WAGNER

TRISTAN UND ISOLDE

MOTTL U. KOGEL

EDITION PETERS

W. SULZBACH
MUSIKALIENHANDLUNG
BERLIN W. 57.

SEINER

LIEBEN, LIEBEN

>MARGUERITEN-SEELE<

ZUM · ERINNERN

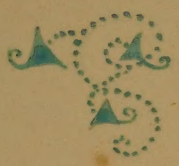
DES

GEMEINSAMEN

>TRISTAN<

AM · 20. JANUAR · 1927

~ ÜBER REICHT · AM · 13. FEBR · 1927, ~
~ DEM · HL. GEDENKTAGE ~



MELCHIOR

Richard Wagner

Nach der Radierung von J. Lindner

Tristan und Isolde

von

RICHARD WAGNER

Klavierauszug mit Text

von

MOTTL u. KOGEL.

Eigentum des Verlegers.

9815

LEIPZIG
C. F. PETERS.

F. Baumgarten, del.

Druck v. C.G. Roder, G.m.b.H., Leipzig.

Der erste Akt dieses Klavier-Auszuges ist von Felix Mottl, der zweite und dritte Akt von Gustav F. Kogel bearbeitet. Sämtliche mit B bezeichneten Angaben, insbesondere die dramatische Ausgestaltung der gesamten Isolden-Partie sind von Felix Mottl und werden als Ergebnis seiner Bühnen-Praxis erstmalig in diesem Klavier-Auszug geboten.

TRISTAN UND ISOLDE

DIE erste Spur einer Beschäftigung mit dem „Tristan"-Stoffe finden wir Ende 1854, also in einer Zeit, wo vom „Ring des Nibelungen" erst das Vorspiel „Rheingold" beendet war. Und in demselben Briefe, in dem Wagner an Liszt meldet, daß er „Tristan und Isolde" erwählt habe, um sich, der nie das volle Glück der Liebe genossen, ganz in einem Liebesdrama ersättigen zu können, verkündet er auch die Bekanntschaft mit einem Philosophen, der ihm nun zum Deuter seiner Lebensanschauung wurde: Schopenhauer. Anfang 1857 hat Wagner dann die Arbeit am „Siegfried" unterbrochen, um sich dem „Tristan"-Stoffe ganz zuzuwenden, der mit seiner schwermütigen Todessehnsucht seiner eigenen Stimmung in dieser Zeit so viel mehr entsprach. Im Herbst 1857 war die Dichtung vollendet; um die Jahreswende war auch bereits der erste Akt komponiert. Im Dezember enstand zu Worten der Frau Mathilde Wesendonck das Lied „Träume", welches Wagner, ebenso wie das im Mai 1858 verfaßte „Im Treibhaus", als „Studien zu Tristan und Isolde" bezeichnete. Dann verursachten trübe Ereignisse des Züricher Lebens eine lange Unterbrechung; erst in der wundersamen Stille Venedigs reifte im Herbst und Winter 1858 der weltentrückte zweite Akt; der dritte wurde im Frühling und Sommer 1859 in Luzern beendet.

Nun begannen die Versuche, dem neuen Werke — dessen Klavierauszug Hans v. Bülow mit größter Mühe, aber gutem Gelingen fertigte — eine Aufführung zu ermöglichen. Mühselige Verhandlungen mit Karlsruhe scheiterten, ebenso langwierige Versuche in Wien, wo 1863 „Tristan" nach 77 Proben zurückgestellt wurde. Hatte Wagner ursprünglich mit diesem Drama, schon um sich neue Einnahmen zu eröffnen, den Bühnen ein leichter aufzuführendes Werk geben wollen, so erwies sich nun gerade dies als unerhört schwierig. Erst unter ganz veränderten Lebensbedingungen, nachdem König Ludwig II. Wagner 1864 zu sich berufen hatte, fand am 10. Juni 1865 in München die erste Aufführung statt. Besonders durch den genialen Tristan-Sänger Schnorr v. Carolsfeld erstand dem Meister eine wunderbare Darstellung seines Dramas, das er mit dem Namen „Handlung" bezeichnete. Als aber Schnorr gleich darauf starb, blieb auch „Tristan" wieder unaufgeführt; nur München wagte sich 1869 an eine Wiederholung und dann im Juni 1874 als erste weitere Bühne Weimar. 1876 folgte Berlin. Aber allmählich brach sich doch das sichere Gefühl Bahn, daß in diesem Werke Wagner einen erhabenen Gipfel seines Schaffens erstiegen hatte.

Von vornherein war alles, was unserem sittlichen Gefühl bei dem Tristan-Epos des Gottfried v. Straßburg widersteht, ausgeschieden: Tristan und Isolde lieben sich, seit sie sich kennen, und nur scheinbar wird Isoldes Liebe zu Tristan in Haß verwandelt, da er sie für seinen Ohm, den König Marke, als Braut heimführt.

Beide beschließen zu sterben, da sie mit ihrer unausgesprochenen Liebe nebeneinander nicht leben können; in der Meinung, den Todestrank genossen zu haben, gestehen sie sich ihre Liebe und erfahren nun, daß sie leben müssen, da die Dienerin Isoldes, Brangäne, eigenmächtig ihnen einen anderen Trank gegeben hatte. Wiederum bei der ersten Zusammenkunft erkennen sie als ihre Bestimmung und ihr Heil das Scheiden aus diesem Leben, um in die ewige Nacht der Liebe einzugehen. Über den Sinn und die tiefe Bedeutung seines Dramas hat Wagner selbst sich unübertrefflich klar geäußert, wenn er schreibt: „Nun war des Sehnens, des Verlangens, der Wonnen und des Elendes der Liebe kein Ende: Welt, Macht, Ruhm, Glanz, Ehre, Ritterlichkeit, Treue, Freundschaft — alles wie wesenloser Traum verstoben: nur eines noch lebend: Sehnsucht, unstillbares, ewig neu sich gebärendes Verlangen — Schmachten und Dürsten; einzige Erlösung: Tod, Sterben, Untergehen, Nichtmehrerwachen."

Die Musik, so kompliziert sie gemäß den wechselnden Gefühlsvorgängen des Dramas erscheint, ist doch wieder von wunderbarer Einfachheit und von einer, bei diesem Werke gewonnenen, vollendeten Kunst in der Vermittlung der Übergänge von einem Affekte zum anderen. Wie aus einem unscheinbaren, aber fruchtbaren Keime — dem Sehnsuchtsmotiv der vier aufsteigenden chromatischen Töne gleich am Anfang des Vorspiels — entwickelt sich der Wunderbaum dieser Musik, die jedem Gedanken, jeder Empfindung, jeder geheimsten Seelenregung zu folgen und zu genügen vermag. Der Höhepunkt aber ist im dritten Akt erreicht, in dem der Meister sich von allem entfernt, was ihn noch mit der Opernbühne verbunden hatte. Der todwunde Tristan auf dem Schmerzenslager, der doch nicht sterben kann, bevor er Isolde gesehen, der dem Tode geweihte Held, in dem der Wille zum Leben sich in furchtbarer Stärke aufbäumt; Extasen und Visionen, schrecklichstes Leiden und geträumte Wonnen, die Extreme der Stimmungen und doch nicht unvermittelt, ein unerhörter Strom der entgegengesetzten, ineinanderfließenden Leidenschaften. Und dann zum Schluß die Verklärung und die Vereinigung im Tode, wo keine Worte, sondern nur die überirdischen Klänge der Musik das Unsagbare uns offenbaren.

Richard Sternfeld.

München.

Königl. Hof- und National-Theater.

Samstag den 10. Juni 1865.
Außer Abonnement.
Zum ersten Male:

Tristan und Isolde

von

Richard Wagner.

Personen der Handlung:

Tristan	Herr Schnorr von Carolsfeld.
König Marke	Herr Zottmayer.
Isolde	Frau Schnorr von Carolsfeld.
Kurwenal	Herr Mitterwurzer.
Melot	Herr Heinrich.
Brangäne	Fräulein Deinet.
Ein Hirt	Herr Simons.
Ein Steuermann	Herr Hartmann.

Schiffsvolk. Ritter und Knappen. Isolde's Frauen.

Textbücher sind, das Stück zu 12 kr., an der Kasse zu haben.

Regie: Herr Sigl.

Neue Decorationen:
Im ersten Aufzuge: Zeltartiges Gemach auf dem Verdeck eines Seeschiffes, vom K. Hoftheatermaler Herrn Angelo Quaglio.
Im zweiten Aufzuge: Park vor Isolde's Gemach, vom K. Hoftheatermaler Herrn Doll.
Im dritten Aufzuge: Burg und Burghof, vom K. Hoftheatermaler Herrn Angelo Quaglio.

Neue Costüme
nach Angabe des K. Hoftheater-Costümiers Herrn Seitz.

Der erste Aufzug beginnt um sechs Uhr, der zweite nach halb acht Uhr, der dritte nach neun Uhr

Preise der Plätze:

Eine Loge im I. und II. Rang	15 fl. — kr.	Eine Loge im IV. Rang	9 fl. — kr.
Ein Vorderplatz	2 fl. 24 kr.	Ein Vorderplatz	1 fl. 24 kr.
Ein Rückplatz	2 fl. — kr.	Ein Rückplatz	1 fl. 12 kr.
Eine Loge im III. Rang	12 fl. — kr.	Ein Galerienoble-Sitz	2 fl. 24 kr.
Ein Vorderplatz	2 fl. — kr.	Ein Parkettsitz	2 fl. — kr.
Ein Rückplatz	1 fl. 36 kr.	Parterre	— fl. 48 kr.
		Galerie	— fl. 24 kr.

Heute sind alle bereits früher zur ersten Vorstellung von Tristan und Isolde gelösten Billets giltig.

Die Kasse wird um fünf Uhr geöffnet.

Anfang um sechs Uhr, Ende noch zehn Uhr.

Der freie Eintritt ist ohne alle Ausnahme aufgehoben und wird ohne Kassabillet Niemand eingelassen.

Repertoire:

Sonntag	den 11. Juni:	(Im K. Hof- und National-Theater) Martha, Oper von Flotow.
Montag	den 12. „ :	(Im K. Hof- und National-Theater) Elisabeth Charlotte, Schauspiel von Paul Heyse.
Dienstag	den 13. „ :	(Im K. Hof- und National-Theater) Mit aufgehobenem Abonnement: Zum ersten Male wiederholt: Tristan und Isolde, von Richard Wagner.
Donnerstag	den 15 „ .	(Im K. Hof- und National-Theater) Lalla Rookh, Oper von Félicien David.

Der einzelne Zettel kostet 2 kr.

Druck von Dr. C. Wolf & Sohn

TRISTAN UND ISOLDE

PERSONEN:

TRISTAN	Tenor.	MELOT	Tenor.
KÖNIG MARKE	Baß...	BRANGÄNE	Sopran
ISOLDE	Sopran	EIN HIRT	Tenor.
KURWENAL	Bariton	EIN STEUERMANN	Bariton

Schiffsvolk, Ritter und Knappen

Schauplatz der Handlung:

Erster Aufzug: Zur See auf dem Verdeck von Tristans Schiff, während der Überfahrt von Irland nach Kornwall. — Zweiter Aufzug: In der königlichen Burg Markes in Kornwall. — Dritter Aufzug: Tristans Burg in der Bretagne.

INHALT

Erster Aufzug

Seite

Einleitung 5

Szene I (Ein junger Seemann, Isolde, Brangäne)
Seemann: Westwärts schweift der Blick 9

Szene II (Die Vorigen, Kurwenal, Tristan)
Seemann: Frisch weht der Wind der Heimat zu 17

Szene III (Isolde, Brangäne)
Brangäne: Weh, ach wehe! dies zu dulden 28

Szene IV (Kurwenal, Isolde, Brangäne)
Kurwenal: Auf! Auf! Ihr Frauen! Frisch und froh! 55

Szene V (Tristan, Isolde, Brangäne)
Tristan: Begehrt, Herrin, was ihr wünscht 65

Zweiter Aufzug

Einleitung 103

Szene I (Isolde, Brangäne)
Isolde: Hörst du sie noch? 107

Szene II (Tristan, Isolde)
Tristan: Isolde! Geliebte! 135
O sink hernieder, Nacht der Liebe 173

Szene III (Die Vorigen, Brangäne, Kurwenal, Melot, Marke)
Kurwenal: Rette dich, Tristan 209
Marke: Tatest du's wirklich? 212

Dritter Aufzug

Einleitung 229

Szene I (Hirt, Kurwenal, Tristan)
Hirt: Kurwenal! He! 230
Tristan: Die alte Weise 233

Szene II (Tristan, Isolde)
Tristan: O diese Sonne! 290
Isolde: Ha! Ich bin's, süßester Freund 296

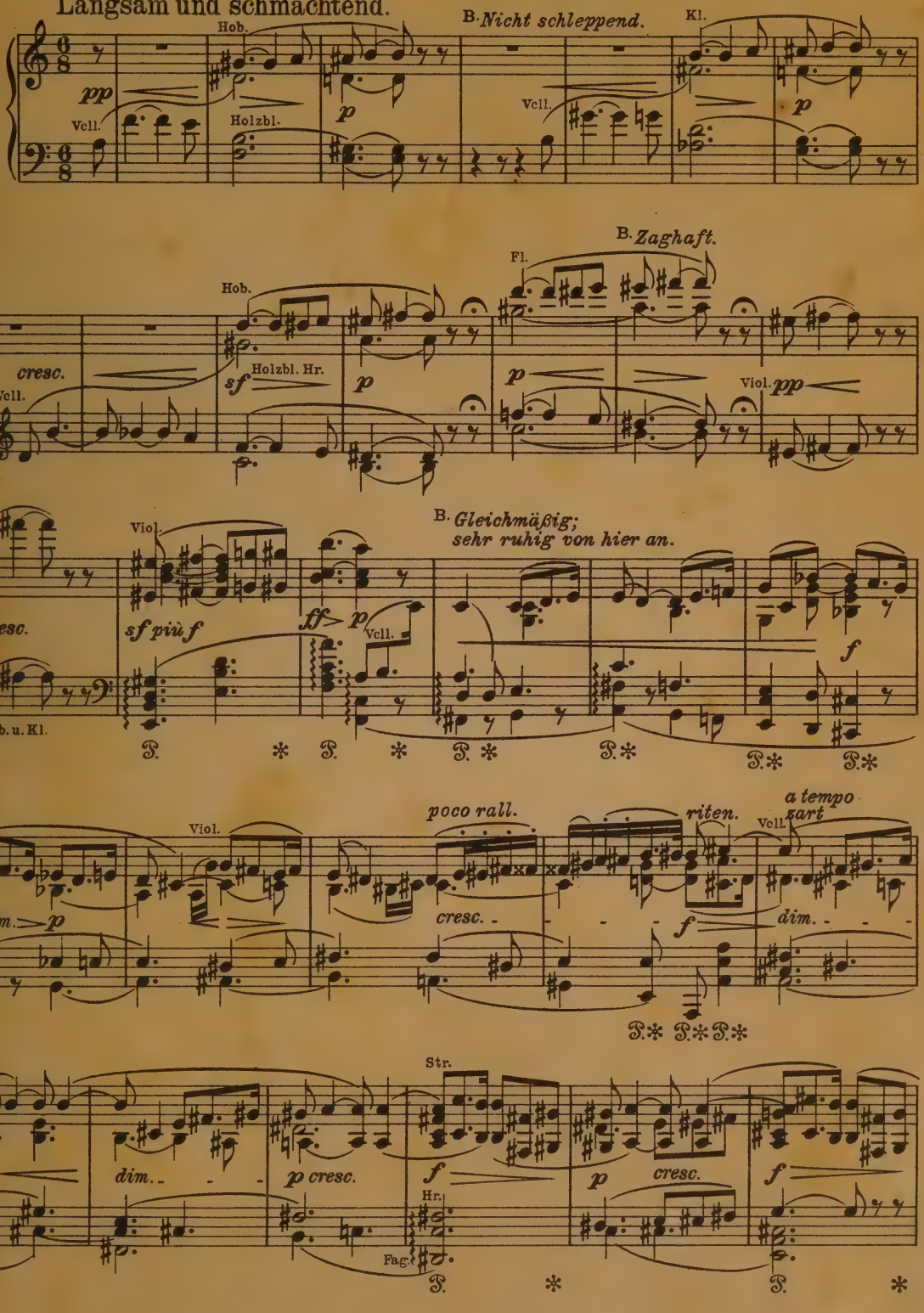
Szene III (Die Vorigen, Hirt, Kurwenal, Melot, Brangäne, Marke)
Hirt: Kurwenal! Hör! Ein zweites Schiff 302
Isolde: (Isoldens Verklärung) Mild und leise 314

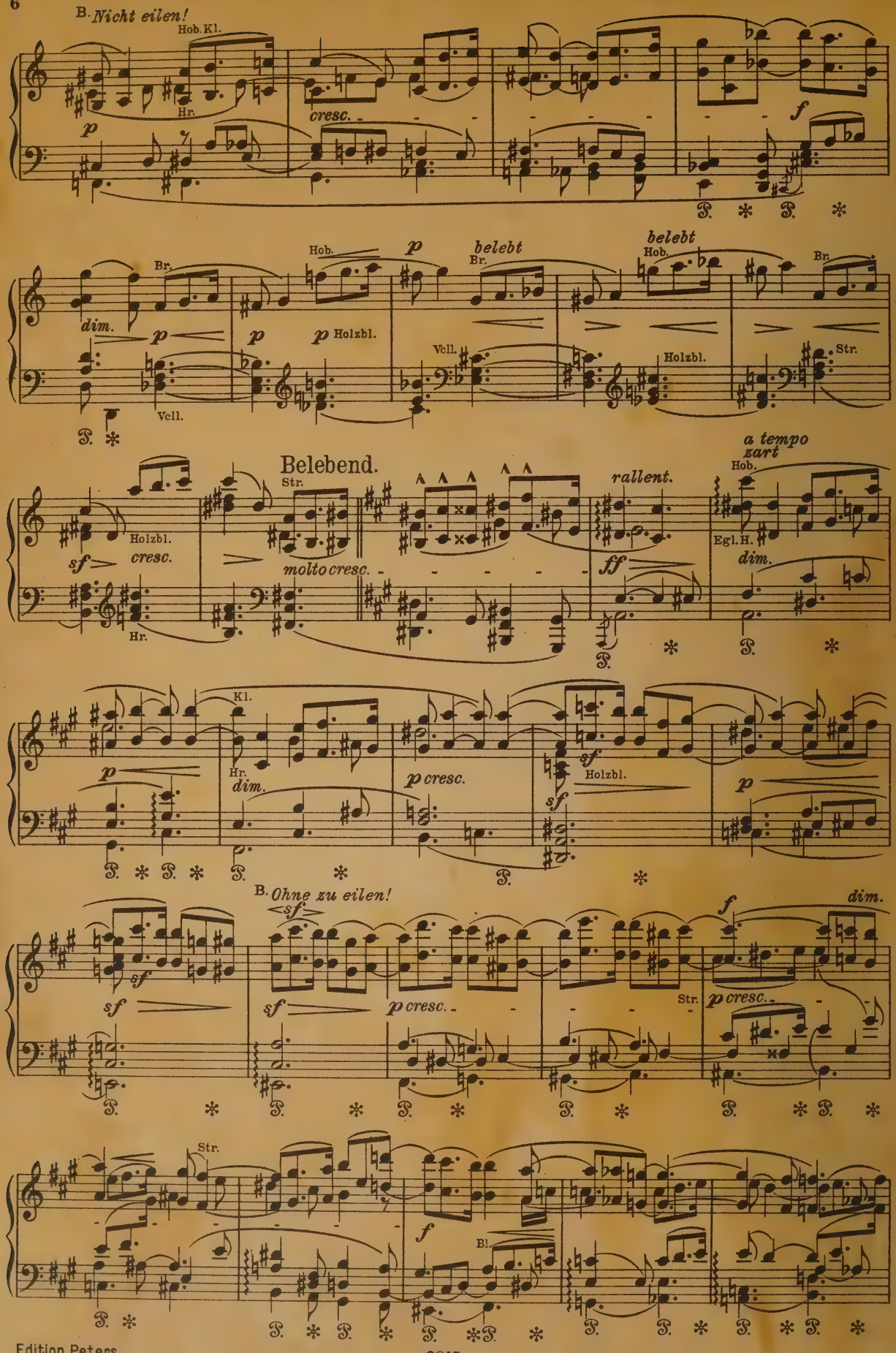
Tristan und Isolde.

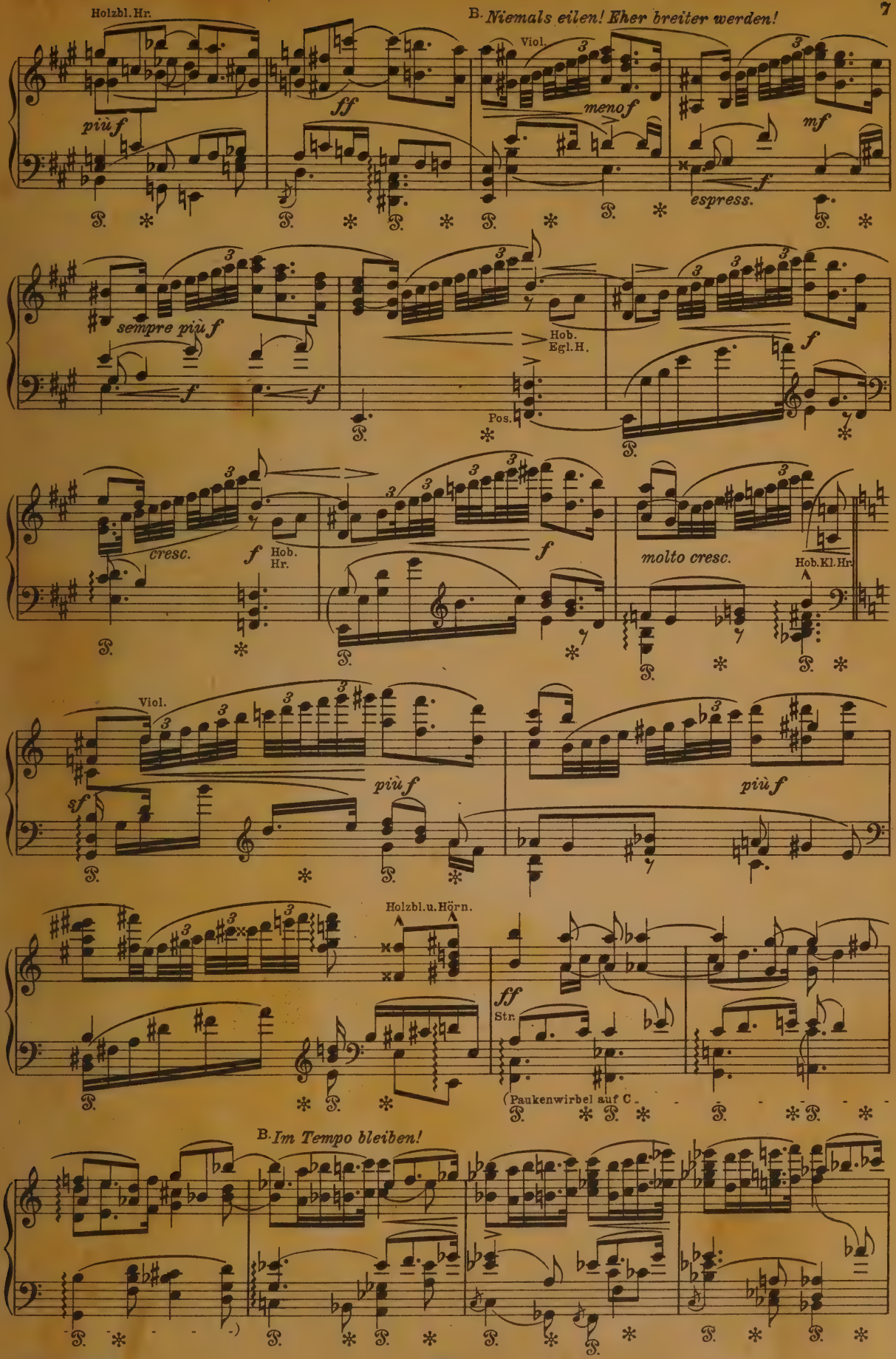
Erster Aufzug.

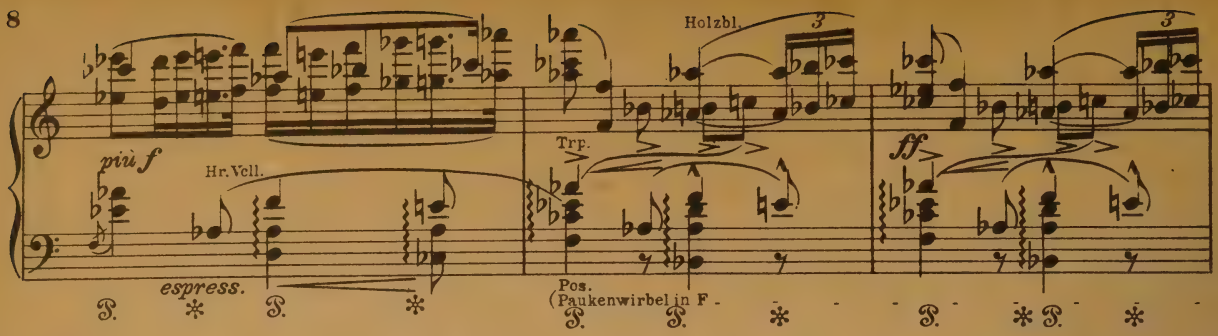
Einleitung. Richard Wagner.

Langsam und schmachtend.

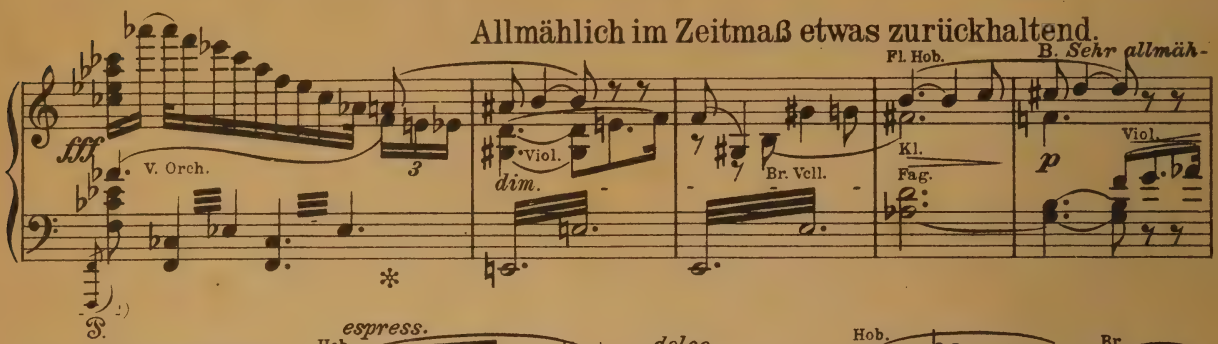


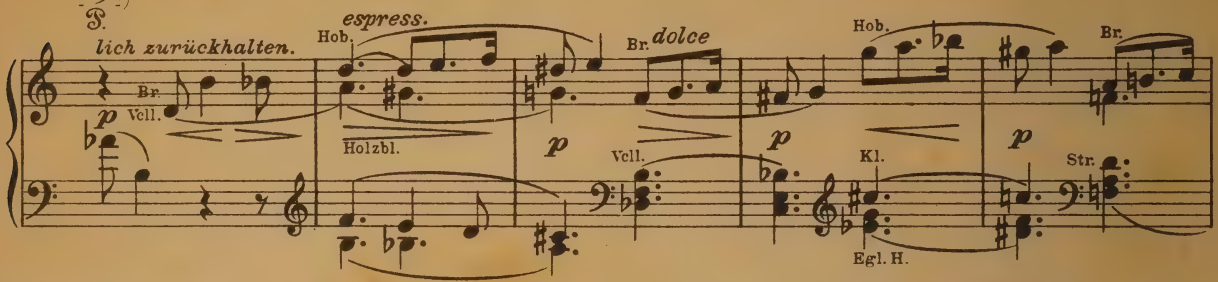

B. Nicht eilen!
Hob. Kl.
Hr.
p
cresc.
f
Br.
dim.
p
Vcll.
Hob.
p Holzbl.
belebt
Br.
Vcll.
belebt
Hob.
Holzbl.
Br.
Str.
Belebend.
Str.
Holzbl.
sf
cresc.
Hr.
molto cresc.
rallent.
ff
a tempo
zart
Hob.
Egl. H.
dim.
Kl.
p
Hr.
dim.
p cresc.
sf
Holzbl.
sf
p
B. Ohne zu eilen!
sf
sf
sf
sf
p cresc.
f
dim.
Str.
p cresc.
Str.
f
Bl.

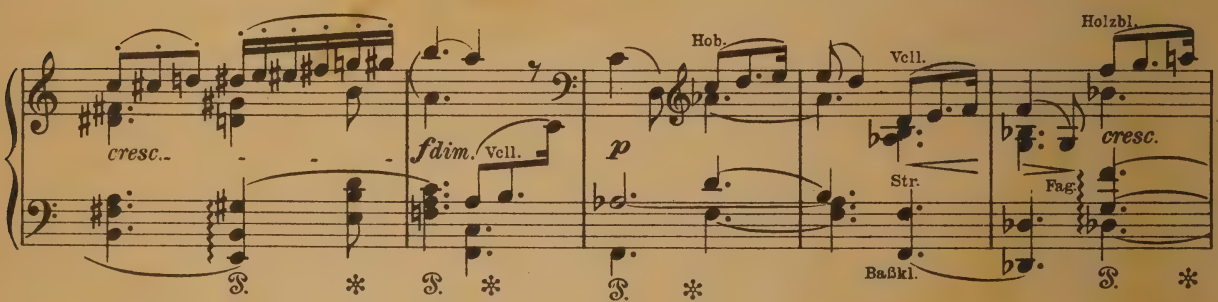

Holzbl. Hr.
B. Niemals eilen! Eher breiter werden!
Viol.
più f
ff
meno f
mf
espress.
sempre più f
Hob. Egl. H.
Pos.
cresc.
Hob. Hr.
molto cresc.
Hob. Kl. Hr.
Viol.
più f
più f
Holzbl. u. Hörn.
ff
Str.
Paukenwirbel auf C
B. Im Tempo bleiben!

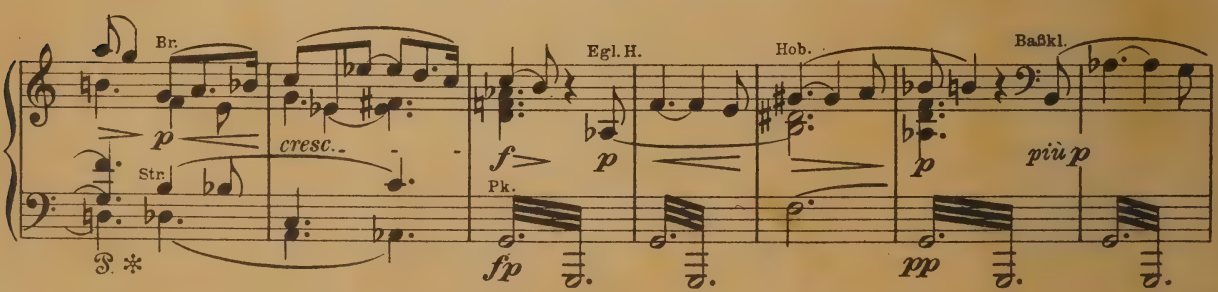


Allmählich im Zeitmaß etwas zurückhaltend.

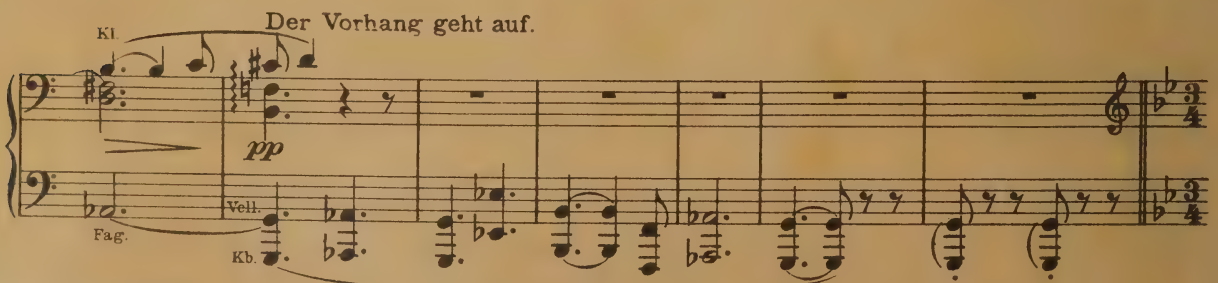








Der Vorhang geht auf.



Erste Szene.

Zeltartiges Gemach auf dem Vorderdeck eines Segelschiffes, reich mit Teppichen behangen, beim Beginn nach dem Hintergrunde zu gänzlich geschlossen; zur Seite führt eine schmale Treppe in den Schiffsraum hinab. (Rechts v. Zuschauer.) Isolde auf einem Ruhebett, das Gesicht in die Kissen gedrückt. — Brangäne, einen Teppich zurückgeschlagen haltend, blickt zur Seite über Bord. (Links; im Hintergrund.)

Mäßig langsam.

Stimme eines jungen Seemanns (aus der Höhe, wie vom Maste her, vernehmbar).

p *f* *(kräftig)*

West-wärts schweift der Blick, ost-wärts streicht das Schiff. Frisch

p *(nachlassend)*

weht der Wind der Hei-mat zu: mein i-risch Kind, wo wei-lest du?

(etwas gedehnt)

Sind's dei-ner Seuf-zer We-hen, die mir die Se-gel blä-hen?

f *p*

We-he, we-he, du Wind! — Weh, ach we-he, mein

f (feurig)

Kind! — I-ri-sche Maid, — du wil-de, min-ni-ge

Lebhaft. B. *Lebhaft, doch nicht zu schnell.*

Isolde (jäh auffahrend). B. *Sehr deutlich.* (sie blickt verstört um sich)

I.

Wer wagt mich zu höhnen?

B. *Die beiden Hände auf das Bett; langsam sich umdrehen, ohne Bewegung der Arme.*

Seemann.

S.

Maid!

Viol.I.

Lebhaft.

Viol.II.

f

Vcll.

Bl.

Str. *f* *dim.* *p*

B. *verstört.*

Isolde.

B. *matt.*

Mäßig. B. *Leichtes Tempo.*

I.

Brangä-ne, du? Sag' — wo sind wir?

Vcll.

Hob.

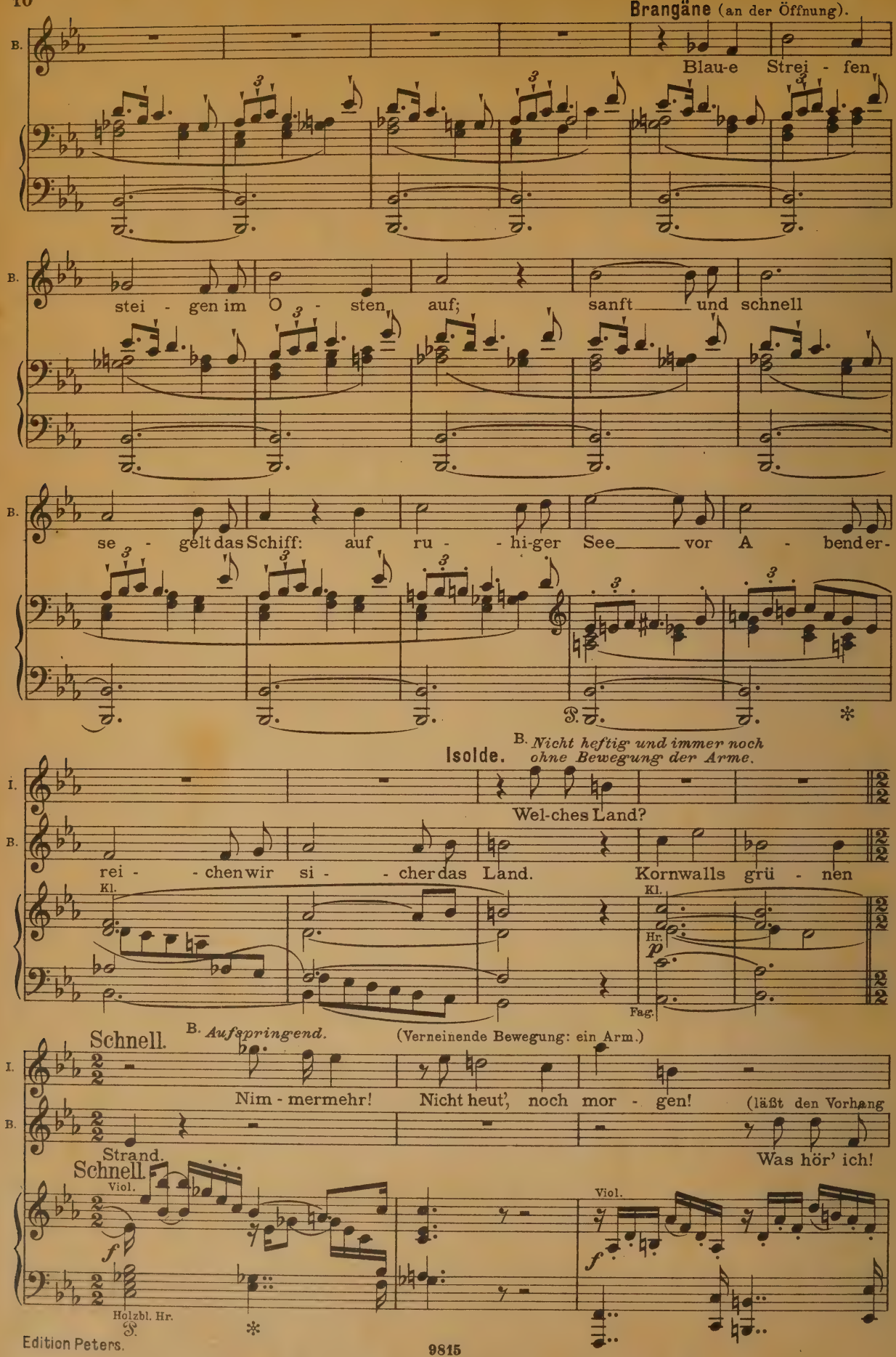
p Str.

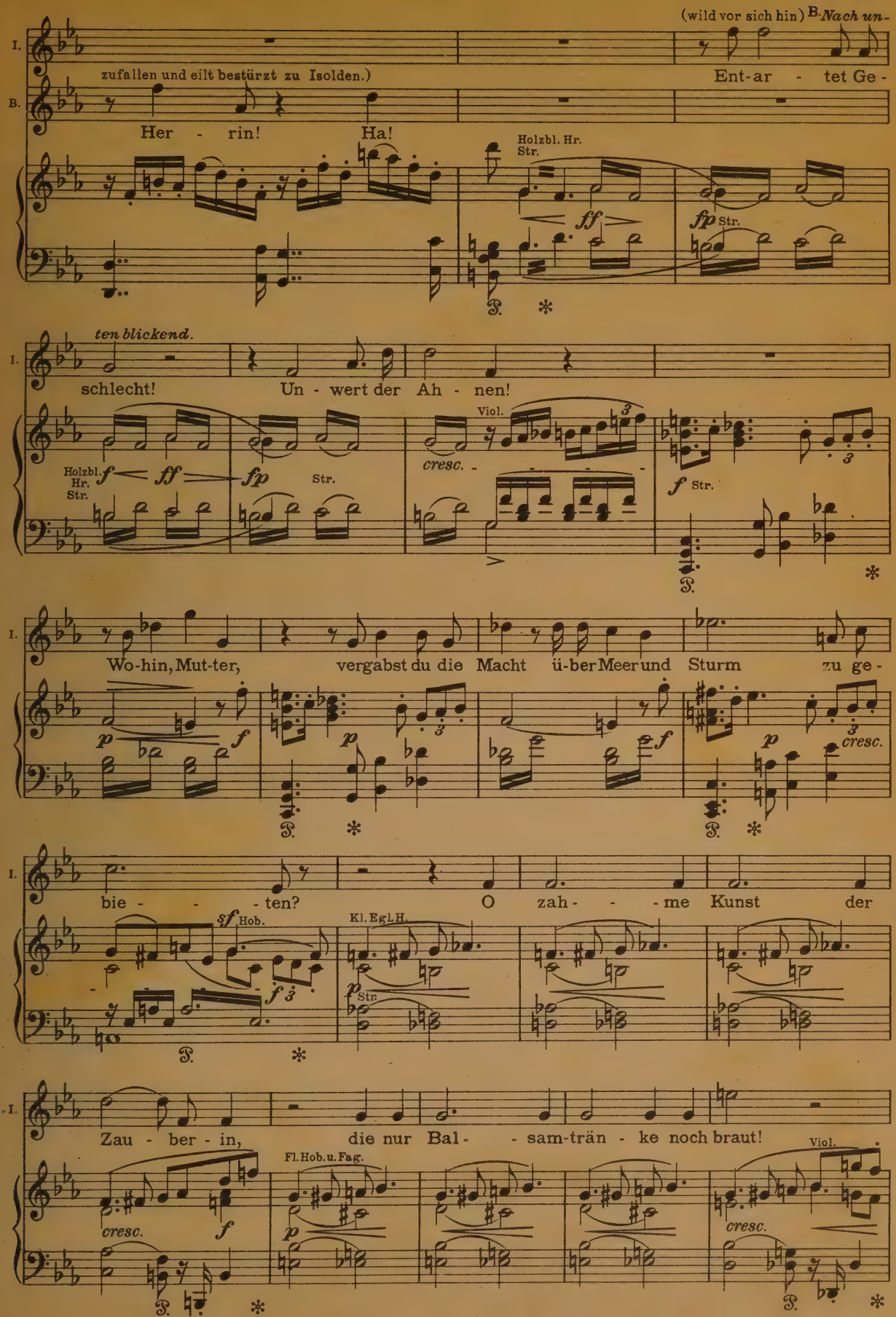
Fag.

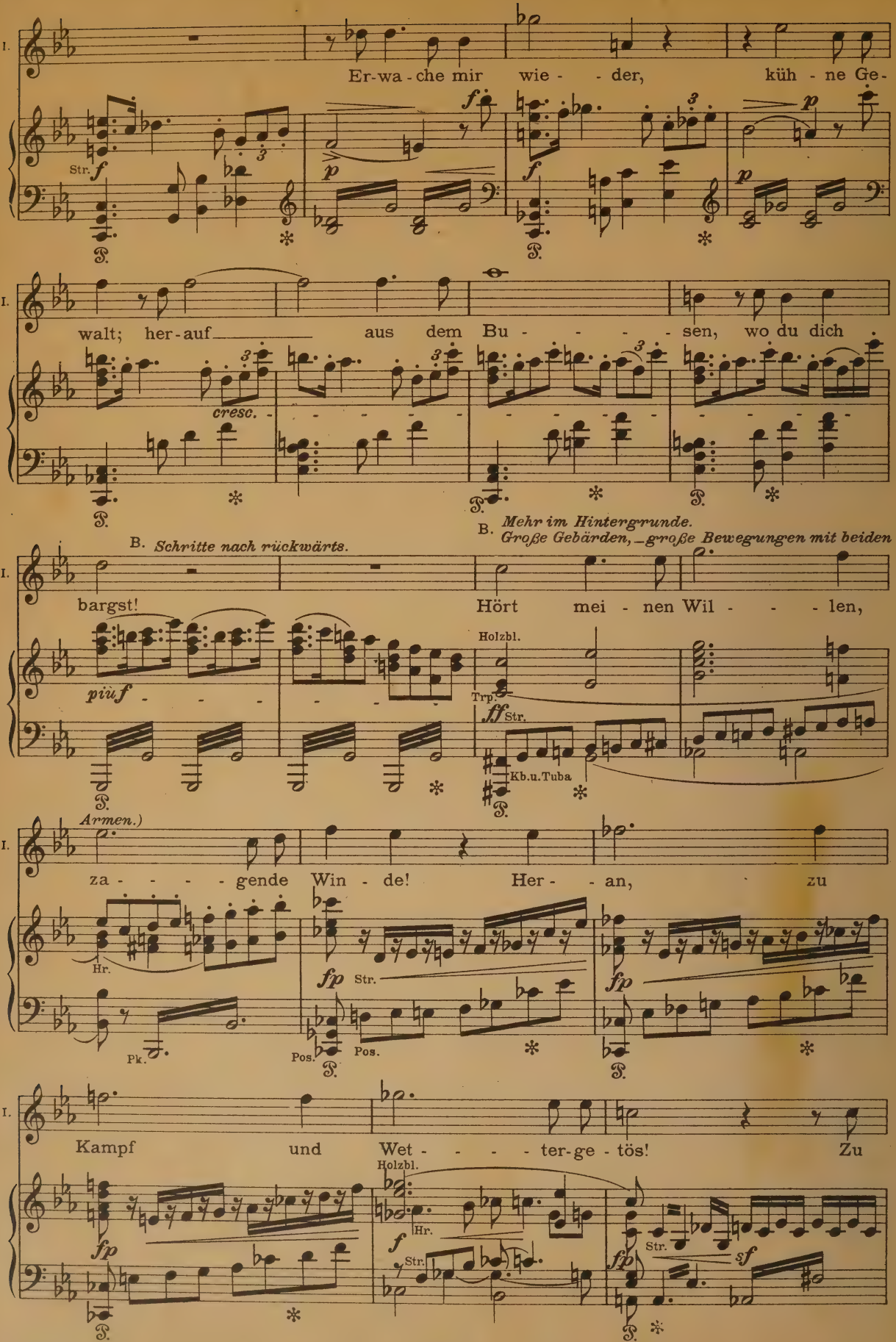
Hr.

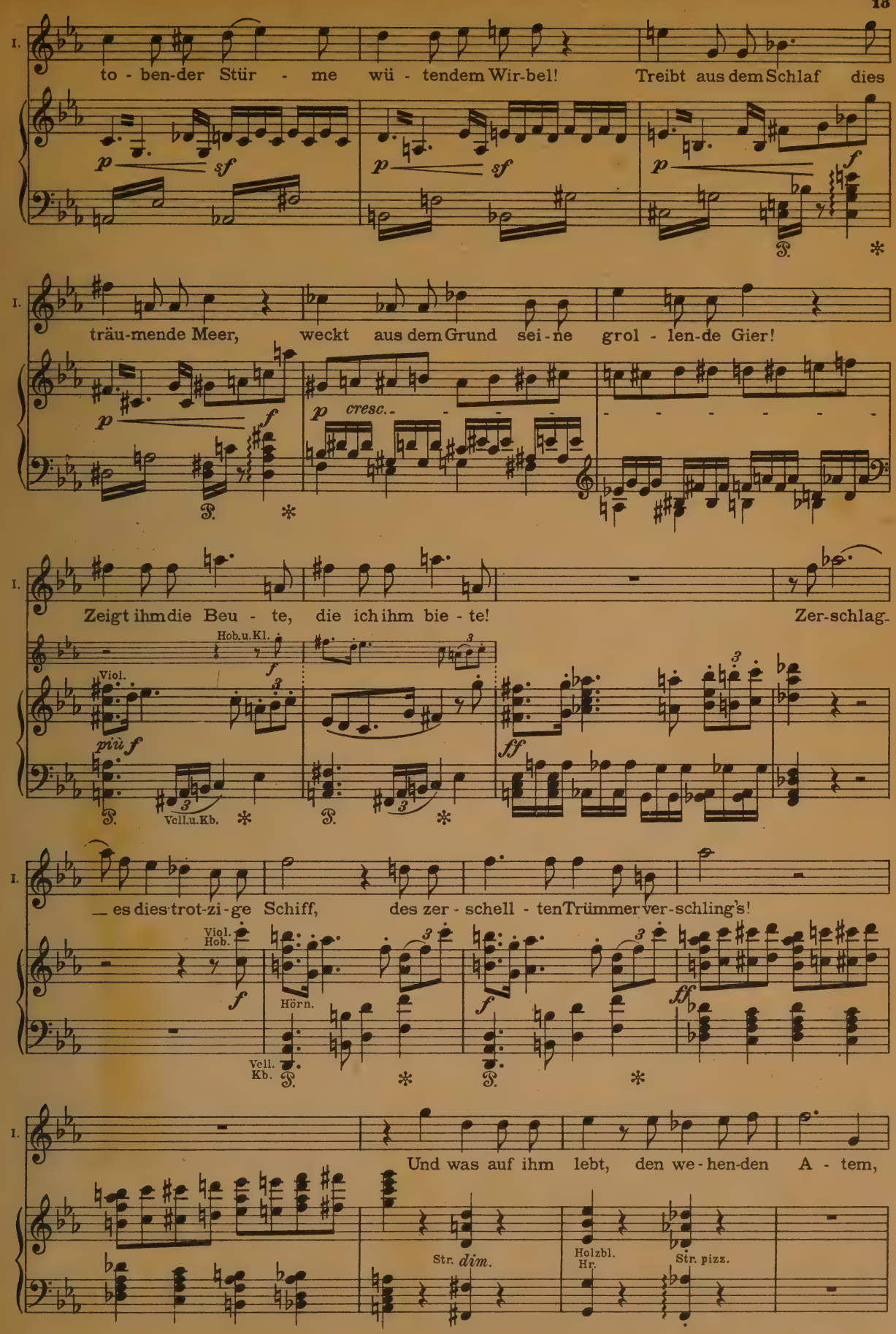
Fag.u.Br.

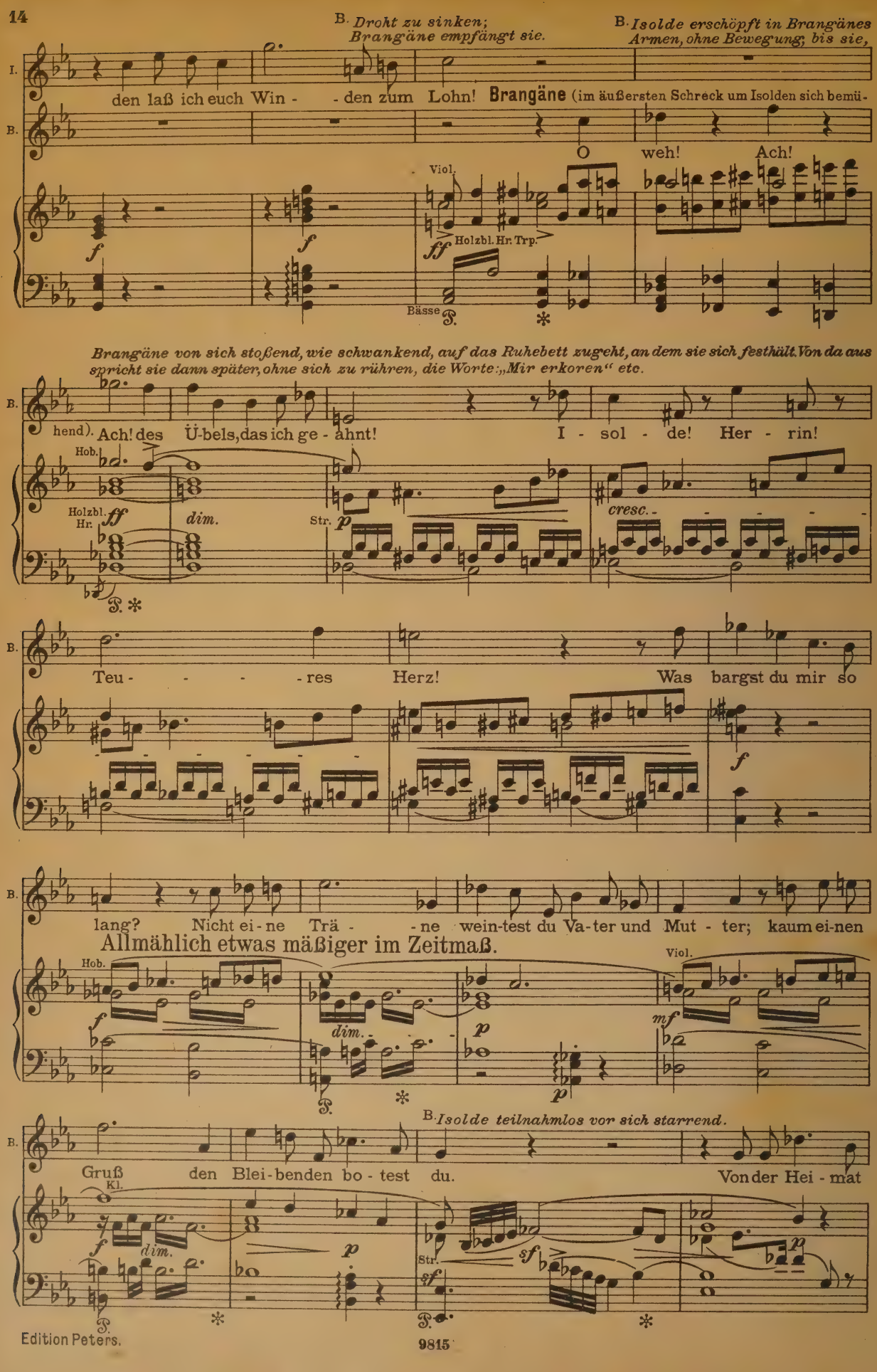
Kb

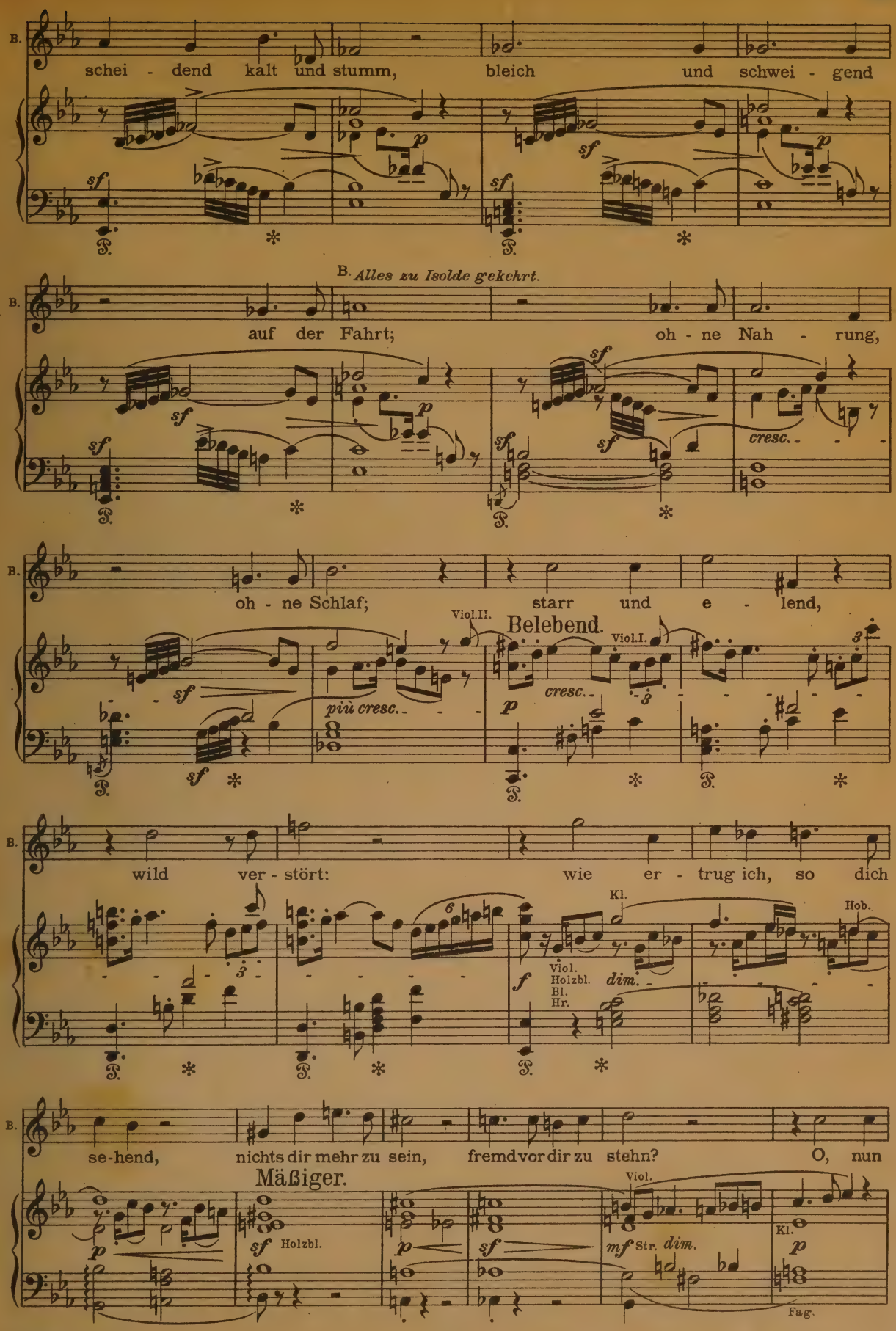

Brangäne (an der Öffnung).
B.
Blau-e Strei - fen
stei - gen im O - sten auf; sanft und schnell
se - gelt das Schiff: auf ru - hi-ger See vor A - bend er-
B. Nicht heftig und immer noch ohne Bewegung der Arme.
Isolde.
I.
B.
Wel-ches Land?
rei - chen wir si - cher das Land. Kornwalls grü - nen
Kl.
Kl.
Hr.
p
Fag.
B. Aufspringend.
(Verneinende Bewegung: ein Arm.)
Schnell.
I.
B.
Nim - mermehr! Nicht heut', noch mor - gen! (läßt den Vorhang
Strand.
Was hör' ich!
Schnell.
Viol.
Viol.
f
f
Holzbl. Hr.

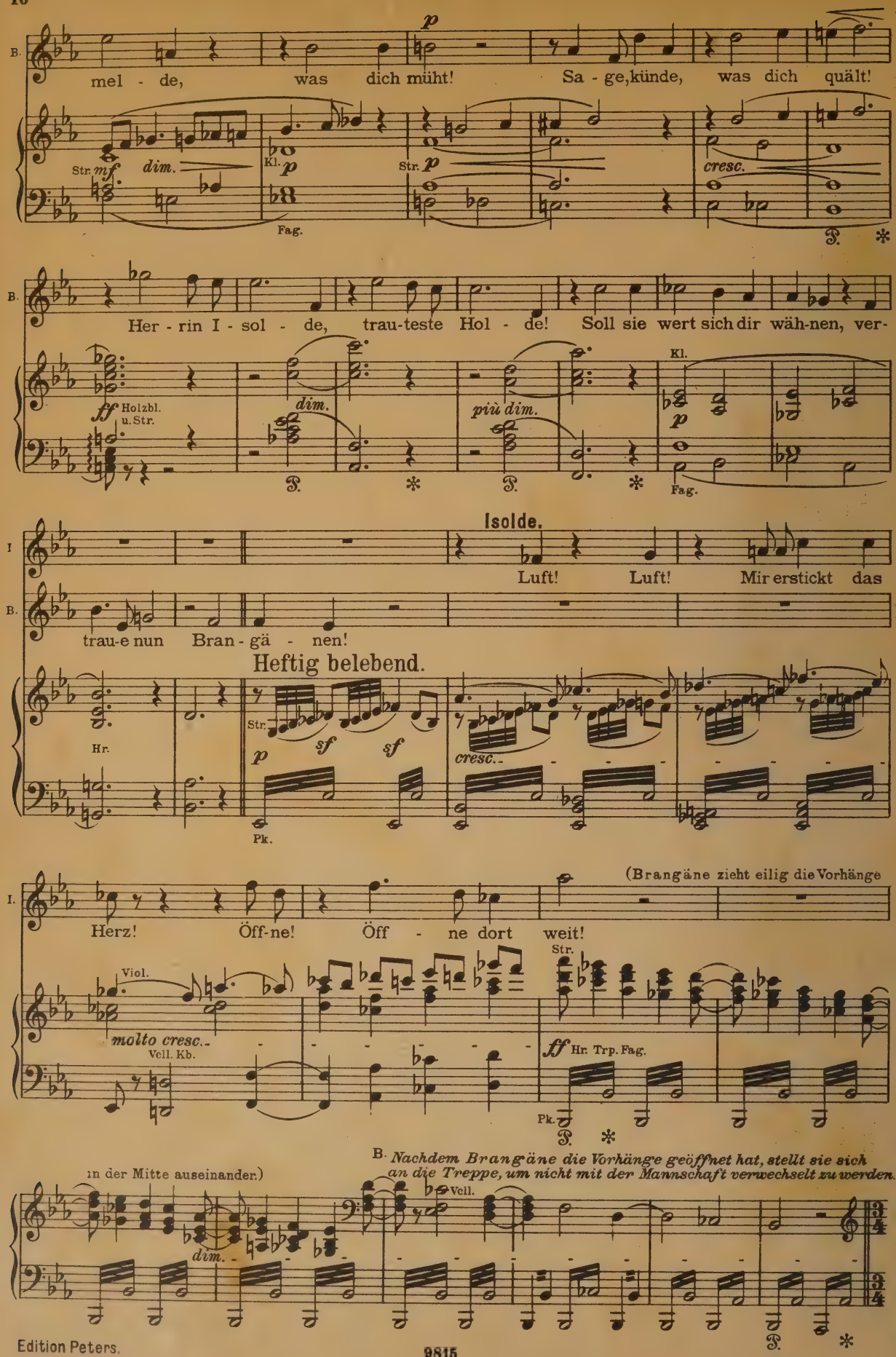

(wild vor sich hin) B. Nach un-
I.
zufallen und eilt bestürzt zu Isolden.)
Ent-ar - tet Ge-
B.
Her - rin!
Ha!
Holzbl. Hr. Str.
ff
fp Str.
ten blickend.
schlecht!
Un - wert der Ah - nen!
Holzbl. Hr. Str.
f ff fp Str.
Viol.
cresc.
f Str.
Wo-hin, Mut-ter,
vergabst du die Macht
ü-ber Meer und Sturm
zu ge-
p f
p
f
p cresc.
bie - - - ten?
O zah - - - me Kunst der
sf Hob.
f
Kl. Egl. H.
p Str.
Zau - ber - in,
die nur Bal - - sam-trän - ke noch braut!
Fl. Hob. u. Fag.
Viol.
cresc. f
p
cresc.


I.
Er-wa-che mir wie- - der, küh - ne Ge-
Str.
walt; her-auf aus dem Bu- - - - sen, wo du dich
cresc.
B. Schritte nach rückwärts.
B. Mehr im Hintergrunde.
Große Gebärden, große Bewegungen mit beiden
bargst! Hört mei - nen Wil - - len,
piuf
Holzbl.
Trp.
Str.
Kb.u.Tuba
Armen.)
za - - - - gende Win - de! Her - an, zu
Hr.
Pk.
Pos.
Kampf und Wet - - - - ter-ge - tös! Zu
Holzbl.
Hr.
Str.


I.
to - ben-der Stür - me wü - tendem Wir-bel! Treibt aus dem Schlaf dies
p sf p sf p f
träu-mende Meer, weckt aus dem Grund sei-ne grol - len-de Gier!
p f p cresc.
Zeigt ihm die Beu - te, die ich ihm bie - te! Zer-schlag-
Hob.u.Kl.
Viol.
più f
Vcll.u.Kb.
ff
es dies trot-zi-ge Schiff, des zer - schell - ten Trümmer ver-schling's!
Viol.
Hob.
Hörn.
Vcll.
Kb.
Und was auf ihm lebt, den we-hen-den A - tem,
Str. dim.
Holzbl.
Hr.
Str. pizz.


B. Droht zu sinken; Brangäne empfängt sie.
B. Isolde erschöpft in Brangänes Armen, ohne Bewegung, bis sie,
den laß ich euch Win - - den zum Lohn! Brangäne (im äußersten Schreck um Isolden sich bemü-
O weh! Ach!
Viol.
Holzbl. Hr. Trp.
Bässe
Brangäne von sich stoßend, wie schwankend, auf das Ruhebett zugeht, an dem sie sich festhält. Von da aus spricht sie dann später, ohne sich zu rühren, die Worte: „Mir erkoren" etc.
hend). Ach! des Ü-bels, das ich ge - ahnt! I - sol - de! Her - rin!
Hob.
Holzbl. Hr.
Str.
cresc.
Teu - - - - res Herz! Was bargst du mir so
lang? Nicht ei - ne Trä - - ne wein-test du Va-ter und Mut - ter; kaum ei-nen
Allmählich etwas mäßiger im Zeitmaß.
Hob.
Viol.
B. Isolde teilnahmlos vor sich starrend.
Gruß den Blei-benden bo - test du. Von der Hei - mat
Kl.
Str.


B.
schei - dend kalt und stumm, bleich und schwei - gend
B. Alles zu Isolde gekehrt.
auf der Fahrt; oh - ne Nah - rung,
cresc.
oh - ne Schlaf; starr und e - lend,
Viol.II.
Belebend.
Viol.I.
più cresc.
cresc.
wild ver - stört: wie er - trug ich, so dich
Kl.
Hob.
Viol.
Holzbl.
Bl.
Hr.
dim.
se-hend, nichts dir mehr zu sein, fremd vor dir zu stehn? O, nun
Mäßiger.
Holzbl.
Viol.
Str.
dim.
Kl.
Fag.


B.
mel - de, was dich müht! Sa - ge, künde, was dich quält!
Str. mf dim.
Kl. p
Fag.
Str. p
cresc.
Her - rin I - sol - de, trau-teste Hol - de! Soll sie wert sich dir wäh-nen, ver-
ff Holzbl. u. Str.
dim.
più dim.
Kl.
p
Fag.
Isolde.
Luft! Luft! Mir erstickt das
trau-e nun Bran - gä - nen!
Heftig belebend.
Hr.
Str.
p sf sf
cresc.
Pk.
(Brangäne zieht eilig die Vorhänge
Herz! Öff-ne! Öff - ne dort weit!
Viol.
molto cresc.
Vcll. Kb.
Str.
ff Hr. Trp. Fag.
Pk.
in der Mitte auseinander.)
dim.
B. Nachdem Brangäne die Vorhänge geöffnet hat, stellt sie sich an die Treppe, um nicht mit der Mannschaft verwechselt zu werden.
Vcll.

Zweite Szene.

Man blickt dem Schiff entlang bis zum Steuerbord, über den Bord hinaus auf das Meer und den Horizont. Um den Hauptmast in der Mitte ist Seevolk, mit Tauen beschäftigt, gelagert: über sie hinaus gewahrt man am Steuerbord Ritter und Knappen, ebenfalls gelagert; von ihnen etwas entfernt Tristan, mit verschränkten Armen stehend und sinnend in das Meer blickend; zu Füßen ihm, nachlässig gelagert, Kurwenal. Vom Maste her, aus der Höhe, vernimmt man wieder die Stimme des jungen Seemanns.

Der junge Seemann (auf dem Maste, unsichtbar).

f *p*

Frischweht der Wind der Hei-mat zu: mein i-risch Kind, wo

Mäßig langsam.

Vcll. u. Kb. *pp* *trem.*

S. weilest du? Sind's dei-ner Seuf-zer We - hen, die mir die Se - gel blä - hen?

Isolde (deren Blick sogleich Tristan fand und starr auf ihn geheftet blieb, dumpf für sich): B. *Stehend, mit einer Hand*

I. *f* *p* Mir er - ko - ren,

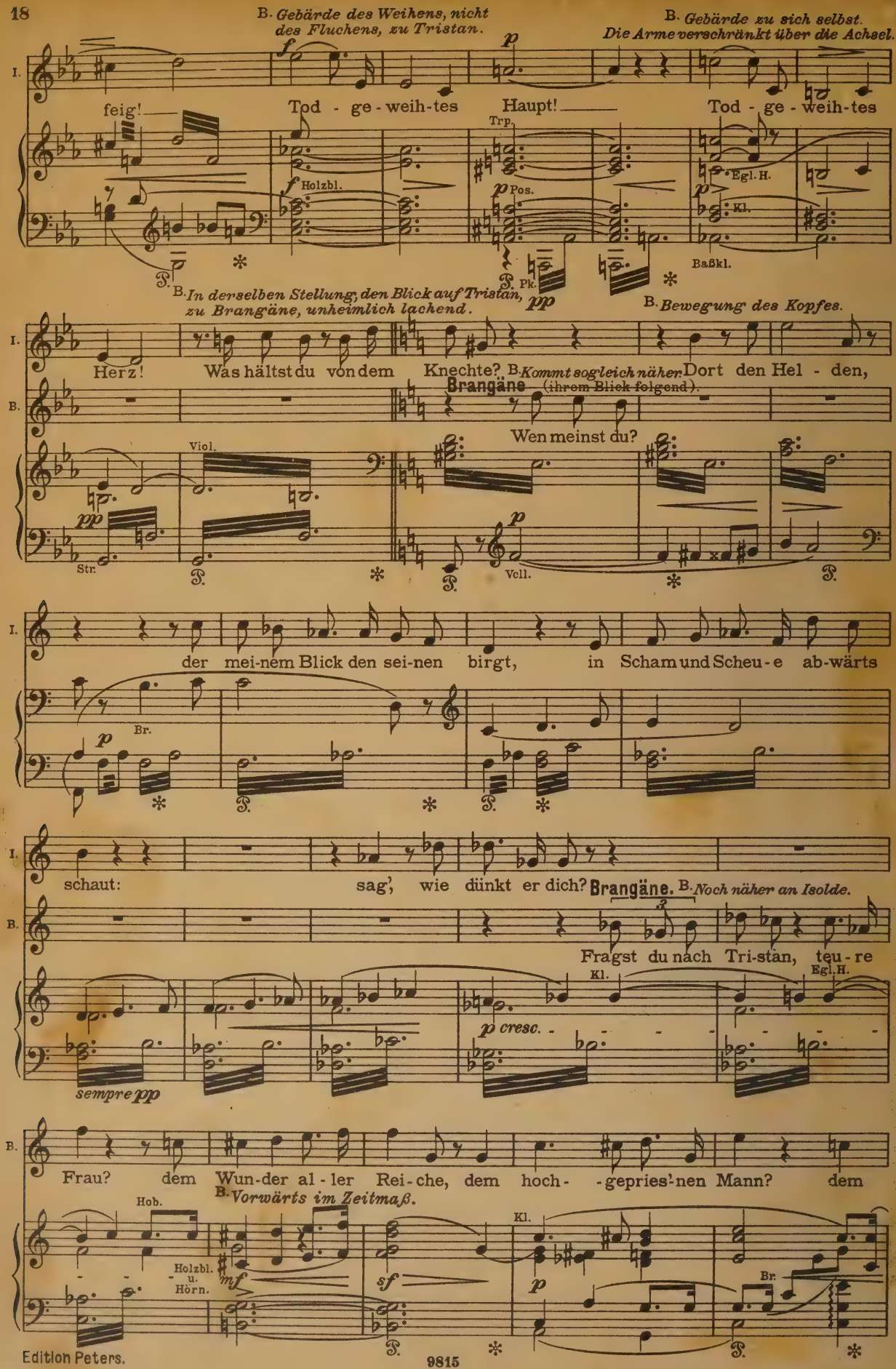
S. We - he, we - he, du Wind! Weh, ach we - he mein Kind!

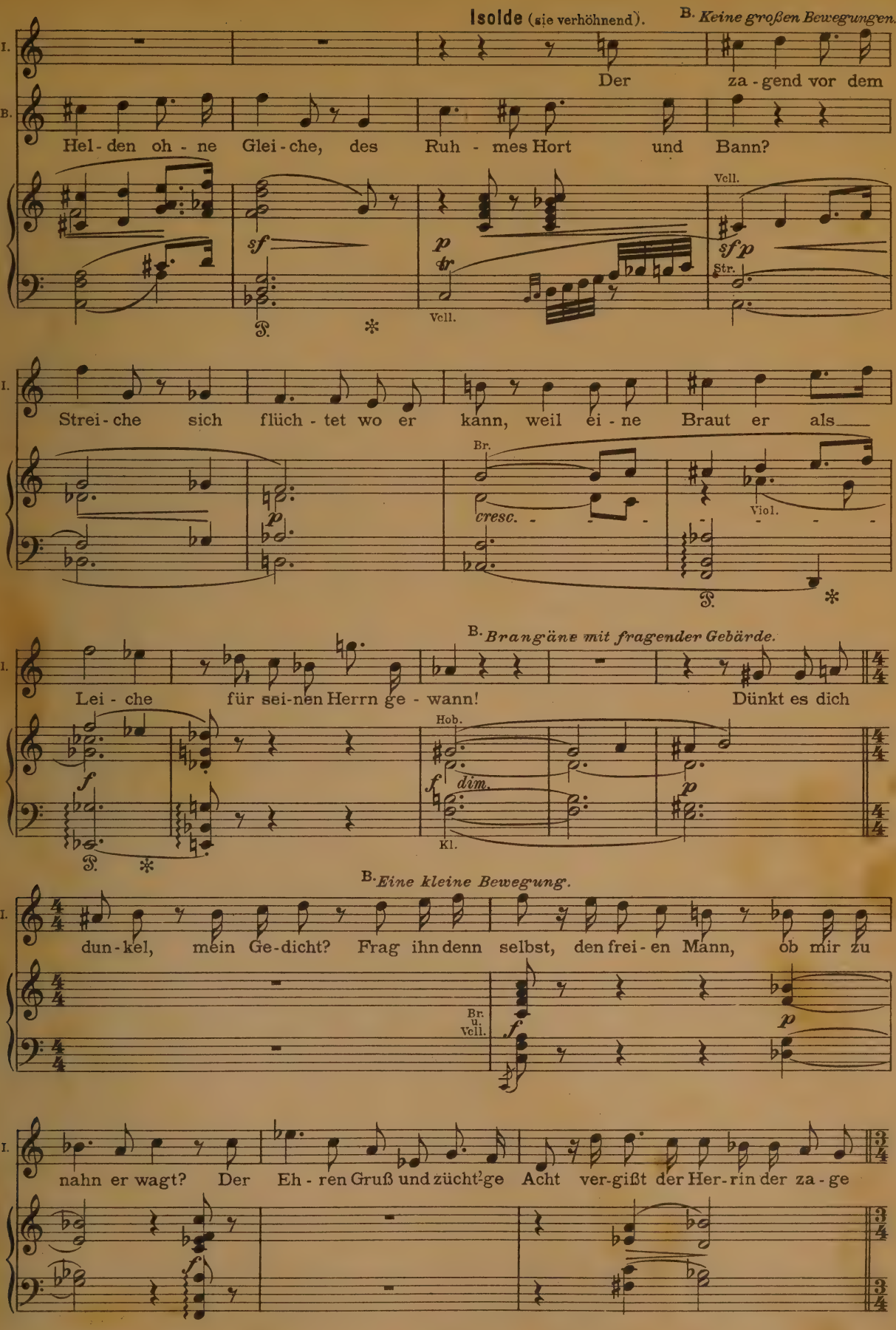
perdendosi *trem.* Viol. Br. *pp*

auf das Ruhebett gestützt.

I. mir ver - lo - ren, hehr und heil, kühn und

p Egl.H. *p* *poco cresc.*


B. Gebärde des Weihens, nicht des Fluchens, zu Tristan.
B. Gebärde zu sich selbst. Die Arme verschränkt über die Achsel.
I.
feig!
Tod - ge - weih-tes
Haupt!
Tod - ge - weih-tes
Trp.
Holzbl.
Pos.
Egl. H.
Kl.
Baßkl.
Pk.
B. In derselben Stellung, den Blick auf Tristan, zu Brangäne, unheimlich lachend.
B. Bewegung des Kopfes.
Herz!
Was hältst du von dem
Knechte?
B. Kommt sogleich näher (ihrem Blick folgend).
Dort den Hel - den,
Brangäne
Wen meinst du?
Viol.
Str.
Vcll.
der mei-nem Blick den sei-nen
birgt,
in Scham und Scheu - e ab-wärts
Br.
schaut:
sag', wie dünkt er dich?
Brangäne.
B. Noch näher an Isolde.
Fragst du nach Tri-stan,
teu - re
Kl.
Egl. H.
p cresc.
sempre pp
Frau?
dem Wun-der al - ler Rei-che,
dem hoch- - gepries'-nen Mann?
dem
Hob.
B. Vorwärts im Zeitmaß.
Holzbl. u. Hörn.
Kl.
Br.


Isolde (sie verhöhnend).
B. Keine großen Bewegungen.
I.
B.
Der za - gend vor dem
Hel - den oh - ne Glei - che, des Ruh - mes Hort und Bann?
Vcll.
sf
p
tr
Vcll.
sf p
Str.
Strei - che sich flüch - tet wo er kann, weil ei - ne Braut er als
Br.
cresc.
Viol.
B. Brangäne mit fragender Gebärde.
Lei - che für sei - nen Herrn ge - wann!
Dünkt es dich
Hob.
f
dim.
p
Kl.
B. Eine kleine Bewegung.
dun - kel, mein Ge - dicht? Frag ihn denn selbst, den frei - en Mann, ob mir zu
Br. u. Vcll.
f
p
nahn er wagt? Der Eh - ren Gruß und zücht'ge Acht ver - gißt der Her - rin der za - ge

B. *Isolde, die Ironie nur durch eine Kopf-, nicht Arm-Bewegung andeutend.*

etwas gedehnt

I. Held, daß ihr Blick ihn nur nicht er - rei-che, den Hel-den oh - ne Gleiche! Oh,— er

Hob. Holzbl. *sf p* *cresc.* *ff* Vcll. I. *p* Br. *p* *più p* Vcll. II.

B. *Nicht zu schnell; sie hat sich wieder etwas Brangänen genähert. Bewegungen nur mit einem Arm.*

I. weiß wohl, war - um! Zu dem Stol-zen geh, meld ihm der Her-rin Wort! Meinem Dienst be-

pp *p*

reit, schleu-nig soll er mir nahn. **Brangäne.** Be -

B. Soll ich ihn bit - ten, dich zu grü-ßen?

Hob. Fag. *fp* Str. *f*

B. *Bewegung der Hand.* B. *Vielleicht ohne Drohung, nur mit erhobener Hand.* B. *Schiffsleute ziehen, im-*

I. feh - len ließ dem Ei - gen-hol - de Furcht der Her - rin ich, I - sol-de!

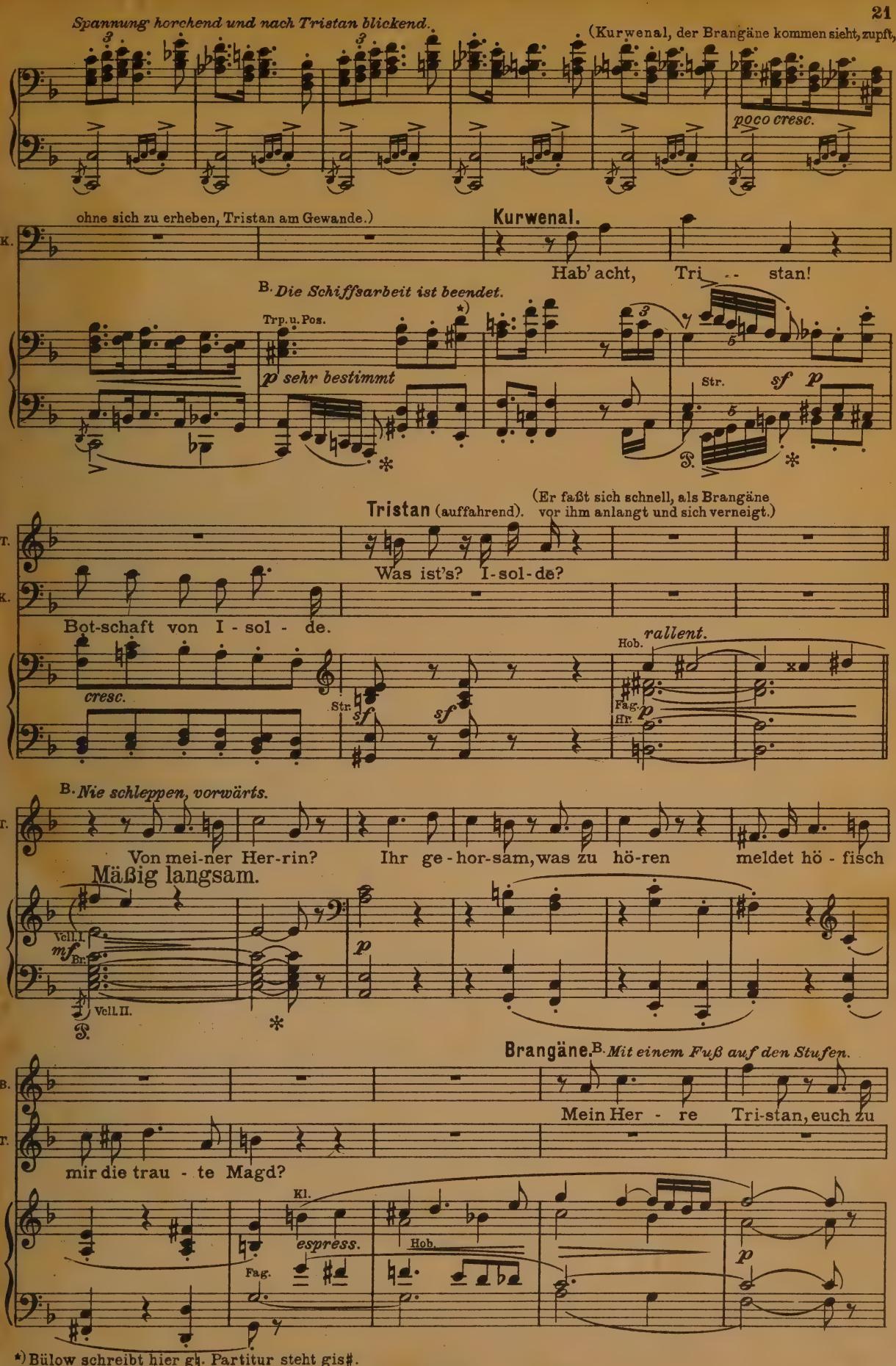
Gemächlich.

f Holzbl. *p* *p* Viol. Br. Fag. Kb. Vcll.

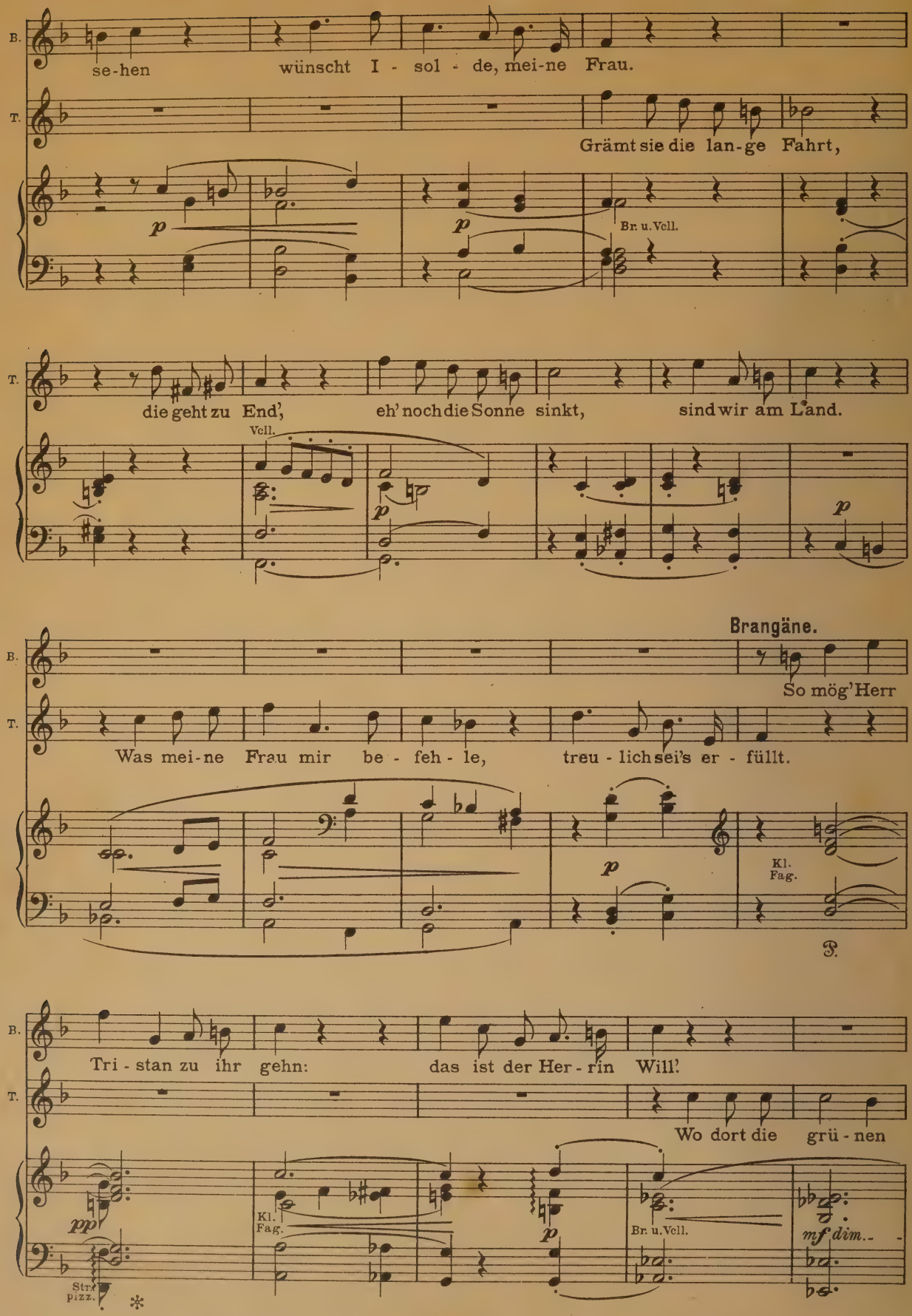
mer mit dem dritten Viertel, ein Tau aus der Öffnung auf dem Verdeck nach oben.

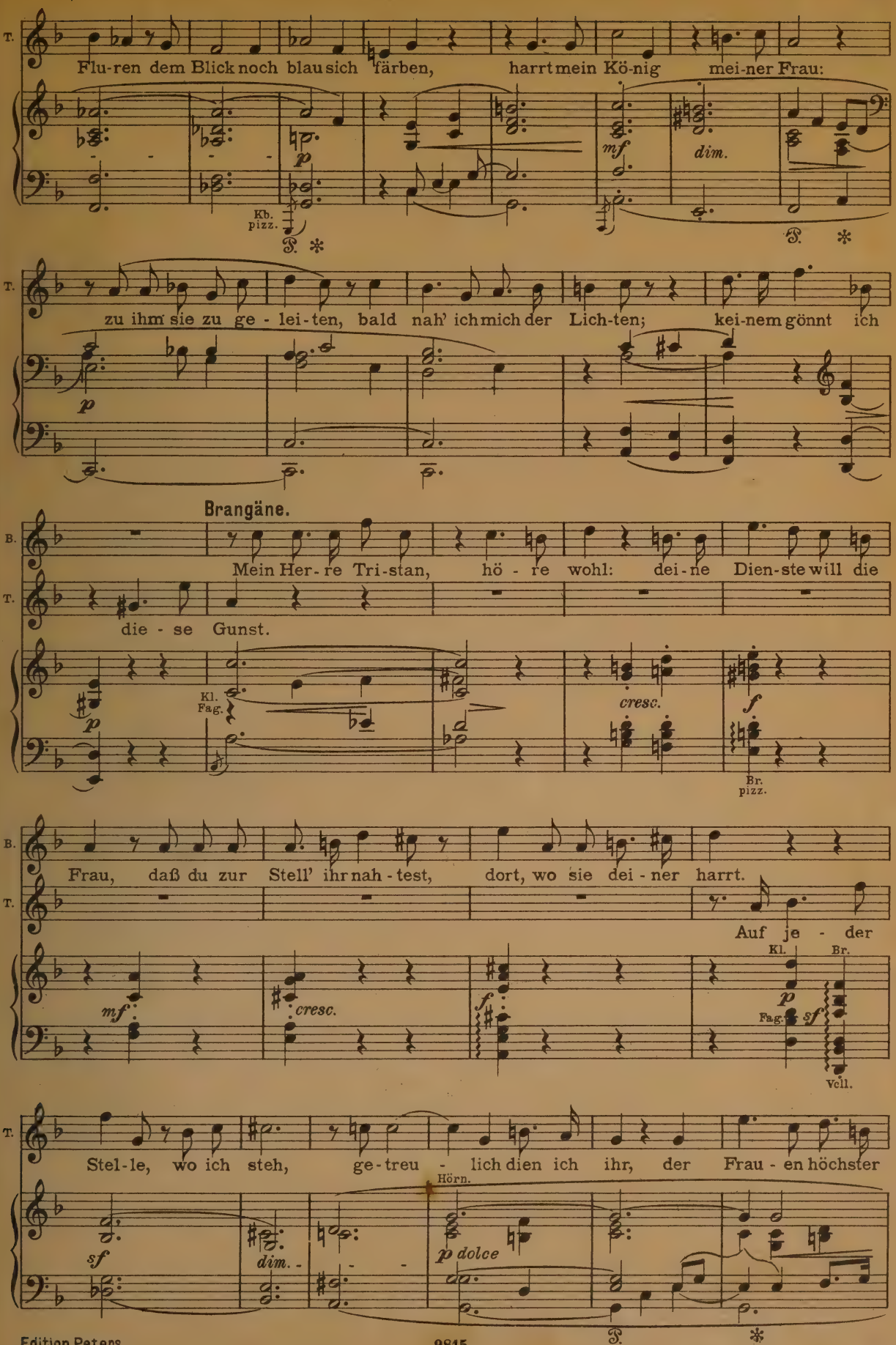
Auf Isoldes gebieterischen Wink entfernt sich Brangäne und schreitet verschämt dem Deck entlang dem Steuerbord zu, an den arbeitenden Seeleuten vorbei. Isolde, mit starrem Blicke ihr folgend, zieht sich rücklings nach dem Ruhebett zurück, wo sie sitzend während des Folgenden bleibt, das Auge unabgewandt nach dem Steuerbord gerichtet. B. *Mit*

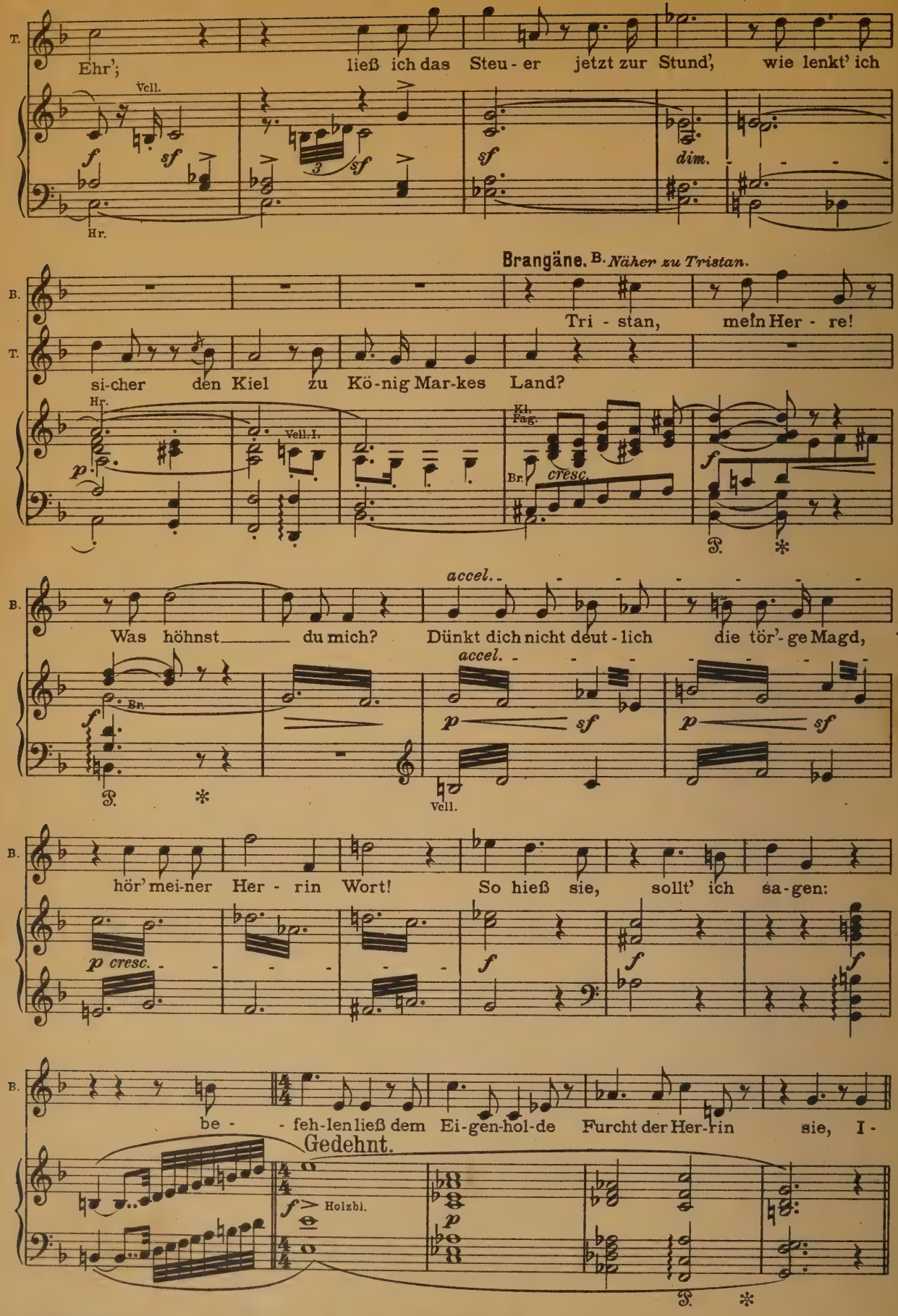
Hörn. *ten.* *ten.* *p doch kräftig*

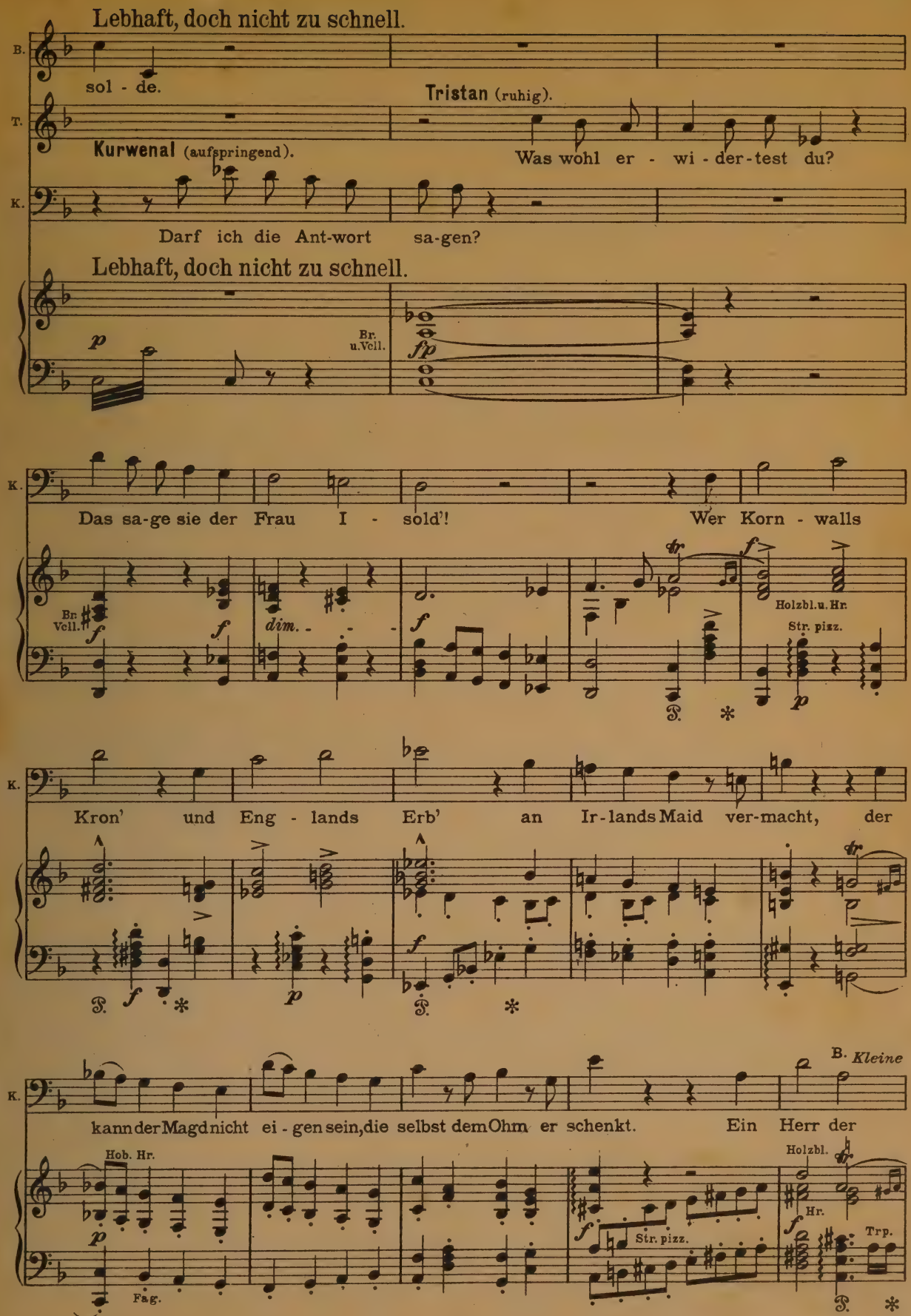


*) Bülow schreibt hier g♮. Partitur steht gis♯.

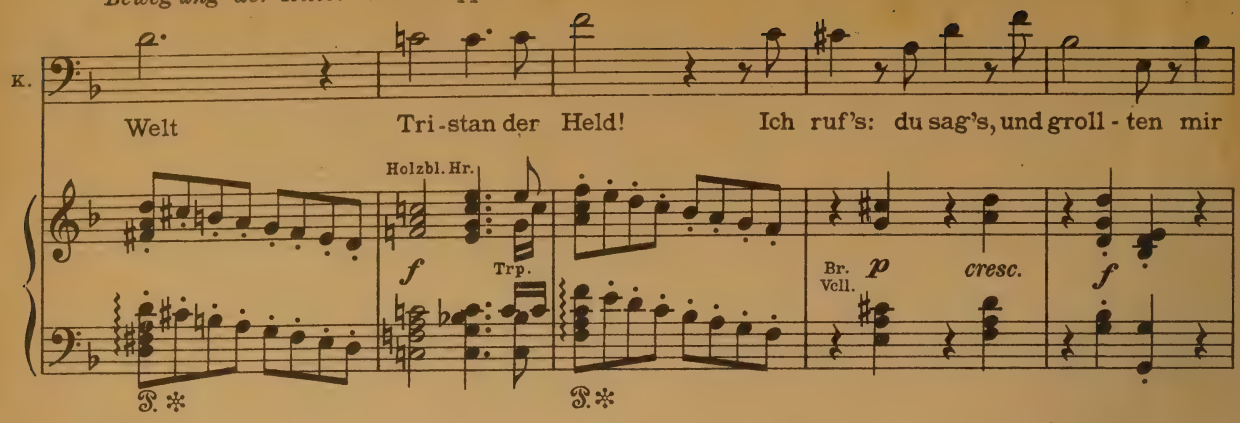

B.
se-hen wünscht I - sol - de, mei-ne Frau.
T.
Grämt sie die lan-ge Fahrt,
p
p
Br. u. Vcll.
T.
die geht zu End', eh' noch die Sonne sinkt, sind wir am Land.
Vcll.
p
p
Brangäne.
B.
So mög' Herr
T.
Was mei-ne Frau mir be - feh - le, treu - lich sei's er - füllt.
p
Kl.
Fag.
B.
Tri - stan zu ihr gehn: das ist der Her - rin Will'.
T.
Wo dort die grü - nen
pp
Kl.
Fag.
p
Br. u. Vcll.
mf dim.
Str.
pizz.


T.
Flu-ren dem Blick noch blau sich färben, harrt mein Kö-nig mei-ner Frau:
Kb. pizz.
mf
dim.
zu ihm sie zu ge - lei-ten, bald nah' ich mich der Lich-ten; kei-nem gönnt ich
Brangäne.
B.
Mein Her-re Tri-stan, hö - re wohl: dei-ne Dien-ste will die
die - se Gunst.
Kl. Fag.
cresc.
Br. pizz.
Frau, daß du zur Stell' ihr nah - test, dort, wo sie dei - ner harrt.
Auf je - der
Kl.
Br.
Fag.
Vcll.
Stel-le, wo ich steh, ge-treu - lich dien ich ihr, der Frau - en höchster
Hörn.
p dolce

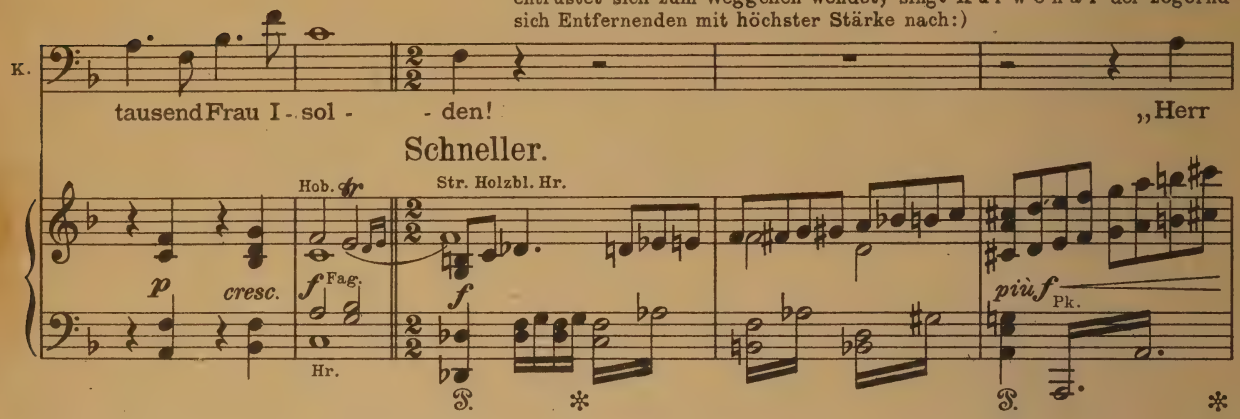

T.
Ehr';
Vcll.
f
sf
Hr.
ließ ich das Steu - er jetzt zur Stund',
3
sf
sf
dim.
wie lenkt' ich
Brangäne. B. Näher zu Tristan.
B.
Tri - stan, mein Her - re!
T.
si-cher den Kiel zu Kö-nig Mar-kes Land?
Hr.
p
Vcll. I.
Kl.
Fag.
Br.
cresc.
f
accel.
Was höhnst du mich? Dünkt dich nicht deut - lich die tör'-ge Magd,
Br.
f
accel.
p
sf
p
sf
Vcll.
hör' mei-ner Her - rin Wort! So hieß sie, sollt' ich sa-gen:
p cresc.
f
f
f
be - feh-len ließ dem Ei-gen-hol-de Furcht der Her-rin sie, I -
Gedehnt.
f
Holzbl.
p

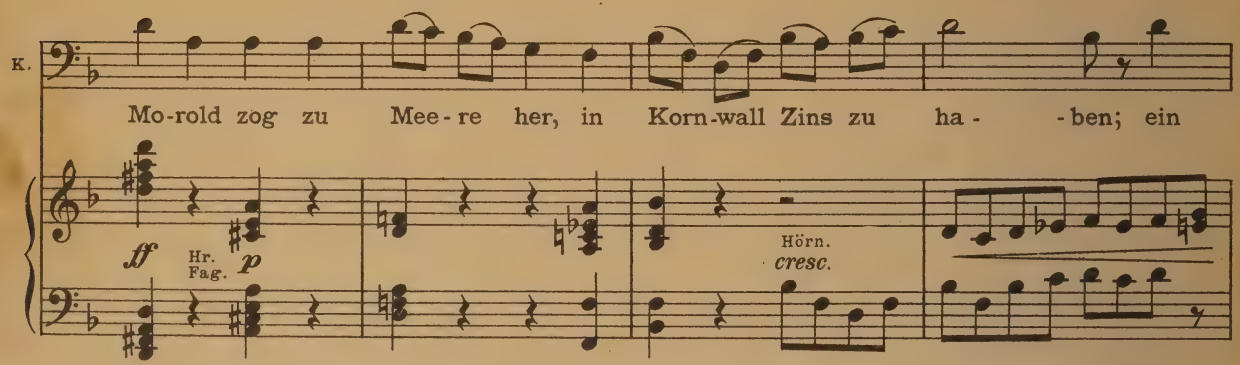

Lebhaft, doch nicht zu schnell.
B.
sol - de.
Tristan (ruhig).
T.
Kurwenal (aufspringend).
Was wohl er - wi - der-test du?
K.
Darf ich die Ant-wort sa-gen?
Lebhaft, doch nicht zu schnell.
Br. u.Vcll.
K.
Das sa-ge sie der Frau I - sold'!
Wer Korn - walls
Bn Vcll.
dim.
Holzbl.u.Hr.
Str. pizz.
K.
Kron' und Eng - lands Erb' an Ir-lands Maid ver-macht, der
K.
B. Kleine
kann der Magd nicht ei - gen sein, die selbst dem Ohm er schenkt.
Ein Herr der
Hob. Hr.
Fag.
Holzbl.
Hr.
Str. pizz.
Trp.

Bewegung der Ritter und Knappen.

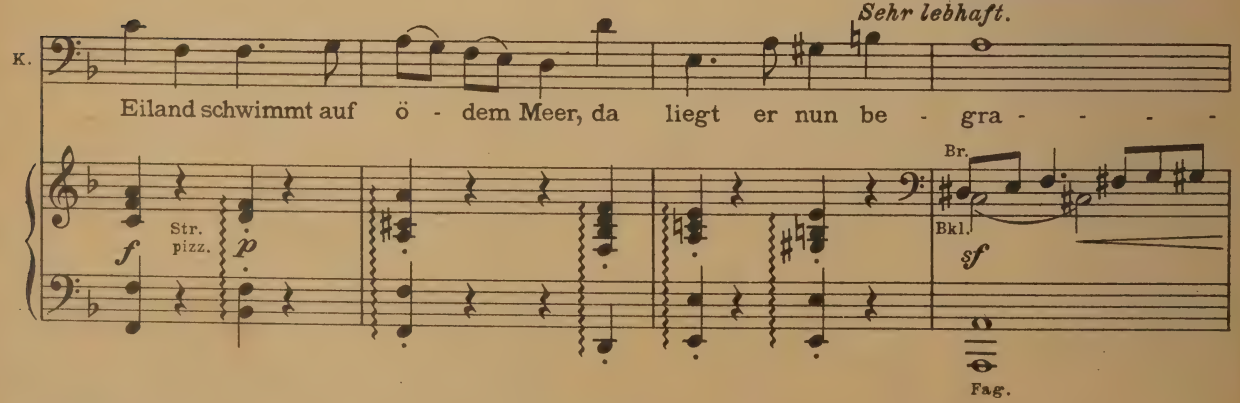


(Da Tristan durch Gebärden ihm zu wehren sucht, und Brangäne entrüstet sich zum Weggehen wendet, singt Kurwenal der zögernd sich Entfernenden mit höchster Stärke nach:)





B. *Die Mannschaft zuhörend.*
Sehr lebhaft.



K.

ben! Sein Haupt doch hängt im I - ren - land, als Zins ge - zahlt von

cresc. f p Vcll. Br. Hr. Kb. cresc. - - -

sf p

K.

En - ge - land: hei! un-ser Held Tri - stan, wie der Zins zah - len

f Hörn. Str.

(Kurwenal, von Tristan fortgescholten, ist in den Schiffsraum hinabgestiegen; Brangäne, in Bestürzung zu Isolde zurückgekehrt, schließt hinter sich die Vorhänge, während die ganze Mannschaft außen sich hören läßt.)

K.

kann!

Noch etwas beschleunigend.

B. *Bei dem Gesange*

Tenor I. II. f

Alle Männer. Sein Haupt doch hängt im I - ren-land, als Zins ge - zahlt von

Baß I. II. f

Noch etwas beschleunigend.

Pos. f Str. ffp cresc. Br. f p cresc. - - -

des Chors verbirgt Isolde ihr Antlitz.

ff

En - ge - land: hei! unser Held Tristan, wie der Zins zah - - len

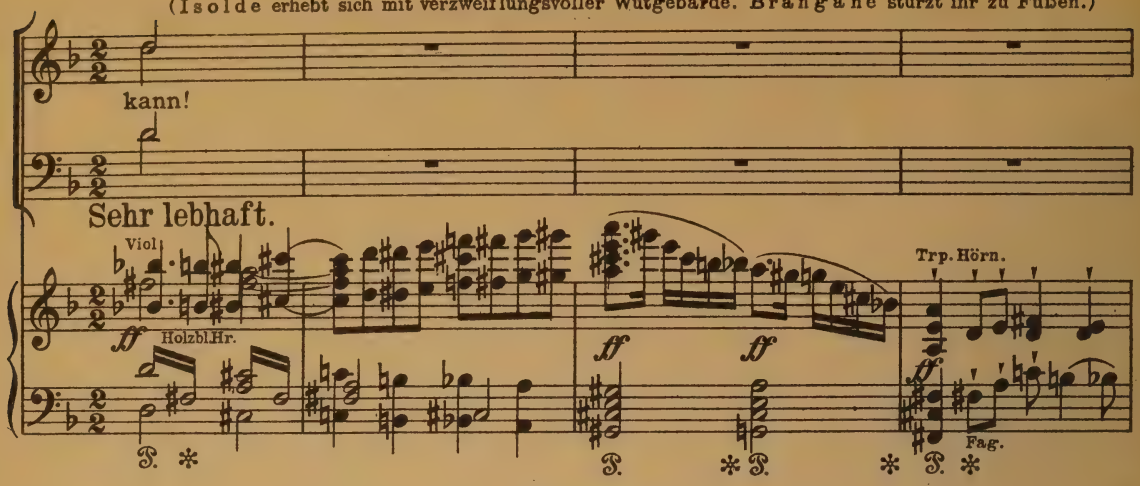
ff

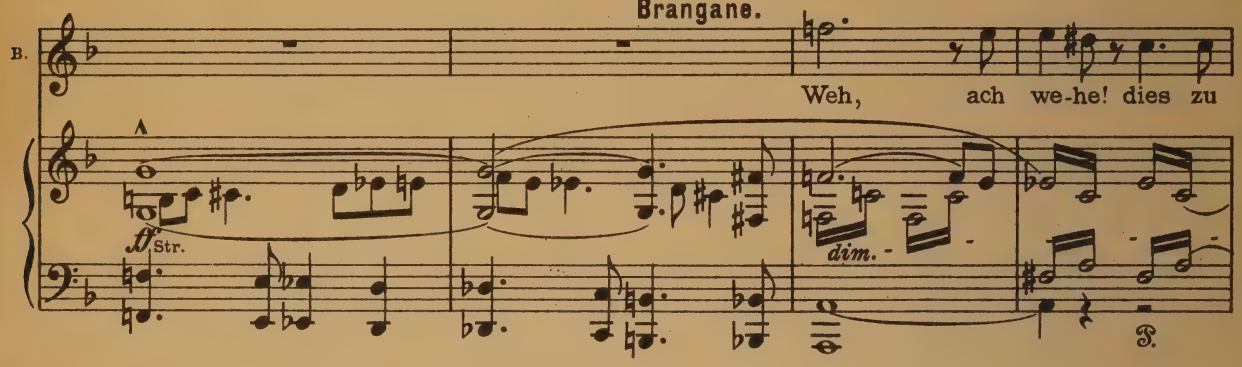
Viol. f Br.u.Vcll. Viol. 5 f

Dritte Szene.

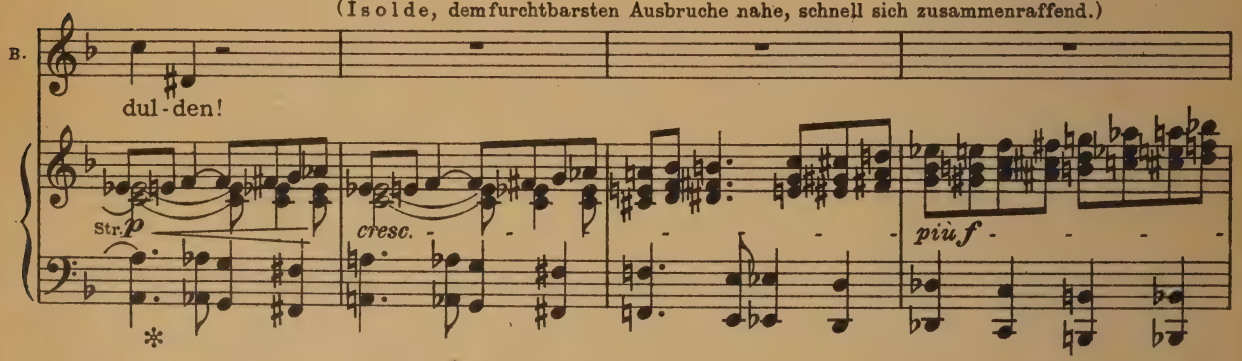
Isolde und Brangäne allein, bei vollkommen wieder geschlossenen Vorhängen.

(Isolde erhebt sich mit verzweiflungsvoller Wutgebärde. Brangäne stürzt ihr zu Füßen.)

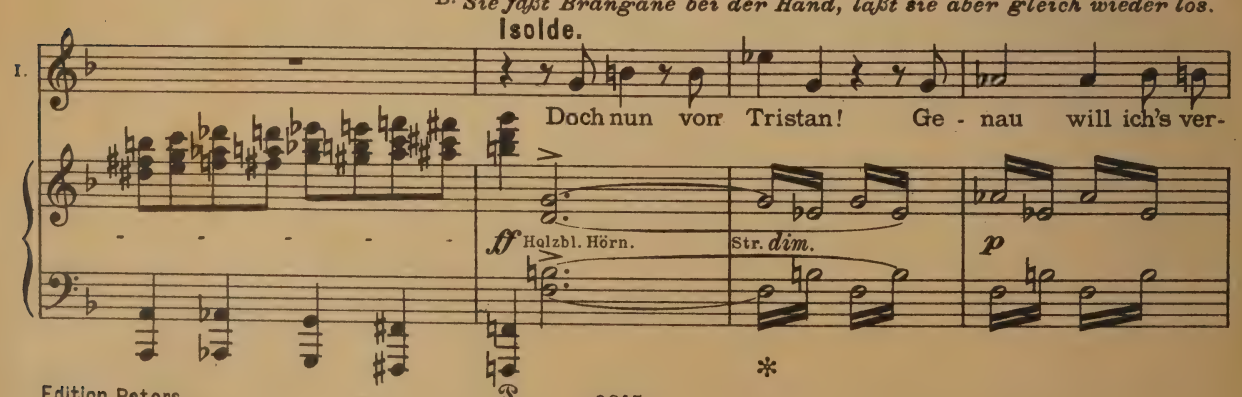


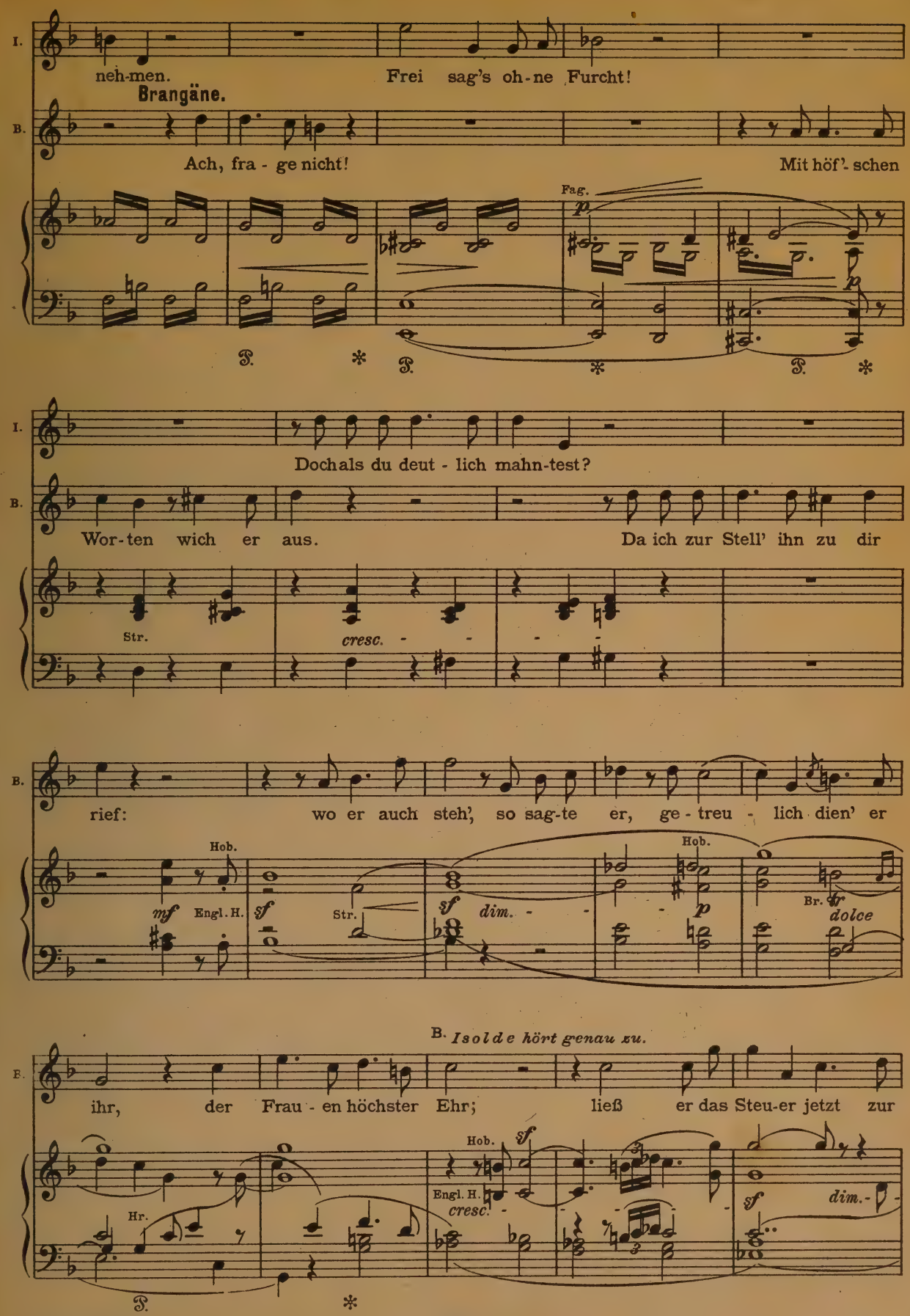


(Isolde, dem furchtbarsten Ausbruche nahe, schnell sich zusammenraffend.)



B. *Sie faßt Brangäne bei der Hand, läßt sie aber gleich wieder los.*




I.
neh-men.
Frei sag's oh-ne Furcht!
Brangäne.
B.
Ach, fra - ge nicht!
Mit höf'- schen
Fag.
p
Dochals du deut - lich mahn-test?
Wor-ten wich er aus.
Da ich zur Stell' ihn zu dir
Str.
cresc.
rief:
wo er auch steh', so sag-te er, ge - treu - lich dien' er
Hob.
mf
Engl. H.
sf
Str.
dim.
p
Br.
dolce
B. Isolde hört genau zu.
ihr, der Frau - en höchster Ehr; ließ er das Steu-er jetzt zur
Hr.
Engl. H.
cresc.

B. *Keine Bewegung.*

Isolde (schmerzlich bitter).

I. Wie

B. Stund', wie lenkt' er si-cher den Kiel zu Kö-nig Mar-kes Land?

Etwas zurückhaltend.

Hob. *p* Hörn. Fag. *p* Str.

(grell und heftig)

I. lenkt' er si-cher den Kiel zu Kö - nig Markes Land? Den

Wieder sehr lebhaft.

Hob. *più p* Viol. *p molto cresc.*

I. Zins ihm aus-zu - zah - len, den er aus Ir - land zog!

f Holzbl. u. Hörn. *più f* *ff* Str.

Brangäne.

B. Auf deine eig- nen Worte, als ich ihm die ent-bot, ließ seinen

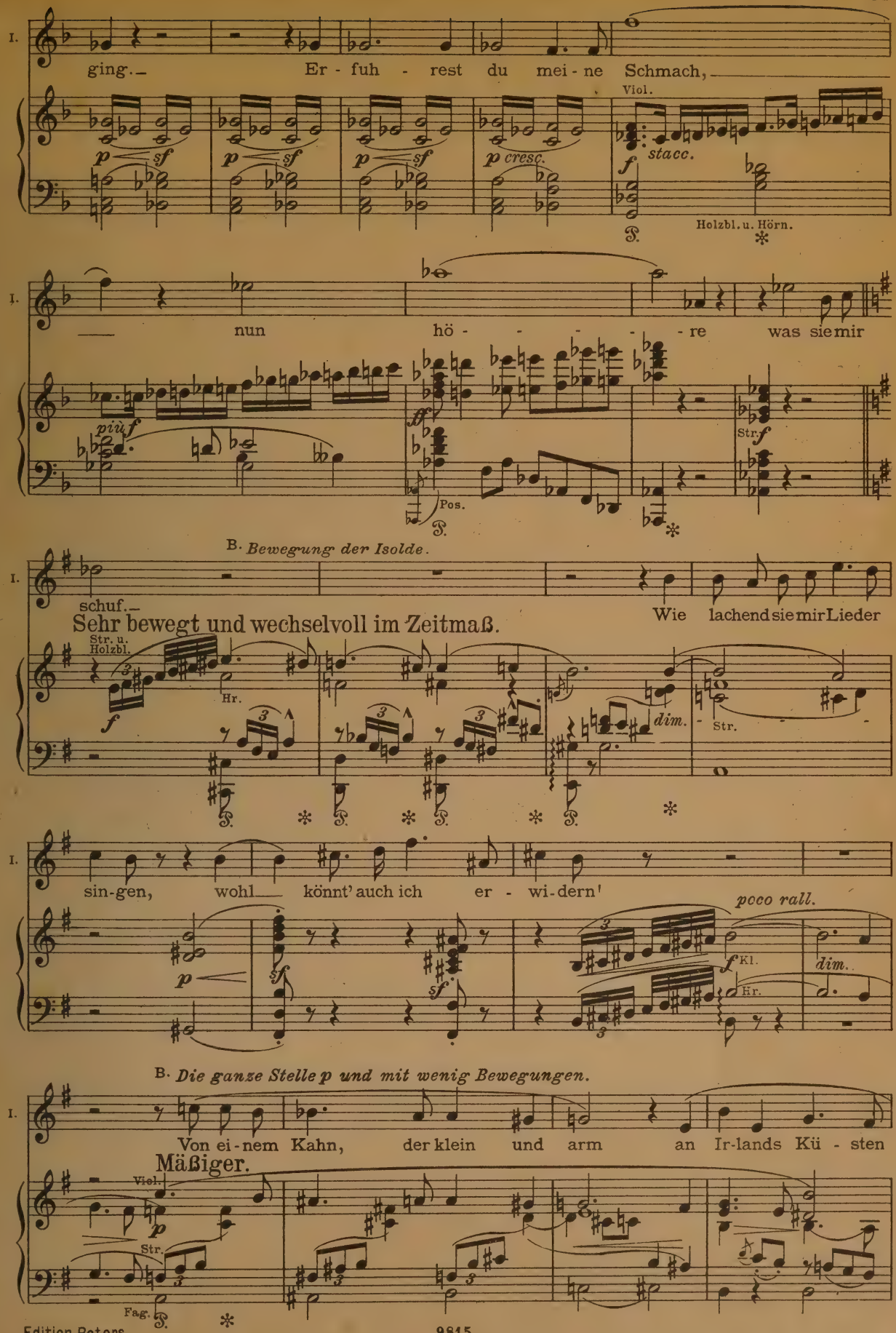
mf

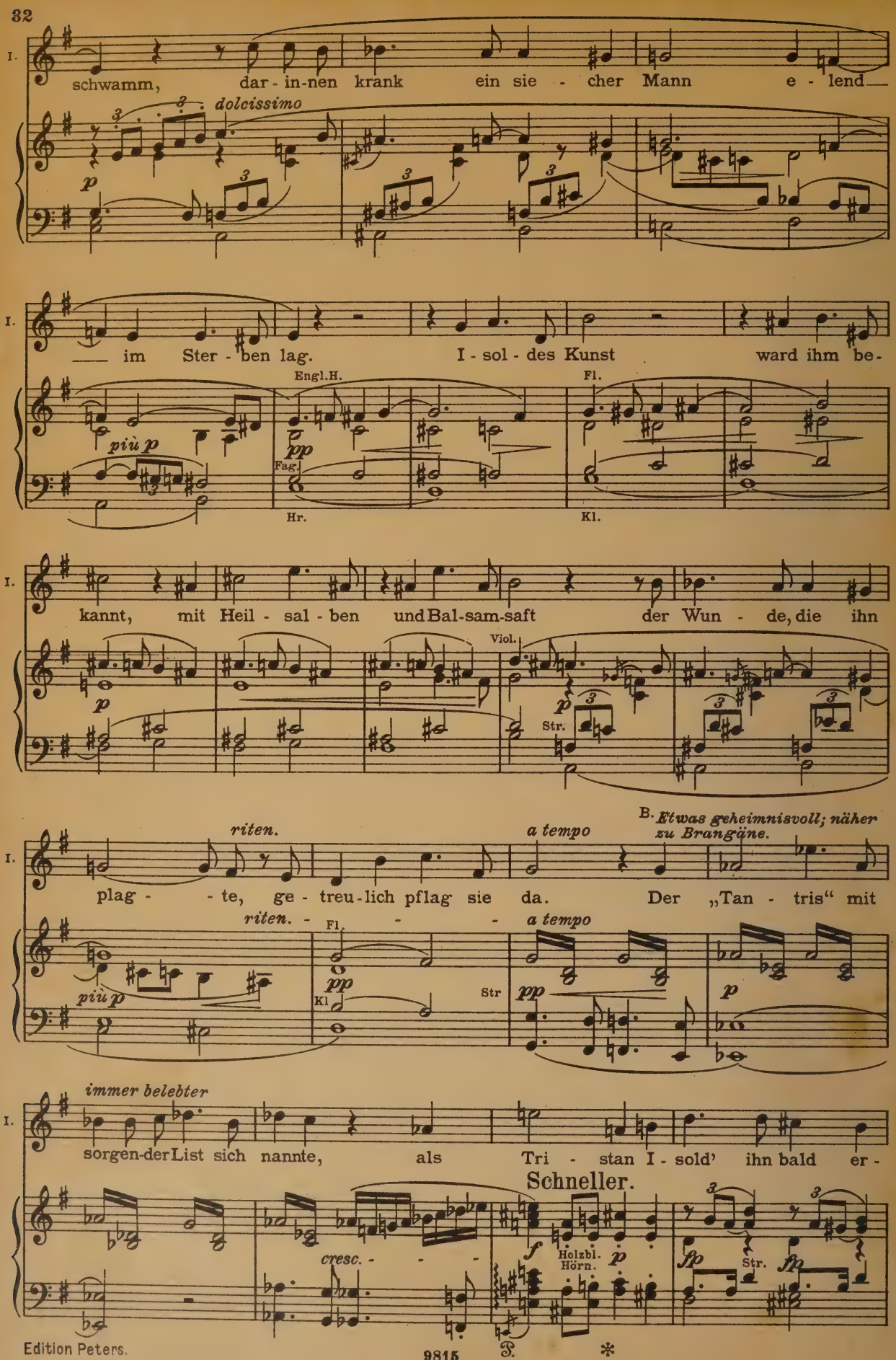
Isolde.

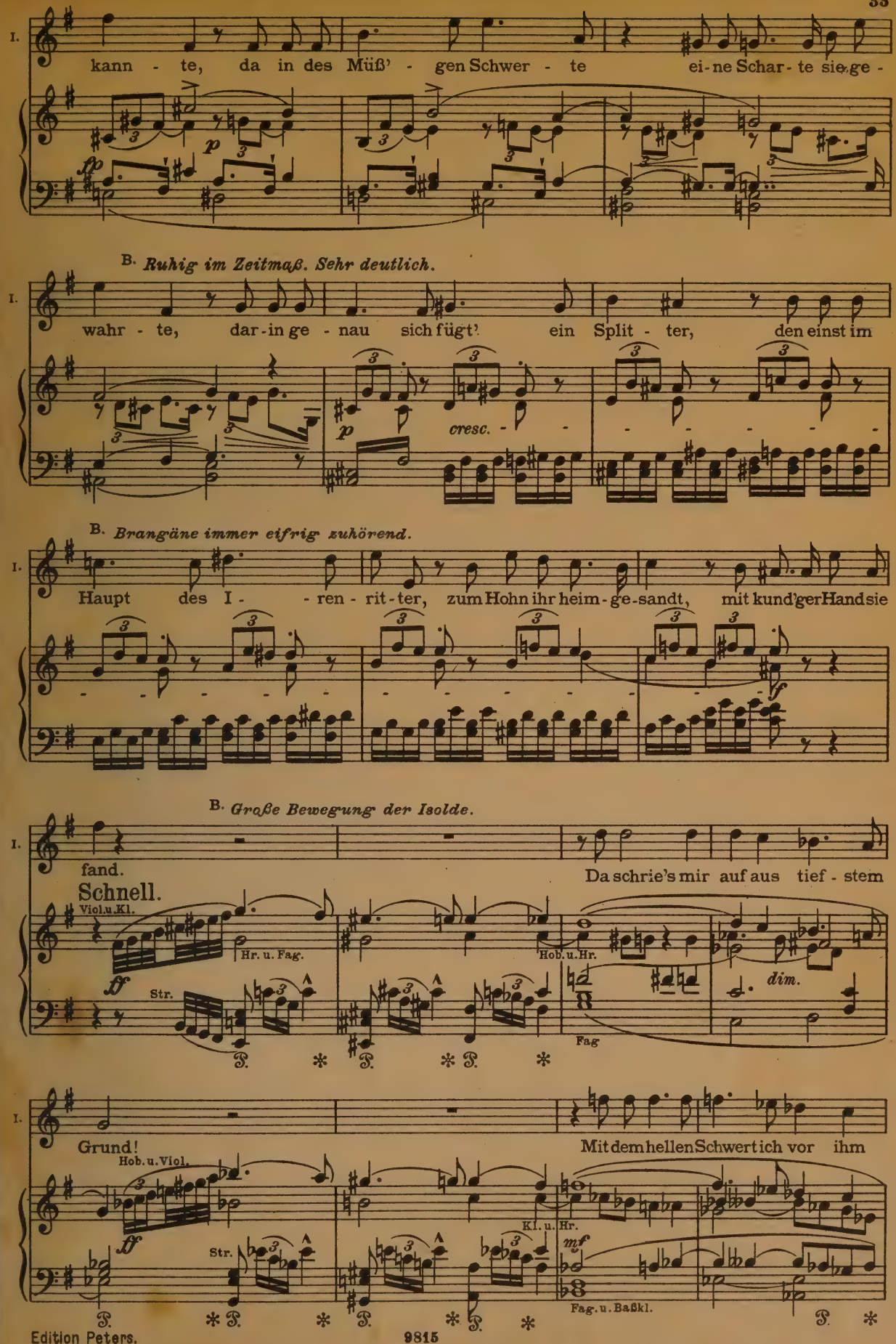
I. Den hab' ich wohl ver - nom-men, kein Wort, das mir ent -

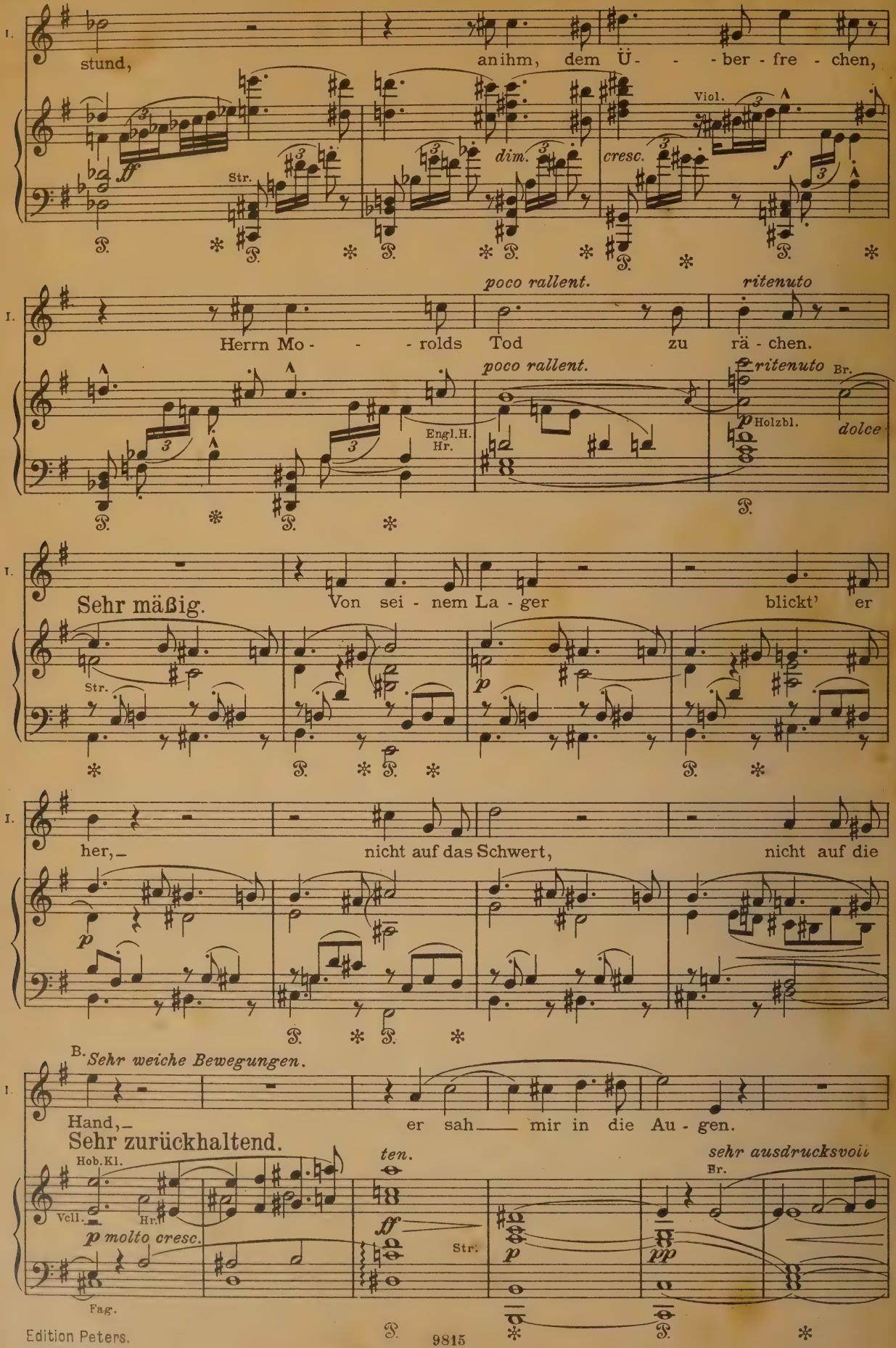
B. Treu - en Kur-we-nal_

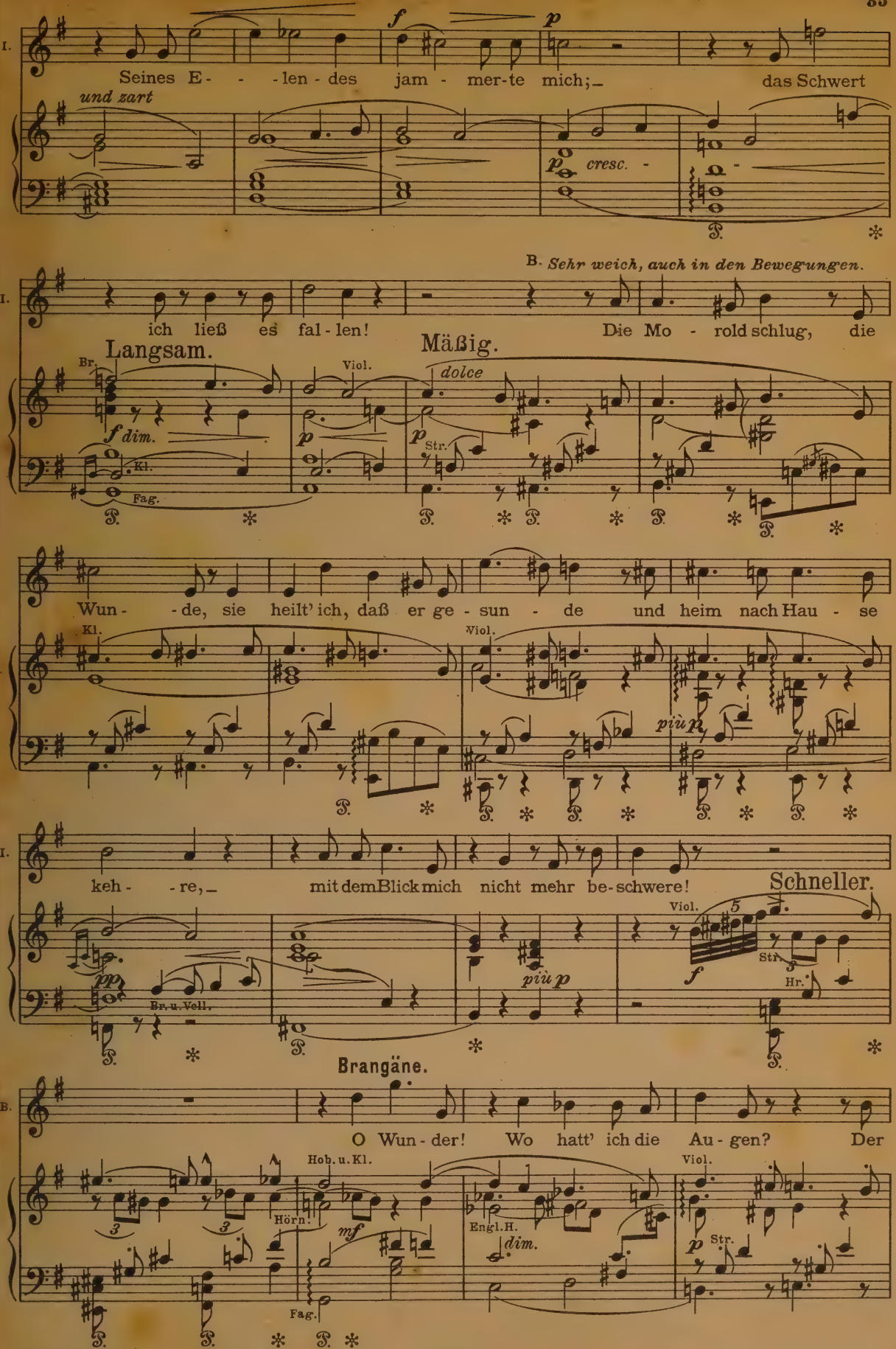
fp


I.
ging. — Er - fuh - rest du mei - ne Schmach,
Viol.
stacc.
Holzbl. u. Hörn.
nun hö - - - - - re was sie mir
piu f
Pos.
Str.
B. Bewegung der Isolde.
schuf. —
Wie lachend sie mir Lieder
Sehr bewegt und wechselvoll im Zeitmaß.
Str. u. Holzbl.
Hr.
dim.
Str.
sin-gen, wohl — könnt' auch ich er - wi-dern'
poco rall.
Kl.
Hr.
dim.
B. Die ganze Stelle p und mit wenig Bewegungen.
Von ei-nem Kahn, der klein und arm an Ir-lands Kü - sten
Mäßiger.
Viol.
Str.
Fag.


I.
schwamm, dar - in-nen krank ein sie - cher Mann e - lend
dolcissimo
p
I.
im Ster - ben lag. I - sol - des Kunst ward ihm be-
Engl.H.
più p
pp
Fag.
Hr.
Fl.
Kl.
I.
kannt, mit Heil - sal - ben und Bal-sam-saft der Wun - de, die ihn
Viol.
p
Str.
I.
riten.
a tempo
B. Etwas geheimnisvoll; näher zu Brangäne.
plag - - te, ge - treu-lich pflag sie da. Der „Tan - tris“ mit
riten.
Fl.
a tempo
più p
pp
Kl
Str
pp
p
I.
immer belebter
sorgen-der List sich nannte, als Tri - stan I - sold' ihn bald er -
Schneller.
cresc.
f
Holzbl.
Hörn.
p
fp
Str.
fp


I.
kann - te, da in des Müß' - gen Schwer - te ei - ne Schar - te sie ge -
fp
p
B. Ruhig im Zeitmaß. Sehr deutlich.
wahr - te, dar - in ge - nau sich fügt' ein Split - ter, den einst im
cresc.
B. Brangäne immer eifrig zuhörend.
Haupt des I - - ren - rit - ter, zum Hohn ihr heim - ge - sandt, mit kund'ger Hand sie
f
B. Große Bewegung der Isolde.
fand.
Da schrie's mir auf aus tief - stem
Schnell.
Viol. u. Kl.
Hr. u. Fag.
Hob. u. Hr.
ff
Str.
dim.
Fag
Grund!
Mit dem hellen Schwert ich vor ihm
Hob. u. Viol.
Kl. u. Hr.
mf
Fag. u. Baßkl.


I.
stund,
an ihm, dem Ü - - - ber - fre - chen,
ff
Str.
dim.
cresc.
Viol.
f
poco rallent.
ritenuto
Herrn Mo - - - rolds Tod zu rä - chen.
Engl.H.
Hr.
poco rallent.
ritenuto
Br.
p
Holzbl.
dolce
Sehr mäßig.
Von sei - nem La - ger blickt' er
Str.
p
her, — nicht auf das Schwert, nicht auf die
B. Sehr weiche Bewegungen.
Hand, — er sah — mir in die Au - gen.
Sehr zurückhaltend.
Hob.Kl.
Vcll.
Hr.
p molto cresc.
Fag.
ten.
ff
Str.
sehr ausdrucksvoll
Br.
p
pp


I.
Seines E- - -len - des jam - mer-te mich;_ das Schwert
und zart
f
p
cresc. -
B. Sehr weich, auch in den Bewegungen.
I.
ich ließ es fal - len! Die Mo - rold schlug, die
Langsam.
Mäßig.
Br.
Viol.
dolce
f dim.
p
Str.
Kl.
Fag.
Wun - - de, sie heilt' ich, daß er ge - sun - de und heim nach Hau - se
Kl.
Viol.
più p
I.
keh - - re,_ mit dem Blick mich nicht mehr be-schwere!
Schneller.
pp
Br. u. Vell.
più p
Viol.
5
f
Str.
Hr.
Brangäne.
B.
O Wun - der! Wo hatt' ich die Au - gen? Der
Hob. u. Kl.
Hörn.
mf
Fag.
Engl. H.
dim.
Viol.
p
Str.

I. Sein Lob hör - test du e - ben:

B. Gast, den einst ich pfle - gen half?

Immer noch beschleunigend.

cresc. - Hr. Holzbl.

I. „Hei! unser Held Tri - stan.“ der

Str. Viol. Bläs. Str.

B. *Sehr heftige Bewegung.*

I. war je-ner traur'-ge Mann. Er

Sehr feurig.

molto cresc. - Str. Po. u. Hr.

I. schwur mit tau - send Ei - - den mir ew' - gen Dank und

Str. *meno f* *dim.*

B. *Ironisch.*

I. Treu - e! Nun hör', wie ein Held

Str. cresc. -

B. *Sehr deutlich im Tone einer erregten Erzählung, durchaus verschieden von dem*

I. Ei - de hält!

Fl. Hob. *f* Hörn. Str. *f* Str. u. Fag. *ff* *dim.* Fag.

früheren Ausruf.

I. Den als Tan - tris un - erkannt ich ent - las - sen, als

p *con 8va ad lib.*

I. Tri - stan kehrt er kühn zu - rück; auf stol - zem

fp *f* *p*

I. Schiff, von ho - hem Bord, Ir - lands Er - bin begehrt' er zur

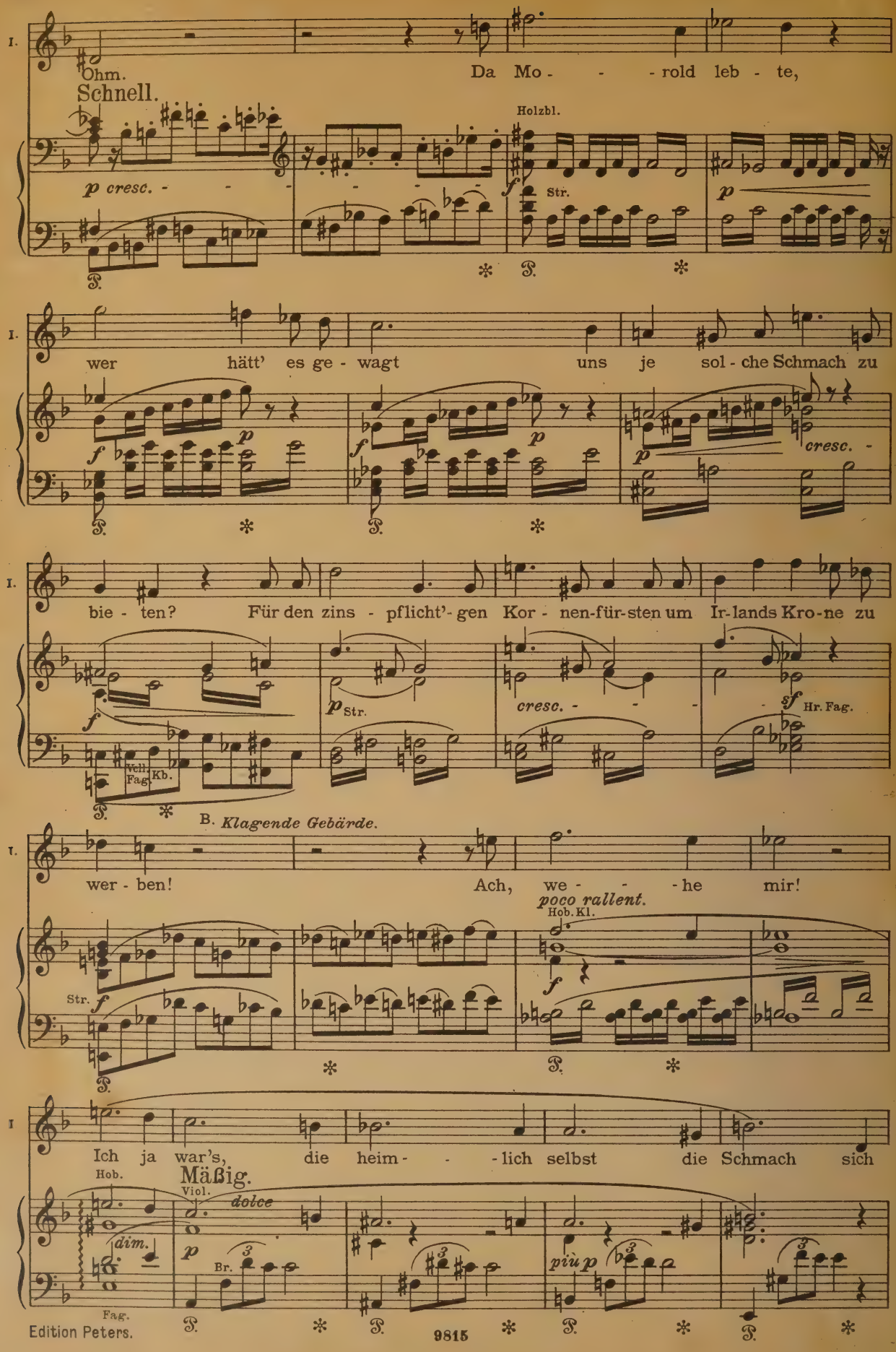
f *p* *cresc.*

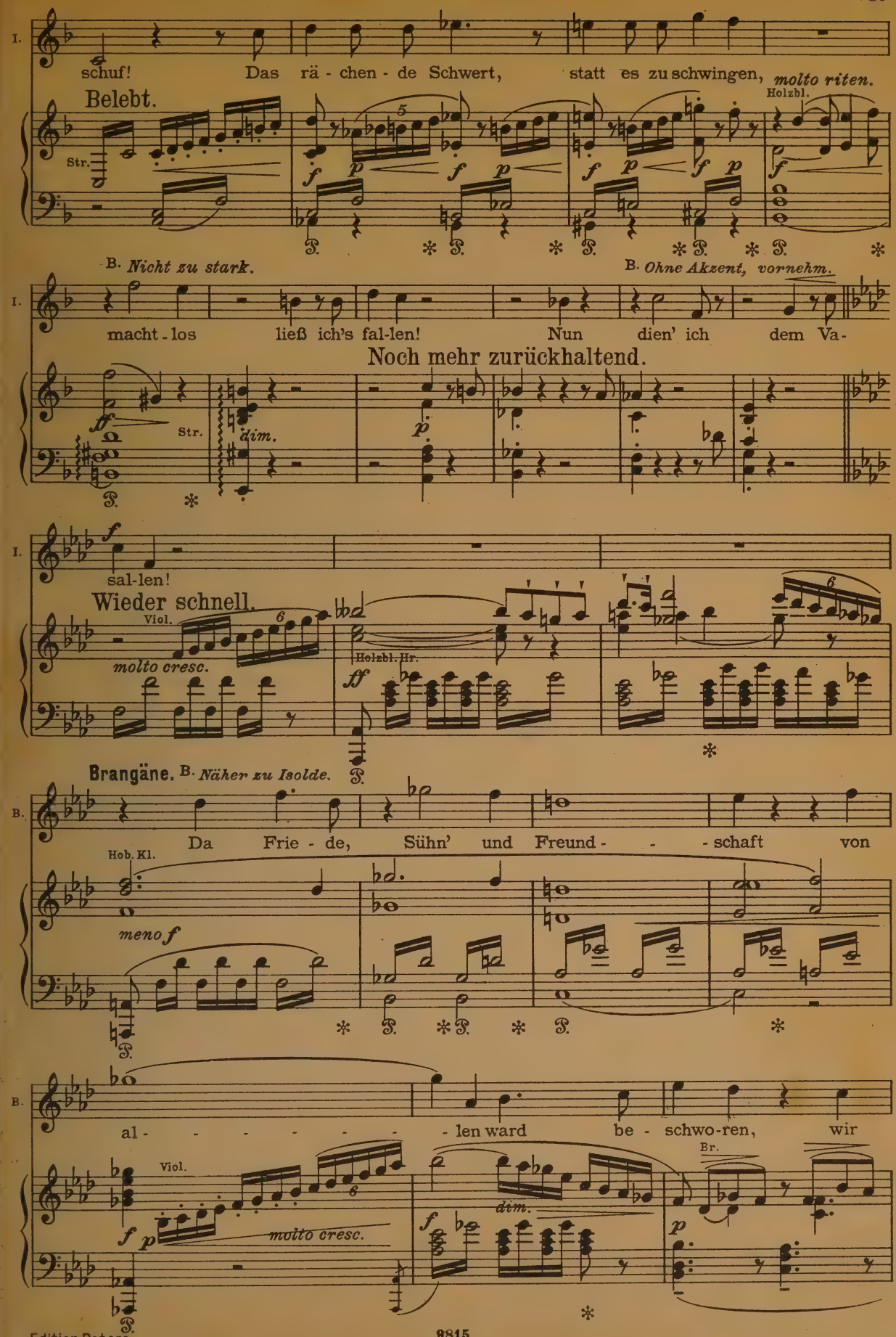
gedehnt

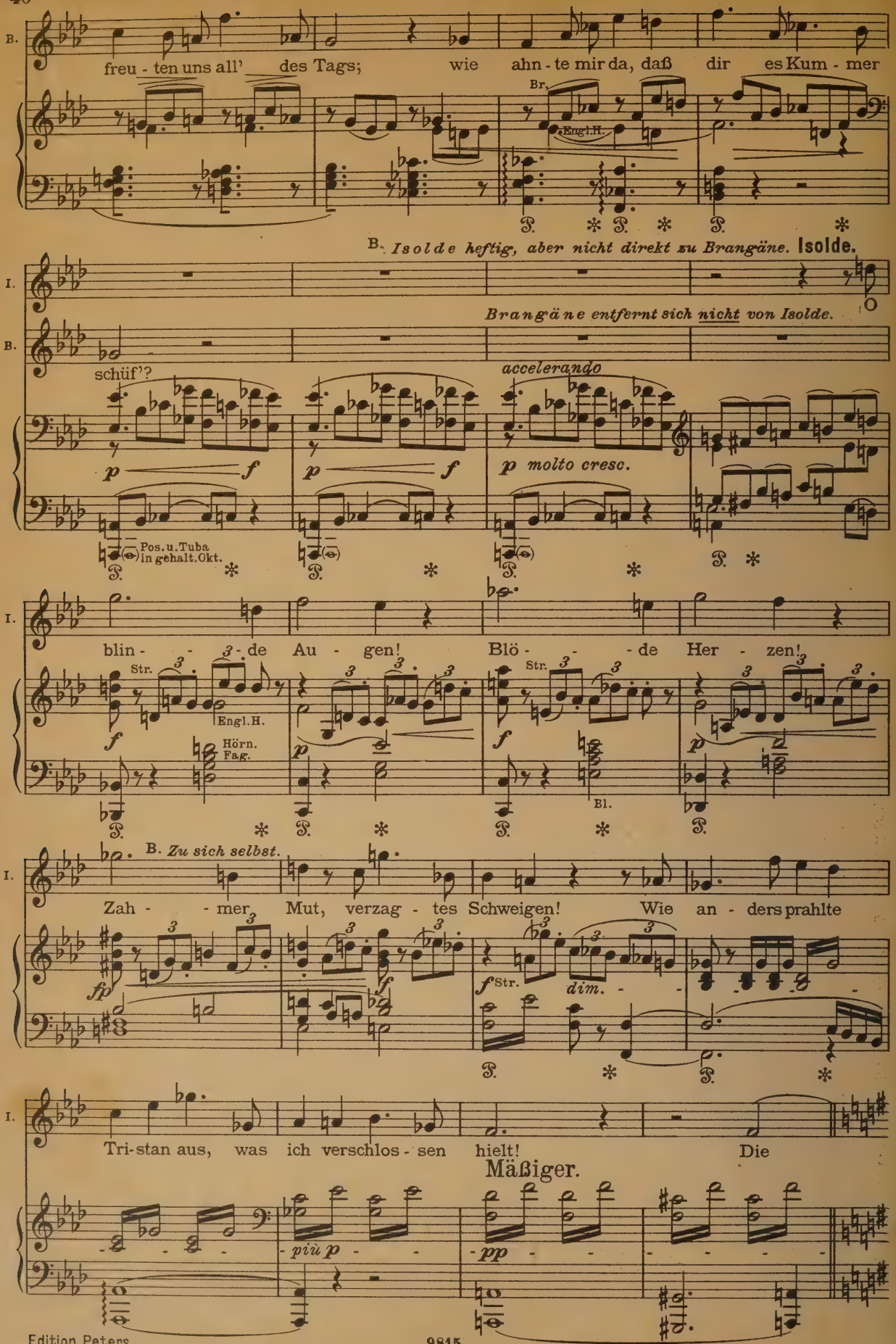
I. Eh' für Kornwalls mü - den Kö - nig, für Mar - ke, sei - nen

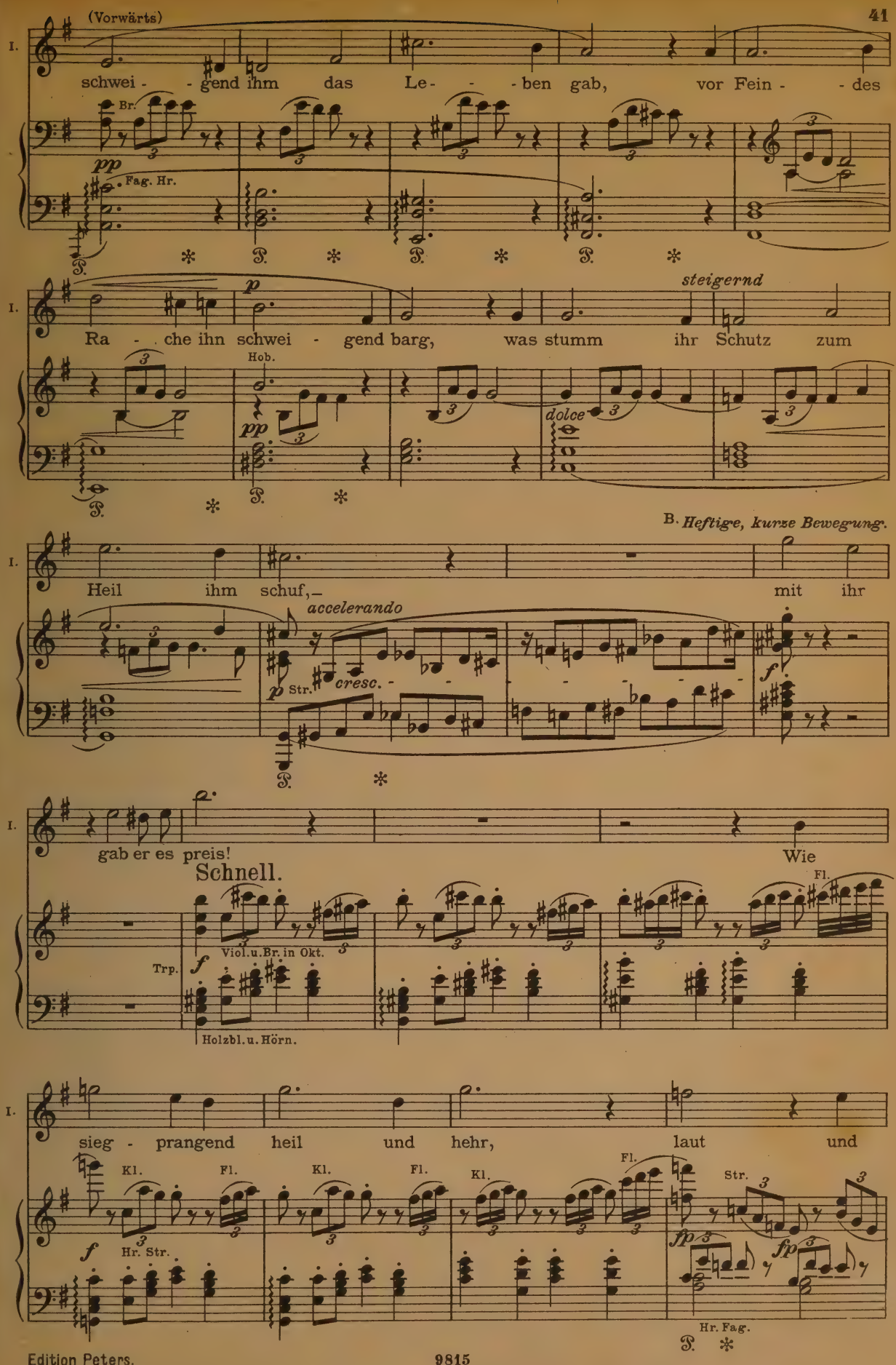
Etwas gedehnt.

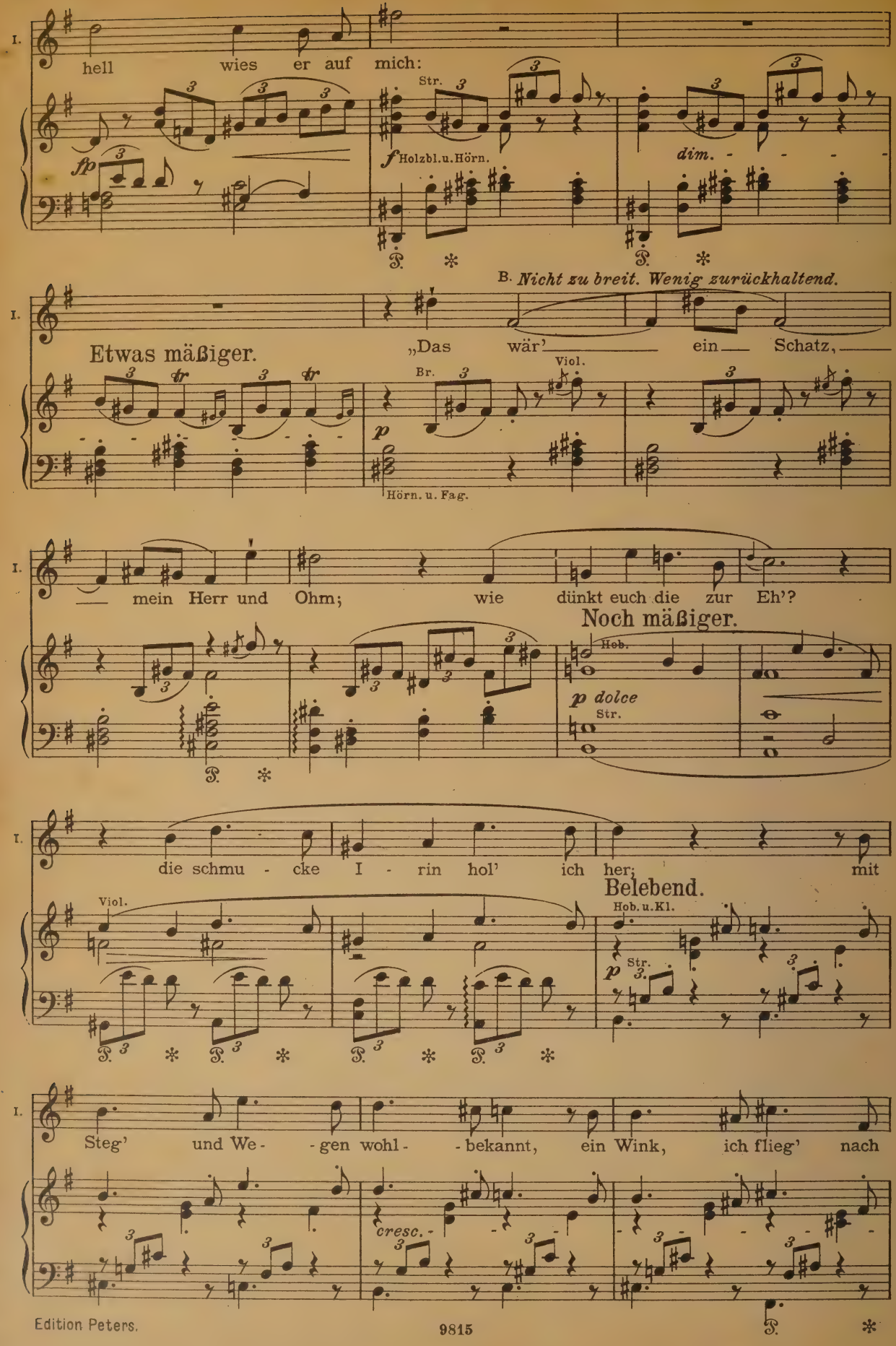
f Holzbl. *dim.* *rallent.* *p*

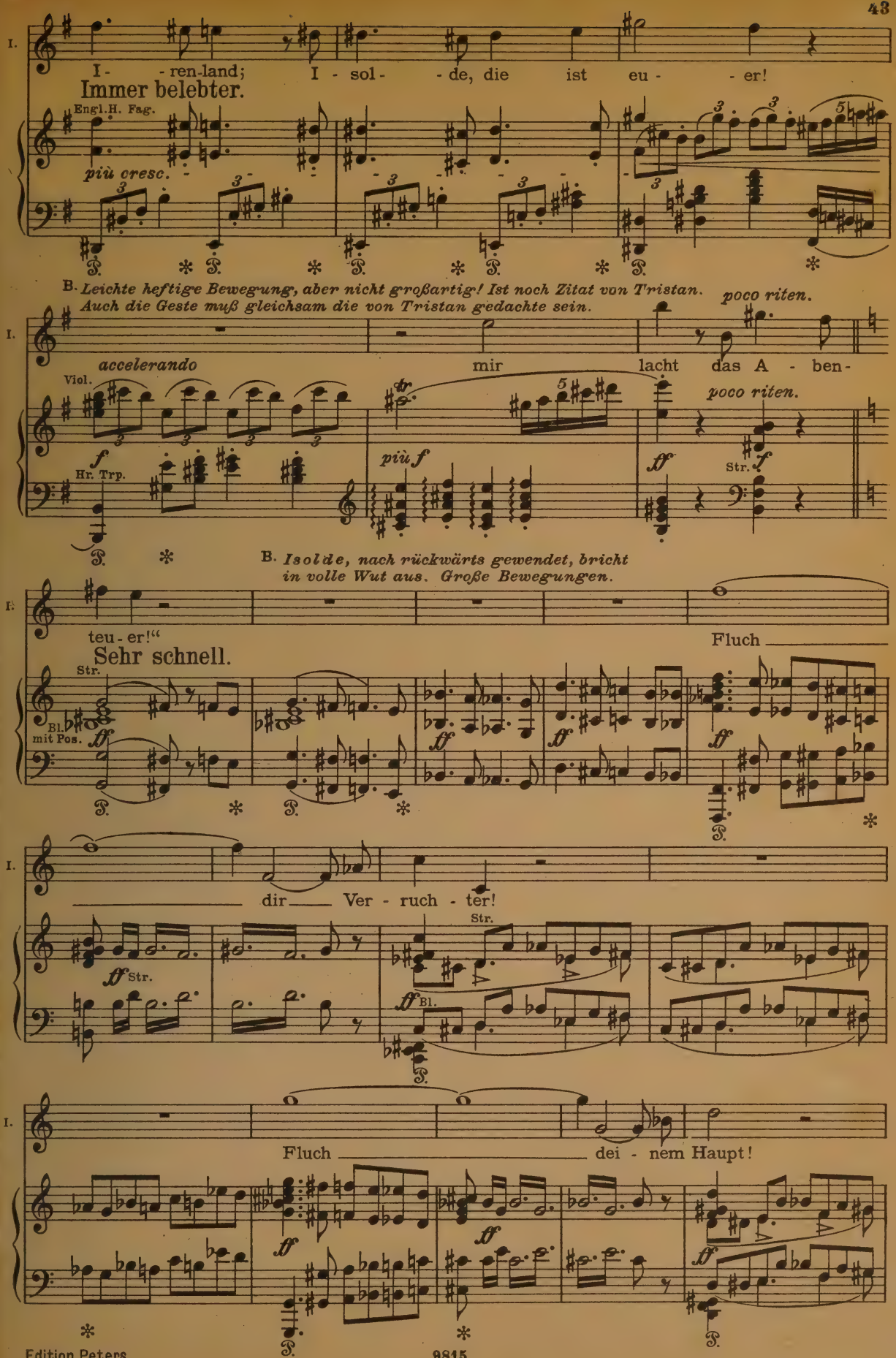

I.
Ohm.
Da Mo - - - rold leb - te,
Schnell.
Holzbl.
p cresc. - - -
f
Str.
p
wer hätt' es ge - wagt uns je sol - che Schmach zu
f
p
f
p
p
cresc. -
bie - ten? Für den zins - pflicht'- gen Kor - nen-für-sten um Ir-lands Kro-ne zu
f
p Str.
cresc. - - -
sf Hr. Fag.
Vcll. Fag. Kb.
B. Klagende Gebärde.
wer - ben! Ach, we - - - he mir!
poco rallent.
Hob. Kl.
Str.
f
f
Ich ja war's, die heim - - - lich selbst die Schmach sich
Hob.
Viol.
Mäßig.
dolce
dim.
p
Br.
piu p
Fag.

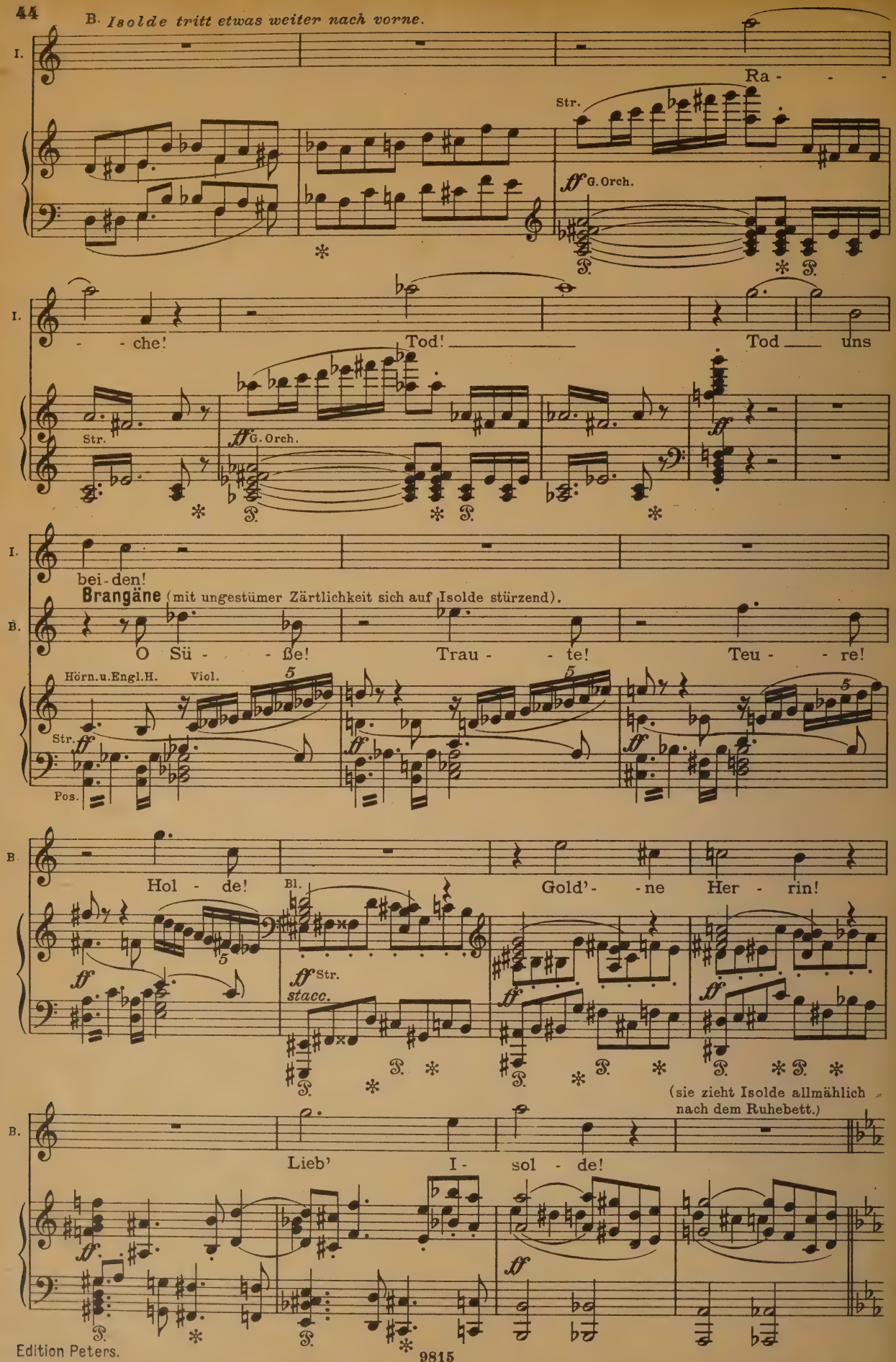

I.
schuf! Das rä - chen - de Schwert, statt es zu schwingen,
molto riten.
Belebt.
Holzbl.
Str.
B. Nicht zu stark.
B. Ohne Akzent, vornehm.
macht - los ließ ich's fal-len! Nun dien' ich dem Va-
Noch mehr zurückhaltend.
Str.
dim.
sal-len!
Wieder schnell.
Viol.
molto cresc.
Holzbl. Hr.
Brangäne.
B. Näher zu Isolde.
Da Frie - de, Sühn' und Freund - - - schaft von
Hob. Kl.
meno f
al - - - - - - len ward be - schwo-ren, wir
Viol.
molto cresc.
dim.
Br.

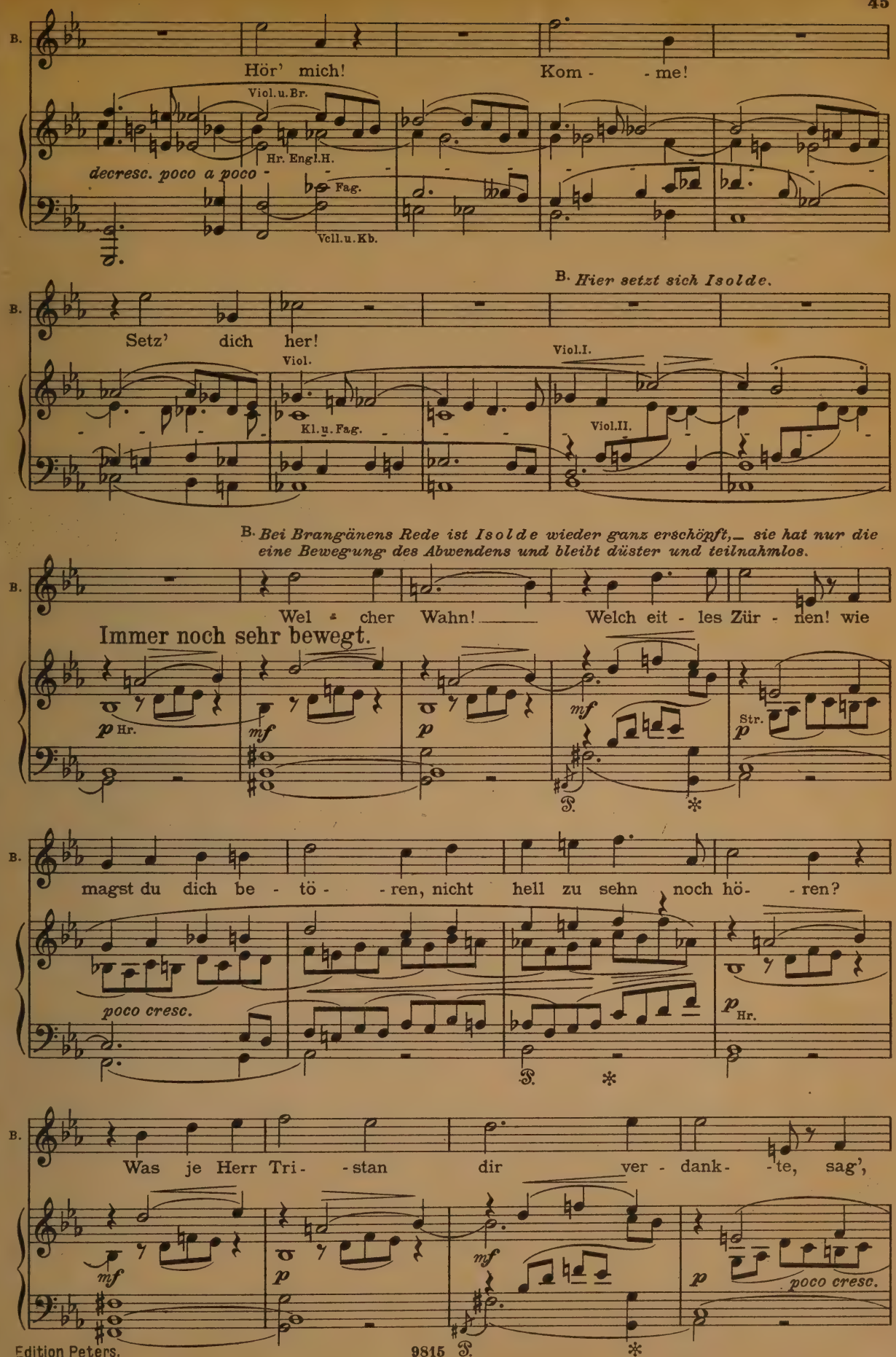

B.
freu - ten uns all' des Tags; wie ahn - te mir da, daß dir es Kum - mer
Br.
Engl.H.
B. Isolde heftig, aber nicht direkt zu Brangäne. Isolde.
I.
Brangäne entfernt sich nicht von Isolde.
B.
schüf'?
accelerando
p f p f p molto cresc.
Pos. u. Tuba in gehalt. Okt.
I.
blin - - de Au - gen! Blö - - - de Her - zen!
Str.
Engl.H.
Hörn. Fag.
Bl.
B. Zu sich selbst.
I.
Zah - - mer Mut, verzag - tes Schweigen! Wie an - ders prahlte
fp
Str.
dim.
I.
Tri-stan aus, was ich verschlos - sen hielt! Die
Mäßiger.
più p
pp

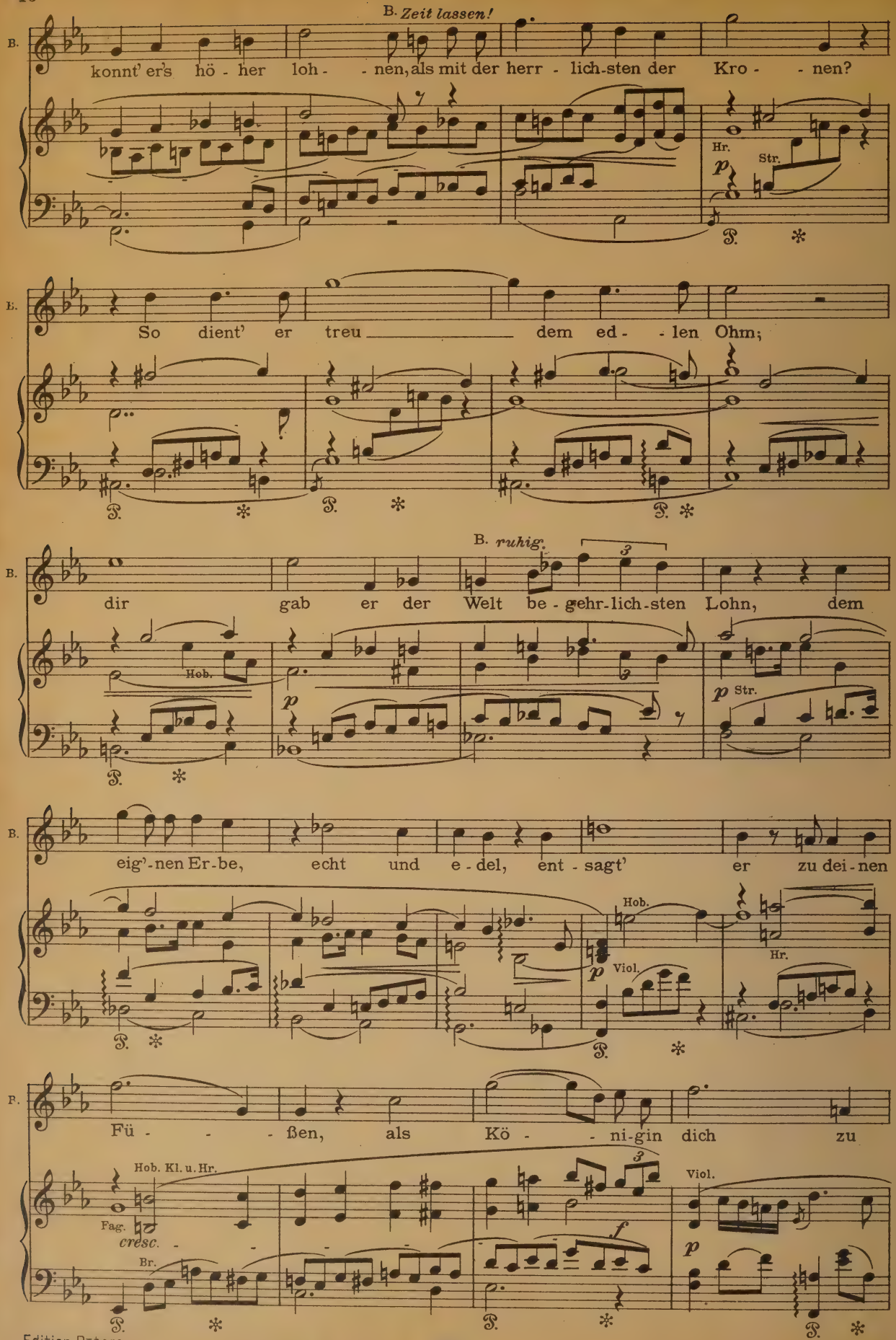

(Vorwärts)
I.
schwei - - gend ihm das Le - - - ben gab, vor Fein - - des
Br.
pp
Fag. Hr.
steigernd
Ra - che ihn schwei - gend barg, was stumm ihr Schutz zum
Hob.
dolce
B. Heftige, kurze Bewegung.
Heil ihm schuf,– mit ihr
accelerando
cresc.
Str.
gab er es preis! Wie
Schnell.
Viol.u.Br.in Okt.
Trp.
Holzbl.u.Hörn.
Fl.
sieg - prangend heil und hehr, laut und
Kl.
Fl.
Hr. Str.
Str.
Hr. Fag.

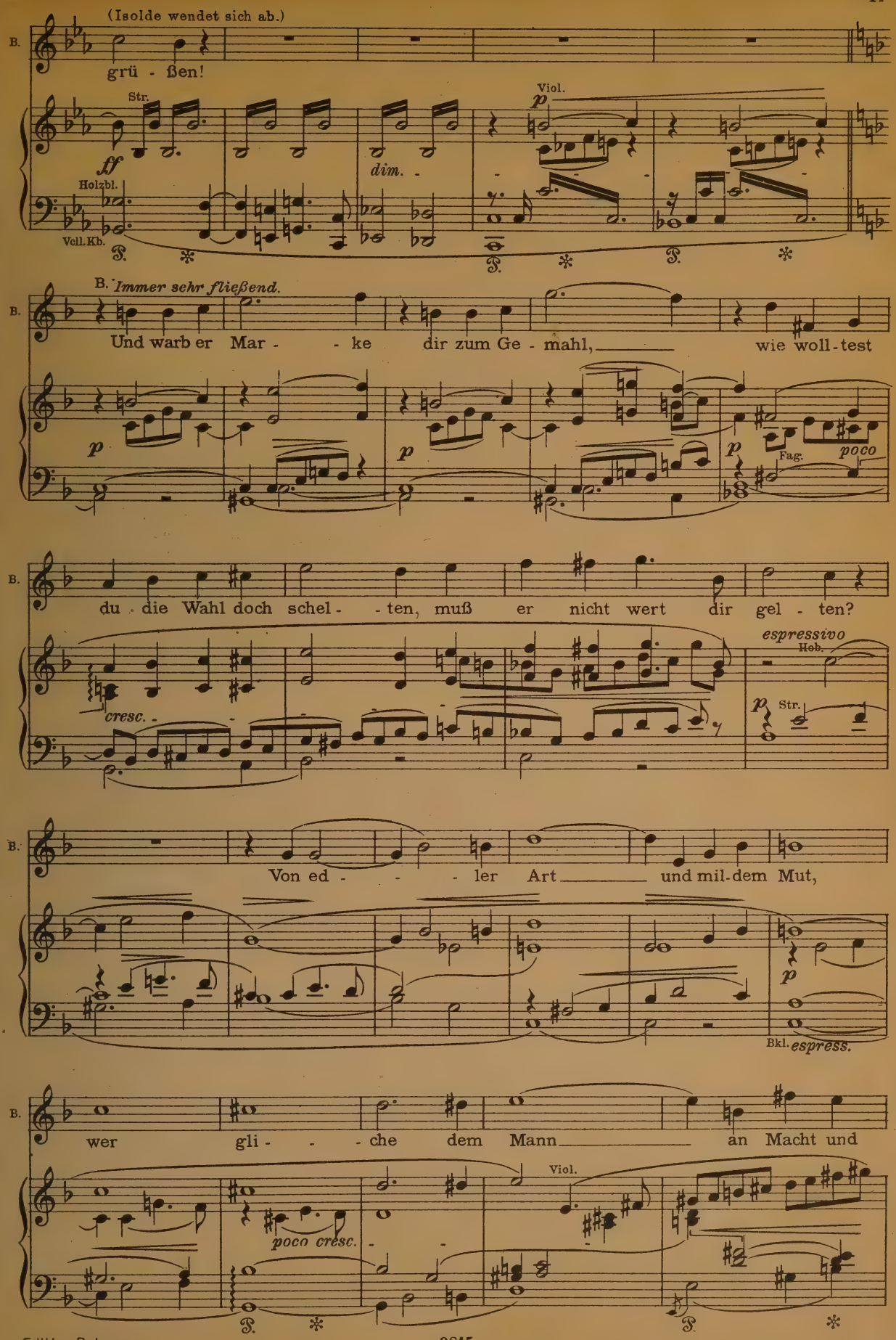

I.
hell wies er auf mich:
fp
Str.
f Holzbl.u.Hörn.
dim.
B. Nicht zu breit. Wenig zurückhaltend.
Etwas mäßiger.
„Das wär' ein Schatz,
Br.
Viol.
p
Hörn. u. Fag.
mein Herr und Ohm; wie dünkt euch die zur Eh'?
Noch mäßiger.
Hob.
p dolce
Str.
die schmu - cke I - rin hol' ich her; mit
Belebend.
Viol.
Hob. u. Kl.
Str.
p
Steg' und We - gen wohl - bekannt, ein Wink, ich flieg' nach
cresc.

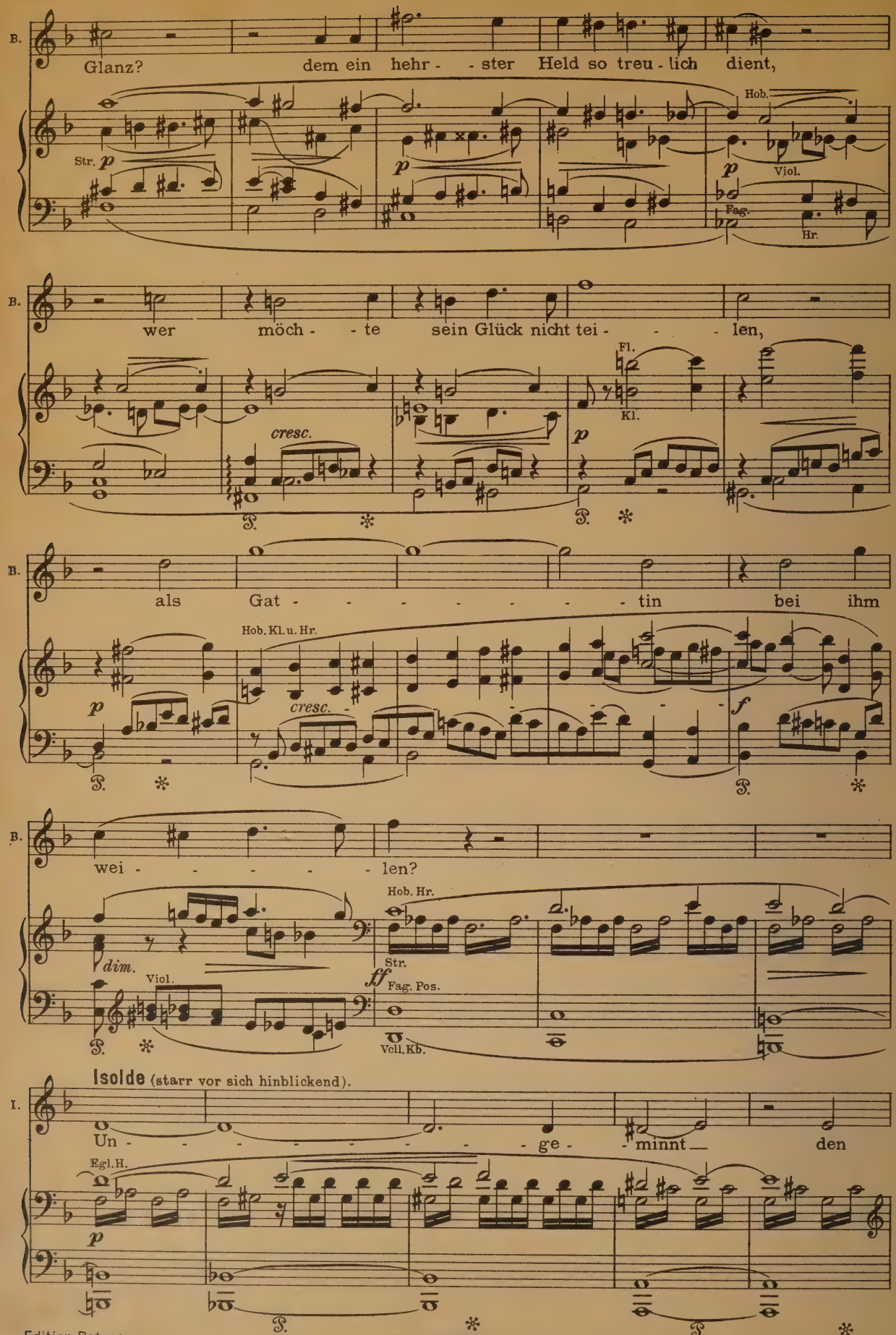

I.
I - ren-land; I - sol - de, die ist eu - er!
Immer belebter.
Engl.H. Fag.
più cresc.
B. Leichte heftige Bewegung, aber nicht großartig! Ist noch Zitat von Tristan.
Auch die Geste muß gleichsam die von Tristan gedachte sein.
poco riten.
accelerando
mir lacht das A - ben-
Viol.
Hr. Trp.
più f
poco riten.
Str.
B. Isolde, nach rückwärts gewendet, bricht
in volle Wut aus. Große Bewegungen.
teu - er!"
Fluch
Sehr schnell.
Bl. mit Pos.
dir Ver - ruch - ter!
Fluch dei - nem Haupt!

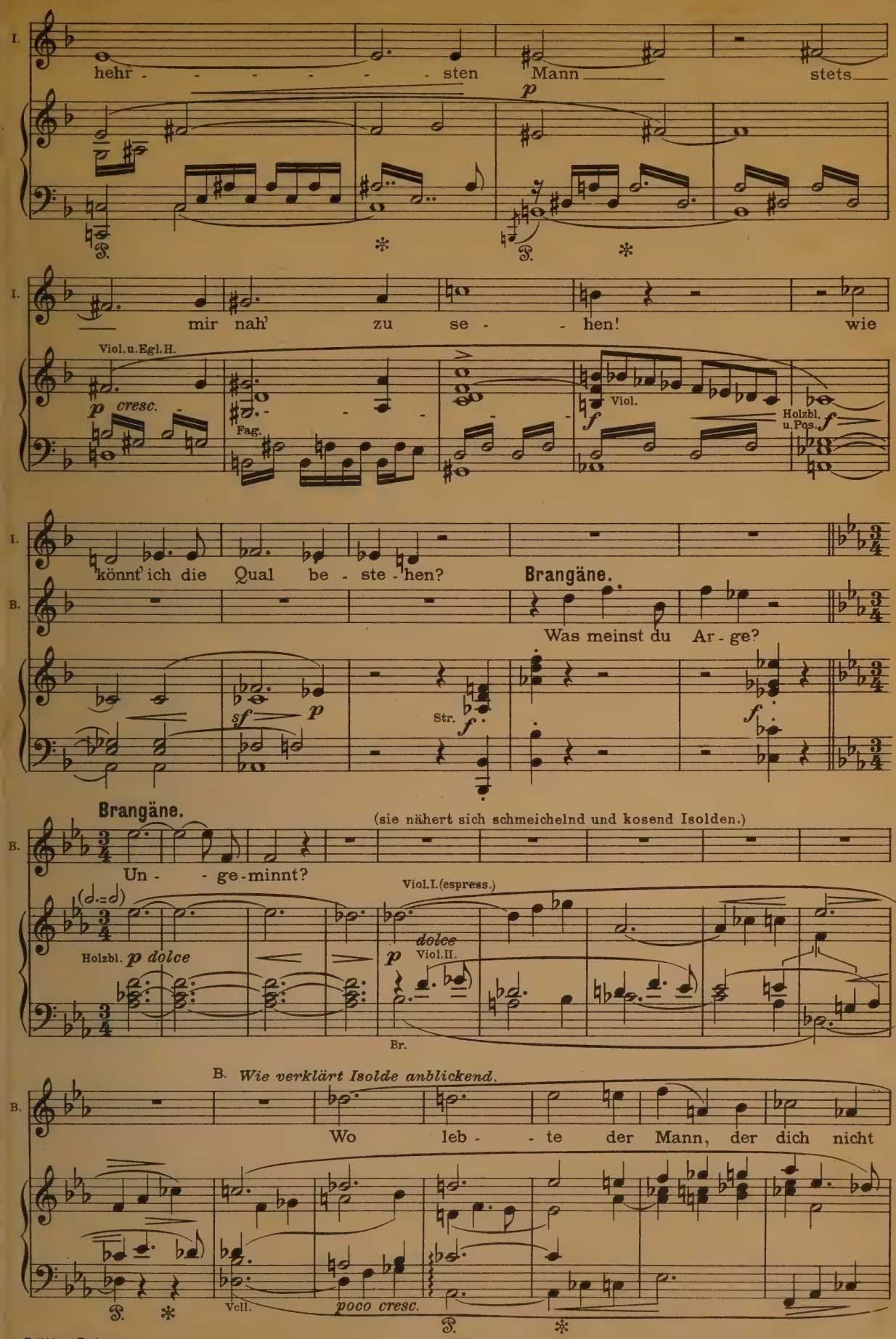

B. Isolde tritt etwas weiter nach vorne.
I.
Ra - - -
Str.
ff G. Orch.
I.
- - che!
Tod!
Tod uns
Str.
ff G. Orch.
I.
bei-den!
Brangäne (mit ungestümer Zärtlichkeit sich auf Isolde stürzend).
B.
O Sü - - ße!
Trau - - te!
Teu - - re!
Hörn.u.Engl.H.
Viol.
Str.
Pos.
B.
Hol - de!
Bl.
Gold'- -ne
Her - rin!
ff Str.
stacc.
(sie zieht Isolde allmählich nach dem Ruhebett.)
B.
Lieb' I- sol - de!

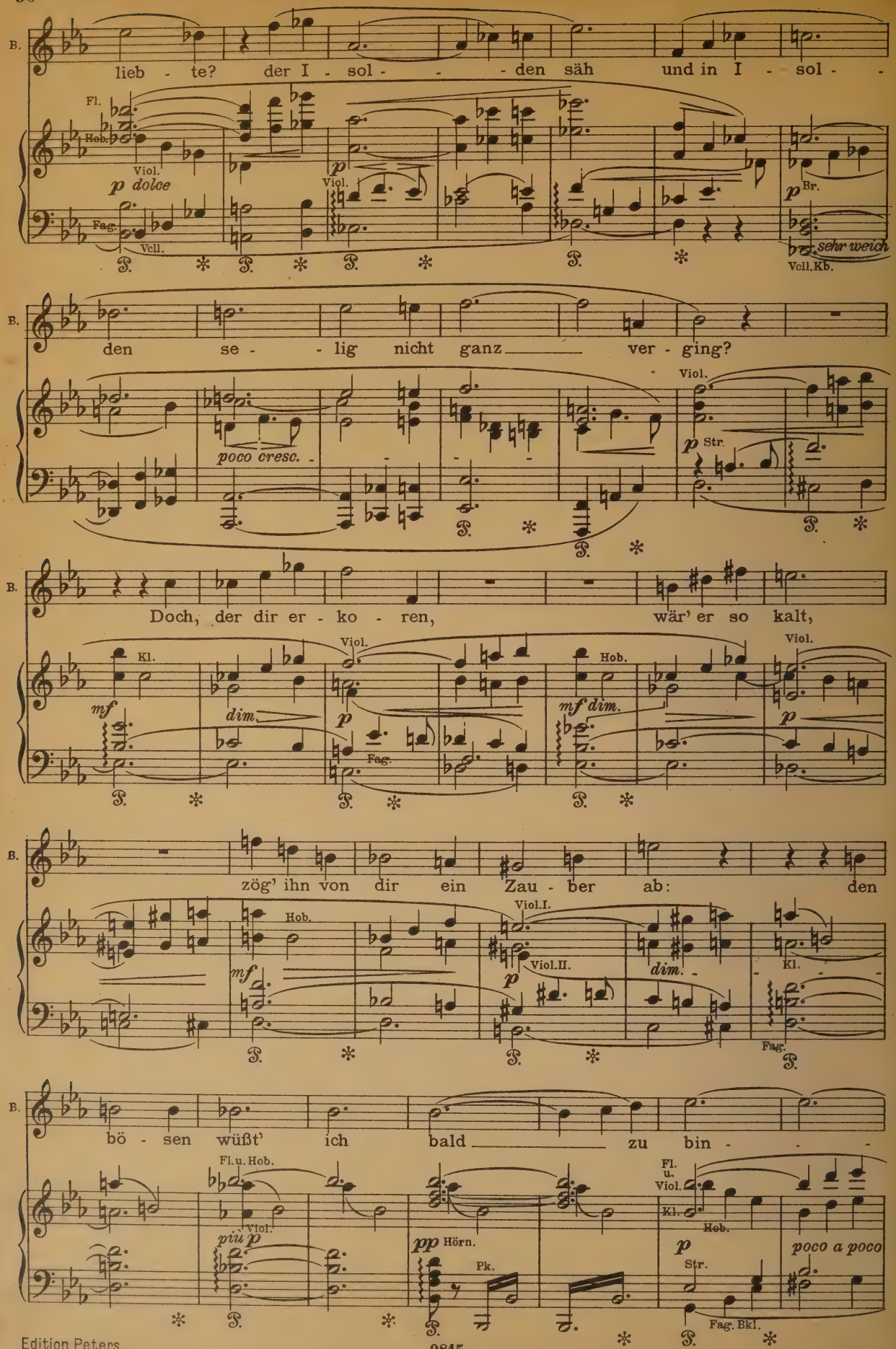

B.
Hör' mich! Kom - me!
Viol.u.Br.
Hr. Engl.H.
decresc. poco a poco
Fag.
Vcll.u.Kb.
B. Hier setzt sich Isolde.
Setz' dich her!
Viol.
Kl.u.Fag.
Viol.I.
Viol.II.
B. Bei Brangänens Rede ist Isolde wieder ganz erschöpft,— sie hat nur die eine Bewegung des Abwendens und bleibt düster und teilnahmlos.
Wel - cher Wahn! Welch eit - les Zür - nen! wie
Immer noch sehr bewegt.
Hr.
Str.
magst du dich be - tö - - ren, nicht hell zu sehn noch hö- - ren?
poco cresc.
Was je Herr Tri- - stan dir ver - dank- - te, sag',
poco cresc.

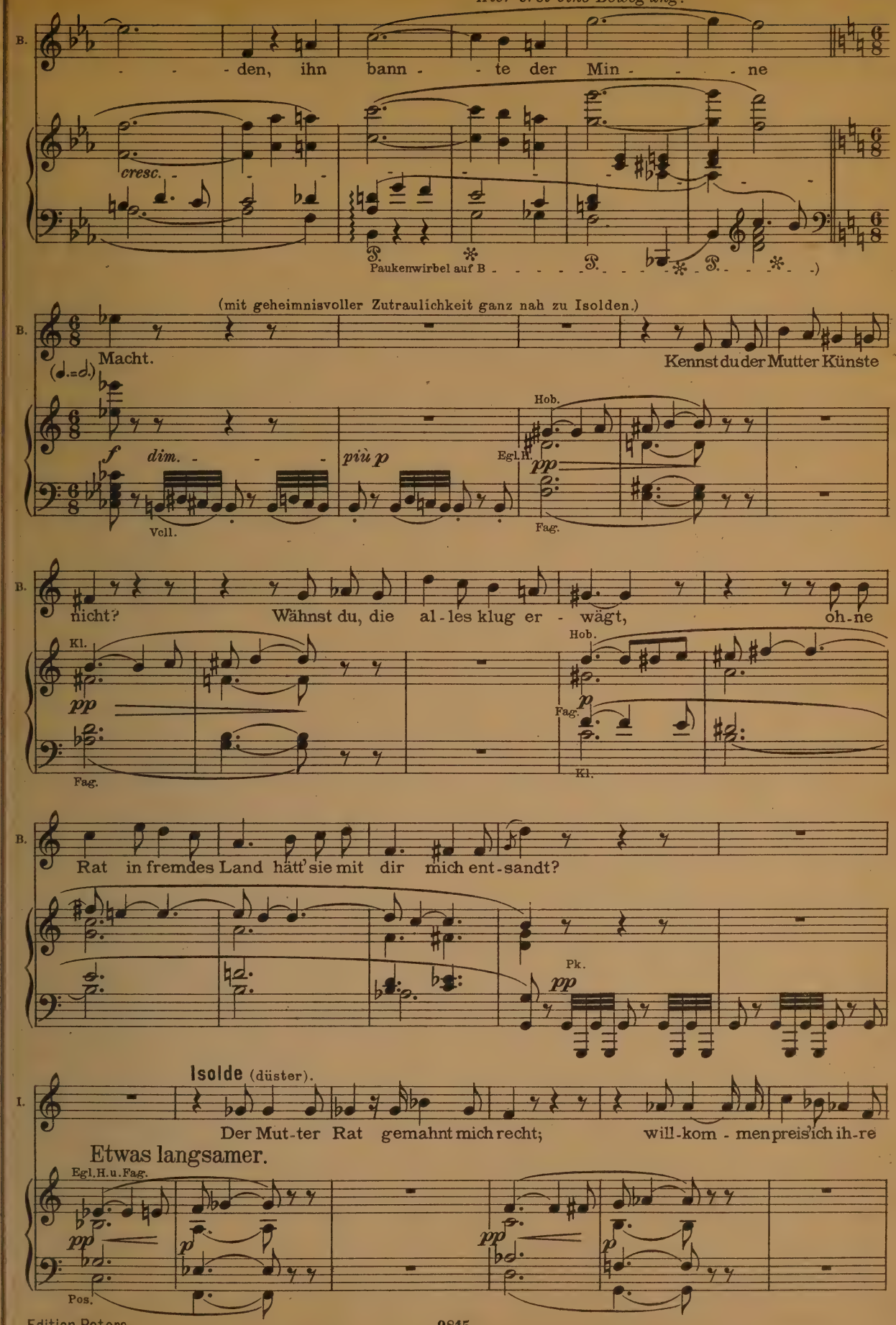

B. Zeit lassen!
konnt' er's hö - her loh - - nen, als mit der herr - lich-sten der Kro - - nen?
Hr.
Str.
So dient' er treu dem ed - - len Ohm;
B. ruhig.
dir gab er der Welt be - gehr-lich-sten Lohn, dem
Hob.
Str.
eig'-nen Er-be, echt und e - del, ent - sagt' er zu dei - nen
Hob.
Viol.
Hr.
Fü - - - ßen, als Kö - - ni-gin dich zu
Hob. Kl. u. Hr.
Fag.
cresc.
Br.
Viol.

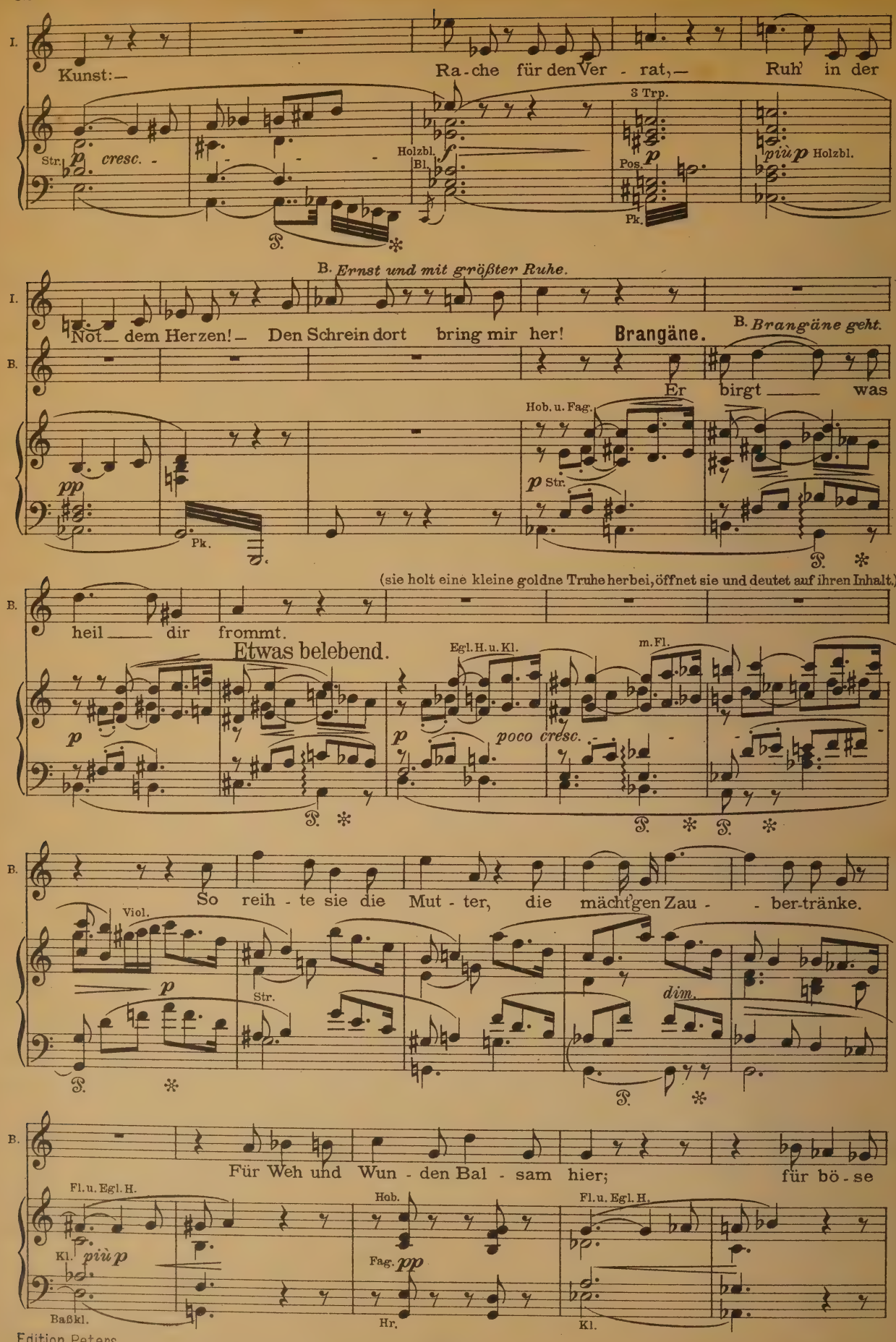

(Isolde wendet sich ab.)
B.
grü - ßen!
Str.
ff
Holzbl.
Vcll. Kb.
dim.
Viol.
p
B. Immer sehr fließend.
Und warb er Mar - - ke dir zum Ge - mahl, wie woll - test
Fag.
poco
du die Wahl doch schel - - ten, muß er nicht wert dir gel - ten?
espressivo
Hob.
cresc.
Str.
Von ed - - - ler Art und mil - dem Mut,
Bkl.
espress.
wer gli - - - che dem Mann an Macht und
poco cresc.
Viol.


B.
Glanz? dem ein hehr - - ster Held so treu - lich dient,
Str.
Hob.
Viol.
Fag.
Hr.
wer möch - - te sein Glück nicht tei - - - len,
cresc.
Fl.
Kl.
als Gat - - - - - - - - tin bei ihm
Hob. Kl. u. Hr.
cresc.
wei - - - - - - len?
Hob. Hr.
dim.
Viol.
Str.
Fag. Pos.
Vcll. Kb.
Isolde (starr vor sich hinblickend).
Un - - - - - - - - ge - - minnt den
Egl. H.


I.
hehr - - - - - - sten Mann stets
p
mir nah' zu se - - hen! wie
Viol.u.Egl.H.
p cresc.
Fag.
Viol.
f
Holzbl. u.Pos. f
könnt' ich die Qual be - ste - hen?
Brangäne.
Was meinst du Ar - ge?
sf p
Str.
f
Brangäne.
(sie nähert sich schmeichelnd und kosend Isolden.)
Un - - ge-minnt?
Viol.I.(espress.)
Holzbl. p dolce
dolce
Viol.II.
Br.
B. Wie verklärt Isolde anblickend.
Wo leb - - te der Mann, der dich nicht
Vcll.
poco cresc.


B.
lieb - te? der I - sol - - - den säh und in I - sol - -
Fl.
Hob.
Viol.
p dolce
Fag.
Vcll.
p
Viol.
p
Br.
sehr weich
Vcll.Kb.
B.
den se - - lig nicht ganz ver - ging?
poco cresc.
Viol.
p Str.
B.
Doch, der dir er - ko - ren, wär' er so kalt,
Kl.
mf
dim.
Viol.
p
Fag.
Hob.
mf dim.
Viol.
p
B.
zög' ihn von dir ein Zau - ber ab: den
Hob.
mf
Viol.I.
Viol.II.
p
dim.
Kl.
Fag.
B.
bö - sen wüßt' ich bald zu bin - - -
Fl.u.Hob.
Viol.
più p
pp Hörn.
Pk.
Fl. u. Viol.
Kl.
Hob.
p
Str.
poco a poco
Fag. Bkl.


B.
- - - den, ihn bann - - te der Min - - - - ne
cresc.
Paukenwirbel auf B
(mit geheimnisvoller Zutraulichkeit ganz nah zu Isolden.)
Macht.
Kennst du der Mutter Künste
f dim. - - - più p
Hob.
Egl.H.
pp
Vcll.
Fag.
nicht? Wähnst du, die al - les klug er - wägt, oh - ne
Kl.
pp
Fag.
Hob.
p
Fag.
Kl.
Rat in fremdes Land hätt' sie mit dir mich ent - sandt?
Pk.
pp
I.
Isolde (düster).
Der Mut - ter Rat gemahnt mich recht; will - kom - men preis' ich ih - re
Etwas langsamer.
Egl.H.u.Fag.
pp
p
pp
p
Pos.


I.
Kunst:—
Ra-che für den Ver-rat,—
Ruh' in der
Str.
p
cresc.
Holzbl.
Bl.
f
3 Trp.
Pos.
p
Pk.
più p Holzbl.
B. Ernst und mit größter Ruhe.
I.
Not— dem Herzen!— Den Schrein dort bring mir her!
Brangäne.
B. Brangäne geht.
B.
Er birgt was
Hob. u. Fag.
pp
Pk.
p Str.
(sie holt eine kleine goldne Truhe herbei, öffnet sie und deutet auf ihren Inhalt.)
B.
heil dir frommt.
Etwas belebend.
Egl. H. u. Kl.
m. Fl.
p
poco cresc.
B.
So reih-te sie die Mut-ter, die mächt'gen Zau- -ber-tränke.
Viol.
p
Str.
dim.
B.
Für Weh und Wun-den Bal-sam hier; für bö-se
Fl. u. Egl. H.
Kl.
più p
Baßkl.
Hob.
Fag.
pp
Hr.
Fl. u. Egl. H.
Kl.

(sie zieht ein Fläschchen hervor.)

B. *Isolde bleibt ganz ruhig.*

B. Gif- -te Ge- -gen- gift. Den

Hob. *pp*

Fag. Hr.

Br. *dolce* *rallent.* *p* *f*

Vcll.

B. *Erst hier den Trank heben.*

B. hehr- -sten Trank, ich halt' ihn hier:

a tempo (Mäßig)

Hob. Hr. *p dolce* Kl. Fag.

più p

Pos. *marcato*

Isolde. B. *Ruhig, einfach, feierlich.*

I. Du irrst, ich kenn' ihn bes-ser; ein star-kes

Str. trem. *sempre pp*

Pos. *pp* *p*

B. ✱ *Variante.* B. *Mit dem Blicke, nicht mit der Hand suchen.*

I. Zei- chen schnitt ich ihm ein. (sie ergreift ein Fläschchen und zeigt es.)

✱ grub

Hob. Hr. *cresc. poco a poco* *p*

Pos. *p*

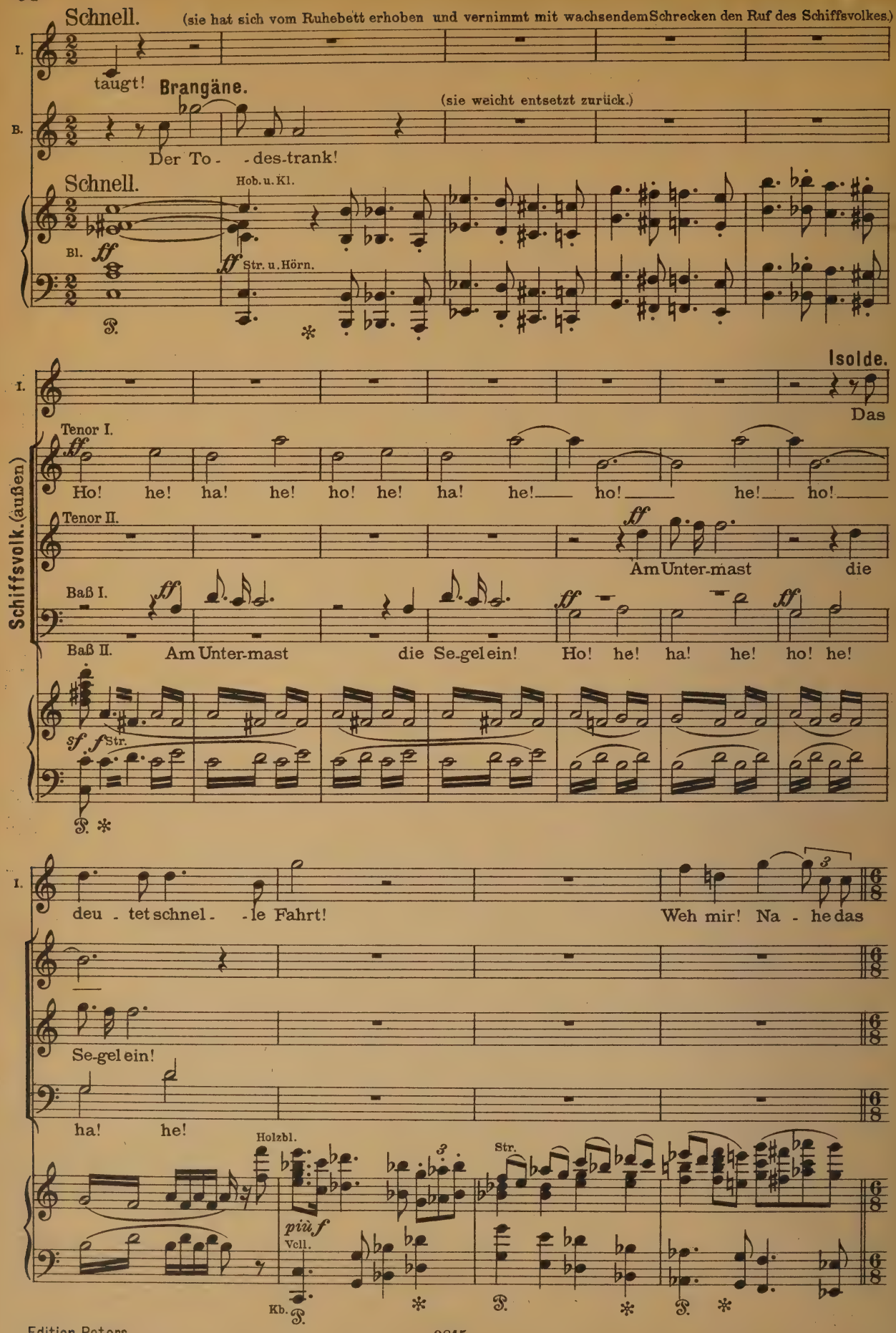
(Aufstehend.)

I. Der Trank ist's, der mir

Hob. u. Hörn.

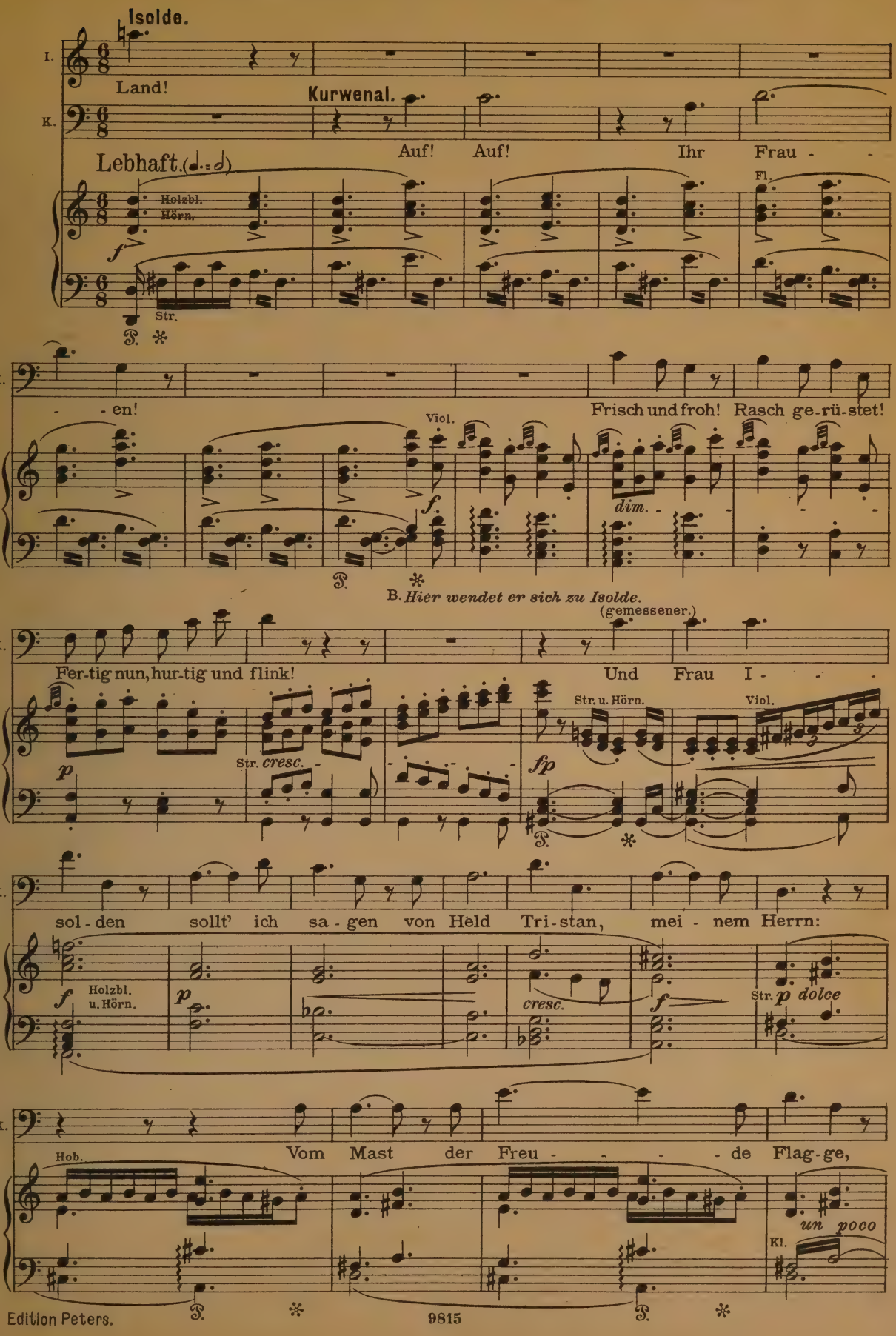
ff Pk. Str. pizz. *p*

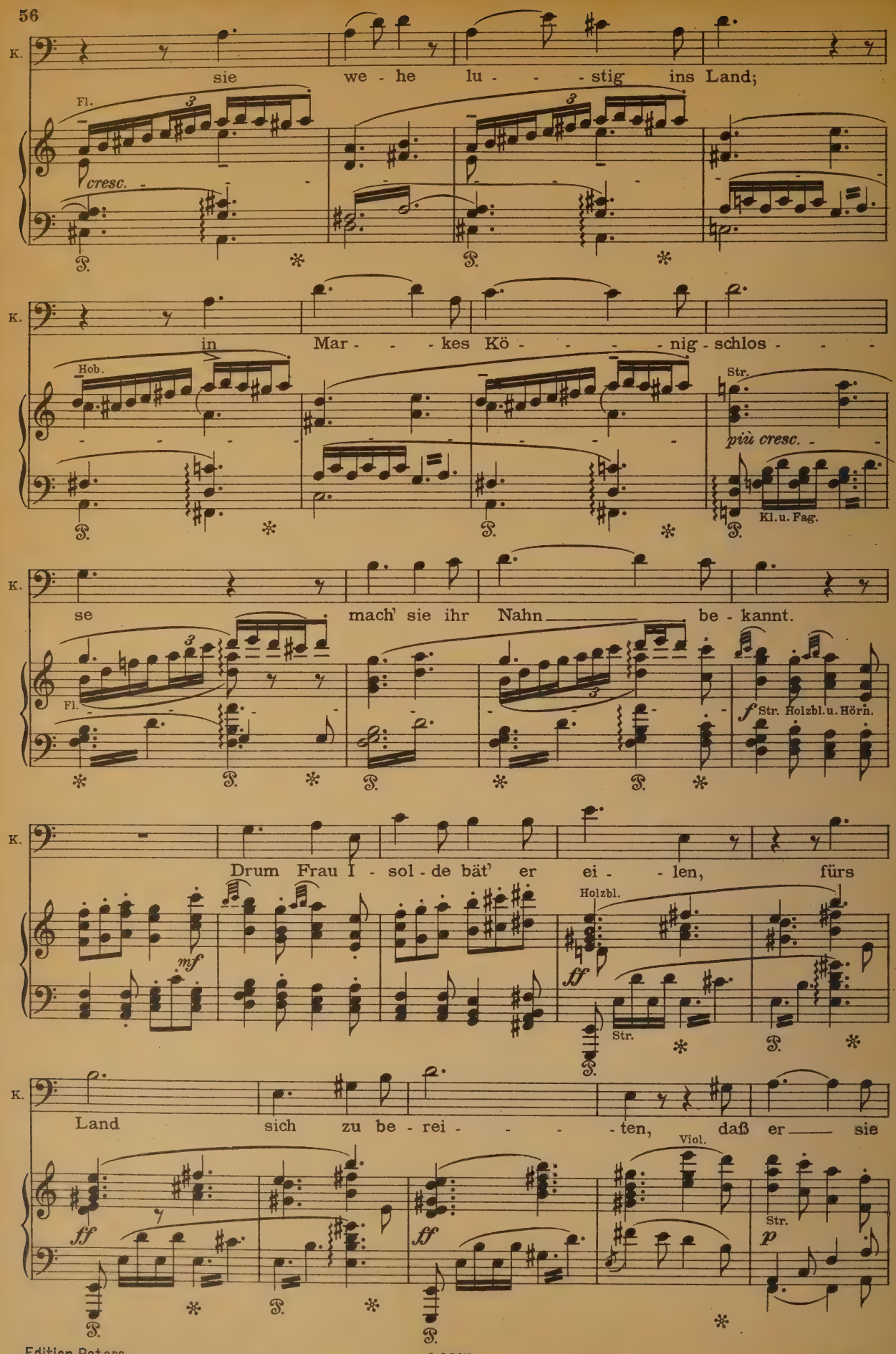
Tuba.

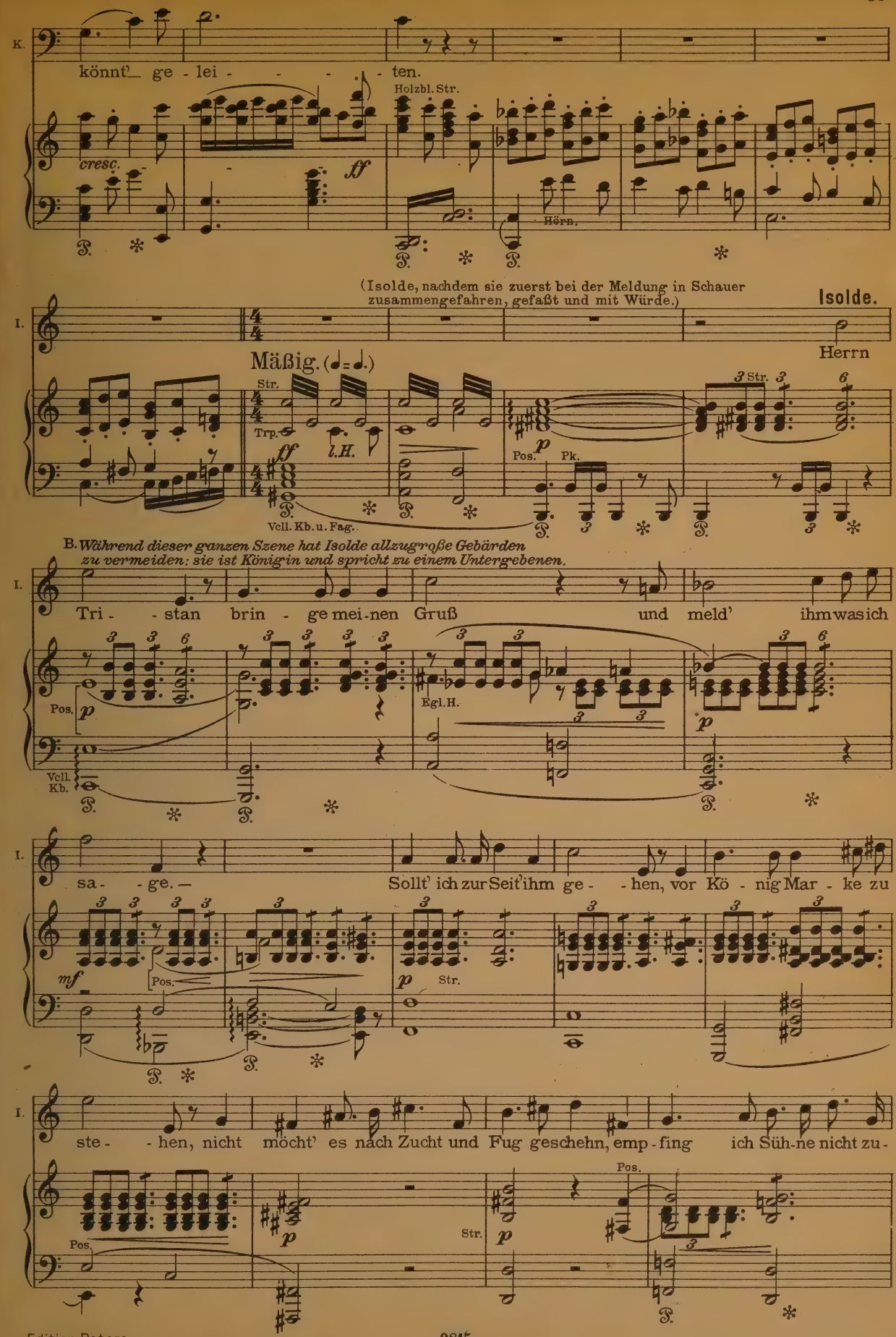

Schnell.
(sie hat sich vom Ruhebett erhoben und vernimmt mit wachsendem Schrecken den Ruf des Schiffsvolkes.)
I.
taugt!
Brangäne.
(sie weicht entsetzt zurück.)
B.
Der To - - des-trank!
Schnell.
Hob. u. Kl.
Bl.
ff
Str. u. Hörn.
Isolde.
Das
Schiffsvolk. (außen)
Tenor I.
Ho! he! ha! he! ho! he! ha! he! ho! he! ho!
Tenor II.
Am Unter-mast die
Baß I.
Baß II.
Am Unter-mast die Se-gel ein! Ho! he! ha! he! ho! he!
sf f Str.
deu - tet schnel - - le Fahrt!
Weh mir! Na - he das
Se-gel ein!
ha! he!
Holzbl.
Str.
più f
Vell.
Kb.

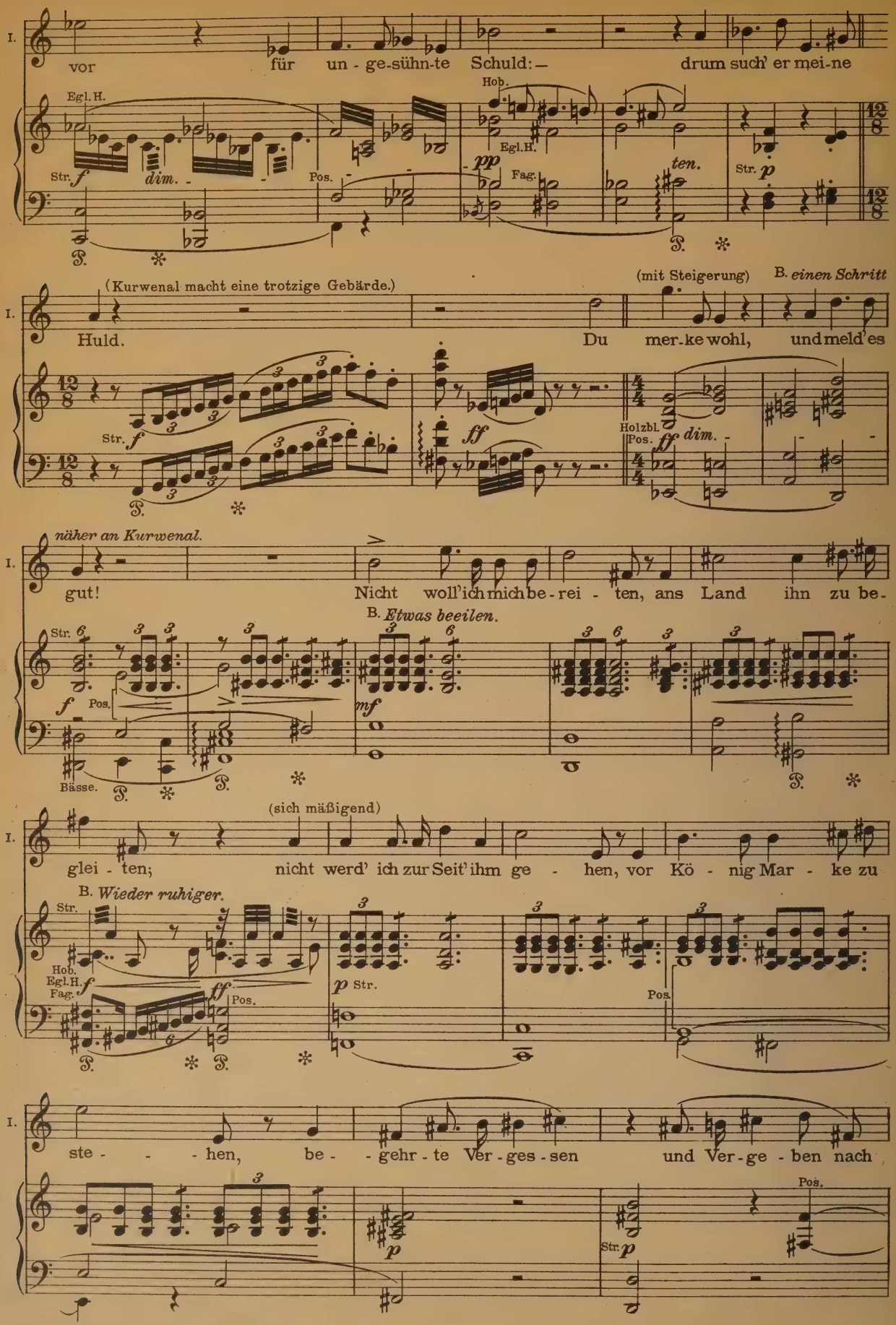
Vierte Szene.

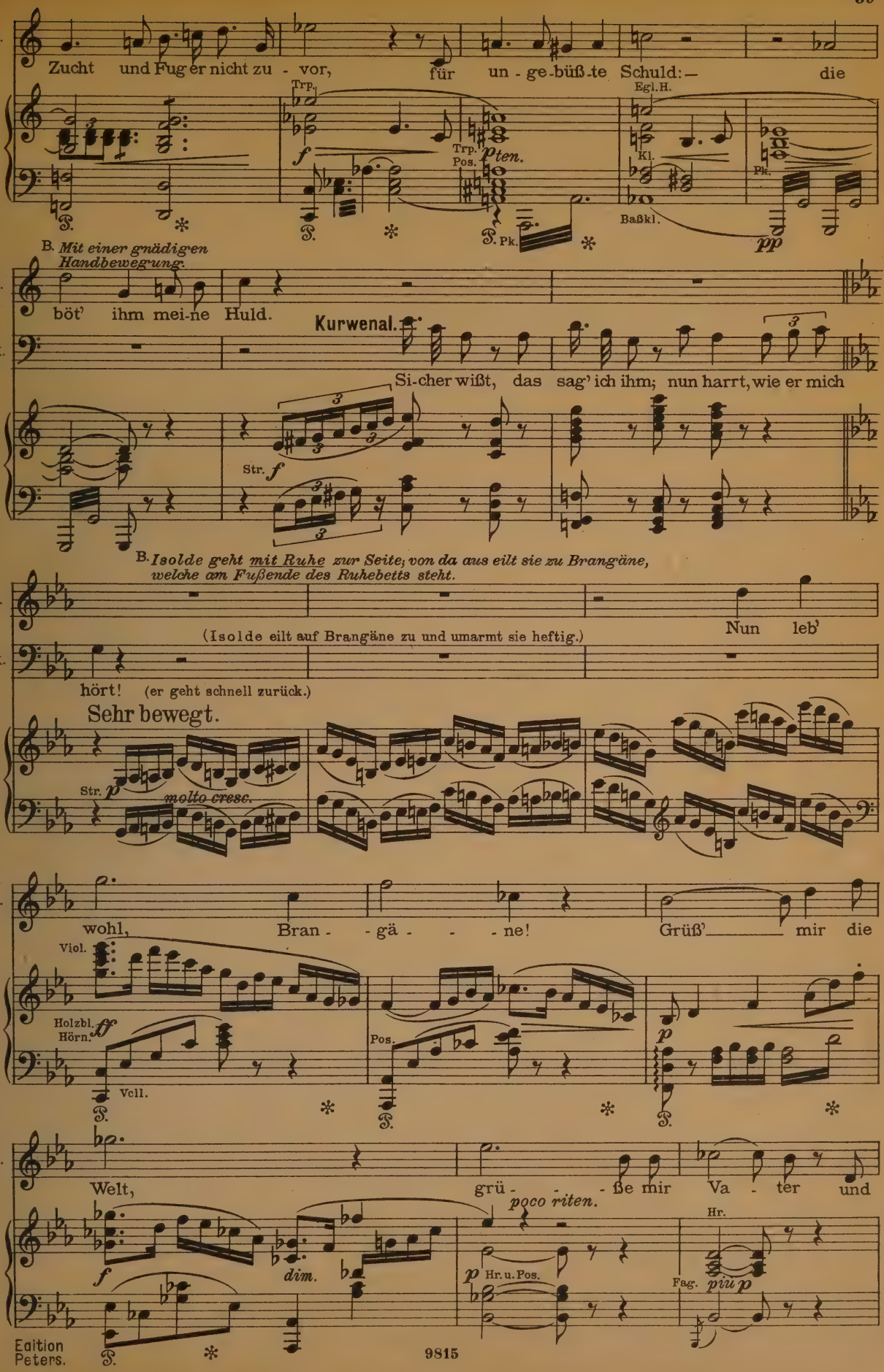
Durch die Vorhänge tritt mit Ungestüm Kurwenal herein.




K.
sie we - he lu - - - stig ins Land;
Fl.
cresc.
K.
in Mar - - - kes Kö - - - - nig - schlos - - -
Hob.
Str.
più cresc.
Kl. u. Fag.
K.
se mach' sie ihr Nahn be - kannt.
Fl.
f Str. Holzbl. u. Hörn.
K.
Drum Frau I - sol - de bät' er ei - - len, fürs
mf
Holzbl.
ff
Str.
K.
Land sich zu be - rei - - - - ten, daß er sie
ff
ff
Viol.
Str.
p


K.
könnt' ge - lei - - - - - ten.
Holzbl. Str.
cresc.
ff
Hörn.
(Isolde, nachdem sie zuerst bei der Meldung in Schauer zusammengefahren, gefaßt und mit Würde.)
Isolde.
I.
Herrn
Mäßig. (♩=♩.)
Str.
Trp.
ff
l.H.
Vcll. Kb. u. Fag.
p
Pos.
Pk.
3 Str.
B. Während dieser ganzen Szene hat Isolde allzugroße Gebärden zu vermeiden; sie ist Königin und spricht zu einem Untergebenen.
Tri - - stan brin - ge mei-nen Gruß und meld' ihm was ich
Egl.H.
Vcll. Kb.
sa - - ge. —
Sollt' ich zur Seit' ihm ge - - hen, vor Kö - nig Mar - ke zu
mf
Str.
ste - - hen, nicht möcht' es nach Zucht und Fug geschehn, emp - fing ich Süh-ne nicht zu -


I.
vor für un - ge-sühn-te Schuld: — drum such' er mei-ne
Egl. H.
Str. f dim.
Pos.
Hob.
Egl. H.
pp
Fag.
ten.
Str. p
(Kurwenal macht eine trotzige Gebärde.)
(mit Steigerung)
B. einen Schritt
Huld.
Du mer-ke wohl, und meld' es
Str. f
ff
Holzbl.
Pos. ff dim.
näher an Kurwenal.
gut!
Nicht woll' ich mich be-rei - ten, ans Land ihn zu be-
B. Etwas beeilen.
Str.
f
Pos.
Bässe.
mf
(sich mäßigend)
glei - ten;
nicht werd' ich zur Seit' ihm ge - hen, vor Kö - nig Mar - ke zu
B. Wieder ruhiger.
Str.
Hob.
Egl. H.
Fag.
f
ff
Pos.
p Str.
Pos.
ste - - - hen,
be - - gehr - te Ver - ges - sen und Ver - ge - ben nach
p
Str. p
Pos.


I.
Zucht und Fug er nicht zu - vor, für un - ge-büß-te Schuld: — die
Trp.
Egl.H.
Trp. Pos.
Kl.
Pk.
Baßkl.
B. Mit einer gnädigen Handbewegung.
böt' ihm mei-ne Huld.
K.
Kurwenal.
Si-cher wißt, das sag' ich ihm; nun harrt, wie er mich
Str.
B. Isolde geht mit Ruhe zur Seite; von da aus eilt sie zu Brangäne, welche am Fußende des Ruhebetts steht.
(Isolde eilt auf Brangäne zu und umarmt sie heftig.)
Nun leb'
hört! (er geht schnell zurück.)
Sehr bewegt.
molto cresc.
wohl, Bran - gä - - - ne! Grüß' mir die
Viol.
Holzbl. Hörn.
Vcll.
Pos.
Welt, grü - - - ße mir Va - ter und
poco riten.
dim.
Hr. u. Pos.
Hr.
Fag.
Edition Peters.
9815

B. *Von da ab, wo Isolde den Todesentschluß gefaßt hat, muß eine erhabene Ruhe in ihr erkennbar sein; nur bei Brangänens Weigerung wird sie mit den Worten: „Schone du mich," heftig.*

I. Mut-ter!

Brangäne.

B. Was ist? Was sinnst du? Woll-test du fliehn? Wo-hin soll ich dir

Schnell.

Str. *f* *f* *f* *f*

I. Hör-test du

(Isolde faßt sich schnell.)

B. fol-gen?

Mäßig und zurückhaltend.

trem. Str. *f dim.* *p* Egl.H. *più p* *pp*

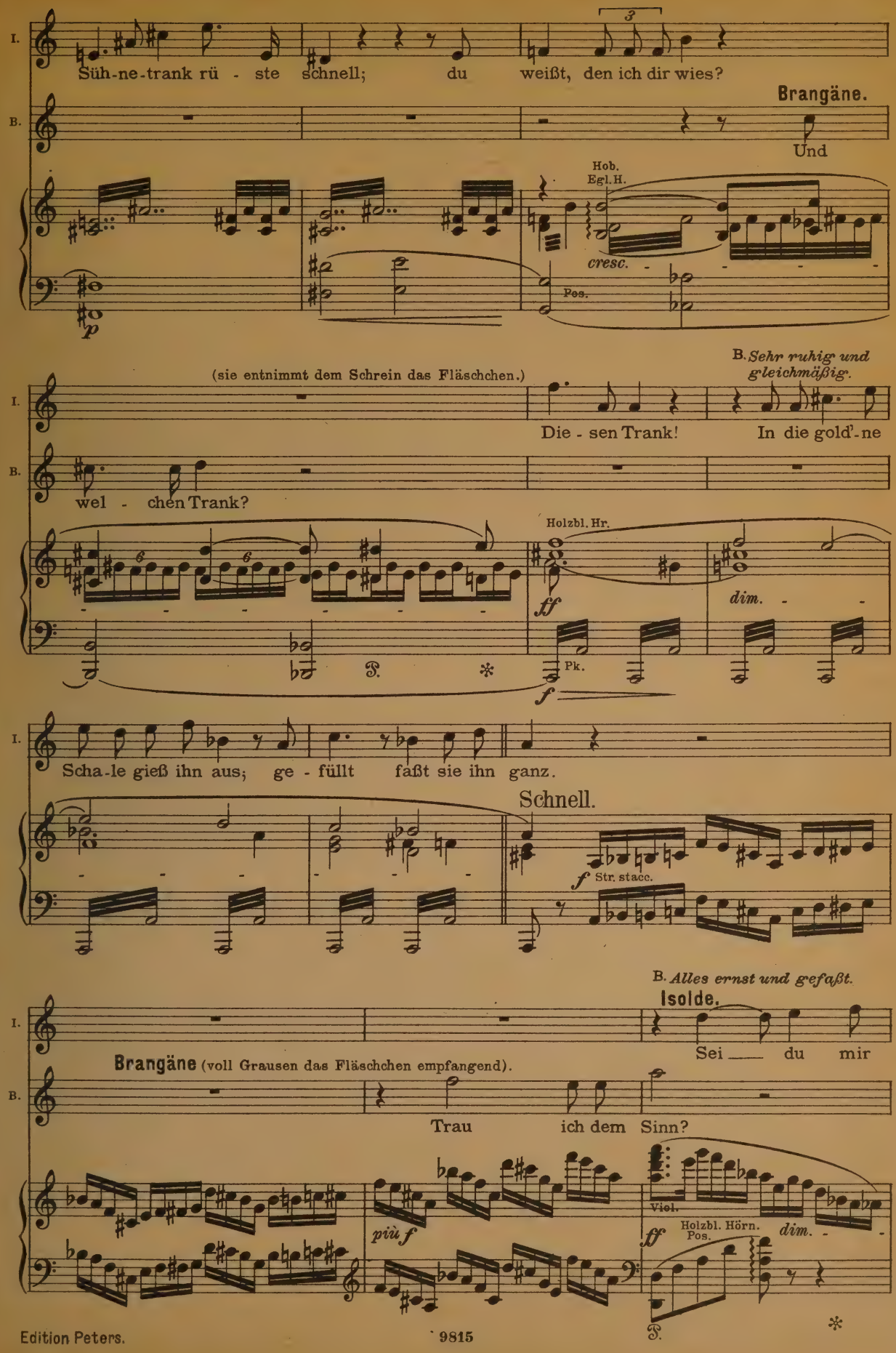
Fag. Bkl. Kb. Pk.

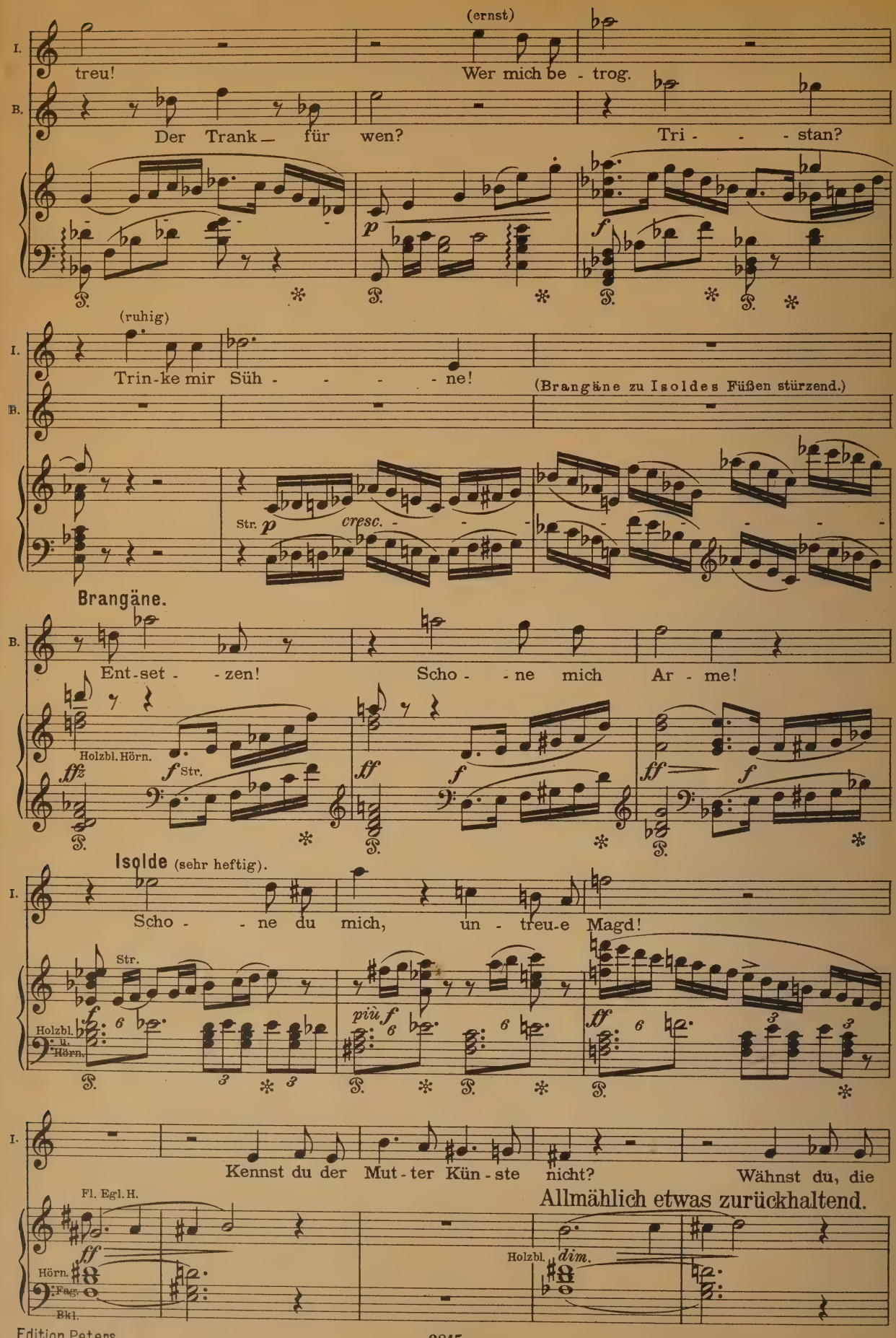
I. nicht? Hier bleib ich, Tri- - -stan will ich er-

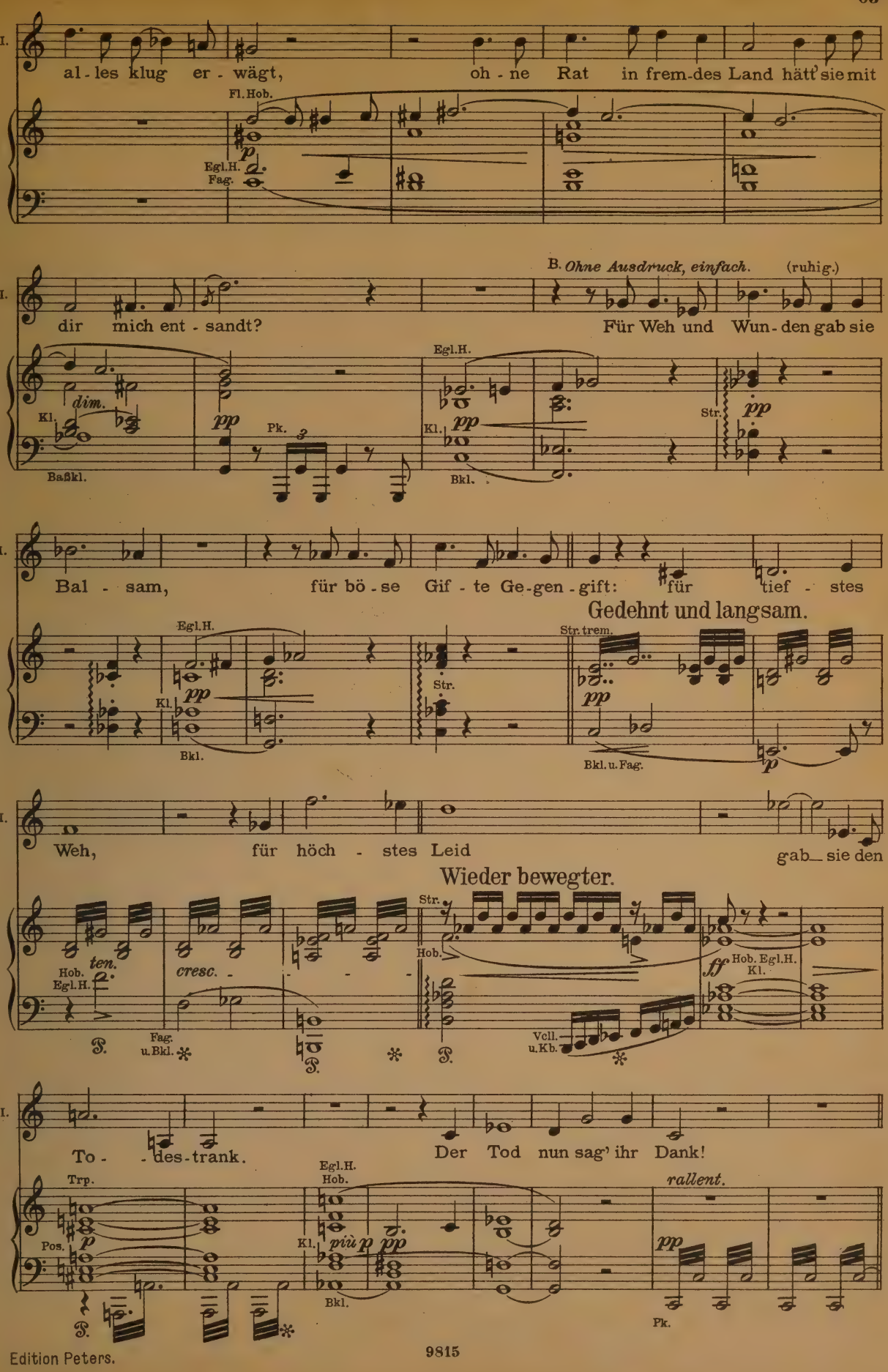
pp Egl.H. *p* Egl.H. Pos. *pp* Bkl. *p*

I. war-ten. Ge- - treu be-folg' was ich be- fehl', den

Str. *pp* Fag. Bkl. *p* *p*


I.
Süh-ne-trank rü - ste schnell; du weißt, den ich dir wies?
B.
Brangäne.
Und
Hob.
Egl.H.
cresc.
Pos.
p
(sie entnimmt dem Schrein das Fläschchen.)
B. Sehr ruhig und gleichmäßig.
Die - sen Trank! In die gold'-ne
wel - chen Trank?
Holzbl. Hr.
ff
dim.
Pk.
f
Scha-le gieß ihn aus; ge - füllt faßt sie ihn ganz.
Schnell.
f Str. stacc.
B. Alles ernst und gefaßt.
Isolde.
Sei du mir
Brangäne (voll Grausen das Fläschchen empfangend).
Trau ich dem Sinn?
più f
Viol.
ff
Holzbl. Hörn.
Pos.
dim.


(ernst)
I.
treu!
Wer mich be - trog.
B.
Der Trank — für wen?
Tri - - - stan?
p
f
(ruhig)
Trin-ke mir Süh - - - - - ne!
(Brangäne zu Isoldes Füßen stürzend.)
Str.
p
cresc.
Brangäne.
Ent-set - - zen!
Scho - - ne mich Ar - me!
Holzbl. Hörn.
fffz
f Str.
ff
f
Isolde (sehr heftig).
Scho - - ne du mich, un - treu-e Magd!
Str.
Holzbl. u. Hörn.
più f
Kennst du der Mut - ter Kün - ste nicht?
Wähnst du, die
Allmählich etwas zurückhaltend.
Fl. Egl. H.
Hörn.
Fag.
Bkl.
Holzbl.
dim.


I.
al - les klug er - wägt, oh - ne Rat in frem-des Land hätt' sie mit
Fl. Hob.
p
Egl.H.
Fag.
B. Ohne Ausdruck, einfach. (ruhig.)
dir mich ent - sandt? Für Weh und Wun - den gab sie
dim.
Kl.
pp
Pk.
Egl.H.
Kl.
pp
Bkl.
Str.
pp
Baßkl.
Bal - sam, für bö - se Gif - te Ge-gen - gift: für tief - stes
Gedehnt und langsam.
Egl.H.
Kl.
pp
Bkl.
Str.
Str. trem.
pp
Bkl. u. Fag.
p
Weh, für höch - stes Leid gab sie den
Wieder bewegter.
ten.
Hob.
Egl.H.
cresc.
Fag.
u. Bkl.
Str.
Hob.
ff
Hob. Egl.H.
Kl.
Vcll.
u. Kb.
To - - des-trank. Der Tod nun sag' ihr Dank!
Trp.
Pos.
p
Egl.H.
Hob.
Kl.
più p
pp
Bkl.
rallent.
pp
Pk.

B. *Hier muß Isolde ziemlich weit, vom Zuschauer aus, nach rechts kommen, damit sie Raum für ihre Pantomime hat. Sie kann sich zuerst nach rechts wenden, um von da aus, wo sie sich zur Entscheidung zusammenfaßt, den Weg zum Ruhebett zu nehmen.*

B. *eindringlich.*

I. Gehorchst du mir nun?

B. **Brangäne** (kaum ihrer mächtig).

Langsam. tief - - - - stes Weh!

poco accelerando

Hob. (l) (l) (l) (l)

Str. *trem.* *pp*

Bässe.

Egl. H. Fag.

poco cresc. - -

Bkl. Bässe.

I. Bist du mir treu?

B. höch - - stes Leid! Der Trank?

K. **Kurwenal** (eintretend). Herr

molto accelerando

Str.

molto cresc. - - - - -

Holzbl. Hr.

(Isolde sucht mit furchtbarer Anstrengung sich zu fassen.)

(Brangäne erhebt sich erschrocken und verwirrt.)

K. Tri - stan!

Lebhaft.

f

Str. stacc.

Pk.

più f

p *cresc.*

ff Etwas zurückhaltend.

Str.

I. **Isolde** (zu Kurwenal).

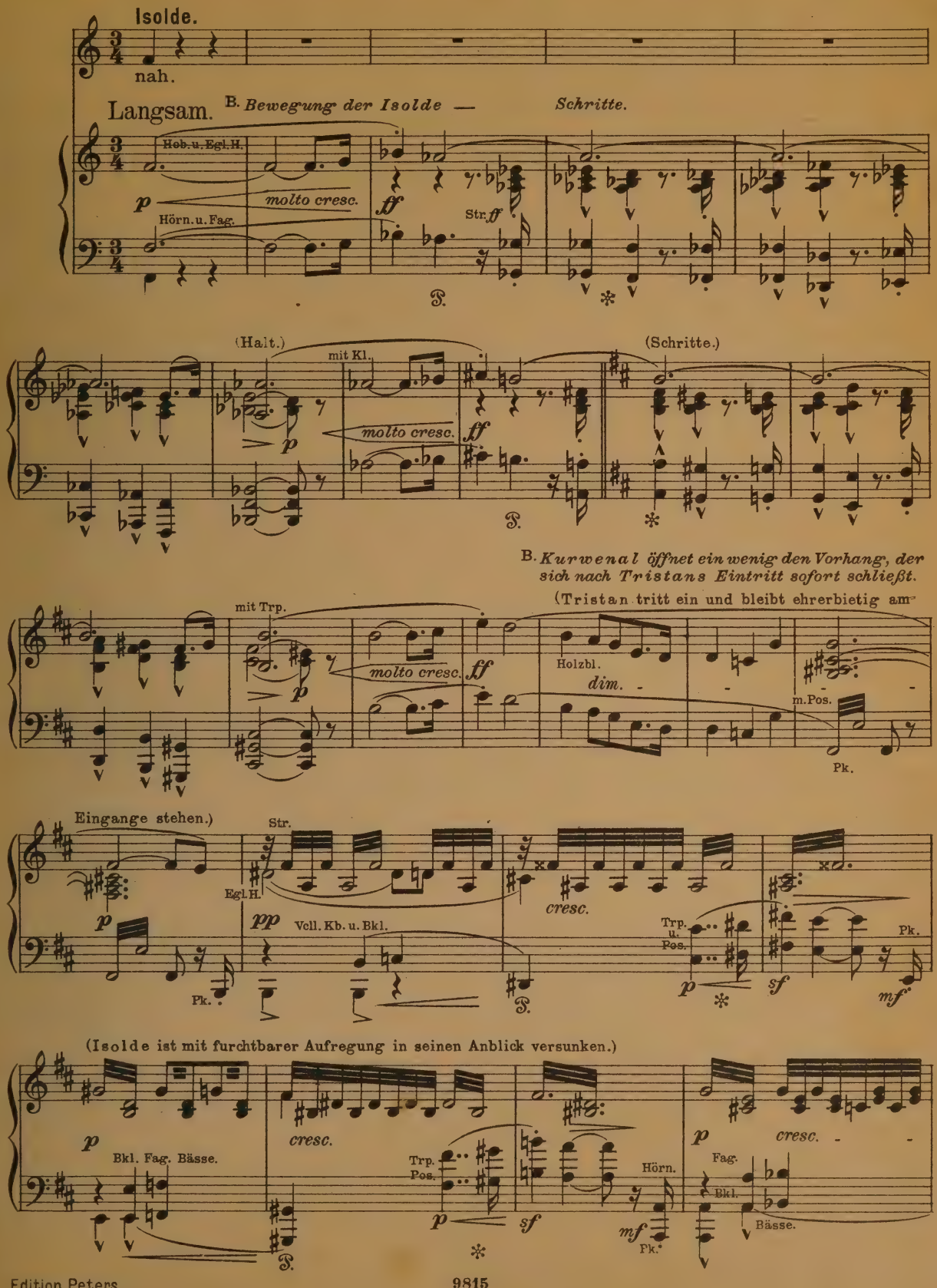
Herr Tri - stan tre - te

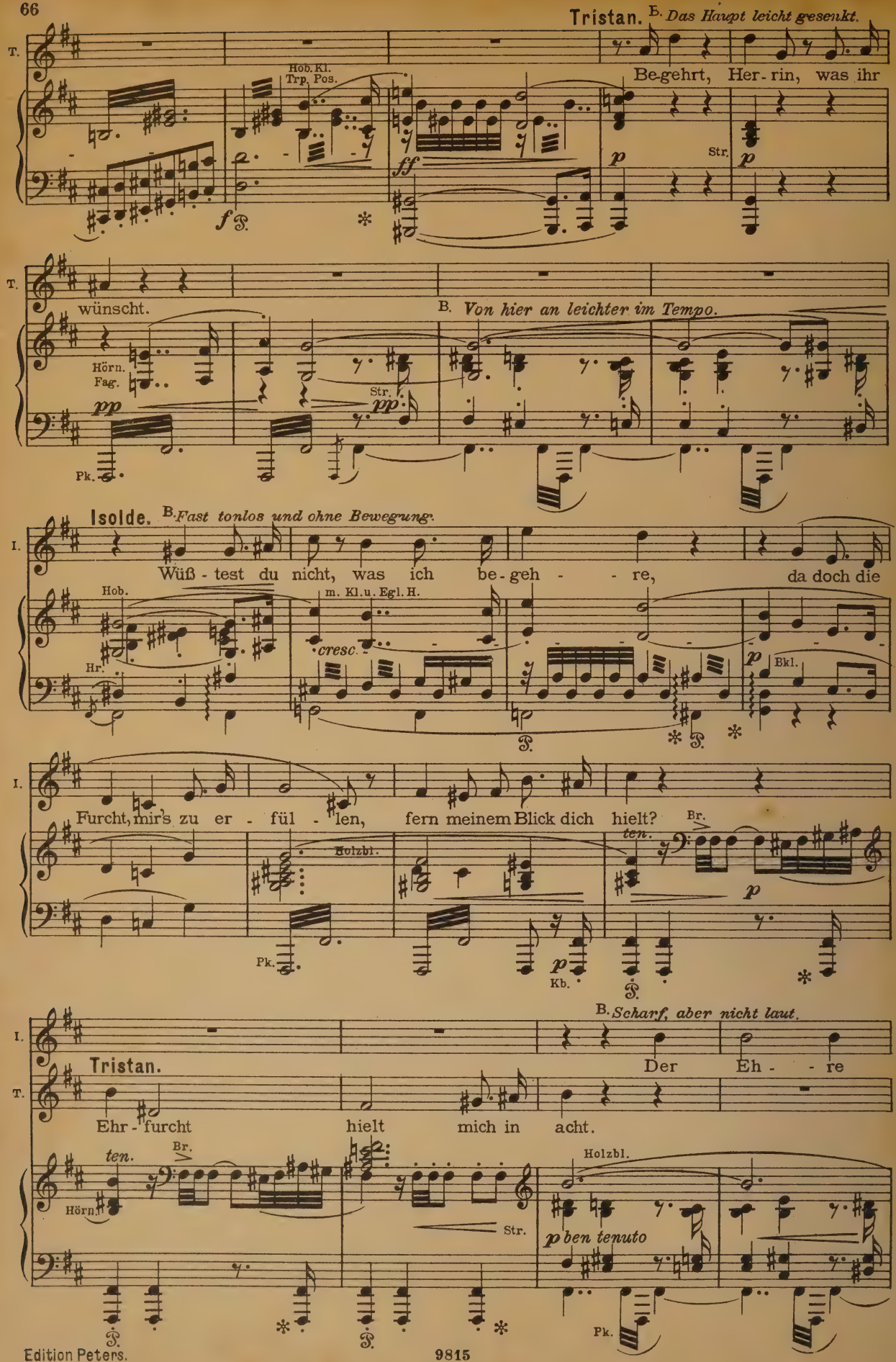
dim.

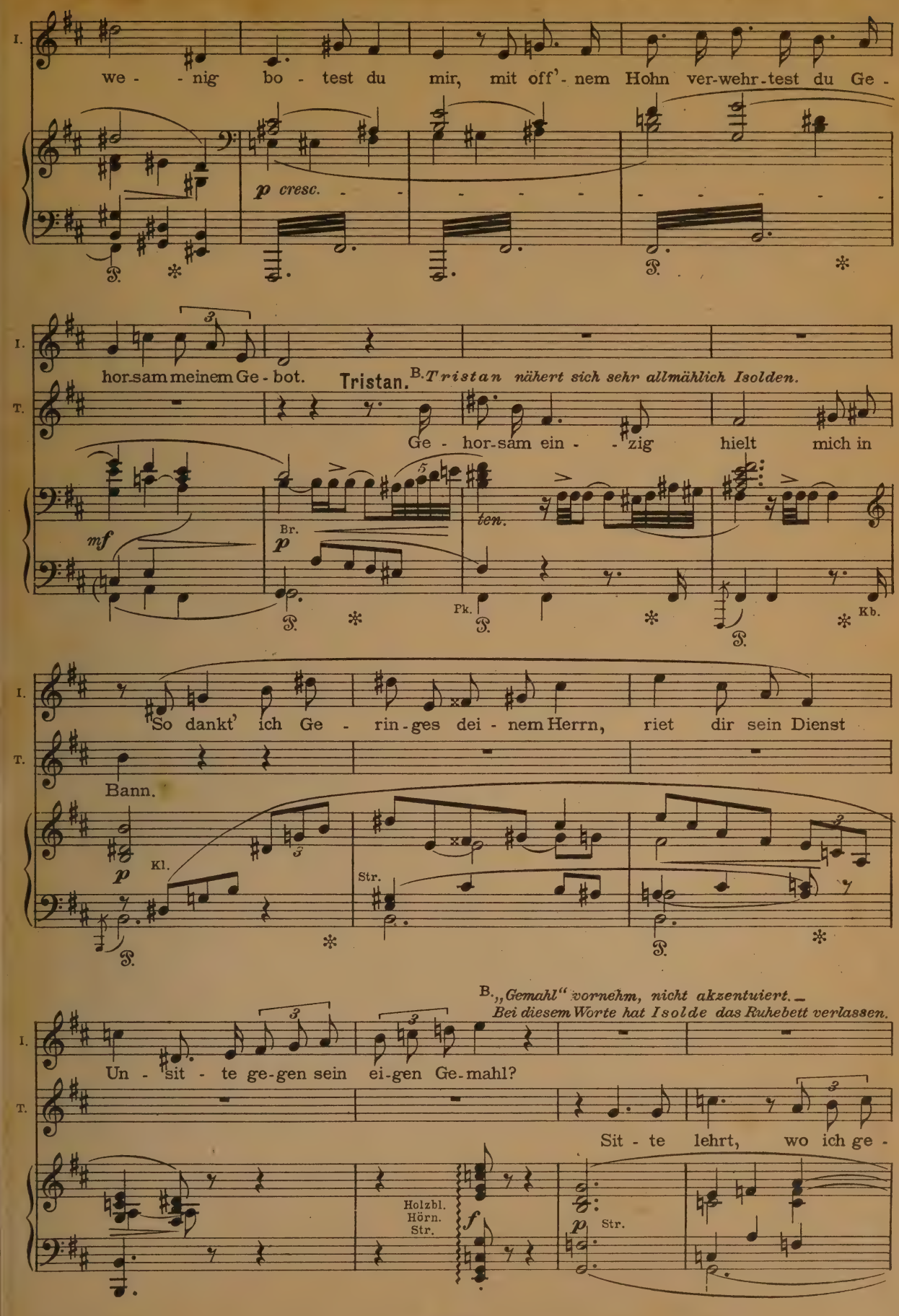
p *più p* *p*

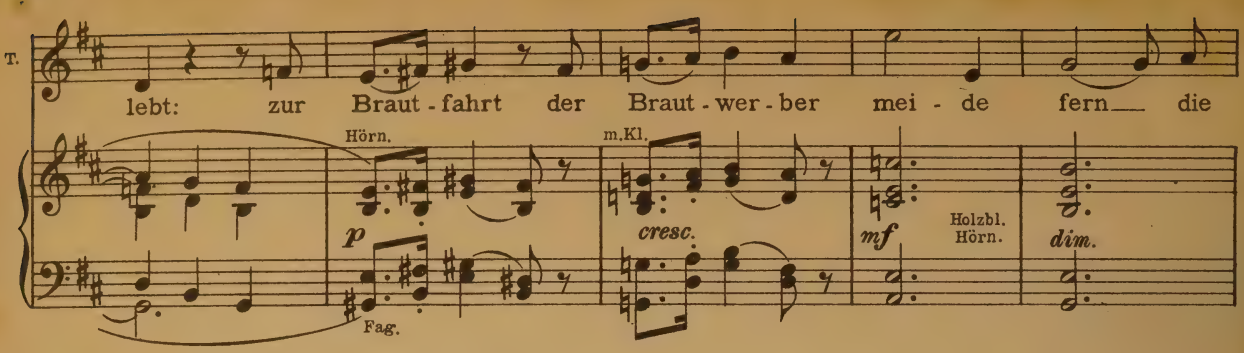
Fünfte Szene.

Kurwenal geht wieder zurück. Brangäne, kaum ihrer mächtig, wendet sich in den Hintergrund. Isolde, ihr ganzes Gefühl zur Entscheidung zusammenfassend, schreitet langsam, mit großer Haltung, dem Ruhebett zu, auf dessen Kopfende sich stützend sie den Blick fest dem Eingange zuwendet.

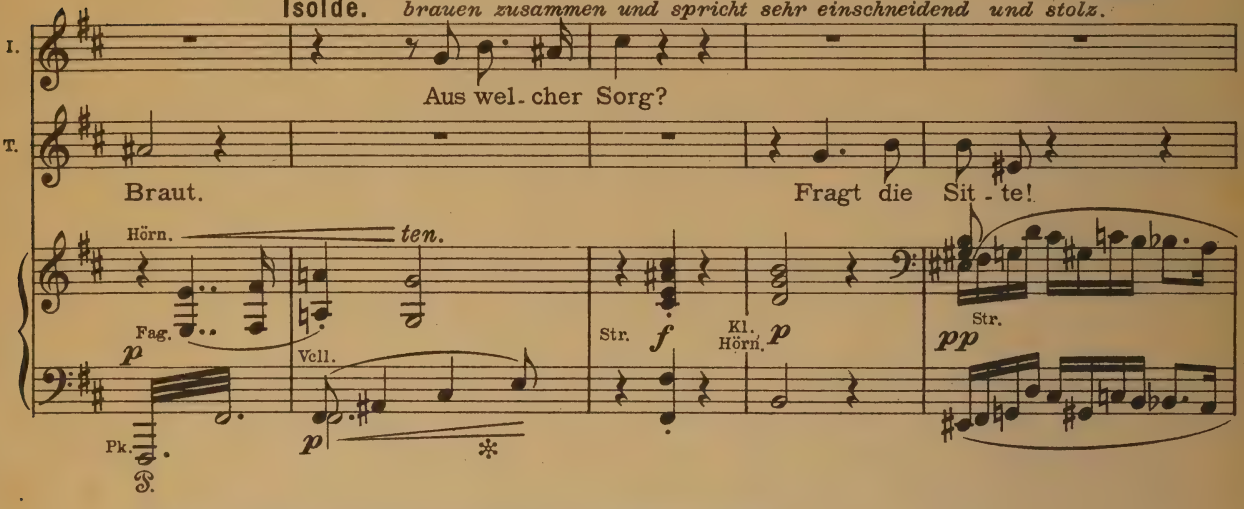



Tristan.
B. Das Haupt leicht gesenkt.
Be-gehrt, Her-rin, was ihr
Hob. Kl.
Trp. Pos.
Str.
wünscht.
B. Von hier an leichter im Tempo.
Hörn.
Fag.
Str.
Pk.
Isolde.
B. Fast tonlos und ohne Bewegung.
Wüß-test du nicht, was ich be-geh-re, da doch die
Hob.
m. Kl. u. Egl. H.
Hr.
cresc.
Bkl.
Furcht, mir's zu er-fül-len, fern meinem Blick dich hielt?
Holzbl.
Pk.
Kb.
ten.
Br.
B. Scharf, aber nicht laut.
Tristan.
Der Eh-re
Ehr-furcht hielt mich in acht.
ten.
Br.
Hörn.
Str.
Holzbl.
p ben tenuto
Pk.

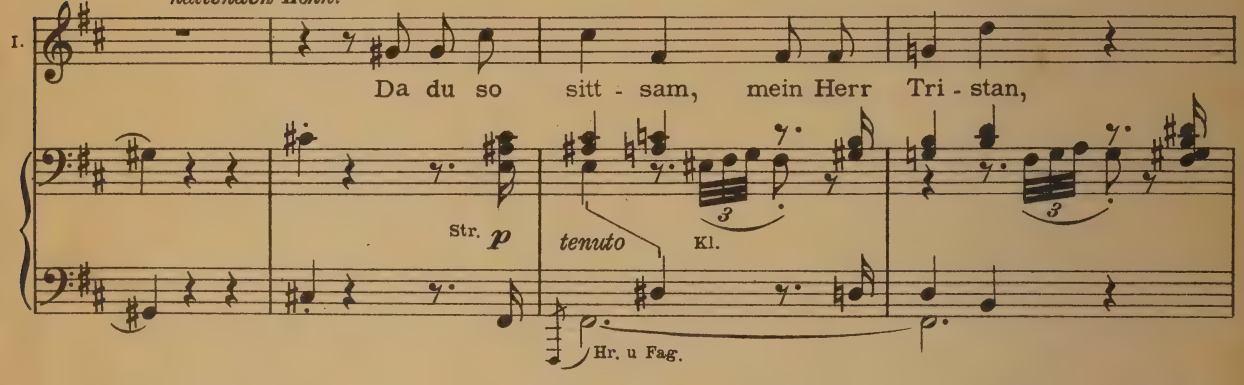

I.
we - - nig bo - test du mir, mit off'- nem Hohn ver-wehr-test du Ge -
p cresc.
T.
hor-sam meinem Ge - bot.
Tristan.
B. Tristan nähert sich sehr allmählich Isolden.
Ge - hor-sam ein - - zig hielt mich in
mf
Br.
p
ten.
Pk.
Kb.
So dankt' ich Ge - rin-ges dei - nem Herrn, riet dir sein Dienst
Bann.
Kl.
Str.
B. „Gemahl" vornehm, nicht akzentuiert. —
Bei diesem Worte hat Isolde das Ruhebett verlassen.
Un - sit - te ge-gen sein ei-gen Ge-mahl?
Sit - te lehrt, wo ich ge -
Holzbl.
Hörn.
Str.
f
p
Str.

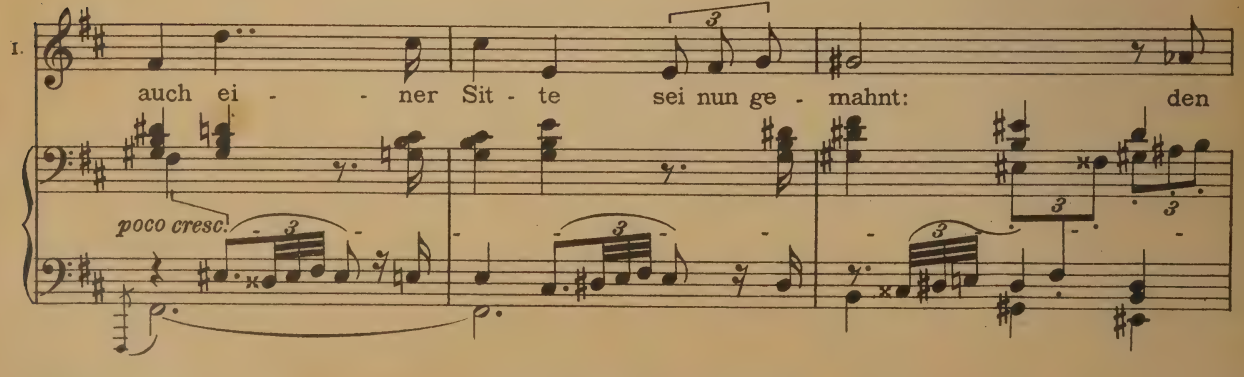


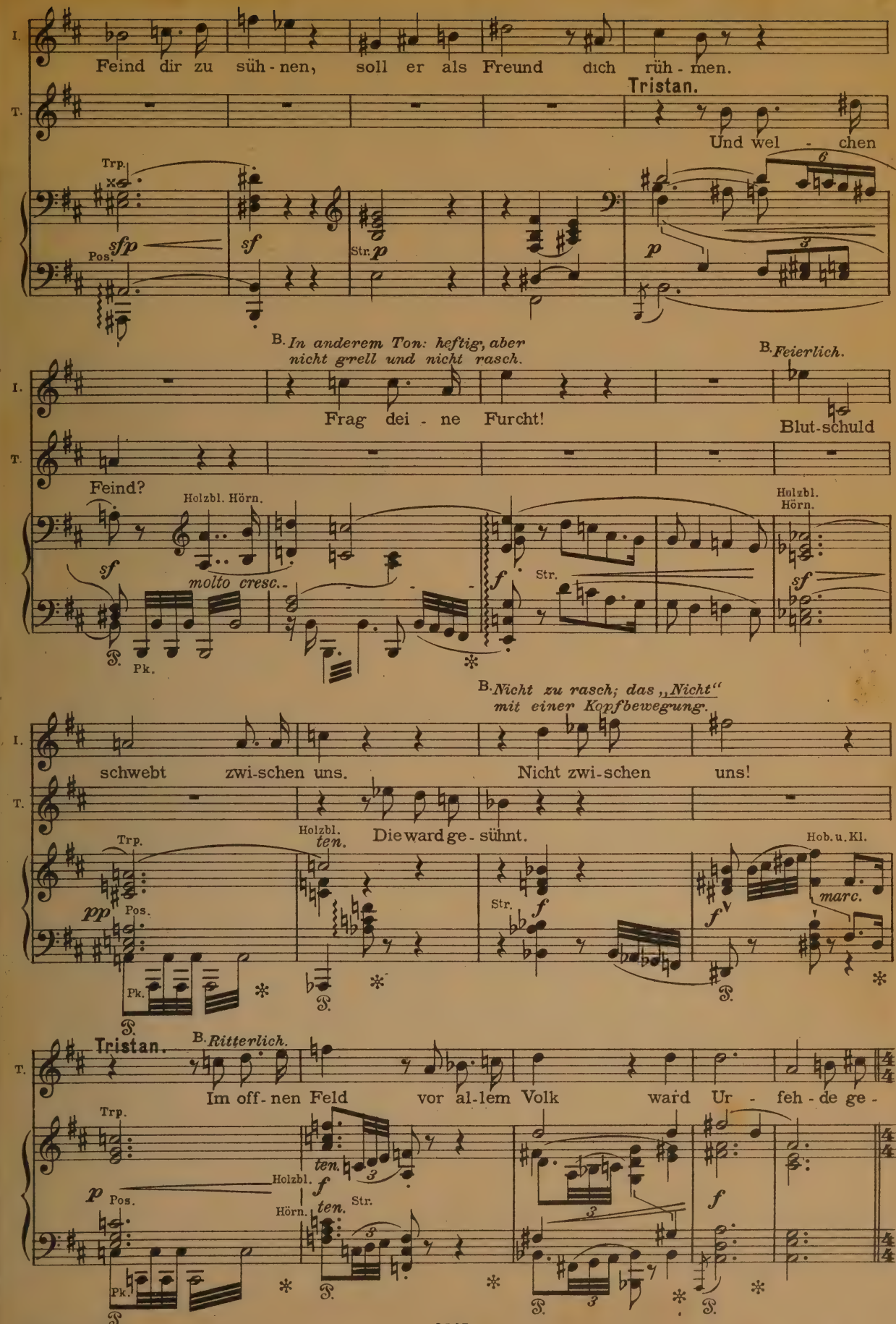
B. *Isolde, einen Schritt sich ihm nähernd, mißtrauisch, zieht die Augenbrauen zusammen und spricht sehr einschneidend und stolz.*

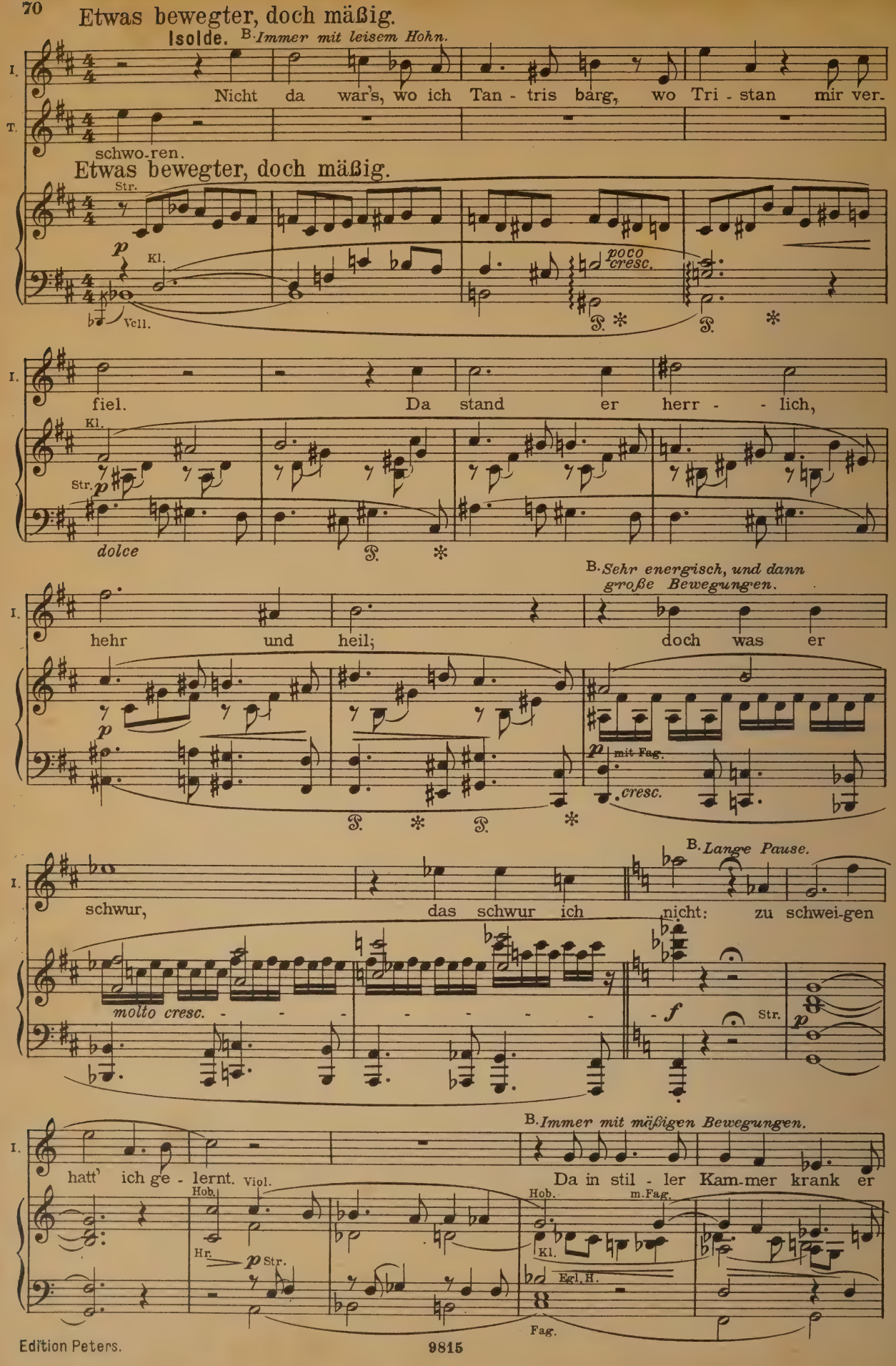


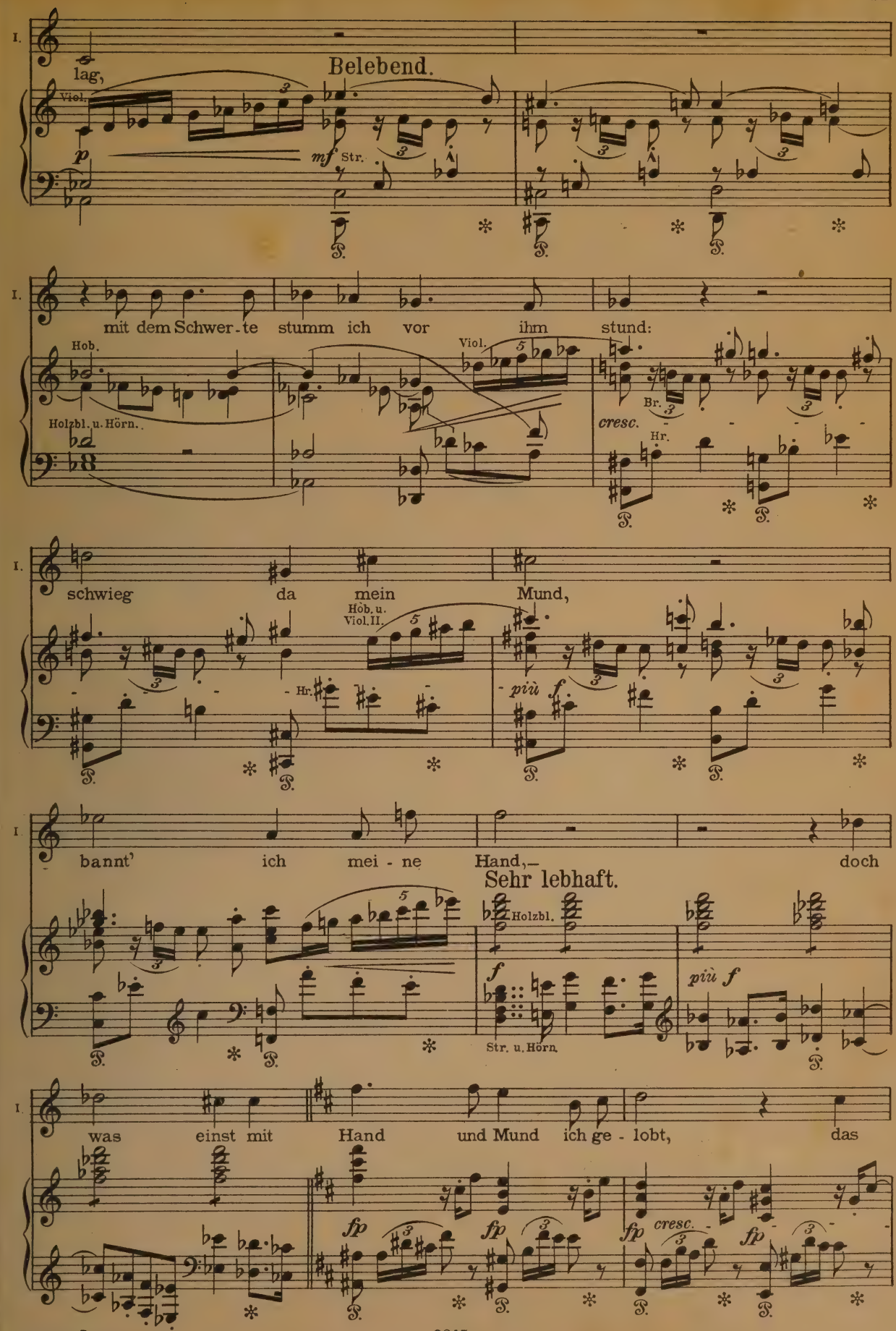
B. *Kleine Pause. Isolde ist von der abweisenden Antwort Tristans überrascht. Nur der Blick muß das kundgeben und zwar mit Ruhe. Sie tritt dann einen Schritt näher zu ihm und spricht das Folgende mit leisem, zurückhaltenden Hohn.*

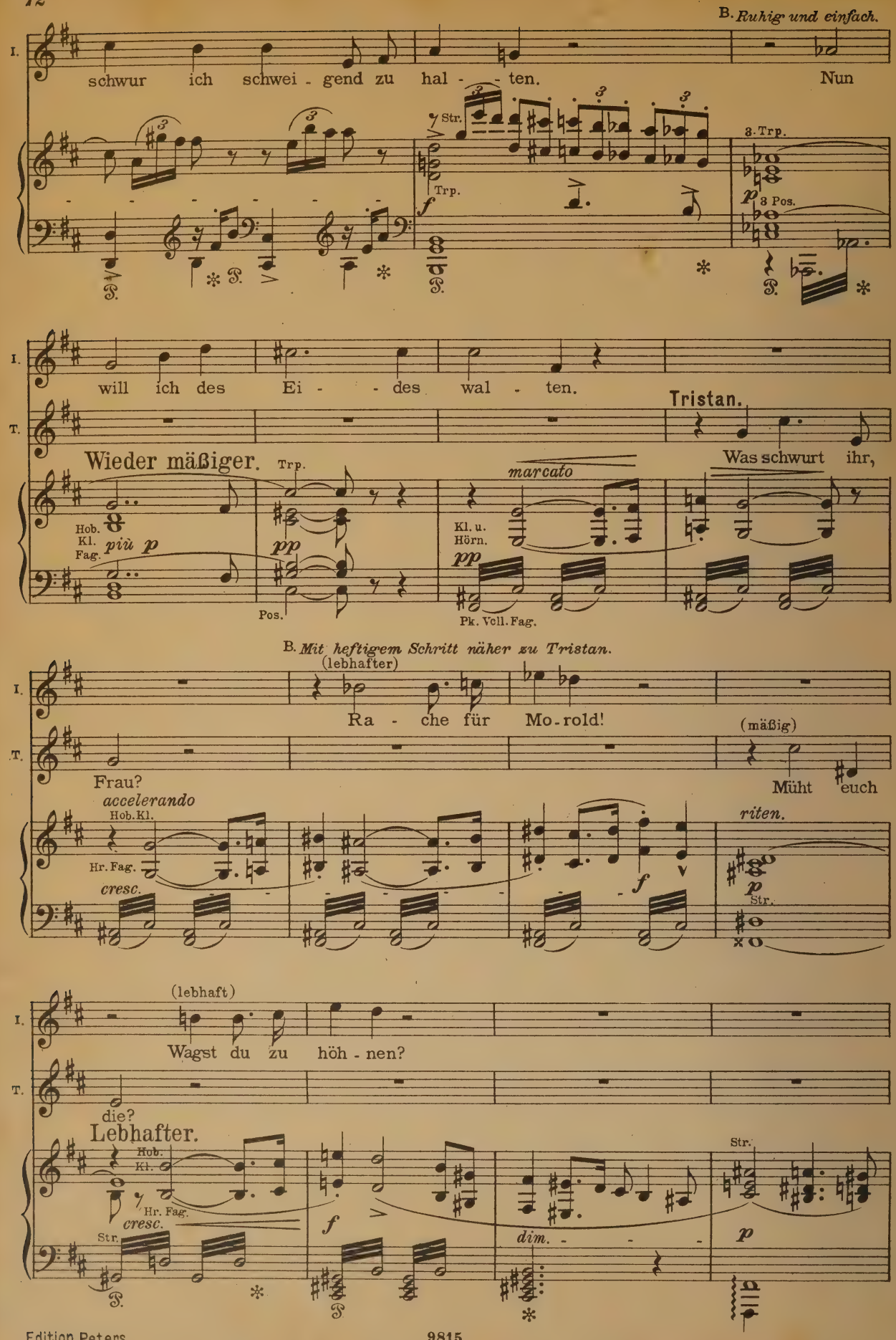





I.
T.
Feind dir zu süh - nen, soll er als Freund dich rüh - men.
Tristan.
Und wel - chen
Trp.
Pos.
sfp
sf
Str.
p
B. In anderem Ton: heftig, aber nicht grell und nicht rasch.
Frag dei - ne Furcht!
B. Feierlich.
Blut-schuld
Feind?
Holzbl. Hörn.
molto cresc.
Pk.
f
B. Nicht zu rasch; das „Nicht" mit einer Kopfbewegung.
schwebt zwi-schen uns.
Nicht zwi-schen uns!
Die ward ge - sühnt.
Holzbl.
ten.
Hob. u. Kl.
marc.
pp
Tristan.
B. Ritterlich.
Im off - nen Feld vor al-lem Volk ward Ur - feh - de ge -
Hörn.


Etwas bewegter, doch mäßig.
Isolde.
B. Immer mit leisem Hohn.
I.
T.
Nicht da war's, wo ich Tan - tris barg, wo Tri - stan mir ver-
schwo-ren.
Etwas bewegter, doch mäßig.
Str.
p
Kl.
Vcll.
poco cresc.
fiel. Da stand er herr - - lich,
Kl.
Str.
p
dolce
B. Sehr energisch, und dann große Bewegungen.
hehr und heil; doch was er
p
mit Fag.
cresc.
B. Lange Pause.
schwur, das schwur ich nicht: zu schwei-gen
molto cresc.
f
Str.
p
B. Immer mit mäßigen Bewegungen.
hatt' ich ge - lernt.
Viol.
Da in stil - ler Kam-mer krank er
Hob.
Hr.
p
Str.
Hob.
m. Fag.
Kl.
Egl. H.
Fag.


I.
lag,
Belebend.
Viol.
p
mf
Str.
I.
mit dem Schwer - te stumm ich vor ihm stund:
Hob.
Holzbl. u. Hörn.
Viol.
Br.
cresc.
Hr.
I.
schwieg da mein Mund,
Hob. u. Viol. II.
Hr.
più f
I.
bannt' ich mei - ne Hand,– doch
Sehr lebhaft.
Holzbl.
f
Str. u. Hörn.
più f
I.
was einst mit Hand und Mund ich ge - lobt, das
fp
fp
fp
cresc.
fp


B. Ruhig und einfach.
I.
schwur ich schwei - gend zu hal - - ten.
Nun
Str.
Trp.
3. Trp.
3 Pos.
will ich des Ei - - des wal - ten.
T.
Tristan.
Was schwurt ihr,
Wieder mäßiger.
Trp.
marcato
Hob. Kl. Fag.
più p
pp
Kl. u. Hörn.
Pos.
Pk. Vcll. Fag.
B. Mit heftigem Schritt näher zu Tristan.
(lebhafter)
Ra - che für Mo-rold!
(mäßig)
Frau?
Müht euch
accelerando
Hob. Kl.
Hr. Fag.
cresc.
riten.
Str.
(lebhaft)
Wagst du zu höh - nen?
die?
Lebhafter.
Hob. Kl.
Hr. Fag.
cresc.
Str.
dim.

B. *Mit ruhigem Ton.*

Isolde.

I. An - - ge - - lobt war er mir, der heh - - re

Vcll. *dolce*

I. I - - ren held; sei - ne Waf - - fen

Kl. *p* Hörn. Fag. Hob. Pk.

I. hatt' ich ge - weiht; für mich zog er zum

cresc. Fl.

B. *Sehr stolz.*

I. Streit. Da er ge - fal - len, fiel mei - ne

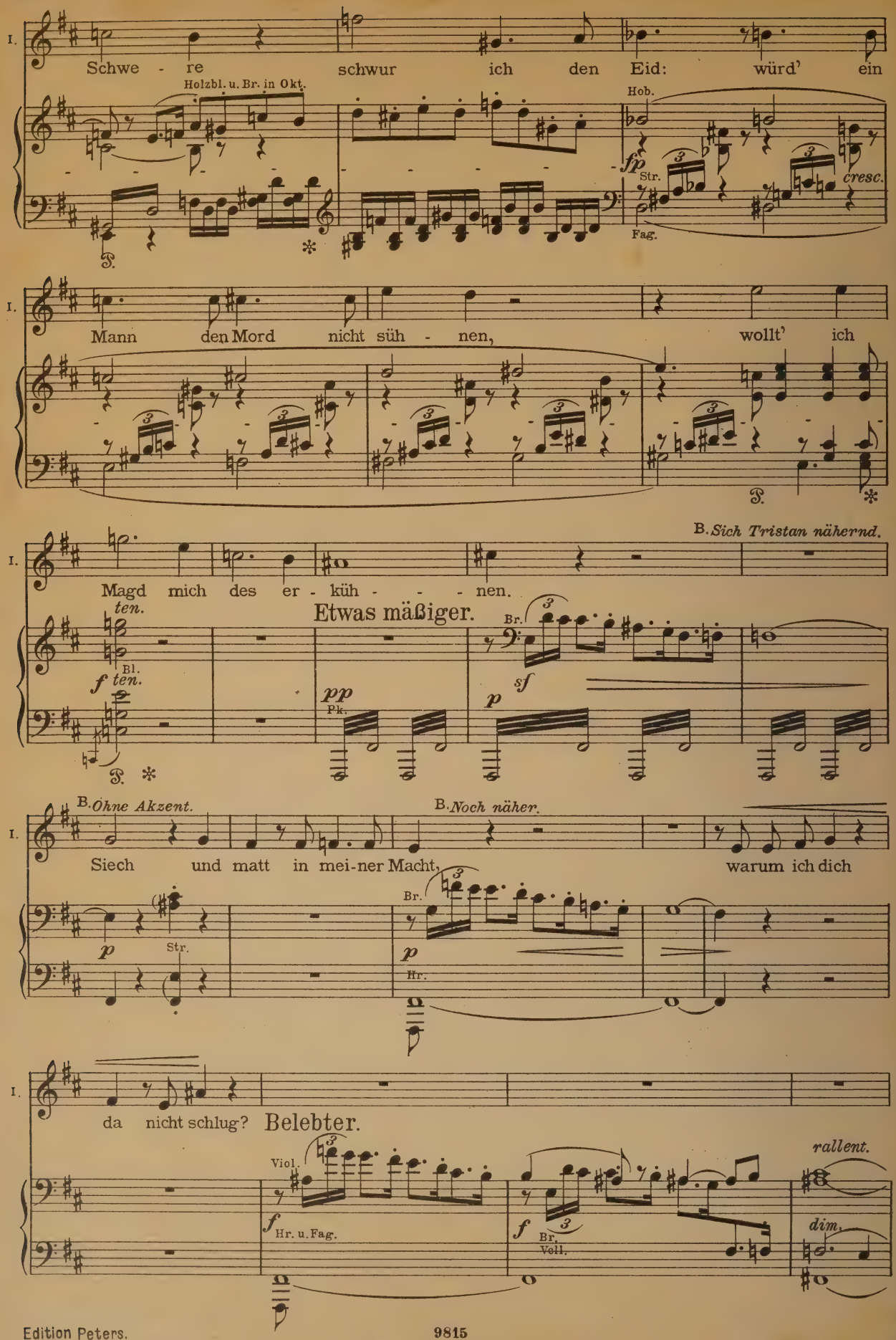
Holzbl. u. Hörn. *f* Str. *fp* *f* *fp*

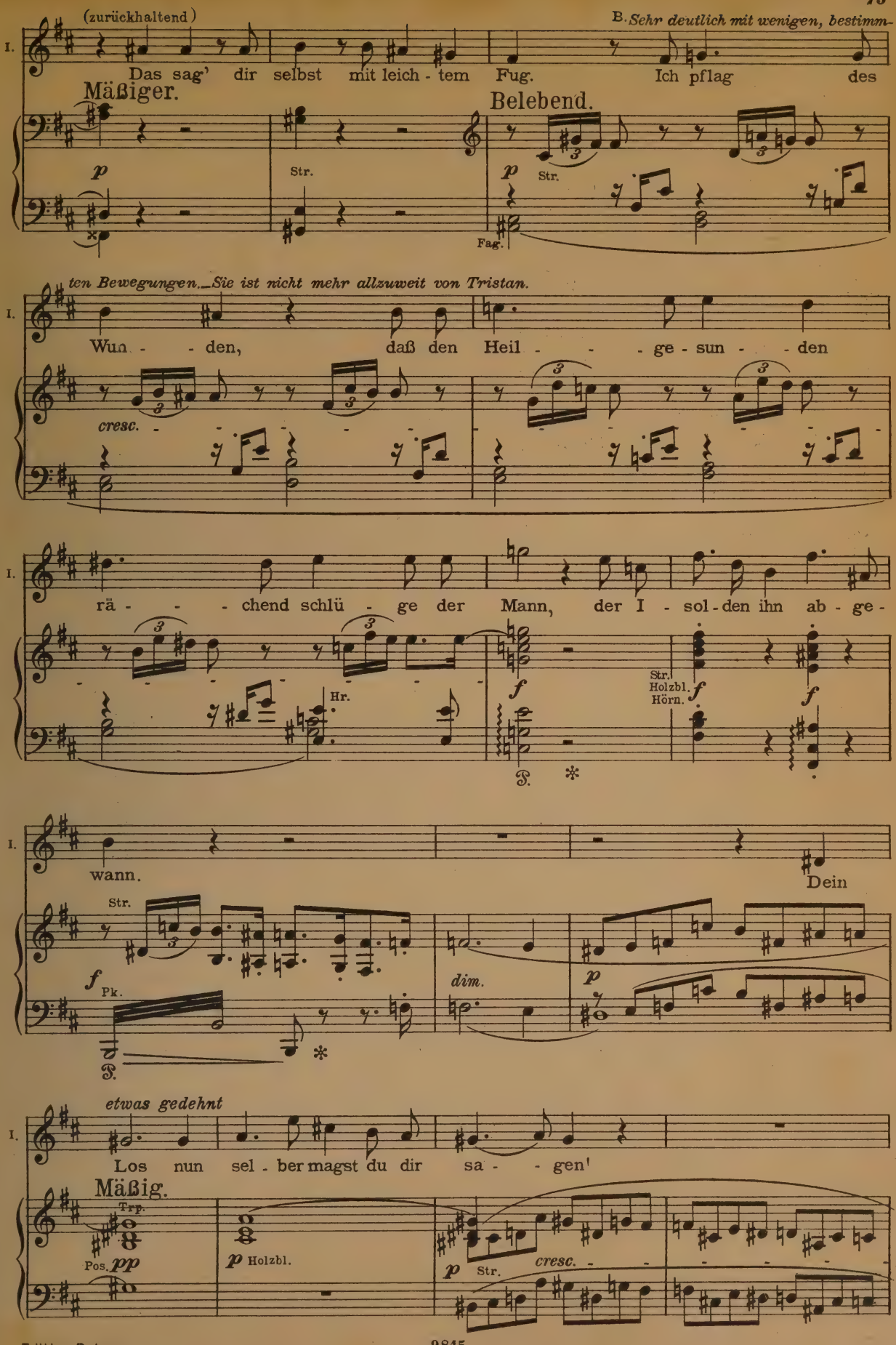
(lebhafter)

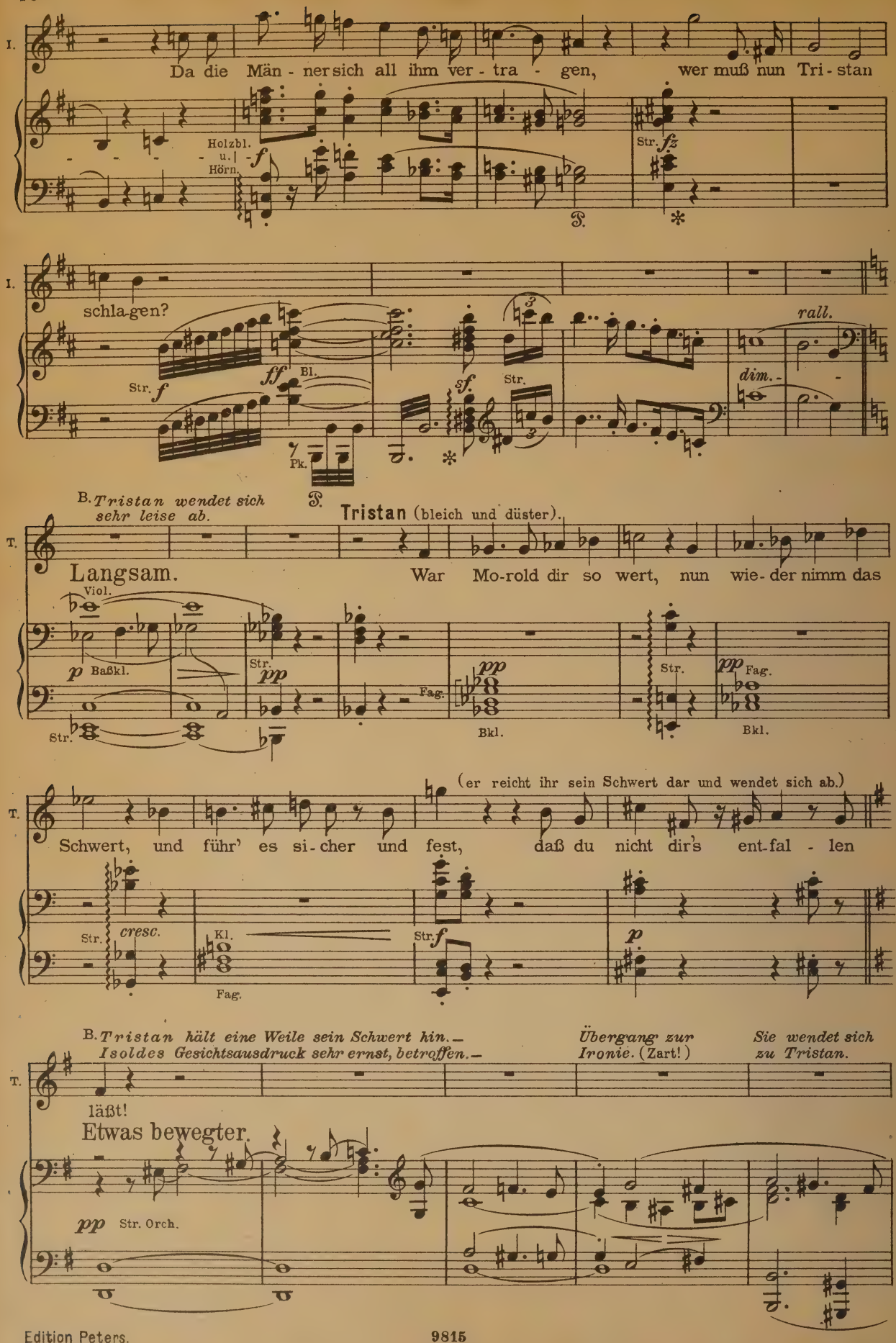
I. Ehr; in des Her - - - zens

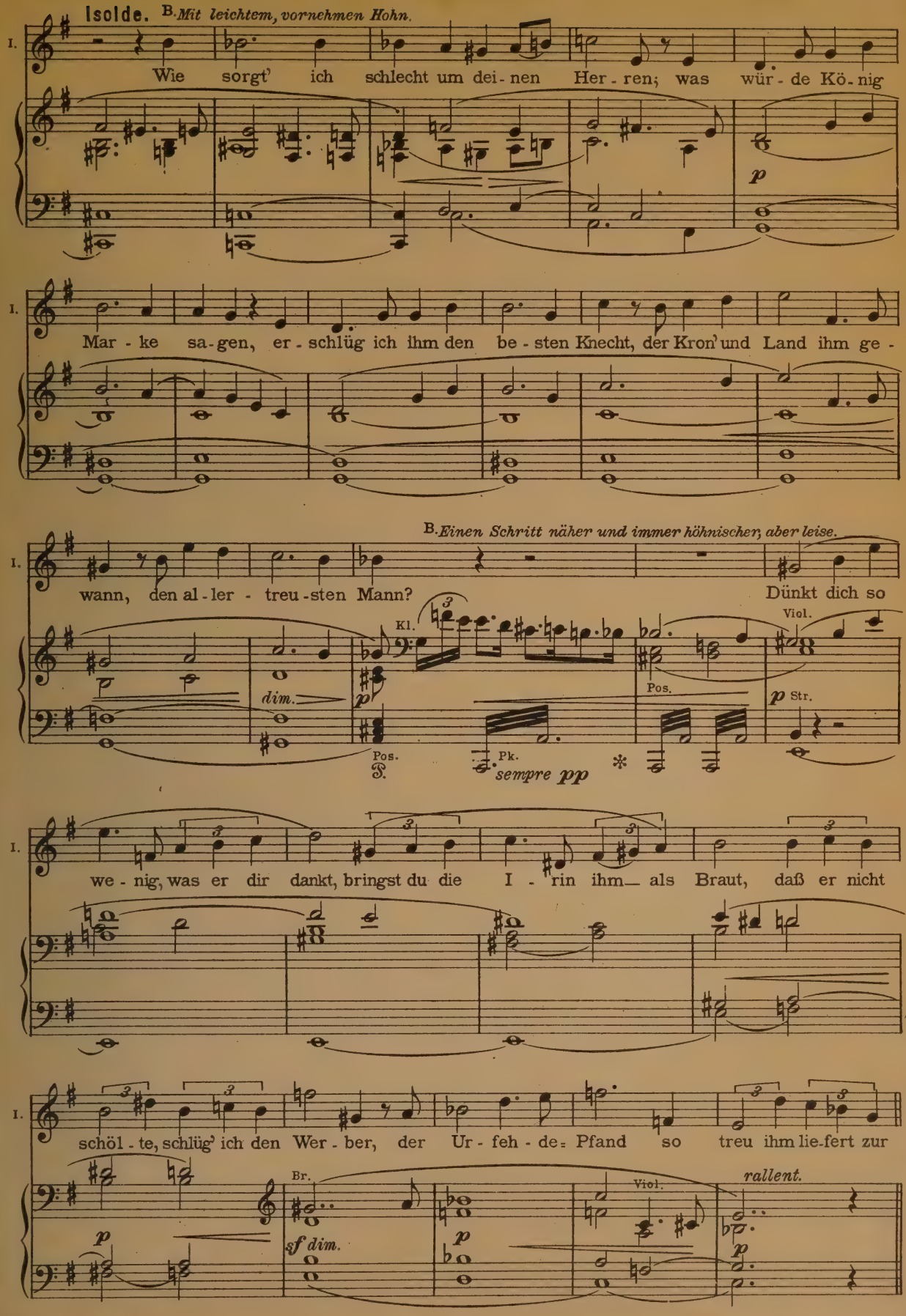
Noch etwas mehr belebend.

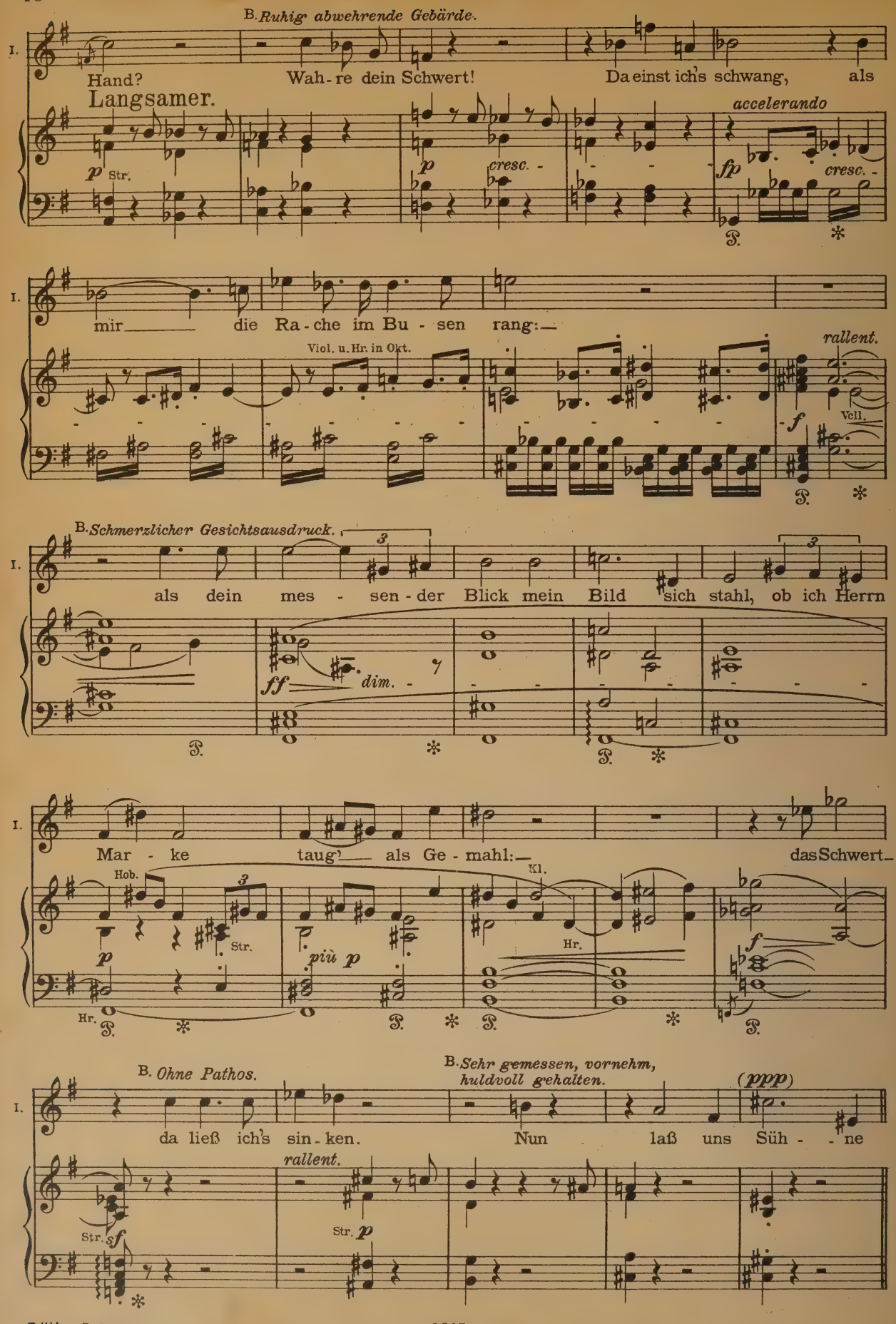
Kl. *p* Hörn. Str. Fag. *cresc.*


I.
Schwe - re schwur ich den Eid: würd' ein
Holzbl. u. Br. in Okt.
Hob.
fp
Str.
cresc.
Fag.
I.
Mann den Mord nicht süh - nen, wollt' ich
I.
B. Sich Tristan nähernd.
Magd mich des er - küh - - - - nen.
ten.
Etwas mäßiger.
Bl.
f
ten.
pp
Pk.
Br.
p
sf
B. Ohne Akzent.
B. Noch näher.
I.
Siech und matt in mei-ner Macht, warum ich dich
p
Str.
Br.
p
Hr.
I.
da nicht schlug?
Belebter.
rallent.
Viol.
f
Hr. u. Fag.
f
Br.
Vcll.
dim.


(zurückhaltend)
B. Sehr deutlich mit wenigen, bestimm-
I.
Das sag' dir selbst mit leich - tem Fug. Ich pflag des
Mäßiger.
Belebend.
p
Str.
Fag.
ten Bewegungen. Sie ist nicht mehr allzuweit von Tristan.
Wun - - den, daß den Heil - - - ge - sun - - den
cresc.
rä - - - chend schlü - ge der Mann, der I - sol - den ihn ab - ge -
Hr.
f
Str.
Holzbl.
Hörn.
wann.
Dein
Str.
Pk.
dim.
etwas gedehnt
Los nun sel - ber magst du dir sa - - gen!
Mäßig.
Trp.
Pos.
pp
Holzbl.
Str.
cresc.


I.
Da die Män - ner sich all ihm ver - tra - gen, wer muß nun Tri - stan
Holzbl. u. Hörn.
f
Str.
fz
schla - gen?
Str.
f
ff
Bl.
Pk.
sf.
Str.
rall.
dim.
B. Tristan wendet sich sehr leise ab.
Tristan (bleich und düster).
T.
Langsam.
War Mo-rold dir so wert, nun wie - der nimm das
Viol.
p
Baßkl.
Str.
pp
Fag.
Bkl.
(er reicht ihr sein Schwert dar und wendet sich ab.)
Schwert, und führ' es si - cher und fest, daß du nicht dir's ent-fal - len
Str.
cresc.
Kl.
Fag.
Str.
f
p
B. Tristan hält eine Weile sein Schwert hin. — Isoldes Gesichtsausdruck sehr ernst, betroffen. —
Übergang zur Ironie. (Zart!)
Sie wendet sich zu Tristan.
läßt!
Etwas bewegter.
pp
Str. Orch.


Isolde.
B. Mit leichtem, vornehmen Hohn.
I.
Wie sorgt' ich schlecht um dei-nen Her-ren; was wür-de Kö-nig
p
I.
Mar-ke sa-gen, er-schlüg ich ihm den be-sten Knecht, der Kron' und Land ihm ge-
B. Einen Schritt näher und immer höhnischer, aber leise.
I.
wann, den al-ler-treu-sten Mann?
Dünkt dich so
Kl.
Viol.
dim.
p
Pos.
p Str.
Pos.
Pk.
sempre pp
I.
we-nig, was er dir dankt, bringst du die I-rin ihm als Braut, daß er nicht
I.
schöl-te, schlüg' ich den Wer-ber, der Ur-feh-de Pfand so treu ihm lie-fert zur
Br.
Viol.
rallent.
p
sf dim.
p
p


B. Ruhig abwehrende Gebärde.
I.
Hand?
Wah-re dein Schwert!
Da einst ich's schwang,
als
Langsamer.
accelerando
p Str.
p
cresc. -
fp
cresc. -
mir
die Ra-che im Bu-sen rang:—
Viol. u. Hr. in Okt.
rallent.
f
Vell.
B. Schmerzlicher Gesichtsausdruck.
als dein mes-sen-der Blick mein Bild sich stahl, ob ich Herrn
ff
dim. -
Mar-ke taug' als Ge-mahl:—
das Schwert—
Hob.
Str.
p
più p
Kl.
Hr.
f
B. Ohne Pathos.
B. Sehr gemessen, vornehm, huldvoll gehalten.
(ppp)
da ließ ich's sin-ken.
Nun laß uns Süh- -ne
rallent.
Str. sf
Str. p

(Sie winkt Brangänen. Diese schaudert zusammen, schwankt und zögert in ihrer Bewegung.)

B. *Die Winke an Brangäne nicht zu groß: Tristan soll sie nicht sehen.*

I.

trin-ken!

Mäßig.

Str. *pp*

Pos. u. Tuba. *pp*

Vcll. *fp* 3 *cresc.*

pp

sempre pp

B. *Flehende Gebärde Brangänens.*

f dim. *p* Hob.

Pos. u. Tuba. *pp*

(Isolde treibt sie mit gesteigerter Gebärde an.)

accelerando

Holzbl. u. Hörn. *p* *f*

f cresc.

Bässe.

Mäßig. (Brangäne läßt sich zur Bereitung des Trankes an.)

Str. *f* *p* *cresc.*

Pos. u. Tuba.

Holzbl.

Tenor I. *ff*

Ho_ he_ ha_ he! ho_ he_ ha_ he ha! He

Tenor II. *ff*

Stimmen des Schiffsvolkes (außen).

Am O-ber-mast

Baß I. *ff*

Am O-ber-mast die Se-gel ein!

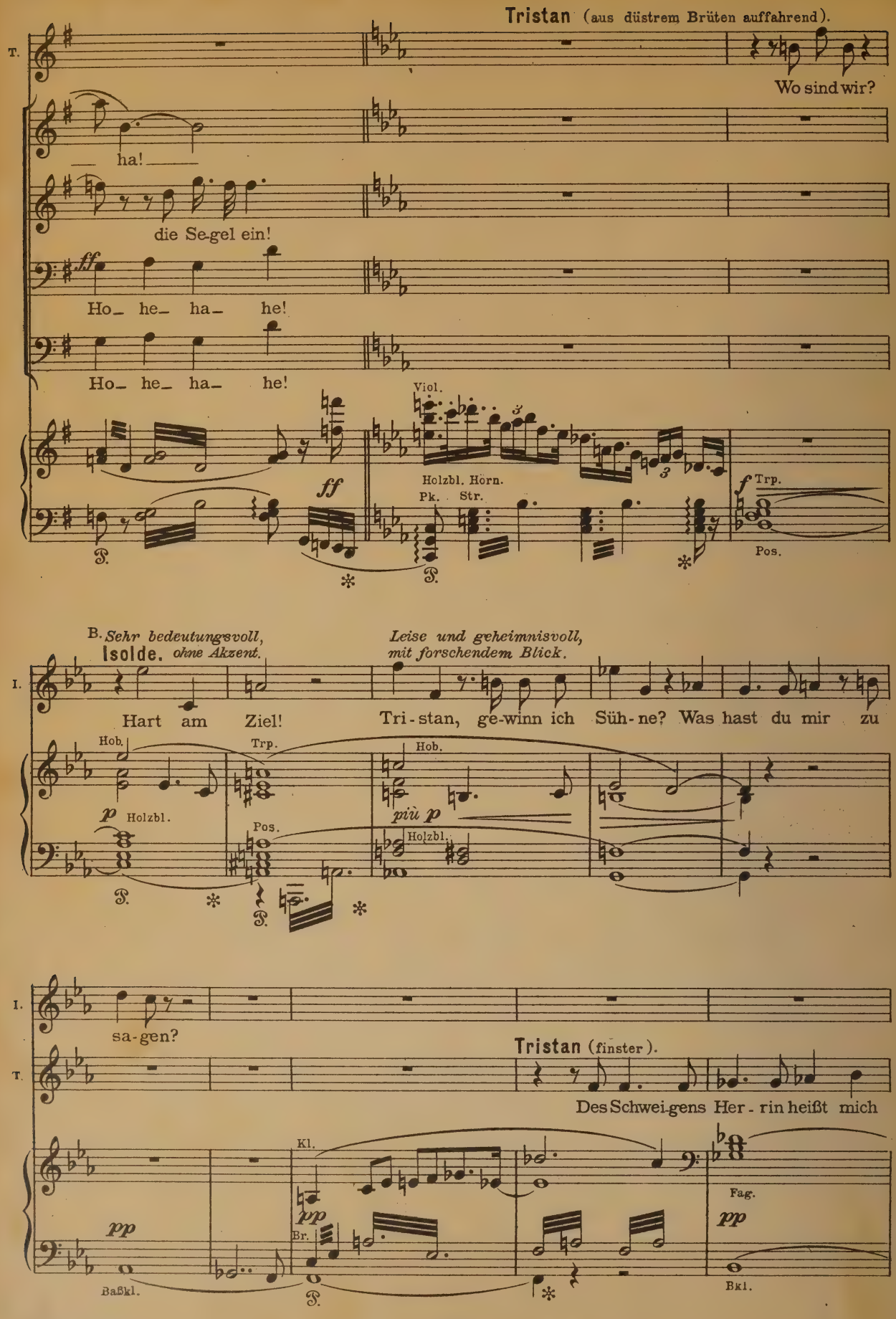
Baß II. *ff*

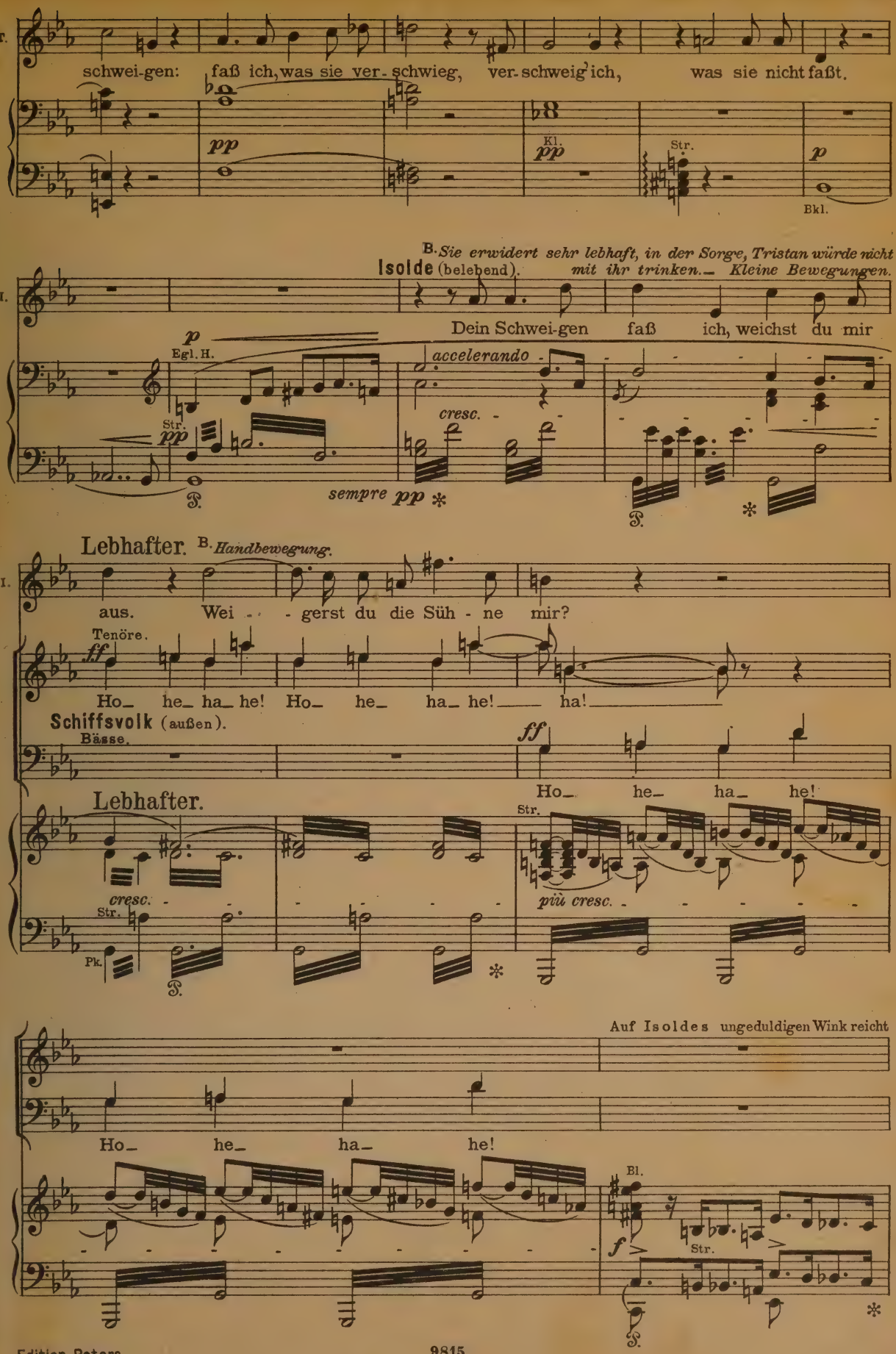
Ho_ he_ ha_ he!

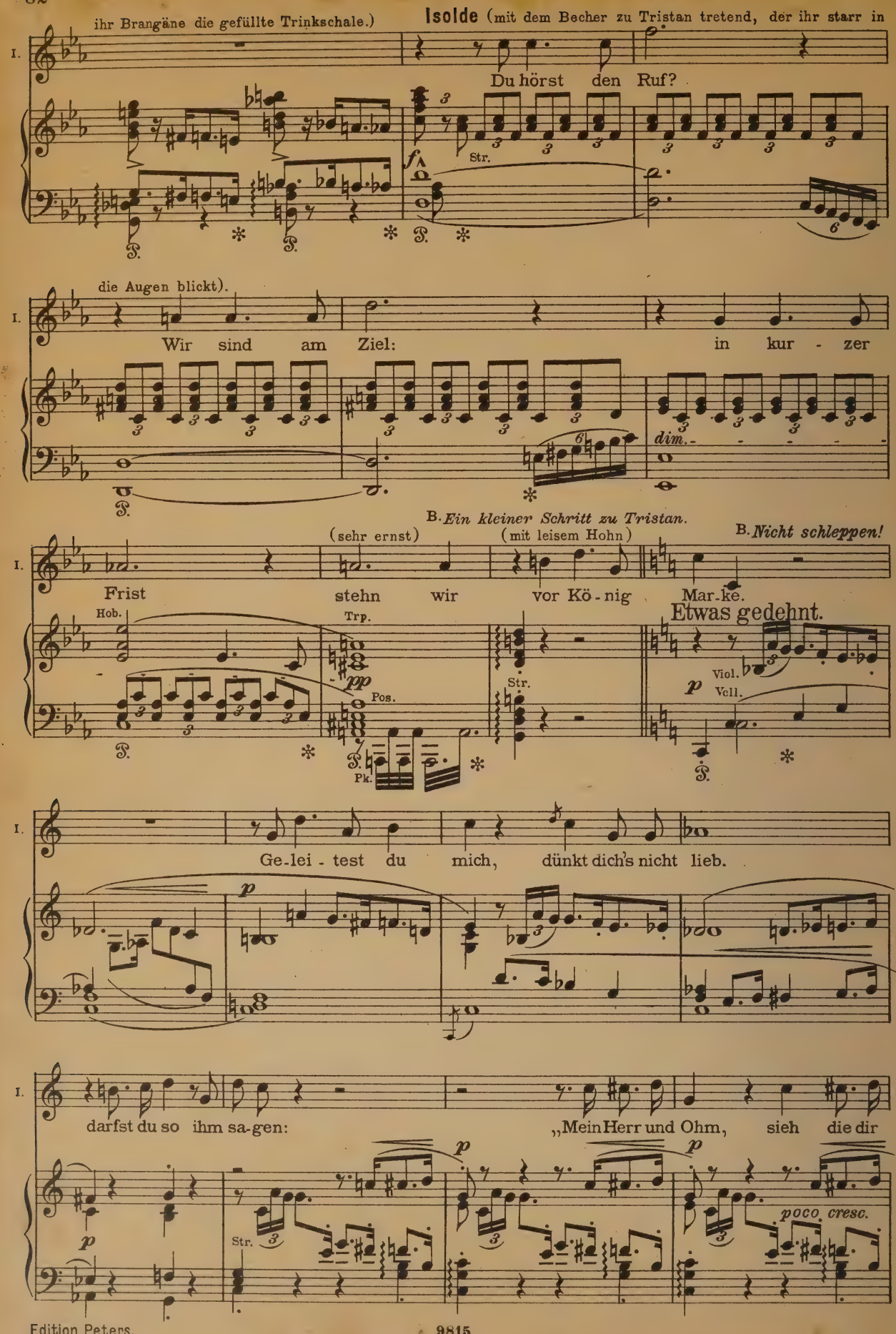
f Str.

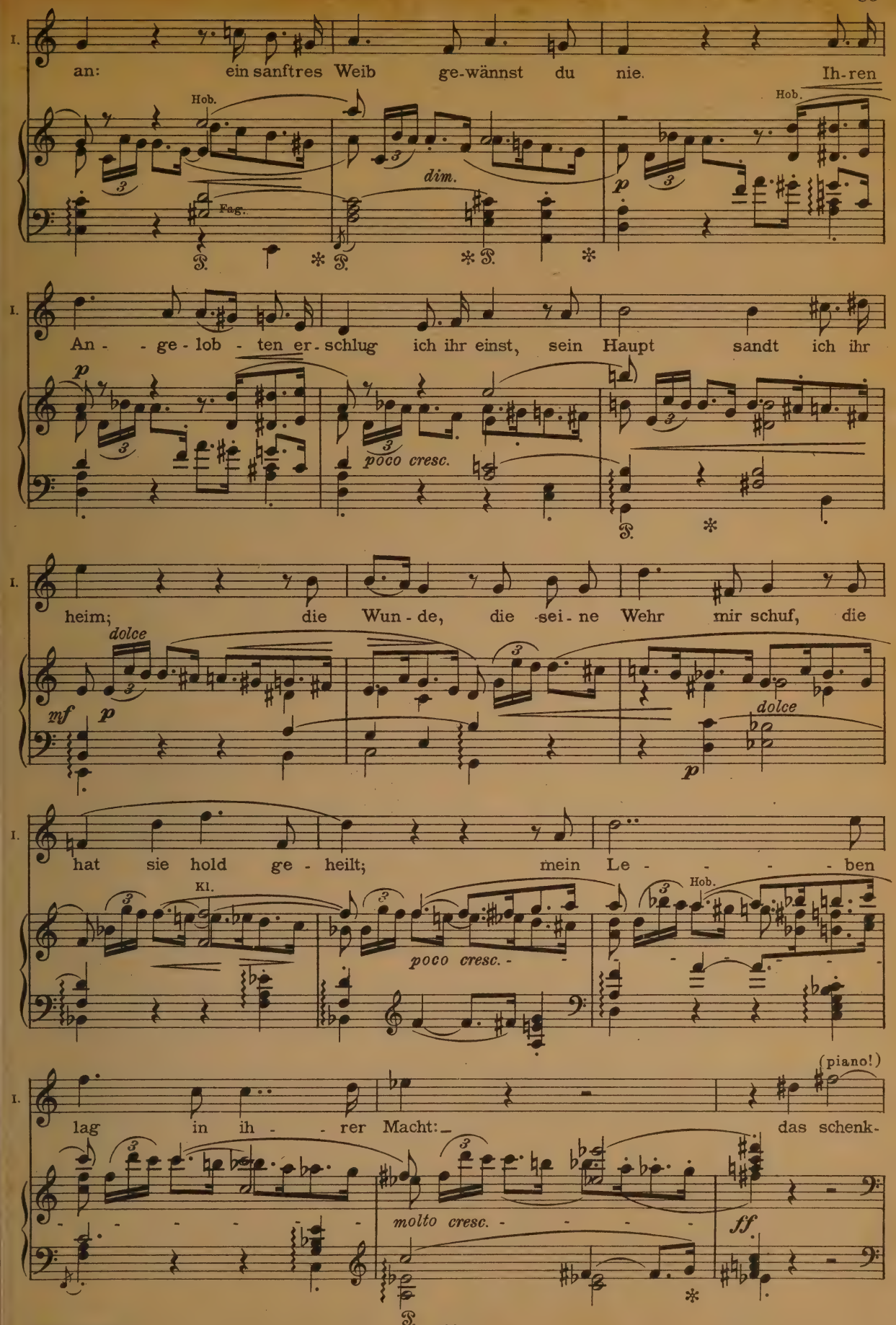
Vcll.

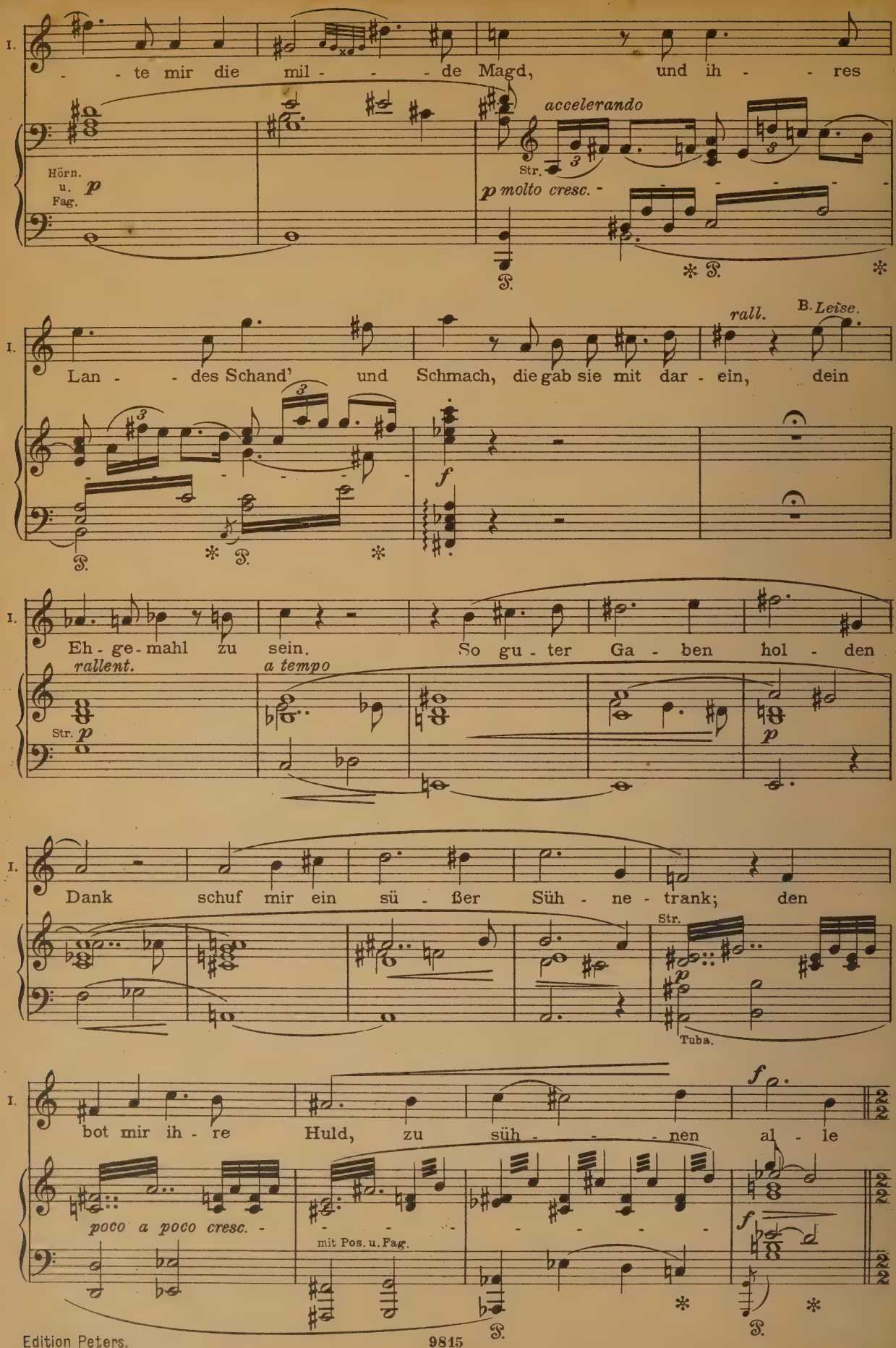
f

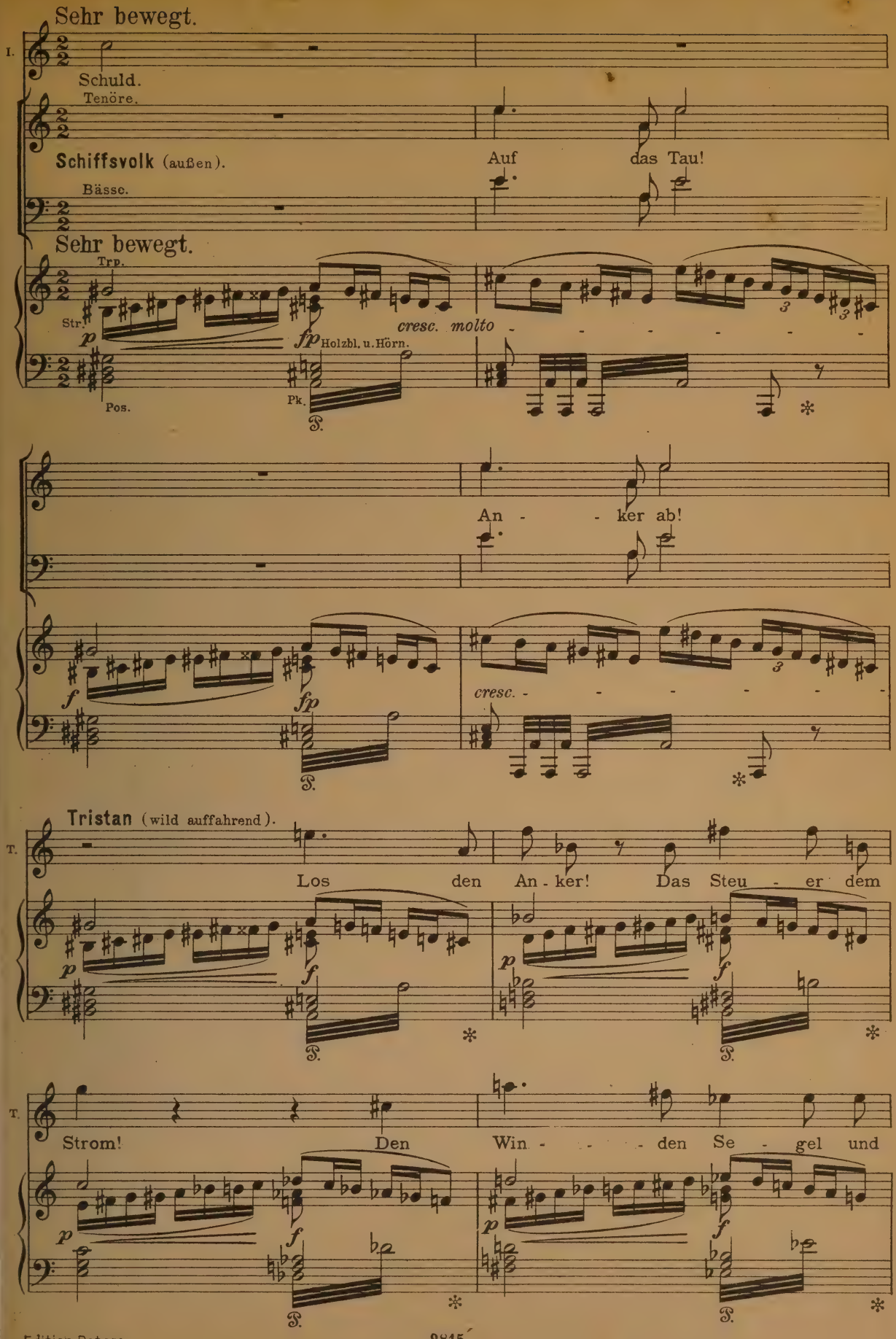

Tristan (aus düstrem Brüten auffahrend).
T.
Wo sind wir?
ha!
die Se-gel ein!
ff
Ho_ he_ ha_ he!
Ho_ he_ ha_ he!
Viol.
Holzbl. Horn.
Pk. Str.
ff
f Trp.
Pos.
B. Isolde. Sehr bedeutungsvoll, ohne Akzent.
Leise und geheimnisvoll, mit forschendem Blick.
I.
Hart am Ziel!
Tri-stan, ge-winn ich Süh-ne? Was hast du mir zu
Hob.
Trp.
Hob.
p Holzbl.
Pos.
più p
Holzbl.
sa-gen?
Tristan (finster).
T.
Des Schwei-gens Her-rin heißt mich
Kl.
pp
Fag.
pp
Br.
pp
Baßkl.
Bkl.

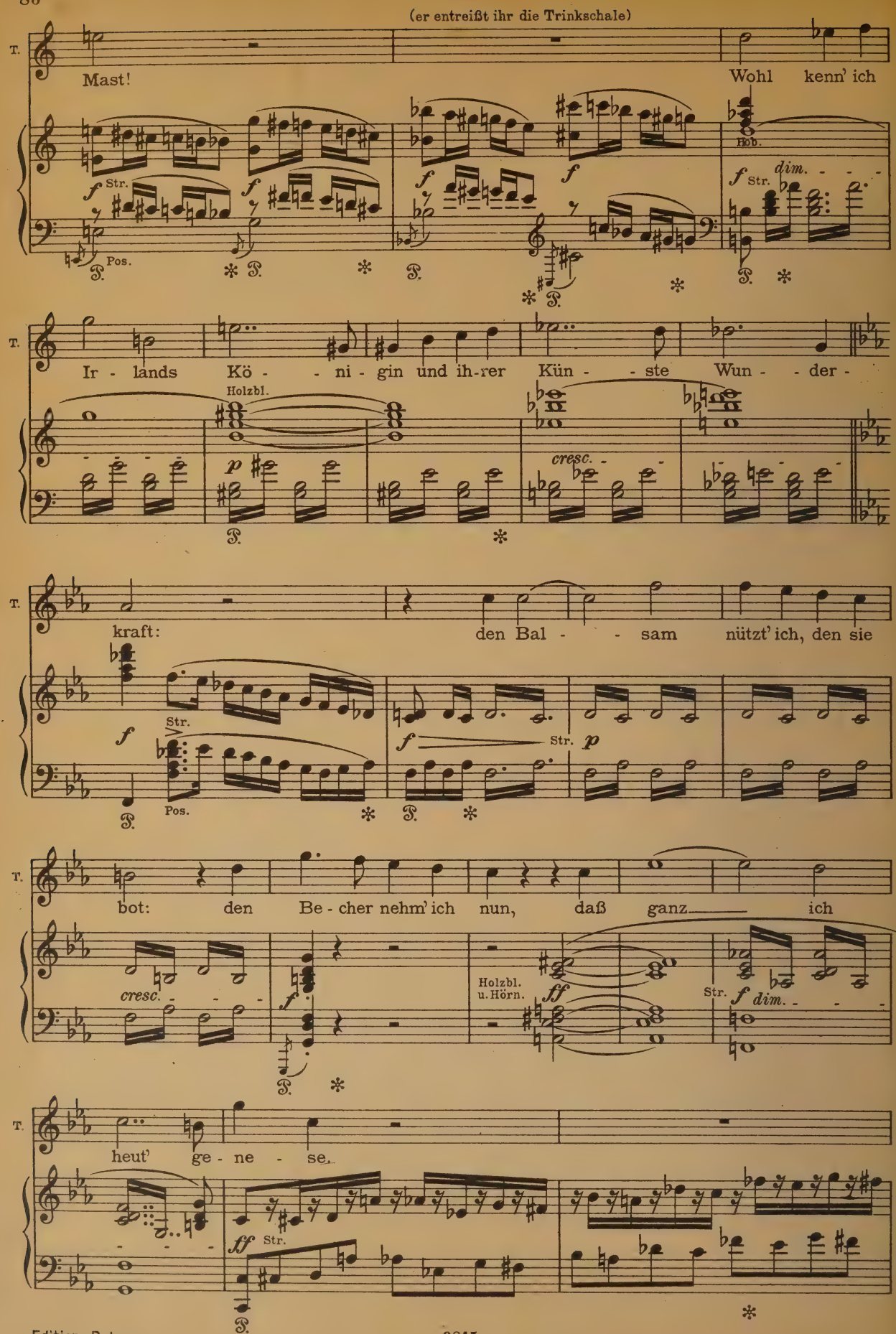

T.
schwei-gen: faß ich, was sie ver-schwieg, ver-schweig' ich, was sie nicht faßt.
pp
Kl.
pp
Str.
p
Bkl.
B. Sie erwidert sehr lebhaft, in der Sorge, Tristan würde nicht mit ihr trinken. — Kleine Bewegungen.
Isolde (belebend).
I.
Dein Schwei-gen faß ich, weichst du mir
p
Egl. H.
accelerando
Str.
pp
cresc.
sempre pp
Lebhafter. B. Handbewegung.
I.
aus. Wei - - gerst du die Süh - ne mir?
Tenöre.
ff
Ho_ he_ ha_ he! Ho_ he_ ha_ he! ha!
Schiffsvolk (außen).
Bässe.
ff
Ho_ he_ ha_ he!
Lebhafter.
Str.
cresc.
Str.
più cresc.
Pk.
Auf Isoldes ungeduldigen Wink reicht
Ho_ he_ ha_ he!
Bl.
f
Str.

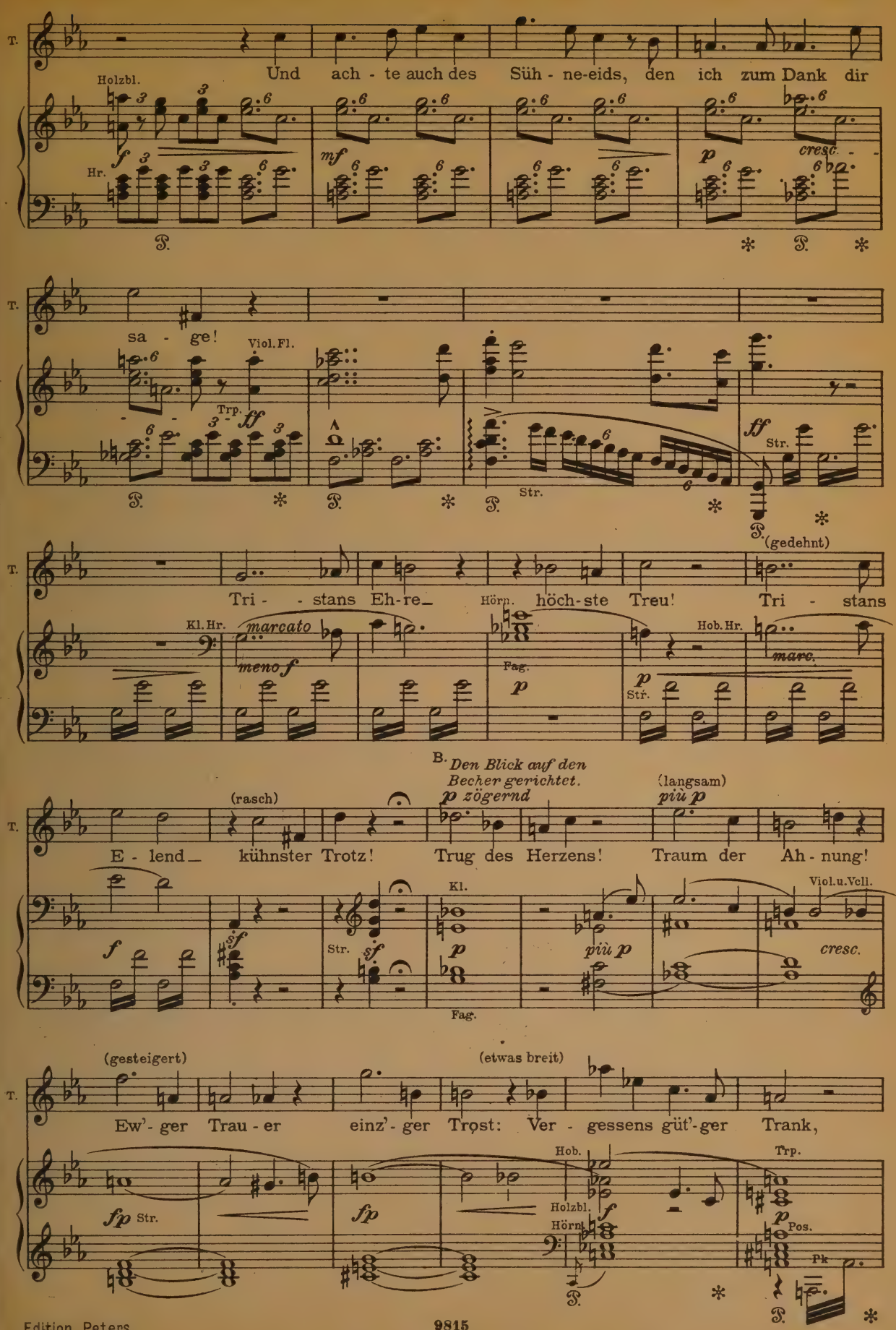

ihr Brangäne die gefüllte Trinkschale.)
Isolde (mit dem Becher zu Tristan tretend, der ihr starr in
Du hörst den Ruf?
Str.
die Augen blickt).
Wir sind am Ziel: in kur - zer
dim.
B. Ein kleiner Schritt zu Tristan.
(sehr ernst)
(mit leisem Hohn)
B. Nicht schleppen!
Frist stehn wir vor Kö - nig Mar - ke.
Hob.
Trp.
pp
Pos.
Pk.
Str.
Etwas gedehnt.
Viol.
Vcll.
Ge - lei - test du mich, dünkt dich's nicht lieb.
darfst du so ihm sa - gen: „Mein Herr und Ohm, sieh die dir
Str.
poco cresc.

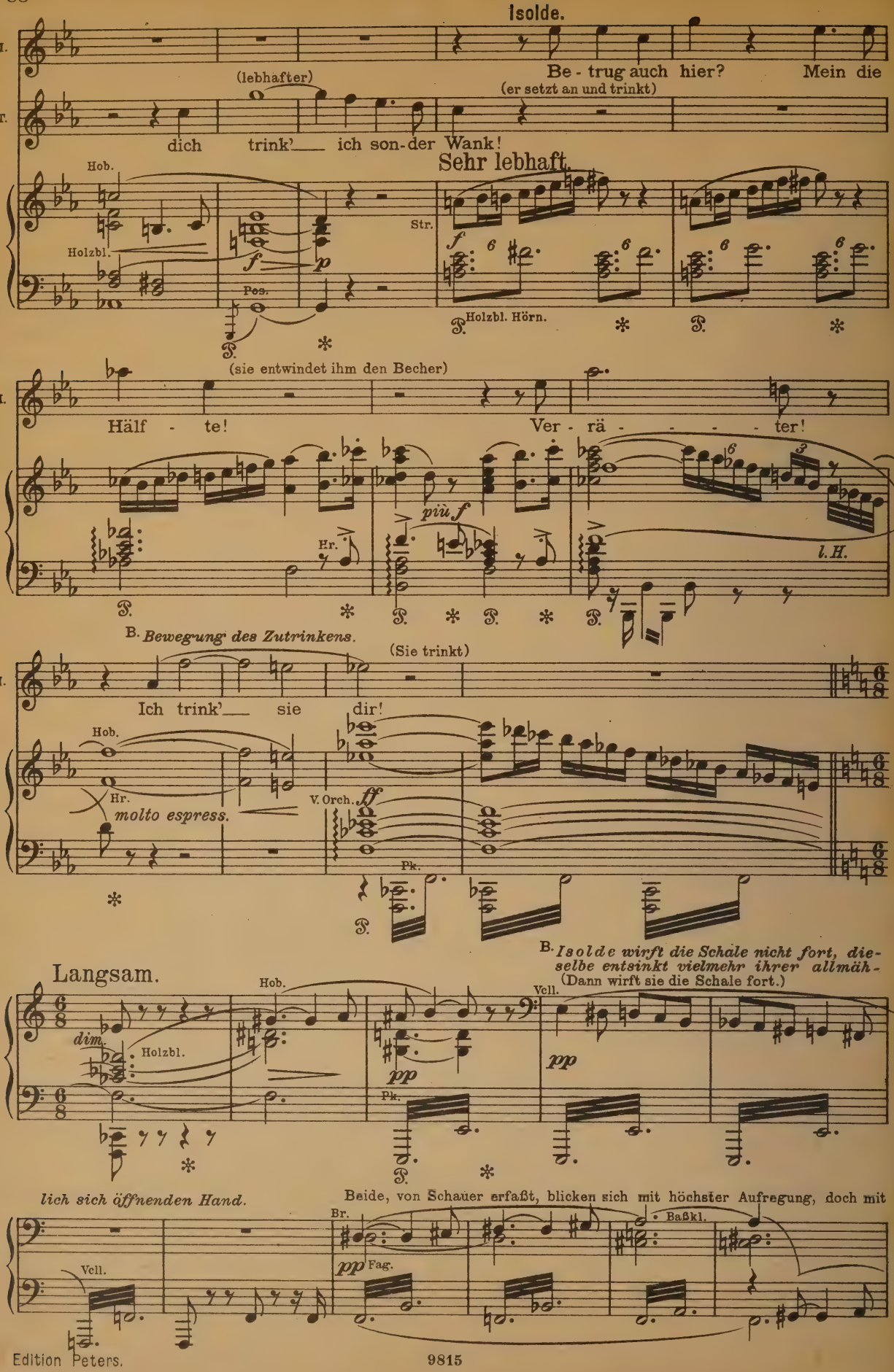

I.
an: ein sanftres Weib ge-wännst du nie. Ih-ren
Hob.
Fag.
dim.
p
I.
An - - ge-lob - ten er-schlug ich ihr einst, sein Haupt sandt ich ihr
p
poco cresc.
I.
heim; die Wun-de, die sei-ne Wehr mir schuf, die
dolce
mf
p
dolce
I.
hat sie hold ge - heilt; mein Le - - - - - ben
Kl.
poco cresc.
Hob.
I.
(piano!)
lag in ih - - rer Macht: das schenk-
molto cresc.
ff


I.
- - te mir die mil - - - de Magd, und ih - - res
Hörn. u. Fag.
p
accelerando
Str.
p molto cresc.
Lan - - des Schand' und Schmach, die gab sie mit dar - ein, dein
rall.
B. Leise.
f
Eh - ge - mahl zu sein. So gu - ter Ga - ben hol - den
rallent.
a tempo
Str.
p
Dank schuf mir ein sü - ßer Süh - ne - trank; den
Str.
Tuba.
bot mir ih - re Huld, zu süh - - - nen al - le
poco a poco cresc.
mit Pos. u. Fag.
f

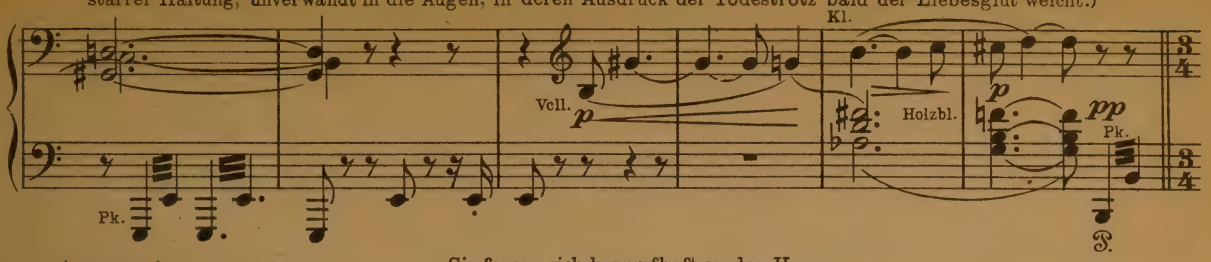

Sehr bewegt.
I.
Schuld.
Tenöre.
Schiffsvolk (außen).
Auf das Tau!
Bässe.
Sehr bewegt.
Trp.
Str.
cresc. molto
Holzbl. u. Hörn.
Pos.
Pk.
An - ker ab!
cresc.
Tristan (wild auffahrend).
T.
Los den An - ker! Das Steu - er dem
Strom! Den Win - - den Se - gel und


(er entreißt ihr die Trinkschale)
T.
Mast!
Wohl kenn' ich
Str.
Pos.
Hob.
dim.
Ir - lands Kö - - ni - gin und ih-rer Kün - - ste Wun - - der -
Holzbl.
cresc.
kraft: den Bal - - sam nützt' ich, den sie
Str.
bot: den Be - cher nehm' ich nun, daß ganz ich
Holzbl. u. Hörn.
heut' ge - ne - se.

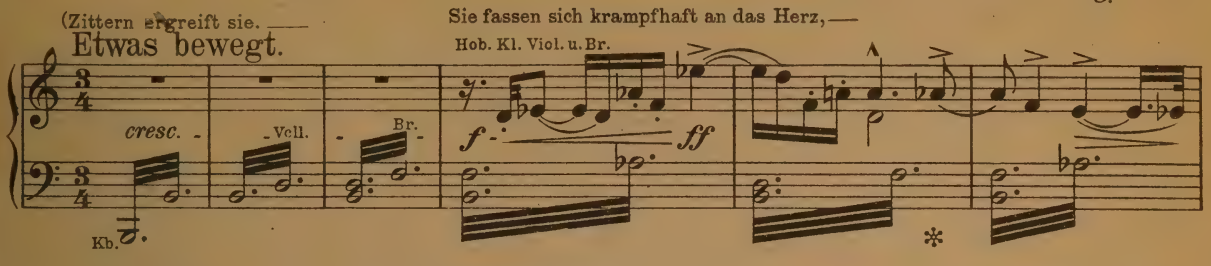

T.
Und ach - te auch des Süh - ne-eids, den ich zum Dank dir
Holzbl.
Hr.
f
mf
p
cresc.
sa - ge!
Viol.Fl.
Trp.
ff
Str.
(gedehnt)
Tri - - stans Eh-re_ Hörn. höch-ste Treu! Tri - stans
Kl.Hr.
marcato
meno f
Fag.
Hob.Hr.
Str.
marc.
B. Den Blick auf den Becher gerichtet.
(rasch)
p zögernd
(langsam)
più p
E - lend_ kühnster Trotz! Trug des Herzens! Traum der Ah - nung!
Kl.
Viol.u.Vcll.
sf
cresc.
(gesteigert)
(etwas breit)
Ew'- ger Trau - er einz'- ger Trost: Ver - gessens güt'-ger Trank,
fp
Hob.
Trp.
Holzbl.
Hörn.
Pos.
Pk


Isolde.
I.
T.
(lebhafter)
Be - trug auch hier? Mein die
(er setzt an und trinkt)
dich trink'_ ich son-der Wank!
Sehr lebhaft.
Hob.
Holzbl.
Pos.
Str.
Holzbl. Hörn.
(sie entwindet ihm den Becher)
Hälf - te!
Ver - rä - - - - ter!
Hr.
più f
l.H.
B. Bewegung des Zutrinkens.
(Sie trinkt)
Ich trink'_ sie dir!
Hob.
Hr.
molto espress.
V. Orch.
ff
Pk.
B. Isolde wirft die Schale nicht fort, dieselbe entsinkt vielmehr ihrer allmäh-
(Dann wirft sie die Schale fort.)
Langsam.
Hob.
Vcll.
dim.
Holzbl.
pp
Pk.
lich sich öffnenden Hand.
Beide, von Schauer erfaßt, blicken sich mit höchster Aufregung, doch mit
Br.
Baßkl.
Vcll.
pp
Fag.

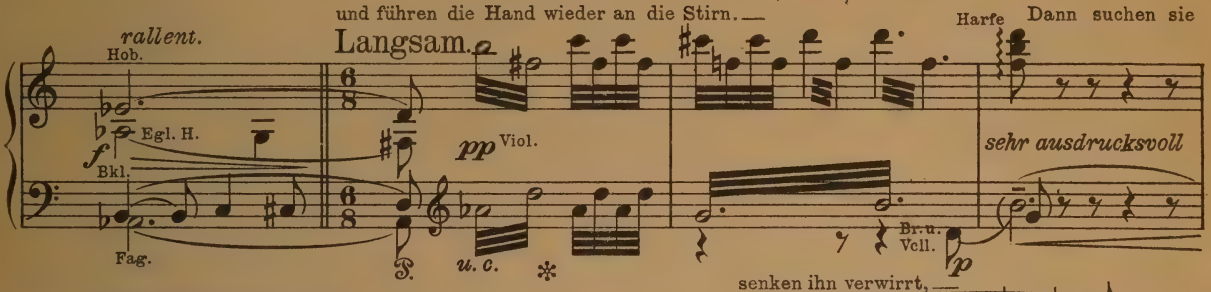
starrer Haltung, unverwandt in die Augen, in deren Ausdruck der Todestrotz bald der Liebesglut weicht.)



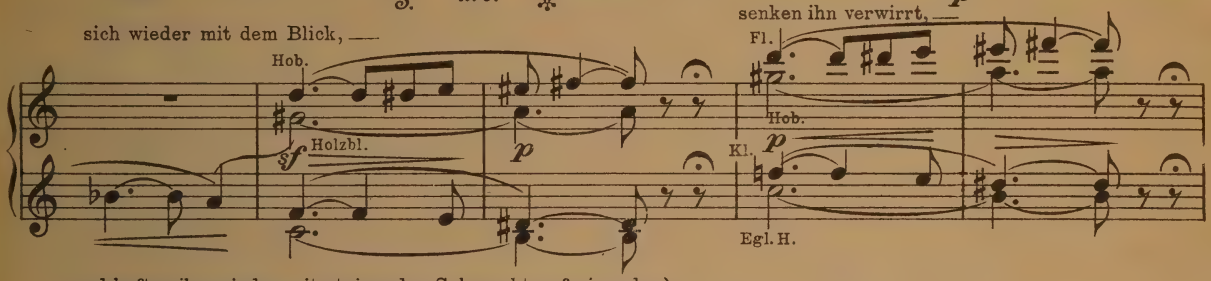
(Zittern ergreift sie. — Sie fassen sich krampfhaft an das Herz, —



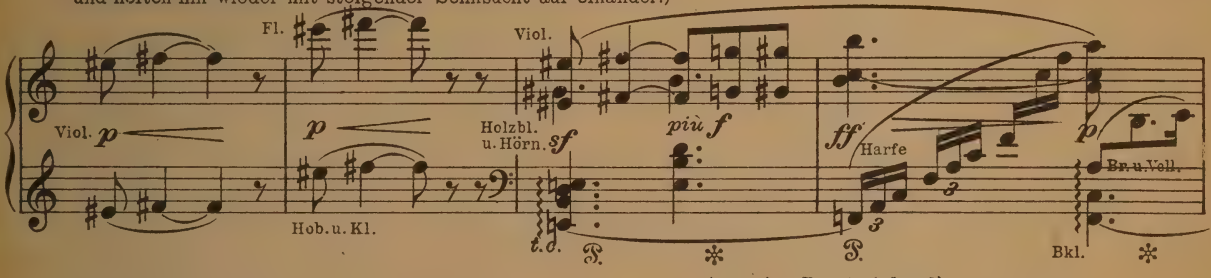
und führen die Hand wieder an die Stirn. —



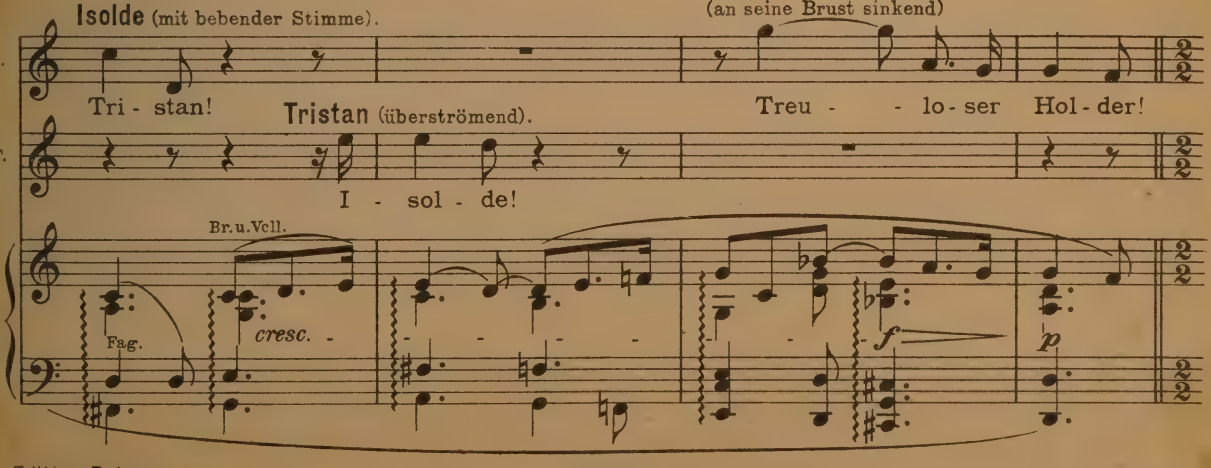
sich wieder mit dem Blick, — senken ihn verwirrt, —

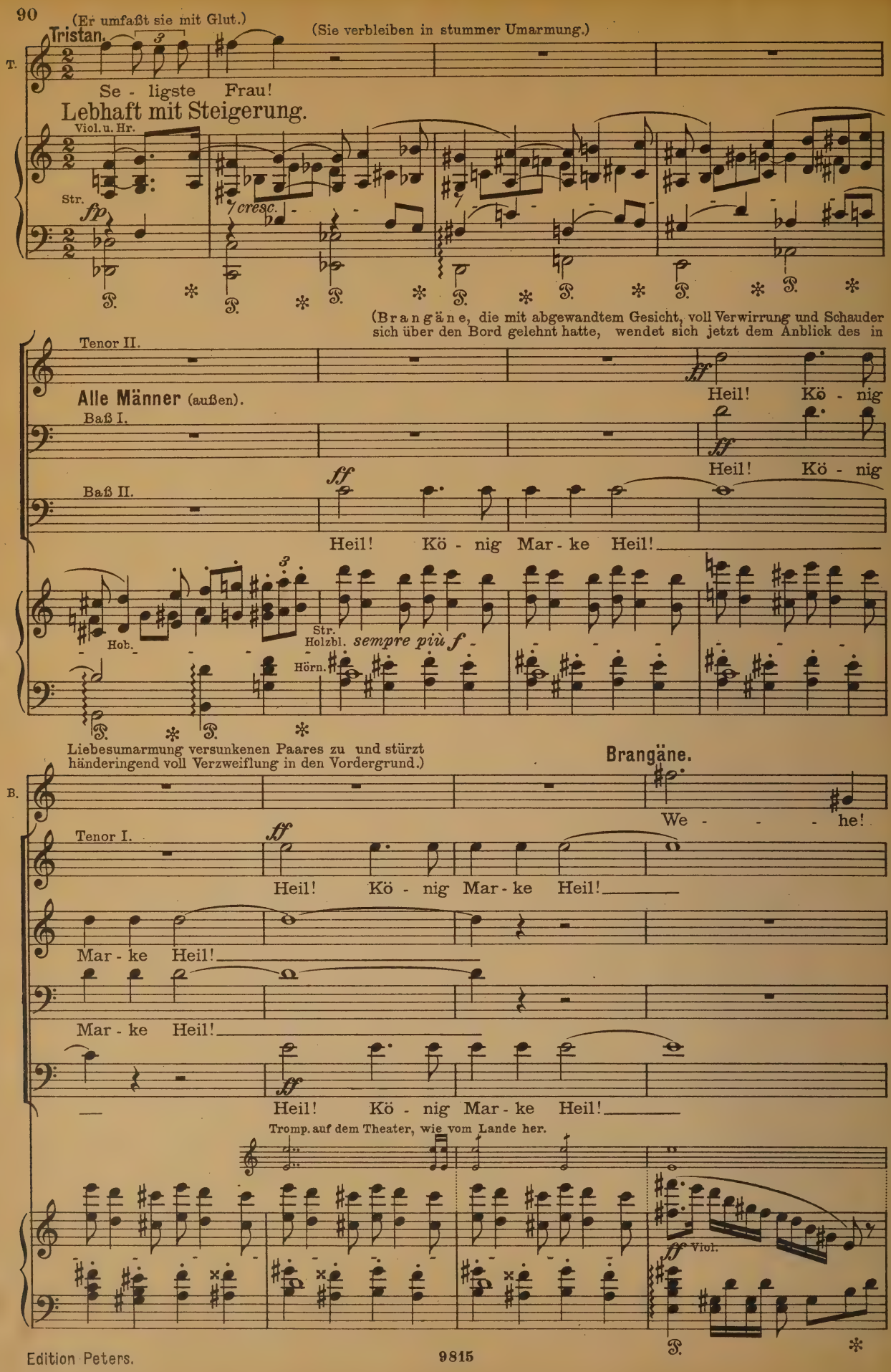


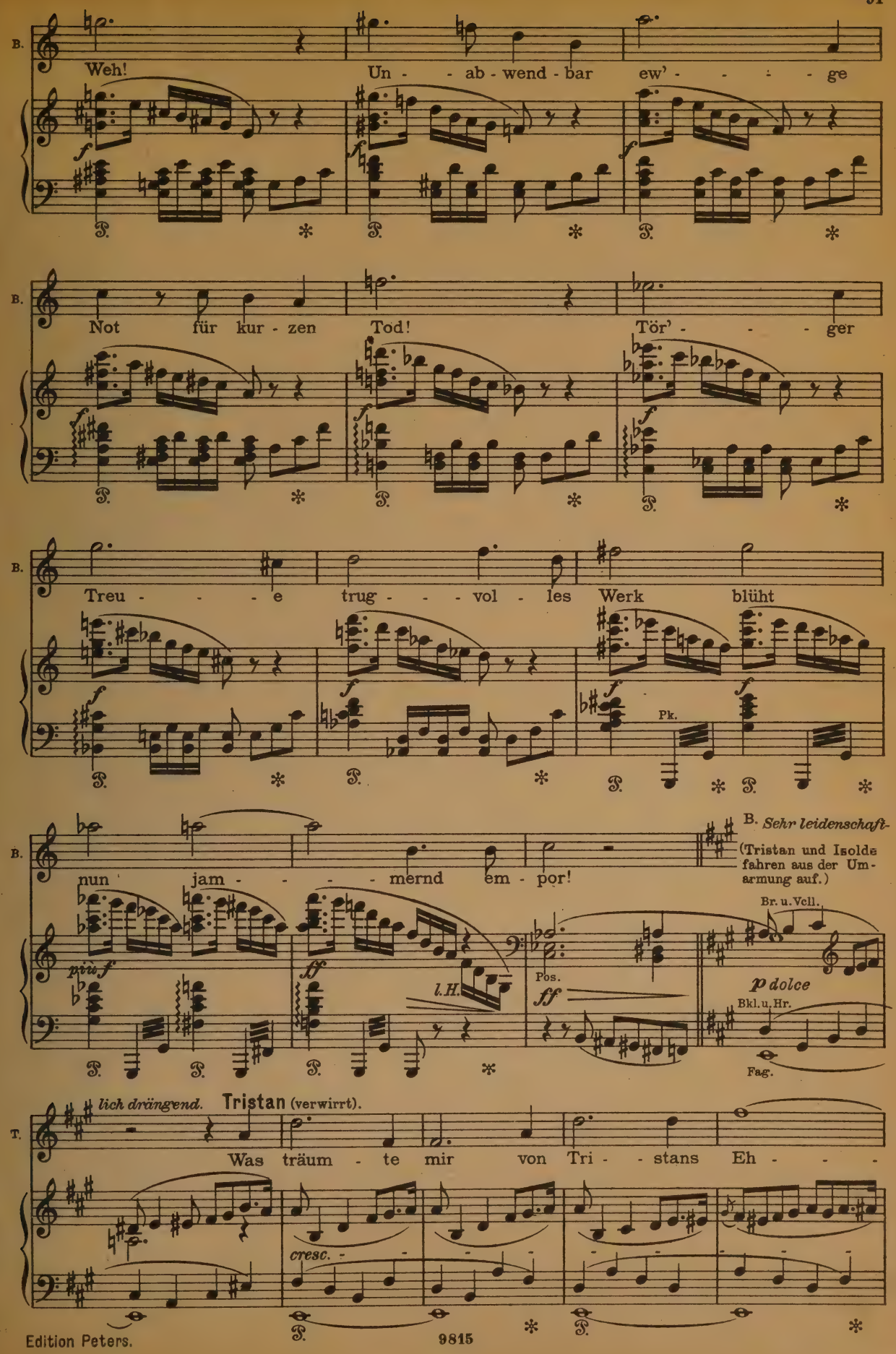
und heften ihn wieder mit steigender Sehnsucht auf einander.)

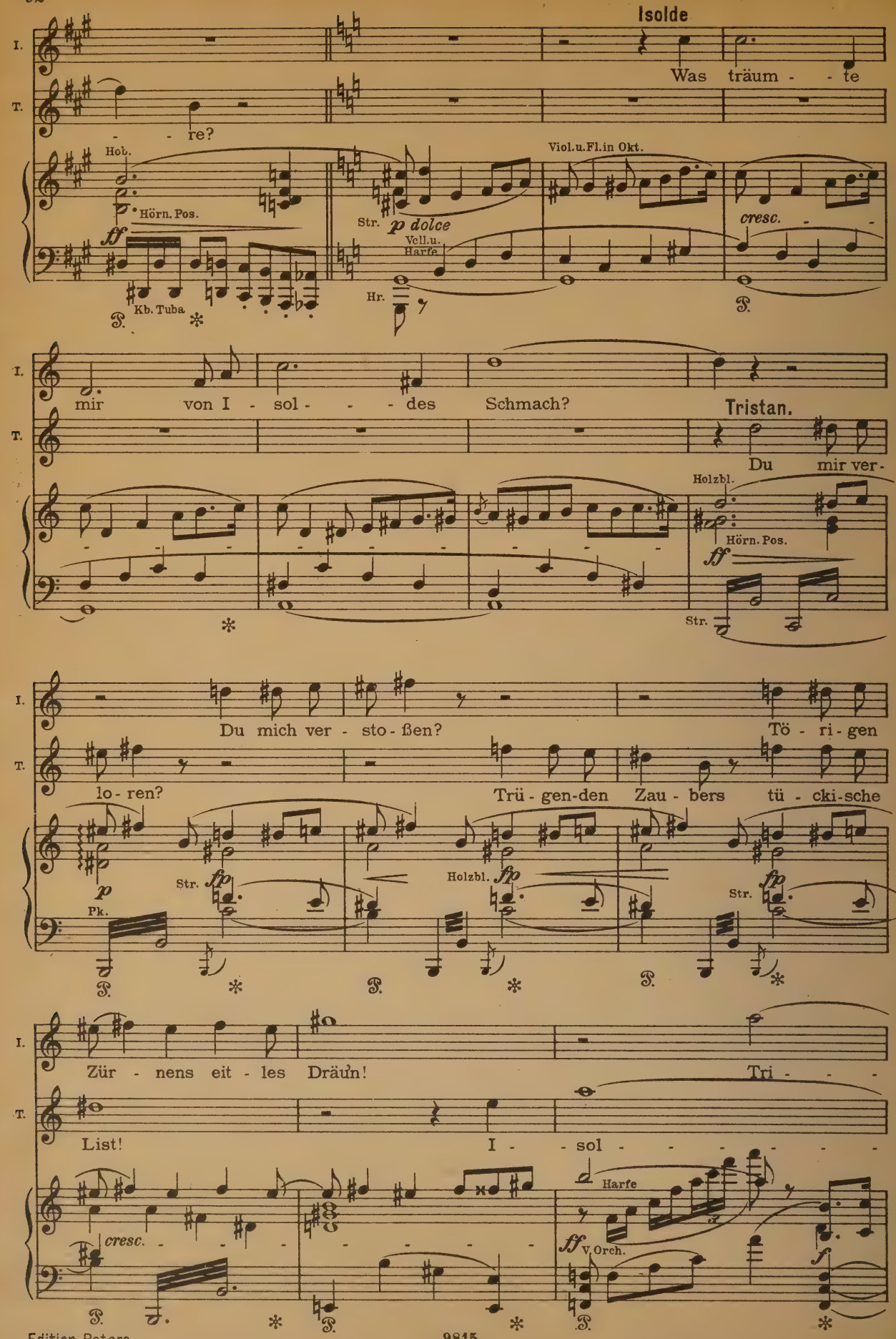


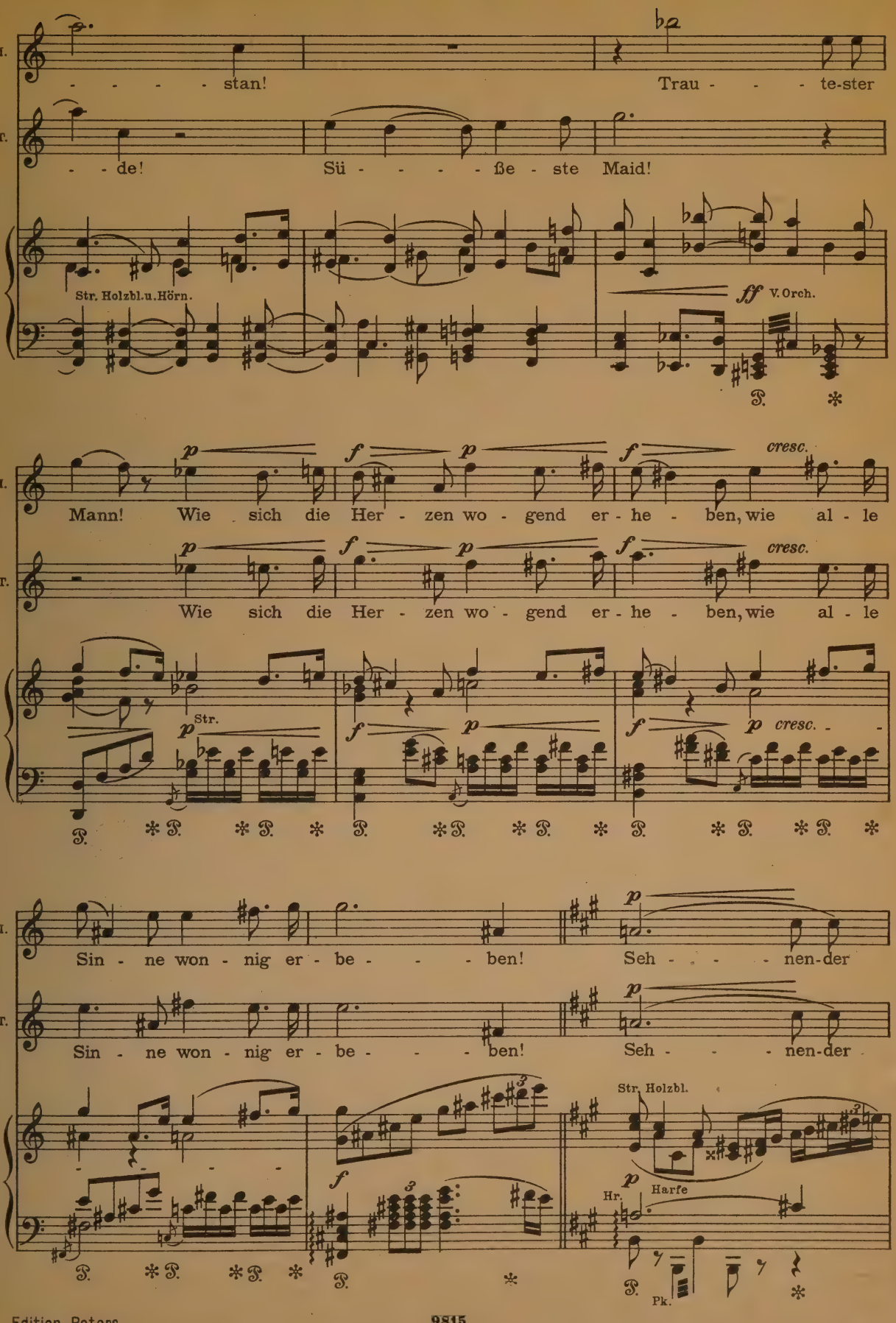
Isolde (mit bebender Stimme). (an seine Brust sinkend)

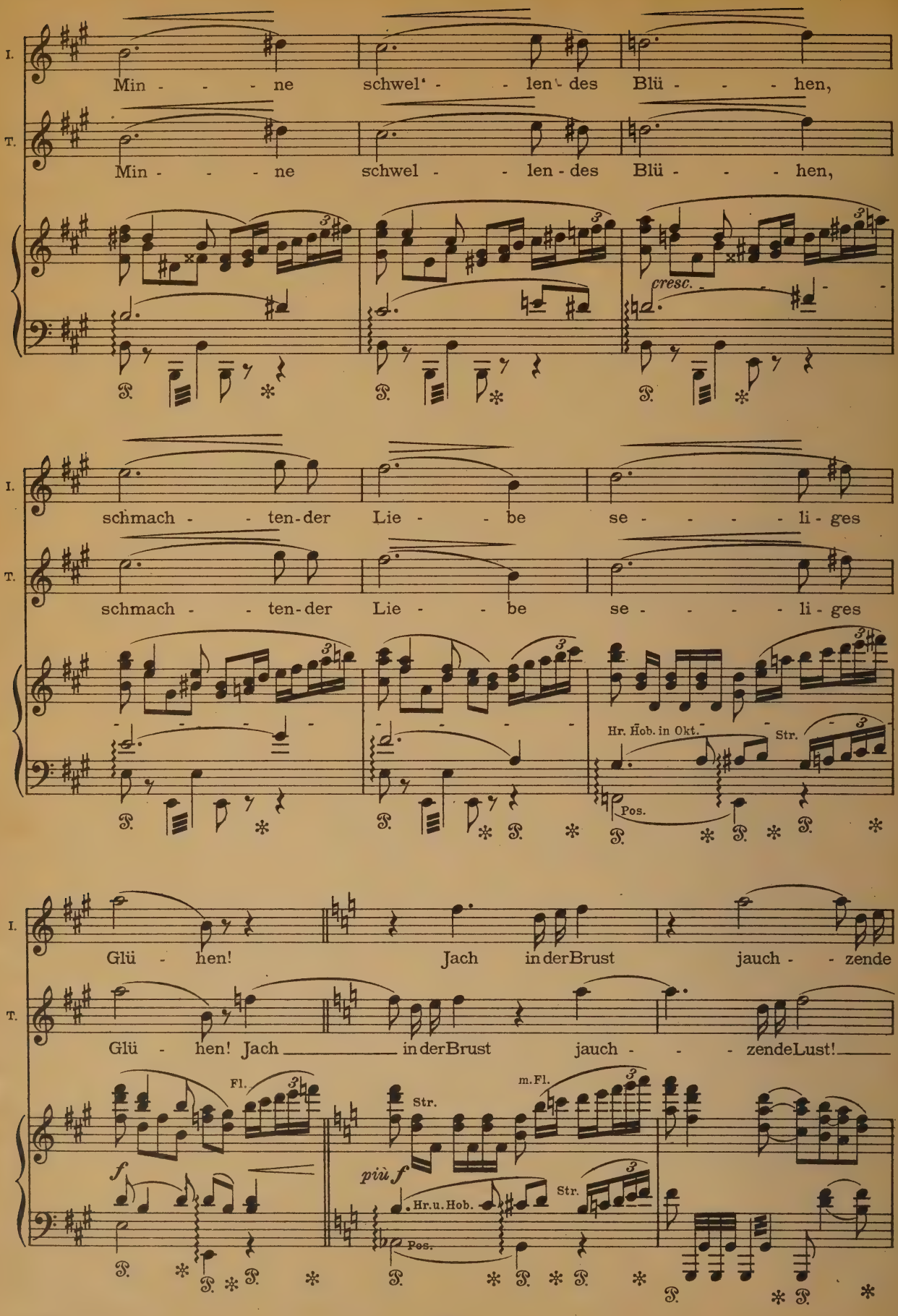


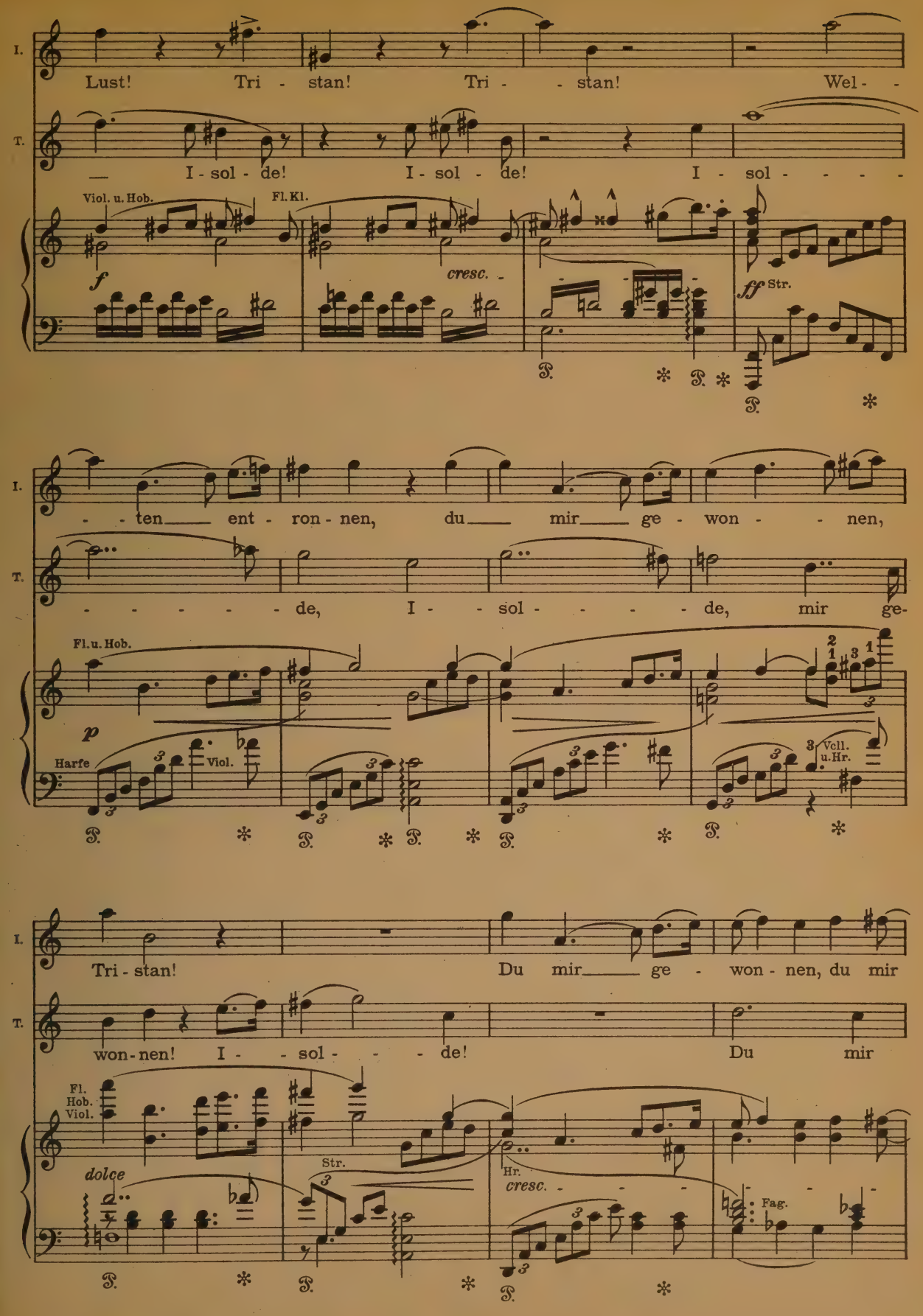

(Er umfaßt sie mit Glut.)
Tristan.
(Sie verbleiben in stummer Umarmung.)
T.
Se - ligste Frau!
Lebhaft mit Steigerung.
Viol. u. Hr.
Str.
fp
cresc.
(Brangäne, die mit abgewandtem Gesicht, voll Verwirrung und Schauder sich über den Bord gelehnt hatte, wendet sich jetzt dem Anblick des in
Tenor II.
Alle Männer (außen).
ff
Heil! Kö - nig
Baß I.
Heil! Kö - nig
Baß II.
Heil! Kö - nig Mar - ke Heil!
Hob.
Str.
Holzbl.
sempre più f
Hörn.
Liebesumarmung versunkenen Paares zu und stürzt händeringend voll Verzweiflung in den Vordergrund.)
Brangäne.
B.
We - - - he!
Tenor I.
Heil! Kö - nig Mar - ke Heil!
Mar - ke Heil!
Mar - ke Heil!
Heil! Kö - nig Mar - ke Heil!
Tromp. auf dem Theater, wie vom Lande her.
Viol.

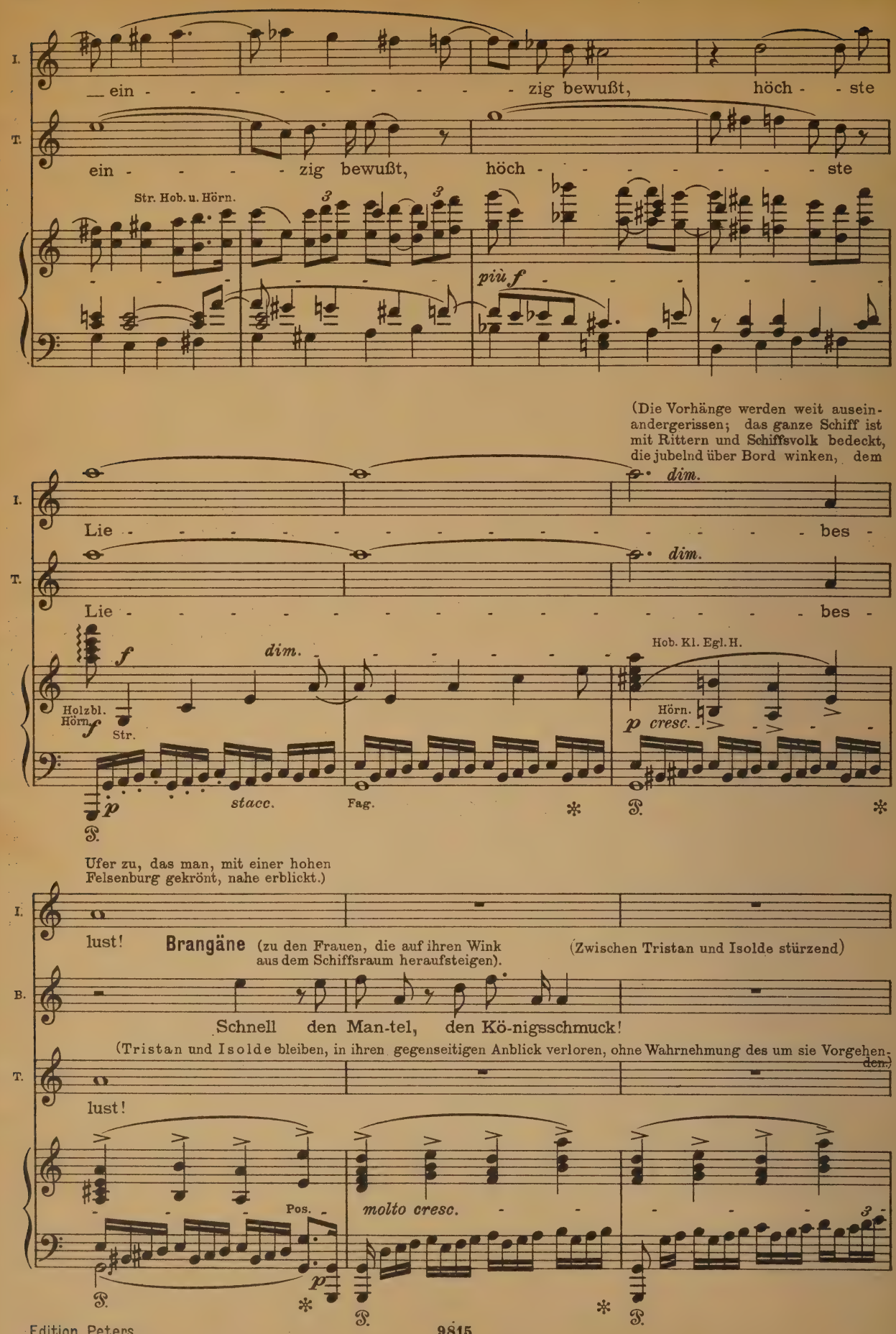

B.
Weh! Un - - ab - wend - bar ew' - - - - ge
B.
Not für kur - zen Tod! Tör' - - - - ger
B.
Treu - - - - e trug - - - vol - les Werk blüht
Pk.
B.
nun jam - - - - mernd em - por!
B. Sehr leidenschaft-
(Tristan und Isolde fahren aus der Umarmung auf.)
Br. u. Vcll.
piu f
ff
l. H.
Pos.
ff
p dolce
Bkl. u. Hr.
Fag.
T.
lich drängend.
Tristan (verwirrt).
Was träum - te mir von Tri - - stans Eh - - -
cresc.


Isolde
Was träum - - te
- - re?
Hob.
Hörn. Pos.
ff
Kb. Tuba
Str. p dolce
Vcll.u. Harfe
Hr.
Viol.u.Fl.in Okt.
cresc. - -
mir von I - sol - - - des Schmach?
Tristan.
Du mir ver-
Holzbl.
Hörn. Pos.
ff
Str.
Du mich ver - sto - ßen?
Tö - ri - gen
lo - ren?
Trü - gen-den Zau - bers tü - cki-sche
p
Pk.
Str. fp
Holzbl. fp
Str. fp
Zür - nens eit - les Dräu'n!
Tri - - - -
List!
I - sol - - - - - - -
cresc. - - -
Harfe
ff
v. Orch.
f


I.
- - - - - stan!
Trau - - - - te-ster
T.
- - de!
Sü - - - - - ße - ste Maid!
Str. Holzbl.u.Hörn.
ff V. Orch.
Mann! Wie sich die Her - zen wo - gend er - he - ben, wie al - le
Wie sich die Her - zen wo - gend er - he - ben, wie al - le
cresc.
Str.
Sin - ne won - nig er - be - - - - ben!
Seh - - - - - nen-der
Str. Holzbl.
Hr.
Harfe
Pk.


I.
T.
Min - - - ne schwel' - - len des Blü - - - hen,
Min - - - ne schwel - - len des Blü - - - hen,
cresc.
schmach - - ten-der Lie - - be se - - - - li - ges
schmach - - ten-der Lie - - be se - - - - li - ges
Hr. Hob. in Okt.
Str.
Pos.
Glü - hen! Jach in der Brust jauch - - zende
Glü - hen! Jach in der Brust jauch - - - zende Lust!
Fl.
m. Fl.
Str.
f
più f
Hr. u. Hob.
Pos.


I.
Lust! Tri - stan! Tri - - stan! Wel - -
T.
— I - sol - de! I - sol - de! I - sol - - - -
Viol. u. Hob.
Fl. Kl.
f
cresc.
ff Str.
- - ten — ent - ron - nen, du — mir — ge - won - - nen,
- - - - - - de, I - - sol - - - - de, mir ge-
Fl. u. Hob.
p
Harfe
Viol.
Vcll. u. Hr.
Tri - stan! Du mir — ge - won - nen, du mir
won - nen! I - - sol - - - de! Du mir
Fl.
Hob.
Viol.
dolce
Str.
Hr.
cresc.
Fag.


I.
T.
— ein - - - - - - - - - - - zig bewußt, höch - - ste
ein - - - - zig bewußt, höch - - - - - - - - ste
Str. Hob. u. Hörn.
più f
(Die Vorhänge werden weit auseinandergerissen; das ganze Schiff ist mit Rittern und Schiffsvolk bedeckt, die jubelnd über Bord winken, dem
dim.
Lie - - - - - - - - - - - - - - - - bes -
Lie - - - - - - - - - - - - - - - - bes -
Holzbl.
Hörn.
Str.
stacc.
Fag.
Hob. Kl. Egl. H.
Hörn.
p cresc.
Ufer zu, das man, mit einer hohen Felsenburg gekrönt, nahe erblickt.)
lust!
Brangäne (zu den Frauen, die auf ihren Wink aus dem Schiffsraum heraufsteigen).
(Zwischen Tristan und Isolde stürzend)
B.
Schnell den Man-tel, den Kö-nigsschmuck!
(Tristan und Isolde bleiben, in ihren gegenseitigen Anblick verloren, ohne Wahrnehmung des um sie Vorgehenden.)
lust!
Pos.
molto cresc.

Brangäne.

(Sie legt Isolden, die es nicht gewahrt, den Königsmantel an.)

B.

Un - sel' - ge! Auf! Hört, wo wir sind!

Etwas zurückhaltend.

f Str. *sempre stacc.* *sehr kräftig*

Alle Männer (auf dem Schiff).

Tenöre.

Heil! Heil! Heil! Kö - nig Mar - ke Heil!

Bässe.

Heil! Heil! Heil! Kö - nig Mar - ke Heil!

Etwas breiter im Zeitmaß.

Holzbl. Hörn.

più f *ff* Str. Trp. Pos. Tuba

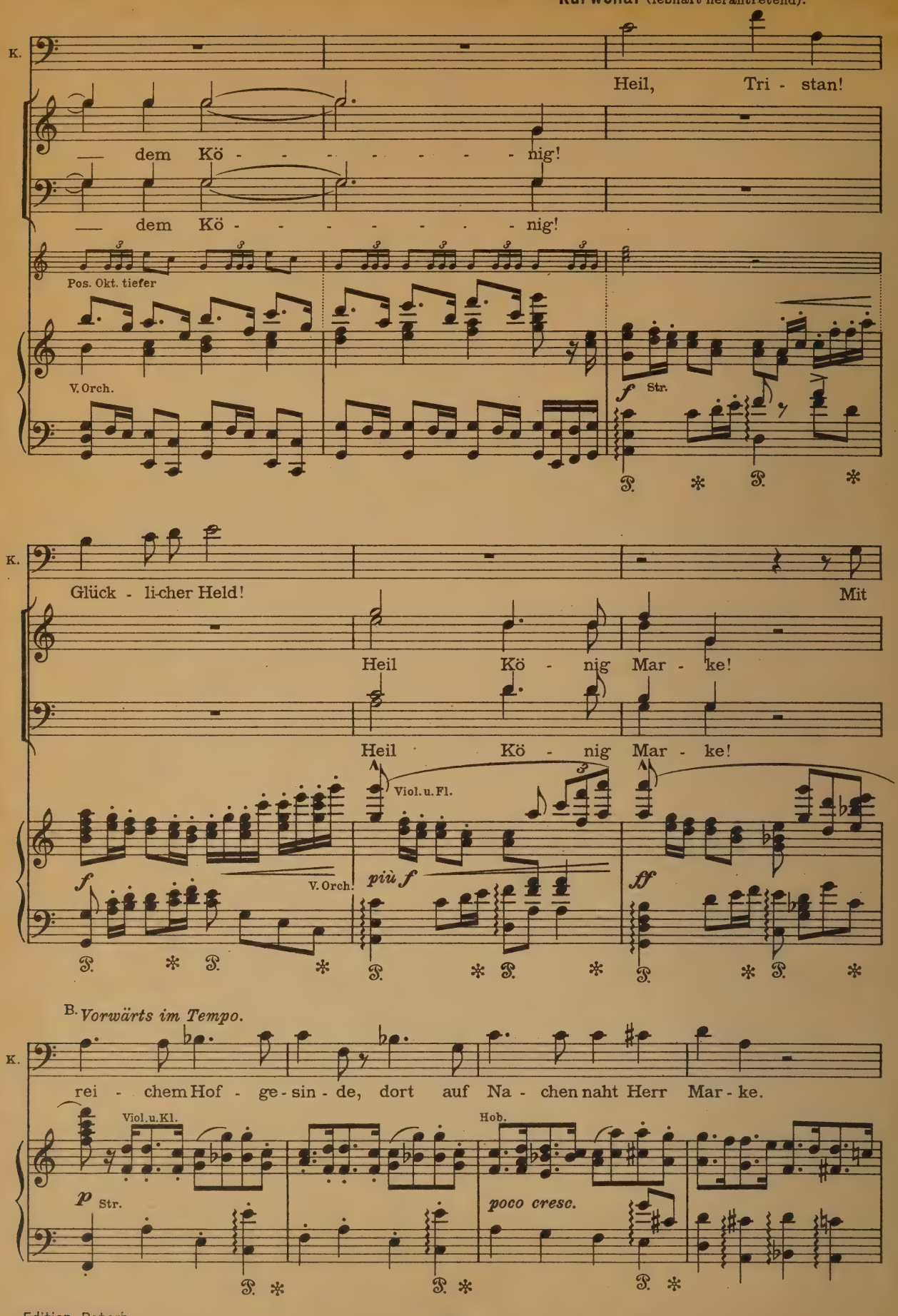
Kö - nig Mar - ke Heil! Heil! Heil

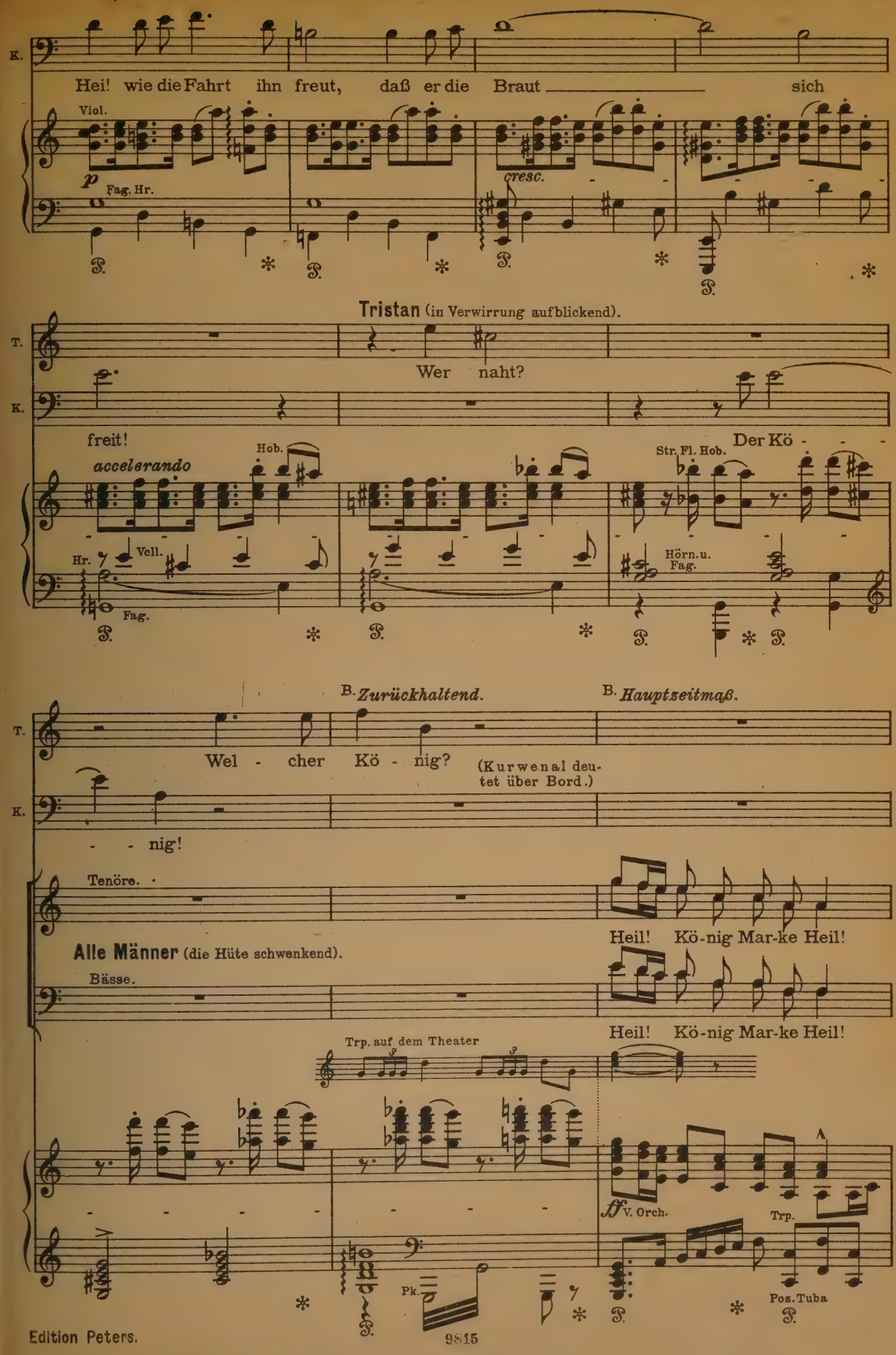
Kö - nig Mar - ke Heil! Heil! Heil

3 Trp. u. Pos. auf dem Theater, wie vom Lande her.

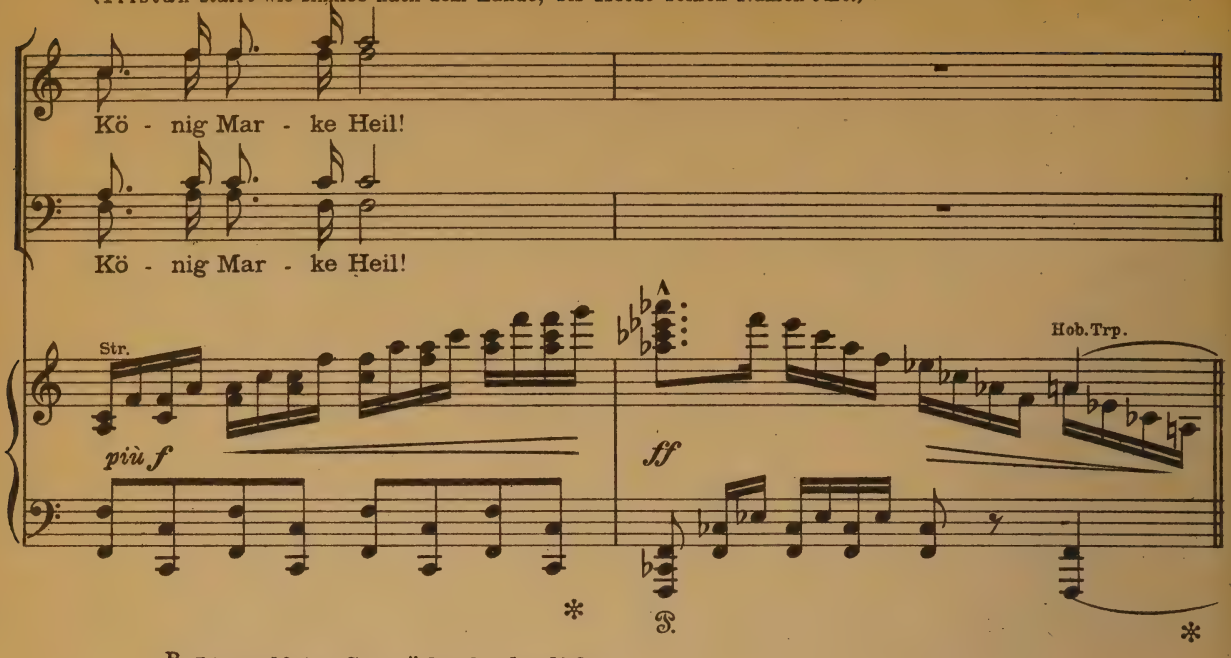
ff *ff*

Bässe, Fag. *marcato*

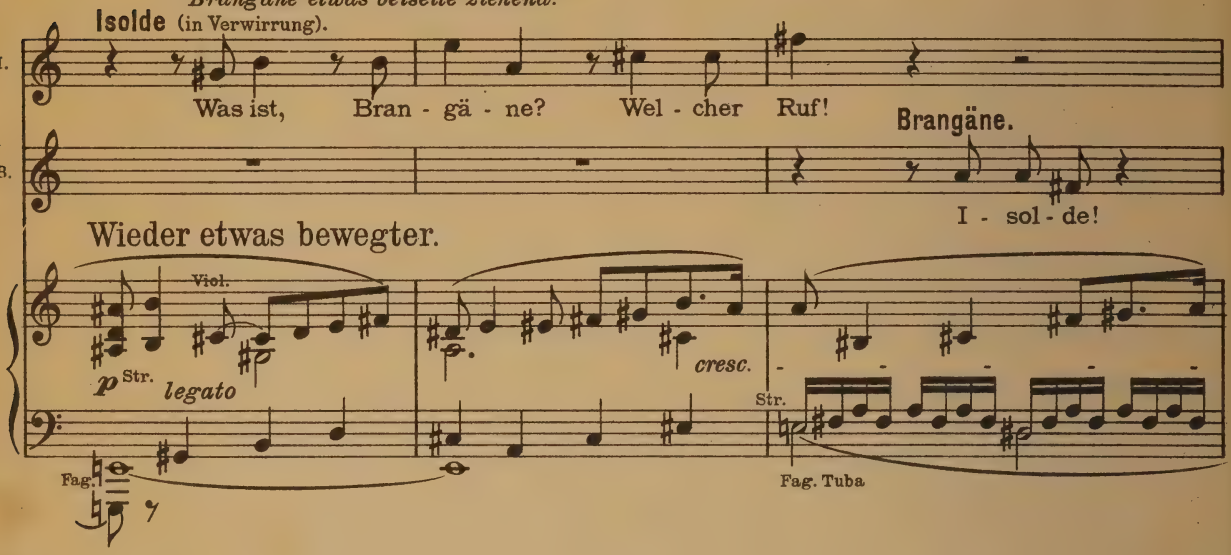

Kurwenal (lebhaft herantretend).
K.
Heil, Tri - stan!
— dem Kö - - - - - - - - nig!
— dem Kö - - - - - - - - nig!
Pos. Okt. tiefer
V. Orch.
f Str.
K.
Glück - li-cher Held!
Mit
Heil Kö - nig Mar - ke!
Heil Kö - nig Mar - ke!
Viol. u. Fl.
f
V. Orch.
più f
ff
B. Vorwärts im Tempo.
K.
rei - chem Hof - ge-sin - de, dort auf Na - chen naht Herr Mar - ke.
Viol. u. Kl.
Hob.
p Str.
poco cresc.

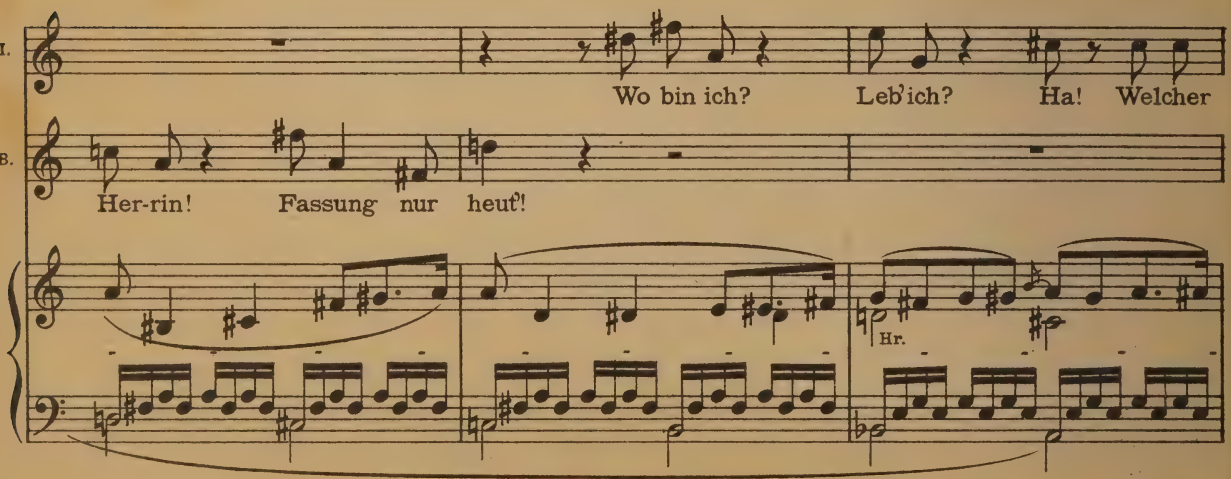

K.
Hei! wie die Fahrt ihn freut, daß er die Braut sich
Viol.
p
Fag. Hr.
cresc.
Tristan (in Verwirrung aufblickend).
T.
K.
Wer naht?
freit!
Der Kö - - -
accelerando
Hob.
Str. Fl. Hob.
Hr.
Vcll.
Fag.
Hörn. u. Fag.
B. Zurückhaltend.
B. Hauptzeitmaß.
Wel - cher Kö - nig?
(Kurwenal deutet über Bord.)
- - nig!
Tenöre.
Heil! Kö-nig Mar-ke Heil!
Alle Männer (die Hüte schwenkend).
Bässe.
Heil! Kö-nig Mar-ke Heil!
Trp. auf dem Theater
ff v. Orch.
Trp.
Pk.
Pos. Tuba

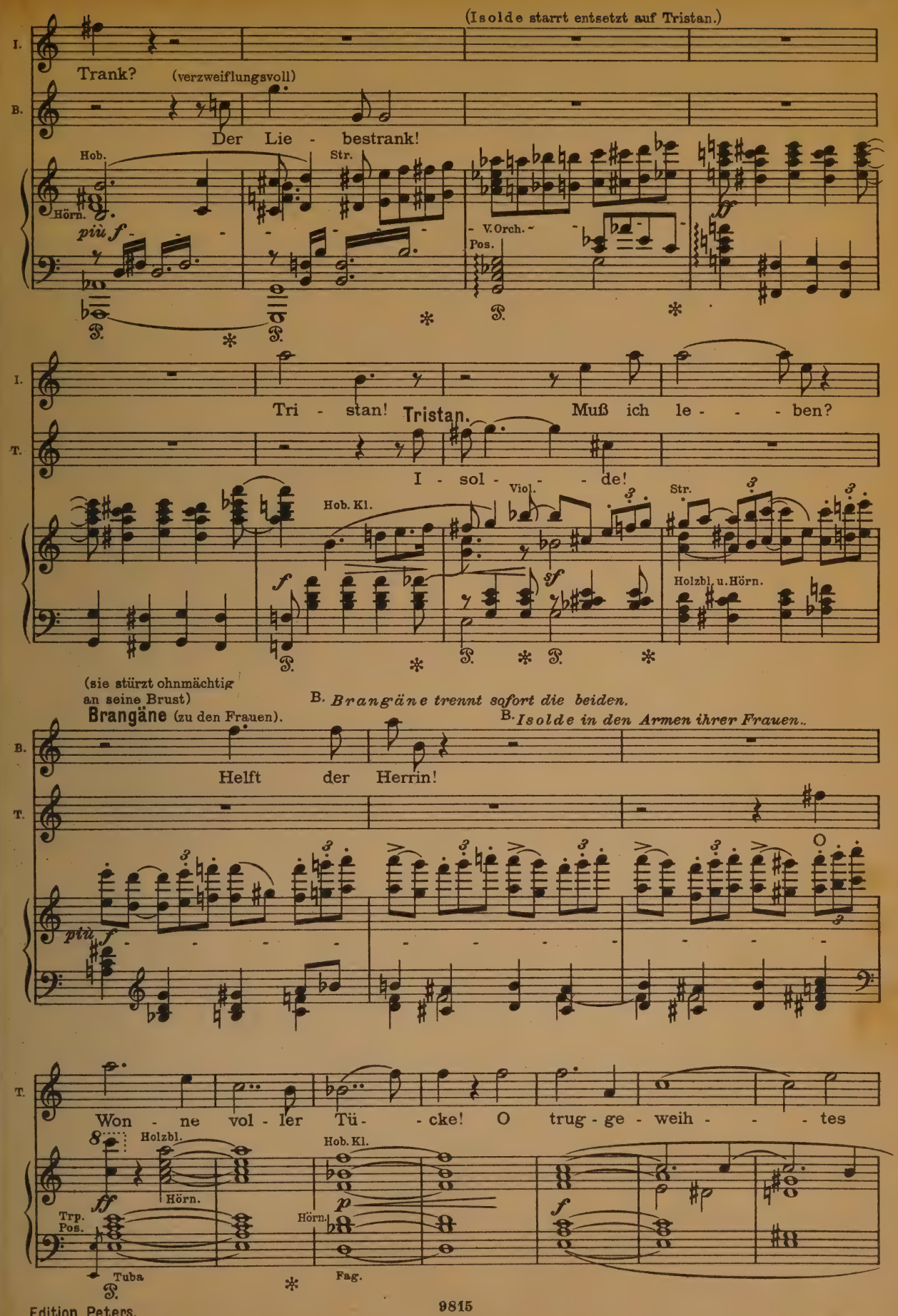
(Tristan starrt wie sinnlos nach dem Lande, bis Isolde seinen Namen ruft.)



B. *Dieses kleine Gespräch sehr deutlich.*
B. *Brangäne etwas beiseite ziehend.*






(Isolde starrt entsetzt auf Tristan.)
I.
Trank?
(verzweiflungsvoll)
B.
Der Lie - bestrank!
Hob.
Str.
Hörn.
più f
V. Orch.
Pos.
ff
Tri - stan! Tristan.
Muß ich le - - - ben?
T.
I - sol - - - de!
Viol.
Hob. Kl.
f
sf
Holzbl. u. Hörn.
(sie stürzt ohnmächtig an seine Brust)
Brangäne (zu den Frauen).
B. Brangäne trennt sofort die beiden.
B. Isolde in den Armen ihrer Frauen.
Helft der Herrin!
più f
Won - ne vol - ler Tü - - cke! O trug - ge - weih - - - tes
Holzbl.
Hob. Kl.
ff
Hörn.
p
Trp.
Pos.
Tuba
Fag.

(Leute sind über Bord gestiegen, andere haben eine Brücke ausgelegt, und die Haltung aller deutet auf die soeben bevorstehende Ankunft der Erwarteten.)

Tristan. Glü - cke!

Tenöre. **Alle Männer.** (Ausbruch allgemeinen Jauchzens.) Bässe. Korn - - wall Heil!

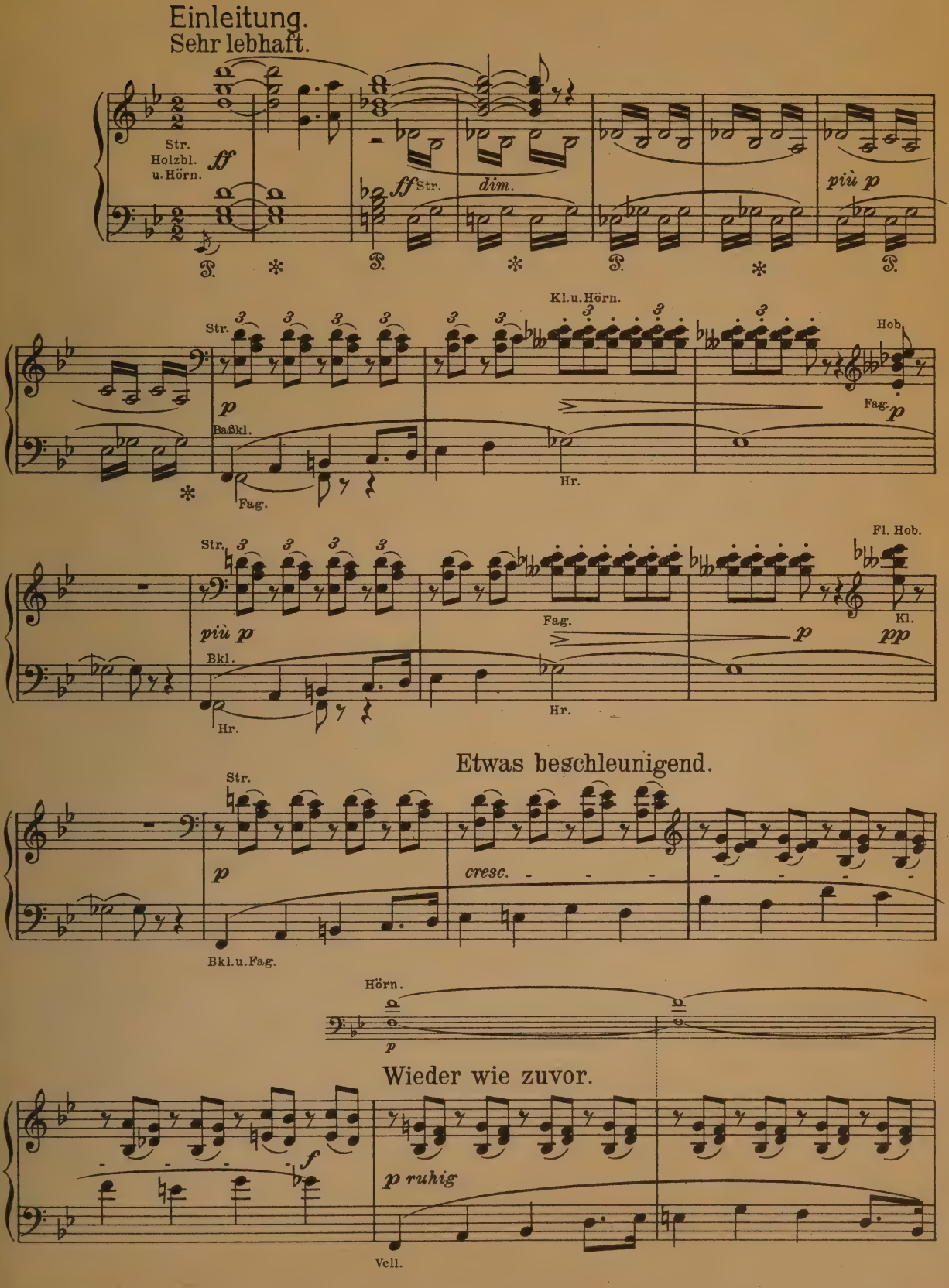
Trp.u.Pos.a.d.Th. (in Okt.)

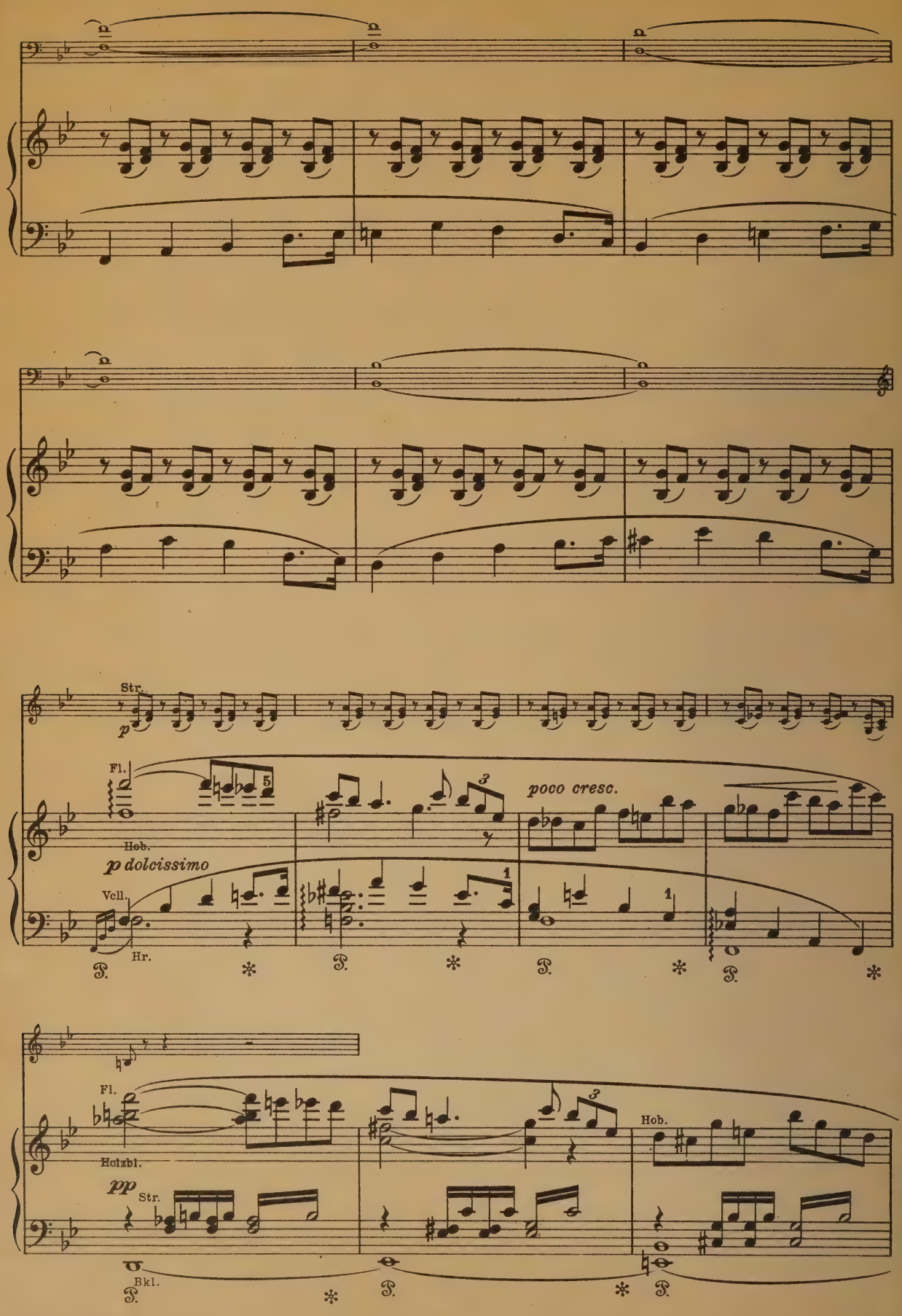
Str.u.Fl. V. Orch. Pos.u.Tub. Vell. Kb.u.Fag. Trp. Hörn. Pos.

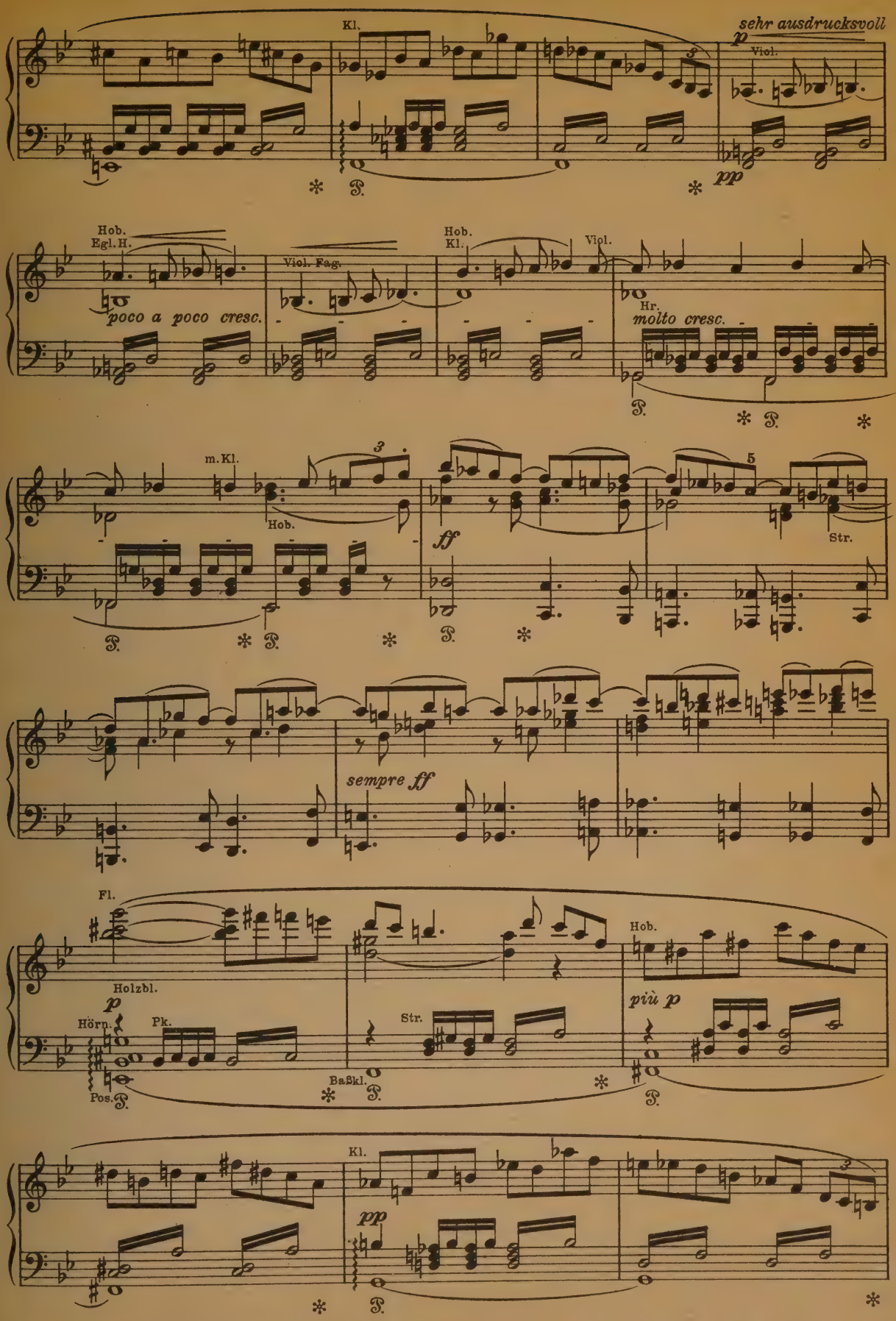
(Der Vorhang fällt schnell.)

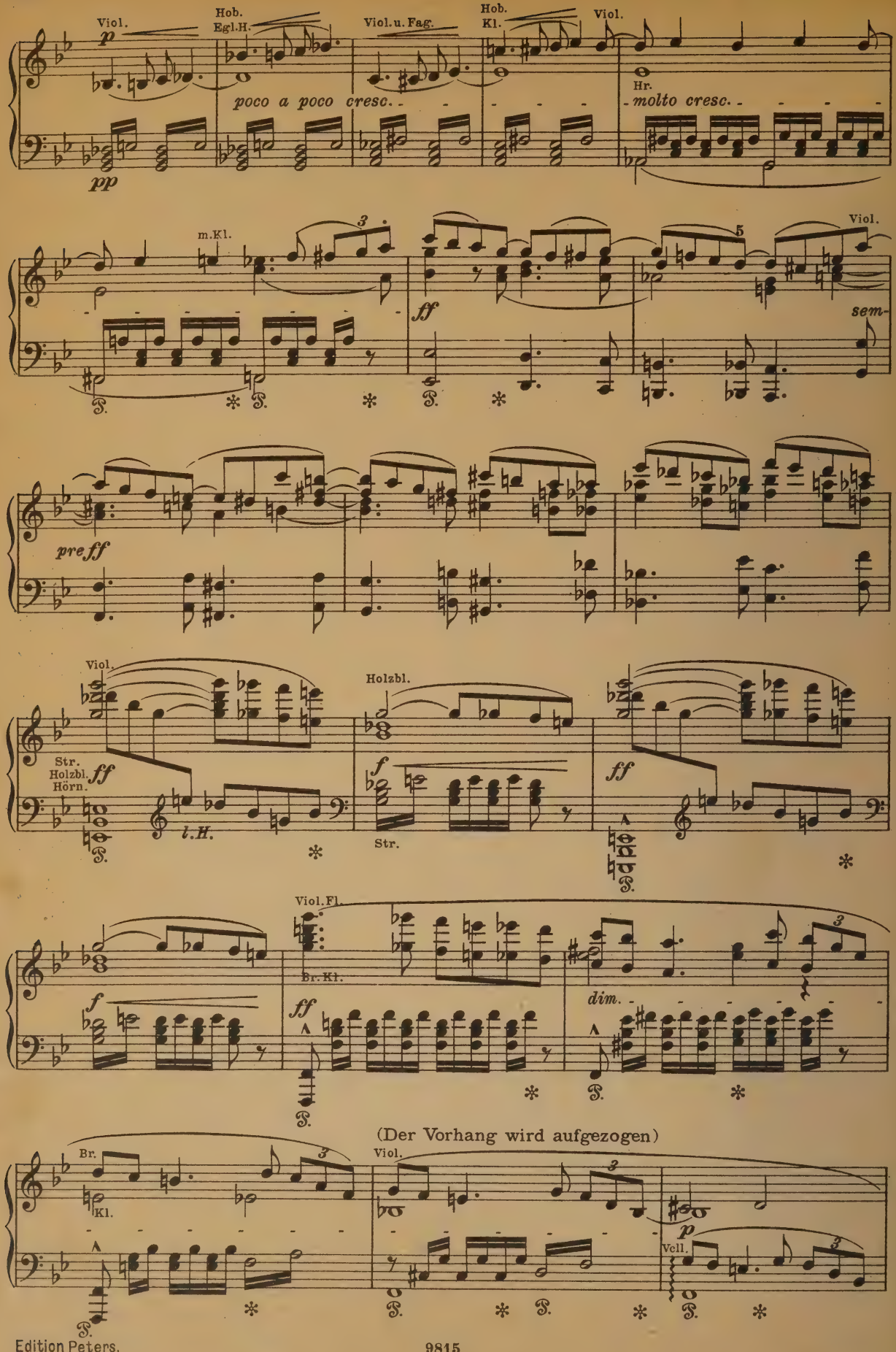
Trp.u.Pos.in Okt.

Zweiter Aufzug.



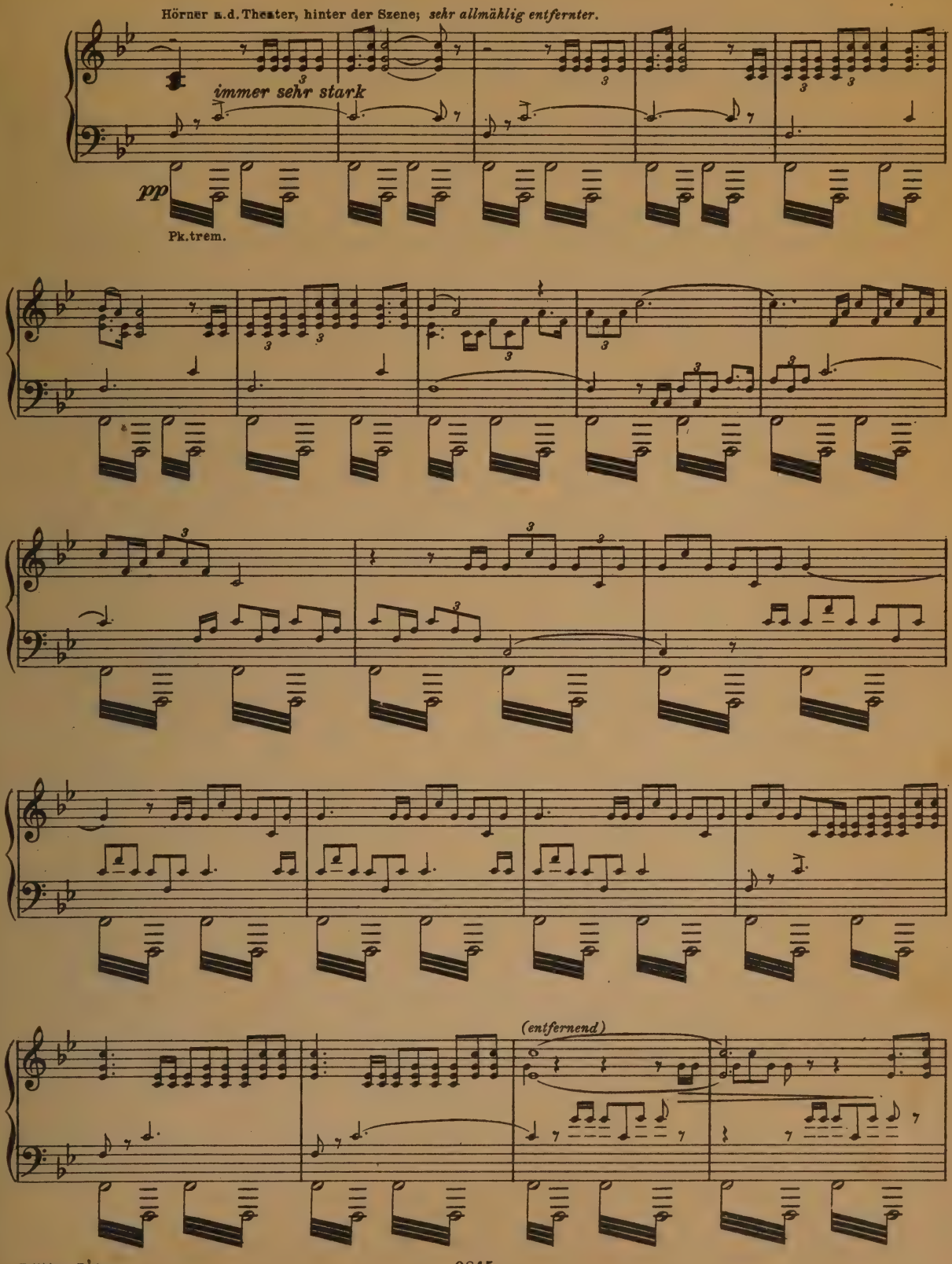

Str.
p
Fl.
Hob.
p dolcissimo
Vcll.
Hr.
poco cresc.
Fl.
Holzbl.
pp
Str.
Bkl.
Hob.


sehr ausdrucksvoll
p
Kl.
Viol.
pp
Hob.
Egl.H.
poco a poco cresc.
Viol. Fag.
Hob.
Kl.
Viol.
Hr.
molto cresc.
m.Kl.
Hob.
ff
Str.
sempre ff
Fl.
Holzbl.
p
Hörn.
Pk.
Pos.
Str.
Baßkl.
Hob.
più p
Kl.
pp


Viol.
Hob.
Egl.H.
Viol.u.Fag.
Hob.
Kl.
Viol.
Hr.
poco a poco cresc.
molto cresc.
pp
m.Kl.
ff
Viol.
sem-
pre ff
Viol.
Holzbl.
Str.
Holzbl.
Hörn.
ff
i.H.
f
Str.
ff
Viol.Fl.
Br.Kl.
f
ff
dim.
(Der Vorhang wird aufgezogen)
Br.
Kl.
Viol.
p
Vcll.

Erste Szene.

Garten mit hohen Bäumen vor dem Gemach Isoldes, zu welchem, seitwärts gelegen, Stufen hinaufführen. Helle, anmutige Sommernacht. An der geöffneten Türe ist eine brennende Fackel aufgesteckt. — Jagdgetön. Brangäne, auf den Stufen am Gemach, späht dem immer entfernter vernehmbaren Jagdtrosse nach.



(Brangäne blickt ängstlich in das Gemach zurück, darin sie Isolde nahen sieht.)

Fag. I.
Baßkl. Fag.
pp
Baßkl. u. Br.
Fag. III.
poco cresc.
Hr.

(Isolde tritt, feurig bewegt, aus dem Gemach zu Brangäne.)

B. *Isolde u. Brangäne müssen*

Isolde.

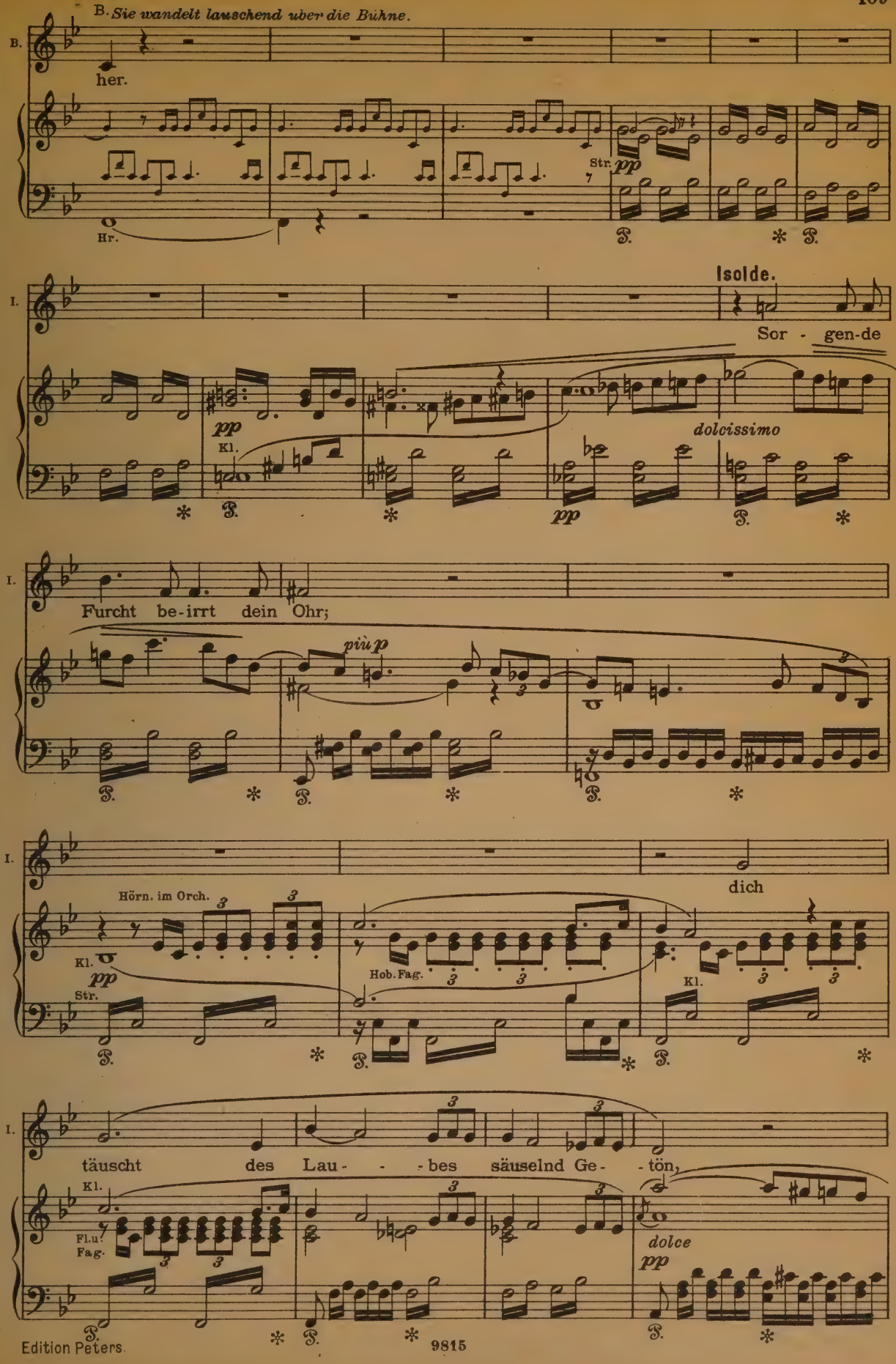
I.
Hörst du sie
ausdrucksvoll
Viol. u. Egl. H.
Br
Viol. II.
Hob. Kl.
più cresc.
Bässe.

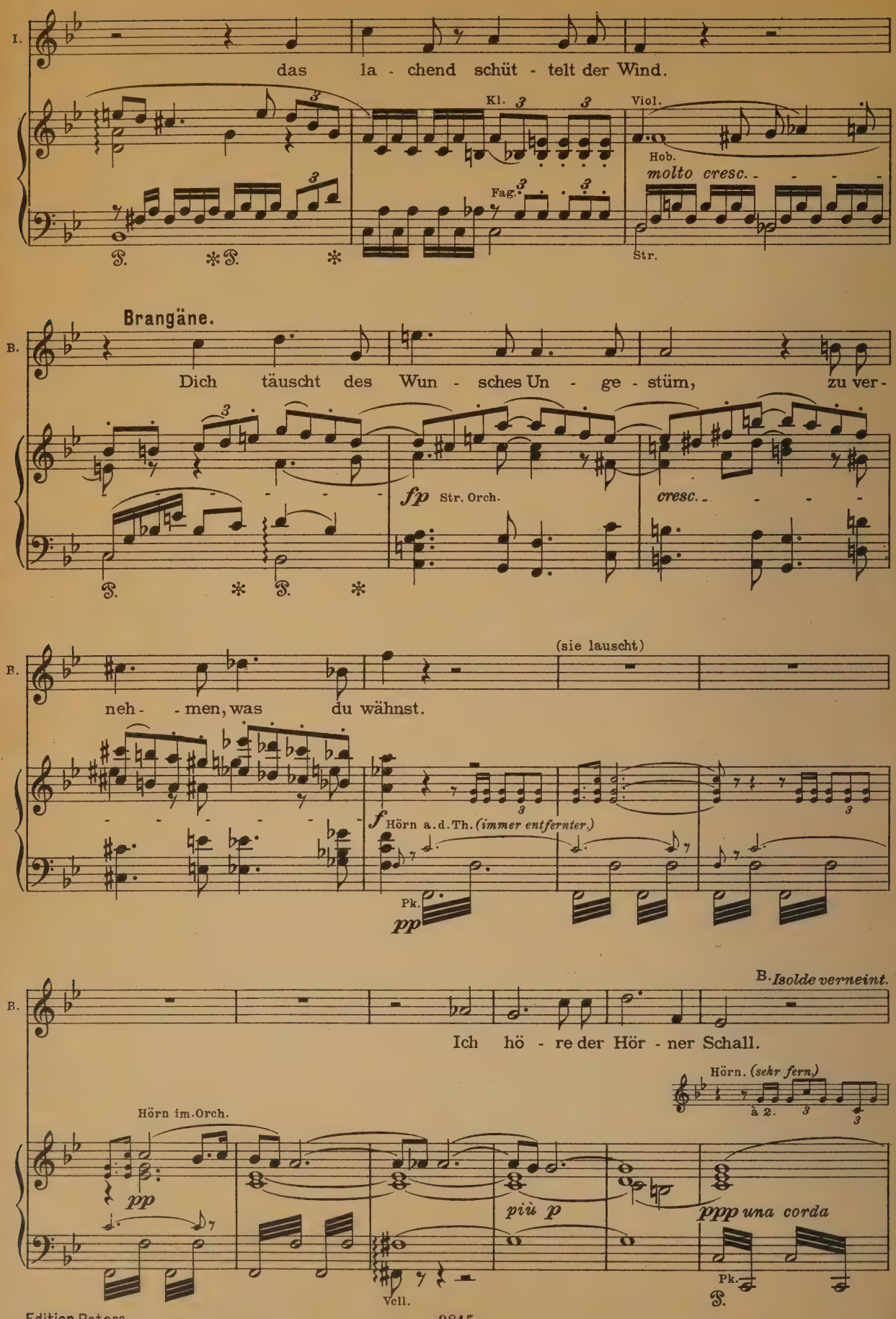
sich sehr gespannt zuhören.

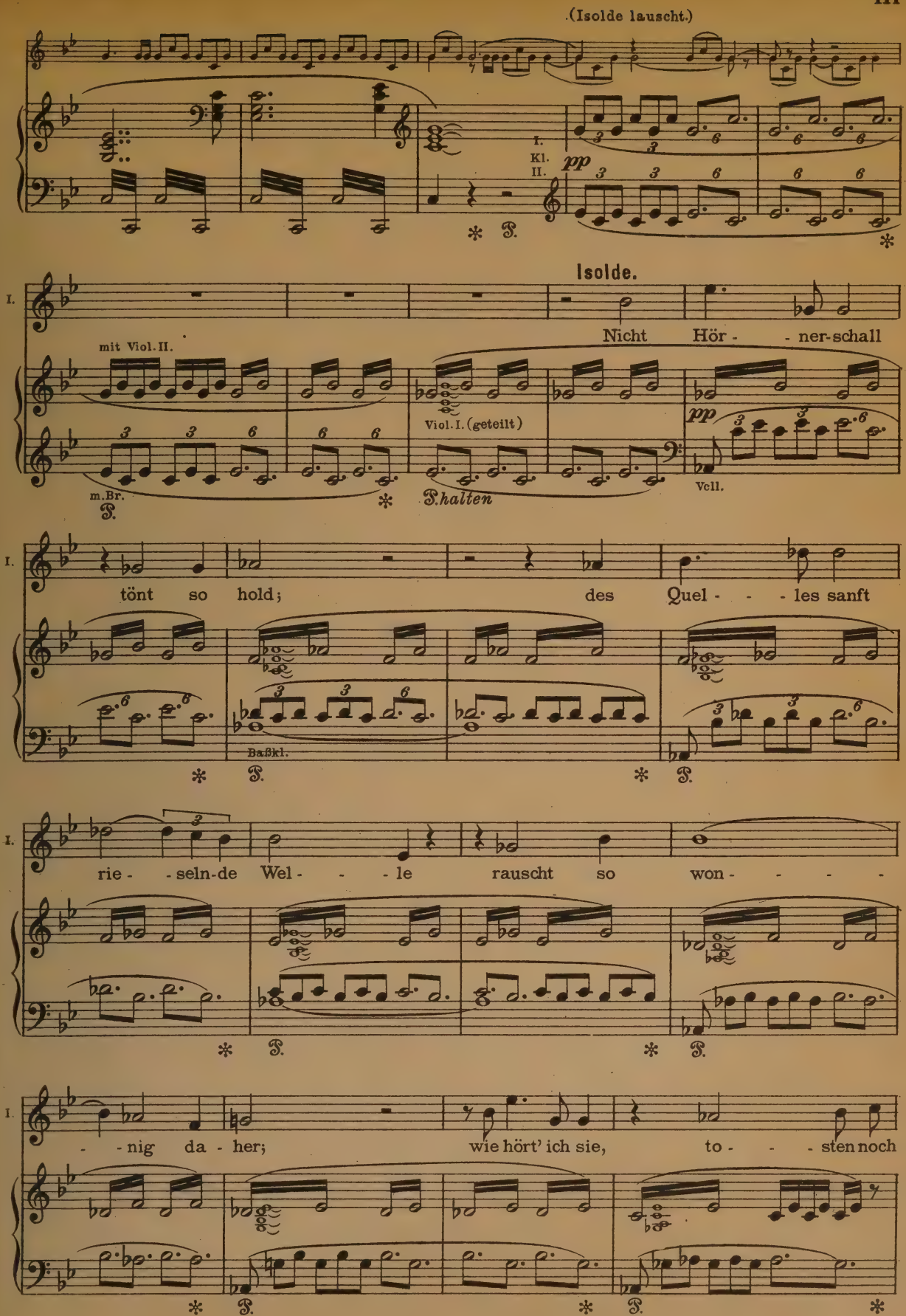
noch? Mir schwand schon fern der Klang.
Viol.
Hr.
m. Kl.
f Str. Holzbl. u. Hörn.
più f
Hörn a. d. Th. *(entfernter)*
Pk.
pp

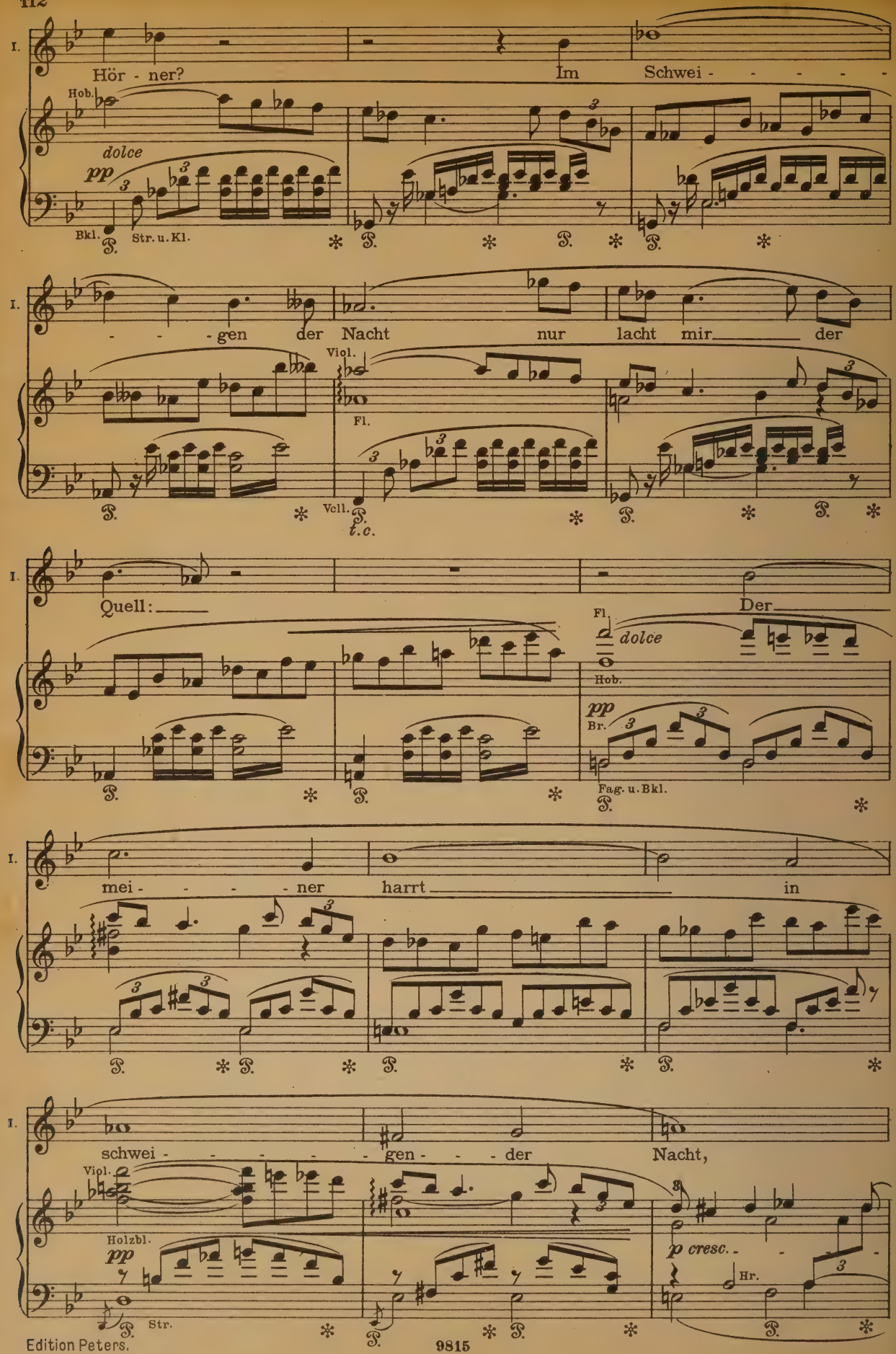
Brangäne (lauschend)

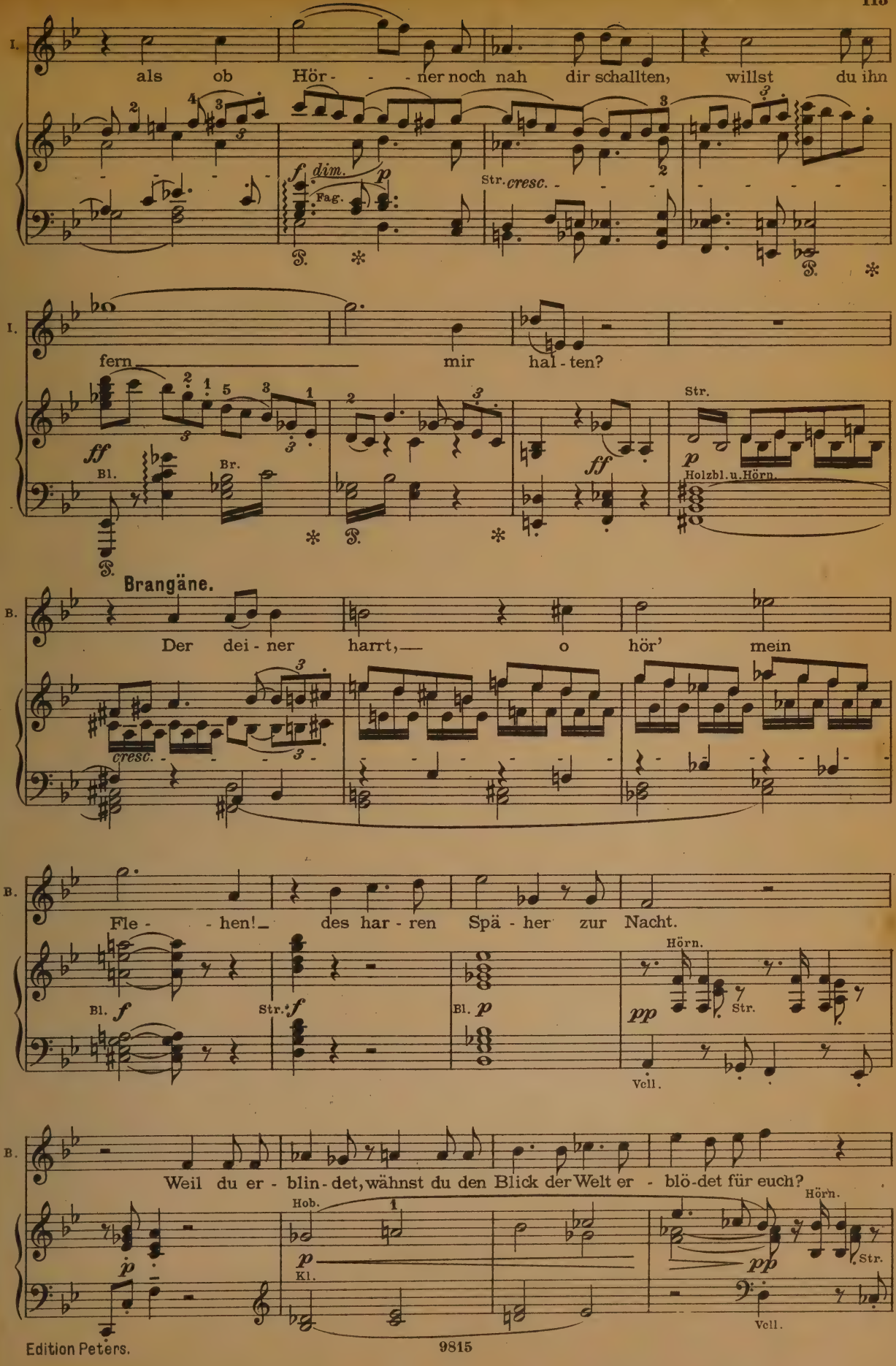
B.
Noch sind sie nah'; deut - lich tönt's da-

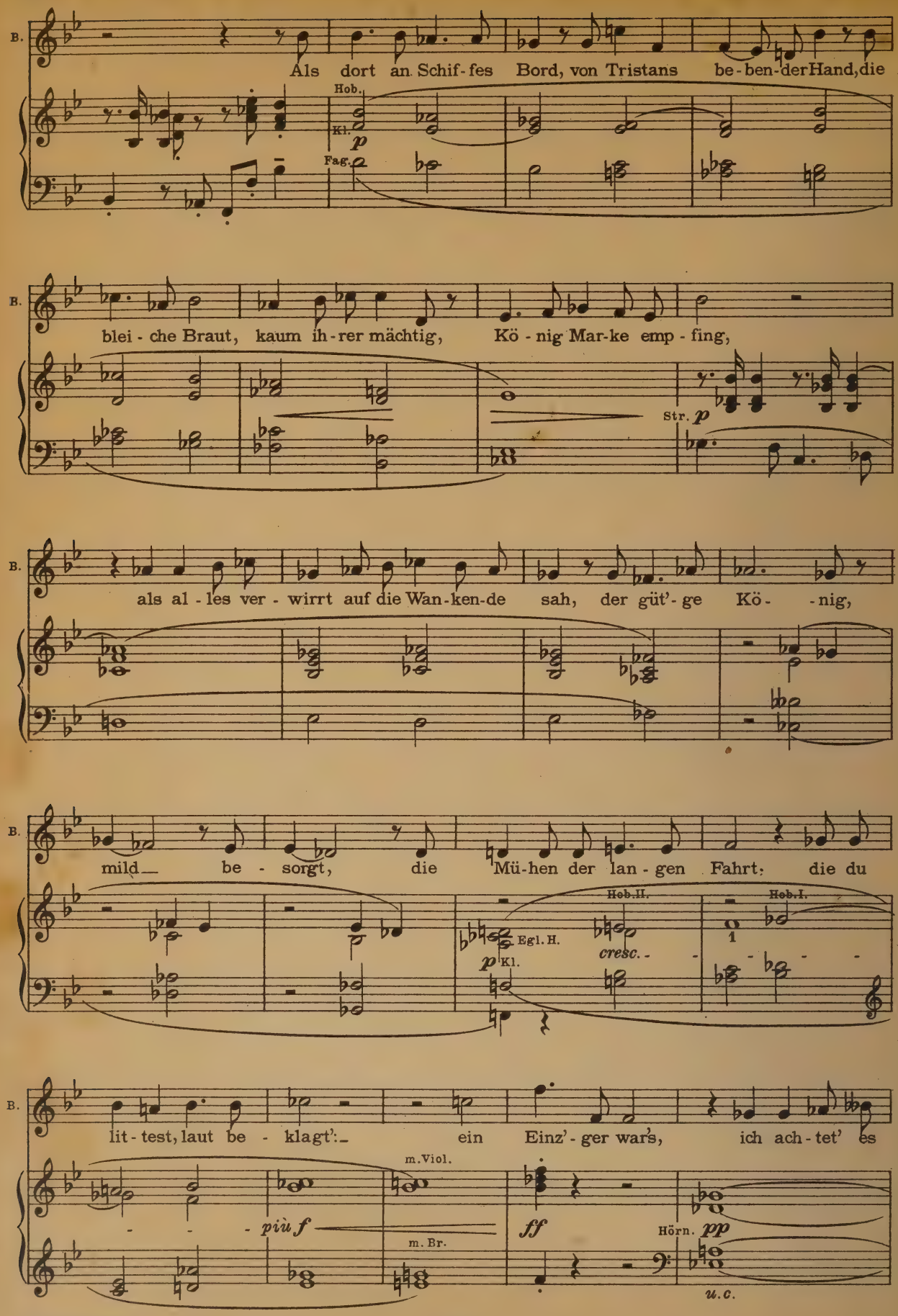

B. Sie wandelt lauschend über die Bühne.
B.
her.
Hr.
Str.
pp
Isolde.
I.
Sor - gen-de
pp
Kl.
dolcissimo
Furcht be-irrt dein Ohr;
più p
Hörn. im Orch.
Kl.
pp
Str.
Hob. Fag.
dich
täuscht des Lau- - -bes säuselnd Ge- -tön,
Fl. u. Fag.
dolce
pp
Edition Peters.
9815

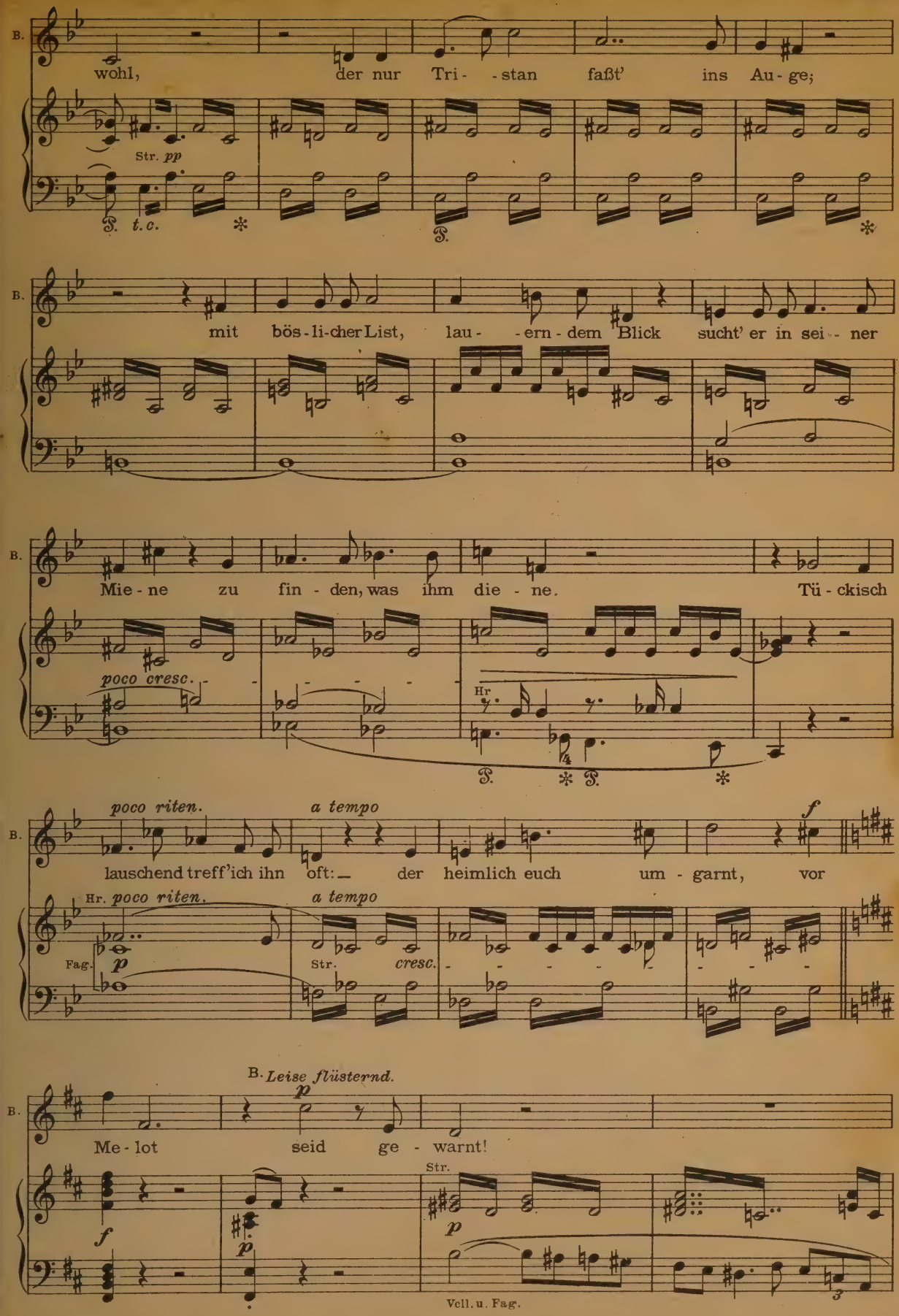

I.
das la - chend schüt - telt der Wind.
Kl.
Viol.
Hob.
molto cresc.
Fag.
Str.
Brangäne.
B.
Dich täuscht des Wun - sches Un - ge - stüm, zu ver -
fp Str. Orch.
cresc.
(sie lauscht)
neh - - men, was du wähnst.
f Hörn a.d.Th. (immer entfernter.)
Pk.
pp
B. Isolde verneint.
Ich hö - re der Hör - ner Schall.
Hörn. (sehr fern.)
à 2.
Hörn im.Orch.
pp
più p
ppp una corda
Pk.
Vcll.

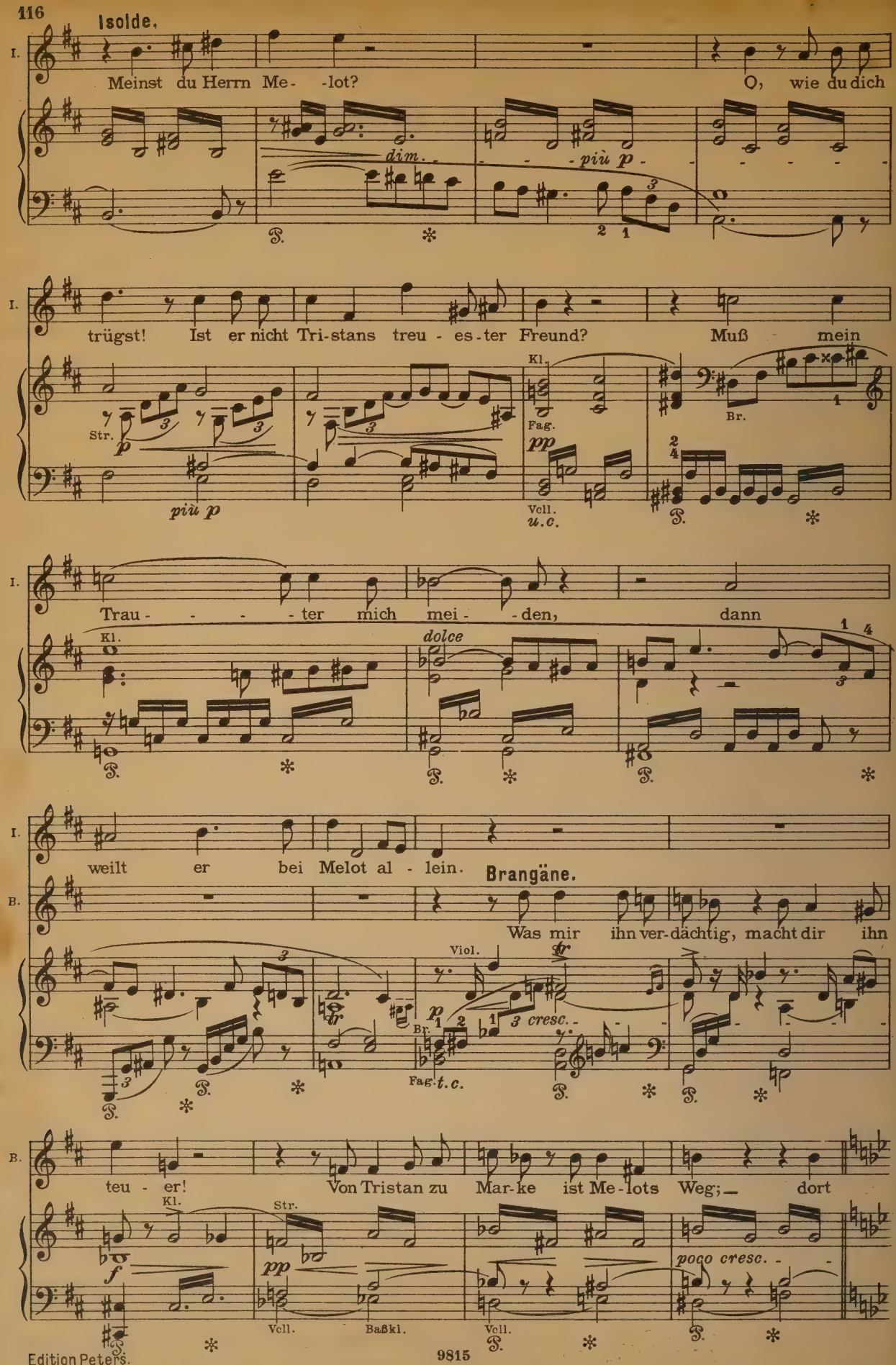

(Isolde lauscht.)
I.
Kl.
II.
pp
Isolde.
Nicht Hör - - ner-schall
mit Viol. II.
Viol. I. (geteilt)
m.Br.
P. halten
Vcll.
tönt so hold; des Quel - - - les sanft
Baßkl.
rie - - seln-de Wel - - - le rauscht so won - - - -
- - nig da - her; wie hört' ich sie, to - - - sten noch

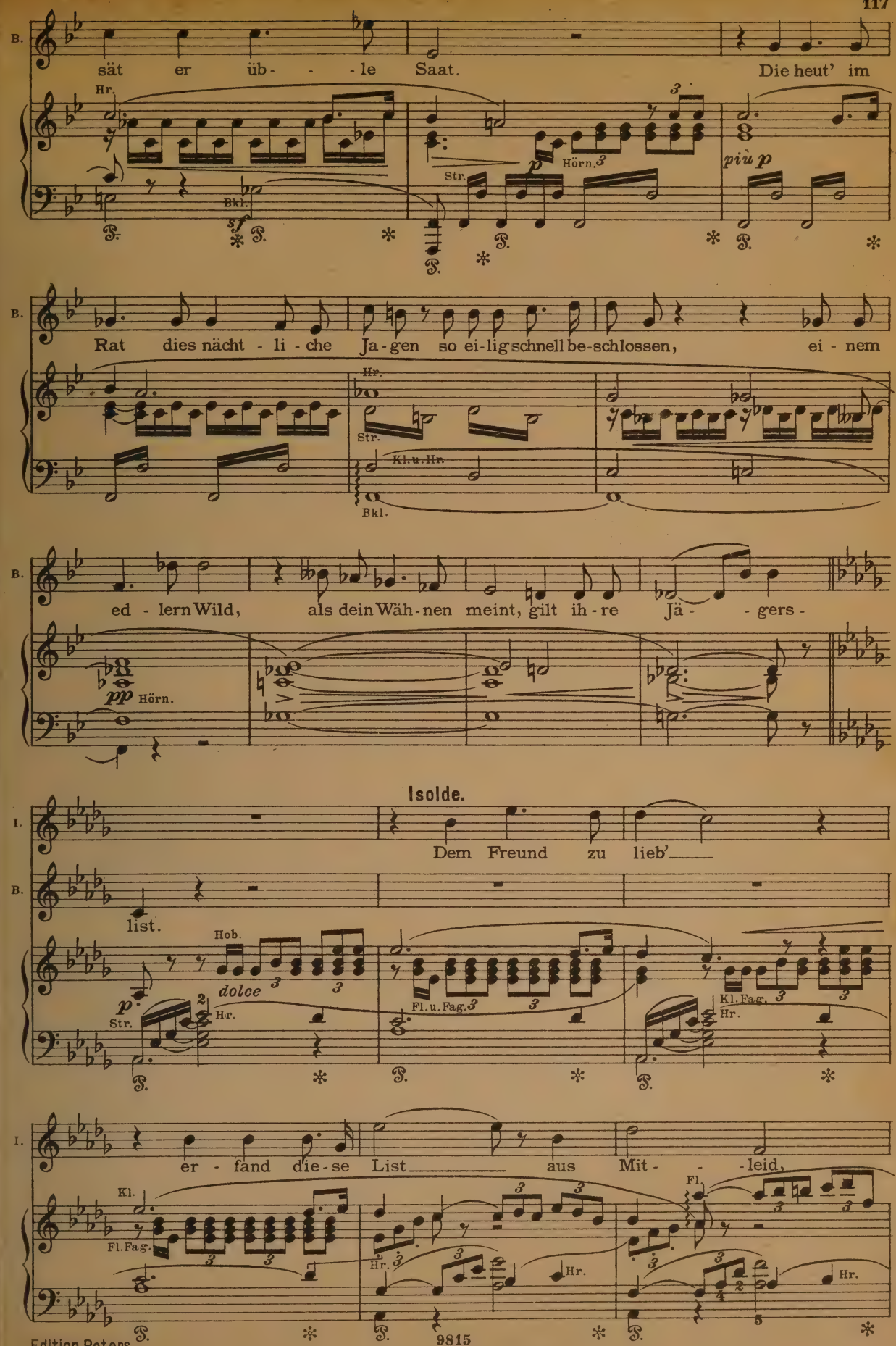

I.
Hör - ner?
Im Schwei - - - - -
Hob.
dolce
pp
Bkl.
Str. u. Kl.
I.
- - - gen der Nacht nur lacht mir der
Viol.
Fl.
Vcll.
t.c.
I.
Quell:
Der
Fl.
dolce
Hob.
pp
Br.
Fag. u. Bkl.
I.
mei - - - - ner harrt in
I.
schwei - - - - - - gen - - - der Nacht,
Viol.
Holzbl.
pp
Str.
p cresc.
Hr.

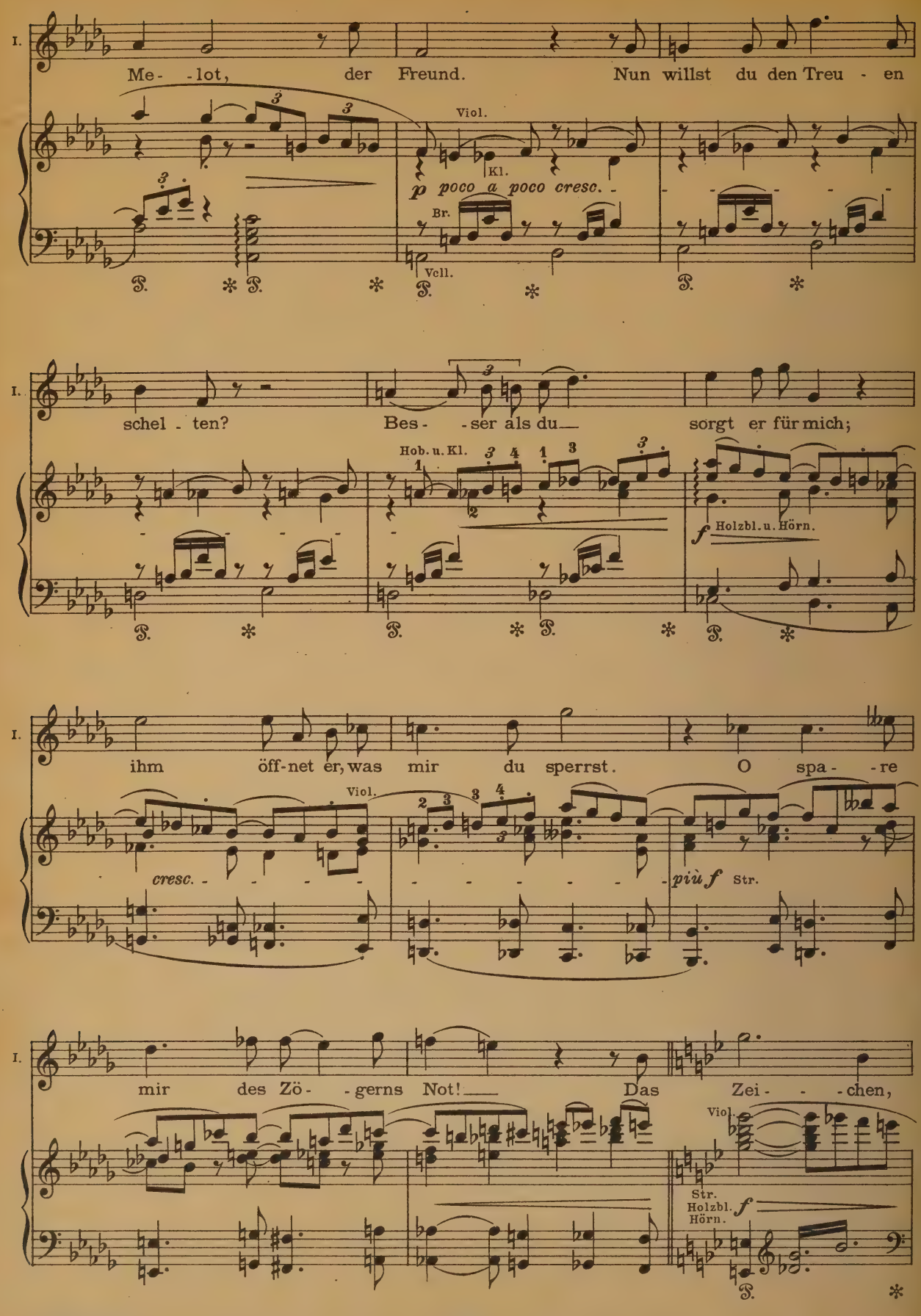

I.
als ob Hör- - - ner noch nah dir schallten, willst du ihn
f dim. p
Fag.
Str. cresc.
I.
fern mir hal-ten?
ff
Bl.
Br.
Str.
p
Holzbl. u. Hörn.
Brangäne.
B.
Der dei-ner harrt, o hör' mein
cresc.
B.
Fle- - hen! des har-ren Spä-her zur Nacht.
Bl. f
Str. f
Bl. p
Hörn.
pp
Str.
Vcll.
B.
Weil du er-blin-det, wähnst du den Blick der Welt er-blö-det für euch?
Hob.
p
Kl.
Hörn.
pp
Str.
Vcll.

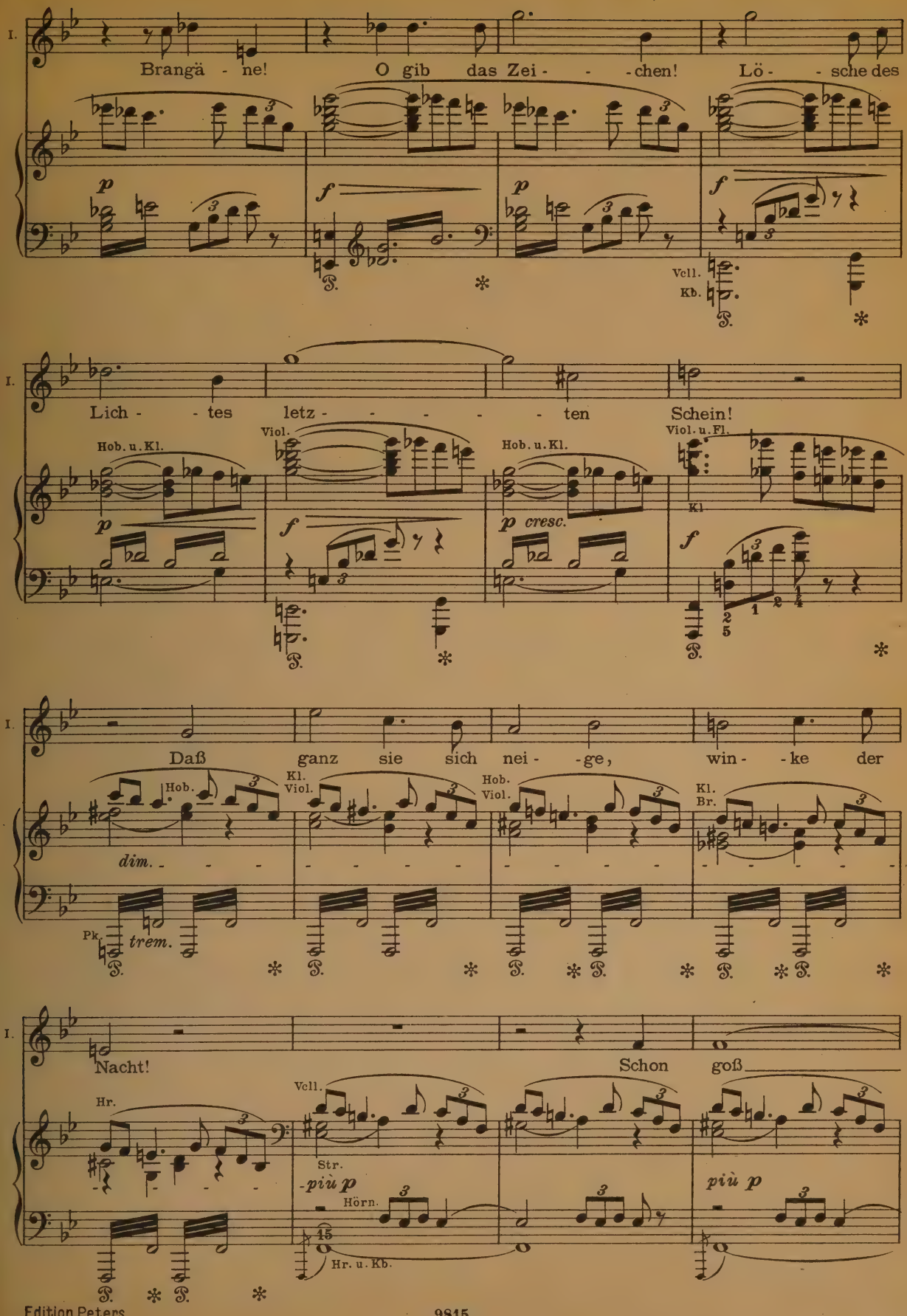

B.
Als dort an Schif-fes Bord, von Tristans be-ben-der Hand, die
Hob.
Kl.
p
Fag.
B.
blei-che Braut, kaum ih-rer mächtig, Kö-nig Mar-ke emp-fing,
Str. p
B.
als al-les ver-wirrt auf die Wan-ken-de sah, der güt'-ge Kö- -nig,
B.
mild be-sorgt, die Mü-hen der lan-gen Fahrt; die du
Egl. H.
p Kl.
Hob. II.
cresc.
Hob. I.
1
B.
lit-test, laut be-klagt': ein Einz'-ger war's, ich ach-tet' es
m. Viol.
più f
m. Br.
ff
Hörn. pp
u. c.

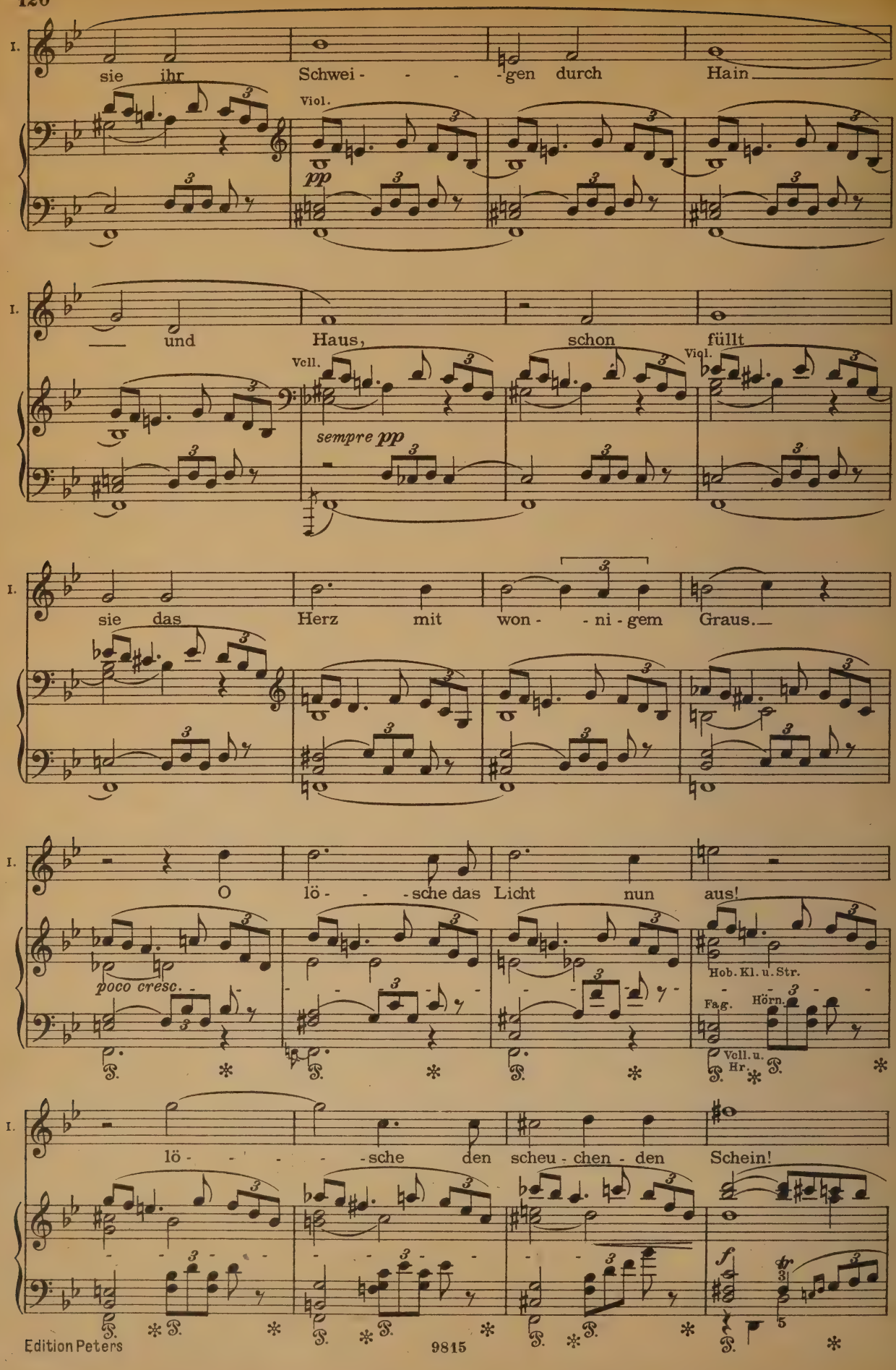

B.
wohl, der nur Tri- -stan faßt' ins Au- ge;
Str. pp
B.
mit bös-li-cher List, lau- -ern-dem Blick sucht' er in sei- -ner
B.
Mie- ne zu fin- den, was ihm die- ne. Tü- ckisch
poco cresc.
Hr.
B.
poco riten.
a tempo
f
lauschend treff'ich ihn oft: — der heimlich euch um- garnt, vor
Hr. poco riten.
a tempo
Fag.
p
Str.
cresc.
B. Leise flüsternd.
p
B.
Me- lot seid ge- warnt!
Str.
f
p
p
Vcll. u. Fag.


Isolde.
Meinst du Herrn Me- -lot?
O, wie du dich
dim.
più p
trügst! Ist er nicht Tri-stans treu - es-ter Freund?
Muß mein
Str.
più p
Kl.
Fag.
pp
Vcll.
u.c.
Br.
Trau- - - - ter mich mei- -den, dann
Kl.
dolce
weilt er bei Melot al - lein.
Brangäne.
Was mir ihn ver-dächtig, macht dir ihn
Viol.
Br.
Fag.
t.c.
3 cresc.
teu - er! Von Tristan zu Mar-ke ist Me-lots Weg; dort
Kl.
Str.
Vcll.
Baßkl.
poco cresc.


B.
sät er üb- - -le Saat. Die heut' im
Hr.
Bkl.
sf
Str.
p
Hörn.3
più p
B.
Rat dies nächt - li - che Ja - gen so ei - lig schnell be - schlossen, ei - nem
Hr.
Str.
Kl. u. Hr.
Bkl.
B.
ed - lern Wild, als dein Wäh - nen meint, gilt ih - re Jä - - gers -
pp Hörn.
Isolde.
I.
Dem Freund zu lieb'
B.
list.
Hob.
dolce
p
Str.
Hr.
Fl. u. Fag.3
Kl. Fag.
Hr.
I.
er - fand die - se List aus Mit - - leid,
Kl.
Fl. Fag.
Hr.3
Hr.
Fl.
Hr.


I.
Me- -lot, der Freund. Nun willst du den Treu - en
Viol.
Kl.
p poco a poco cresc.
Br.
Vcll.
I.
schel - ten? Bes- -ser als du sorgt er für mich;
Hob. u. Kl.
f Holzbl. u. Hörn.
I.
ihm öff-net er, was mir du sperrst. O spa- -re
Viol.
cresc.
più f Str.
I.
mir des Zö- -gerns Not! Das Zei- - -chen,
Viol.
Str.
Holzbl.
Hörn.
f


I.
Brangä - ne! O gib das Zei - - -chen! Lö - - sche des
p f p f
Vcll. Kb.
I.
Lich - - tes letz - - - - - - ten Schein!
Hob. u. Kl. Viol. Hob. u. Kl. Viol. u. Fl.
p f p cresc. f
Kl
I.
Daß ganz sie sich nei - -ge, win - -ke der
Hob. Kl. Viol. Hob. Viol. Kl. Br.
dim.
Pk.
trem.
I.
Nacht! Schon goß
Hr. Vcll.
Str.
più p più p
Hörn.
15
Hr. u. Kb.


I.
sie ihr Schwei - - - -gen durch Hain
Viol.
pp
I.
— und Haus, schon füllt
Vcll.
sempre pp
Viol.
I.
sie das Herz mit won - - ni - gem Graus.—
I.
O lö - - -sche das Licht nun aus!
poco cresc.
Hob. Kl. u. Str.
Fag.
Hörn.
Vcll. u. Hr.
I.
lö - - - - -sche den scheu - chen - den Schein!
f
tr

I. Laß mei - nen

8 Fl. Viol. *più f* Hörn. Bkl. u.Kb.

I. Lieb - - - - - - - - sten ein! **Brangäne.**

B. O laß die warnende

Viol. *dim.* Str. Bläs. *ff* *p*

B. Zün - de, laß die Ge-fahr sie dir zei - gen! O

ff *p* Str. Bläs. Vcll.

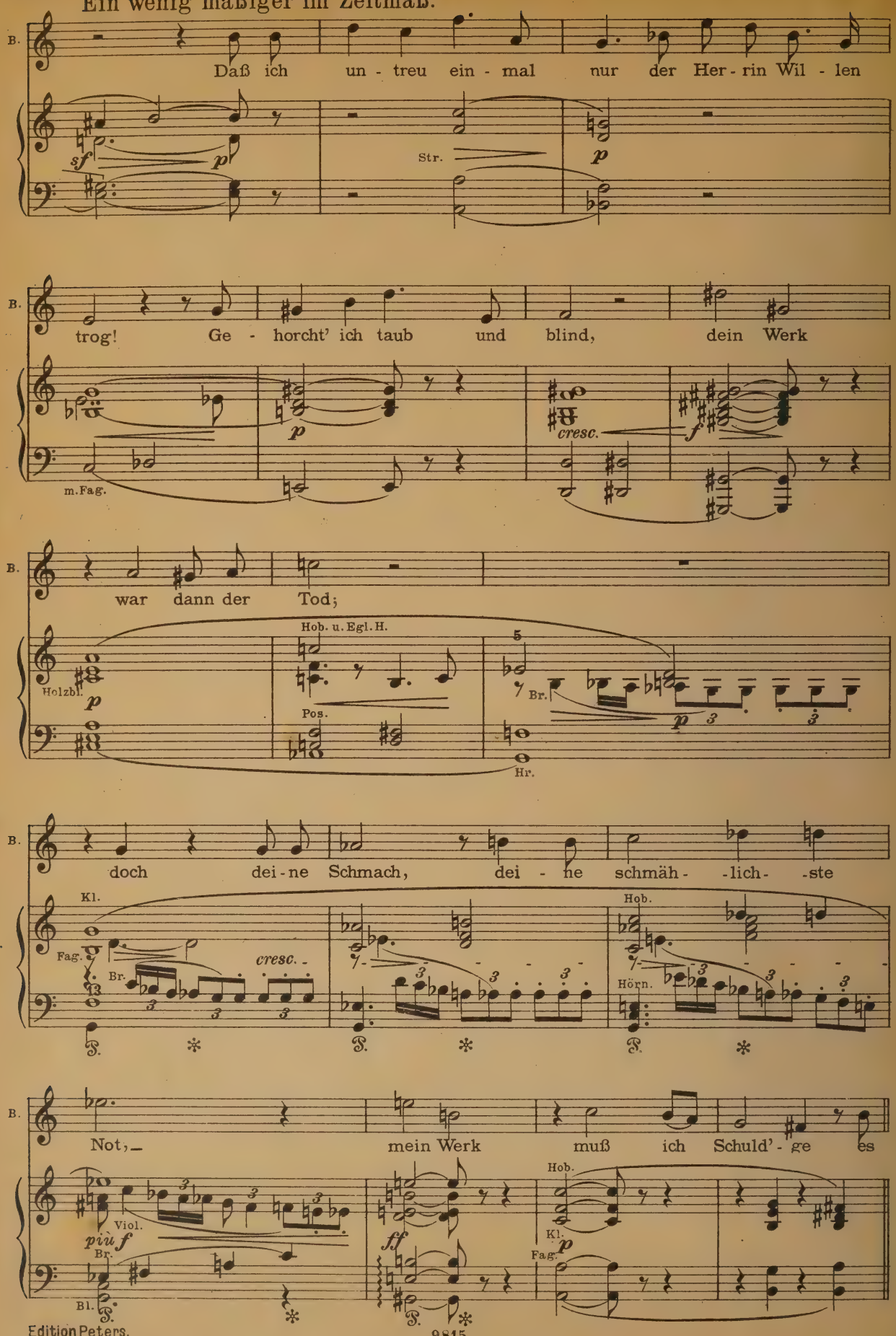
B. we - - - - - he! We - - - - - he! Ach mir

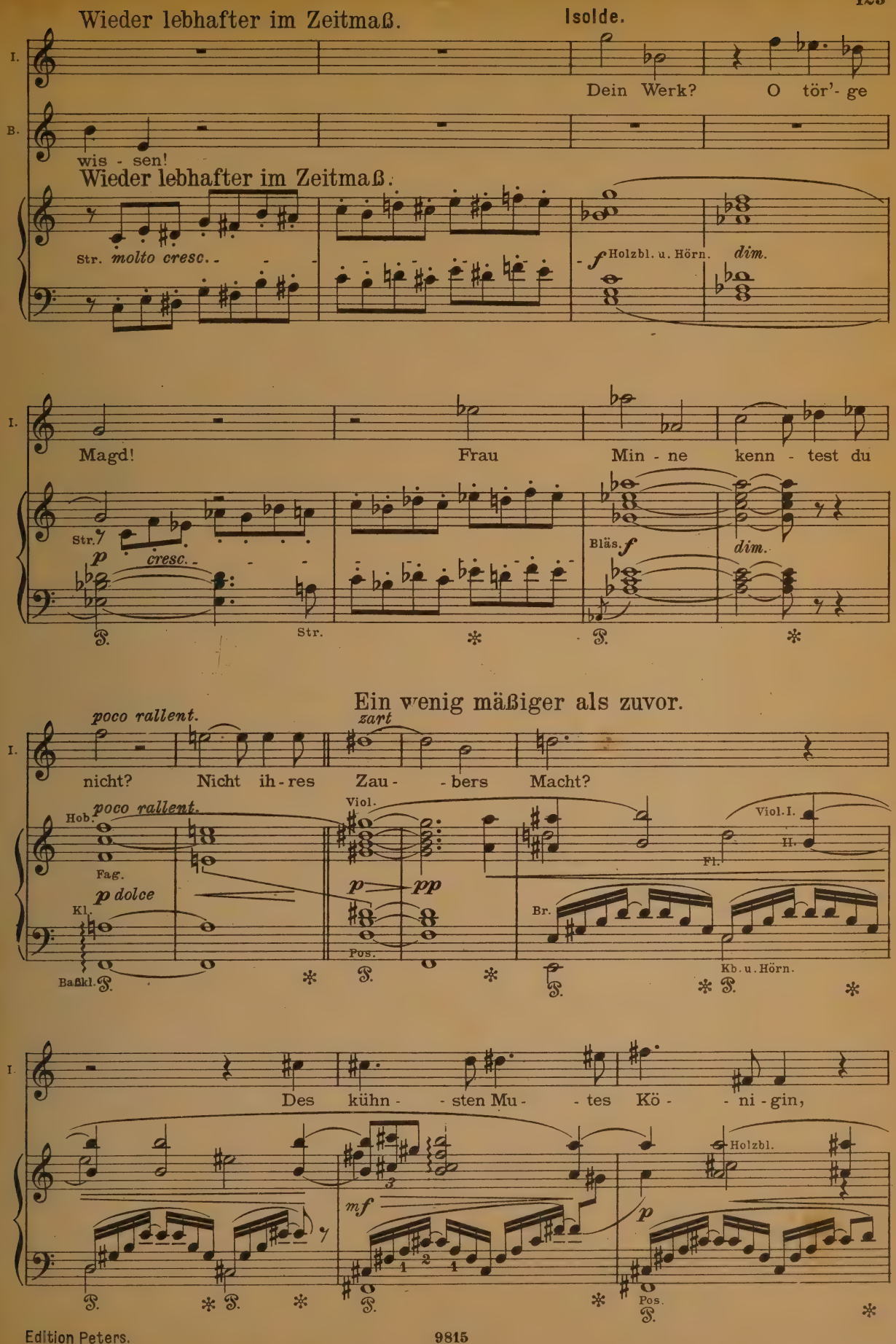
f Viol. Vcll. *più f* Kl. Bl. *ff* Str.

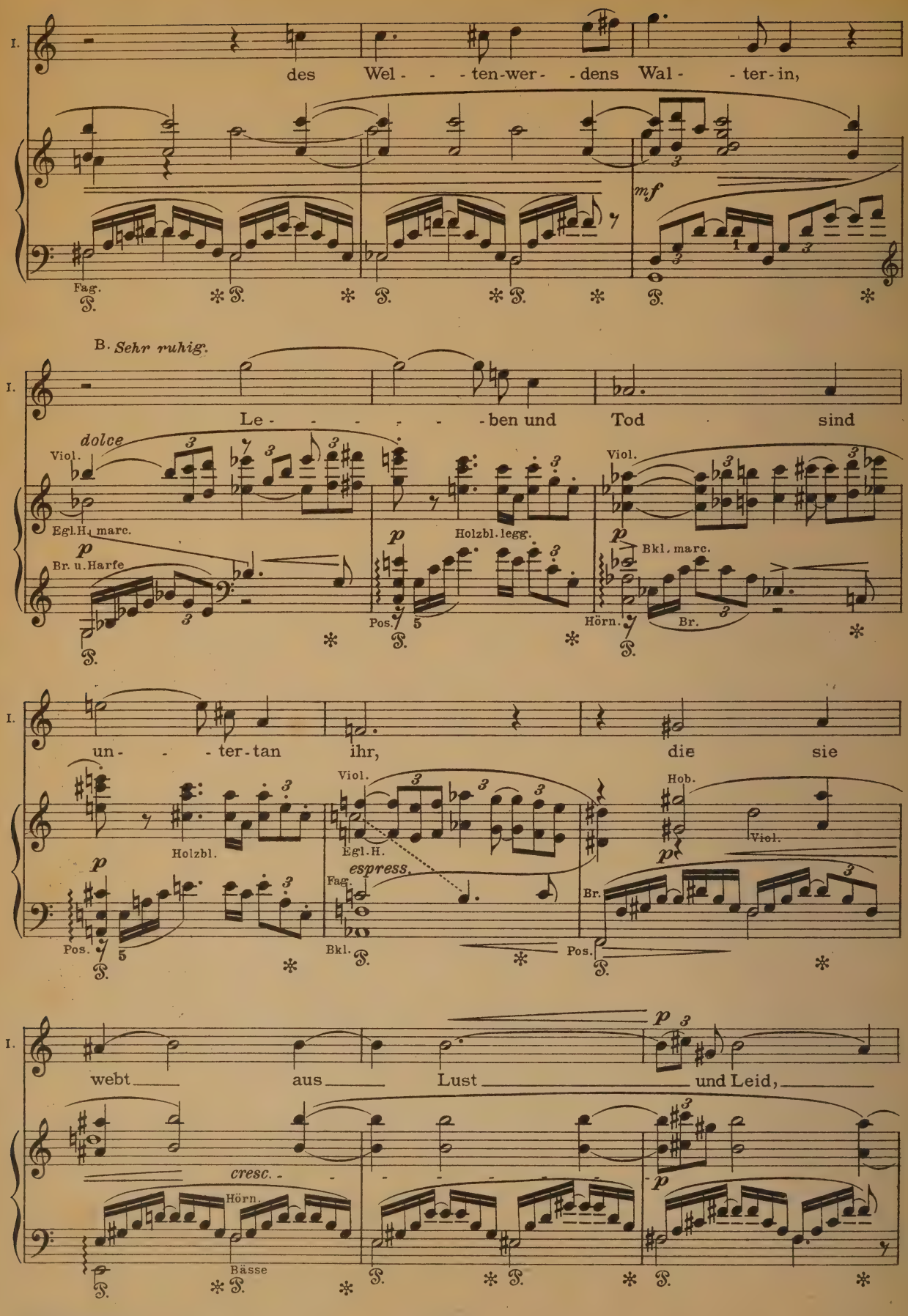
B. Ar - men! Des un - - se - li - gen Tran - kes!

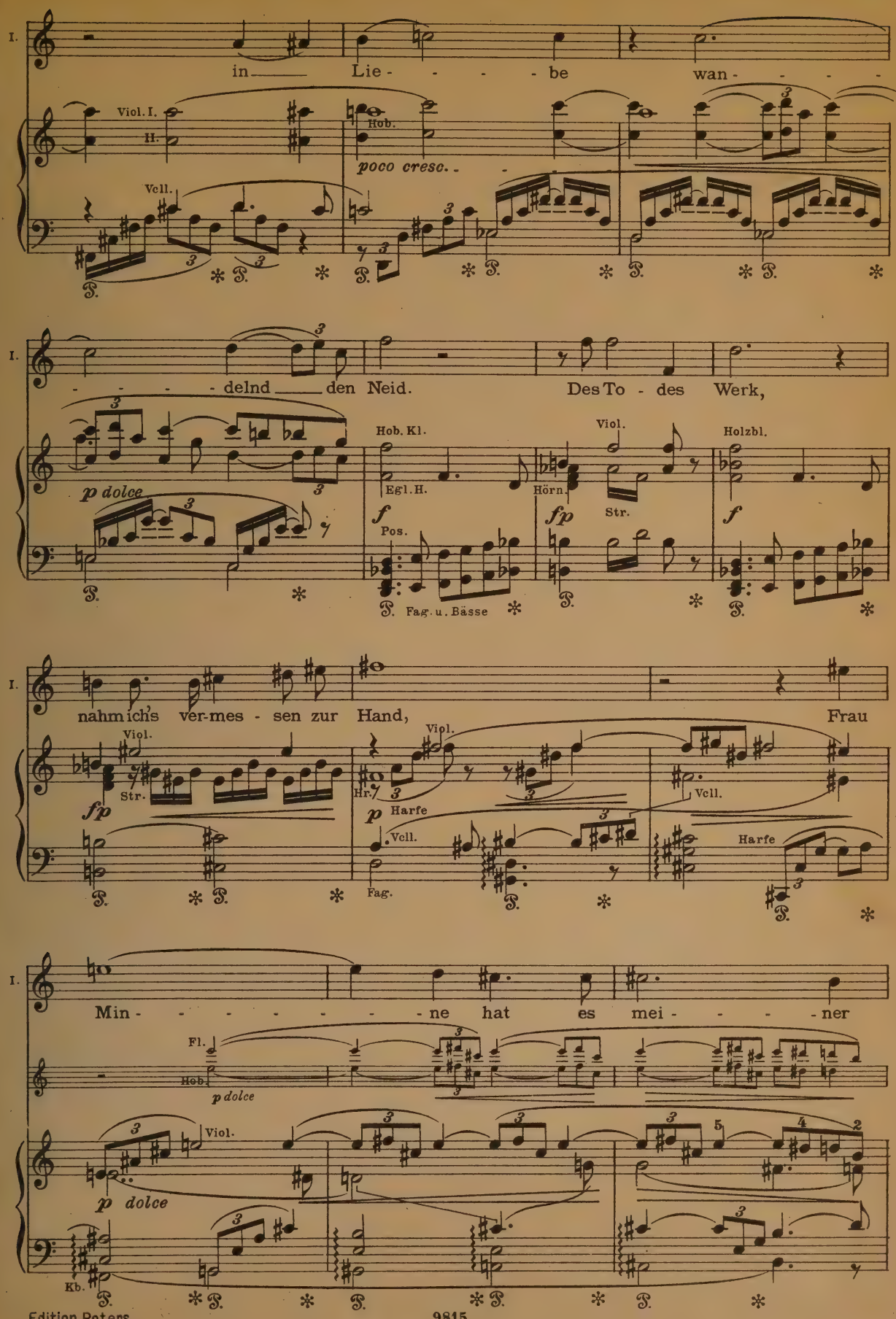
Viol. *cresc.* Holzbl. Hörn. Pos. *ff*

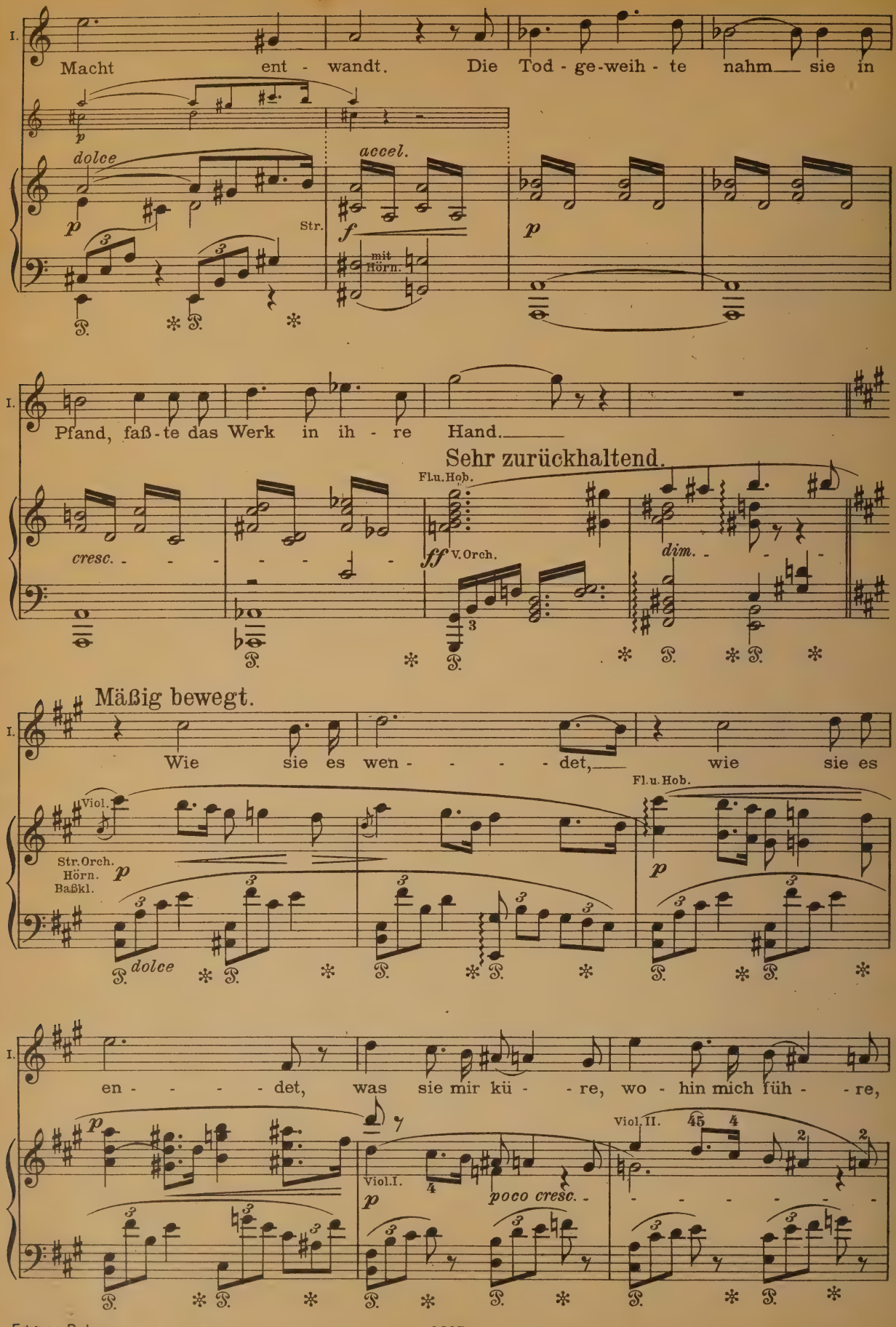
Ein wenig mäßiger im Zeitmaß.




Wieder lebhafter im Zeitmaß.
Isolde.
I.
B.
Dein Werk? O tör'- ge
wis - sen!
Wieder lebhafter im Zeitmaß.
Str. molto cresc.
f Holzbl. u. Hörn.
dim.
Magd! Frau Min - ne kenn - test du
Str.
p cresc.
Bläs. f
dim.
Str.
Ein wenig mäßiger als zuvor.
poco rallent.
zart
nicht? Nicht ih - res Zau - - bers Macht?
Hob.
poco rallent.
Viol.
Viol. I.
H.
Fag.
p dolce
Kl.
p pp
Fl.
Br.
Pos.
Baßkl.
Kb. u. Hörn.
Des kühn - - sten Mu - - tes Kö - - ni - gin,
mf
p
Holzbl.
Pos.


I.
des Wel- - - ten-wer- - dens Wal- - ter-in,
mf
Fag.
B. Sehr ruhig.
I.
Le- - - - - - ben und Tod sind
dolce
Viol.
Egl.H. marc.
p
Br. u. Harfe
Holzbl. legg.
Pos.
Hörn.
Bkl. marc.
Br.
I.
un- - - ter-tan ihr, die sie
Holzbl.
Viol.
Egl.H.
espress.
Fag.
Bkl.
Pos.
Hob.
Viol.
Br.
I.
webt aus Lust und Leid,
cresc.
Hörn.
Bässe


I.
in Lie - - - - be wan - - - -
Viol. I.
H.
Hob.
poco cresc.
Vcll.
- - - - delnd den Neid. Des To - des Werk,
Hob. Kl.
Egl. H.
Viol.
Hörn.
Str.
Holzbl.
p dolce
f
Pos.
fp
f
Fag. u. Bässe
nahm ich's ver-mes - sen zur Hand, Frau
Viol.
Str.
fp
Hr.
p
Harfe
Vcll.
Fag.
Harfe
Min - - - - - - - - ne hat es mei - - - - ner
Fl.
Hob.
p dolce
Viol.
p dolce
Kb.


I.
Macht ent - wandt. Die Tod - ge-weih - te nahm sie in
dolce
p
Str.
accel.
f
mit Hörn.
p
I.
Pfand, faß - te das Werk in ih - re Hand.
Sehr zurückhaltend.
Fl.u.Hob.
cresc.
ff V.Orch.
dim.
Mäßig bewegt.
I.
Wie sie es wen - - - - det, wie sie es
Viol.
Str.Orch.
Hörn.
Baßkl.
p
dolce
Fl.u.Hob.
p
I.
en - - - - det, was sie mir kü - - re, wo - hin mich füh - - re,
p
Viol.I.
p
poco cresc.
Viol.II.

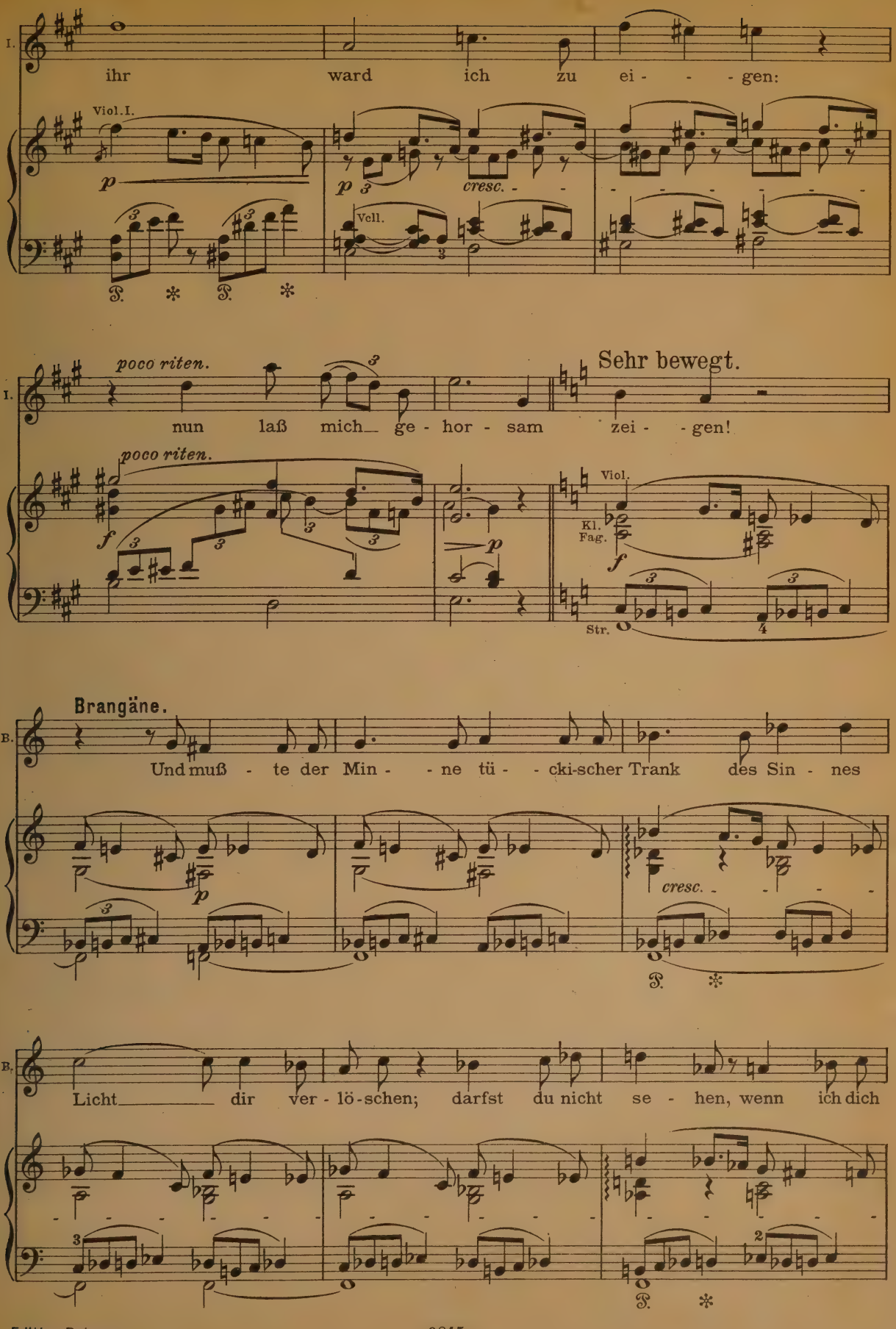
I.

ihr ward ich zu ei - - - gen:

Viol. I.

p

p *cresc.*



Vcll.

poco riten.

I.

nun laß mich ge - hor - sam zei - - gen!

Sehr bewegt.

poco riten.

f

p

Viol.

Kl. Fag.

f

Str.

Brangäne.

B.

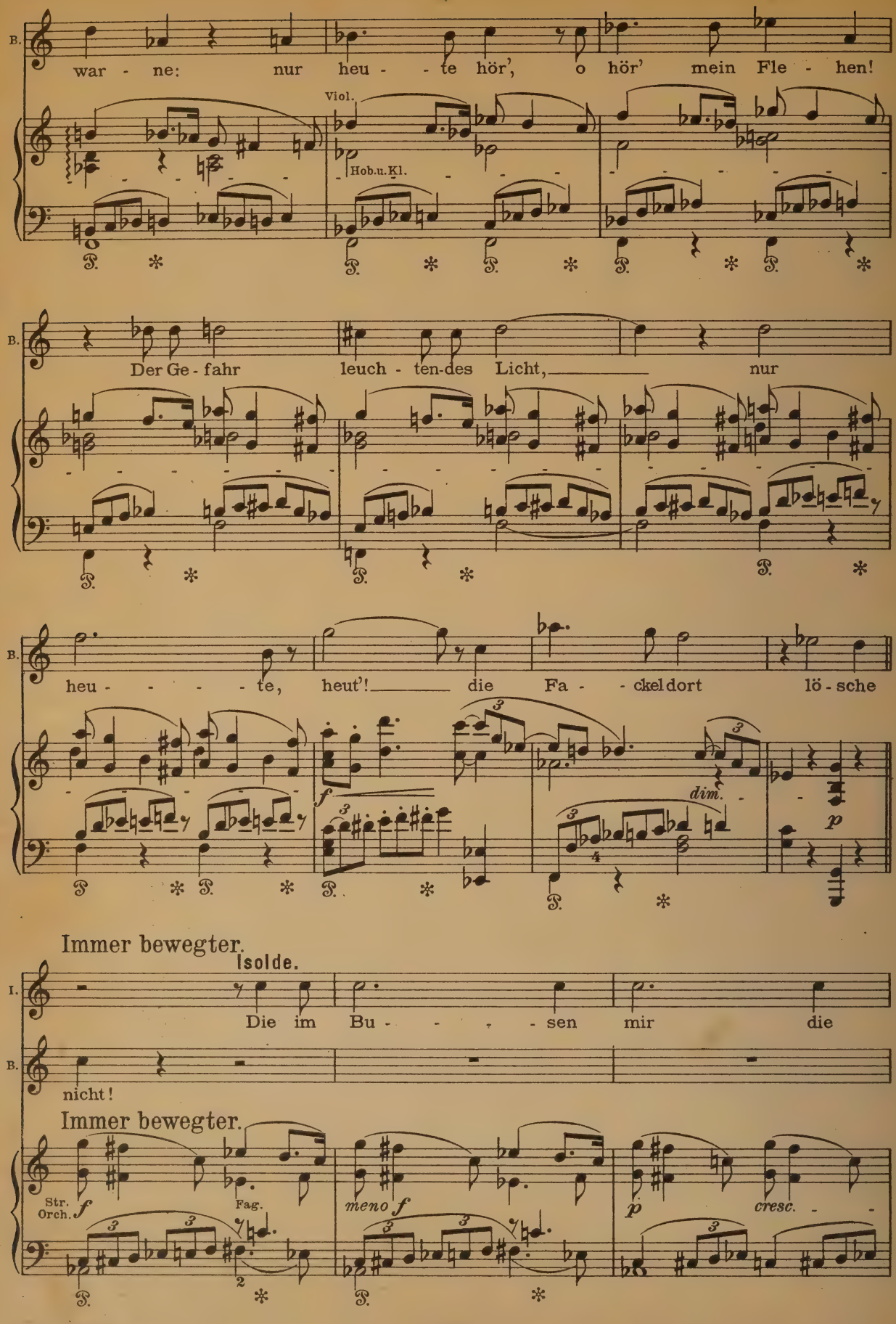
Und muß - te der Min - - ne tü - - cki-scher Trank des Sin - nes

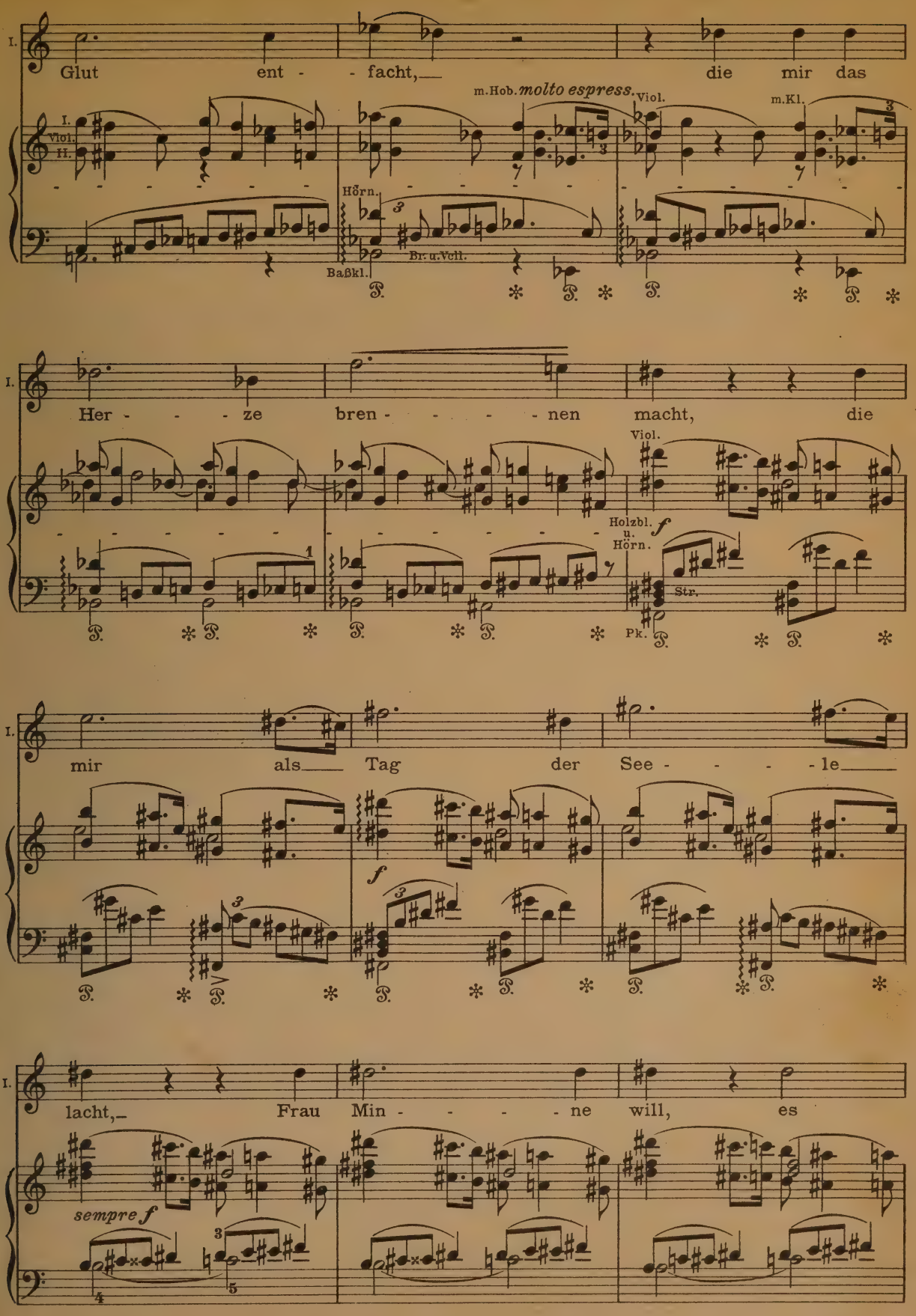
p

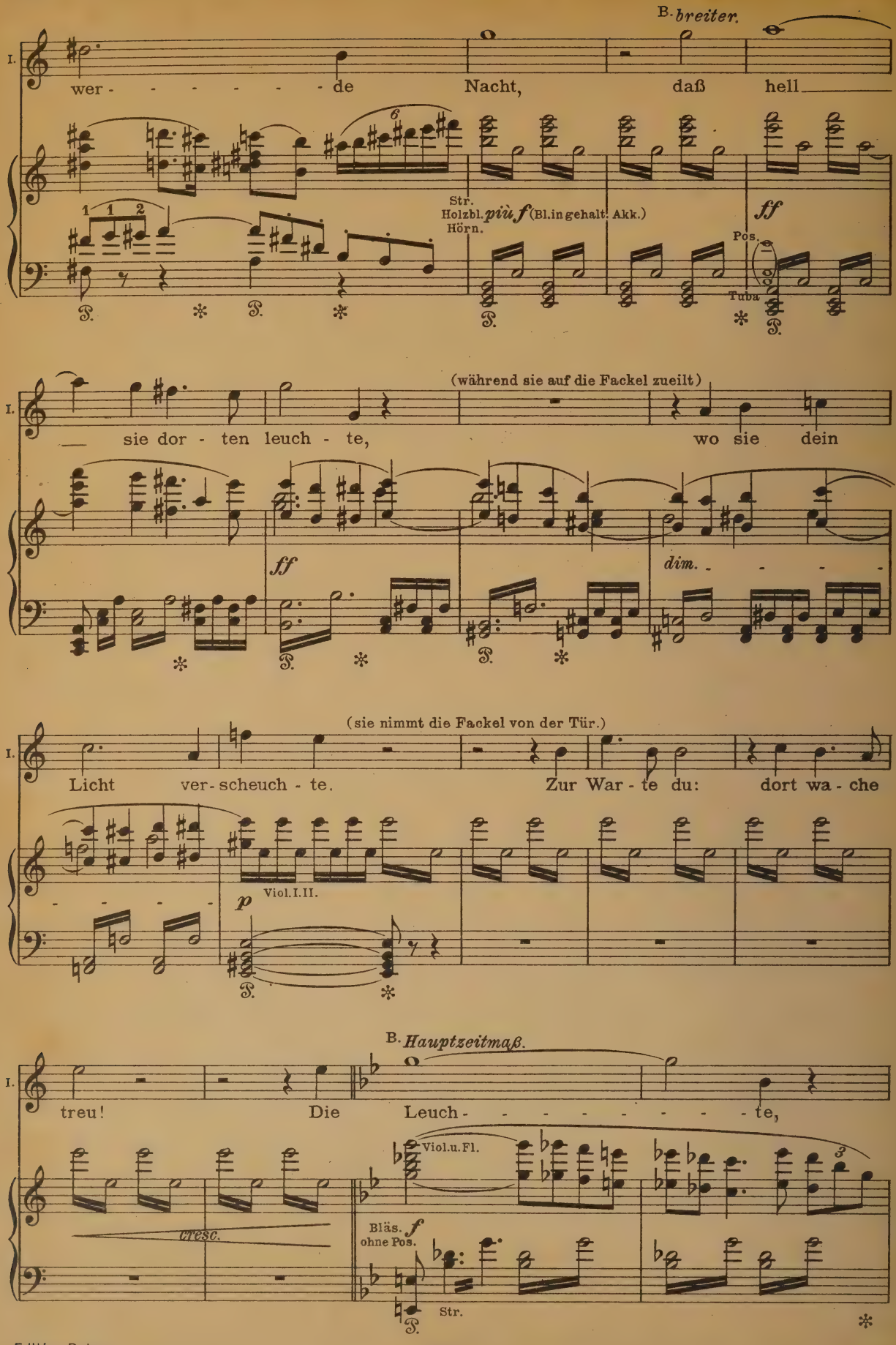
cresc.

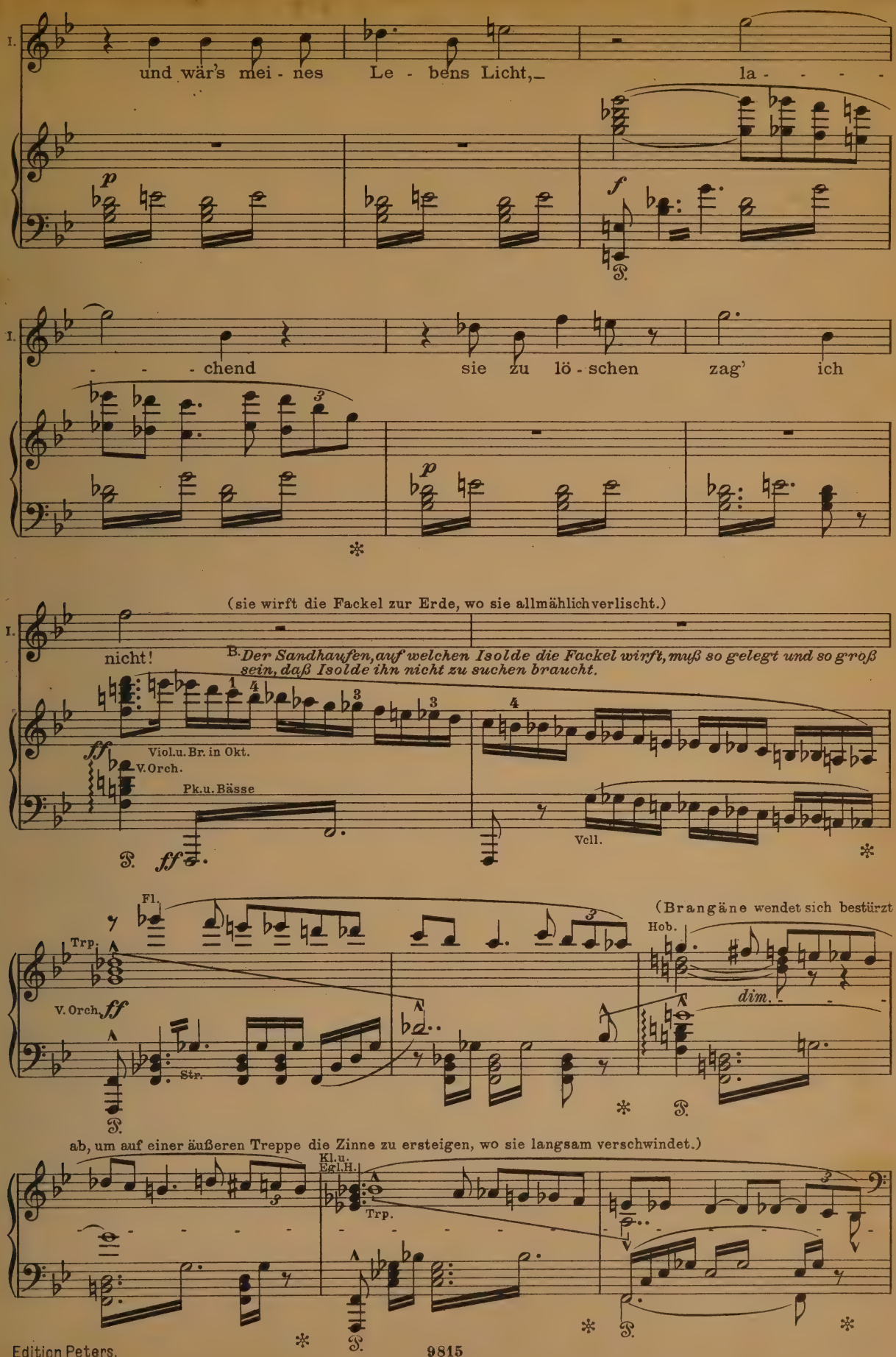
B.

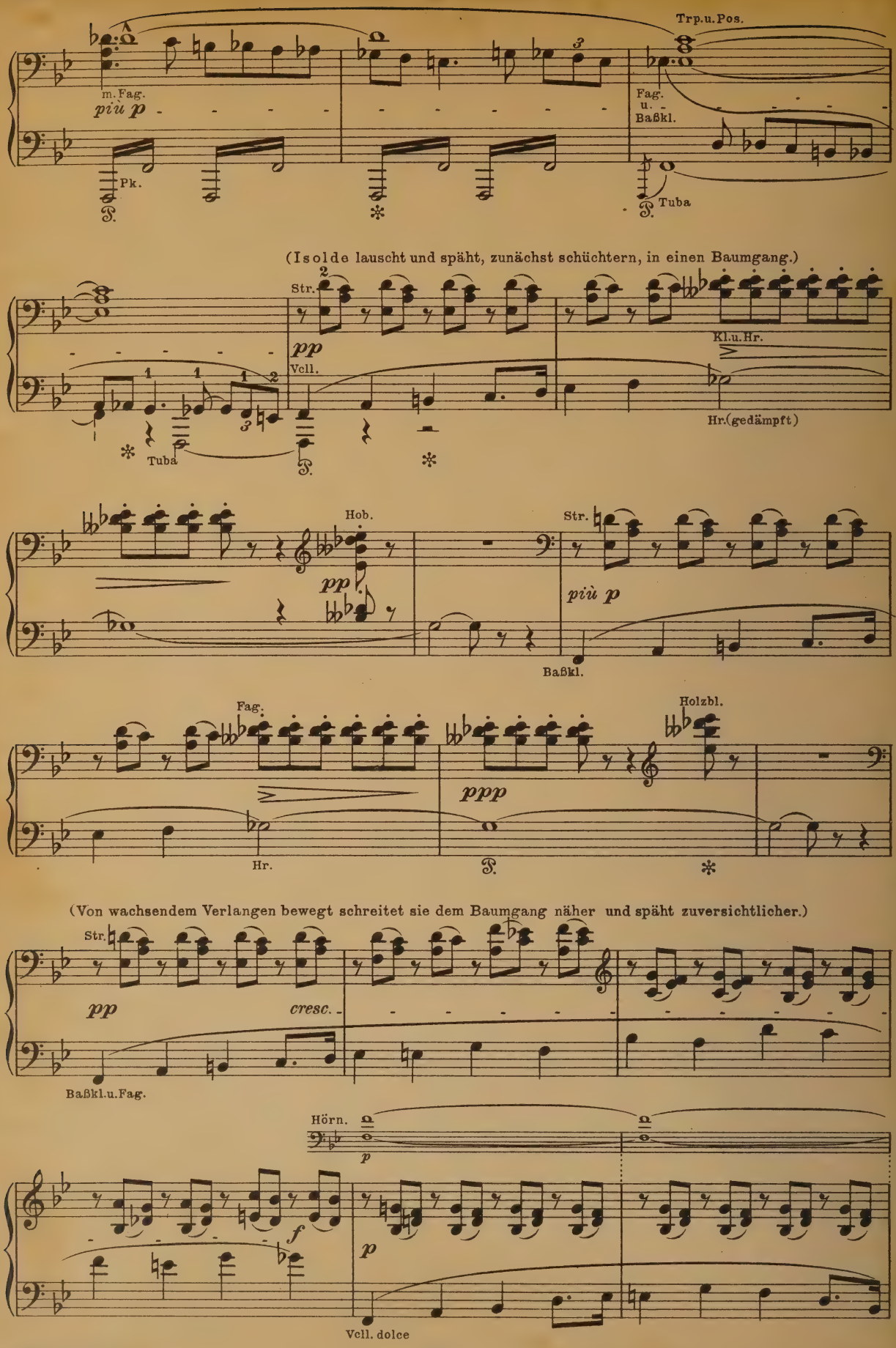
Licht dir ver - lö - schen; darfst du nicht se - hen, wenn ich dich

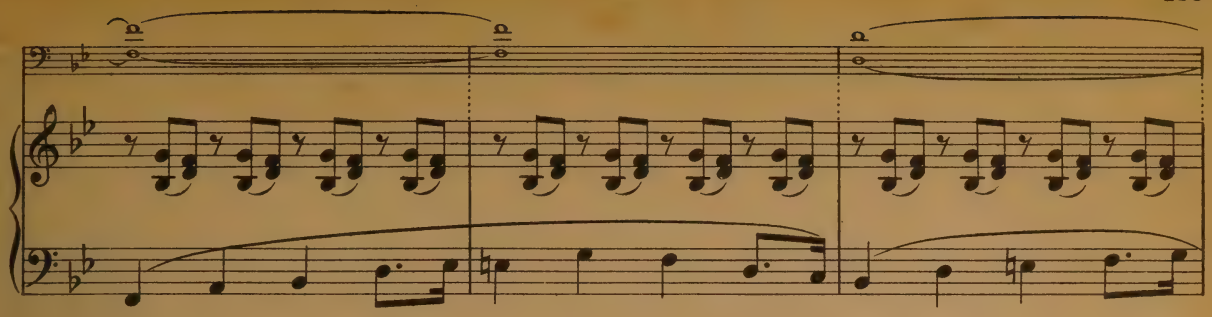

B.
war - ne: nur heu - - te hör', o hör' mein Fle - hen!
Viol.
Hob.u.Kl.
B.
Der Ge - fahr leuch - ten-des Licht, nur
B.
heu - - - - te, heut'! die Fa - - ckel dort lö - sche
dim.
Immer bewegter.
Isolde.
I.
Die im Bu - - - - sen mir die
B.
nicht!
Immer bewegter.
Str. Orch.
Fag.
meno f
cresc.

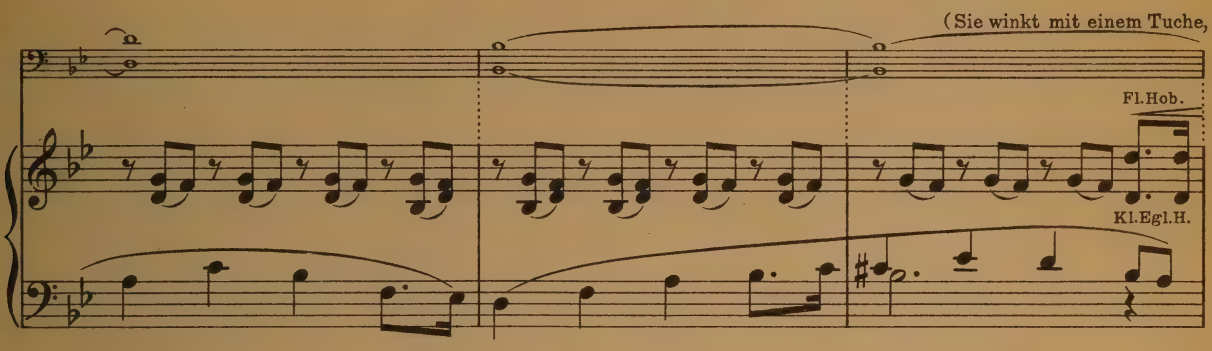

I.
Glut ent - facht, die mir das
m.Hob. molto espress.
Viol.
m.Kl.
I. Viol. II.
Hörn.
Br. u. Vcll.
Baßkl.
I.
Her - - ze bren - - - nen macht, die
Viol.
Holzbl. u. Hörn.
f
Str.
Pk.
I.
mir als Tag der See - - - le
f
I.
lacht, Frau Min - - - ne will, es
sempre f


B. breiter.
I.
wer - - - - - - - de Nacht, daß hell
Str.
Holzbl. più f (Bl. in gehalt. Akk.)
Hörn.
ff
Pos.
Tuba
(während sie auf die Fackel zueilt)
sie dor - ten leuch - te, wo sie dein
ff
dim.
(sie nimmt die Fackel von der Tür.)
Licht ver - scheuch - te. Zur War - te du: dort wa - che
Viol. I. II.
p
B. Hauptzeitmaß.
treu! Die Leuch - - - - - - - - - te,
Viol. u. Fl.
cresc.
Bläs. f
ohne Pos.
Str.

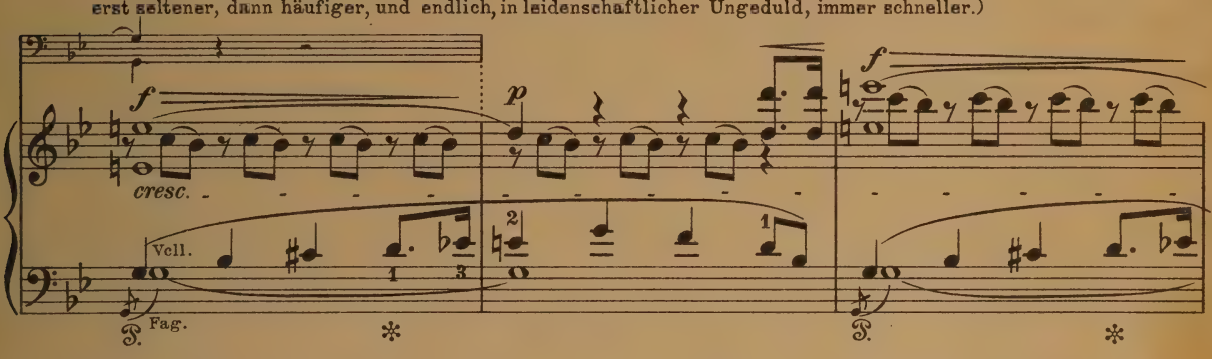

I.
und wär's mei - nes Le - bens Licht,_ la - - - -
p
f
I.
- - - chend sie zu lö - schen zag' ich
p
(sie wirft die Fackel zur Erde, wo sie allmählich verlischt.)
I.
nicht!
B. Der Sandhaufen, auf welchen Isolde die Fackel wirft, muß so gelegt und so groß sein, daß Isolde ihn nicht zu suchen braucht.
ff
Viol.u.Br. in Okt.
V.Orch.
Pk.u.Bässe
ff
Vcll.
Fl.
(Brangäne wendet sich bestürzt
Trp.
V. Orch. ff
Str.
Hob.
dim.
ab, um auf einer äußeren Treppe die Zinne zu ersteigen, wo sie langsam verschwindet.)
Kl.u. Egl.H.
Trp.

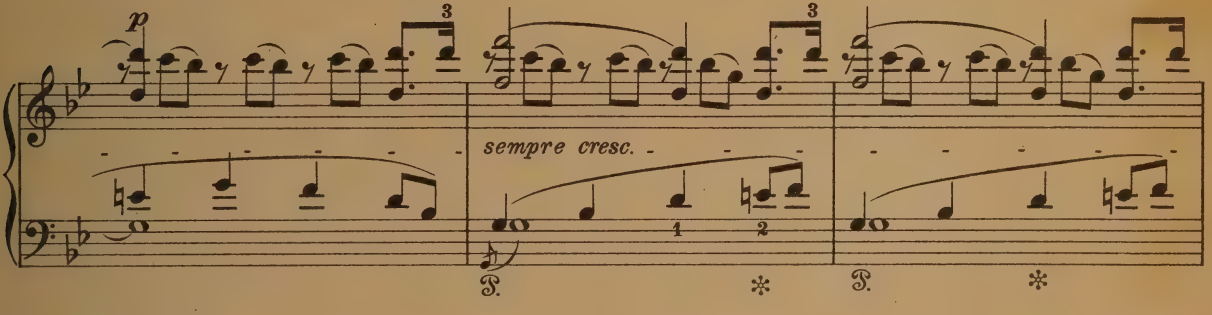

Trp.u.Pos.
m.Fag.
piu p
Pk.
Fag. u. Baßkl.
Tuba
(Isolde lauscht und späht, zunächst schüchtern, in einen Baumgang.)
Str.
pp
Vcll.
Kl.u.Hr.
Hr.(gedämpft)
Tuba
Hob.
pp
Str.
più p
Baßkl.
Fag.
Holzbl.
ppp
Hr.
(Von wachsendem Verlangen bewegt schreitet sie dem Baumgang näher und späht zuversichtlicher.)
Str.
pp
cresc.
Baßkl.u.Fag.
Hörn.
p
f
p
Vcll. dolce

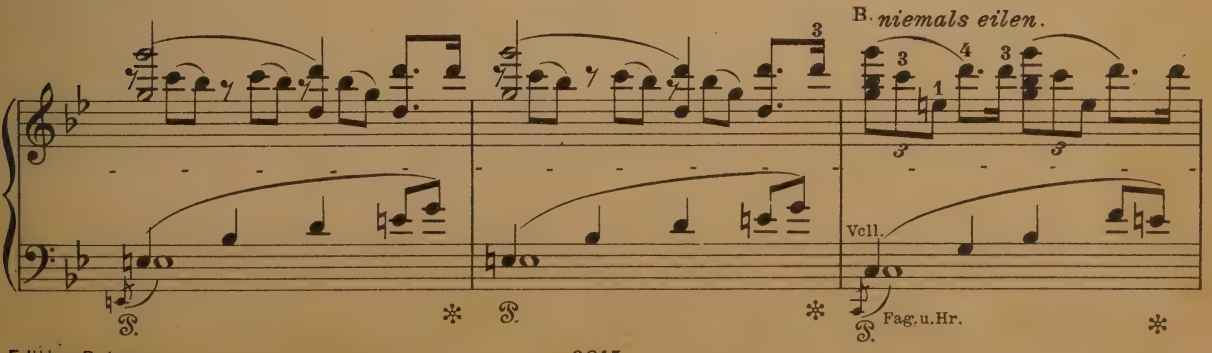


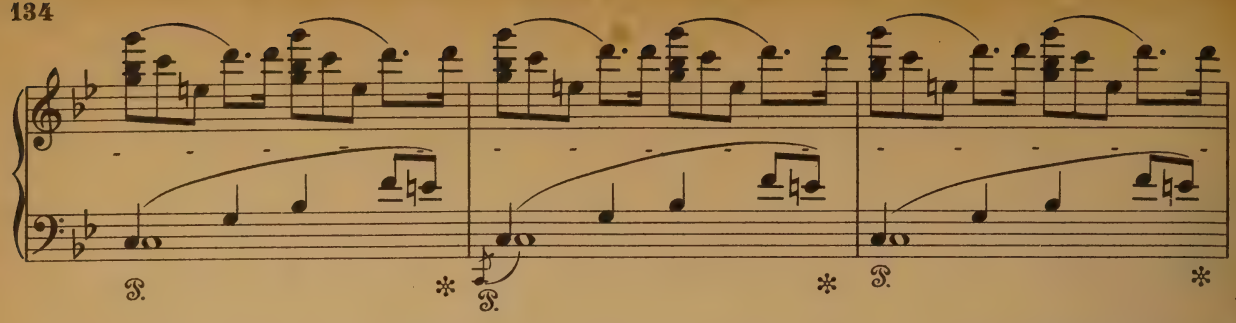


erst seltener, dann häufiger, und endlich, in leidenschaftlicher Ungeduld, immer schneller.)



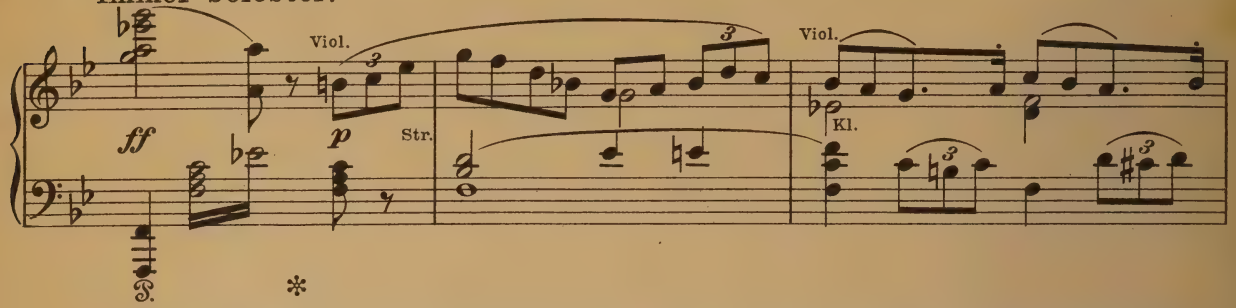




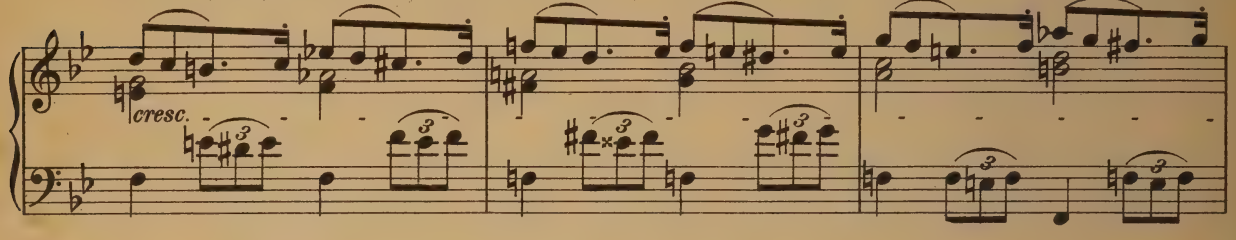


(Eine Gebärde des plötzlichen Entzückens sagt, daß sie den Freund in der Ferne gewahr geworden. Sie streckt

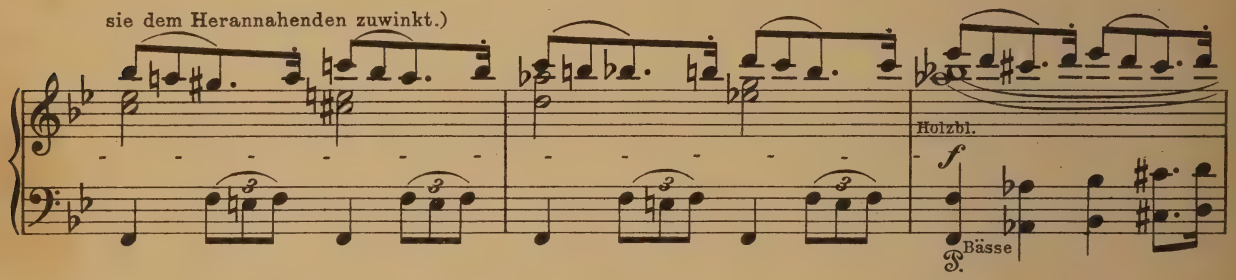
Immer belebter.

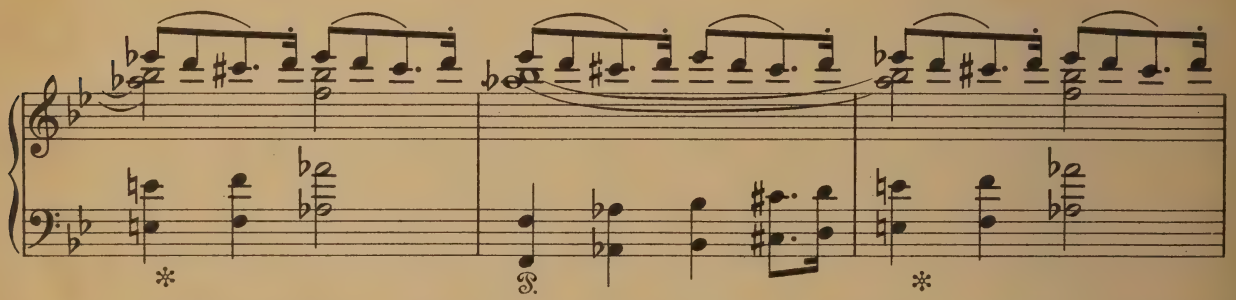


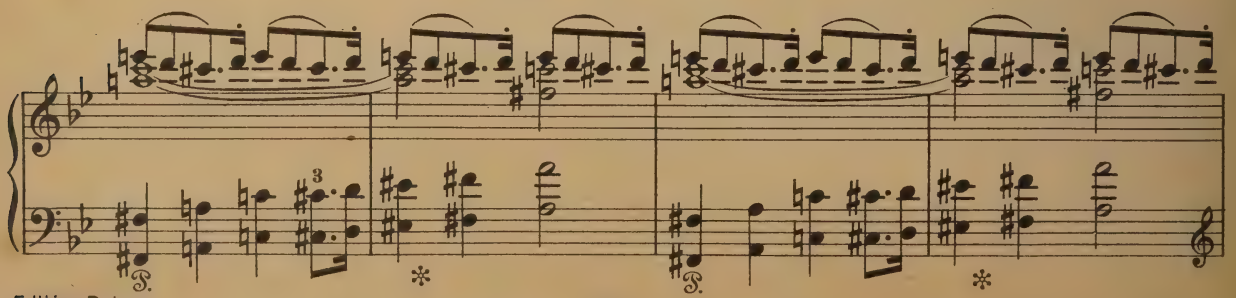
sich höher, und, um besser den Raum zu übersehen, eilt sie zur Treppe zurück, von deren oberster Stufe aus



sie dem Herannahenden zuwinkt.)







Tristan und Isolde.

(Jetzt springt sie ihm entgegen.)

Str.

Holzbl. Hörn. *più f*

Tristan (stürzt herein).

T. I - sol - - - - - - - de!

ff Trp. *ff* V. Orch. Str.

Isolde.

I. Tri - - - - - - stan! Ge - lieb - - - - - - ter!

Tristan.

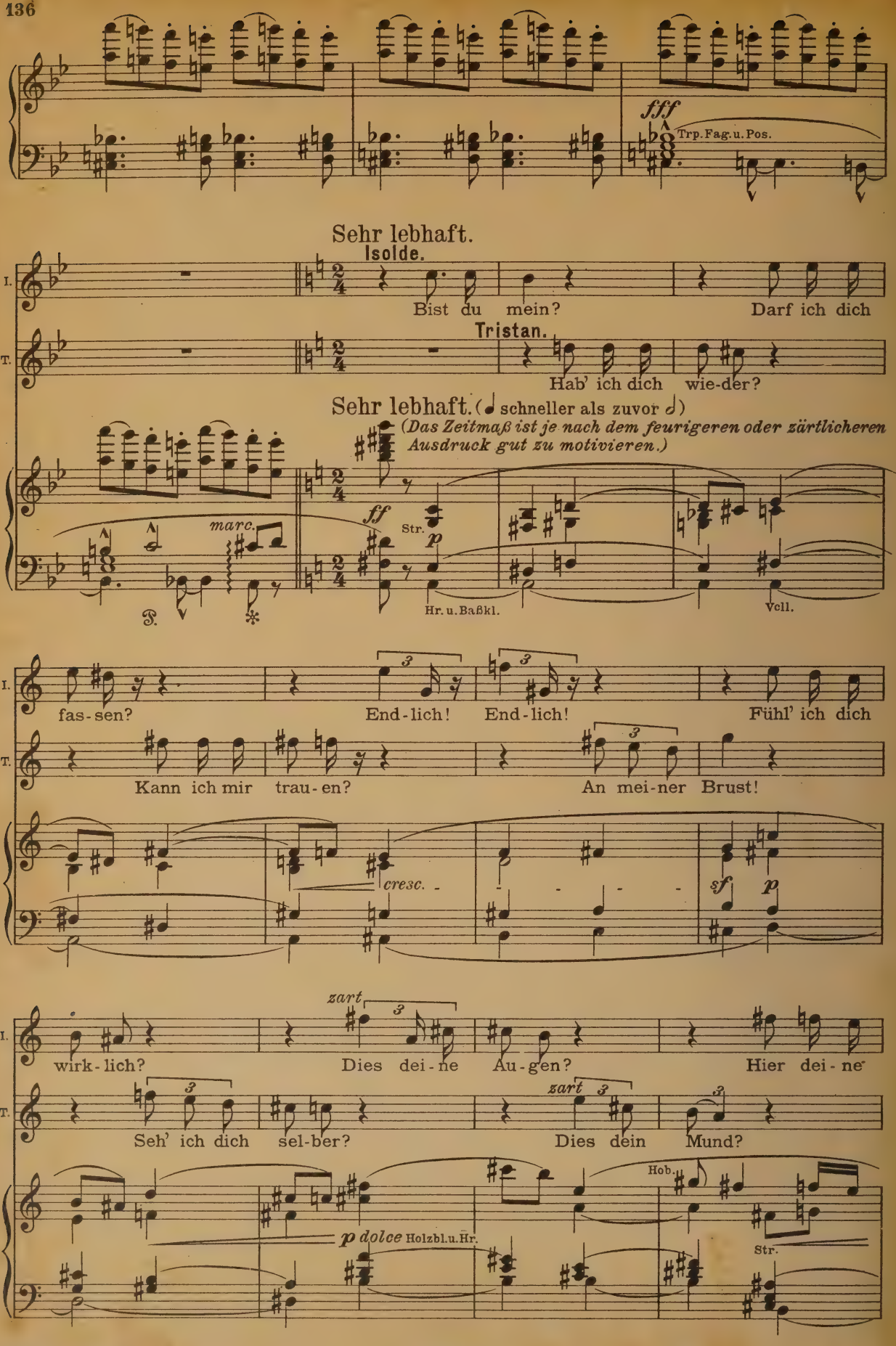
T. Ge - lieb - - - - - - te!

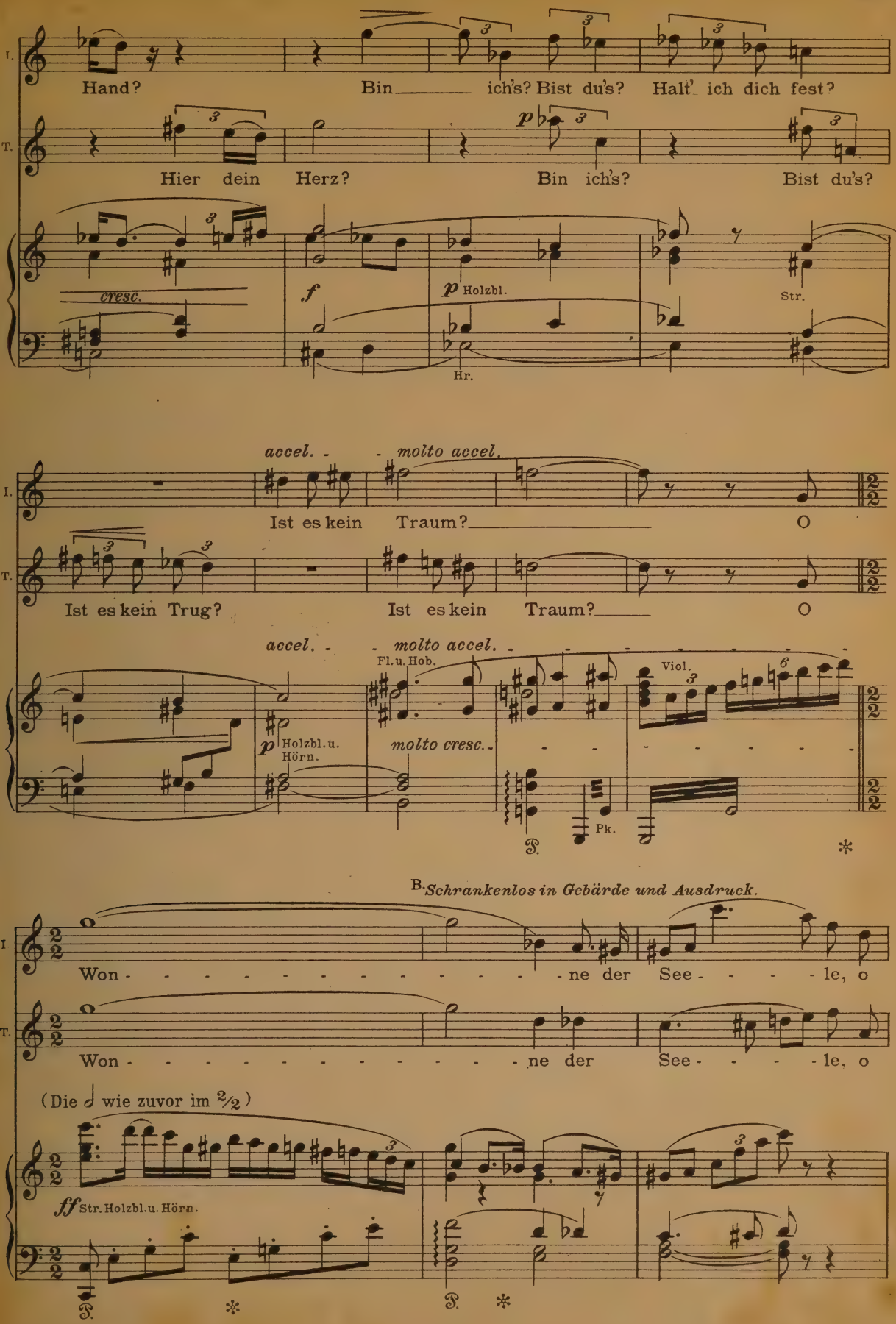
ff *più f* *ff*

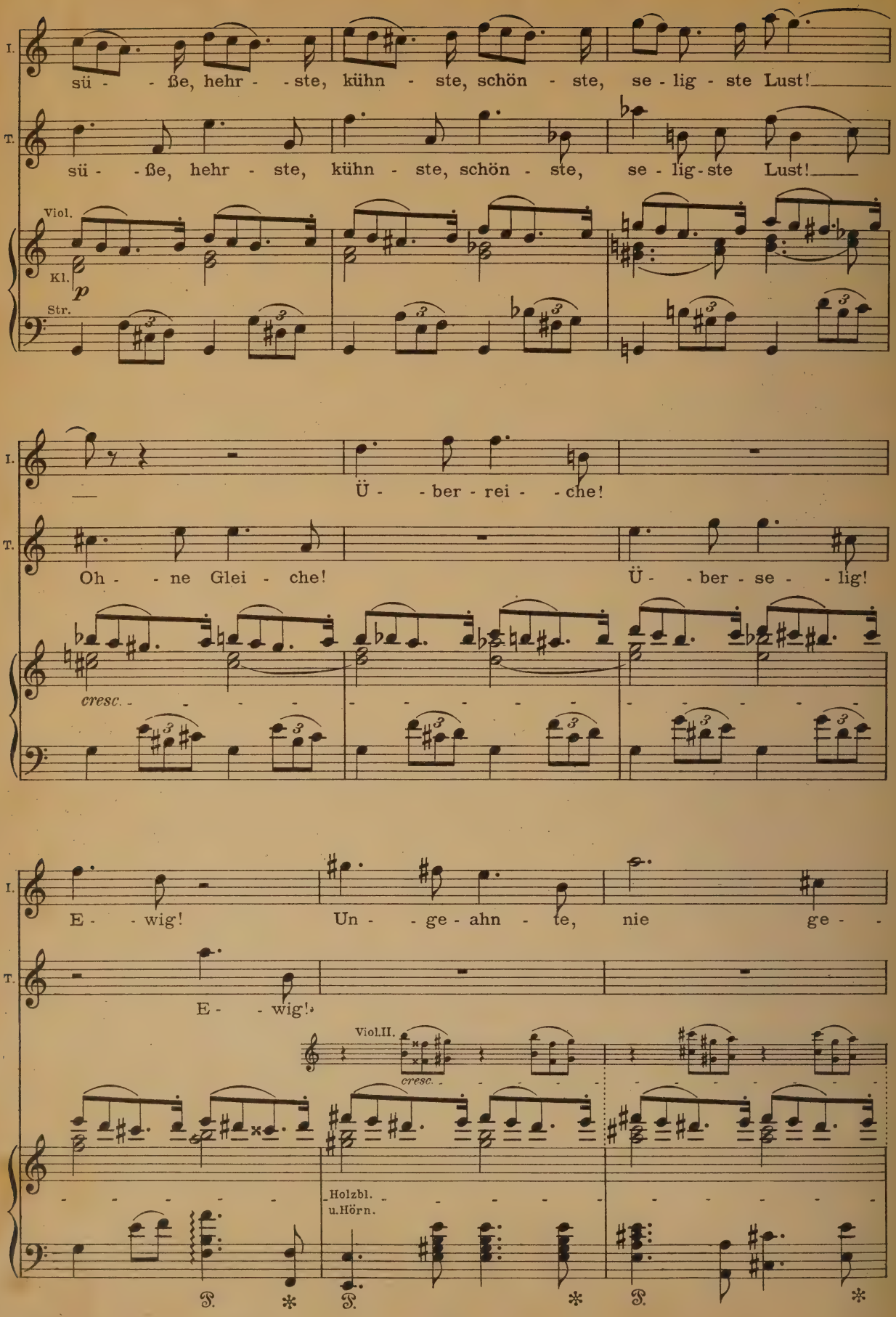
(Stürmische Umarmungen beider, unter denen sie in den Vordergrund gelangen.)

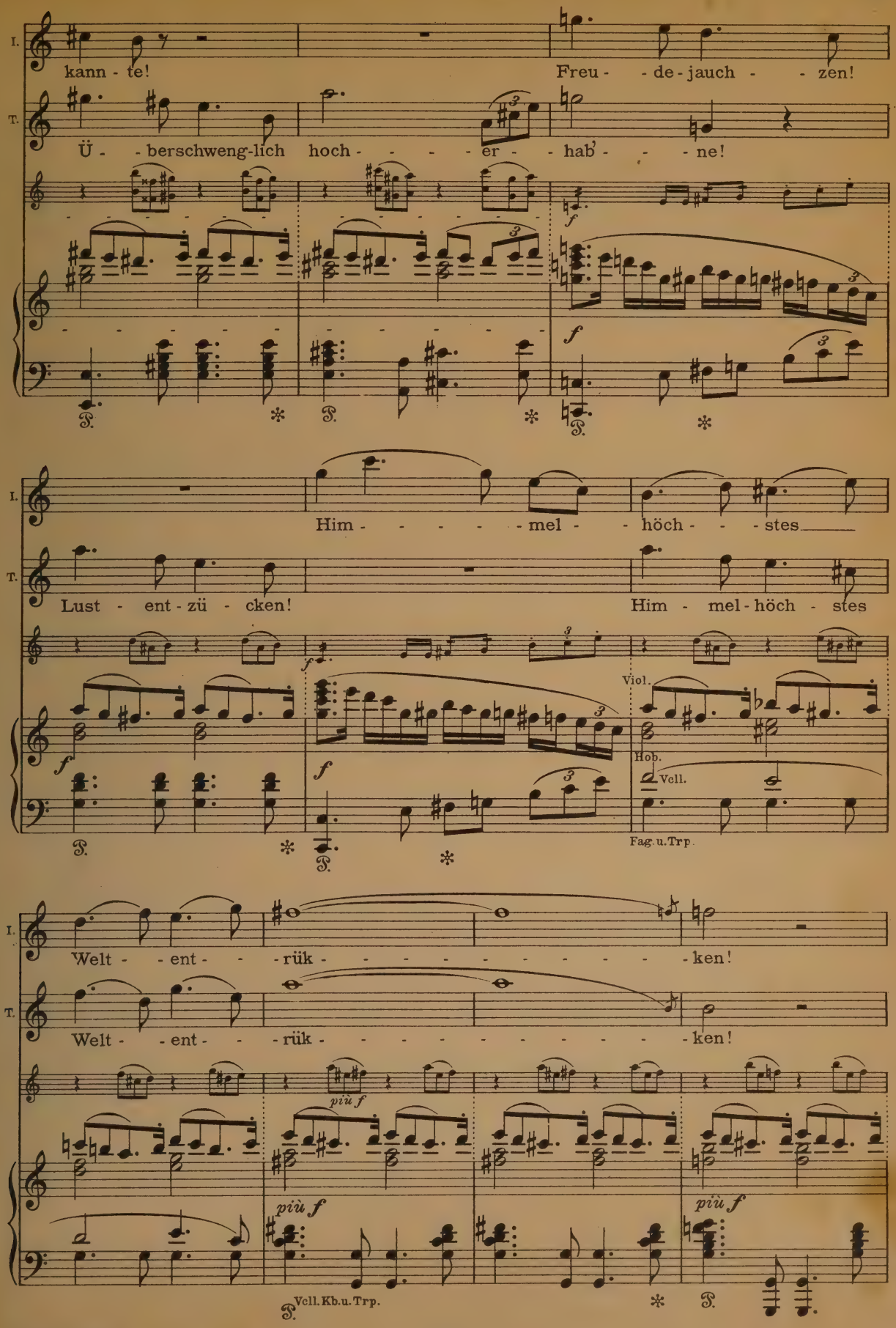
V. Orch.

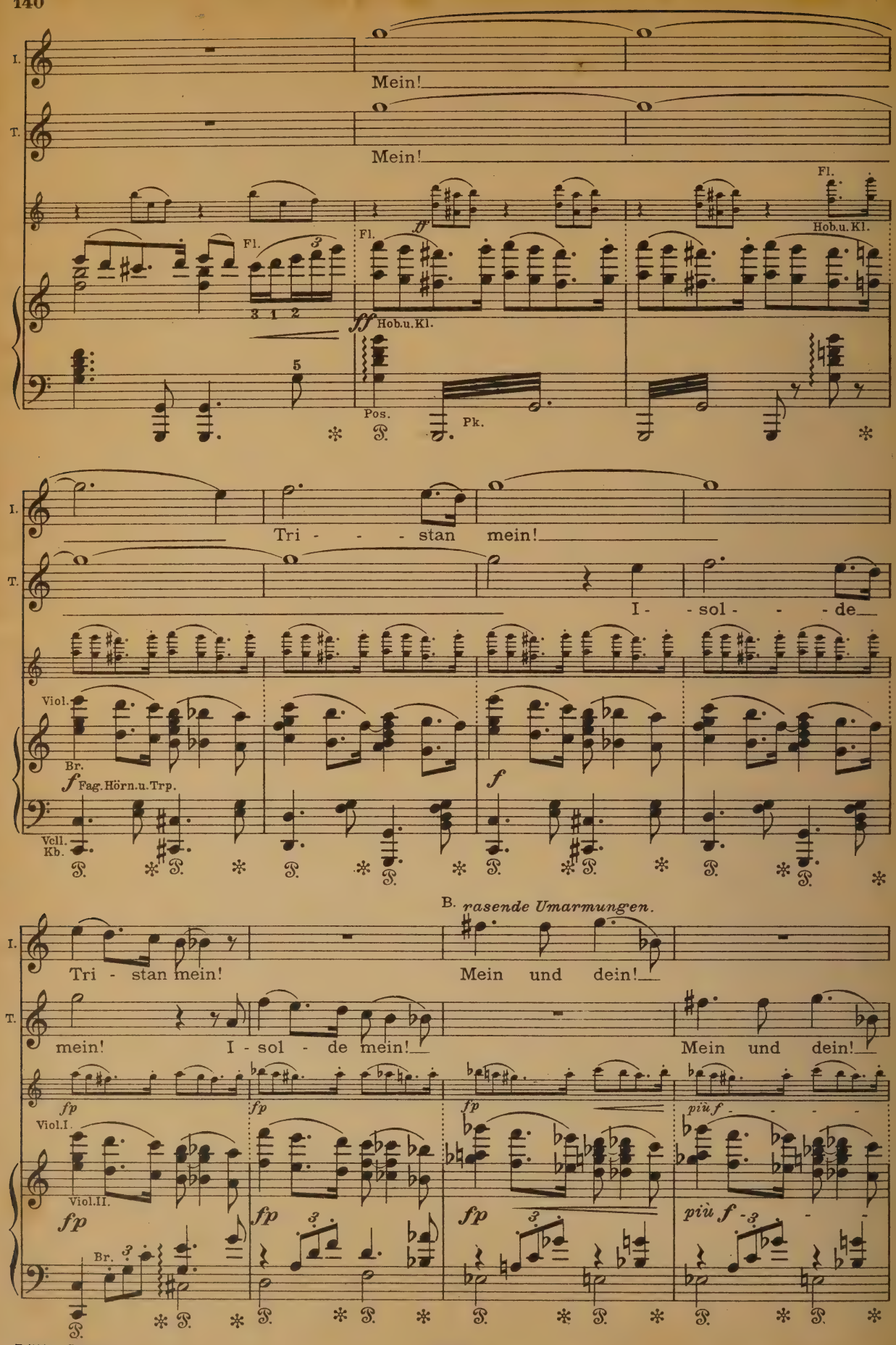
sempre ff

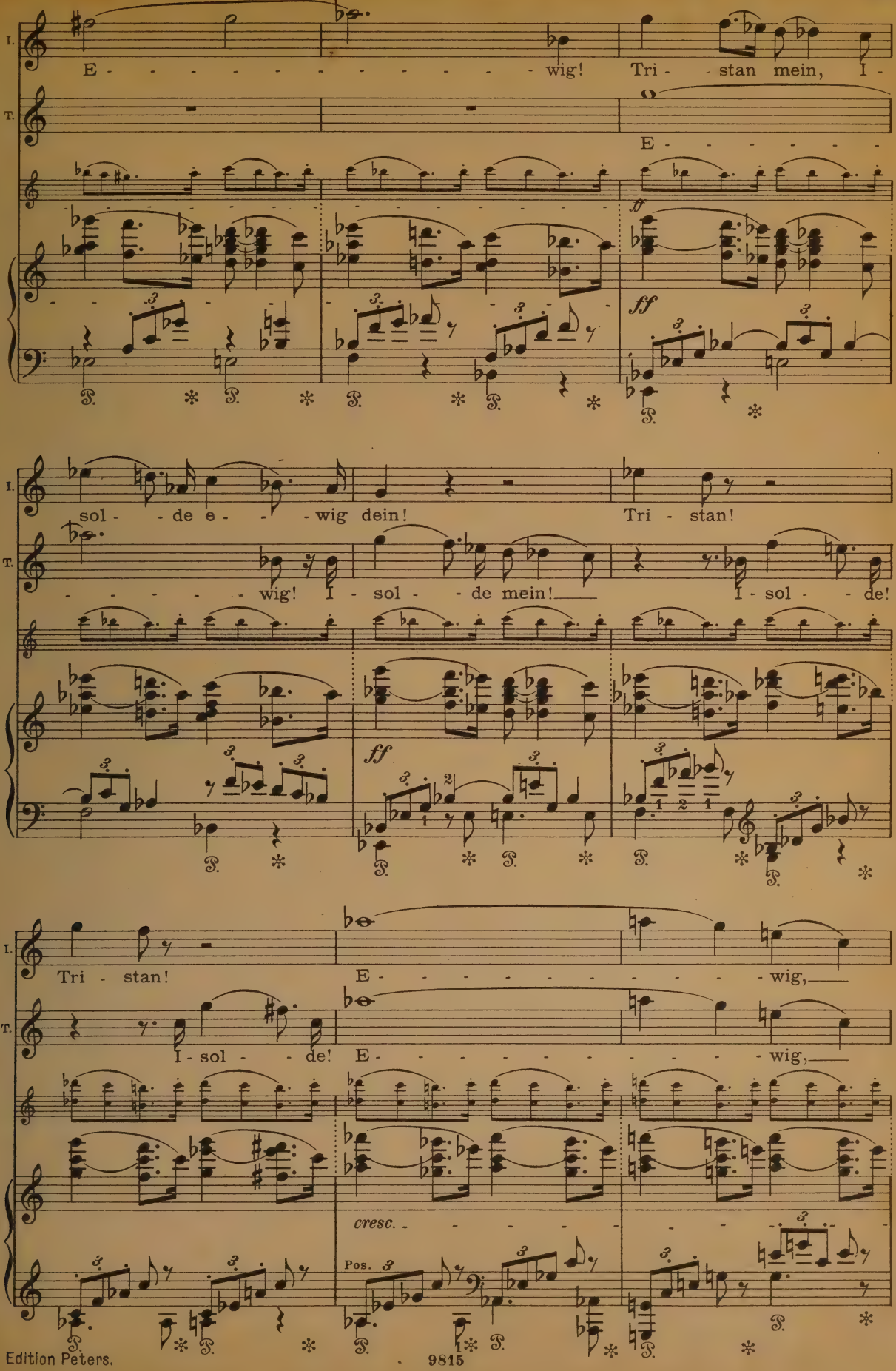

fff
Trp. Fag. u. Pos.
Sehr lebhaft.
Isolde.
Bist du mein?
Darf ich dich
Tristan.
Hab' ich dich wie-der?
Sehr lebhaft. (schneller als zuvor)
(Das Zeitmaß ist je nach dem feurigeren oder zärtlicheren Ausdruck gut zu motivieren.)
ff
Str.
p
marc.
Hr. u. Baßkl.
Vcll.
fas-sen?
End-lich!
End-lich!
Fühl' ich dich
Kann ich mir trau-en?
An mei-ner Brust!
cresc.
sf
p
zart
wirk-lich?
Dies dei-ne
Au-gen?
Hier dei-ne
Seh' ich dich sel-ber?
Dies dein Mund?
p dolce Holzbl. u. Hr.
Hob.
Str.

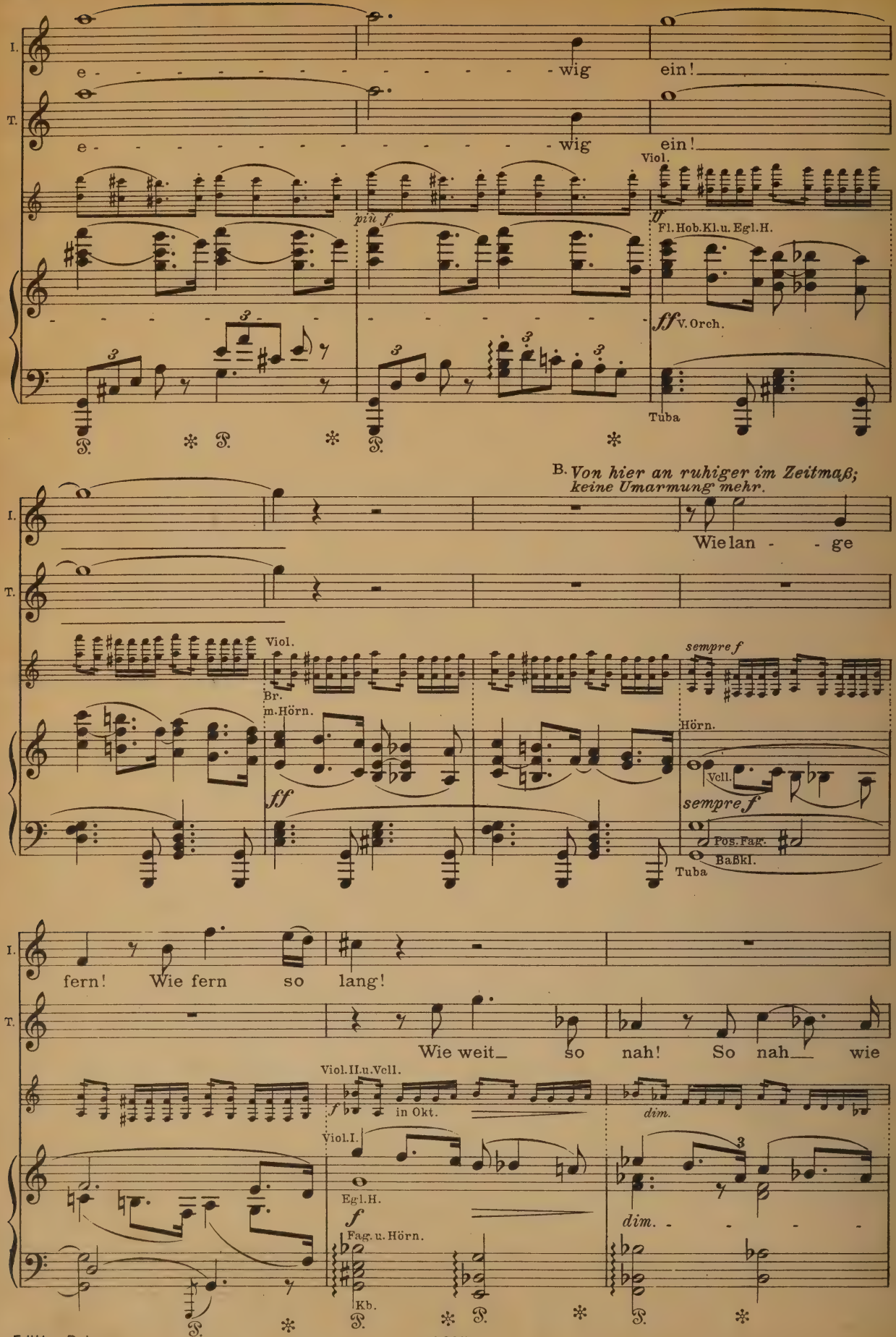

I.
T.
Hand? Bin ich's? Bist du's? Halt' ich dich fest?
Hier dein Herz? Bin ich's? Bist du's?
cresc.
f
p Holzbl.
Hr.
Str.
accel. molto accel.
Ist es kein Traum? O
Ist es kein Trug? Ist es kein Traum? O
accel. molto accel.
Fl. u. Hob.
Viol.
p Holzbl. u. Hörn.
molto cresc.
Pk.
B. Schrankenlos in Gebärde und Ausdruck.
Won - - - - - ne der See - - - - le, o
Won - - - - - ne der See - - - - le, o
(Die 𝅗𝅥 wie zuvor im 2/2)
ff Str. Holzbl. u. Hörn.

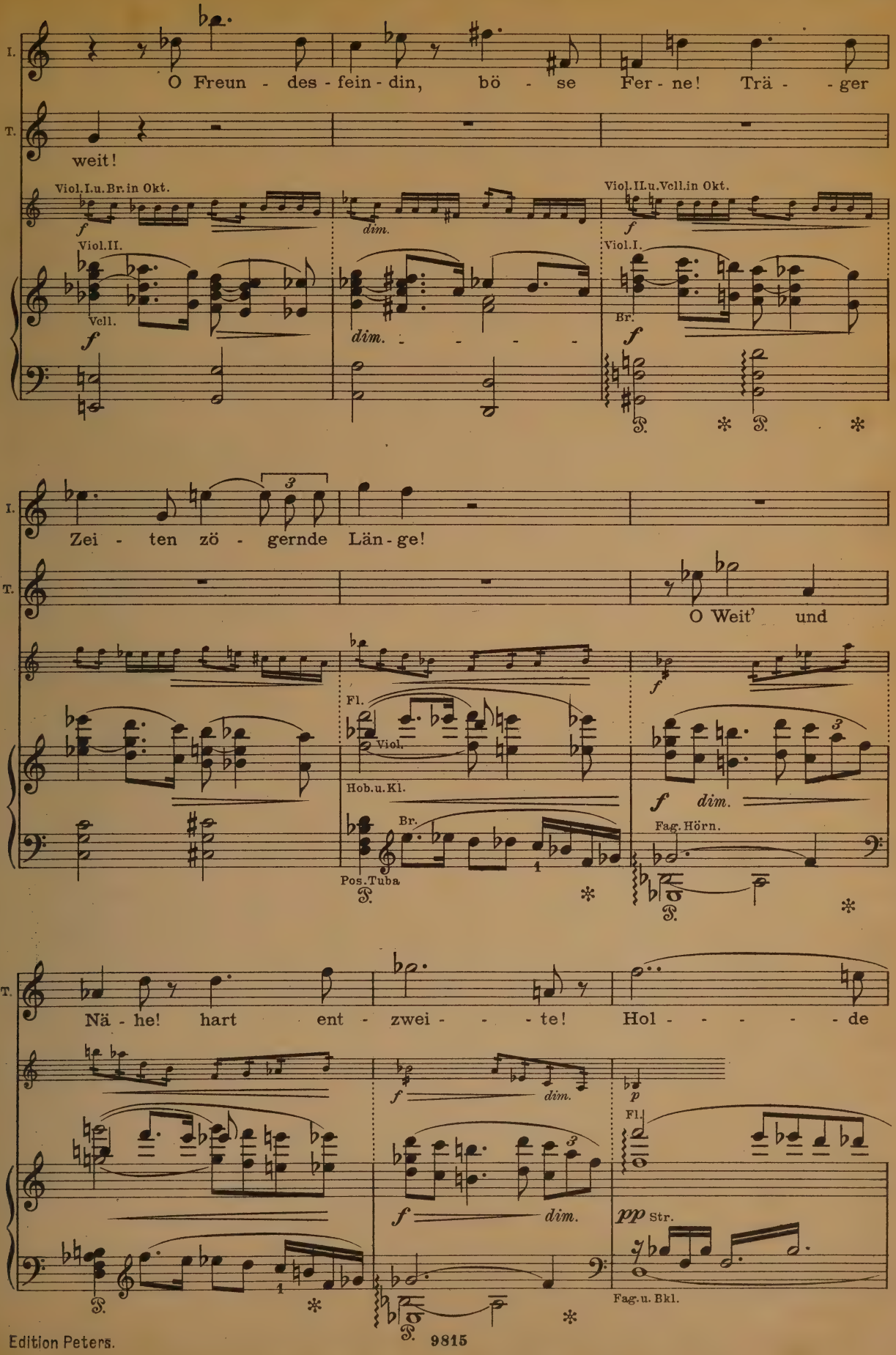

I.
sü - - ße, hehr - - ste, kühn - ste, schön - ste, se - lig - ste Lust!
T.
sü - - ße, hehr - ste, kühn - ste, schön - ste, se - lig - ste Lust!
Viol.
Kl.
p
Str.
I.
Ü - - ber - rei - - che!
T.
Oh - - ne Glei - che!
Ü - - ber - se - - lig!
cresc.
I.
E - - wig!
Un - - ge - ahn - te, nie ge - -
T.
E - - wig!
Viol.II.
cresc.
Holzbl.
u.Hörn.

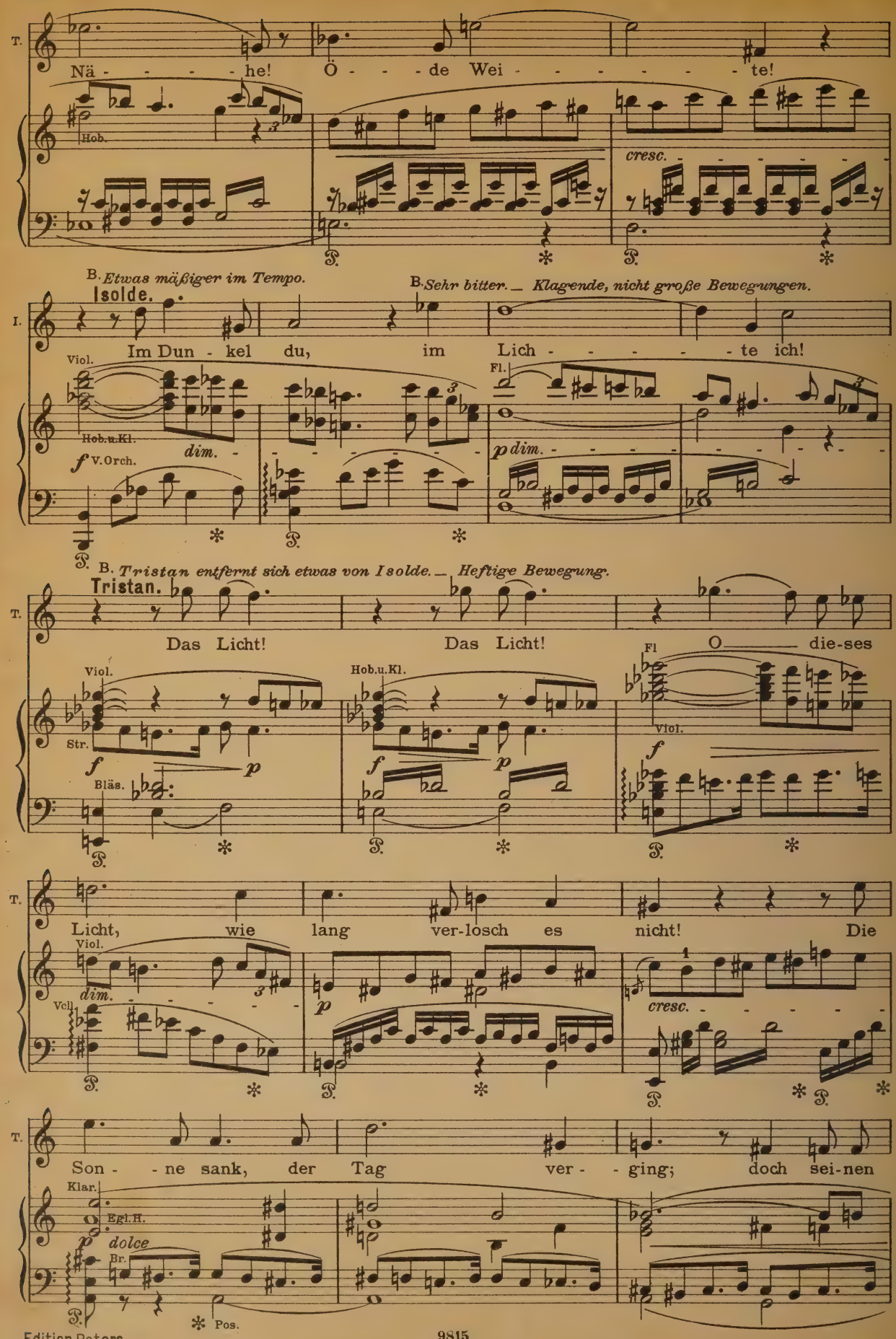

I.
T.
kann - te!
Freu - de - jauch - zen!
Ü - berschweng-lich hoch - er - hab' - ne!
f
Him - mel - höch - stes
Lust - ent - zü - cken!
Him - mel - höch - stes
Viol.
Hob.
Vcll.
Fag. u. Trp.
Welt - ent - rük - ken!
Welt - ent - rük - ken!
più f
più f
più f
Vcll. Kb. u. Trp.


I.
T.
Mein!
Mein!
Fl.
Fl.
Hob.u.Kl.
Hob.u.Kl.
Pos.
Pk.
Tri - - - stan mein!
I - sol - - de
Viol.
Br.
Fag.Hörn.u.Trp.
Vcll.
Kb.
B. rasende Umarmungen.
Tri - stan mein!
Mein und dein!
mein! I - sol - de mein!
Mein und dein!
Viol.I.
Viol.II.
Br.
più f


I.
T.
E - - - - - - - - - - - - wig! Tri - stan mein, I -
E - - - - - - -
ff
ff
sol - de e - - wig dein! Tri - stan!
- - - - - - wig! I - sol - de mein! I - sol - de!
ff
Tri - stan! E - - - - - - - - - - wig,
I - sol - de! E - - - - - - - - - - wig,
cresc.
Pos.


I.
T.
e - - - - - - - - - - - - - - - wig ein!
e - - - - - - - - - - - - - - - wig ein!
Viol.
più f
ff
Fl. Hob. Kl. u. Egl. H.
ff V. Orch.
Tuba
B. Von hier an ruhiger im Zeitmaß; keine Umarmung mehr.
Wie lan - - ge
Viol.
Br.
m. Hörn.
ff
sempre f
Hörn.
Vcll.
sempre f
Pos. Fag.
Baßkl.
Tuba
fern! Wie fern so lang!
Wie weit so nah! So nah wie
Viol. II. u. Vcll.
f
in Okt.
dim.
Viol. I.
Egl. H.
f
Fag. u. Hörn.
dim.
Kb.


I.
T.
O Freun - des - fein - din, bö - se Fer - ne! Trä - - ger
weit!
Viol.I.u.Br.in Okt.
Viol.II.
Vcll.
dim.
Viol.II.u.Vcll.in Okt.
Viol.I.
Br.
Zei - ten zö - gernde Län - ge!
O Weit' und
Fl.
Viol.
Hob.u.Kl.
Br.
Pos.Tuba
Fag.Hörn.
Nä - he! hart ent - zwei - - - te! Hol - - - - - de
Fl.
Str.
Fag.u.Bkl.


T.
Nä - - - - he! Ö - - - de Wei - - - - - - - te!
Hob.
cresc.
B. Etwas mäßiger im Tempo.
Isolde.
B. Sehr bitter. _ Klagende, nicht große Bewegungen.
I.
Im Dun - kel du, im Lich - - - - - - te ich!
Viol.
Hob.u.Kl.
dim.
f V.Orch.
Fl.
p dim.
B. Tristan entfernt sich etwas von Isolde. _ Heftige Bewegung.
Tristan.
Das Licht! Das Licht! O die-ses
Viol.
Str.
Bläs.
Hob.u.Kl.
Fl
Viol.
Licht, wie lang ver-losch es nicht! Die
Viol.
dim.
Vcll.
cresc.
Son - - ne sank, der Tag ver - - ging; doch sei-nen
Klar.
Egl.H.
dolce
Br.
Pos.

T. Neid erstickt' er nicht: sein scheu-chend Zei-chen zün-det er an, und

Bkl. Hr.

T. steckt's an der Lieb- -sten Tü- -re, daß nicht ich zu ihr

Br. Hob. Hr. Str. Fag. Bkl. dim.

B. *Sie nähert sich Tristan.*

Isolde.

I. Doch der Lieb- sten Hand lösch- - - - -te das

T. füh- - - - -re.

Fl. Viol. Kl. Viol. Br. Hr.

p dolce

B. *mit großem, freudigem Stolze.*

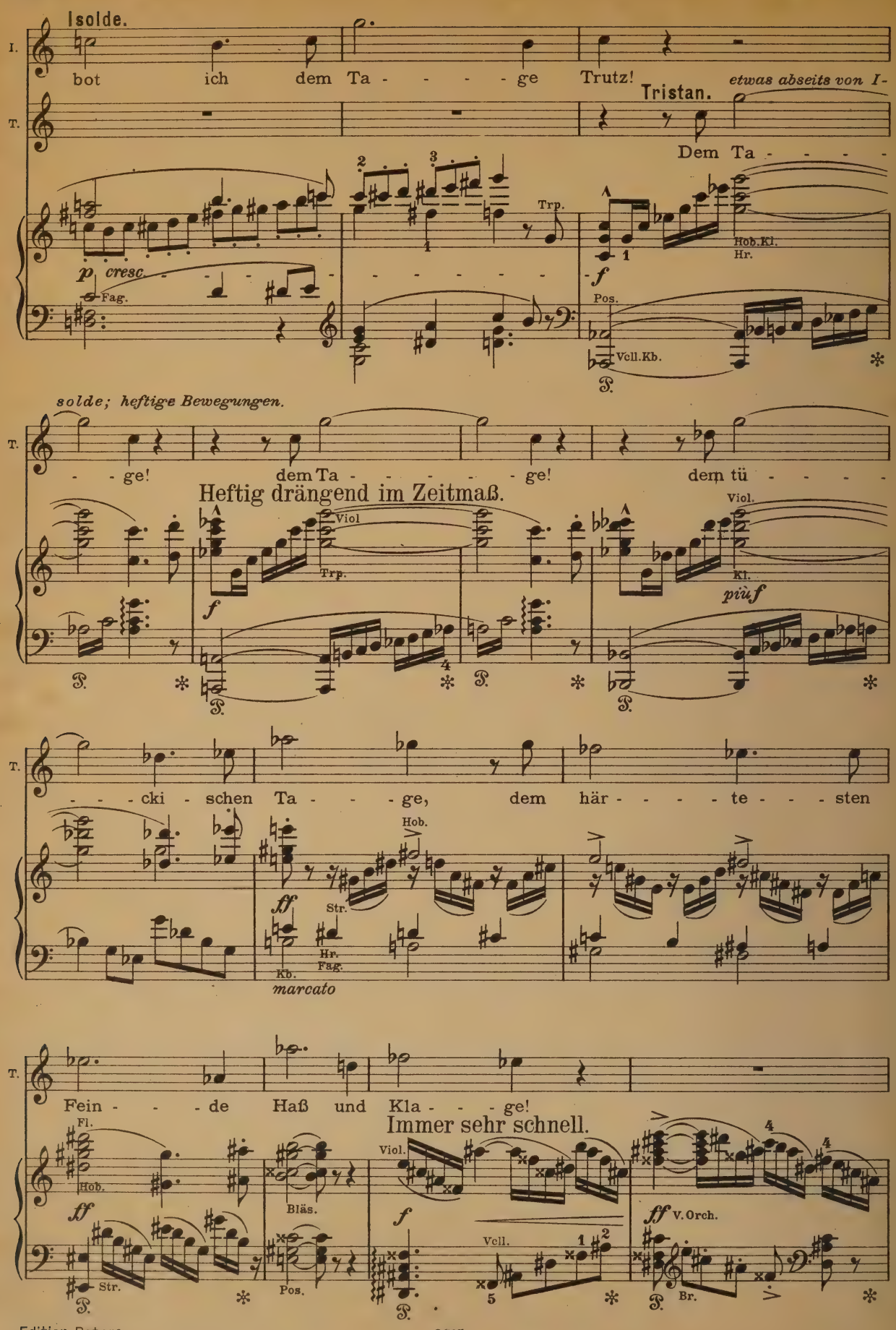
I. Licht; wes die Magd sich wehr- te, scheut' ich mich

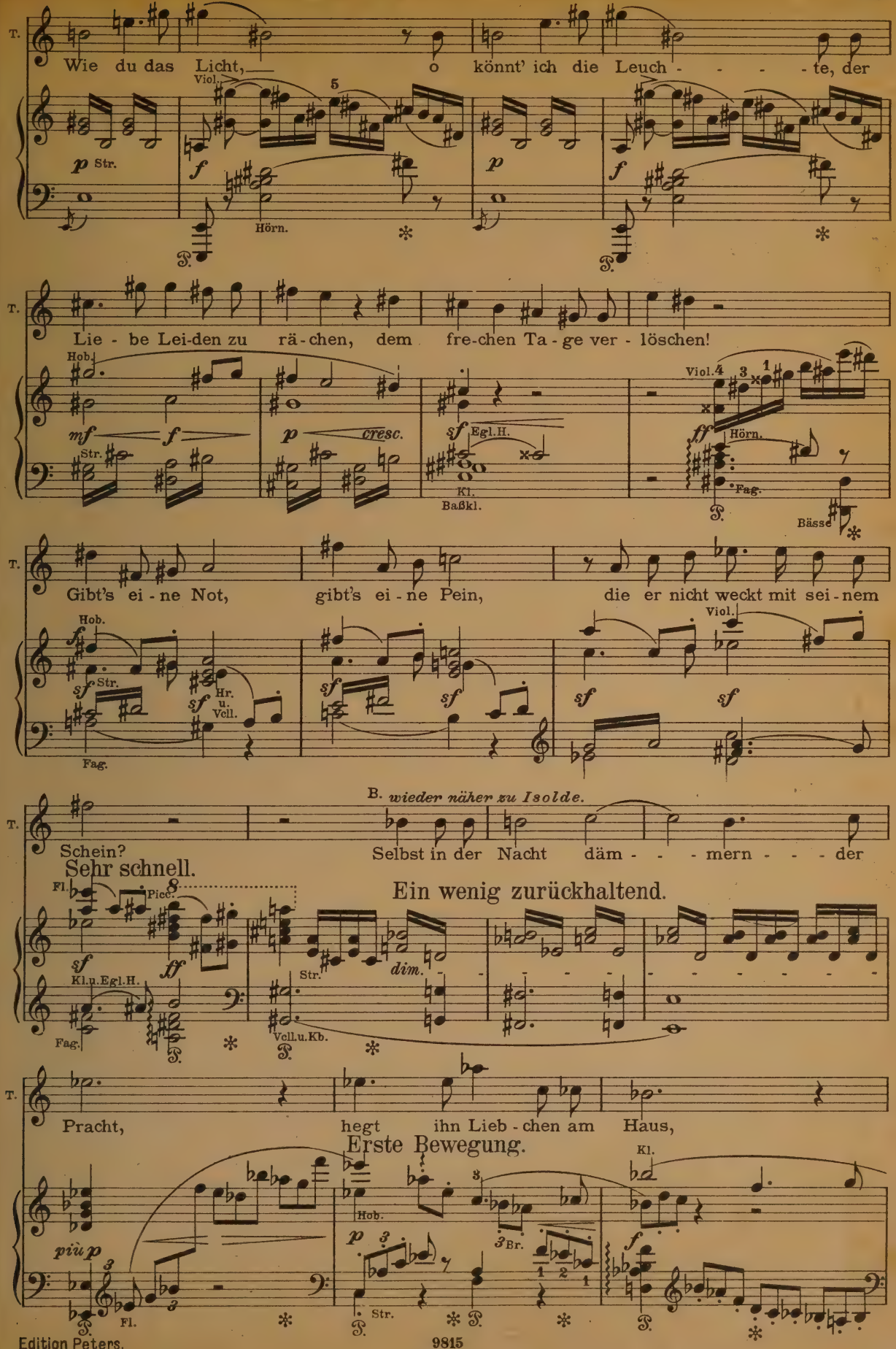
Eg!.H. Fag. Vcll. Hob. Hr.

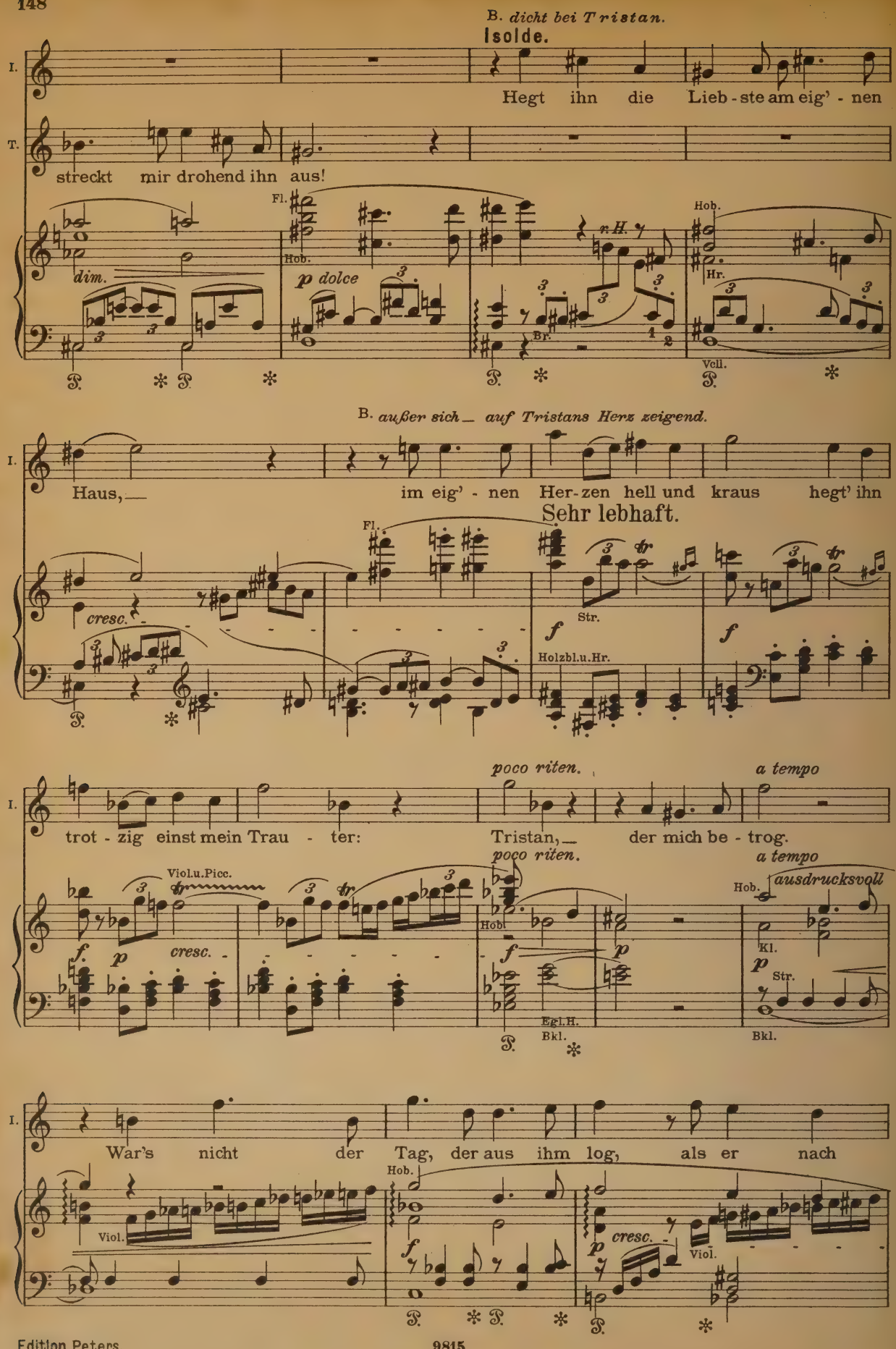
I. nicht: in Frau Min- nes Macht und Schutz

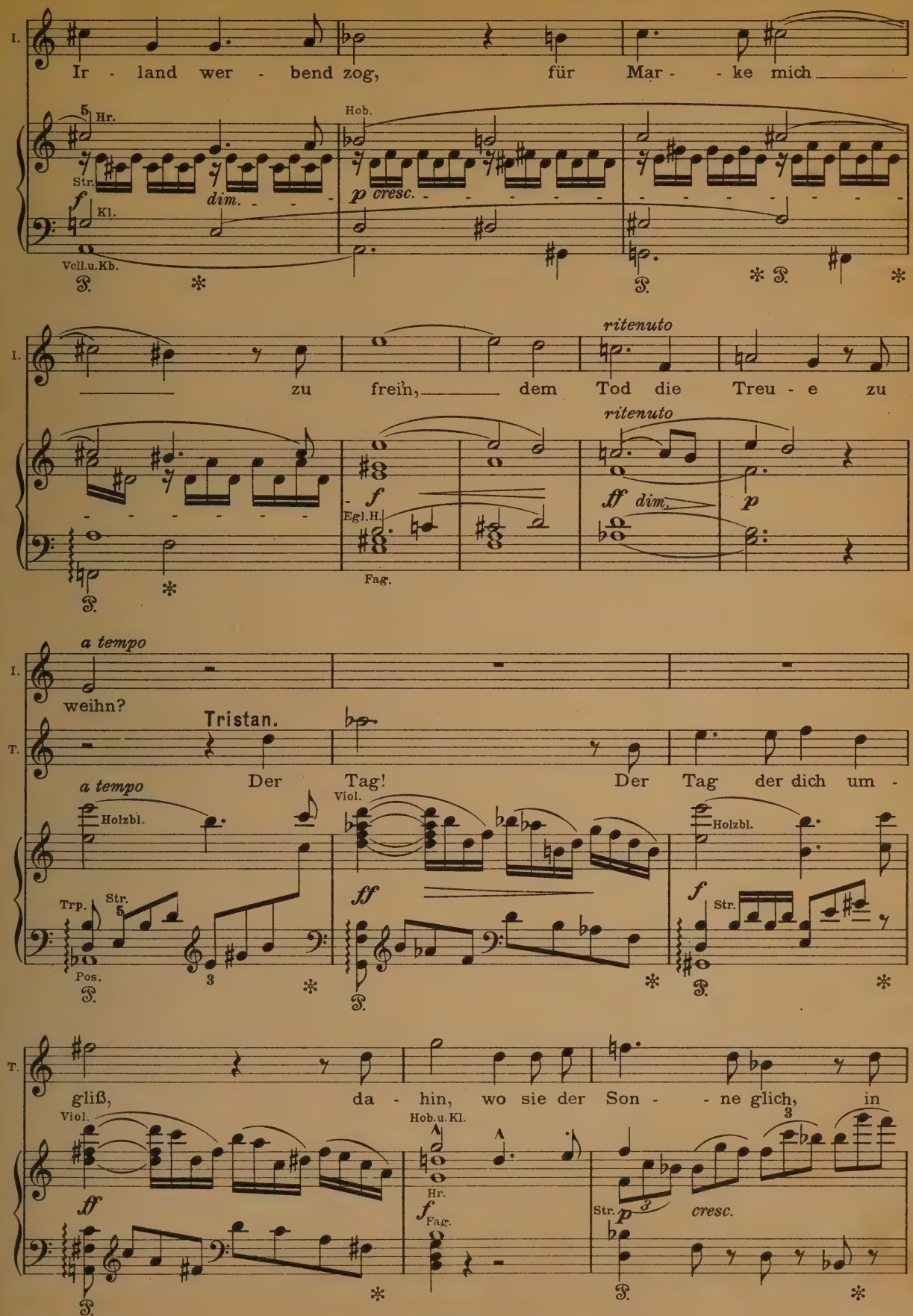
Kl. Hob. Fl. Kl. Viol. Hr.

cresc. *fp* *cresc.* *dim*

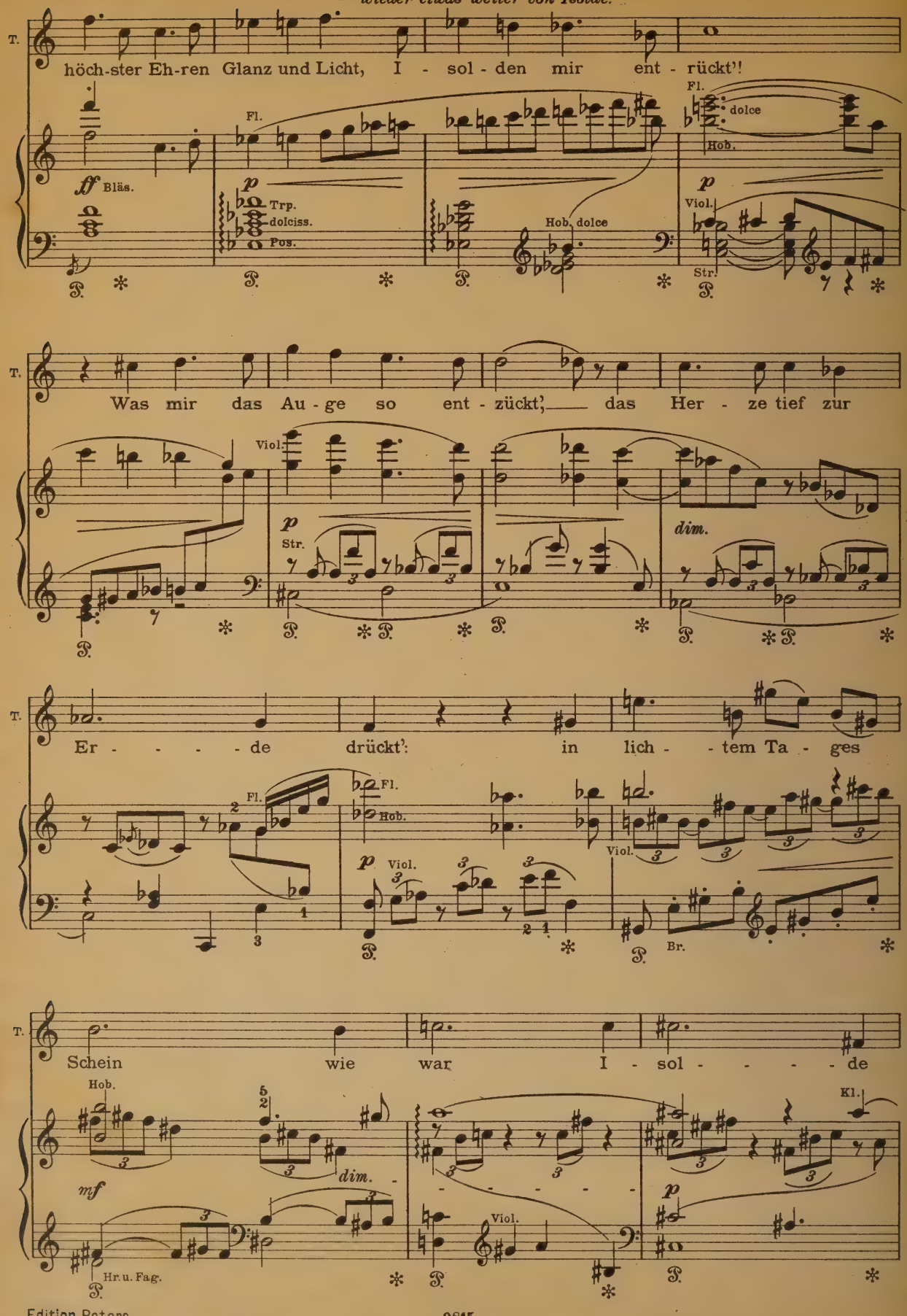

Isolde.
I.
bot ich dem Ta - - - - - ge Trutz!
Tristan.
etwas abseits von I-
T.
Dem Ta - - - - -
p cresc.
Fag.
Trp.
f
Hob. Kl.
Hr.
Pos.
Vcll. Kb.
solde; heftige Bewegungen.
T.
- - ge! dem Ta - - - - - - ge! dem tü - - - - -
Heftig drängend im Zeitmaß.
Viol.
Trp.
f
Viol.
Kl.
più f
T.
- - - cki - schen Ta - - - ge, dem här - - - - te - - - sten
Hob.
ff
Str.
Hr.
Fag.
Kb.
marcato
T.
Fein - - - de Haß und Kla - - - ge!
Immer sehr schnell.
Fl.
Hob.
ff
Str.
Bläs.
Pos.
Viol.
f
Vcll.
ff V. Orch.
Br.

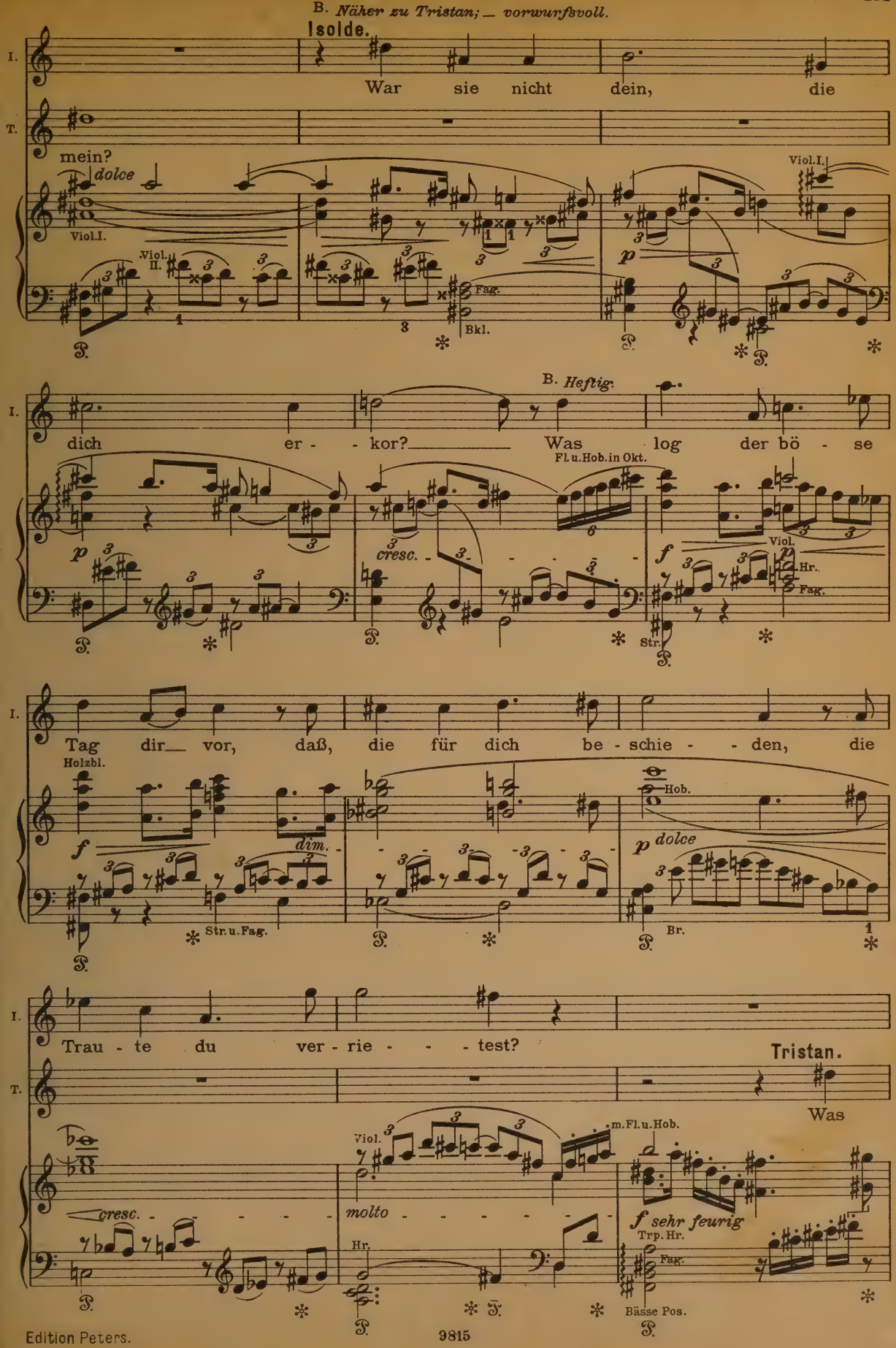

T.
Wie du das Licht, o könnt' ich die Leuch - - - - te, der
Viol.
p Str.
f
Hörn.
p
f
T.
Lie - be Lei-den zu rä-chen, dem fre-chen Ta - ge ver - löschen!
Hob.
mf
f
Str.
p cresc.
sf Egl.H.
Kl.
Baßkl.
Viol.4 3 1
ff Hörn.
Fag.
Bässe
T.
Gibt's ei - ne Not, gibt's ei - ne Pein, die er nicht weckt mit sei - nem
Hob.
f
sf Str.
sf Hr. u. Vcll.
Fag.
sf
sf
Viol.
sf
sf
B. wieder näher zu Isolde.
T.
Schein? Selbst in der Nacht däm - - - mern - - - der
Sehr schnell.
Ein wenig zurückhaltend.
Fl.
Picc.
sf
ff
Kl.u.Egl.H.
Fag.
Str.
dim.
Vcll.u.Kb.
T.
Pracht, hegt ihn Lieb - chen am Haus,
Erste Bewegung.
Kl.
più p
Fl.
Hob.
p
Str.
3 Br.
f


B. dicht bei Tristan.
Isolde.
I.
T.
Hegt ihn die Lieb - ste am eig' - nen
streckt mir drohend ihn aus!
Fl.
Hob.
dim.
p dolce
n.H.
Br.
Hob.
Hr.
Vcll.
B. außer sich_ auf Tristans Herz zeigend.
Haus,_ im eig' - nen Her-zen hell und kraus hegt' ihn
Sehr lebhaft.
Fl.
cresc.
Str.
f
Holzbl.u.Hr.
poco riten.
a tempo
trot - zig einst mein Trau - ter: Tristan,_ der mich be - trog.
Viol.u.Picc.
f p cresc.
poco riten.
a tempo
Hob.
ausdrucksvoll
Hobl.
Egl.H.
Bkl.
Kl.
Str.
Bkl.
War's nicht der Tag, der aus ihm log, als er nach
Viol.
Hob.
f p cresc.
Viol.

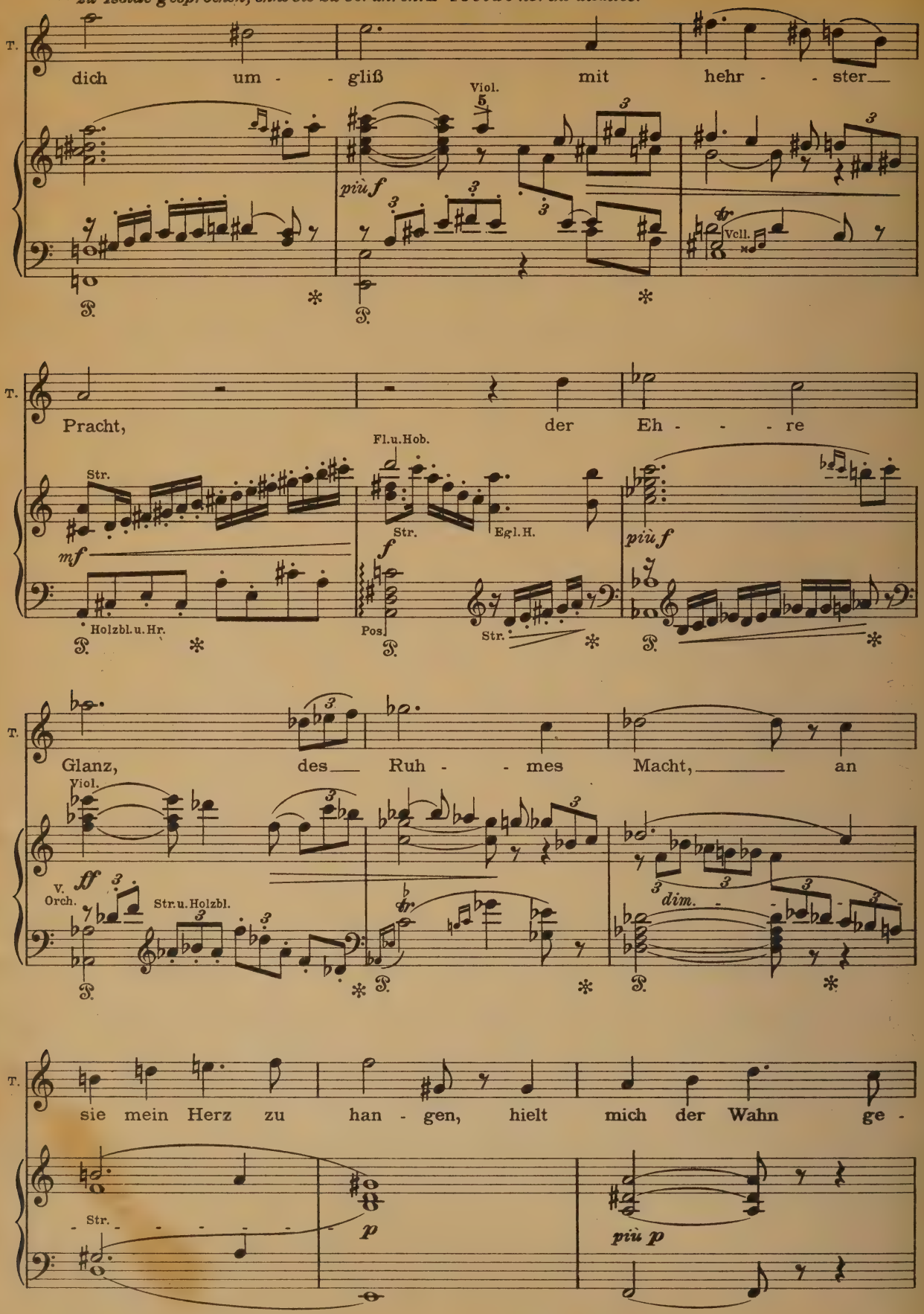

I.
Ir - land wer - bend zog, für Mar - - ke mich
Hr.
Hob.
Str.
dim.
p cresc.
f
Kl.
Vell.u.Kb.
zu frein, dem Tod die Treu - e zu
ritenuto
ritenuto
f
Egl.H.
Fag.
ff dim.
p
a tempo
weihn?
Tristan.
T.
Der Tag! Der Tag der dich um -
a tempo
Holzbl.
Viol.
Holzbl.
Trp.
Str.
Pos.
ff
f
Str.
gliß, da - hin, wo sie der Son - - ne glich, in
Viol.
Hob.u.Kl.
Hr.
ff
f
Fag.
Str.
p
cresc.

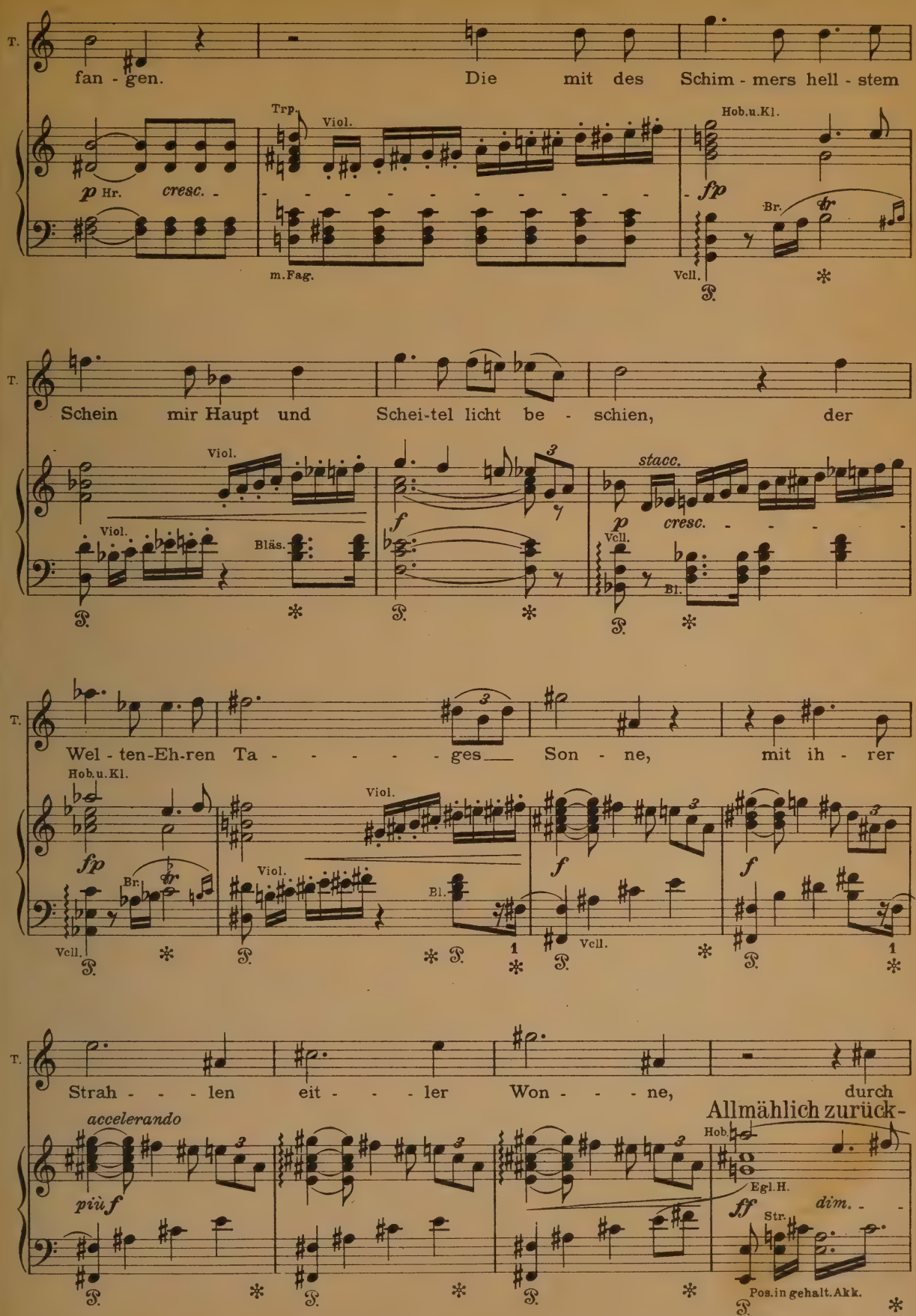
B. *wieder etwas weiter von Isolde.*

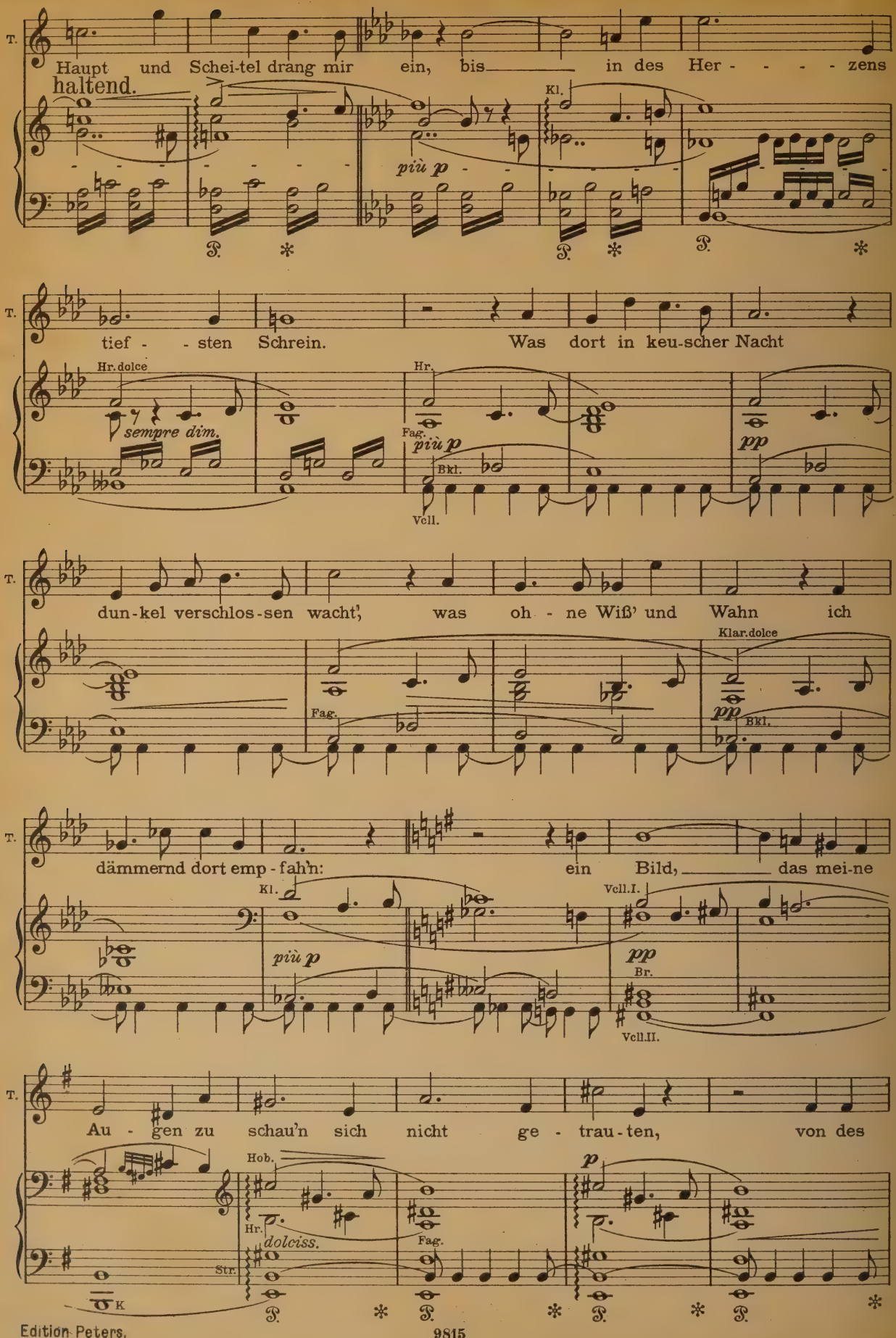


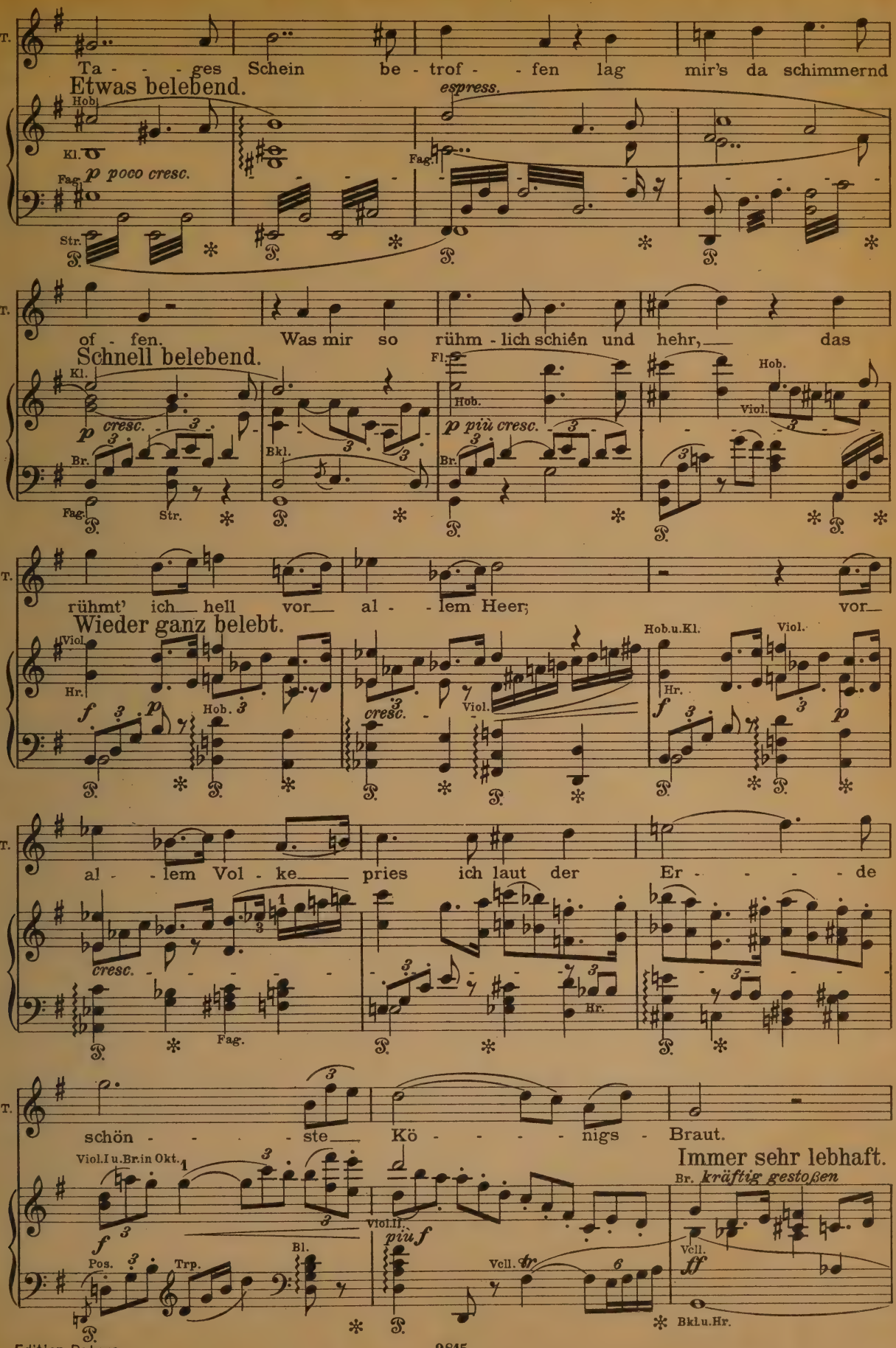

B. Näher zu Tristan; _ vorwurfsvoll.
Isolde.
War sie nicht dein, die
mein?
dolce
Viol.I.
Viol. II.
Fag.
Bkl.
Viol.I.
p
B. Heftig.
dich er - - kor? Was log der bö - se
Fl.u.Hob.in Okt.
cresc.
f
Viol.
Hr.
Fag.
Str.
Tag dir vor, daß, die für dich be - schie - - den, die
Holzbl.
f
dim.
Str.u.Fag.
Hob.
p dolce
Br.
Trau - te du ver - rie - - - test?
Tristan.
Was
cresc.
Viol.
molto
m.Fl.u.Hob.
f sehr feurig
Trp. Hr.
Fag.
Hr.
Bässe Pos.

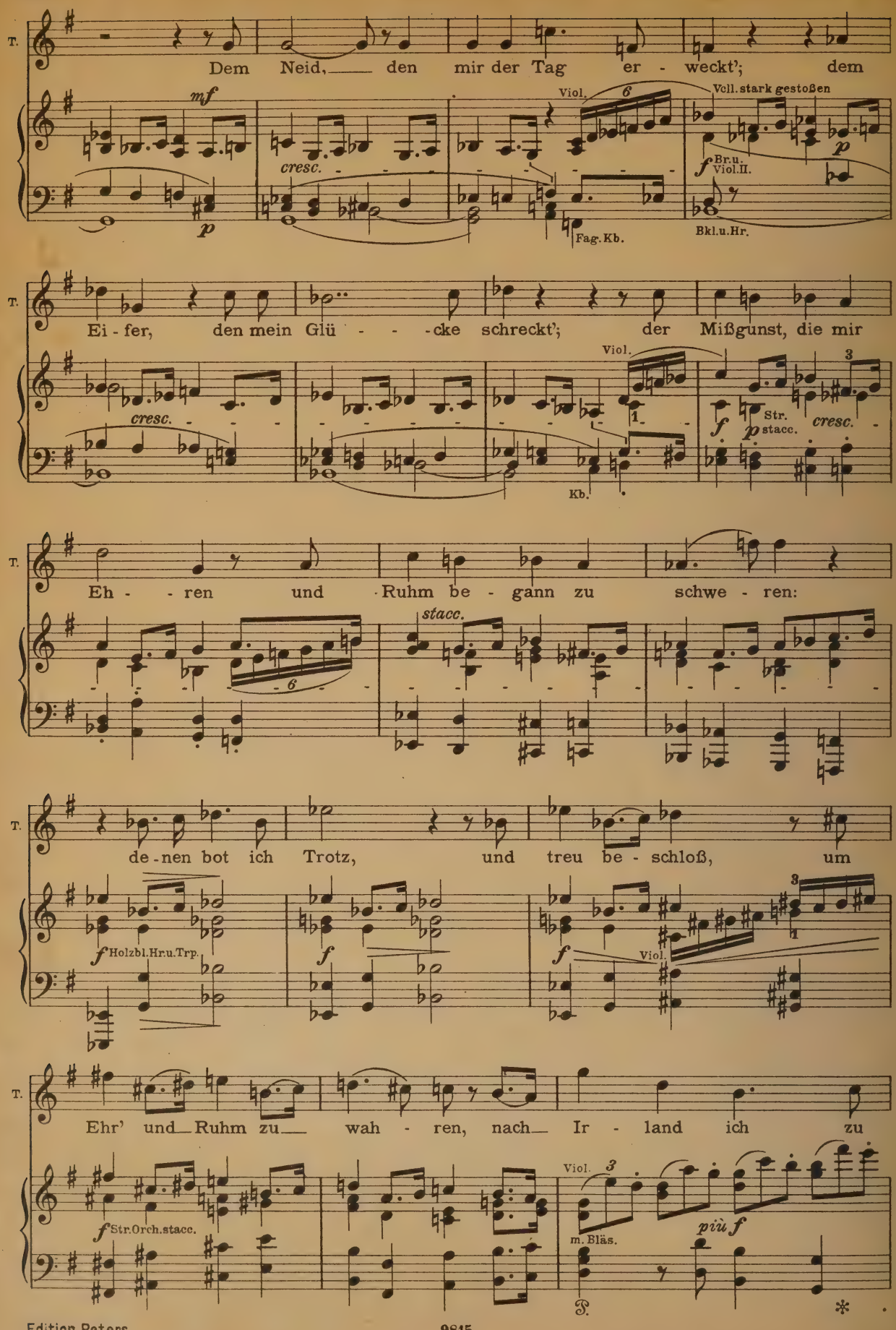
B. *zu Isolde gesprochen, ohne sie zu berühren. — Isolde horcht atemlos.*




T.
fan - gen. Die mit des Schim - mers hell - stem
Trp.
Viol.
Hob.u.Kl.
p Hr. cresc.
fp
Br.
m.Fag.
Vcll.
Schein mir Haupt und Schei-tel licht be - schien, der
Viol.
stacc.
Bläs.
f
p cresc.
Bl.
Wel - ten-Eh-ren Ta - - - - - ges Son - ne, mit ih - rer
Hob.u.Kl.
fp
Br.
Viol.
Bl.
Vcll.
Strah - - - len eit - - - ler Won - - - ne, durch
accelerando
più f
Allmählich zurück-
Hob.
Egl.H.
ff
Str.
dim.
Pos.in gehalt.Akk.


T.
Haupt und Schei-tel drang mir ein, bis in des Her - - - - zens
haltend.
Kl.
più p
tief - - sten Schrein. Was dort in keu-scher Nacht
Hr. dolce
sempre dim.
Hr.
Fag.
più p
Bkl.
Vcll.
pp
dun-kel verschlos-sen wacht', was oh - ne Wiß' und Wahn ich
Fag.
Klar. dolce
pp
Bkl.
dämmernd dort emp-fah'n: ein Bild, das mei-ne
Kl.
più p
Vcll. I.
pp
Br.
Vcll. II.
Au - gen zu schau'n sich nicht ge - trau-ten, von des
Hob.
Hr.
dolciss.
Fag.
Str.
p


T.
Ta - - - ges Schein be - trof - - fen lag mir's da schimmernd
Etwas belebend.
espress.
Hob.
Kl.
p poco cresc.
Fag.
Str.
of - fen. Was mir so rühm - lich schien und hehr, das
Schnell belebend.
Kl.
p cresc.
Br.
Fag.
Str.
Bkl.
Fl.
Hob.
p più cresc.
Br.
Hob.
Viol.
rühmt' ich hell vor al - lem Heer; vor
Wieder ganz belebt.
Viol.
Hr.
f
p
Hob.
cresc.
Viol.
Hob.u.Kl.
Hr.
f
Viol.
p
al - lem Vol - ke pries ich laut der Er - - - - de
cresc.
Fag.
Hr.
schön - - - ste Kö - - - - nigs - Braut.
Immer sehr lebhaft.
Viol.I u.Br.in Okt.
f
Pos.
Trp.
Bl.
Viol.II.
più f
Vcll.
tr
Br.
kräftig gestoßen
Vcll.
ff
Bkl.u.Hr.


T.
Dem Neid, den mir der Tag er - weckt'; dem
mf
cresc.
p
Viol.
6
Fag.Kb.
Vcll.stark gestoßen
f Br.u. Viol.II.
p
Bkl.u.Hr.
T.
Ei - fer, den mein Glü - - - cke schreckt'; der Mißgunst, die mir
cresc.
Viol.
1.
Kb.
f
Str.
p stacc.
cresc.
3
T.
Eh - - ren und Ruhm be - gann zu schwe - ren:
6
stacc.
T.
de - nen bot ich Trotz, und treu be - schloß, um
f Holzbl.Hrn.Trp.
f
f
Viol.
3
1
T.
Ehr' und Ruhm zu wah - ren, nach Ir - land ich zu
f Str.Orch.stacc.
Viol.
3
m. Bläs.
più f
T.

B. *In heftigem Ausbruch; etwas nach rückwärts.*

Sehr schnell. **Isolde.**

I. O eit - - - - ler

T. fah - - - - - - - - - - ren.

Sehr schnell.

Viol. Str. V. Orch. ff

B. *nach vorne.*

I. Ta - - gesknecht!

ff Str. ff Str.

B. *schmerzlich-zärtlich.*

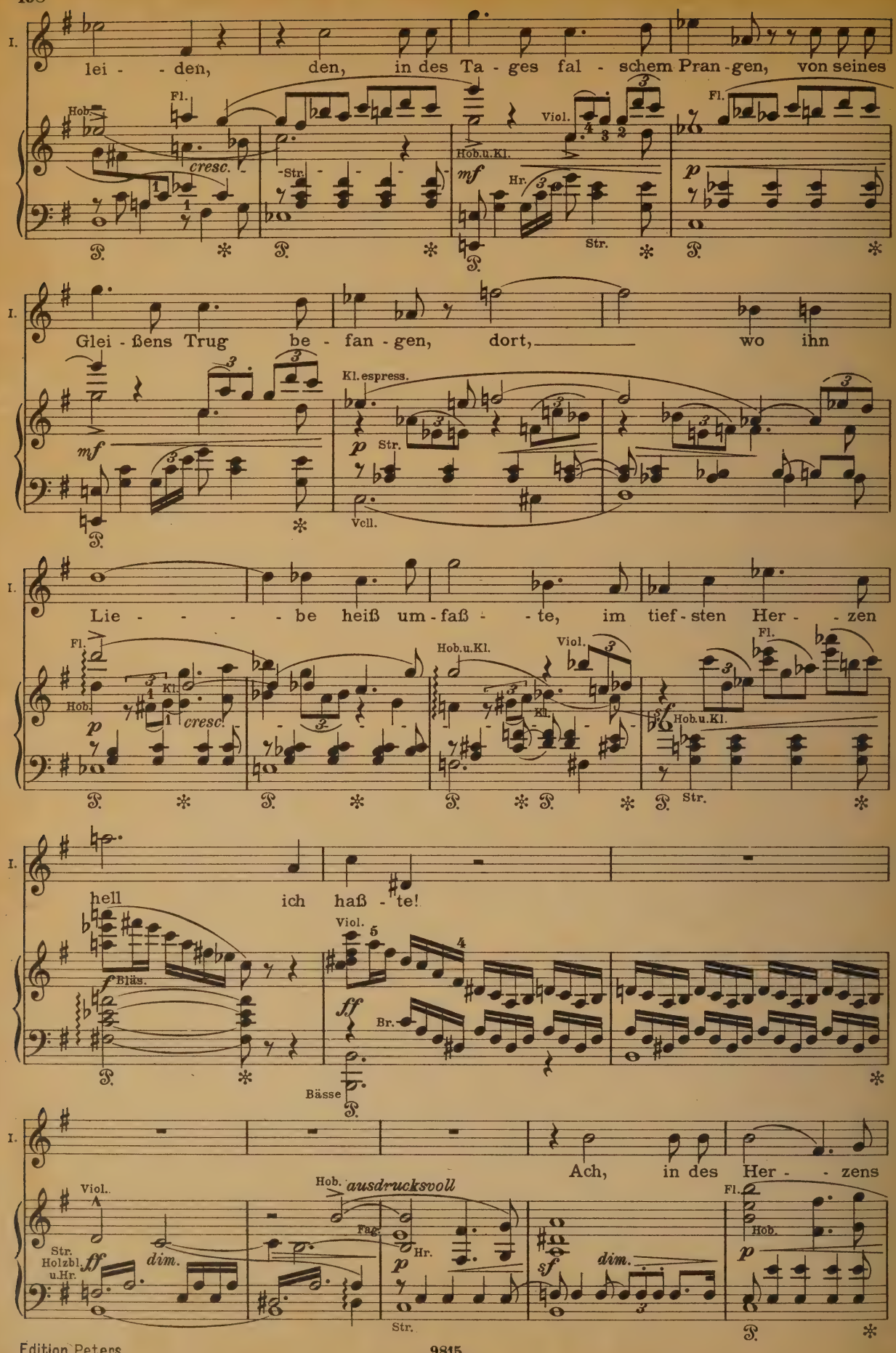
I. Ge -

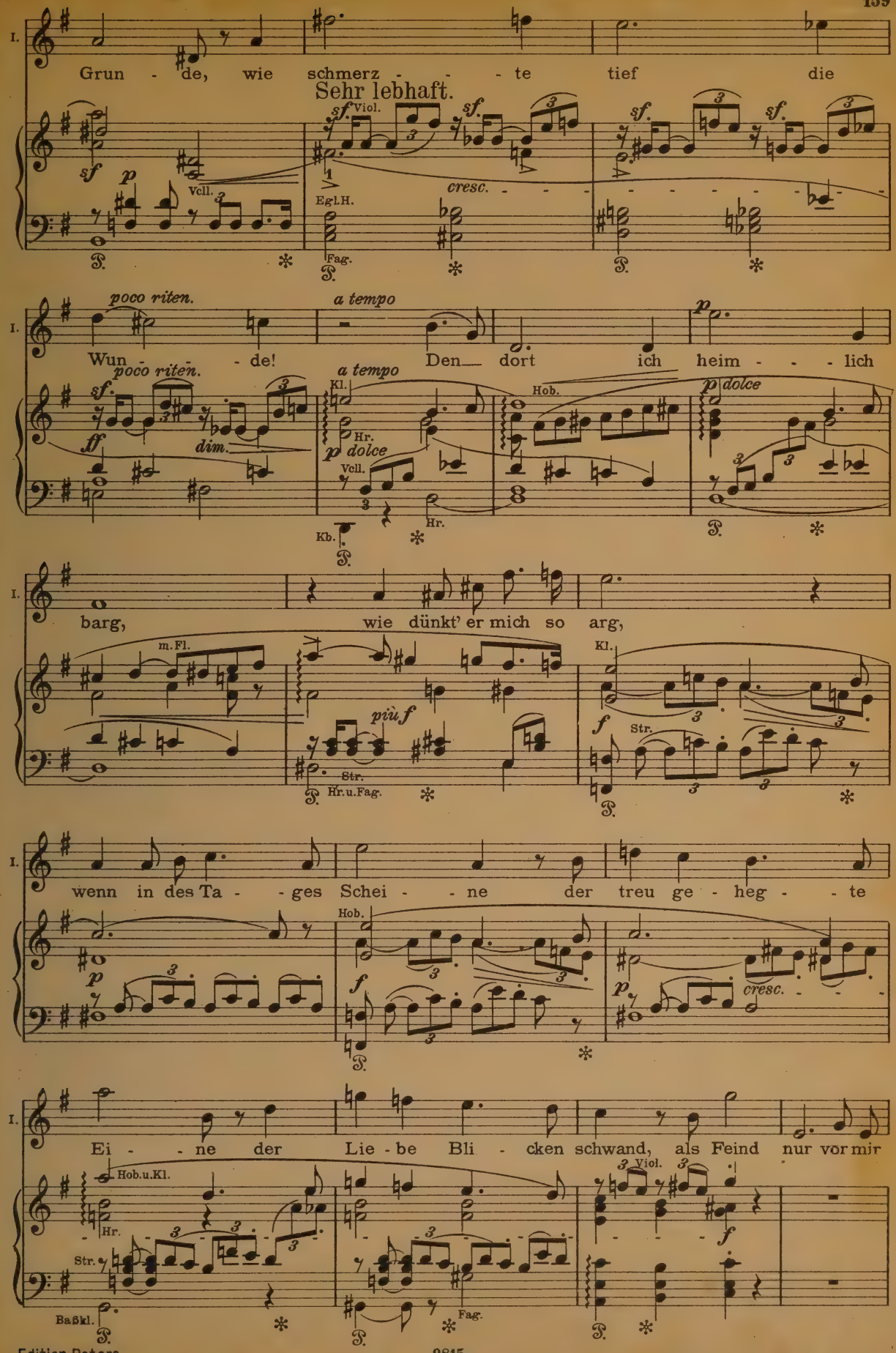
dim. Egl.H. Br. p p Baßkl.

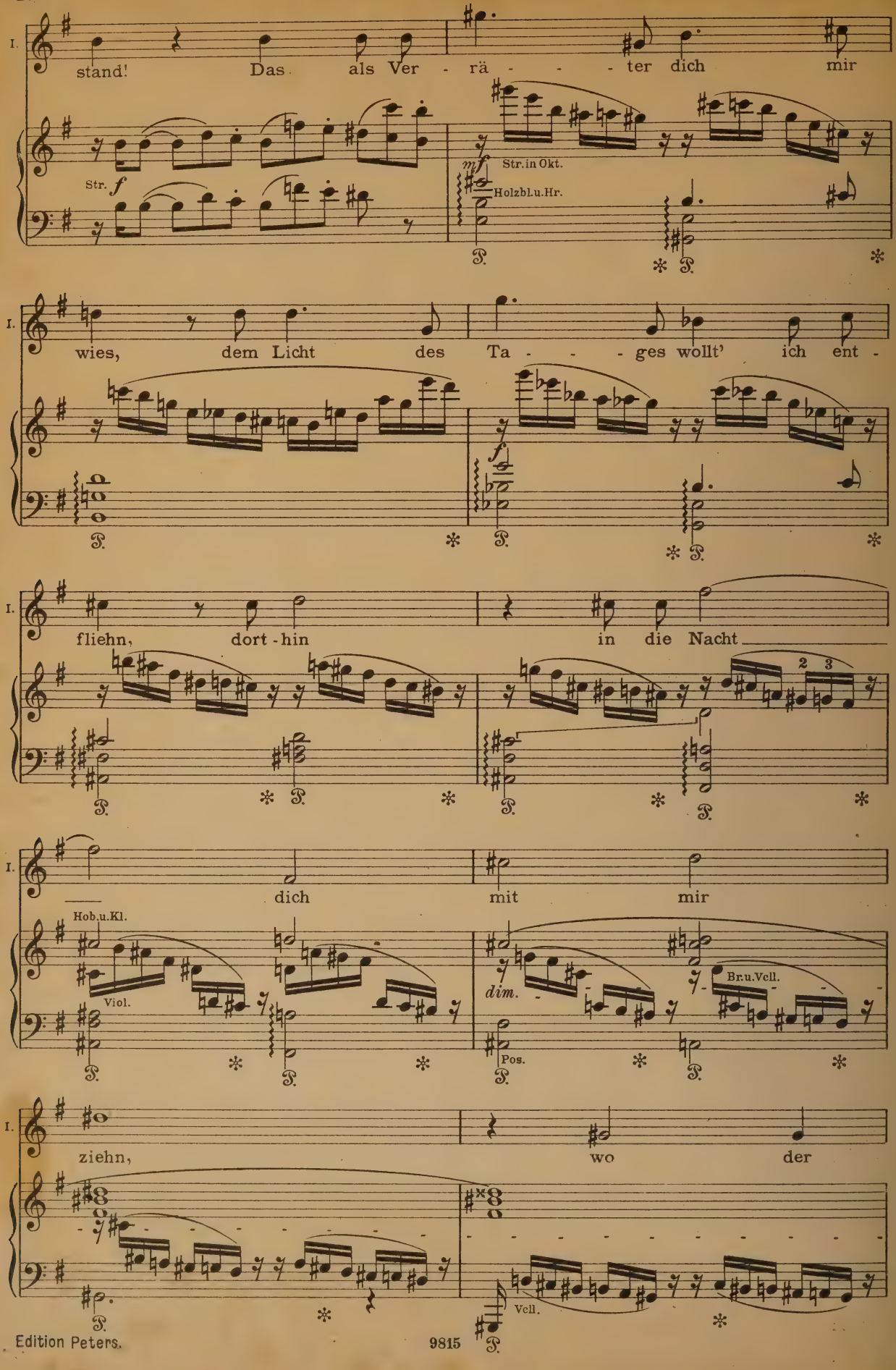
I. täuscht von ihm, der dich ge-täuscht, wie mußt' ich lie - bend um dich

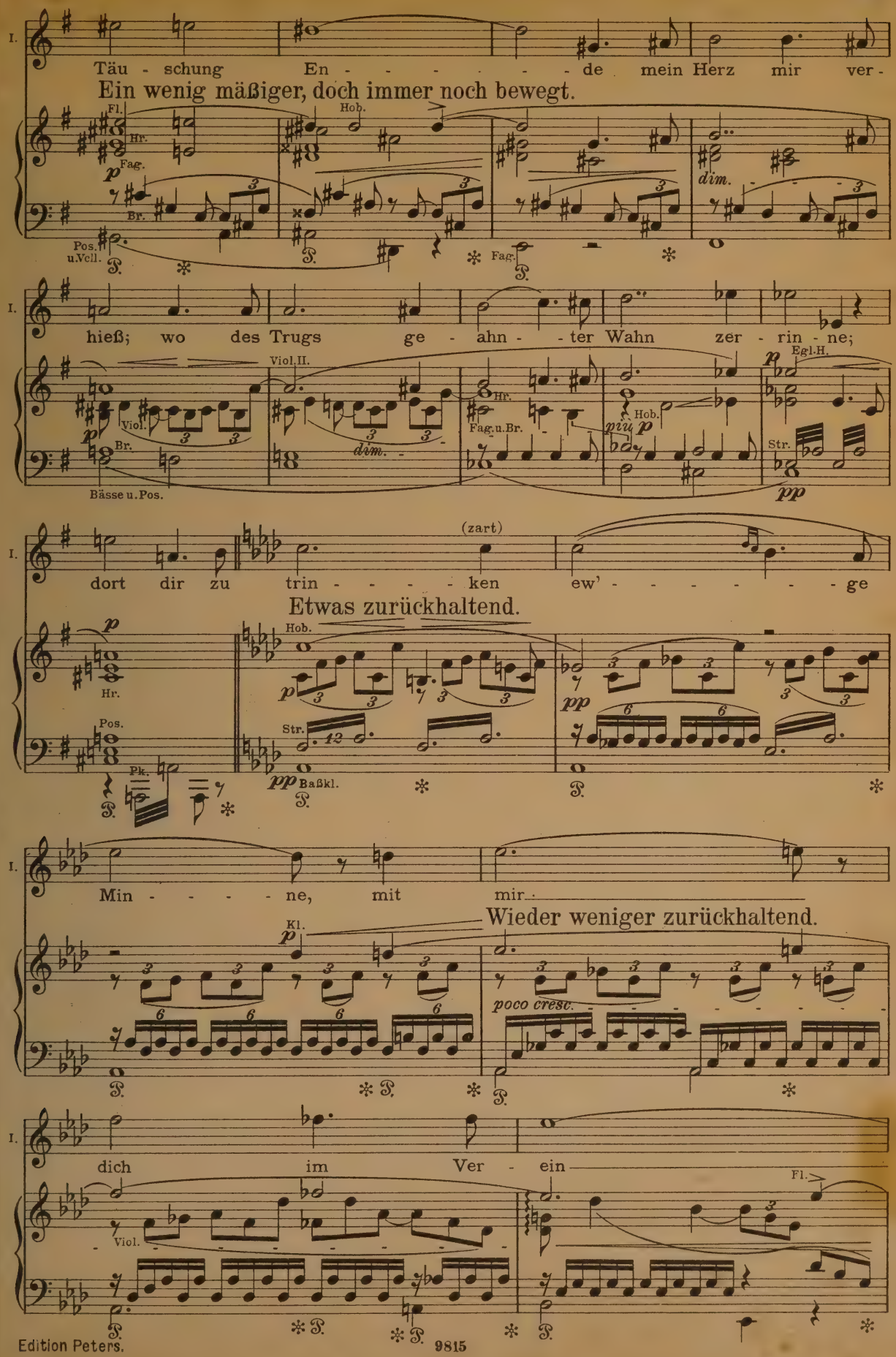
Kl. Hob. Fl. Egl. H. Kl.I. Kl.II.

p sehr ausdrucksvoll Str. p


I.
lei - den, den, in des Ta - ges fal - schem Pran - gen, von seines
Hob.
Fl.
cresc.
Str.
Viol.
Hob.u.Kl.
mf
Hr.
Str.
p
Glei - ßens Trug be - fan - gen, dort, wo ihn
mf
Kl. espress.
p
Str.
Vcll.
Lie - - - - be heiß um - faß - - te, im tief - sten Her - - zen
Fl.
Hob.
Kl.
cresc.
Hob.u.Kl.
Viol.
f
Str.
hell ich haß - te!
Viol.
Bläs.
ff
Br.
Bässe
Ach, in des Her - - zens
Viol.
Str.
Holzbl.
u.Hr.
ff
dim.
Hob.
ausdrucksvoll
Fag.
Hr.
p
Str.
sf
dim.
Fl.
Hob.
p


I.
Grun - de, wie schmerz - - - te tief die
Sehr lebhaft.
sf
p
Vcll.
Viol.
Egl.H.
cresc.
Fag.
poco riten.
a tempo
Wun - - de! Den dort ich heim - - - lich
ff
dim.
Kl.
Hr.
dolce
Hob.
Kb.
barg, wie dünkt' er mich so arg,
m.Fl.
più f
Str.
Hr.u.Fag.
wenn in des Ta - - ges Schei - - ne der treu ge - heg - - te
Ei - - ne der Lie - be Bli - cken schwand, als Feind nur vor mir
Hob.u.Kl.
Baßkl.


I.
stand! Das als Ver - rä - - - - ter dich mir
Str.
f
mf
Str. in Okt.
Holzbl. u. Hr.
wies, dem Licht des Ta - - - - ges wollt' ich ent -
fliehn, dort - hin in die Nacht
2 3
dich mit mir
Hob. u. Kl.
Viol.
dim.
Br. u. Vcll.
Pos.
ziehn, wo der
Vcll.


I.
Täu - schung En - - - - - - - de mein Herz mir ver -
Ein wenig mäßiger, doch immer noch bewegt.
Fl.
Hr.
Fag.
Br.
Pos. u.Vcll.
Hob.
dim.
hieß; wo des Trugs ge - ahn - - ter Wahn zer - rin - ne;
Viol.II.
Viol.
Bässe u.Pos.
Fag.u.Br.
Egl.H.
Str.
dort dir zu trin - - - - - ken ew' - - - - - - - ge
(zart)
Etwas zurückhaltend.
Pos.
Pk.
Baßkl.
Min - - - - - ne, mit mir.
Wieder weniger zurückhaltend.
Kl.
poco cresc.
dich im Ver - ein
Viol.
Fl.

B. *Gebärde des Weihens.*

I. wollt' ich dem To - - - - - - - - - de

mf *dim.* *più p* *pp*

I. weihn.

T. **Tristan.** B. *Nahe bei ihr, ohne sie zu berühren.*

In dei - - ner Hand den sü - - ßen

Sehr belebend.

Br. Hr. Kl. Pos. Hob. Kl. Vcll.u.Viol.in Okt. Kb. Fag.

p molto cresc. *f* *p*

T. *) Tod, als ich ihn erkannt, den sie mir bot; als mir die

cresc. Hr. m.Pos. Kl.

T. Ah - nung hehr und ge - wiß zeig - te, was mir die Süh - ne ver-

Viol.II.u.Br. *più cresc.*

T. hieß: da er-

più f Str. V.Orch. *ff* *dim.* *p*

*) „Tod," nicht wie in früheren Ausgaben „Trank."

T. dämm - - mer - te mild er - - hab'- - - ner Macht im

pp Str. Kl. cresc. Hörn.u.Fag.in.gehalt.Akk.

T. Bu - - - - - - - - - sen mir die Nacht;

Hob. Kb.

Isolde. B. *Sie nähert sich ihm.*

I. B. *etwas weg von ihr.* Doch ach, dich

T. mein Tag war da voll - bracht.

Holzbl. u.Hörn. Egl.H. Kl. Br. Fag.

Keine Berührung; – schmerzlich im Ausdruck.

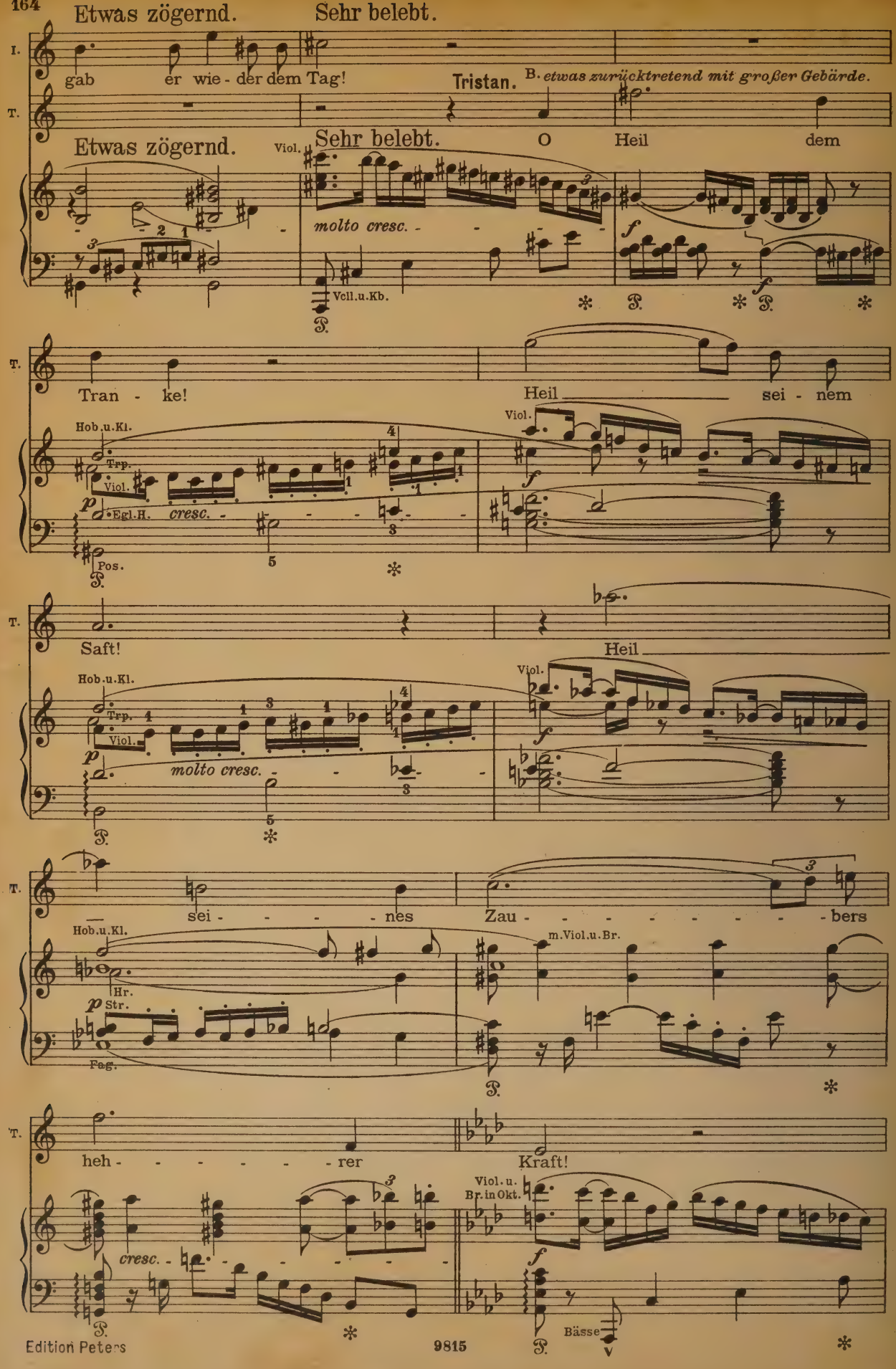
I. täusch - te der fal - - sche Trank, daß dir von neu - - em die Nacht ver -

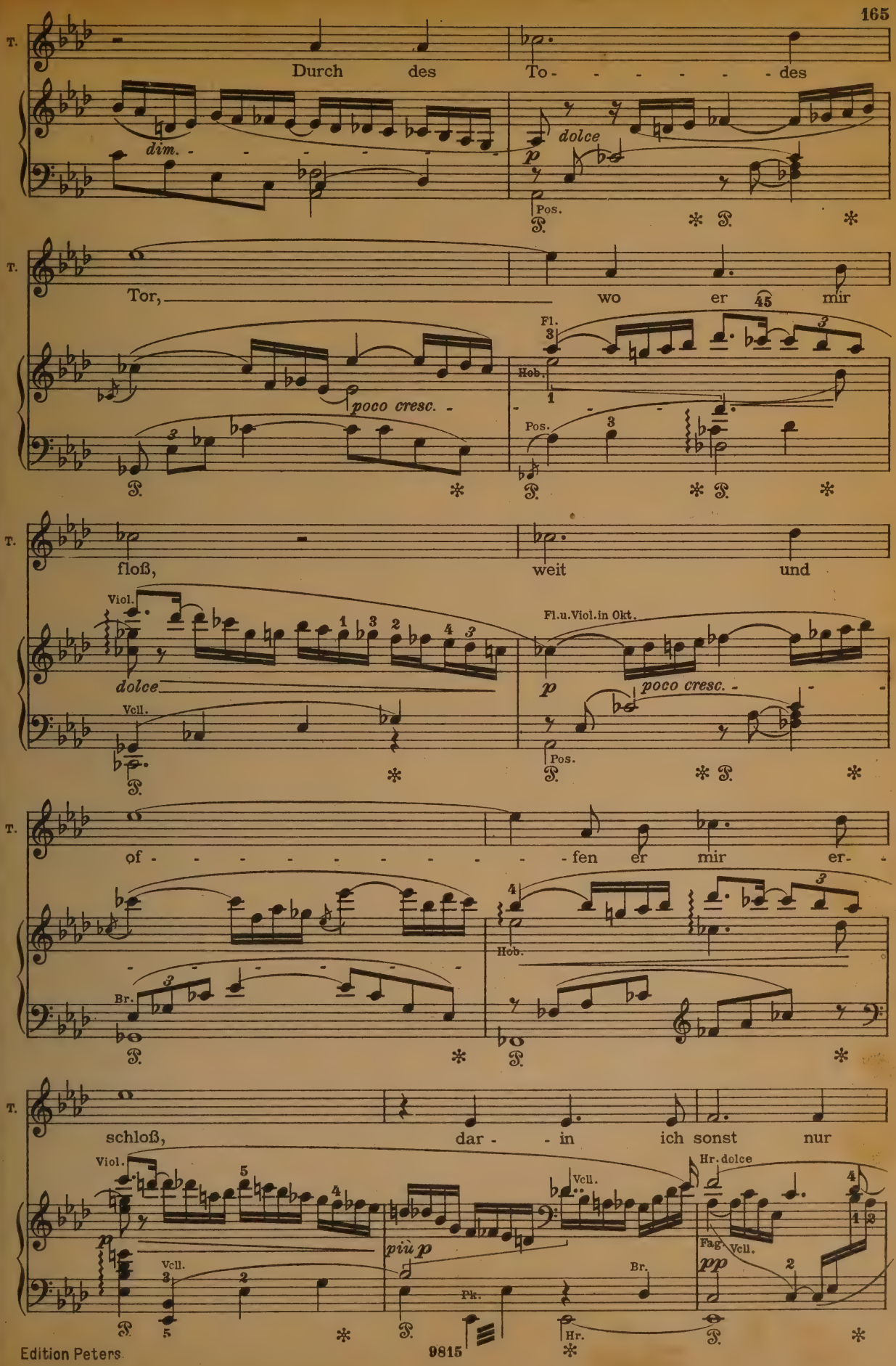
Viol.

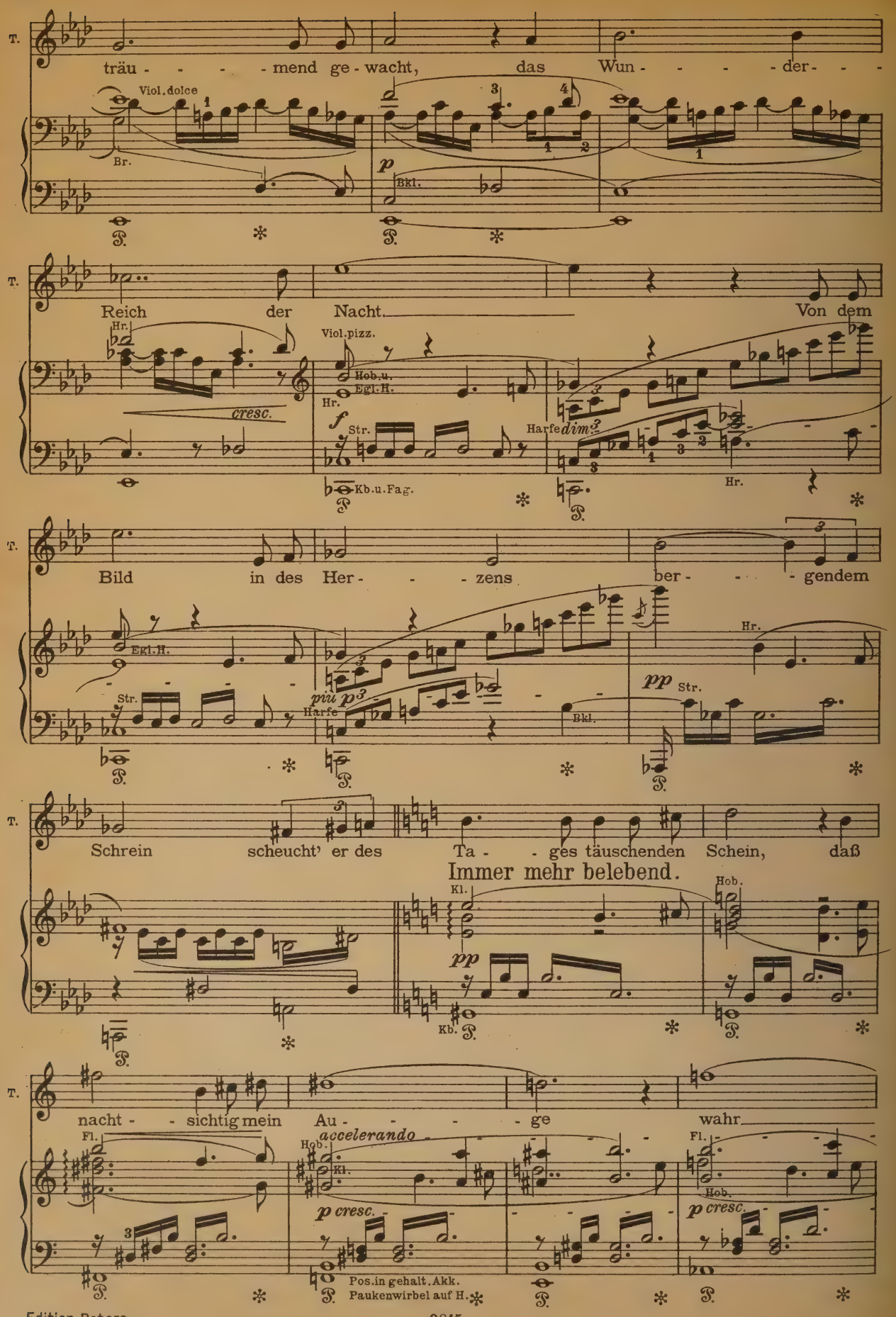
I. sank: dem ein - - zig am To - - de lag, den

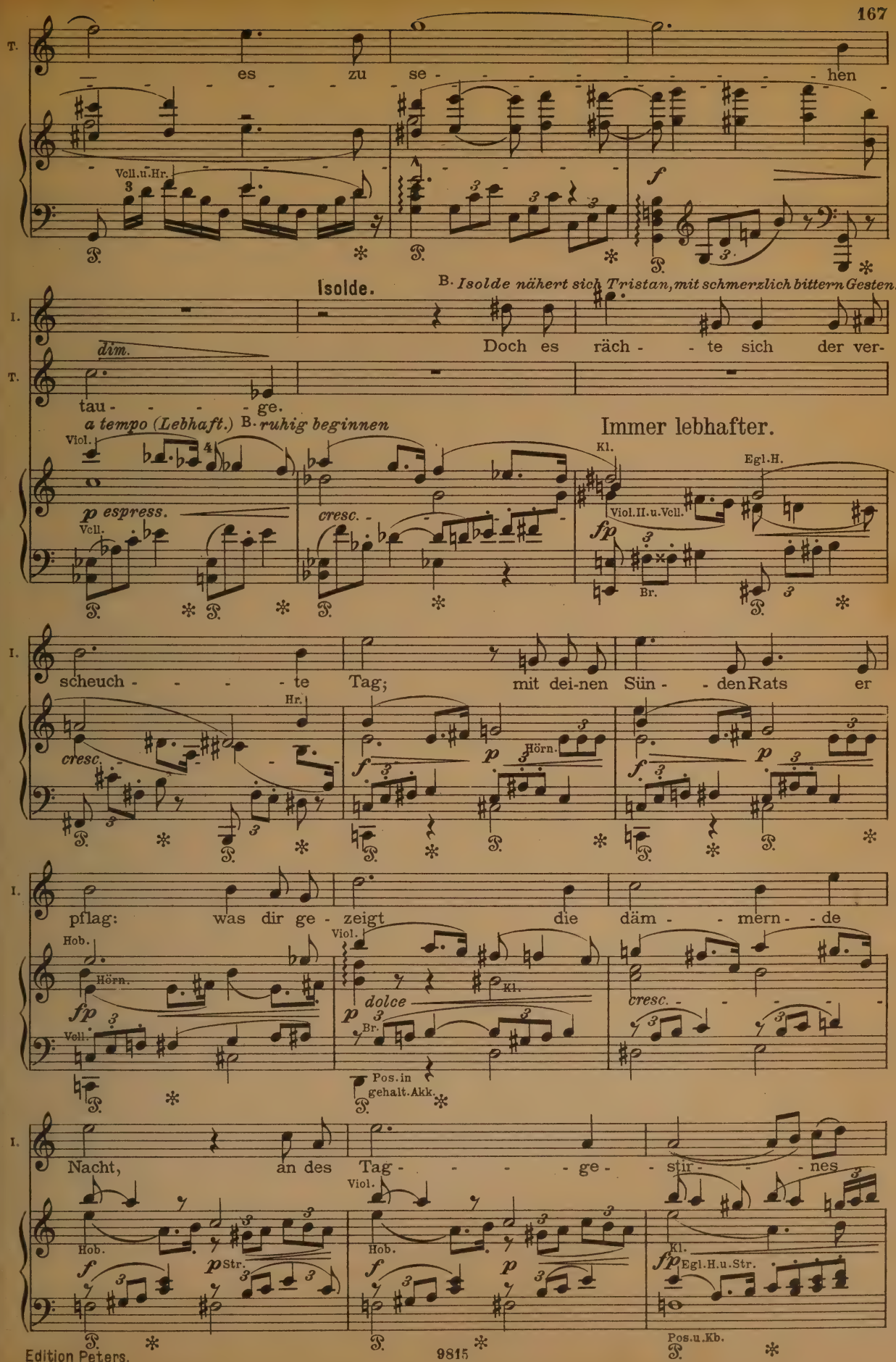
Viol. Egl.H. Hob. Vcll. Pos. Kb.Fag.

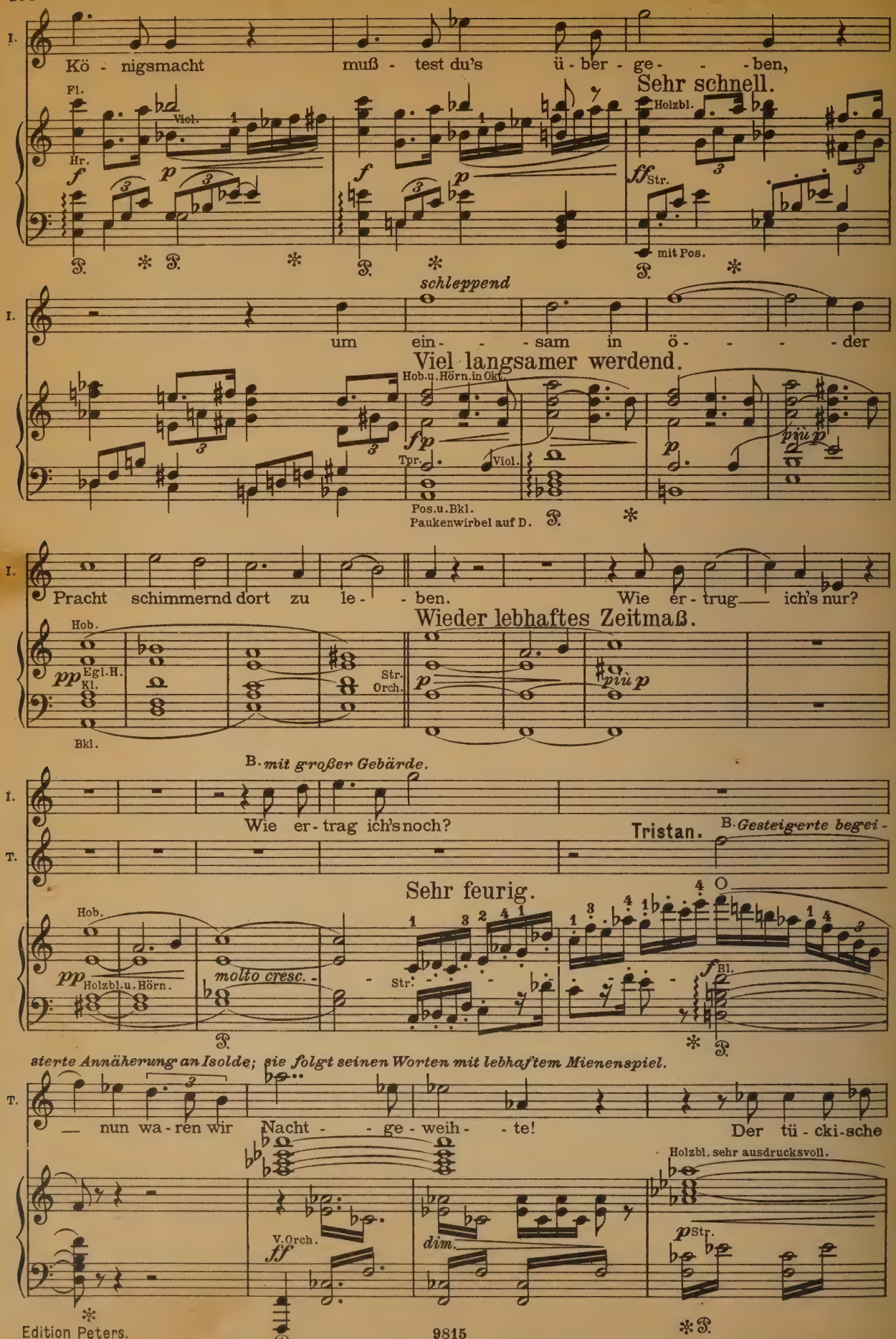
cresc. poco cresc.

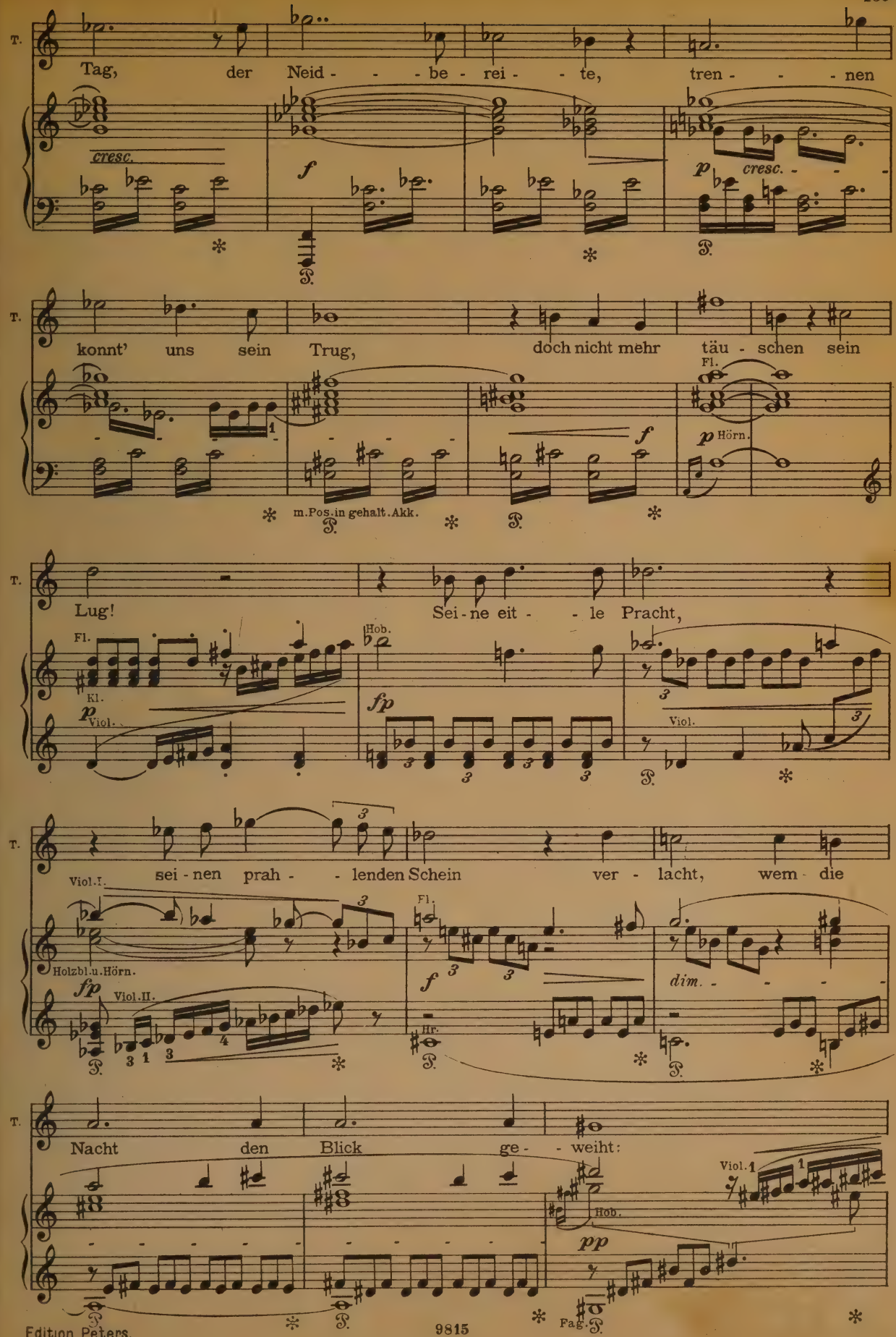

Etwas zögernd.
Sehr belebt.
gab er wie - der dem Tag!
Tristan.
B. etwas zurücktretend mit großer Gebärde.
Etwas zögernd.
Sehr belebt.
O Heil dem
Viol.
molto cresc.
Vcll.u.Kb.
Tran - ke!
Heil sei - nem
Hob.u.Kl.
Trp.
Viol.
Egl.H.
cresc.
Pos.
Saft!
Heil
molto cresc.
sei - - - - nes
Zau - - - - - - - - bers
Hr.
Str.
Fag.
m.Viol.u.Br.
heh - - - - - - rer
Kraft!
cresc.
Viol. u. Br. in Okt.
Bässe

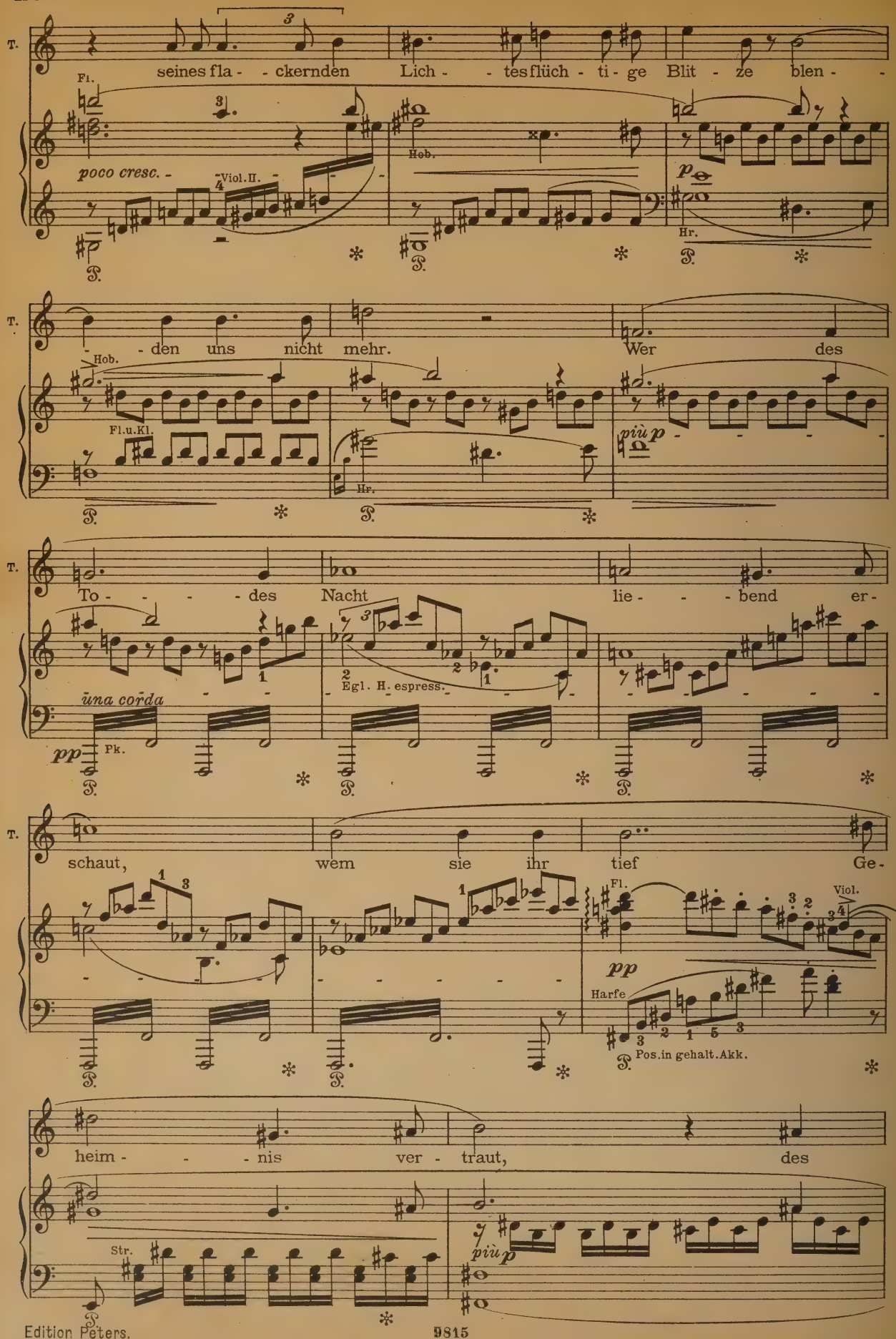

T.
Durch des To - - - - - - des
dim.
dolce
p
Pos.
Tor, wo er mir
Fl.
Hob.
poco cresc.
Pos.
floß, weit und
Viol.
dolce
Vcll.
Fl.u.Viol.in Okt.
p
poco cresc.
Pos.
of - - - - - - - - - - fen er mir er-
Hob.
Br.
schloß, dar - in ich sonst nur
Viol.
p
Vcll.
più p
Pk.
Br.
Hr.
Hr. dolce
Fag.
Vcll.
pp

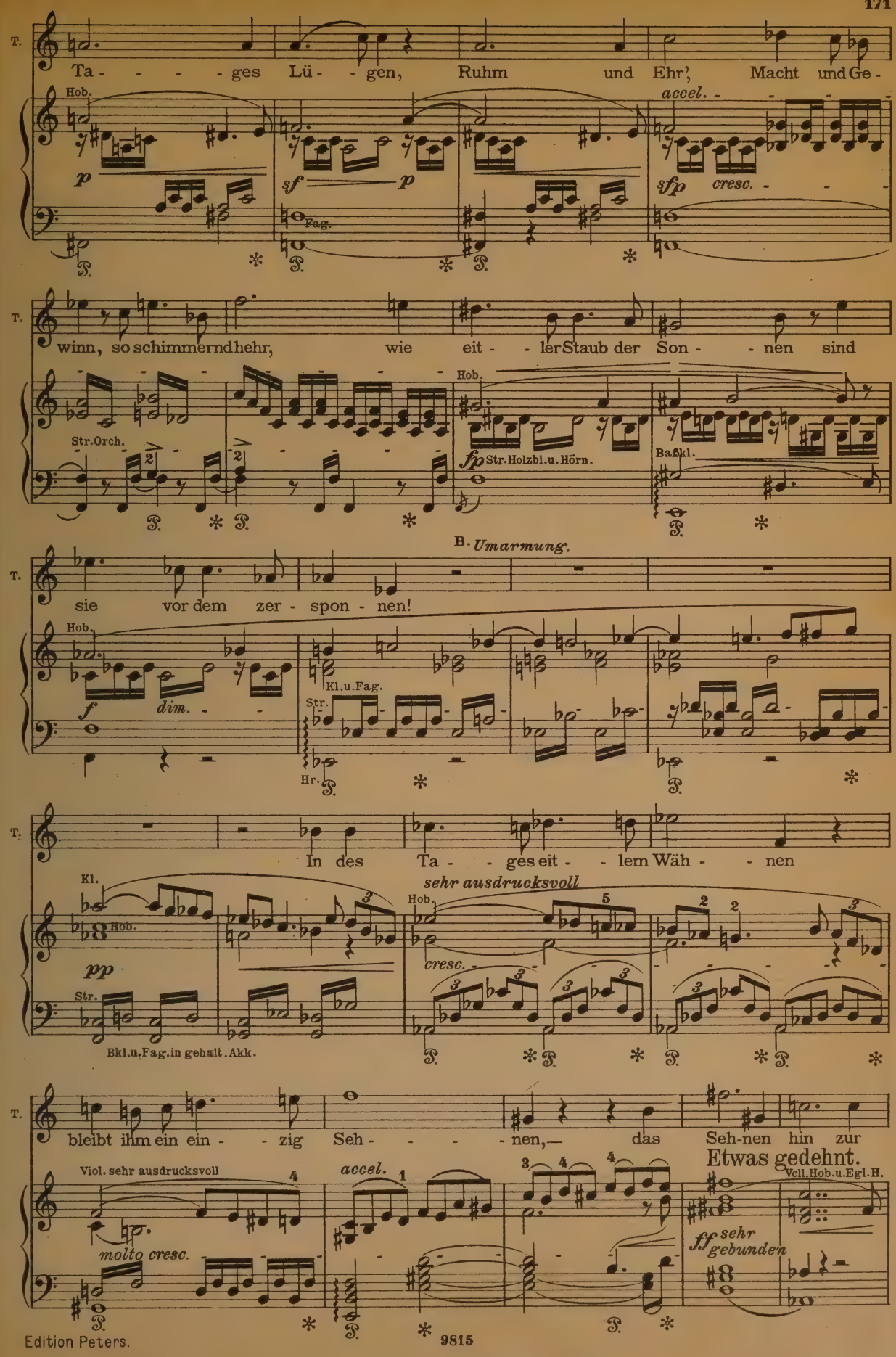

T.
träu - - - - mend ge - wacht, das Wun - - - - der - - -
Viol. dolce
Br.
p
Bkl.
T.
Reich der Nacht. Von dem
Hr.
Viol. pizz.
Hob. u. Engl. H.
Hr.
cresc.
f
Str.
Harfe
dim.
Kb. u. Fag.
Hr.
T.
Bild in des Her - - - zens ber - - - gendem
Engl. H.
Str.
più p
Harfe
Bkl.
Hr.
pp
Str.
T.
Schrein scheucht' er des Ta - - ges täuschenden Schein, daß
Immer mehr belebend.
Kl.
pp
Kb.
Hob.
T.
nacht - - sichtig mein Au - - - - ge wahr
Fl.
accelerando
Hob.
Kl.
p cresc.
Pos. in gehalt. Akk.
Paukenwirbel auf H.
Fl.
Hob.
p cresc.

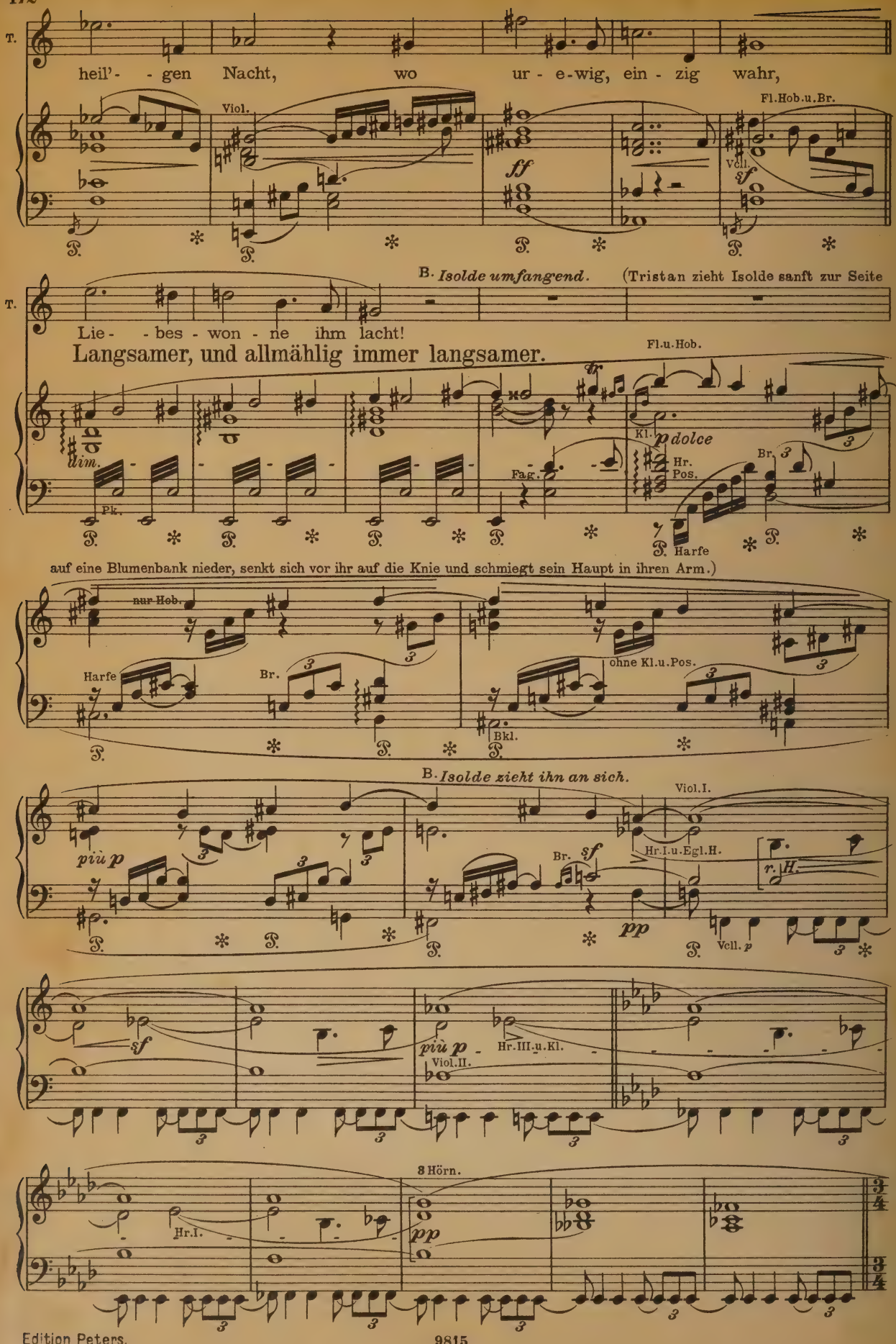

T.
es zu se - - - - - - - - - - - - hen
Vcll.u.Hr.
f
Isolde.
B. Isolde nähert sich Tristan, mit schmerzlich bittern Gesten.
I.
T.
Doch es räch - - te sich der ver-
dim.
tau - - - - ge.
a tempo (Lebhaft.)
B. ruhig beginnen
Immer lebhafter.
Viol.
p espress.
Vcll.
cresc.
Kl.
Egl.H.
Viol.II.u.Vcll.
fp
Br.
scheuch - - - - te Tag; mit dei-nen Sün - - den Rats er
Hr.
cresc.
Hörn.
p
f
pflag: was dir ge - zeigt die däm - - mern - de
Hob.
Hörn.
fp
Vcll.
Viol.
dolce
Kl.
Br.
Pos. in gehalt. Akk.
Nacht, an des Tag - - - - - ge - stir - - - nes
Hob.
Str.
Egl.H.u.Str.
Pos.u.Kb.

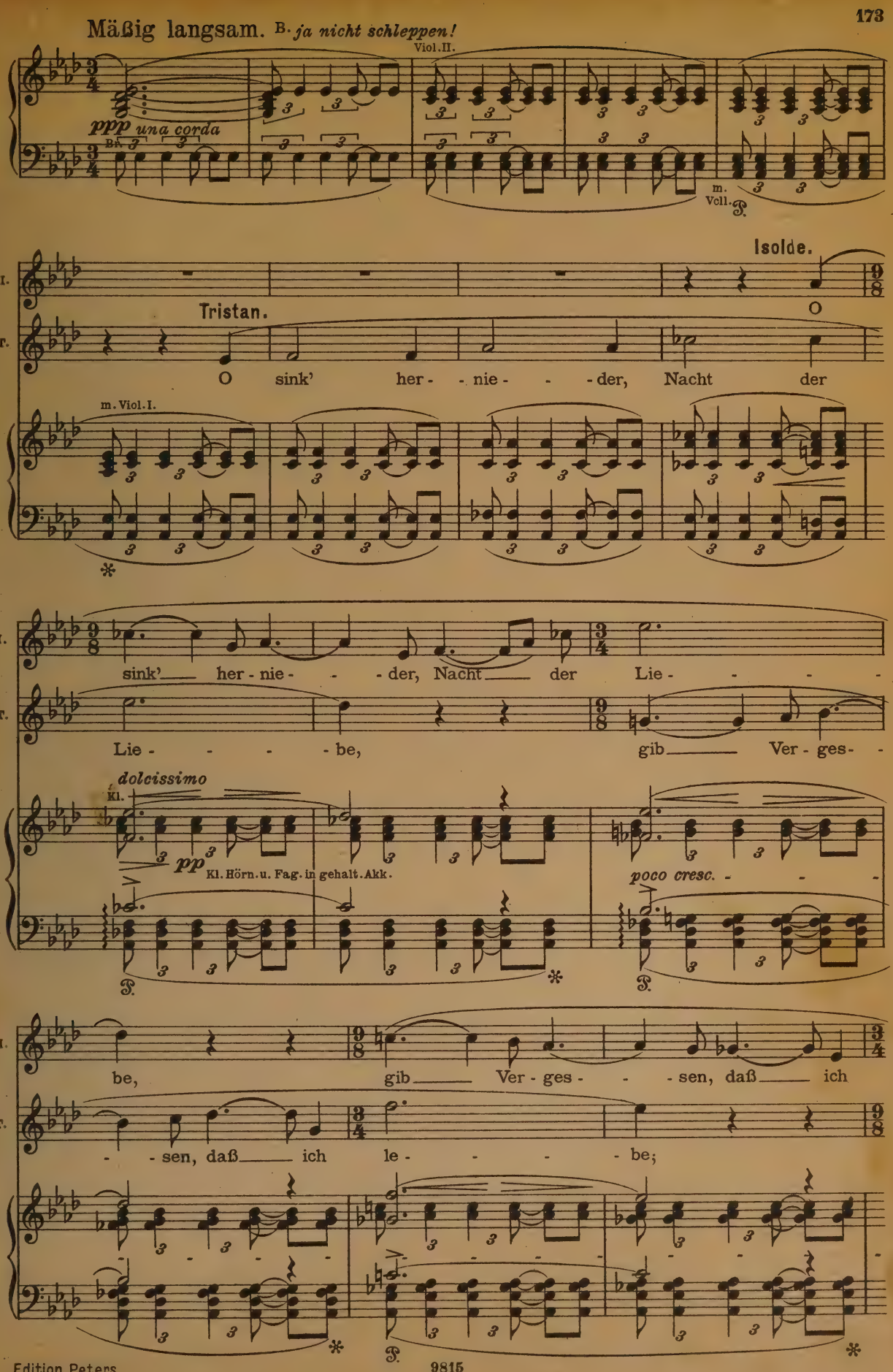

I.
Kö - nigsmacht muß - test du's ü - ber - ge - - - ben,
Sehr schnell.
Fl.
Viol.
Hr.
Holzbl.
Str.
mit Pos.
schleppend
um ein - - - sam in ö - - - - der
Viel langsamer werdend.
Hob.u.Hörn.in Okt.
Tpr.
Viol.
Pos.u.Bkl.
Paukenwirbel auf D.
Pracht schimmernd dort zu le - - ben. Wie er - trug — ich's nur?
Wieder lebhaftes Zeitmaß.
Hob.
Egl.H.
Kl.
Bkl.
Str.
Orch.
B. mit großer Gebärde.
Wie er - trag ich's noch?
T.
Tristan.
B. Gesteigerte begei -
Sehr feurig.
Hob.
Holzbl.u.Hörn.
molto cresc.
Str.
Bl.
sterte Annäherung an Isolde; sie folgt seinen Worten mit lebhaftem Mienenspiel.
— nun wa - ren wir Nacht - - ge - weih - - te! Der tü - cki - sche
Holzbl. sehr ausdrucksvoll.
V.Orch.
dim.
Str.

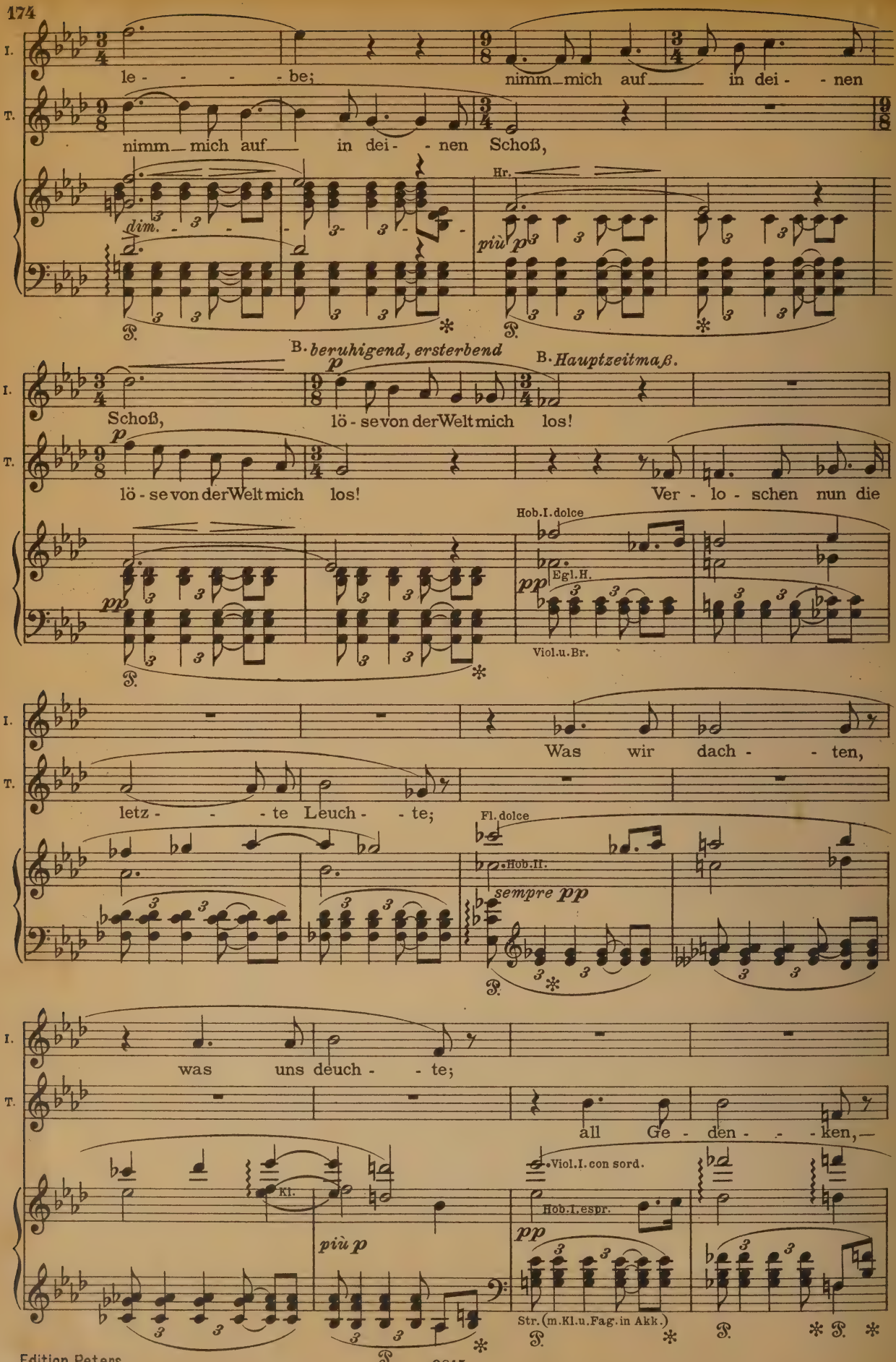

T.
Tag, der Neid - - - be - rei - - te, tren - - - nen
cresc.
f
p cresc. - - -
konnt' uns sein Trug, doch nicht mehr täu - schen sein
Fl.
p Hörn.
m.Pos.in gehalt.Akk.
Lug! Sei - ne eit - - le Pracht,
Fl.
Kl.
p Viol.
Hob.
fp
Viol.
sei - nen prah - - lenden Schein ver - lacht, wem die
Viol.I.
Holzbl.u.Hörn.
fp
Viol.II.
Fl.
f
Hr.
dim. - - - -
Nacht den Blick ge - - weiht:
Viol.1
Hob.
pp
Fag.

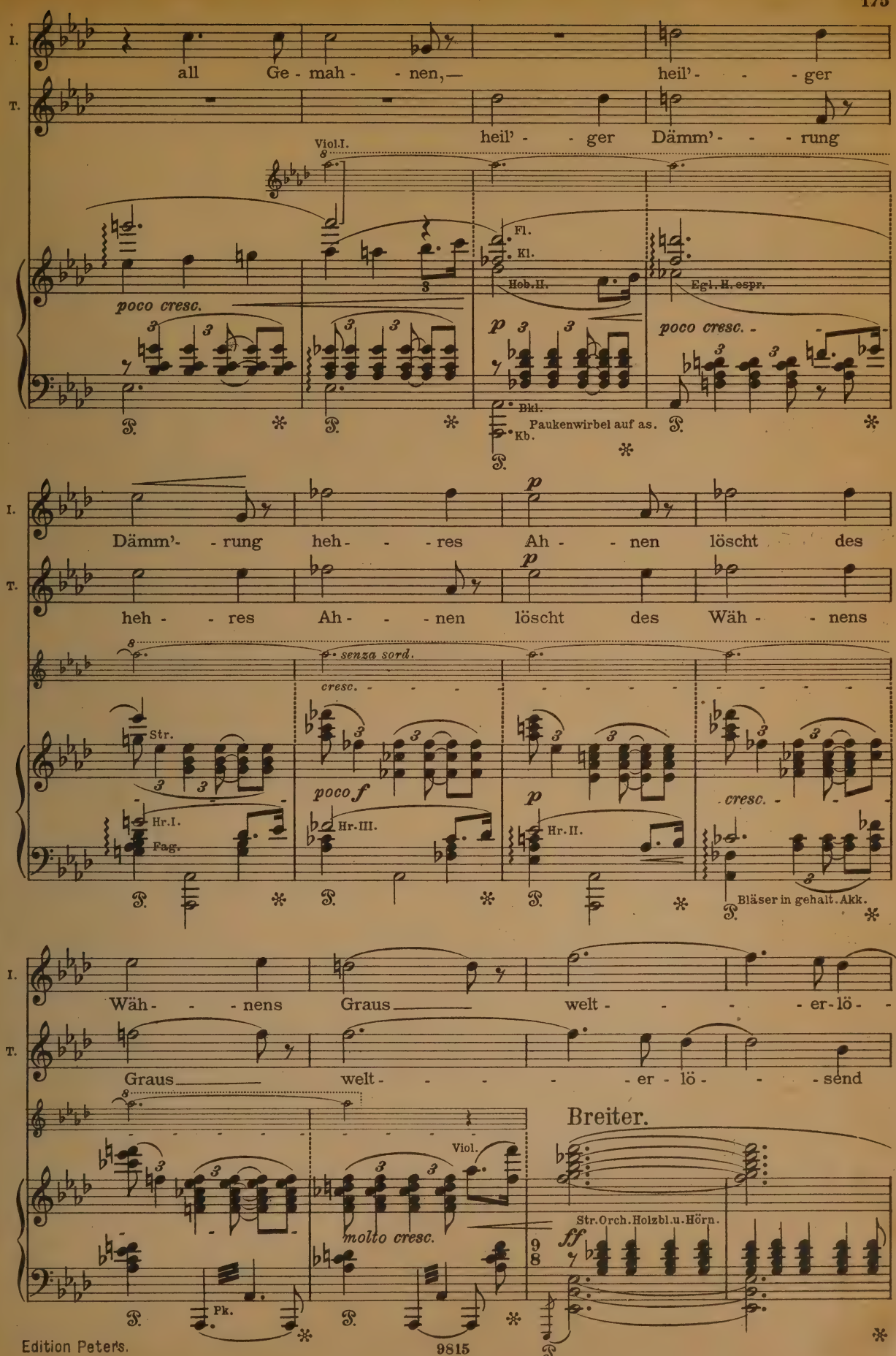

T.
seines fla - - ckernden Lich - - tesflüch - ti - ge Blit - ze blen - -
Fl.
poco cresc.
Viol.II.
Hob.
p
Hr.
- - den uns nicht mehr. Wer des
Hob.
Fl.u.Kl.
Hr.
più p
To - - - - des Nacht lie - - - bend er -
una corda
pp
Pk.
Egl. H. espress.
schaut, wem sie ihr tief Ge -
Fl.
Viol.
pp
Harfe
Pos.in gehalt.Akk.
heim - - - nis ver - traut, des
Str.
più p

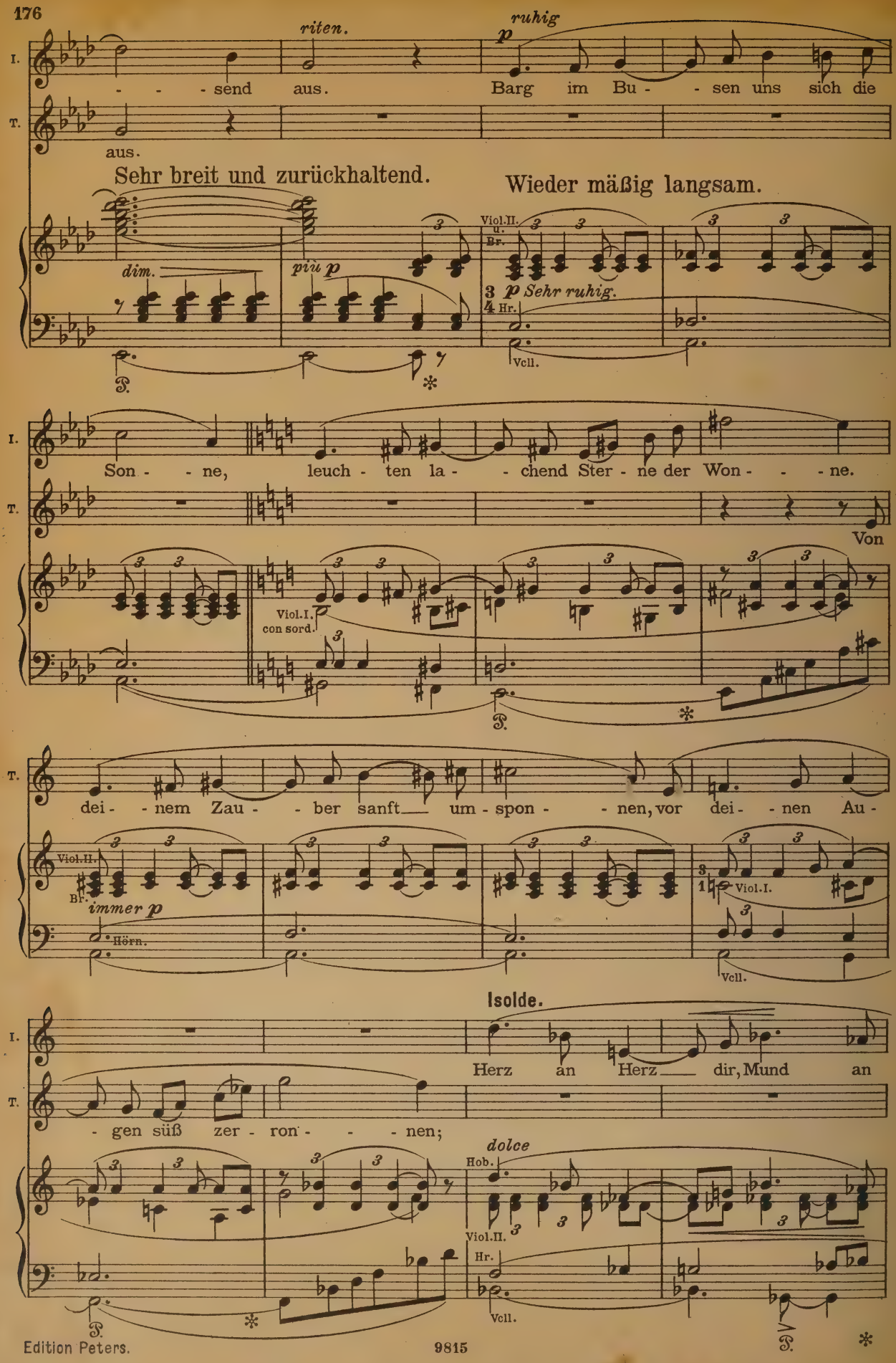

T.
Ta - - - - ges Lü - - gen, Ruhm und Ehr', Macht und Ge -
Hob.
p
sf p
Fag.
accel.
sfp cresc.
T.
winn, so schimmernd hehr, wie eit - - ler Staub der Son - - nen sind
Str. Orch.
Hob.
fp Str. Holzbl. u. Hörn.
Bass Kl.
B. Umarmung.
T.
sie vor dem zer - spon - nen!
Hob.
f dim.
Kl. u. Fag.
Str.
Hr.
T.
In des Ta - - ges eit - - lem Wäh - - nen
Kl.
Hob.
pp
Str.
Bkl. u. Fag. in gehalt. Akk.
sehr ausdrucksvoll
Hob.
cresc.
T.
bleibt ihm ein ein - - zig Seh - - - - nen, — das Seh-nen hin zur
Viol. sehr ausdrucksvoll
molto cresc.
accel.
Etwas gedehnt.
Vcll. Hob. u. Egl. H.
ff sehr gebunden

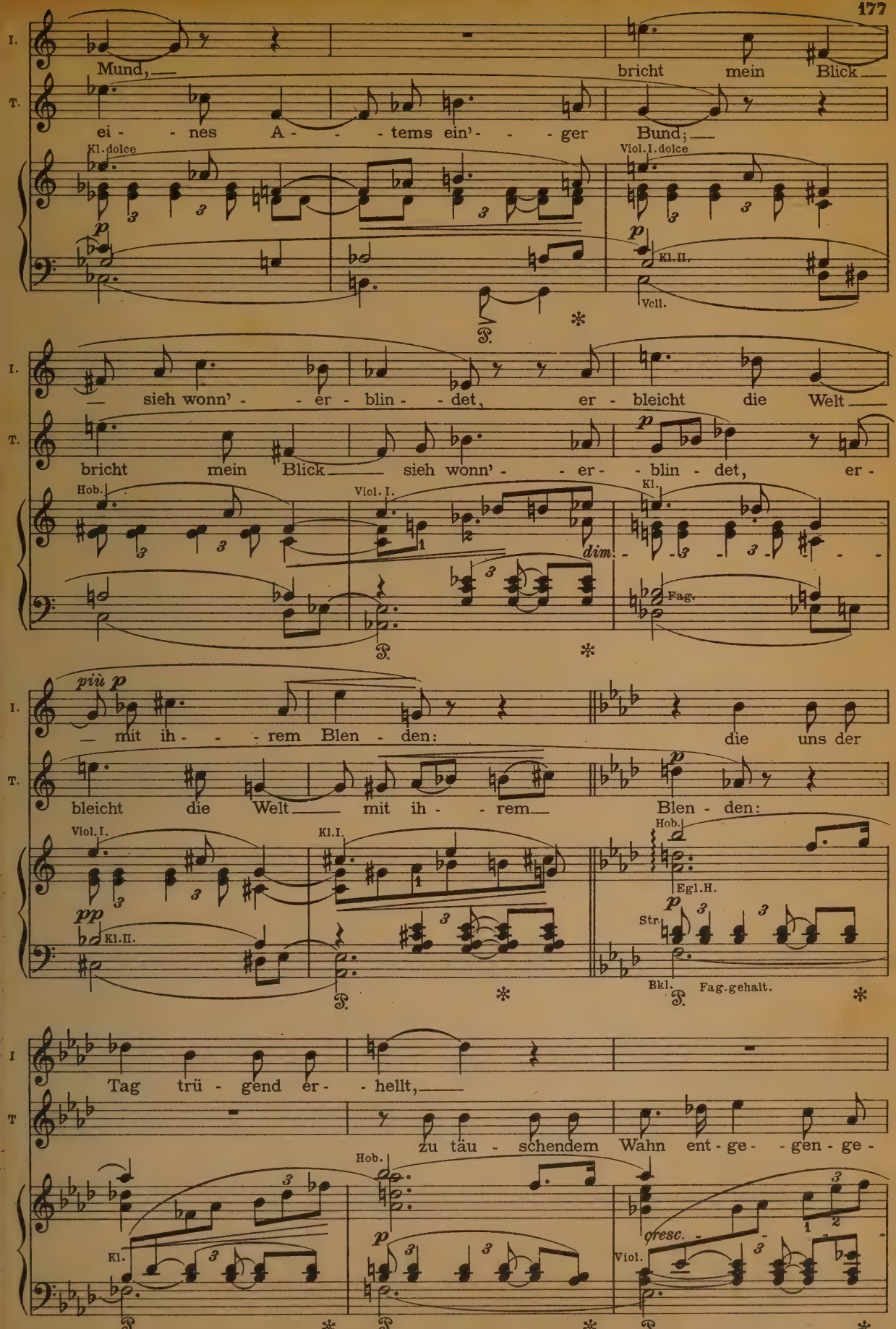

T.
heil'- - gen Nacht, wo ur - e-wig, ein - zig wahr,
Viol.
ff
Fl.Hob.u.Br.
Vcll.
sf
B. Isolde umfangend. (Tristan zieht Isolde sanft zur Seite
T.
Lie- - bes - won - ne ihm lacht!
Langsamer, und allmählig immer langsamer.
Fl.u.Hob.
dim.
Pk.
Fag.
Kl.
p dolce
Hr.
Pos.
Br.
Harfe
auf eine Blumenbank nieder, senkt sich vor ihr auf die Knie und schmiegt sein Haupt in ihren Arm.)
nur Hob.
Harfe
Br.
ohne Kl.u.Pos.
Bkl.
B. Isolde zieht ihn an sich.
Viol.I.
più p
Br.
sf
Hr.I.u.Egl.H.
pp
Vcll.
p
sf
più p
Hr.III.u.Kl.
Viol.II.
3 Hörn.
Hr.I.
pp


Mäßig langsam.
B. ja nicht schleppen!
Viol. II.
ppp una corda
Bk.
m. Vcll.
Isolde.
Tristan.
O
O sink' her - nie - der, Nacht der
m. Viol. I.
sink' her - nie - der, Nacht der Lie -
Lie - be, gib Ver - ges -
dolcissimo
Kl.
pp
Kl. Hörn. u. Fag. in gehalt. Akk.
poco cresc.
be, gib Ver - ges - sen, daß ich
- sen, daß ich le - be;


I.
T.
le - - - - - be;
nimm mich auf in dei - - nen
nimm mich auf in dei - - nen Schoß,
dim.
Hr.
più p
B. beruhigend, ersterbend
B. Hauptzeitmaß.
Schoß,
lö - se von der Welt mich los!
lö - se von der Welt mich los!
Ver - lo - schen nun die
Hob. I. dolce
Egl. H.
Viol. u. Br.
Was wir dach - - ten,
letz - - - te Leuch - - te;
Fl. dolce
Hob. II.
sempre pp
was uns deuch - - te;
all Ge - den - - - ken,—
Kl.
più p
Viol. I. con sord.
Hob. I. espr.
Str. (m. Kl. u. Fag. in Akk.)


I.
T.
all Ge - mah - - nen,—
heil' - - - ger
heil' - - ger Dämm' - - - rung
Viol.I.
Fl.
Kl.
Hob.II.
Egl.H.espr.
poco cresc.
p
poco cresc.
Bkl.
Paukenwirbel auf as.
Kb.
Dämm'- - rung heh - - - res Ah - - nen löscht des
heh - - res Ah - - - nen löscht des Wäh - - nens
senza sord.
cresc.
Str.
poco f
Hr.I.
Fag.
Hr.III.
Hr.II.
cresc.
Bläser in gehalt. Akk.
Wäh - - - nens Graus welt - - - - - er - lö - -
Graus welt - - - - - er - lö - - - send
Breiter.
Viol.
molto cresc.
Str.Orch.Holzbl.u.Hörn.
ff
Pk.


riten.
ruhig
p
- - - send aus.
Barg im Bu - - sen uns sich die
aus.
Sehr breit und zurückhaltend.
Wieder mäßig langsam.
dim.
più p
Viol.II. u. Br.
3 p Sehr ruhig.
4 Hr.
Vcll.
Son - - ne, leuch - ten la - - chend Ster - ne der Won - - - ne.
Von
Viol.I. con sord.
dei - - nem Zau - - ber sanft um - spon - - nen, vor dei - - nen Au -
Viol.II. Br.
immer p
Hörn.
Viol.I.
Vcll.
Isolde.
Herz an Herz dir, Mund an
- gen süß zer - ron - - - nen;
dolce
Hob.
Viol.II.
Hr.
Vcll.


I.
T.
Mund, bricht mein Blick
ei - nes A - tems ein'- ger Bund;
Kl. dolce
Viol. I. dolce
Kl. II.
Vcll.
sieh wonn' - er - blin - det, er - bleicht die Welt
bricht mein Blick sieh wonn' - er - blin - det, er -
Hob.
Viol. I.
Kl.
dim.
Fag.
più p
mit ih - rem Blen - den: die uns der
bleicht die Welt mit ih - rem Blen - den:
Viol. I.
Kl. I.
Hob.
Egl. H.
pp
Kl. II.
Str.
Bkl.
Fag. gehalt.
Tag trü - gend er - hellt,
zu täu - schendem Wahn ent - ge - gen - ge -
Kl.
Hob.
Viol.
cresc.

I. selbst dann bin

T. stellt, selbst dann bin

Kl. *accel.* Hob.

Paukenwirbel auf as.

I. ich die Welt:

T. ich die Welt:

Hr. *ff* V. Orch. Pos. Fl. u. Hob. Kl. u. Egl. H.

I. Won - - - - - ne - hehr - - - - - stes

T. Won - - - - - ne - - hehr - - - - - stes

Erstes Tempo.

dim. Harfe u. Str. *p* Hörn. Fag. u. Pos. in gehalt. Akk.

I. *p* We - - - - - ben,

T. *p* We - - - - - ben,

Viol. *p* *molto cresc.*

I. *f* Lie - - - be - hei - - - ligstes Le - - - - - -

T. *f* Lie - - - be - hei - - - lig - stes Le - - - - - -

Fl. Hob. Viol. *sehr ausdrucksvoll*

Kl. V. Orch. *ff* Str. *dim.* Viol. II. *p* Hörn. *più* Pk.

rallent. *dim.*

I. - - - ben, *a tempo* *p* Nie - wie - der - - er - wa - - - - chens

T. - ben, *p* Nie - wie - der - er - - wa - - - - chens

rallent. Viol. *p* *pp* *a tempo* *pp* Str. Orch. Hr.

ersterbend

I. wahn - - los hold - be - wuß - ter Wunsch.

(Tristan und Isolde versinken wie in gänzliche Entrücktheit, in der sie, Haupt an Haupt auf die Blumenbank zurückgelehnt, verweilen.)

ersterbend

T. wahn - - los hold - be - wuß - ter Wunsch.

più p Kl. Hörn. Fag. Harfe *ppp* Str. Bkl. *una corda* *l. H.*

Brangäne (von der Zinne her, unsichtbar).

B. *p* Ein - - - - - - - - - - sam

Str.

Brangäne.

B. wa - - - - - - - - chend in der

poco cresc.

B. Nacht, wem

Hob. Hob. Harfe

Holzbl. Hörn. Str. dim. Viol. I.

B. der Traum der

sehr zart u. ausdrucksvoll

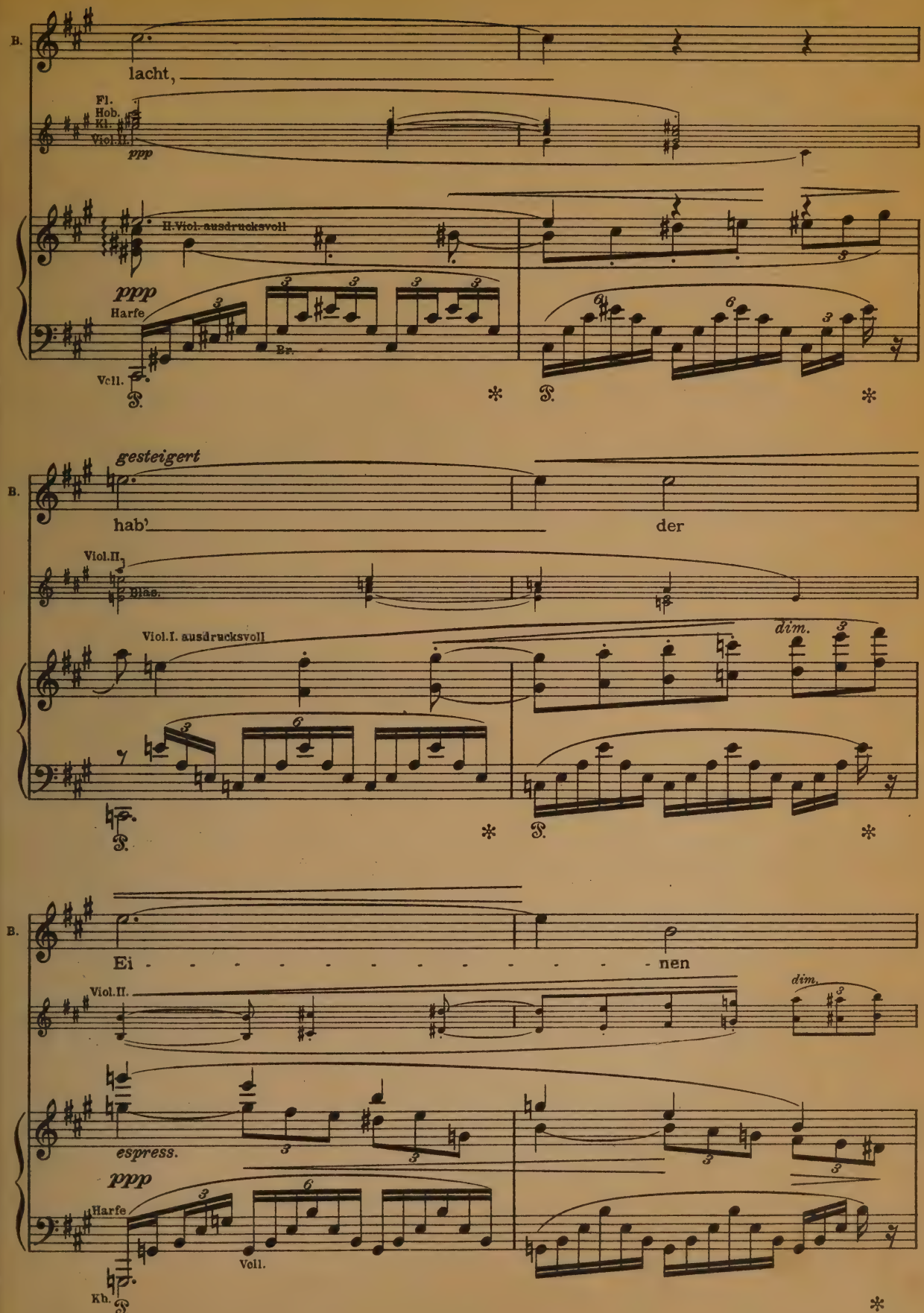
Viol. I. Harfe Fl. Viol. Harfe

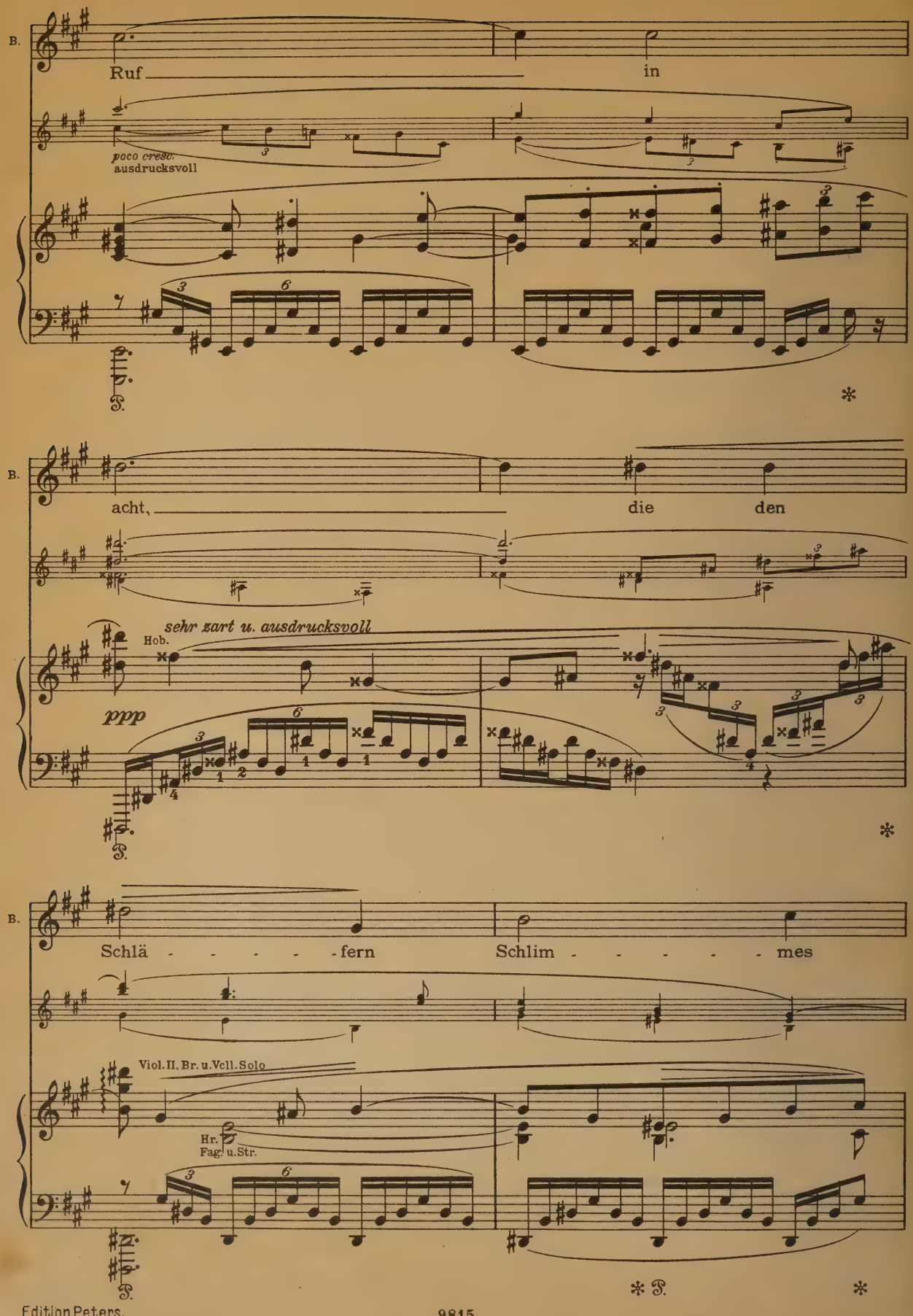
pp Viol. II.

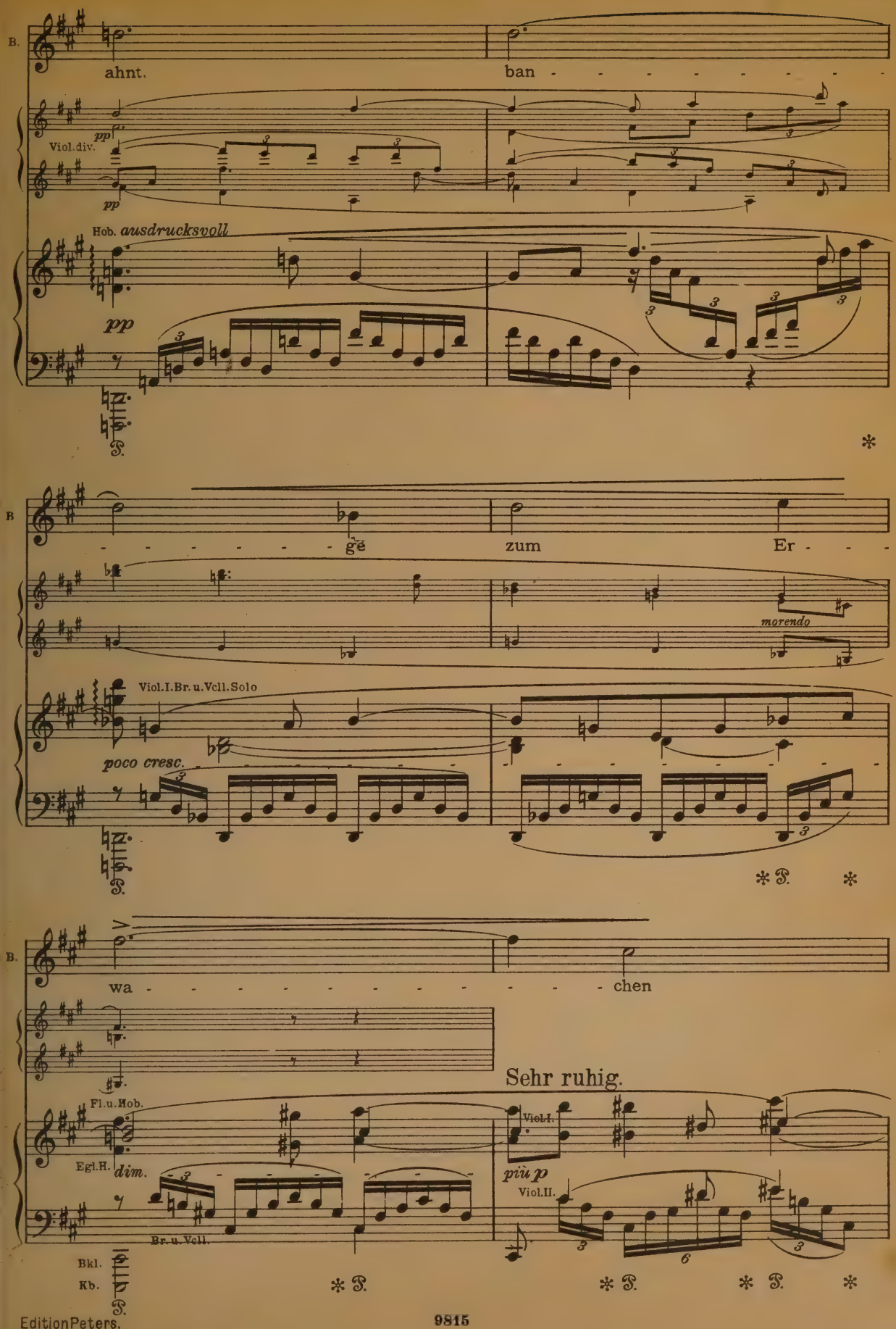
B. Lie - - - - - - - - - - - - be

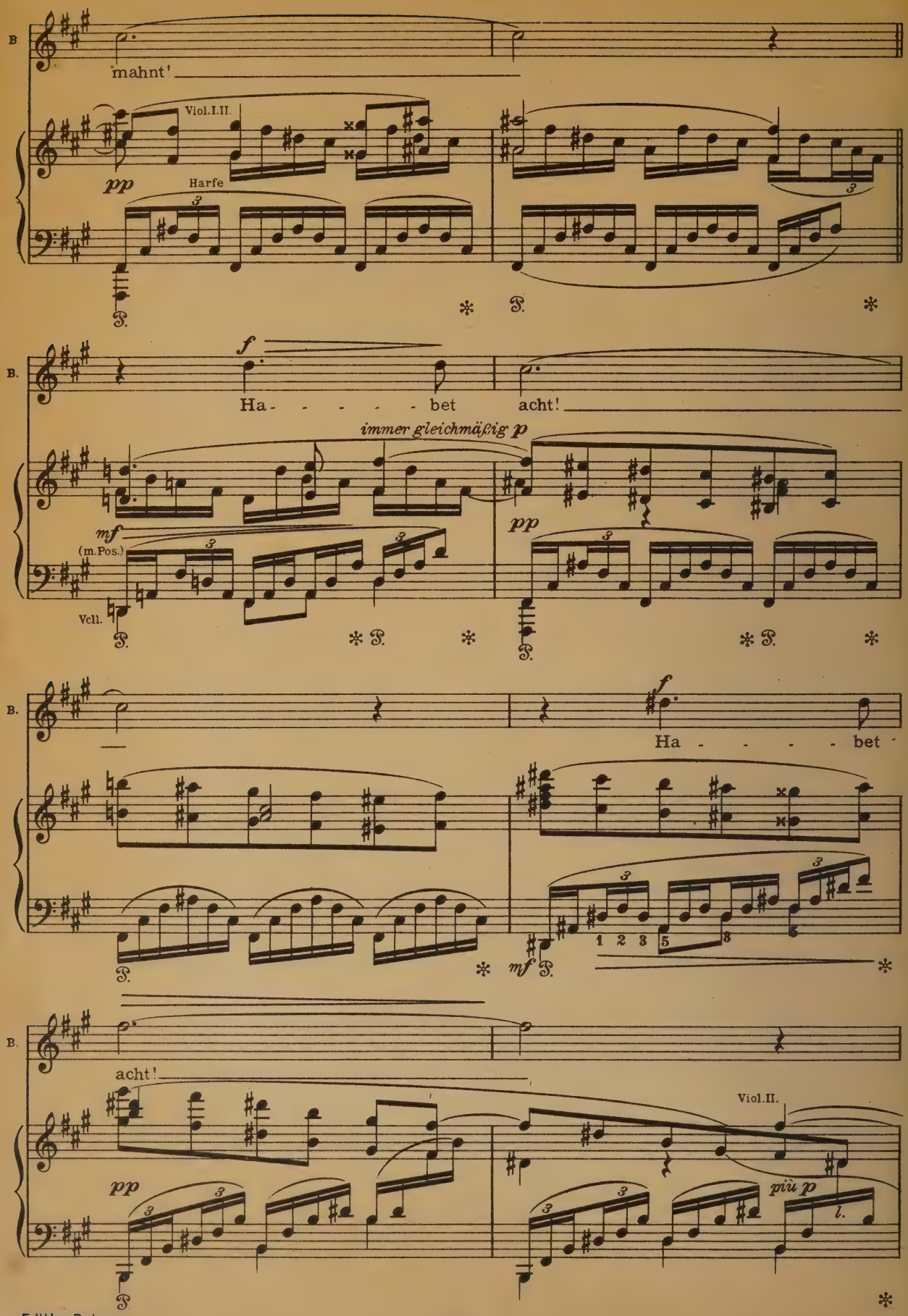
Fl. Hobb. Kl. pp

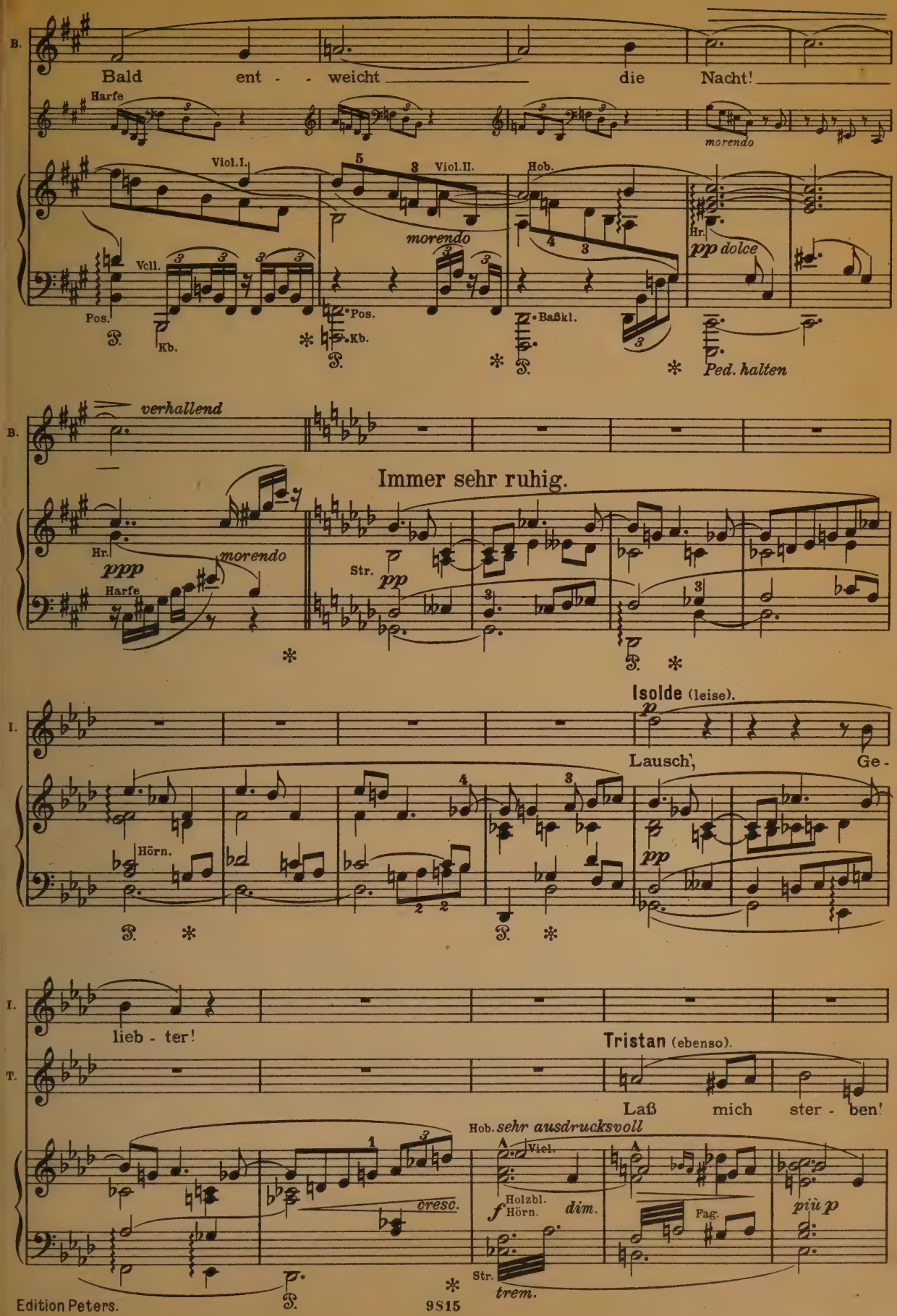
Viol. I. II. più p

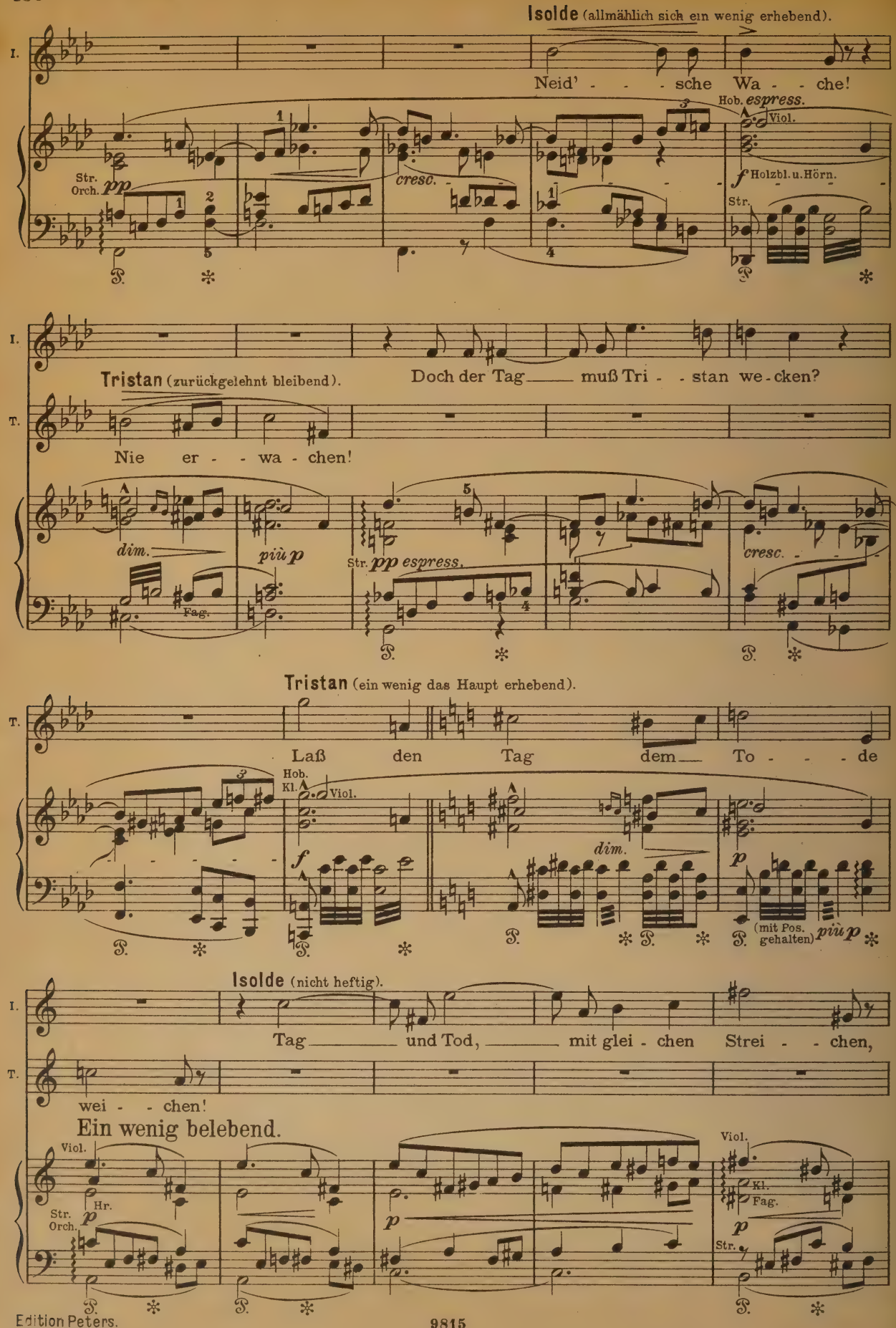

B.
lacht,
Fl.
Hob.
Kl.
Viol.II.
ppp
H.Viol. ausdrucksvoll
ppp
Harfe
Vcll.
gesteigert
hab'
der
Viol.II.
Blas.
Viol.I. ausdrucksvoll
dim.
Ei - - - - - - - - - - - - nen
Viol.II.
dim.
espress.
ppp
Harfe
Vcll.
Kb.

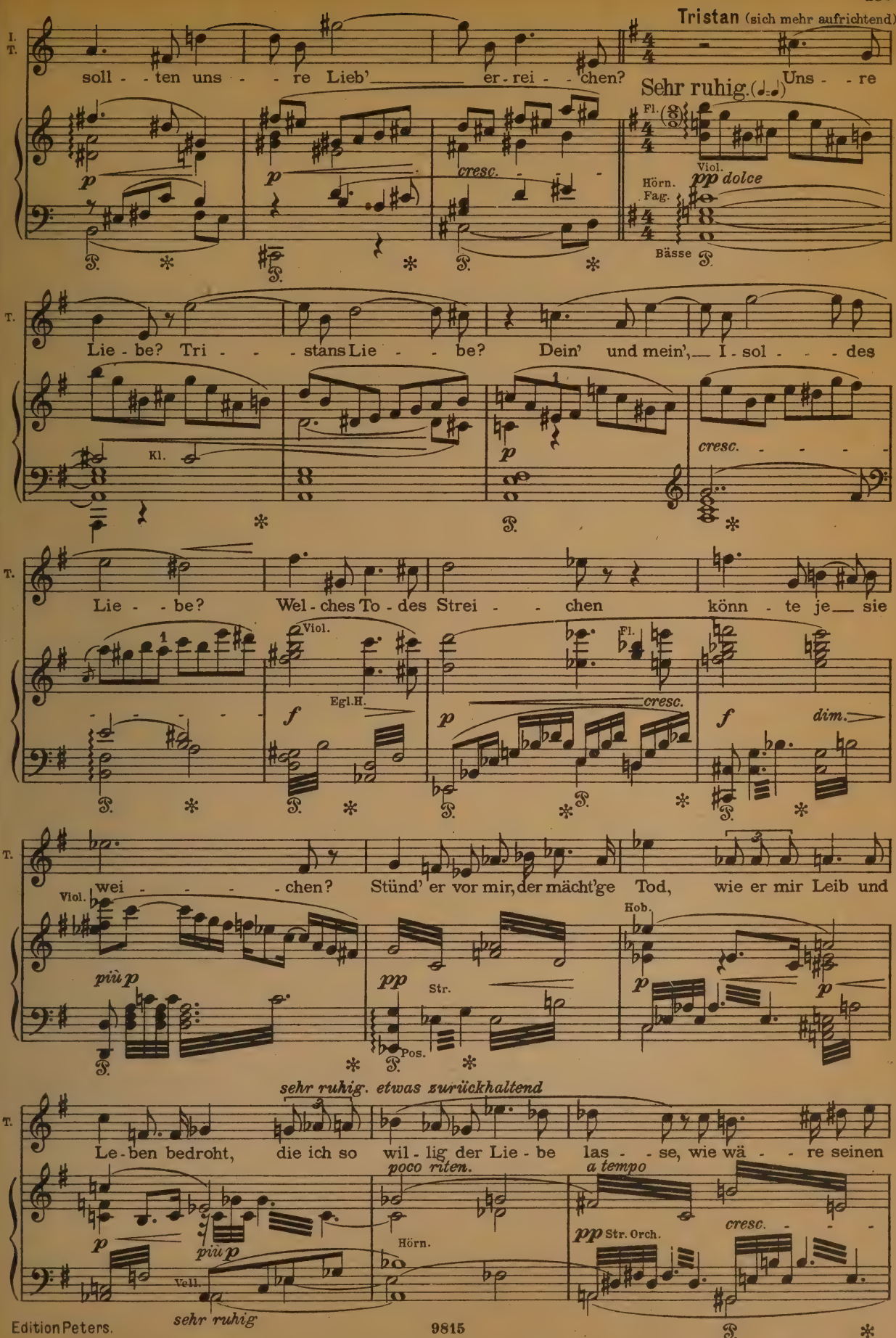

B.
Ruf
in
poco cresc.
ausdrucksvoll
B.
acht,
die
den
sehr zart u. ausdrucksvoll
Hob.
ppp
B.
Schlä - - - - - fern
Schlim - - - - - - mes
Viol. II. Br. u. Vcll. Solo
Hr.
Fag. u. Str.

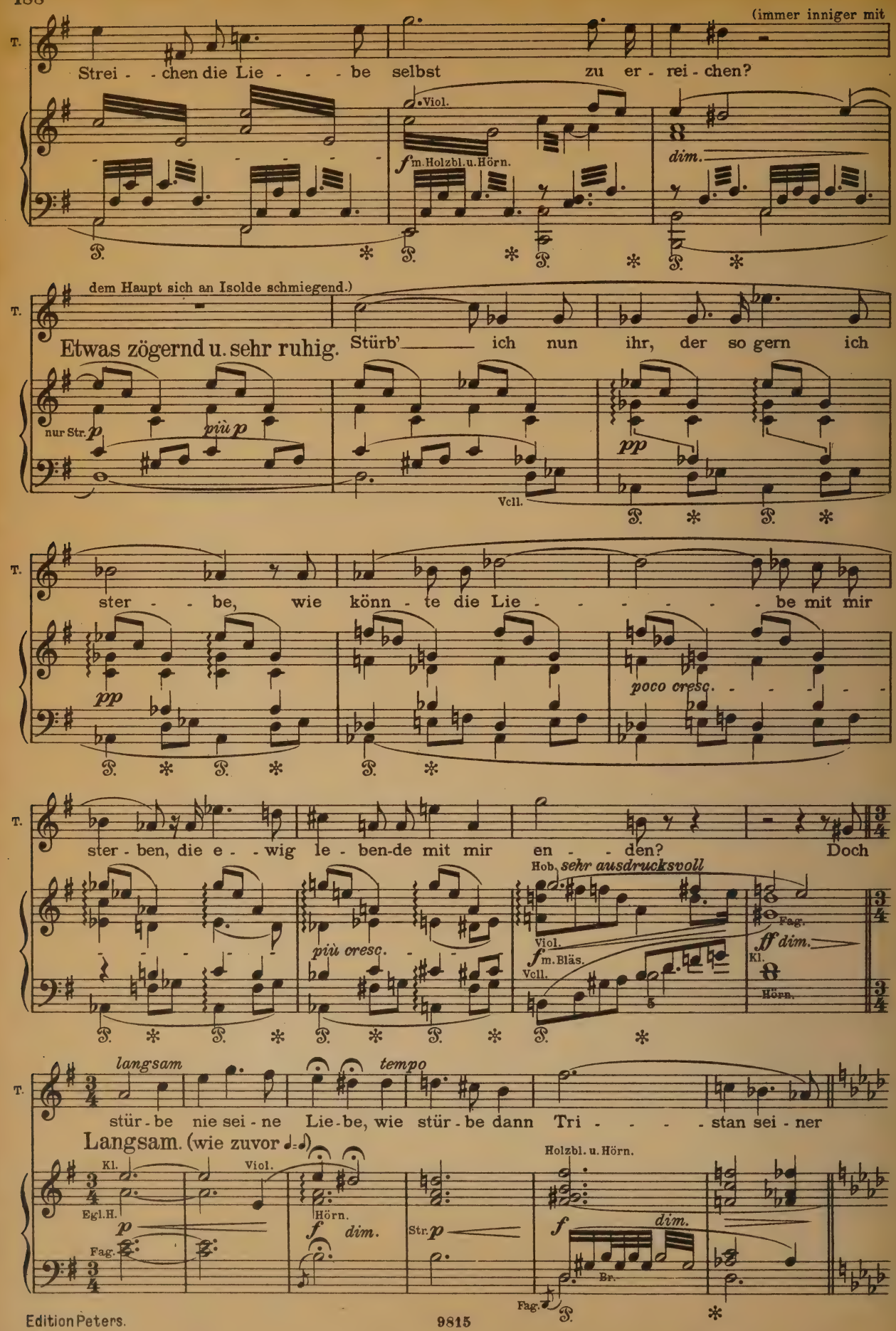

B.
ahnt.
ban
Viol.div.
pp
Hob. ausdrucksvoll
pp
B
ge
zum
Er
morendo
Viol.I.Br.u.Vcll.Solo
poco cresc.
B.
wa
chen
Sehr ruhig.
Fl.u.Hob.
Egl.H.
dim.
Br.u.Vcll.
Viol.I.
più p
Viol.II.
Bkl.
Kb.

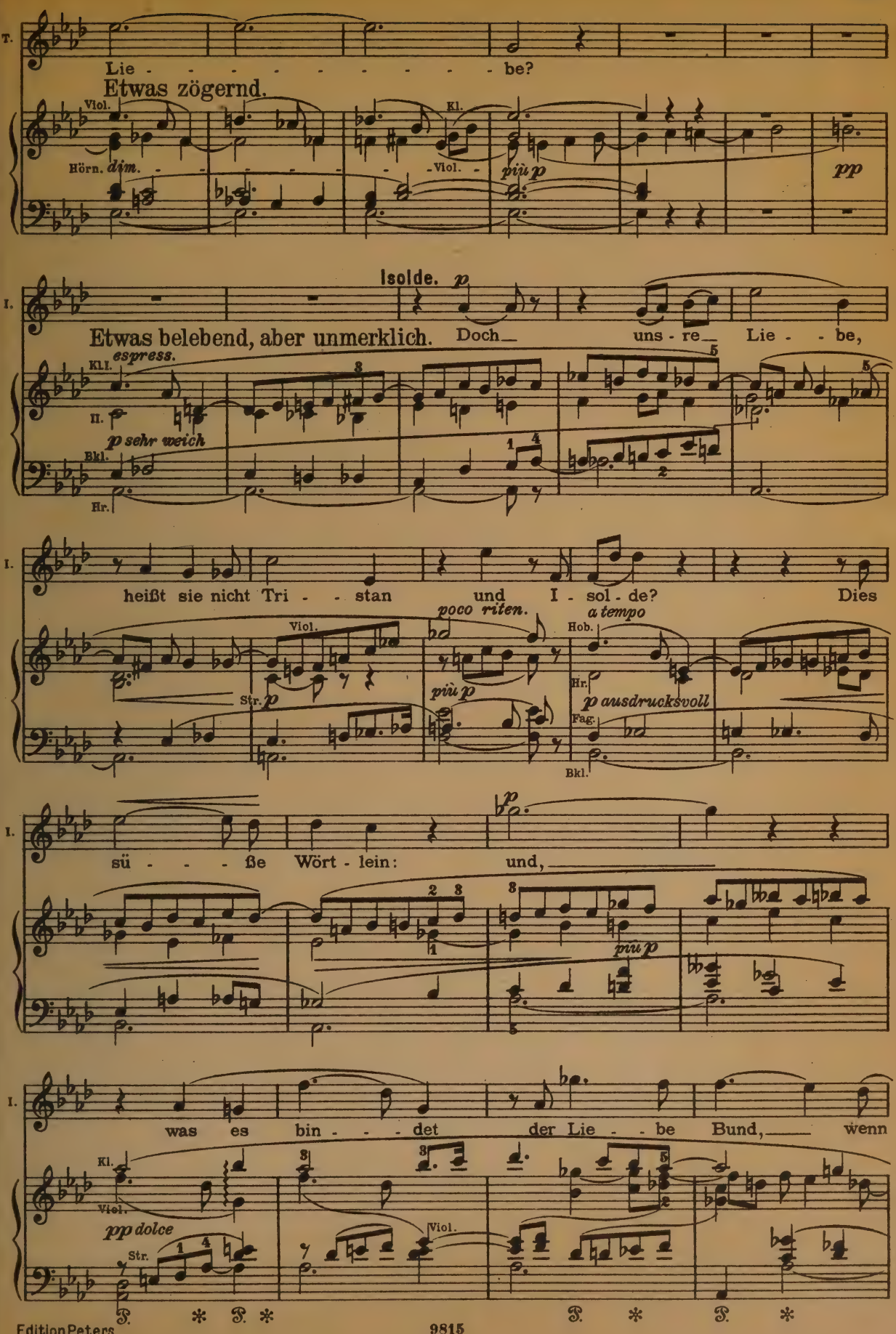

B
mahnt!
Viol.I.II.
pp
Harfe
B.
f
Ha - - - - - bet
acht!
immer gleichmäßig p
mf
(m.Pos.)
Vcll.
pp
B.
f
Ha - - - - bet
mf
B.
acht!
pp
Viol.II.
più p

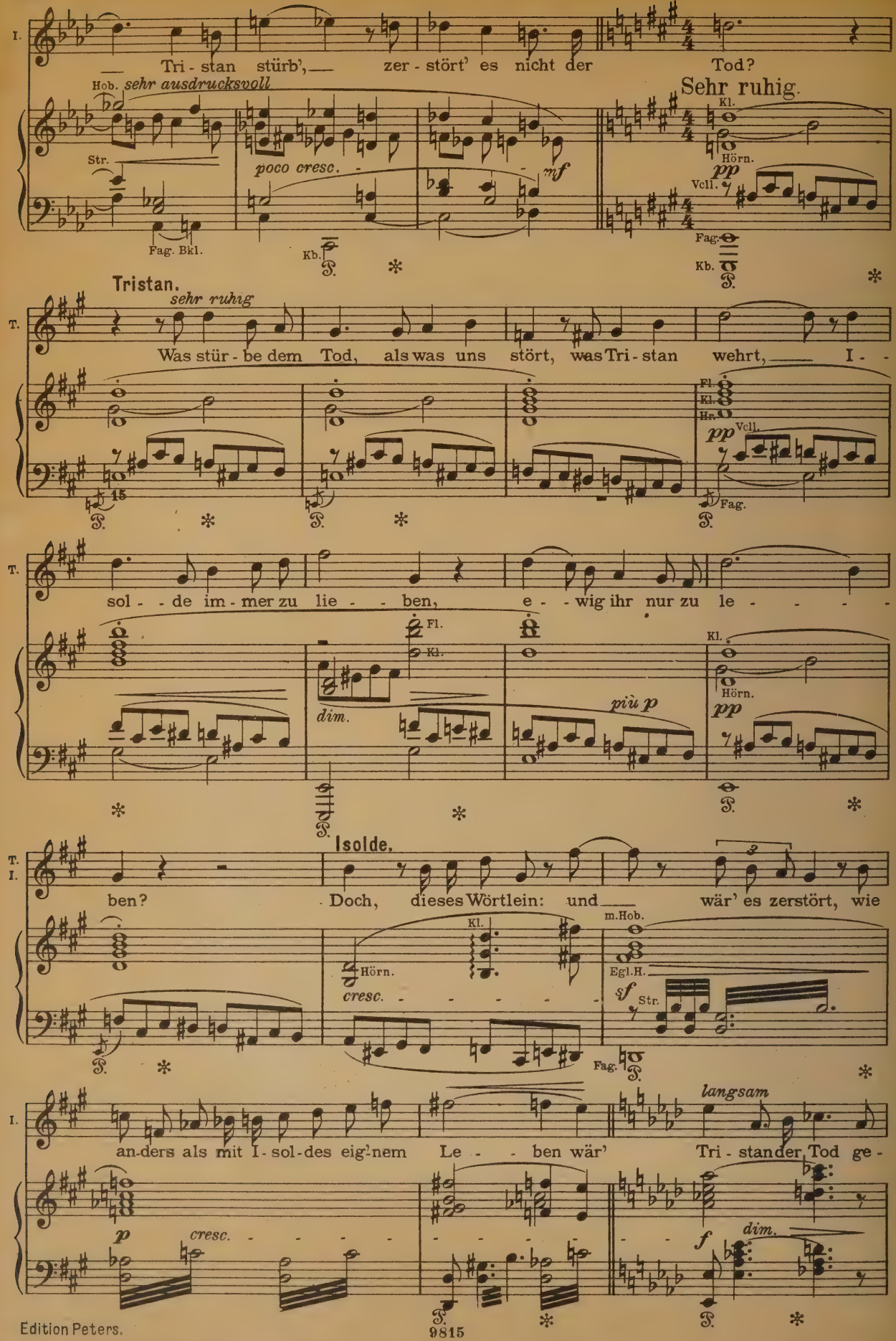

B.
Bald ent - - weicht die Nacht!
Harfe
morendo
Viol.I.
Viol.II.
Hob.
morendo
Hr.
pp dolce
Vcll.
Pos.
Kb.
Pos.
Kb.
Baßkl.
Ped. halten
B.
verhallend
Immer sehr ruhig.
Hr.
ppp
morendo
Harfe
Str.
pp
I.
Isolde (leise).
p
Lausch', Ge -
Hörn.
pp
I.
lieb - ter!
T.
Tristan (ebenso).
Laß mich ster - ben!
Hob.
sehr ausdrucksvoll
Viel.
Holzbl.
Hörn.
f
dim.
Fag.
più p
cresc.
Str.
trem.

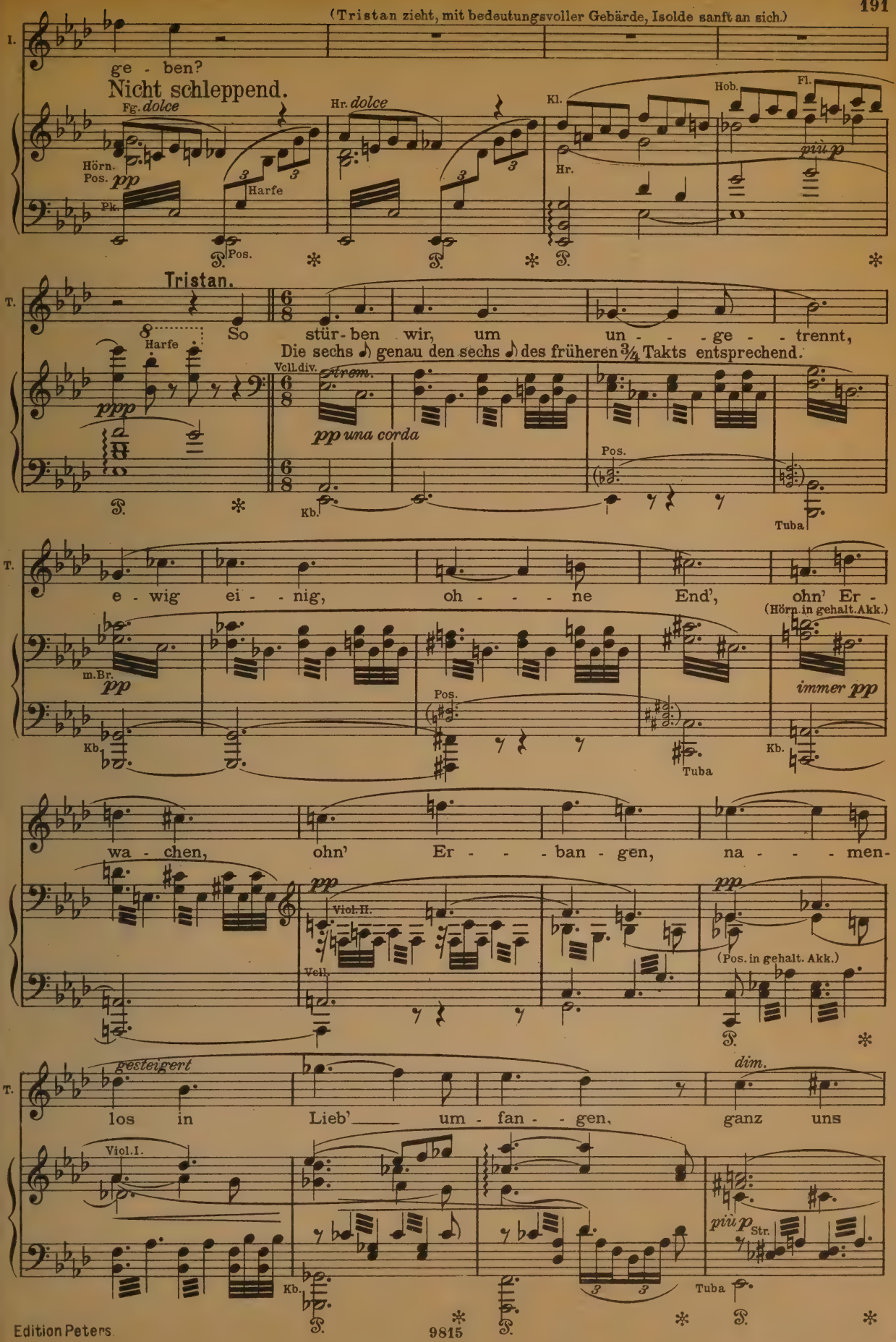

Isolde (allmählich sich ein wenig erhebend).
Neid' - - - sche Wa - - che!
Hob. espress.
Viol.
Str. Orch. pp
cresc.
f Holzbl. u. Hörn.
Str.
Tristan (zurückgelehnt bleibend).
Doch der Tag muß Tri - - stan we - cken?
Nie er - - wa - chen!
dim.
più p
Fag.
Str. pp espress.
cresc.
Tristan (ein wenig das Haupt erhebend).
Laß den Tag dem To - - - de
Hob. Kl.
Viol.
f
dim.
p
(mit Pos. gehalten)
più p
Isolde (nicht heftig).
Tag und Tod, mit glei - chen Strei - - chen,
wei - - chen!
Ein wenig belebend.
Viol.
Str. Orch.
Hr.
p
Kl.
Fag.
Str.

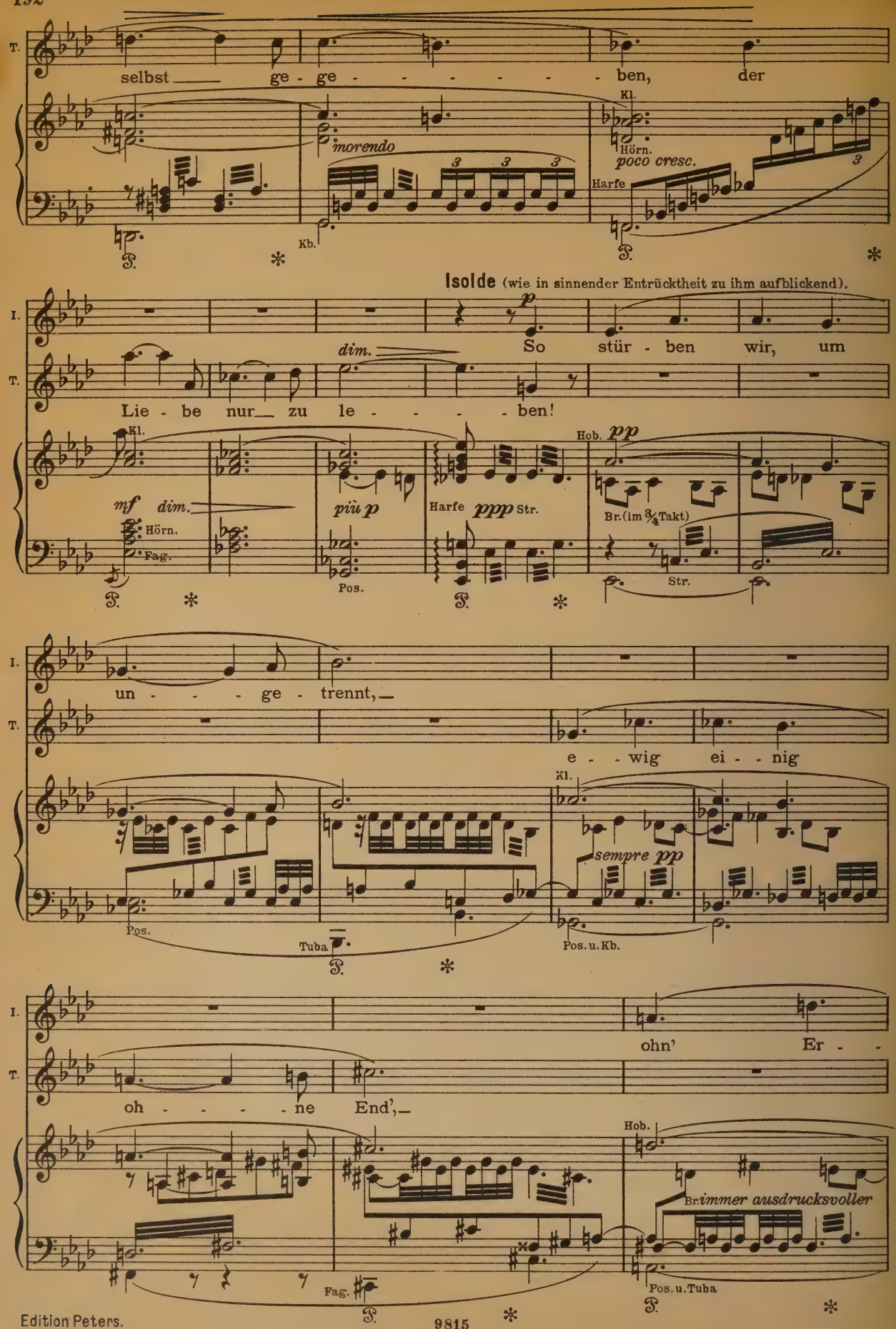

Tristan (sich mehr aufrichtend).
I. T.
soll - - ten uns - - re Lieb' er - rei - - chen?
Sehr ruhig. (♩=♩)
Uns - - re
Fl.
Viol.
Hörn.
Fag.
Bässe
pp dolce
cresc.
T.
Lie - be? Tri - - - stans Lie - - be? Dein' und mein', I - sol - - - des
Kl.
cresc.
Lie - - be? Wel - ches To - des Strei - - chen könn - te je sie
Viol.
Egl.H.
Fl.
cresc.
dim.
wei - - - - chen? Stünd' er vor mir, der mächt'ge Tod, wie er mir Leib und
Viol.
più p
pp
Str.
Pos.
Hob.
sehr ruhig. etwas zurückhaltend
Le - ben bedroht, die ich so wil - lig der Lie - be las - se, wie wä - re seinen
poco riten.
a tempo
Hörn.
Vell.
più p
pp Str. Orch.
cresc.
sehr ruhig

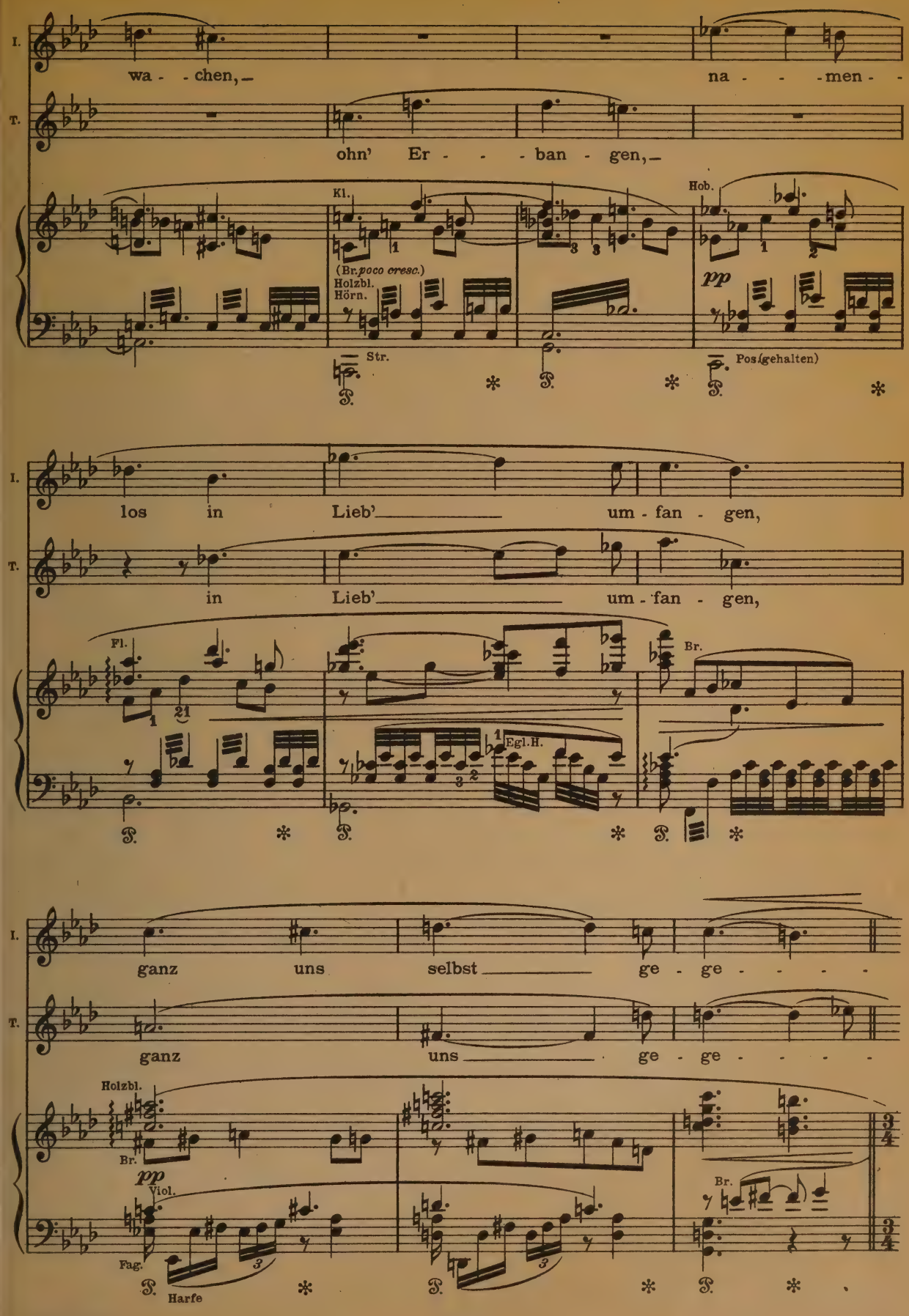

(immer inniger mit
T.
Strei - - chen die Lie - - - be selbst zu er - rei - chen?
Viol.
f m. Holzbl. u. Hörn.
dim.
dem Haupt sich an Isolde schmiegend.)
Etwas zögernd u. sehr ruhig.
Stürb' ich nun ihr, der so gern ich
nur Str. p
più p
pp
Vcll.
ster - - be, wie könn - te die Lie - - - - - be mit mir
poco cresc.
ster - ben, die e - - wig le - ben-de mit mir en - - den? Doch
più cresc.
Hob. sehr ausdrucksvoll
Viol.
f m. Bläs.
Vcll.
Fag.
ff dim.
Kl.
Hörn.
langsam
tempo
stür - be nie sei - ne Lie - be, wie stür - be dann Tri - - - - stan sei - ner
Langsam. (wie zuvor ♩=♩)
Kl.
Egl. H.
p
Fag.
Viol.
Hörn.
f dim.
Str. p
Holzbl. u. Hörn.
f
dim.
Br.
Fag.

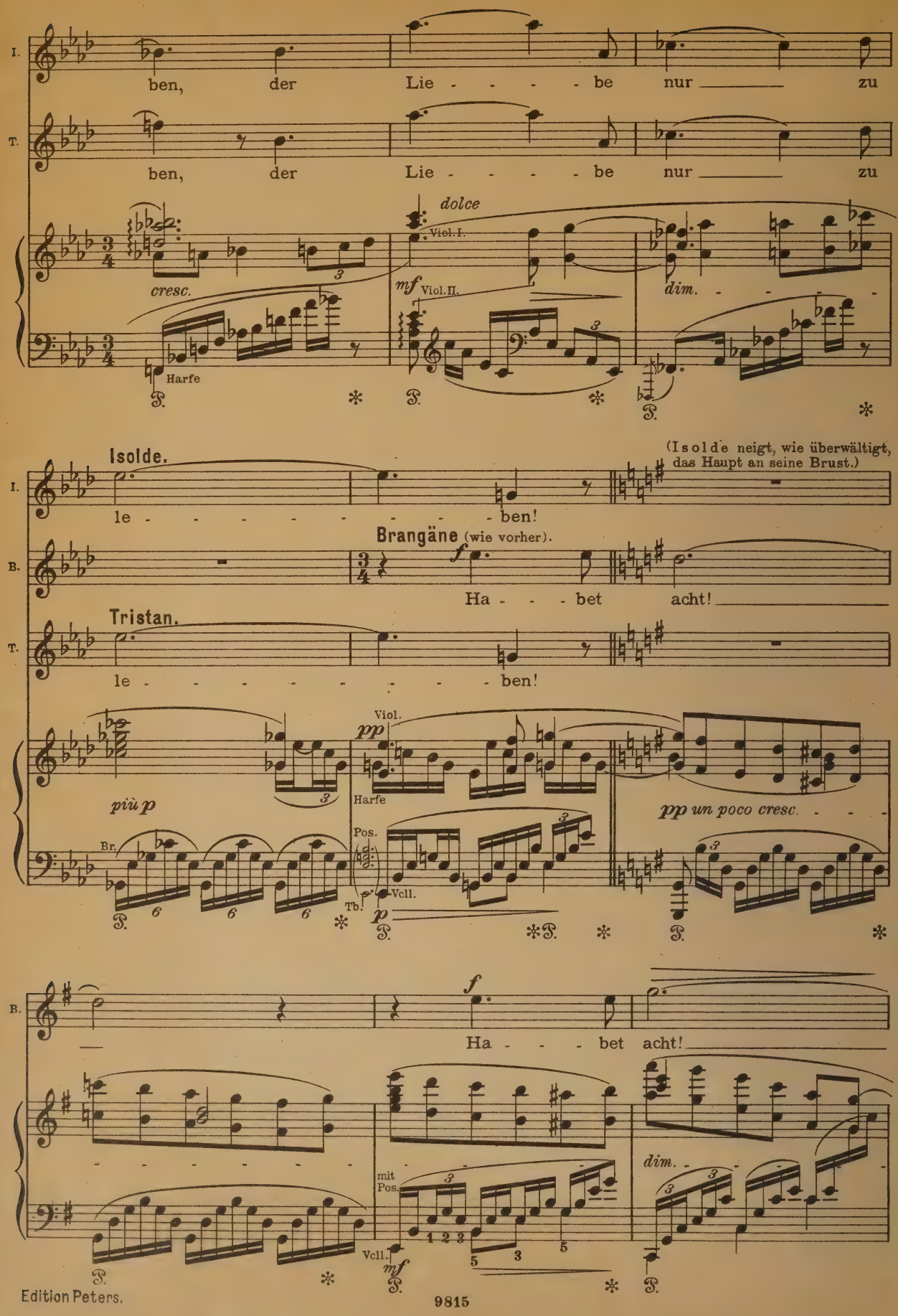

T.
Lie - - - - - - - - - - be?
Etwas zögernd.
Viol.
Kl.
Hörn. dim.
Viol.
più p
pp
I.
Isolde. p
Etwas belebend, aber unmerklich. Doch uns - re Lie - - be,
Kl.
espress.
II.
p sehr weich
Bkl.
Hr.
heißt sie nicht Tri - - stan und I - sol - de? Dies
poco riten.
a tempo
Viol.
Hob.
Str. p
più p
Hr.
p ausdrucksvoll
Fag.
Bkl.
sü - - - ße Wört - lein: und,
più p
was es bin - - - det der Lie - - be Bund, wenn
Kl.
Viol.
pp dolce
Str.
Viol.

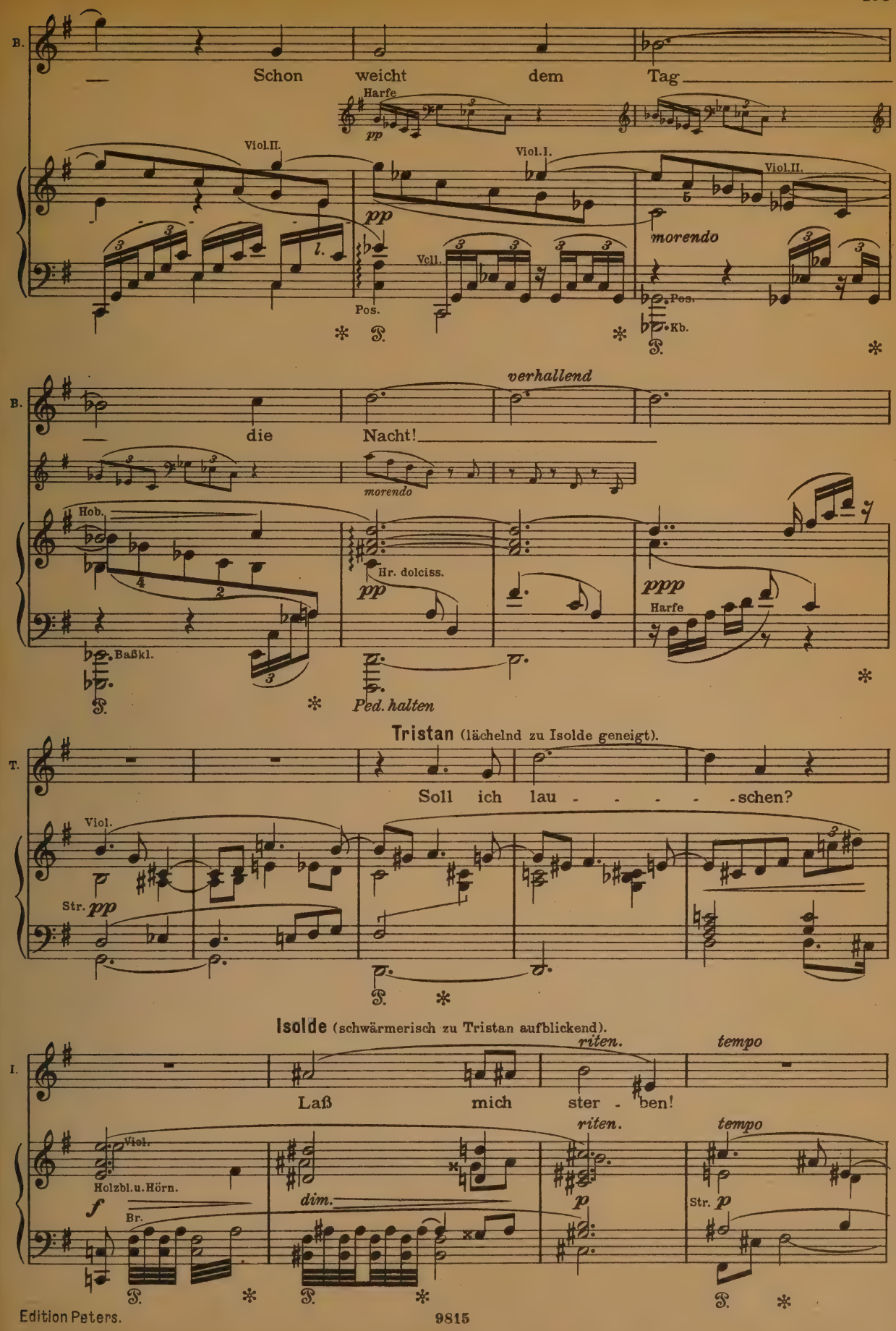

I.
Tri - stan stürb', zer - stört' es nicht der Tod?
Hob. sehr ausdrucksvoll
Str.
poco cresc.
mf
Fag. Bkl.
Kb.
Sehr ruhig.
Kl.
Hörn.
pp
Vcll.
Fag.
Kb.
Tristan.
T.
sehr ruhig
Was stür - be dem Tod, als was uns stört, was Tri - stan wehrt, I -
15
Fl.
Kl.
Hr.
pp
Vcll.
Fag.
T.
sol - de im - mer zu lie - ben, e - wig ihr nur zu le -
Fl.
Kl.
dim.
più p
Kl.
Hörn.
pp
Isolde.
T.
I.
ben? Doch, dieses Wörtlein: und wär' es zerstört, wie
Kl.
Hörn.
cresc.
m.Hob.
Egl.H.
sf
Str.
Fag.
I.
langsam
an-ders als mit I - sol - des eig'nem Le - ben wär' Tri - stan der Tod ge -
p
cresc.
f
dim.

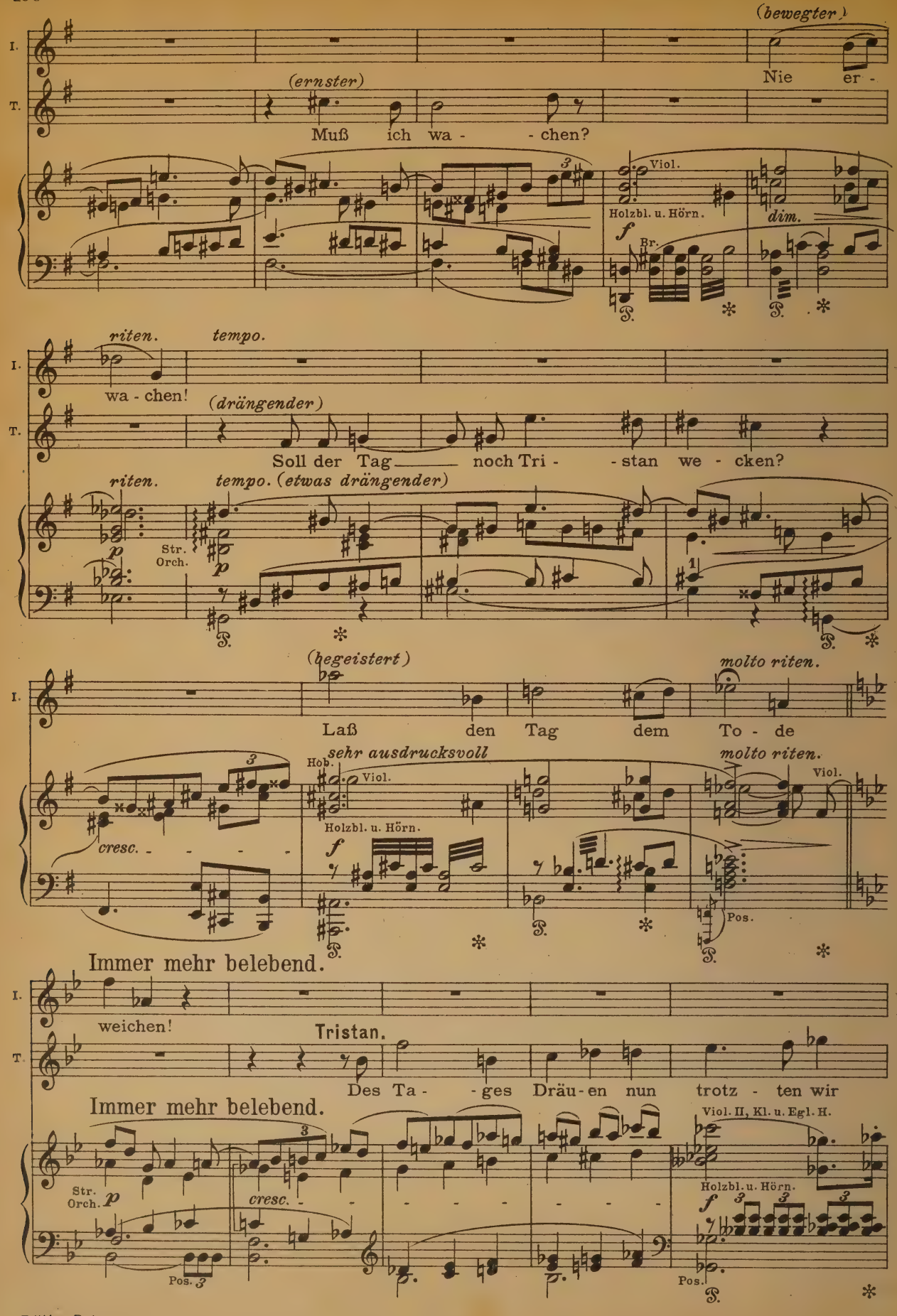

(Tristan zieht, mit bedeutungsvoller Gebärde, Isolde sanft an sich.)
I.
ge - ben?
Nicht schleppend.
Fg. dolce
Hr. dolce
Kl.
Hob.
Fl.
Hörn.
Pos.
pp
Harfe
Pk.
Hr.
più p
Pos.
T.
Tristan.
So stür- ben wir, um un - - - ge - - trennt,
Die sechs ♪ genau den sechs ♪ des früheren 3/4 Takts entsprechend.
Harfe
ppp
Vcll.div.
strom.
pp una corda
Kb.
Pos.
Tuba
e - wig ei - - nig, oh - - - - ne End', ohn' Er -
(Hörn in gehalt. Akk.)
m.Br.
pp
Pos.
immer pp
Kb.
Tuba
wa - chen, ohn' Er - - - ban - gen, na - - - men-
pp
Viol. II.
Vcll.
pp
(Pos. in gehalt. Akk.)
T.
gesteigert
dim.
los in Lieb' um - fan - - gen, ganz uns
Viol. I.
più p
Str.
Kb.
Tuba

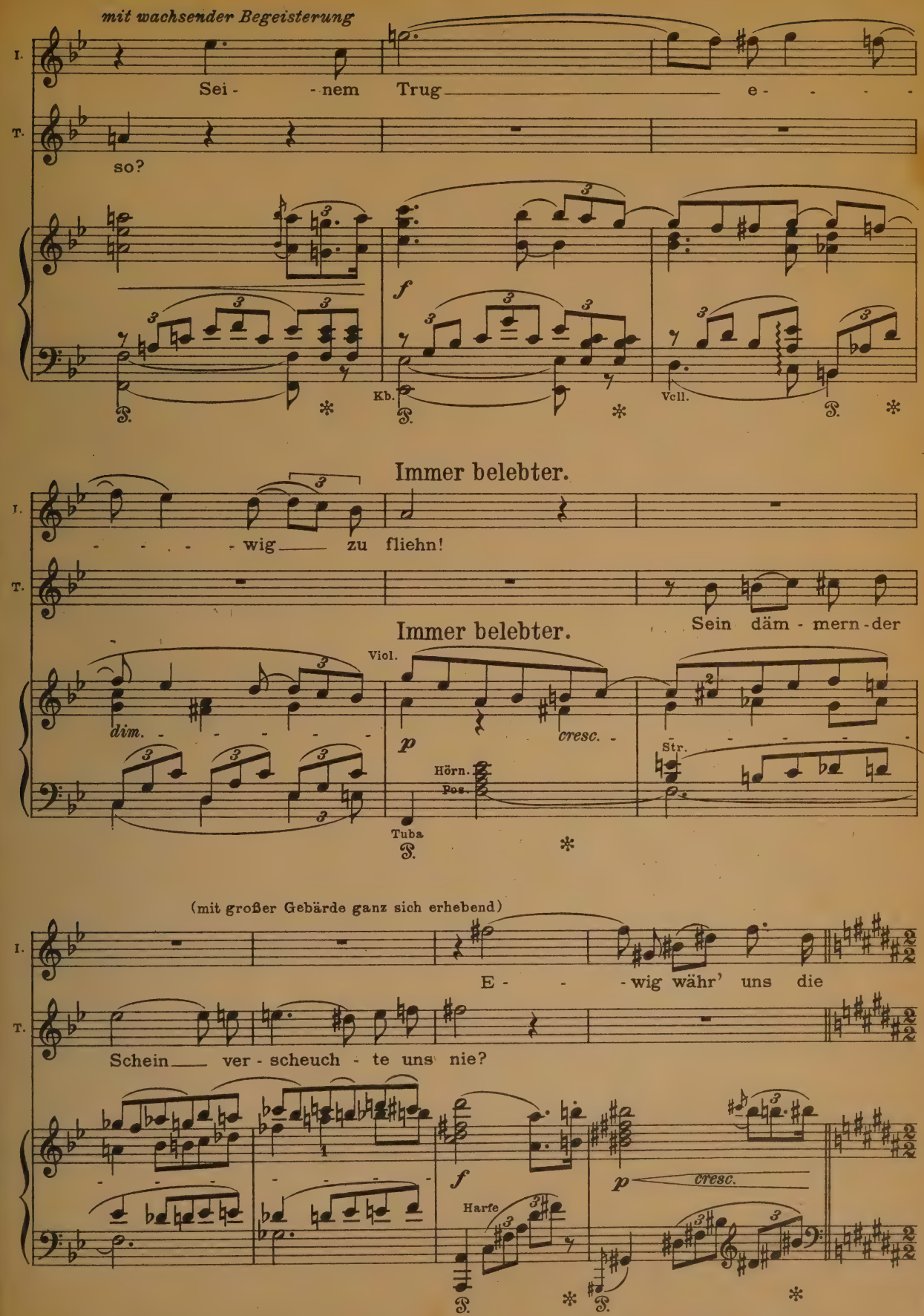

T.
selbst ge - ge - - - - - - - ben, der
morendo
Kb.
Kl.
Hörn.
poco cresc.
Harfe
Isolde (wie in sinnender Entrücktheit zu ihm aufblickend).
I.
T.
So stür - ben wir, um
dim.
Lie - be nur zu le - - - - ben!
Kl.
mf dim.
Hörn.
Fag.
più p
Pos.
Harfe ppp Str.
Hob. pp
Br. (im 3/4 Takt)
Str.
un - - - - ge - trennt,
e - wig ei - nig
Kl.
sempre pp
Pos.
Tuba
Pos. u. Kb.
ohn' Er -
oh - - - - ne End',
Hob.
Br. immer ausdrucksvoller
Fag.
Pos. u. Tuba

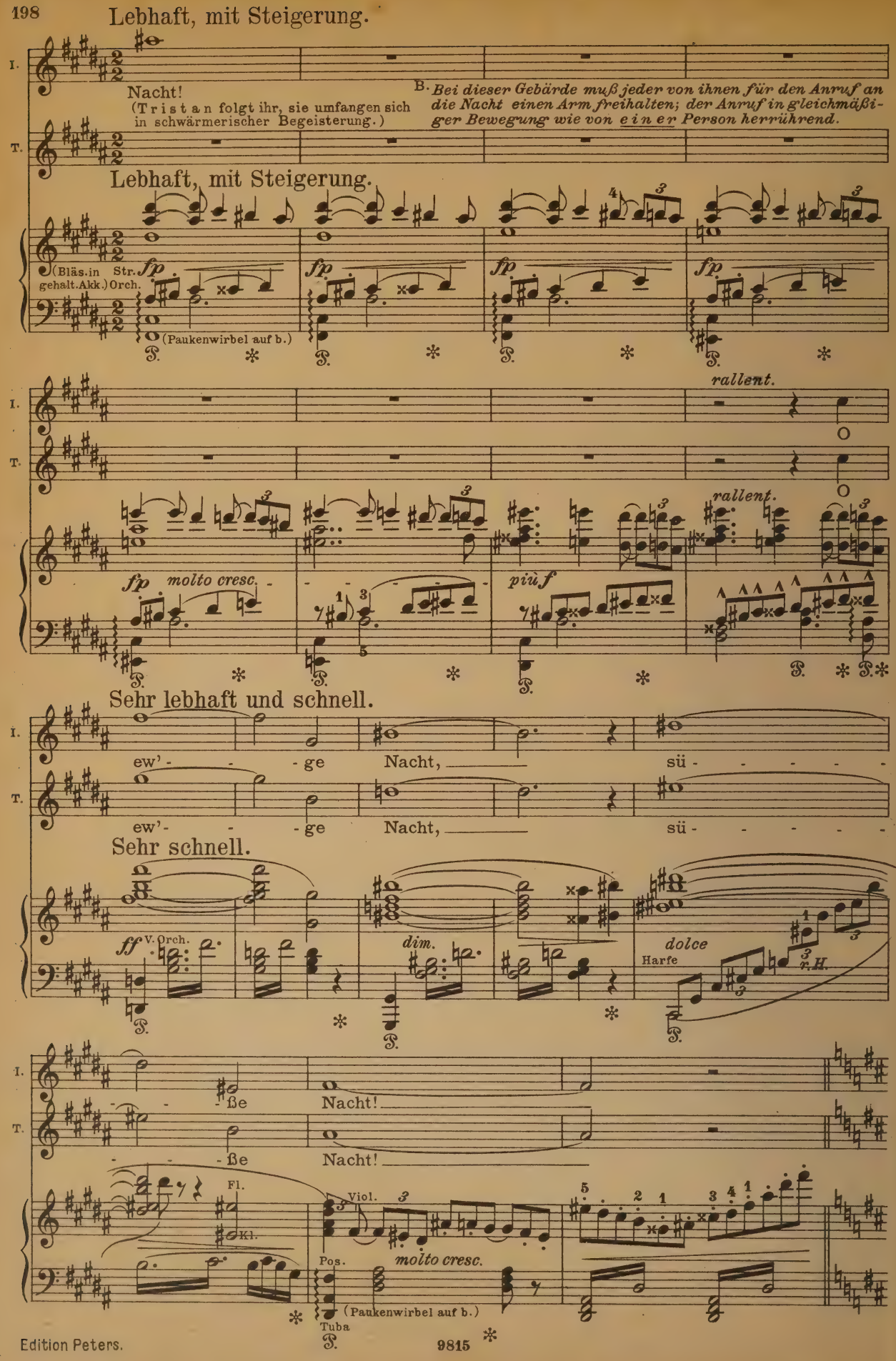

I.
wa - - chen, —
na - - - men - -
T.
ohn' Er - - - ban - gen, —
Kl.
(Br. poco cresc.)
Holzbl.
Hörn.
Hob.
pp
Str.
Pos. (gehalten)
I.
los in Lieb' — um - fan - gen,
T.
in Lieb' — um - fan - gen,
Fl.
Egl. H.
Br.
I.
ganz uns selbst — ge - ge - - - - -
T.
ganz uns — ge - ge - - - - -
Holzbl.
Br.
pp
Viol.
Fag.
Harfe
Br.

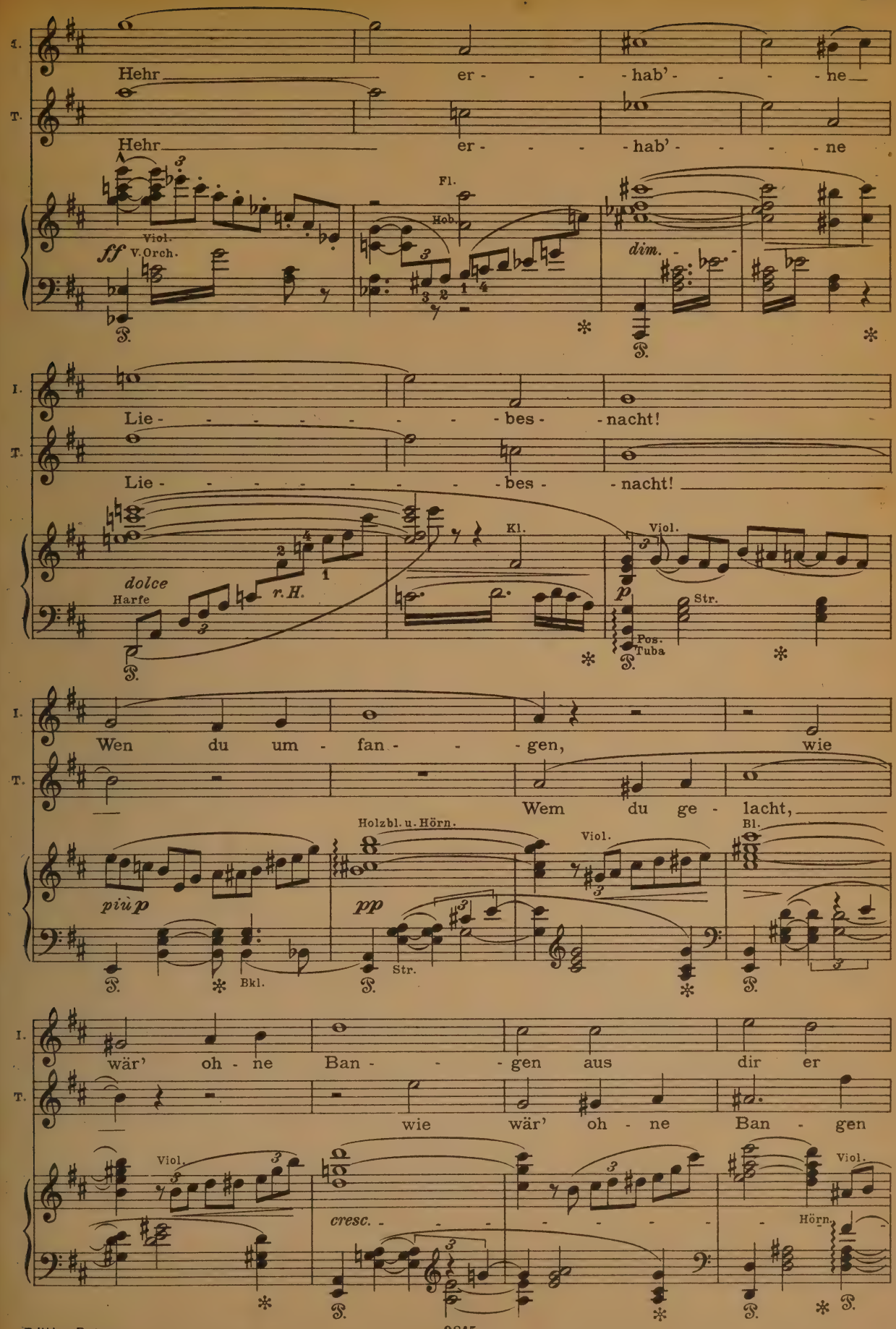

I.
ben, der Lie - - - - be nur zu
T.
ben, der Lie - - - - be nur zu
dolce
Viol. I.
cresc.
mf Viol. II.
dim.
Harfe
Isolde.
(Isolde neigt, wie überwältigt, das Haupt an seine Brust.)
le - - - - - - - - ben!
B.
Brangäne (wie vorher).
f
Ha - - - bet acht!
Tristan.
le - - - - - - - - ben!
più p
Viol.
pp
Harfe
Br.
Pos.
Vcll.
Tb!
p
pp un poco cresc.
f
Ha - - - bet acht!
mit Pos.
Vcll.
mf
dim.

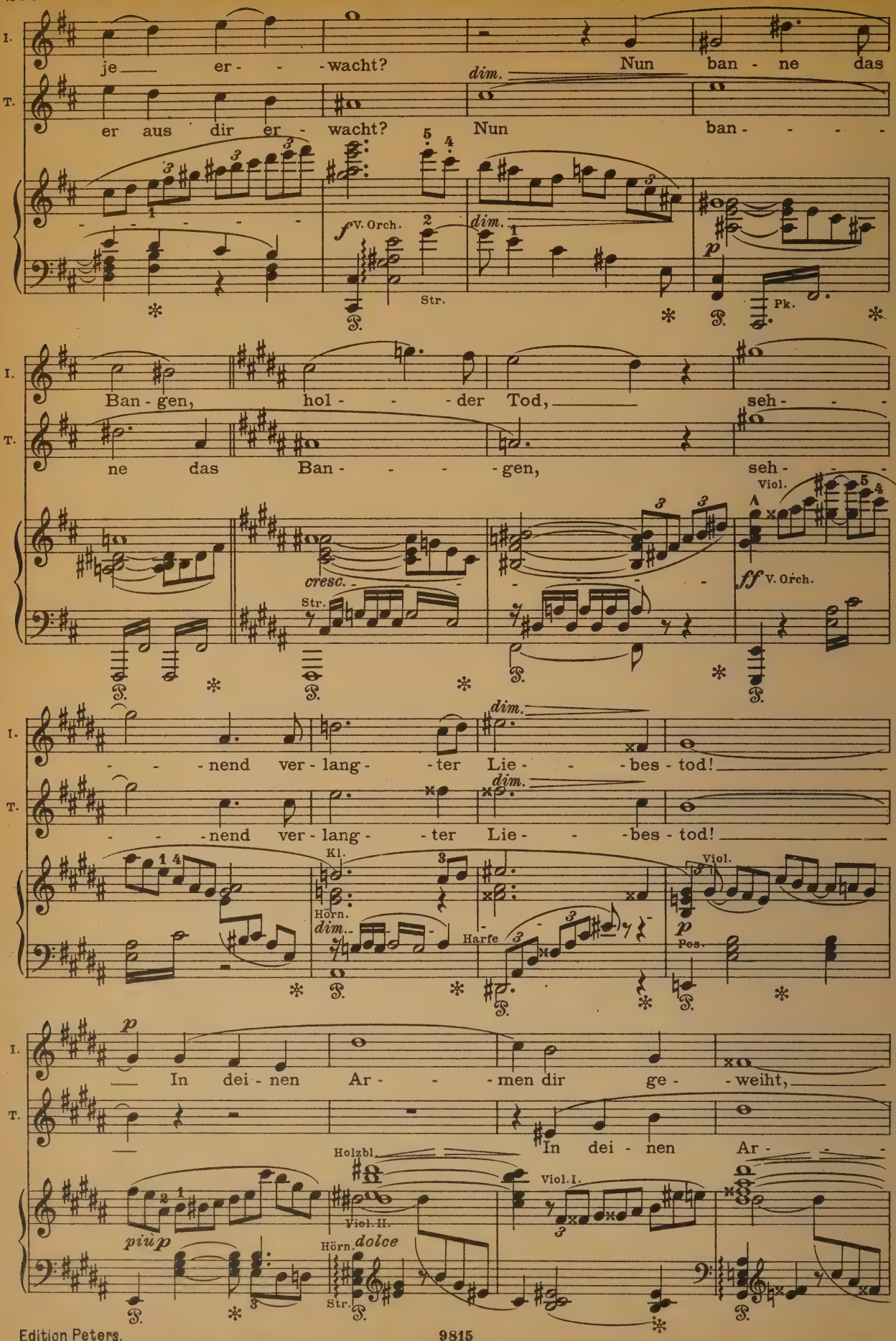

B.
Schon weicht dem Tag
Harfe
pp
Viol.II.
Viol.I.
Viol.II.
pp
morendo
Vcll.
Pos.
Pos.
Kb.
verhallend
B.
die Nacht!
morendo
Hob.
Hr. dolciss.
pp
ppp
Harfe
Baßkl.
Ped. halten
Tristan (lächelnd zu Isolde geneigt).
T.
Soll ich lau - - - - - schen?
Viol.
Str. pp
Isolde (schwärmerisch zu Tristan aufblickend).
riten.
tempo
I.
Laß mich ster - ben!
riten.
tempo
Viol.
Holzbl.u.Hörn.
f
Br.
dim.
p
Str. p

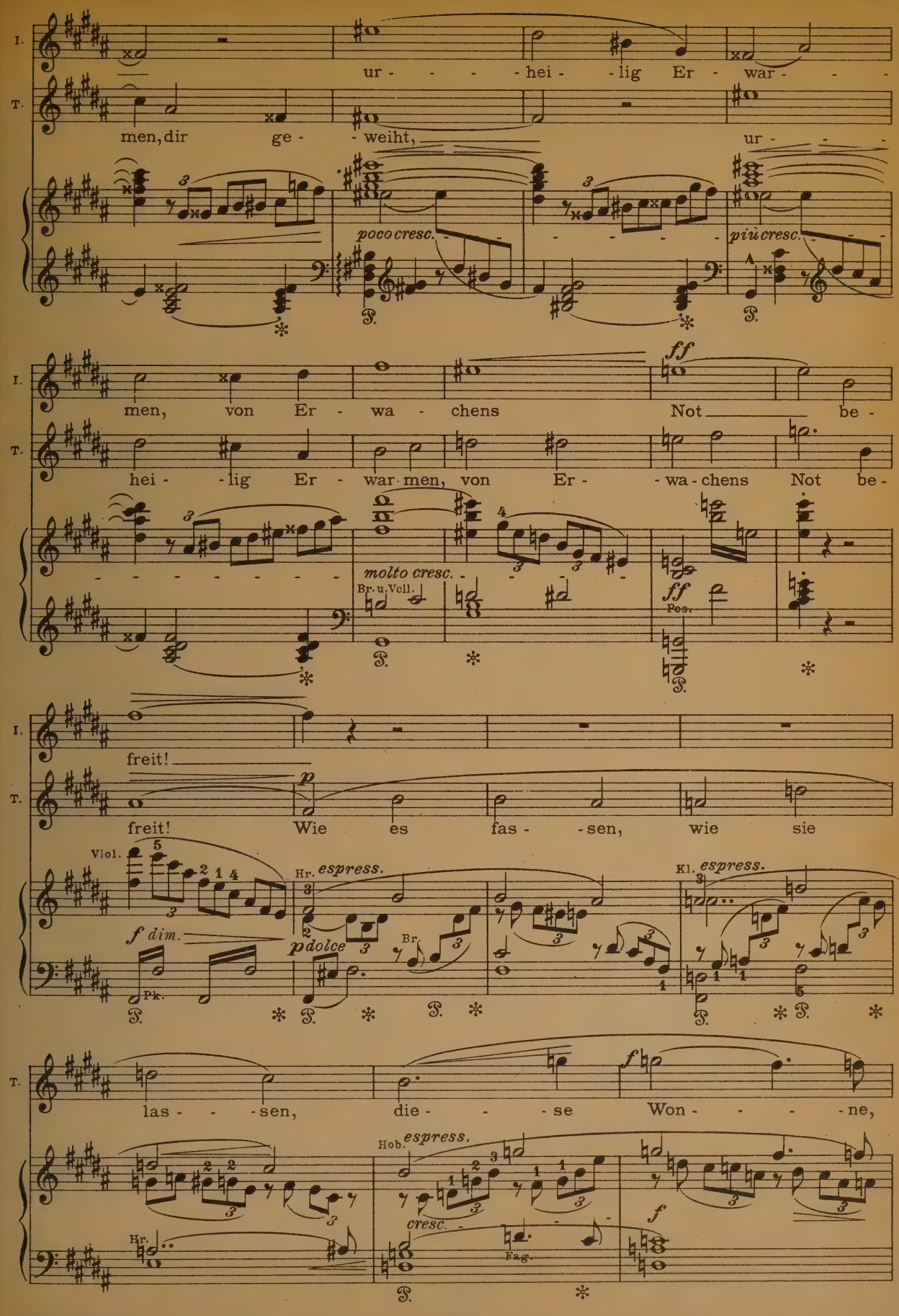

(bewegter)
I.
T.
Nie er -
(ernster)
Muß ich wa - - chen?
Viol.
Holzbl. u. Hörn.
dim.
Br.
riten.
tempo.
wa - chen!
(drängender)
Soll der Tag noch Tri - - stan we - cken?
riten.
tempo. (etwas drängender)
Str.
Orch.
(begeistert)
molto riten.
Laß den Tag dem To - de
sehr ausdrucksvoll
Hob.
Viol.
Holzbl. u. Hörn.
cresc.
Pos.
Immer mehr belebend.
weichen!
Tristan.
Des Ta - - ges Dräu-en nun trotz - ten wir
Immer mehr belebend.
Viol. II, Kl. u. Egl. H.
Holzbl. u. Hörn.
Str.
Orch.
cresc.
Pos.

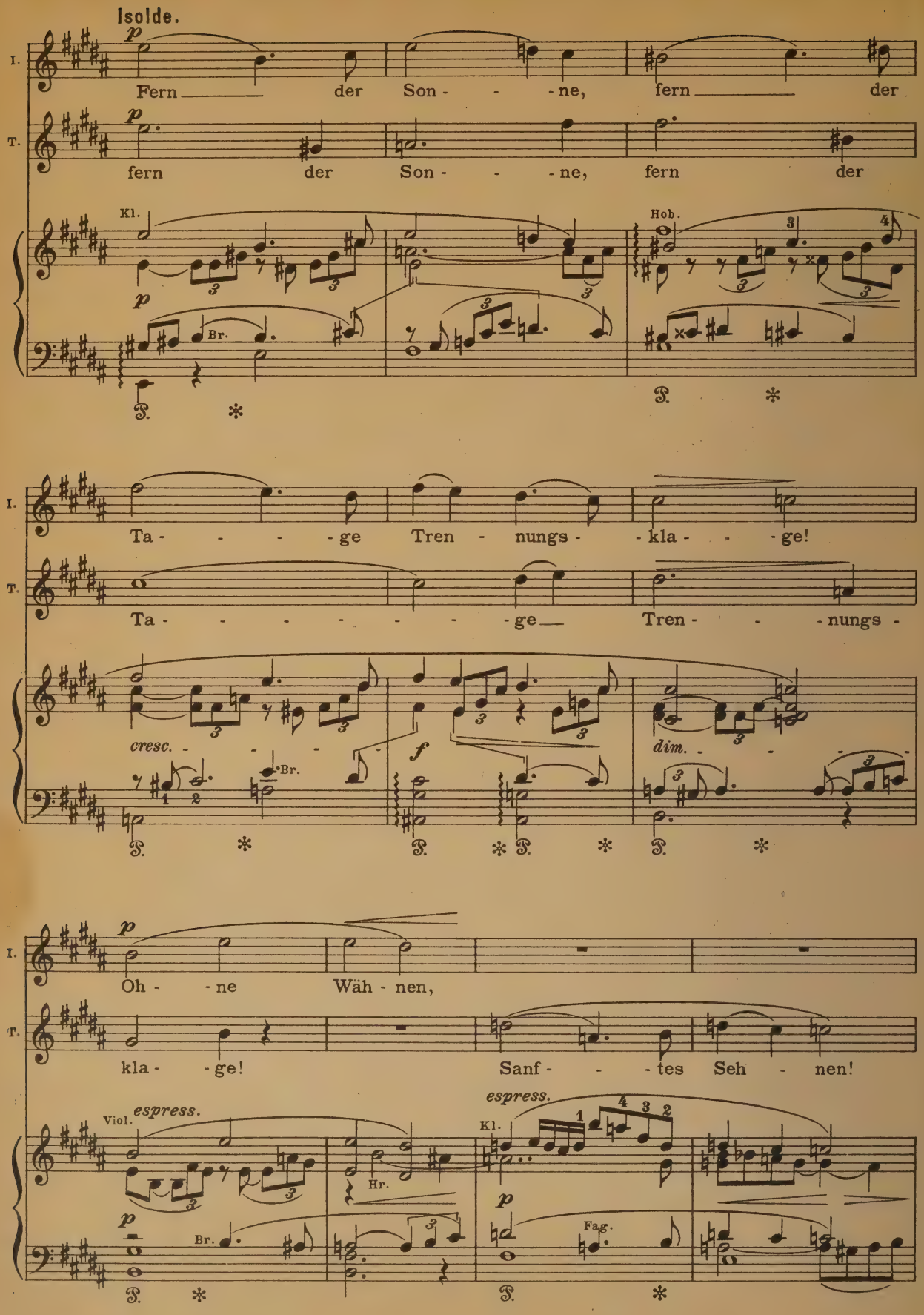

mit wachsender Begeisterung
I.
T.
Sei - - nem Trug — e - - - -
so?
f
Kb.
Vcll.
Immer belebter.
- - - - wig — zu fliehn!
Sein däm - mern - der
Immer belebter.
Viol.
dim.
p
cresc.
Hörn.
Pos.
Tuba
Str.
(mit großer Gebärde ganz sich erhebend)
E - - - wig währ' uns die
Schein — ver - scheuch - te uns nie?
f
p
cresc.
Harfe

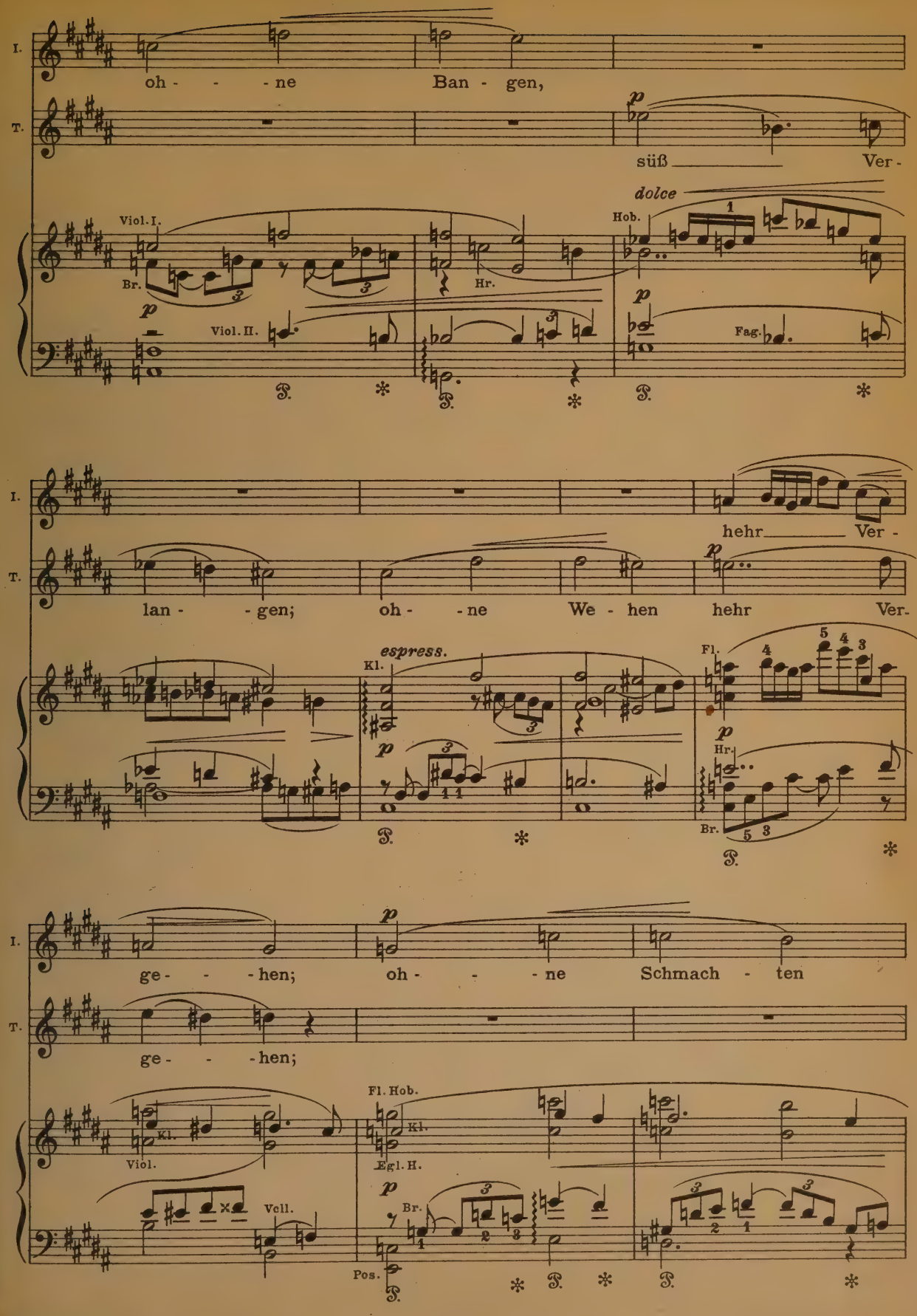

Lebhaft, mit Steigerung.
I.
T.
Nacht!
(Tristan folgt ihr, sie umfangen sich in schwärmerischer Begeisterung.)
B. Bei dieser Gebärde muß jeder von ihnen für den Anruf an die Nacht einen Arm freihalten; der Anruf in gleichmäßiger Bewegung wie von einer Person herrührend.
Lebhaft, mit Steigerung.
(Bläs. in gehalt. Akk.) Str. Orch.
fp
(Paukenwirbel auf b.)
rallent.
molto cresc.
più f
Sehr lebhaft und schnell.
ew'- - - ge Nacht, sü - - - - -
Sehr schnell.
ff V. Orch.
dim.
dolce
Harfe
- ße Nacht!
Fl.
Kl.
Viol.
molto cresc.
Pos.
(Paukenwirbel auf b.)
Tuba

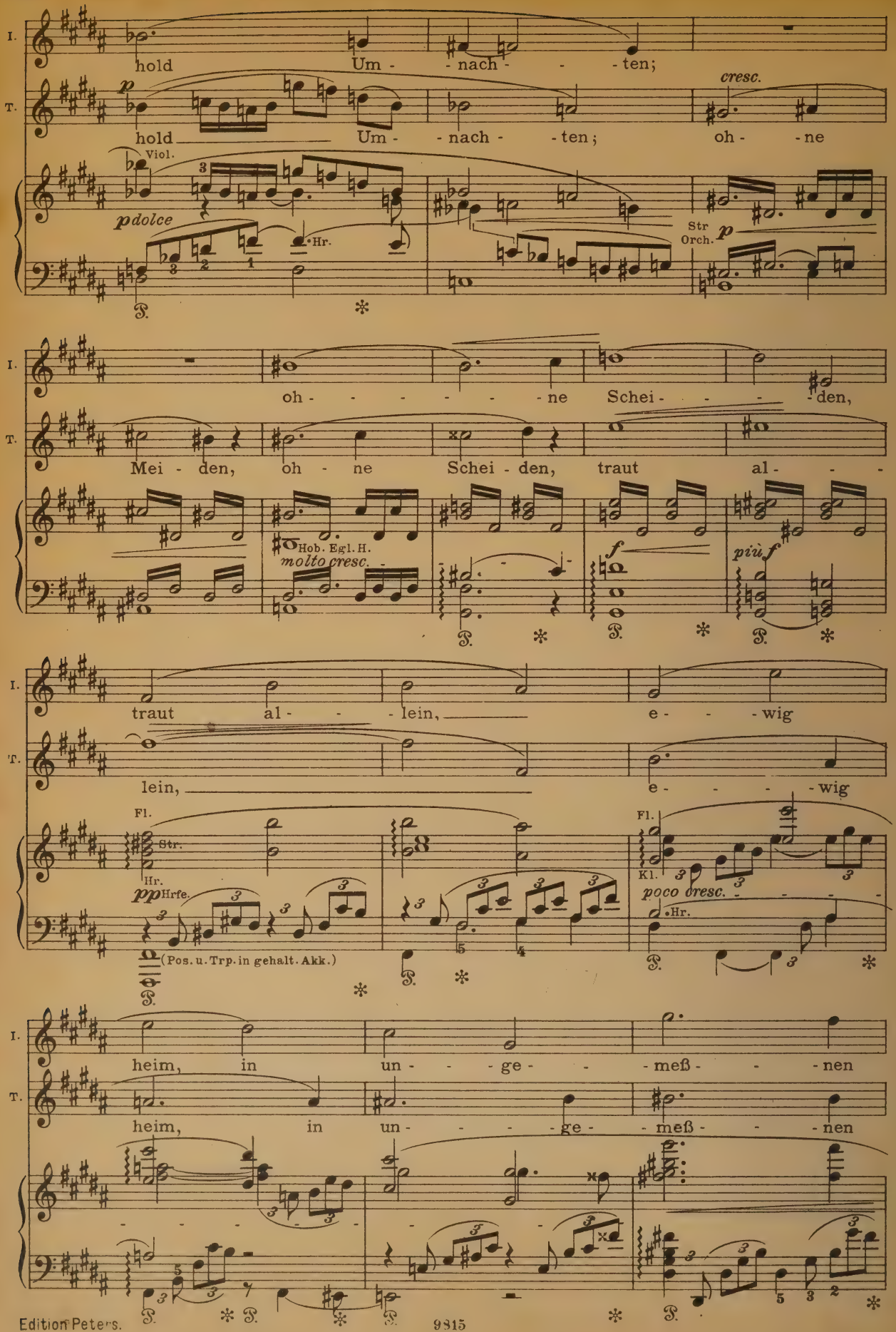

I.
Hehr er - - - - hab' - - - - ne
T.
Hehr er - - - - hab' - - - - ne
Viol.
ff V. Orch.
Fl.
Hob.
dim.
I.
Lie - - - - - - - - bes - - nacht!
T.
Lie - - - - - - - - bes - - nacht!
dolce
Harfe
r. H.
Kl.
Viol.
p
Str.
Pos.
Tuba
I.
Wen du um - fan - - - gen, wie
T.
Wem du ge - lacht,
Holzbl. u. Hörn.
Viol.
Bl.
più p
pp
Str.
Bkl.
I.
wär' oh - ne Ban - - - gen aus dir er
T.
wie wär' oh - ne Ban - gen
Viol.
cresc.
Viol.
Hörn.

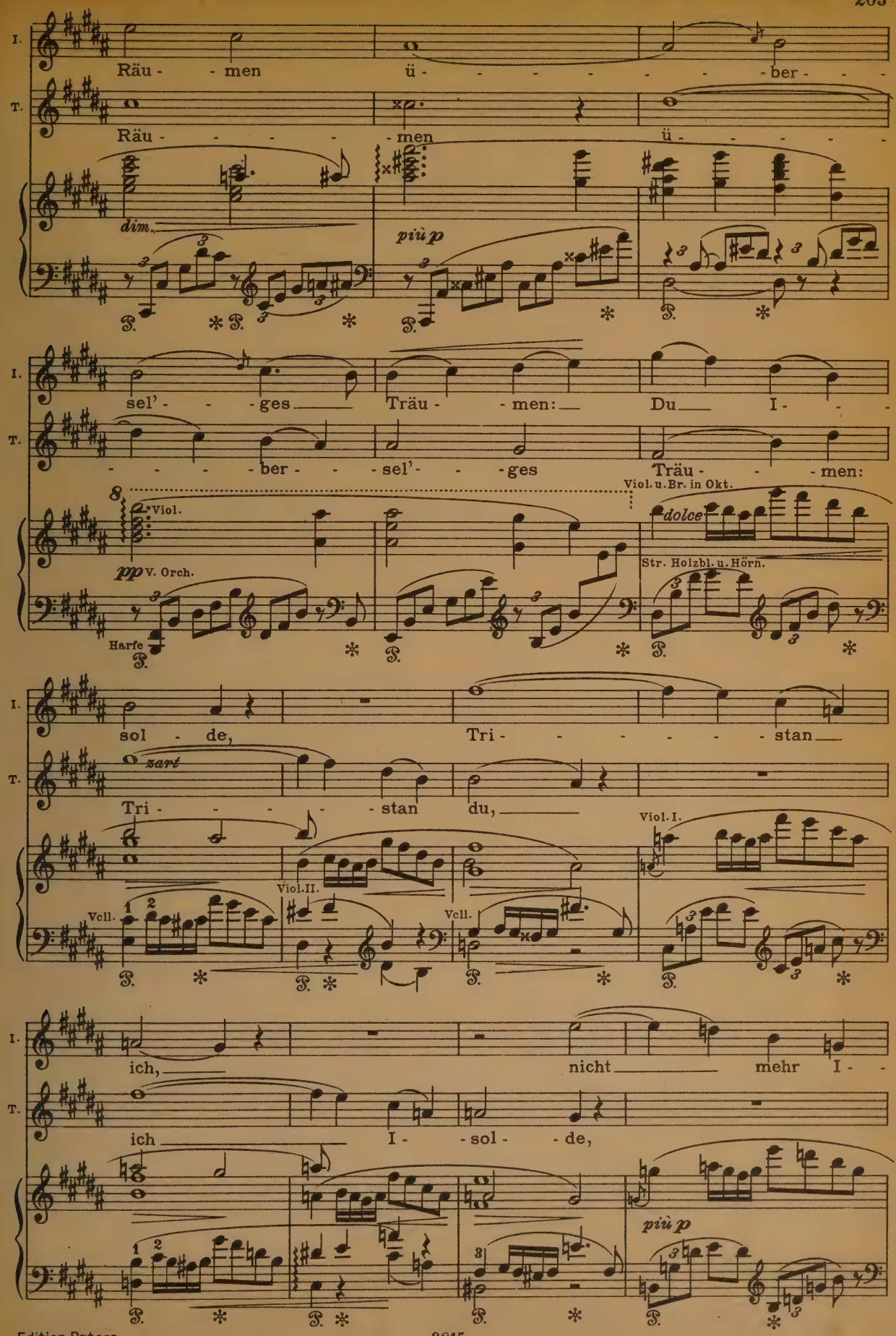

I.
T.
je er - - - wacht?
Nun ban - ne das
er aus dir er - wacht?
Nun ban - - - -
dim.
f V. Orch.
Str.
dim.
p
Pk.
Ban - gen, hol - - - der Tod, seh - - -
ne das Ban - - - - gen, seh - - -
cresc.
Str.
Viol.
ff V. Orch.
- - - nend ver - lang - - ter Lie - - - bes - tod!
- - - nend ver - lang - - ter Lie - - - bes - tod!
dim.
Kl.
Hörn.
dim.
Harfe
Viol.
p
Pos.
p
In dei - nen Ar - - - men dir ge - - weiht,
In dei - nen Ar - - - -
Holzbl.
Viol. II.
Viol. I.
più p
Hörn.
dolce
Str.

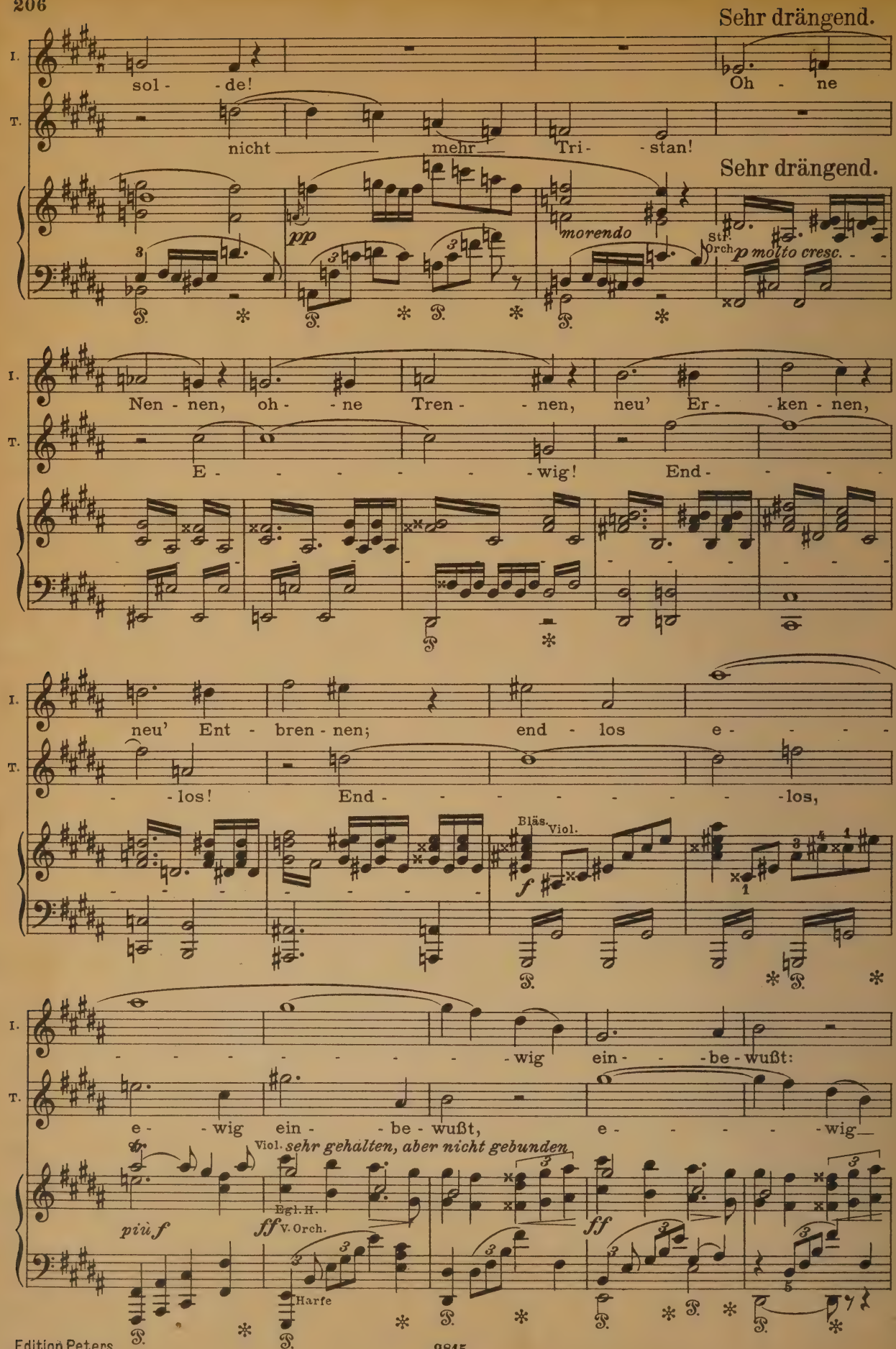

I.
T.
ur - - - - hei - - lig Er - war - - -
men, dir ge - - weiht, ur - - -
poco cresc.
più cresc.
men, von Er - wa - chens Not be -
hei - lig Er - war - men, von Er - - wa - chens Not be -
molto cresc.
Br. u. Vcll.
ff
Pos.
freit!
freit! Wie es fas - - sen, wie sie
Viol.
Hr.
espress.
f dim.
p dolce
Br.
Pk.
Kl.
las - - - sen, die - - - se Won - - - - ne,
Hob.
cresc.
Fag.

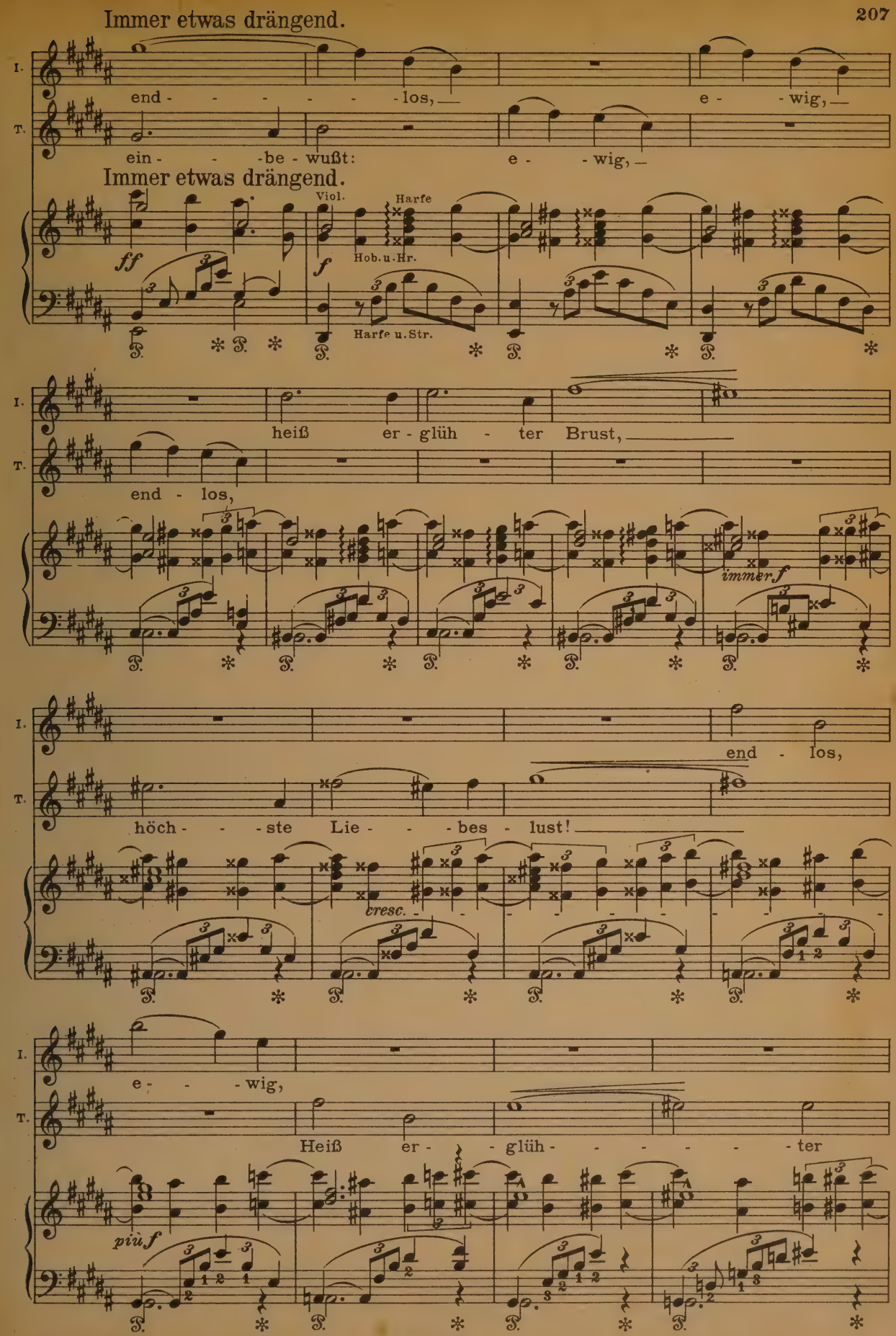

Isolde.
I.
T.
p
Fern der Son - - - ne, fern der
fern der Son - - - ne, fern der
Kl.
Hob.
Br.
Ta - - - - ge Tren - nungs - - kla - - - ge!
Ta - - - - - - - ge Tren - - - nungs -
cresc.
f
dim.
Oh - - ne Wäh - nen,
kla - - ge! Sanf - - - tes Seh - nen!
Viol.
espress.
Hr.
Fag.

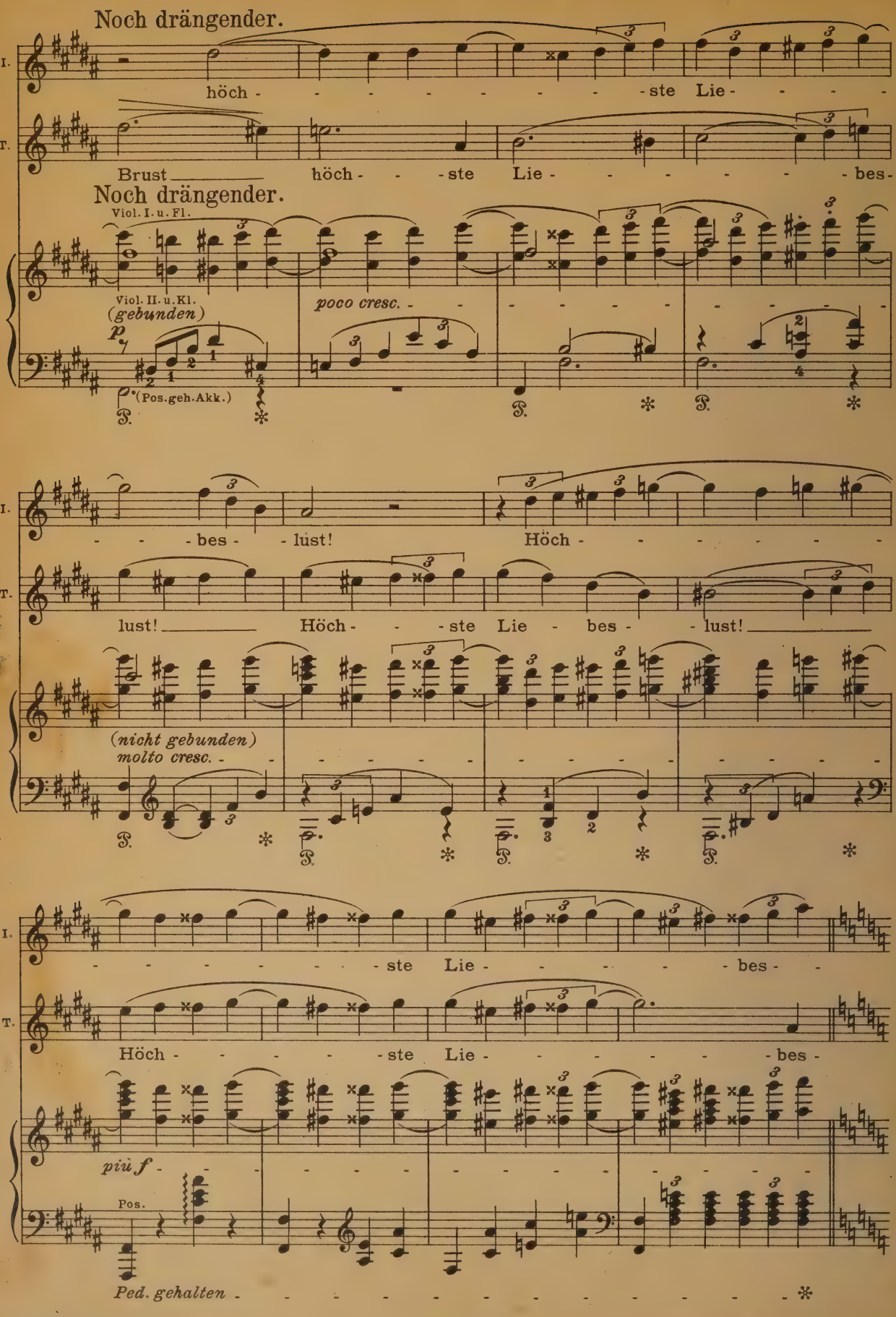

I.
T.
oh - - - ne Ban - gen,
p
süß Ver -
dolce
Viol. I.
Br.
Hr.
Hob.
p
Viol. II.
Fag.
lan - - gen; oh - - ne We - hen hehr Ver -
hehr Ver -
espress.
Kl.
Fl.
Hr.
Br.
ge - - - hen; oh - - - ne Schmach - ten
ge - - - hen;
Fl. Hob.
Kl.
Egl. H.
Viol.
Vcll.
Br.
Pos.


I.
T.
hold Um - - nach - - - ten;
p
hold Um - - nach - - ten;
cresc.
oh - - ne
Viol.
pdolce
Hr.
Str Orch.
p
oh - - - - - - ne Schei - - - - den,
Mei - den, oh - ne Schei - den, traut al - -
Hob. Egl. H.
molto cresc.
f
più f
traut al - - - lein, e - - - wig
lein, e - - - wig
Fl.
Str.
Hr.
pp Hrfe.
(Pos. u. Trp. in gehalt. Akk.)
Fl.
Kl.
poco cresc.
Hr.
heim, in un - - - ge - - - meß - - - nen
heim, in un - - - - ge - - meß - - - nen


I.
T.
Räu - - men ü - - - - - - - ber - - -
Räu - - - - - men ü - - - - - -
dim.
più p
sel' - - - ges Träu - - men: Du I - - -
- - - - ber - - sel' - - ges Träu - - - men:
Viol. u. Br. in Okt.
Viol.
pp
V. Orch.
dolce
Str. Holzbl. u. Hörn.
Harfe
sol - de, Tri - - - - - - stan
zart
Tri - - - - - stan du,
Viol. I.
Viol. II.
Vcll.
Vcll.
ich, nicht mehr I -
ich I - sol - de,
più p


Sehr drängend.
I.
T.
sol - de!
Oh - ne
nicht mehr Tri - stan!
Sehr drängend.
pp
morendo
Str. Orch.
p molto cresc.
Nen - nen, oh - ne Tren - nen, neu' Er - ken - nen,
E - - - - - wig! End - - - -
neu' Ent - bren - nen; end - los e - - - -
- los! End - - - - - - - los,
Bläs. Viol.
f
- wig ein - be - wußt:
e - wig ein - be - wußt, e - - - - wig
Viol. sehr gehalten, aber nicht gebunden
Egl. H.
più f
ff
V. Orch.
Harfe
ff


Immer etwas drängend.
end - - - - - - los, — e - - wig, —
ein - - - be - wußt: e - - wig, —
Immer etwas drängend.
Viol.
Harfe
Hob.u.Hr.
Harfe u.Str.
ff
f
heiß er - glüh - ter Brust, —
end - los,
immer f
end - los,
höch - - - ste Lie - - - bes - lust! —
cresc.
e - - wig,
Heiß er - - glüh - - - - - - ter
più f


Noch drängender.
I.
höch - - - - - - - - - ste Lie - - - -
T.
Brust höch - - - ste Lie - - - - - - bes -
Noch drängender.
Viol. I. u. Fl.
Viol. II. u. Kl.
(gebunden)
p
(Pos.geh.Akk.)
poco cresc.
I.
- - - bes - - lust! Höch - - - - - - -
T.
lust! Höch - - - ste Lie - bes - - lust!
(nicht gebunden)
molto cresc.
I.
- - - - - - - - ste Lie - - - - - bes - -
T.
Höch - - - - - ste Lie - - - - - - bes -
più f
Pos.
Ped. gehalten

Dritte Szene.

Sehr schnell. (𝅗𝅥 merklich schneller als zuvor.)

Isolde.

J. lust!

Brangäne (stößt einen grellen Schrei aus).

B. (Schrei.)

Tristan. (Tristan und Isolde bleiben in verzückter Stellung.)

T. lust!

Kurwenal (stürzt mit entblößtem Schwerte herein).

K.

Sehr schnell. (𝅗𝅥 merklich schneller als zuvor.)

V. Orch. *ff* Viol.

Kurwenal. (Er blickt mit Entsetzen hinter sich in die Szene zurück.)

Ret - te dich, Tri - stan!

Str Orch. *fp molto cresc.* Hörn. Trp. u. Pos. *f* mit Holzbl. *ff* Str.

Marke, Melot und Hofleute (in Jägertracht) kommen aus dem Wieder das vorhergehende Hauptzeitmaß. (𝅗𝅥 mäßiger.)

Trp. u. Hr. Viol. u. Br. *Sehr lebhaft.* *p cresc.* *più f*

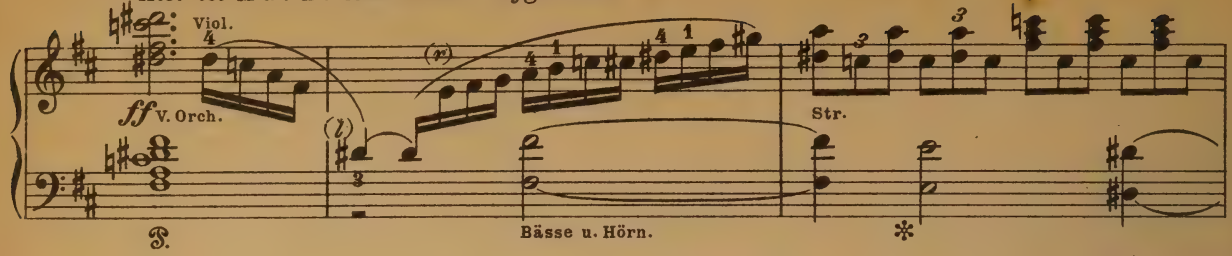
Viol. u. Br. Vcll. u. Kb. stacc. *ff*

Baumgange lebhaft nach dem Vordergrunde und halten entsetzt der Gruppe der Liebenden gegenüber an.

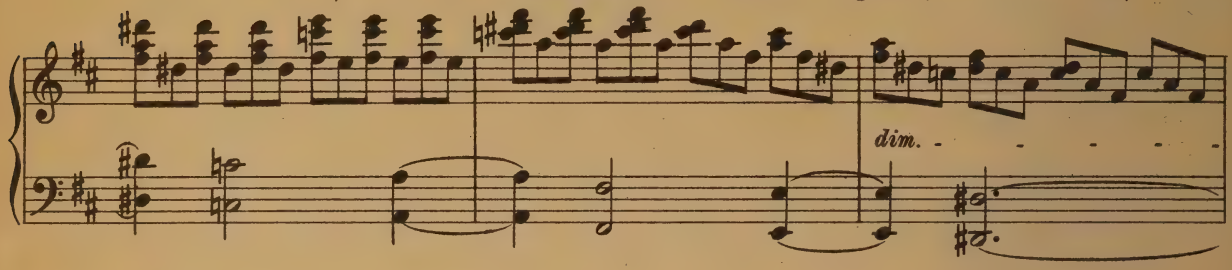
f *più f*

Brangäne kommt zugleich von der Zinne herab und stürzt auf Isolde

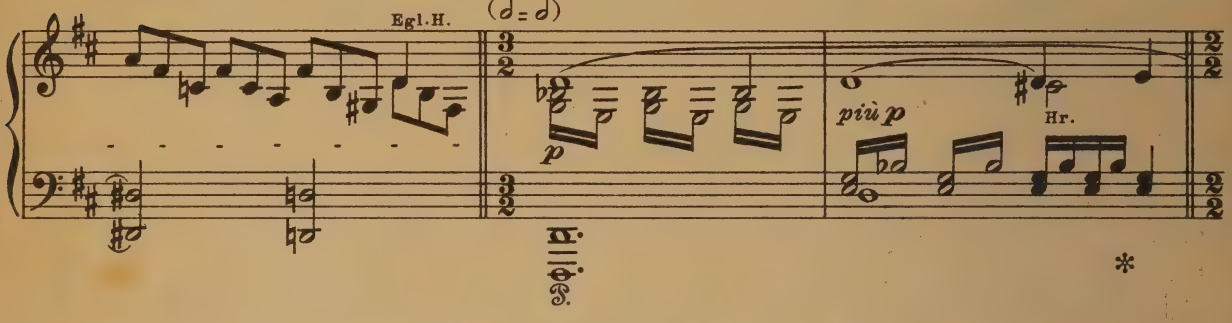
B. *Hier ist Marke sehr schnell aufgetreten.*



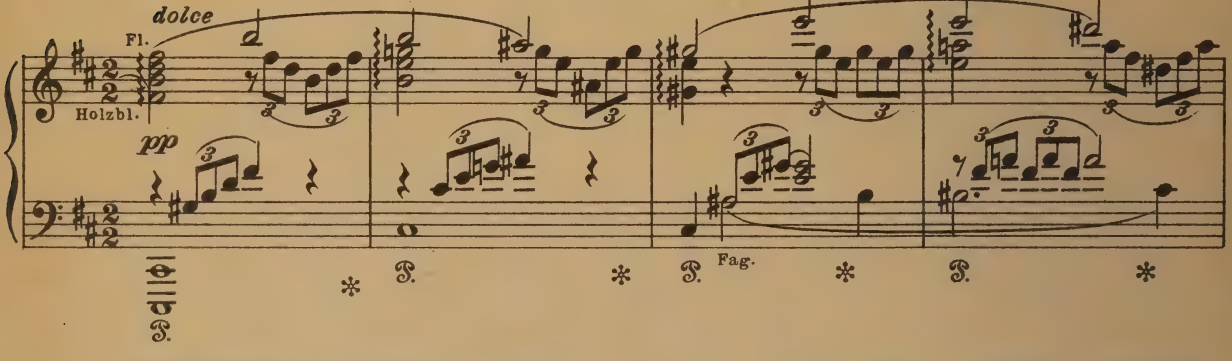
zu. Diese, von unwillkührlicher Scham ergriffen, lehnt sich, mit



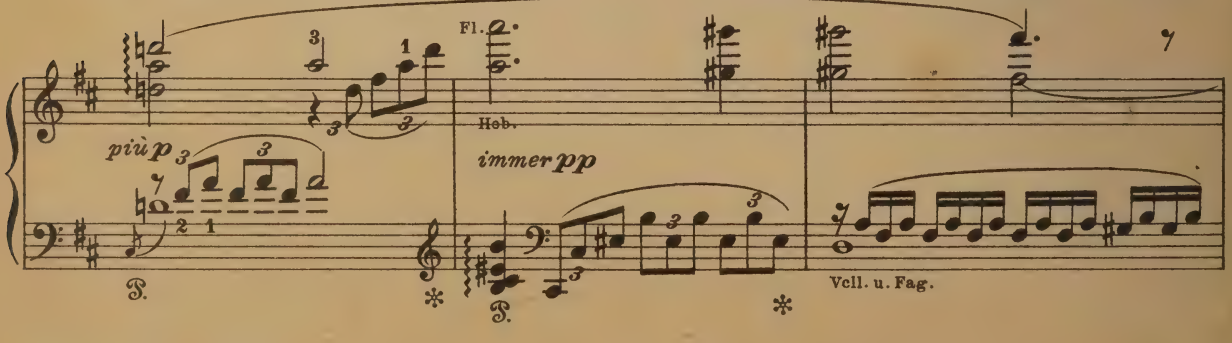
abgewandtem Gesicht, auf die Blumenbank. Tristan, in ebenfalls unwill-



kürlicher Bewegung, streckt mit dem einen Arme den Mantel breit aus, so daß er Isolde vor

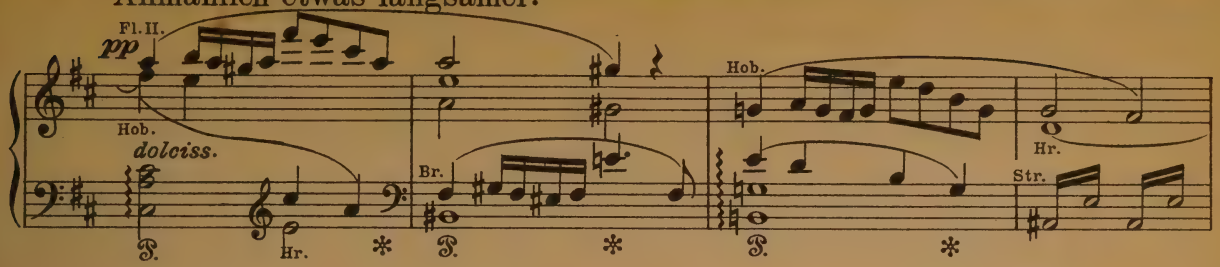


den Blicken der Ankommenden verdeckt. In dieser Stellung verbleibt

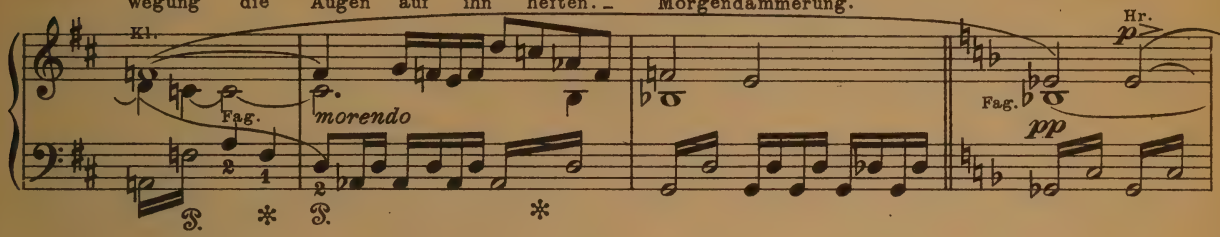


er längere Zeit, unbeweglich den starren Blick auf die Männer gerichtet, die in verschiedener Be

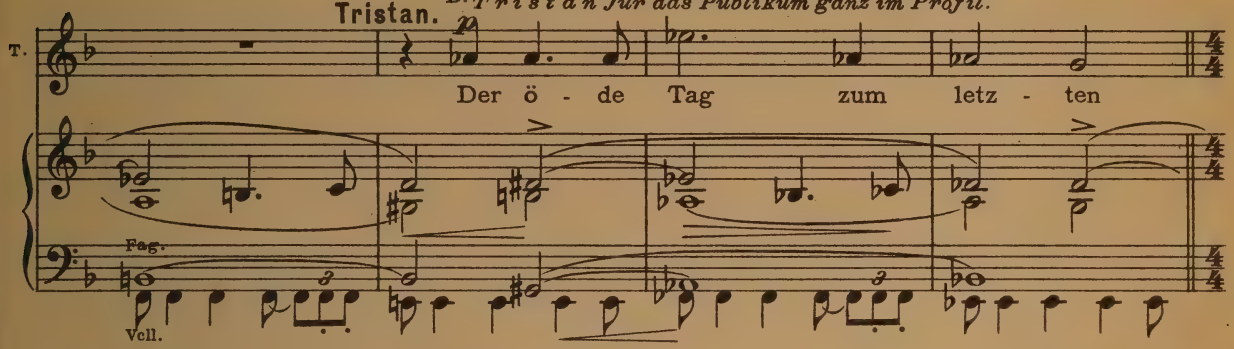
Allmählich etwas langsamer.

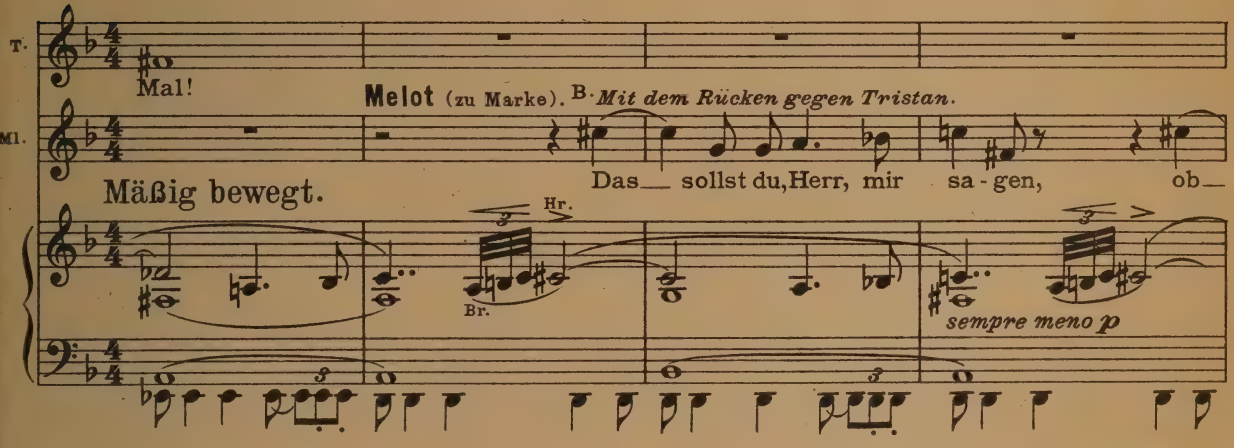


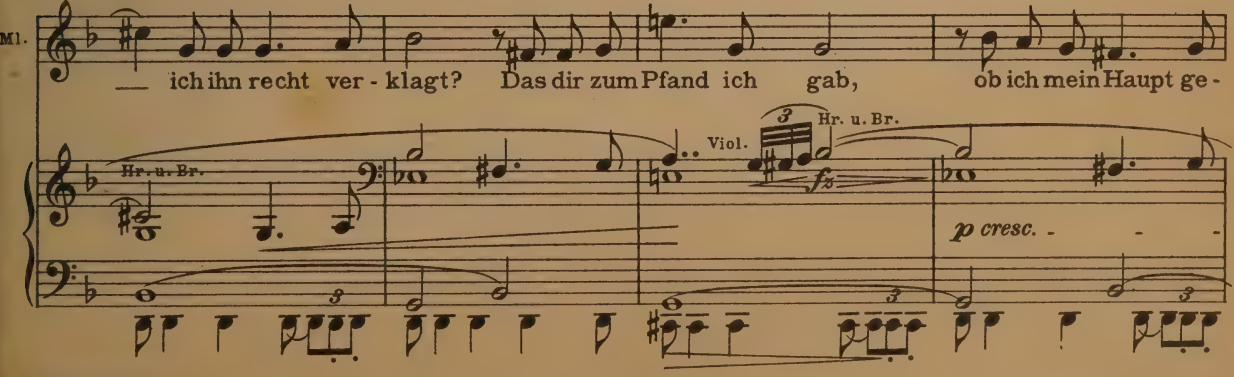
wegung die Augen auf ihn heften. — Morgendämmerung.

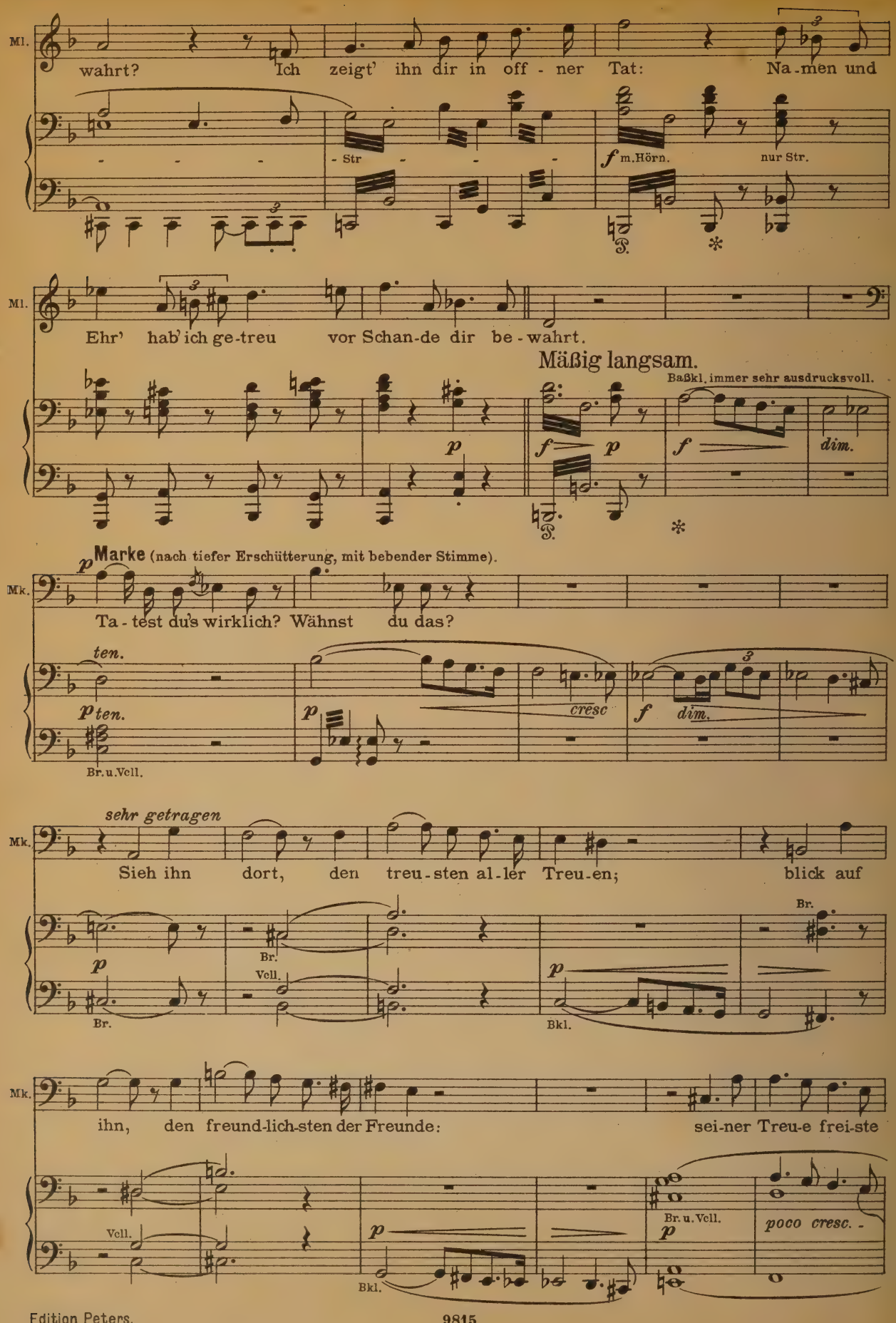


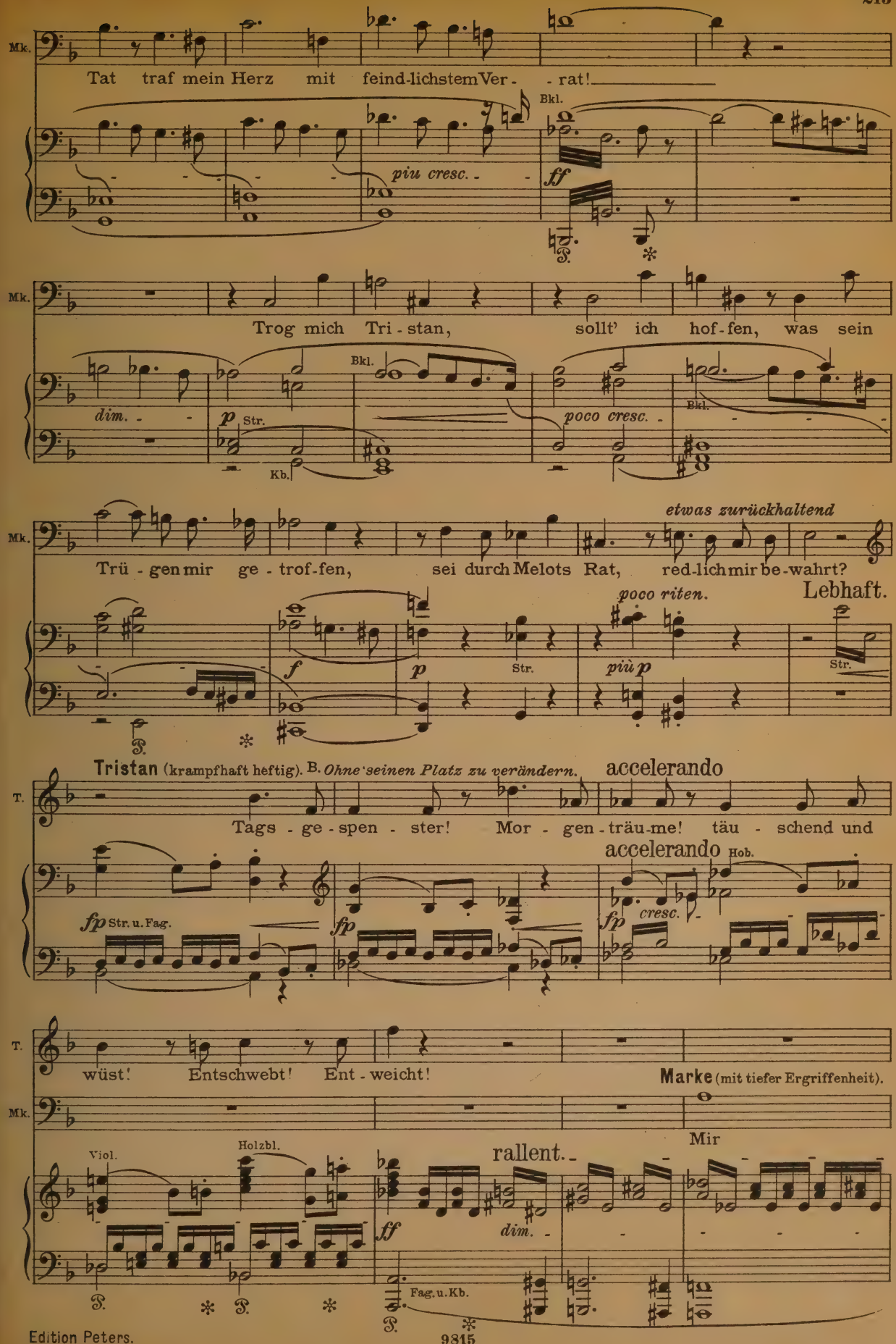
Tristan. B. *Tristan für das Publikum ganz im Profil.*

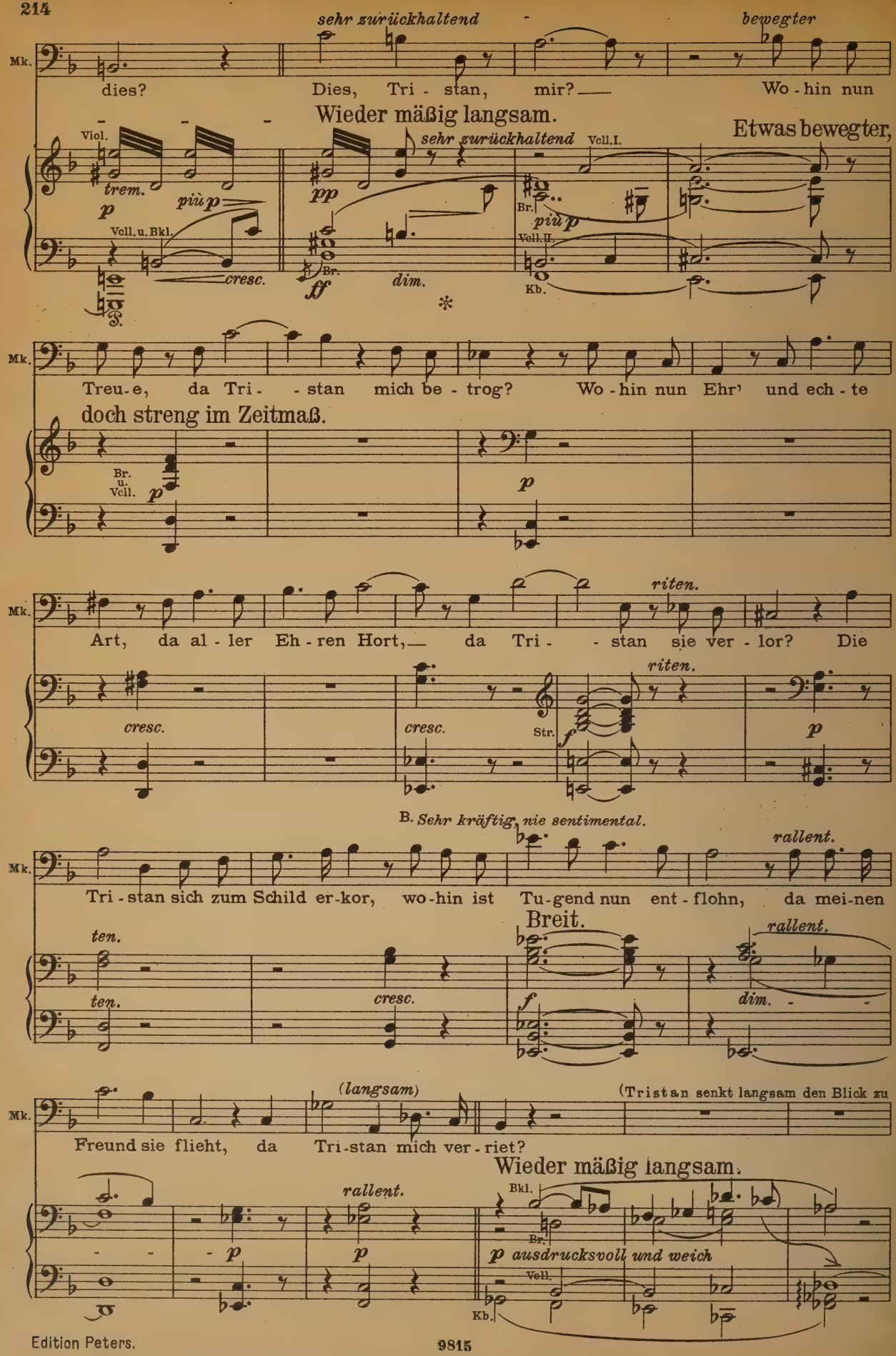







Ml.
wahrt? Ich zeigt' ihn dir in off - ner Tat: Na - men und
- Str - - -
f m.Hörn.
nur Str.
Ml.
Ehr' hab' ich ge - treu vor Schan - de dir be - wahrt.
Mäßig langsam.
Baßkl. immer sehr ausdrucksvoll.
p
f p
f
dim.
Marke (nach tiefer Erschütterung, mit bebender Stimme).
Mk.
Ta - test du's wirklich? Wähnst du das?
ten.
p ten.
Br. u. Vcll.
p
cresc
f dim.
sehr getragen
Mk.
Sieh ihn dort, den treu - sten al - ler Treu - en; blick auf
Br.
Vcll.
Br.
p
Br.
p
Bkl.
Mk.
ihn, den freund - lich - sten der Freunde: sei - ner Treu - e frei - ste
Vcll.
p
Bkl.
Br. u. Vcll.
p
poco cresc.


Mk.
Tat traf mein Herz mit feind-lichstem Ver- - rat!
Bkl.
piu cresc.
ff
Mk.
Trog mich Tri - stan, sollt' ich hof-fen, was sein
dim.
p Str.
Kb.
Bkl.
poco cresc.
Bkl.
Mk.
etwas zurückhaltend
Trü - gen mir ge - trof-fen, sei durch Melots Rat, red-lich mir be-wahrt?
poco riten.
Lebhaft.
f
p
Str.
più p
Str.
Tristan (krampfhaft heftig). B. Ohne seinen Platz zu verändern.
accelerando
T.
Tags - ge - spen - ster! Mor - gen - träu-me! täu - schend und
accelerando
Hob.
fp Str. u. Fag.
fp
fp
cresc.
T.
wüst! Entschwebt! Ent - weicht!
Marke (mit tiefer Ergriffenheit).
Mk.
Mir
Viol.
Holzbl.
rallent.
ff
dim.
Fag. u. Kb.


sehr zurückhaltend
bewegter
Mk.
dies?
Dies, Tri - stan, mir? —
Wo - hin nun
Wieder mäßig langsam.
Etwas bewegter,
Viol.
trem.
p
più p
Vcll.u.Bkl.
cresc.
pp
sehr zurückhaltend
Vcll.I.
Br.
più p
Vcll.II.
Kb.
ff
dim.
Treu-e, da Tri- - stan mich be - trog? Wo - hin nun Ehr' und ech - te
doch streng im Zeitmaß.
Br. u. Vcll.
p
riten.
Art, da al - ler Eh - ren Hort, — da Tri - - stan sie ver - lor? Die
cresc.
Str.
f
B. Sehr kräftig, nie sentimental.
rallent.
Tri - stan sich zum Schild er-kor, wo-hin ist Tu-gend nun ent - flohn, da mei-nen
ten.
Breit.
dim.
(langsam)
(Tristan senkt langsam den Blick zu
Freund sie flieht, da Tri-stan mich ver - riet?
Wieder mäßig langsam.
Bkl.
ausdrucksvoll und weich

Boden; in seinen Mienen ist, während Marke fortfährt, zunehmende Trauer zu lesen.)

Mk. Wo - zu die

ausdrucksvoll

Vcll.I. Br. Bkl. Vcll.II.

cresc. *f* *dim.* *p*

Mk. Dien-ste oh - ne Zahl, der Eh - ren Ruhm, der Grö - ße Macht, die Mar - - ken du ge-

Br. Belebend.

p Vcllı. Kb.

poco cresc.

Mk. wannst; mußt Ehr' und Ruhm, Größ' und Macht, muß-te die Dien-ste oh - ne

Mehr belebend.

Vcll. Br. Vcll. Kb.u.Bkl.

p *cresc.*

Mk. Zahl dir Mar - - kes Schmach be - zah-len? Dünk - te zu

Bkl. Str. Vcll.

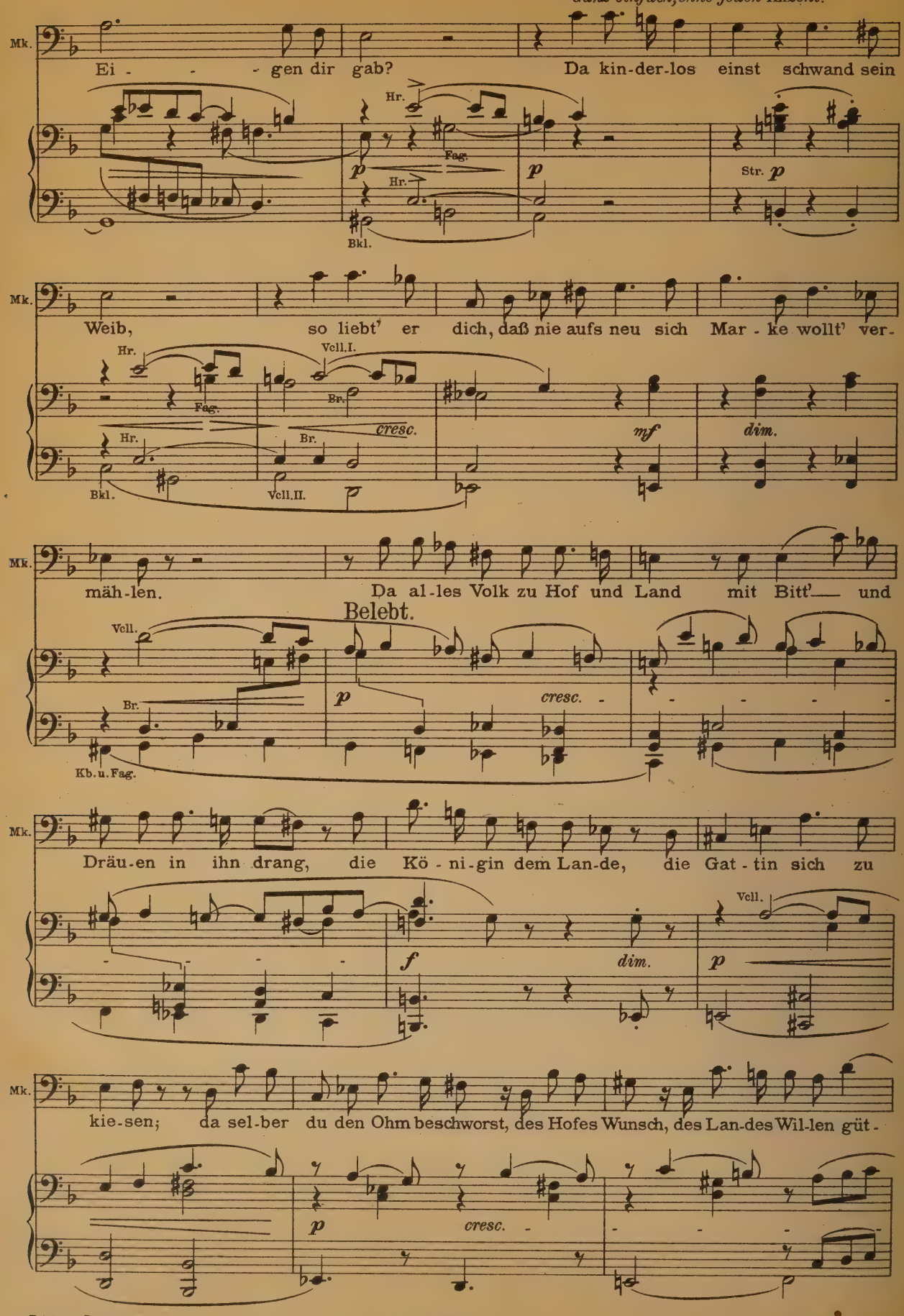
f *f* *dim.* *p*

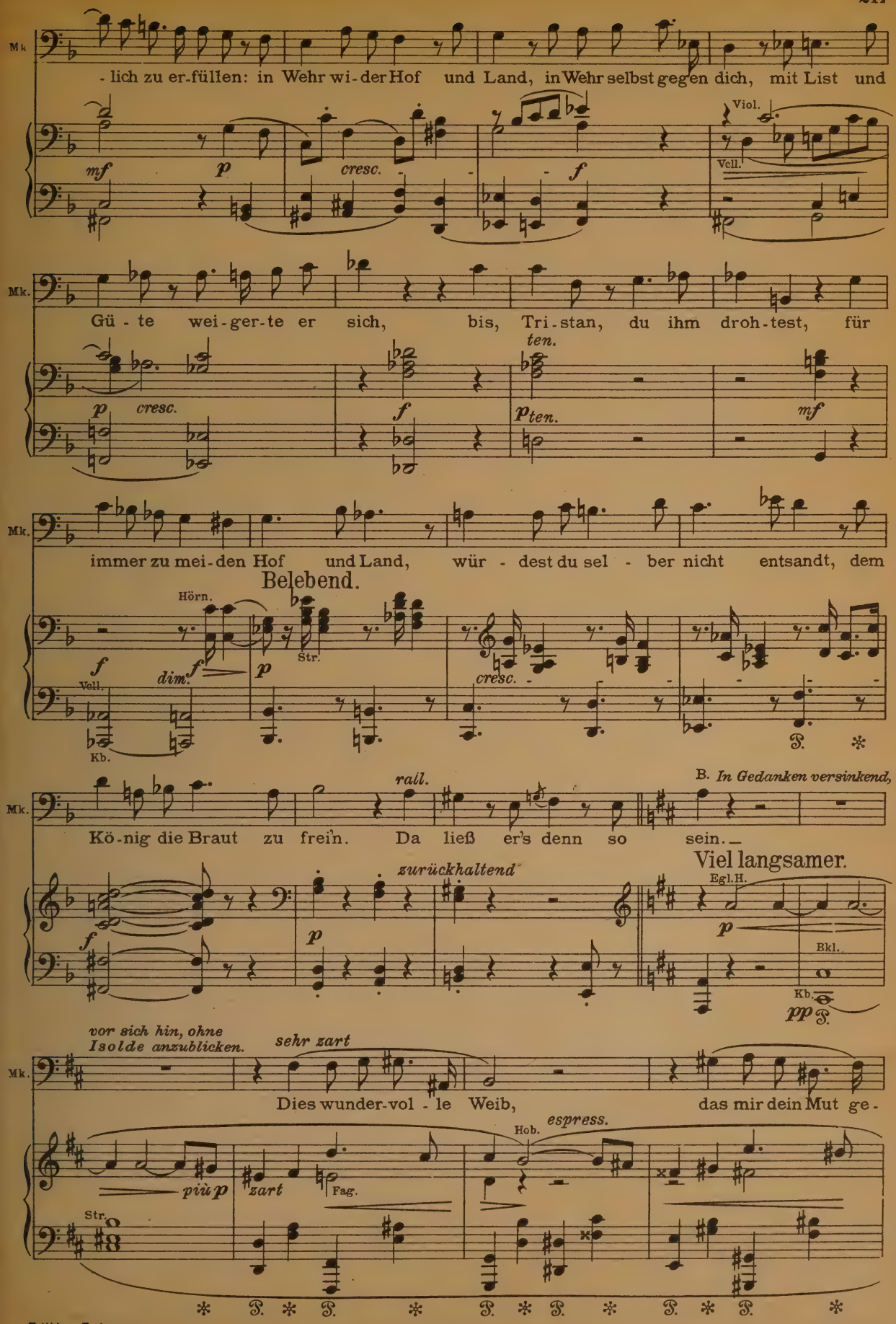
Mk. we-nig dich sein Dank, daß, was du ihm er-wor-ben, Ruhm und Reich, er zu Erb' und

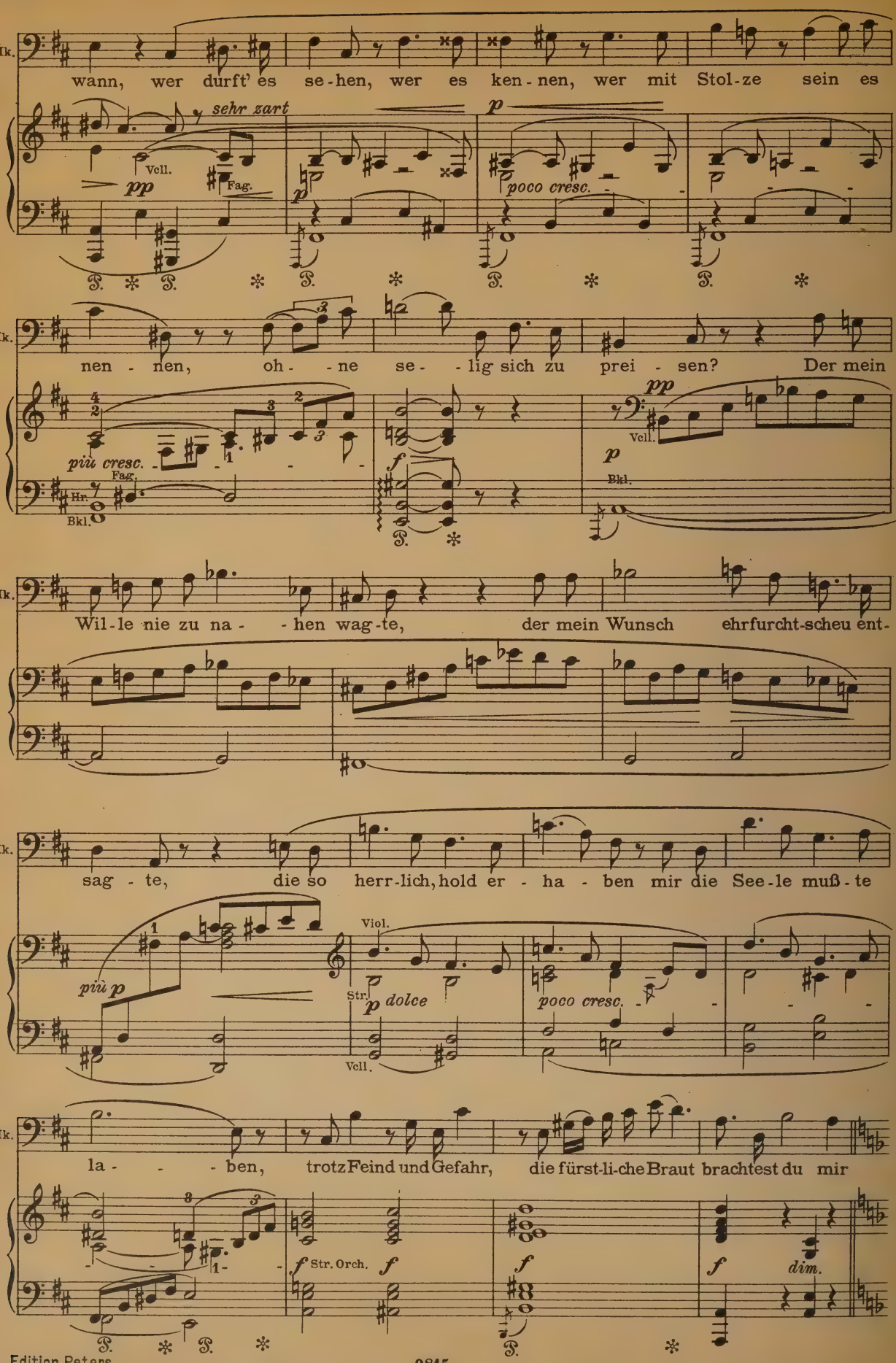
Br.

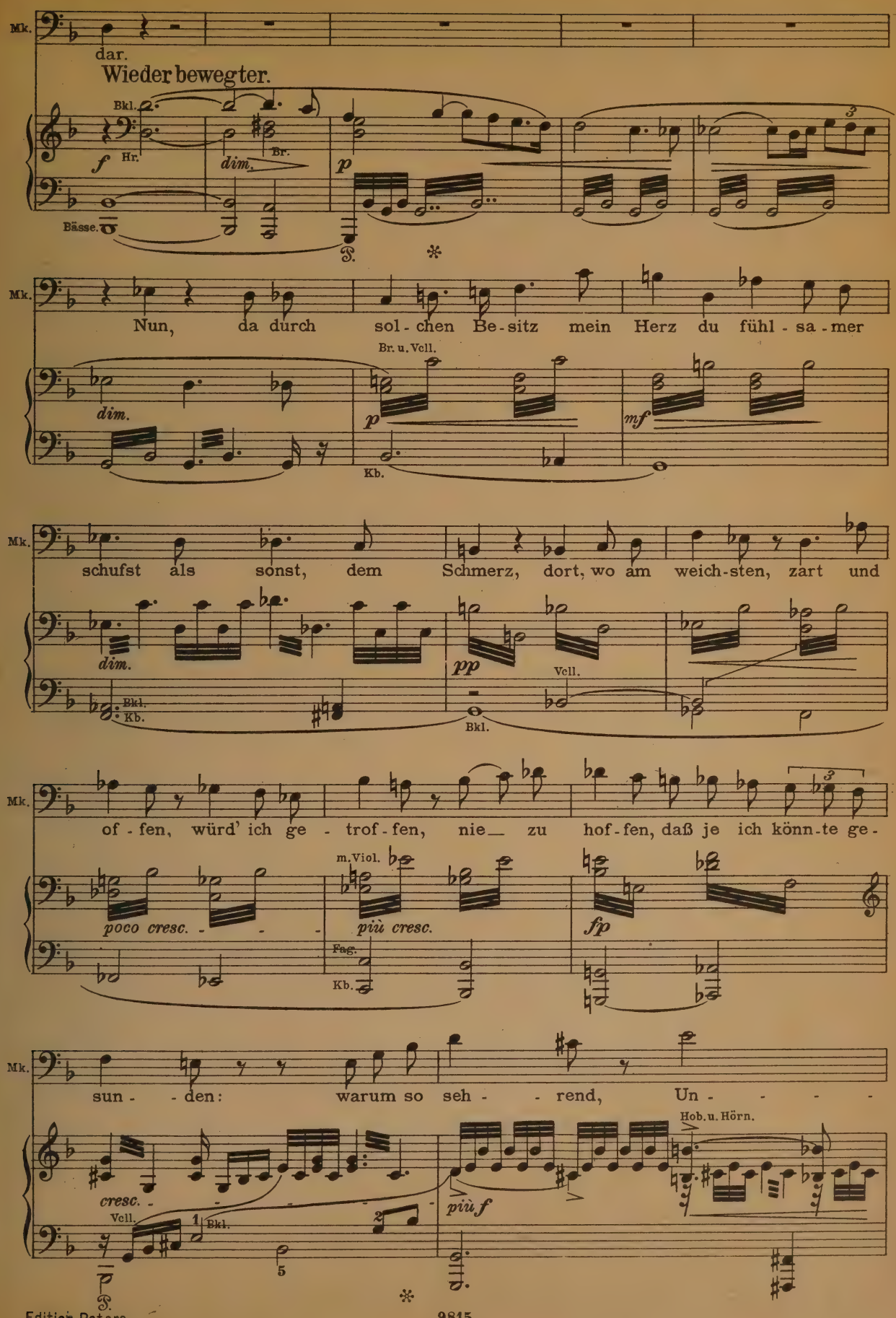
poco cresc.

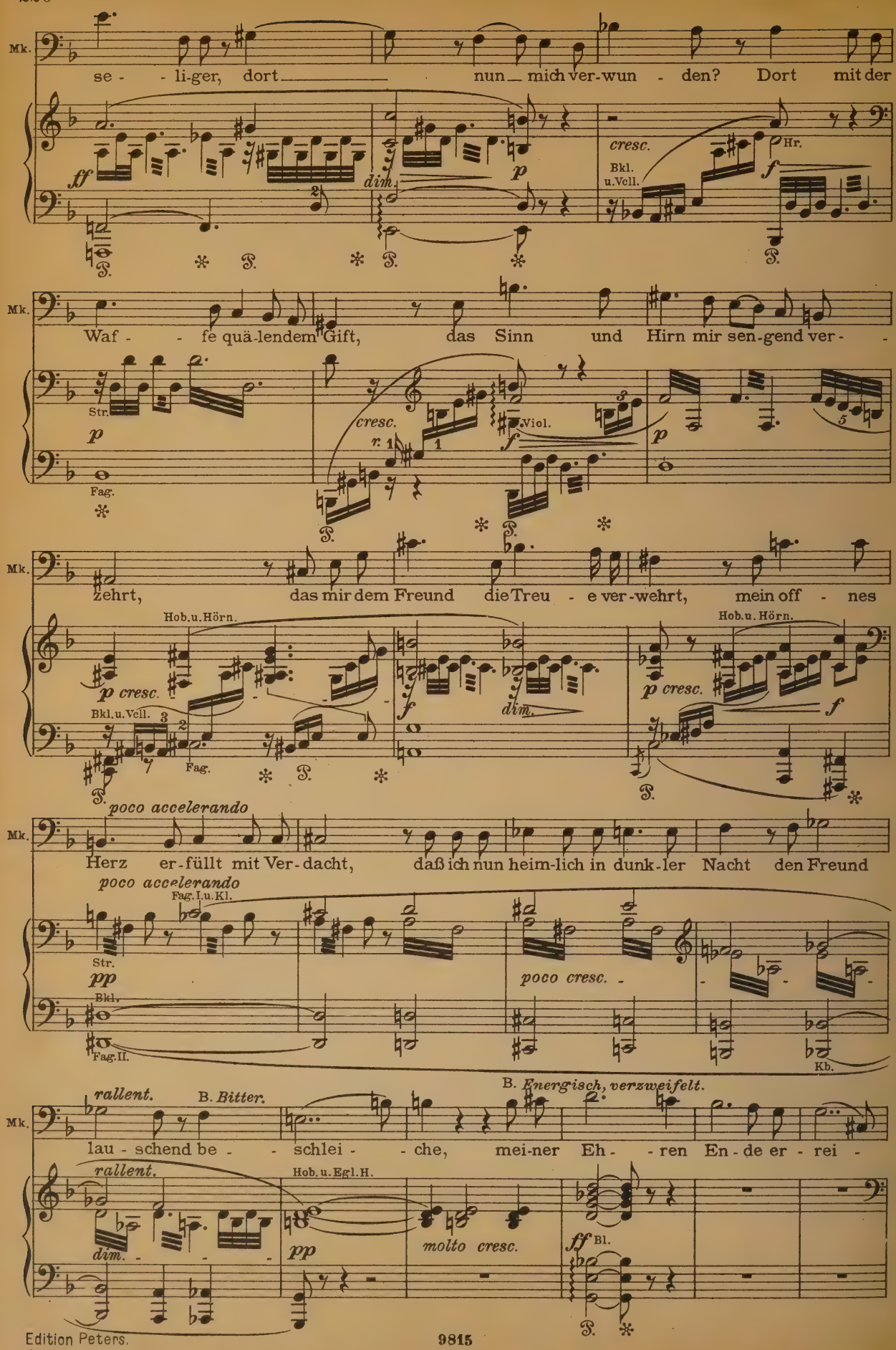
B. *Ganz einfach, ohne jeden Akzent.*

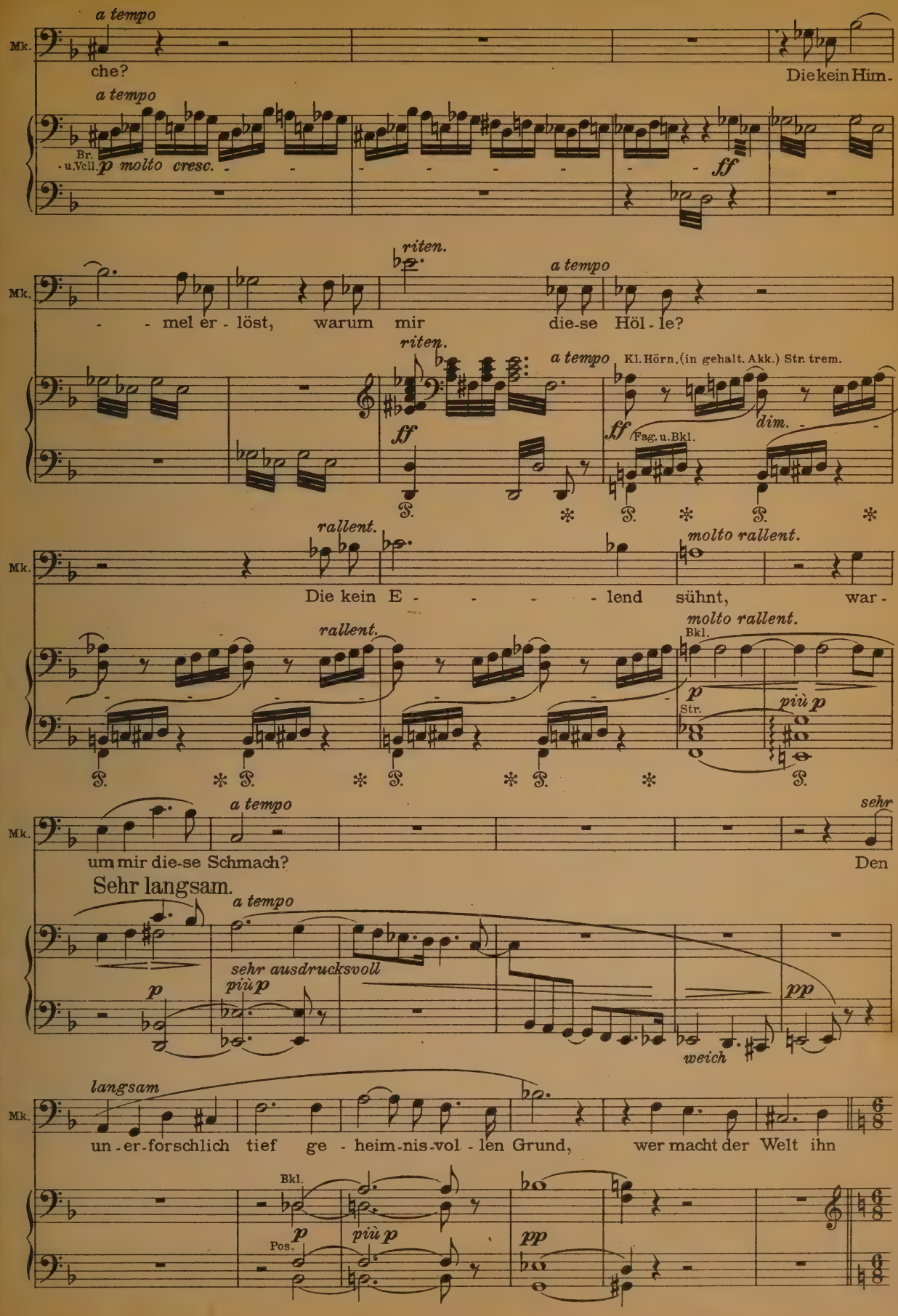



Mk.
- lich zu er-füllen: in Wehr wi-der Hof und Land, in Wehr selbst gegen dich, mit List und
mf
p
cresc.
f
Viol.
Vcll.
Mk.
Gü - te wei-ger-te er sich, bis, Tri-stan, du ihm droh-test, für
ten.
p cresc.
f
p ten.
mf
Mk.
immer zu mei-den Hof und Land, wür - dest du sel - ber nicht entsandt, dem
Belebend.
Hörn.
f
dim. f
p
Str.
cresc.
Vcll.
Kb.
rail.
B. In Gedanken versinkend,
Mk.
Kö-nig die Braut zu frei'n. Da ließ er's denn so sein.
zurückhaltend
Viel langsamer.
Egl.H.
f
p
p
Bkl.
Kb.
pp
vor sich hin, ohne Isolde anzublicken.
sehr zart
Mk.
Dies wunder-vol - le Weib, das mir dein Mut ge-
espress.
Hob.
più p
zart
Fag.
Str.


Mk.
wann, wer durft' es se-hen, wer es ken-nen, wer mit Stol-ze sein es
sehr zart
Vcll.
pp
Fag.
p
poco cresc.
nen - nen, oh - - ne se - - lig sich zu prei - sen? Der mein
più cresc.
Fag.
Hr.
Bkl.
f
pp
Vcll.
p
Bkl.
Wil-le nie zu na - - hen wag-te, der mein Wunsch ehrfurcht-scheu ent-
sag - te, die so herr-lich, hold er - ha - ben mir die See-le muß-te
più p
Viol.
Str.
p dolce
Vcll.
poco cresc.
la - - - ben, trotz Feind und Gefahr, die fürst-li-che Braut brachtest du mir
f Str. Orch.
f
f
f
dim.


Mk.
dar.
Wieder bewegter.
Bkl.
f Hr.
dim.
Br.
p
Bässe.
Nun, da durch sol - chen Be - sitz mein Herz du fühl - sa - mer
Br. u. Vcll.
dim.
p
mf
Kb.
schufst als sonst, dem Schmerz, dort, wo am weich - sten, zart und
dim.
pp
Vcll.
Bkl.
Kb.
of - fen, würd' ich ge - trof - fen, nie zu hof - fen, daß je ich könn - te ge -
m. Viol.
poco cresc.
più cresc.
fp
Fag.
Kb.
sun - den: warum so seh - rend, Un - - - -
Hob. u. Hörn.
cresc.
più f
Vcll.
Bkl.


Mk.
se - - li-ger, dort nun mich ver-wun - den? Dort mit der
ff
dim.
p
cresc.
Bkl. u.Vcll.
Hr.
f
Mk.
Waf - - fe quä-lendem Gift, das Sinn und Hirn mir sen-gend ver - -
Str.
p
Fag.
cresc.
Viol.
f
p
Mk.
zehrt, das mir dem Freund die Treu - e ver-wehrt, mein off - nes
Hob.u.Hörn.
p cresc.
Bkl.u.Vcll.
Fag.
f
dim.
Hob.u.Hörn.
p cresc.
f
poco accelerando
Mk.
Herz er-füllt mit Ver-dacht, daß ich nun heim-lich in dunk-ler Nacht den Freund
poco accelerando
Fag.I.u.Kl.
Str.
pp
Bkl.
Fag.II.
poco cresc.
Kb.
rallent.
B. Bitter.
B. Energisch, verzweifelt.
Mk.
lau - schend be - - schlei - - che, mei-ner Eh - - ren En - de er - rei -
rallent.
dim.
Hob.u.Egl.H.
pp
molto cresc.
ff
Bl.


a tempo
Mk.
che?
Die kein Him-
a tempo
Br.
u. Vcll.
p molto cresc.
ff
riten.
a tempo
- - mel er - löst, warum mir die-se Höl - le?
riten.
a tempo
Kl. Hörn. (in gehalt. Akk.) Str. trem.
ff
ff
Fag. u. Bkl.
dim.
rallent.
molto rallent.
Die kein E - - - - lend sühnt, war -
rallent.
molto rallent.
Bkl.
p
Str.
più p
a tempo
sehr
um mir die-se Schmach?
Den
Sehr langsam.
a tempo
sehr ausdrucksvoll
p
più p
pp
weich
langsam
un - er - forschlich tief ge - heim - nis - vol - len Grund, wer macht der Welt ihn
Bkl.
Pos.
p
più p
pp

Tristan (mitleidig das Auge zu Marke erhebend)

T. O Kö - nig, das kann ich dir nicht

Mk. kund?

Langsam.

Egl.H. *pp* Hob. *p* Fag. *più p* *pp*

T. sa - gen; und was du frägst, das kannst du nie er-

p *p* *pp*

(Er wendet sich leise zu Isolde, die sehnsüchtig zu ihm aufblickt.)

T. fah - ren.

espress.

Egl.H. *p* Hob. *sf* *p* Fag.

Kl. *p* Egl.H. Fl. *p* Kl. Hob. *mf* *dim.* Hr. u. Fag. Egl.H. *morendo* *rallent.* Viol.I. *pp* Viol.II.

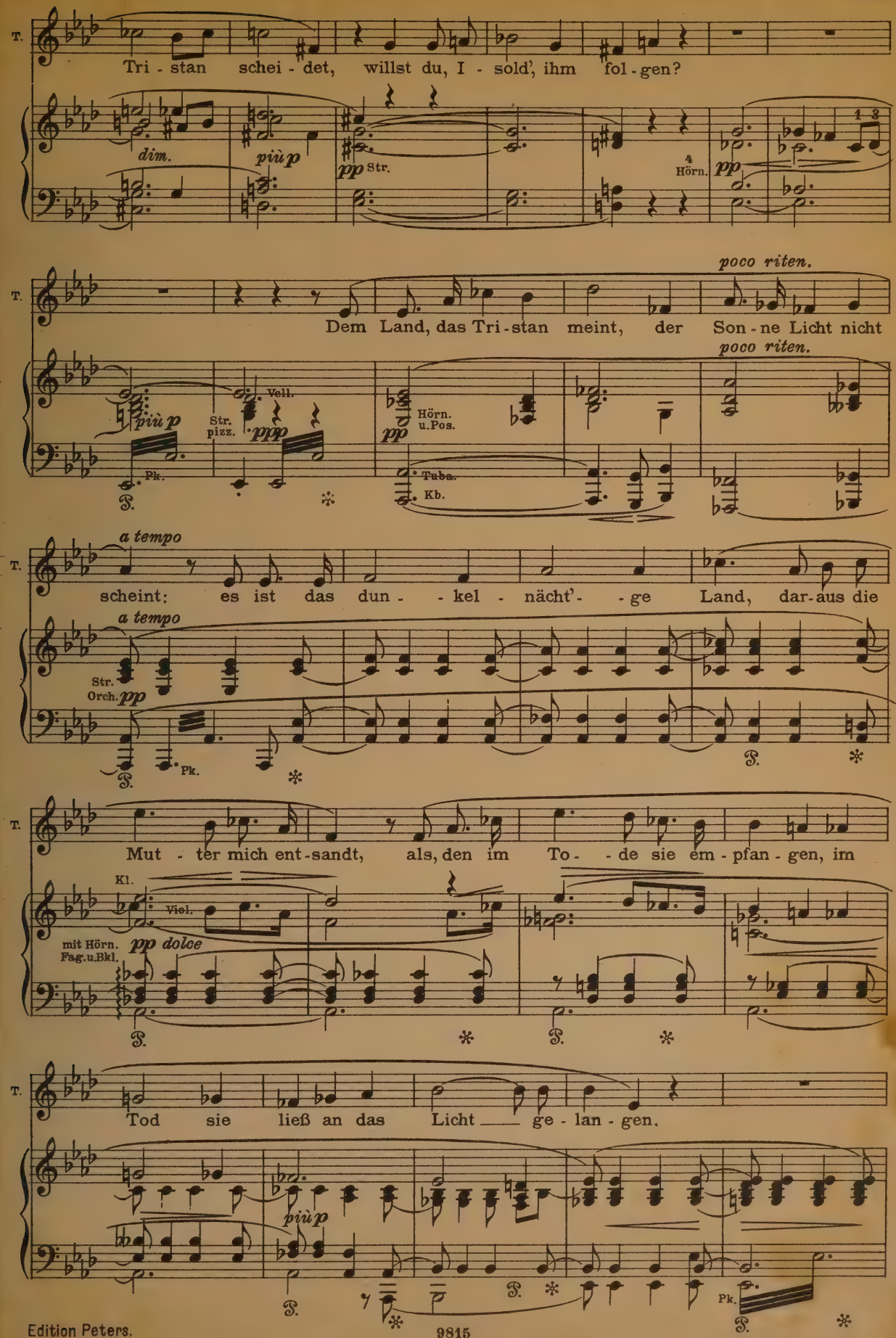
Tristan.

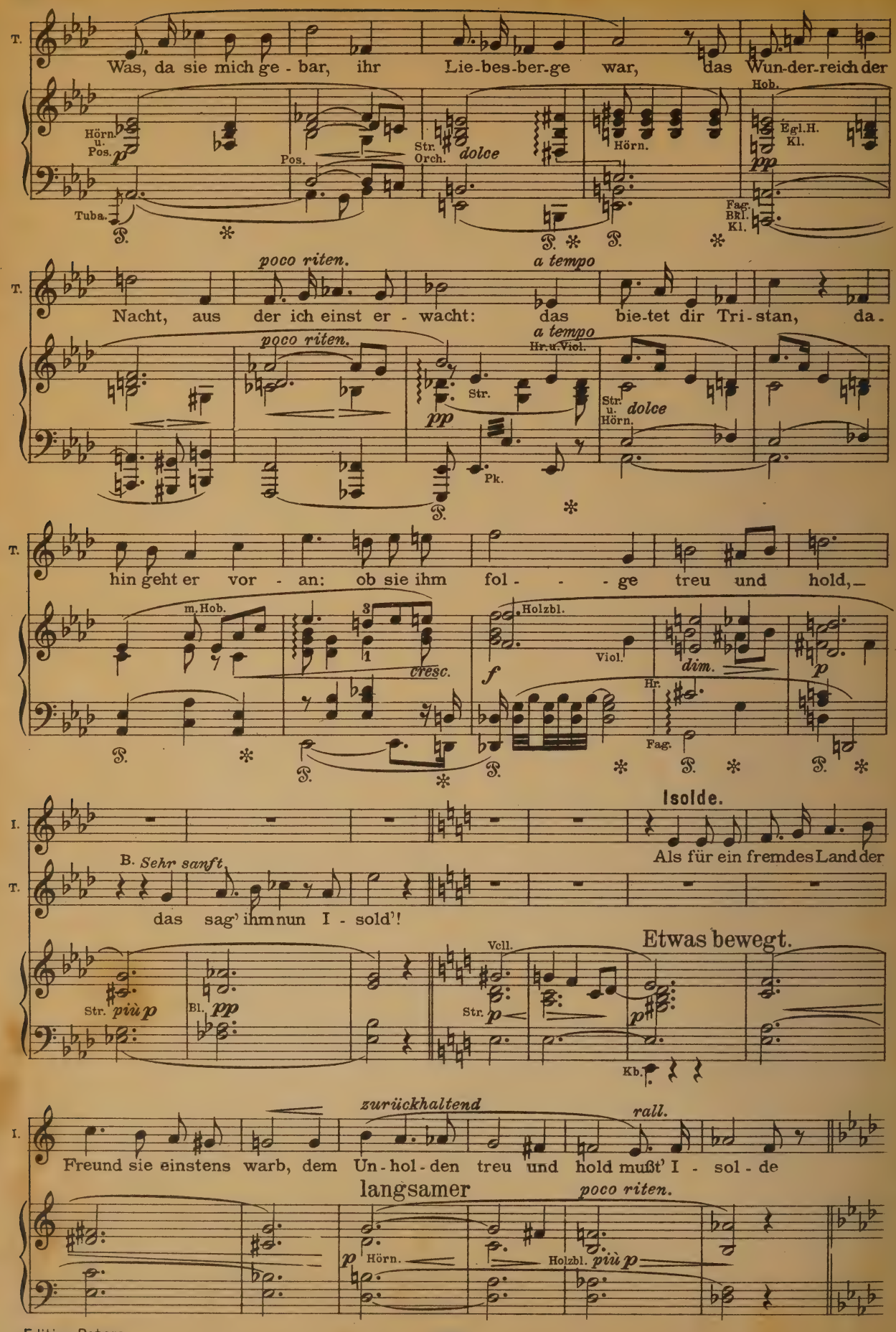
T. B. *Nicht schleppen.* Wo - - hin nun

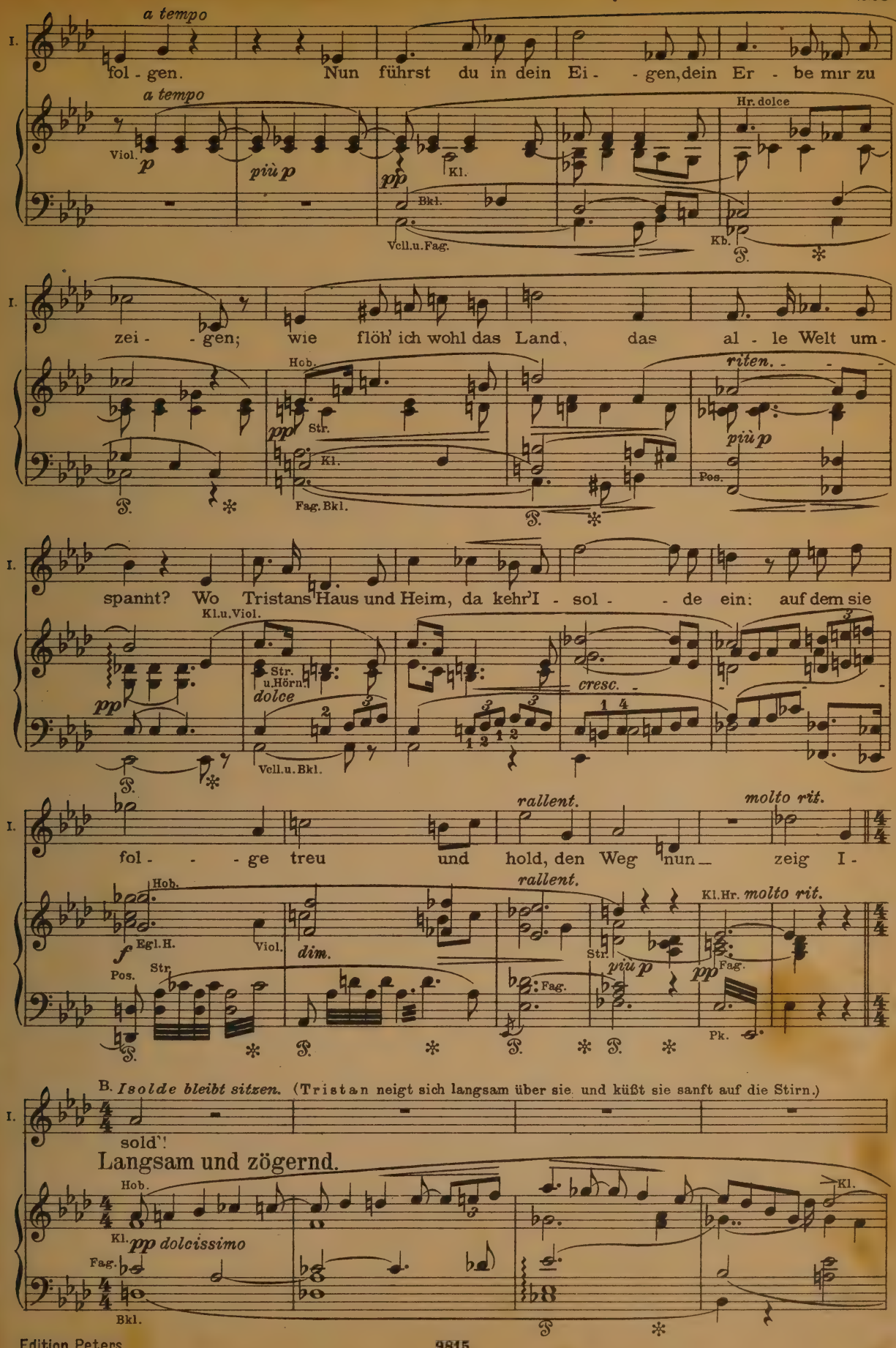
Mäßig langsam. (♩ langsamer als zuvor ♪)

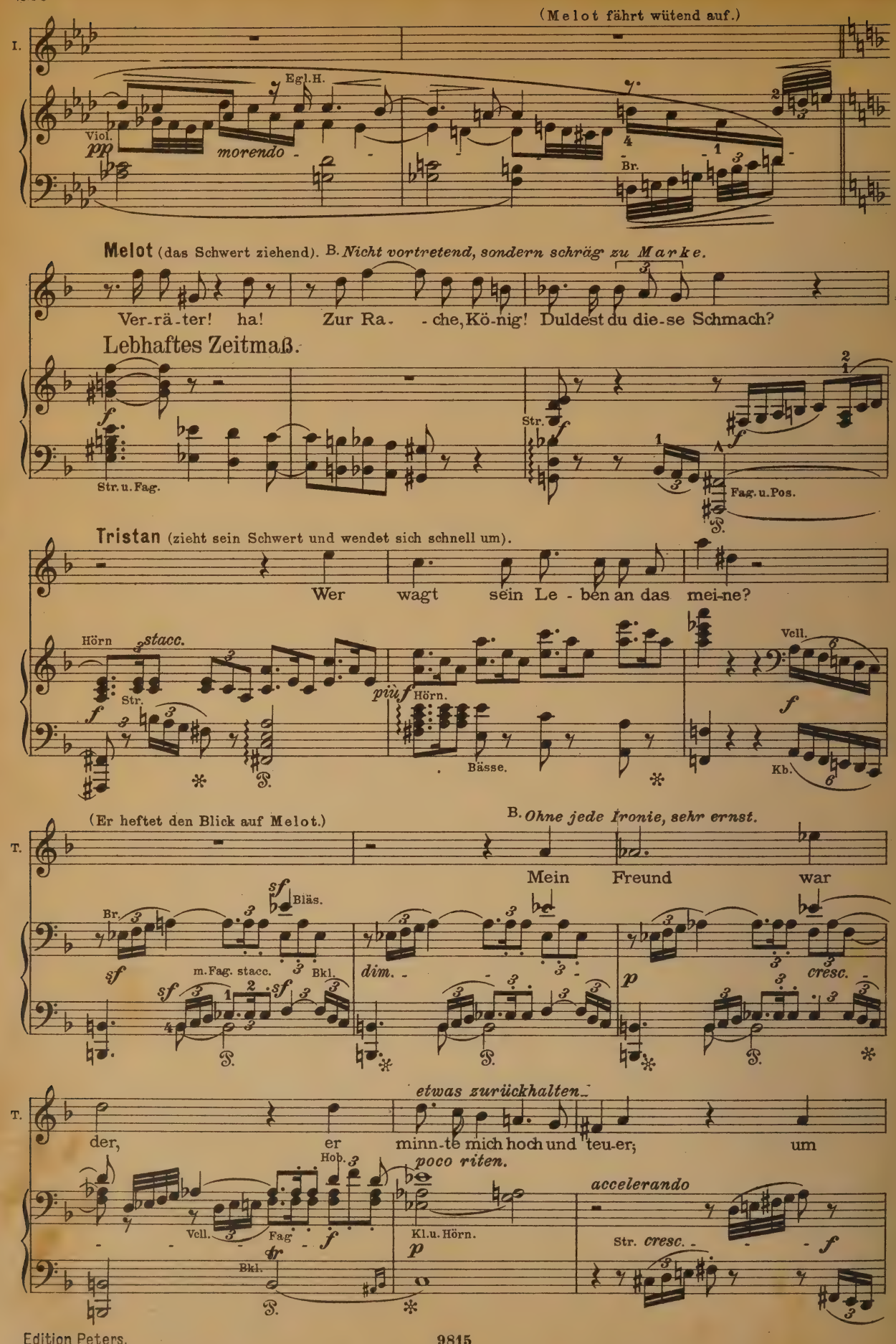
ruhig

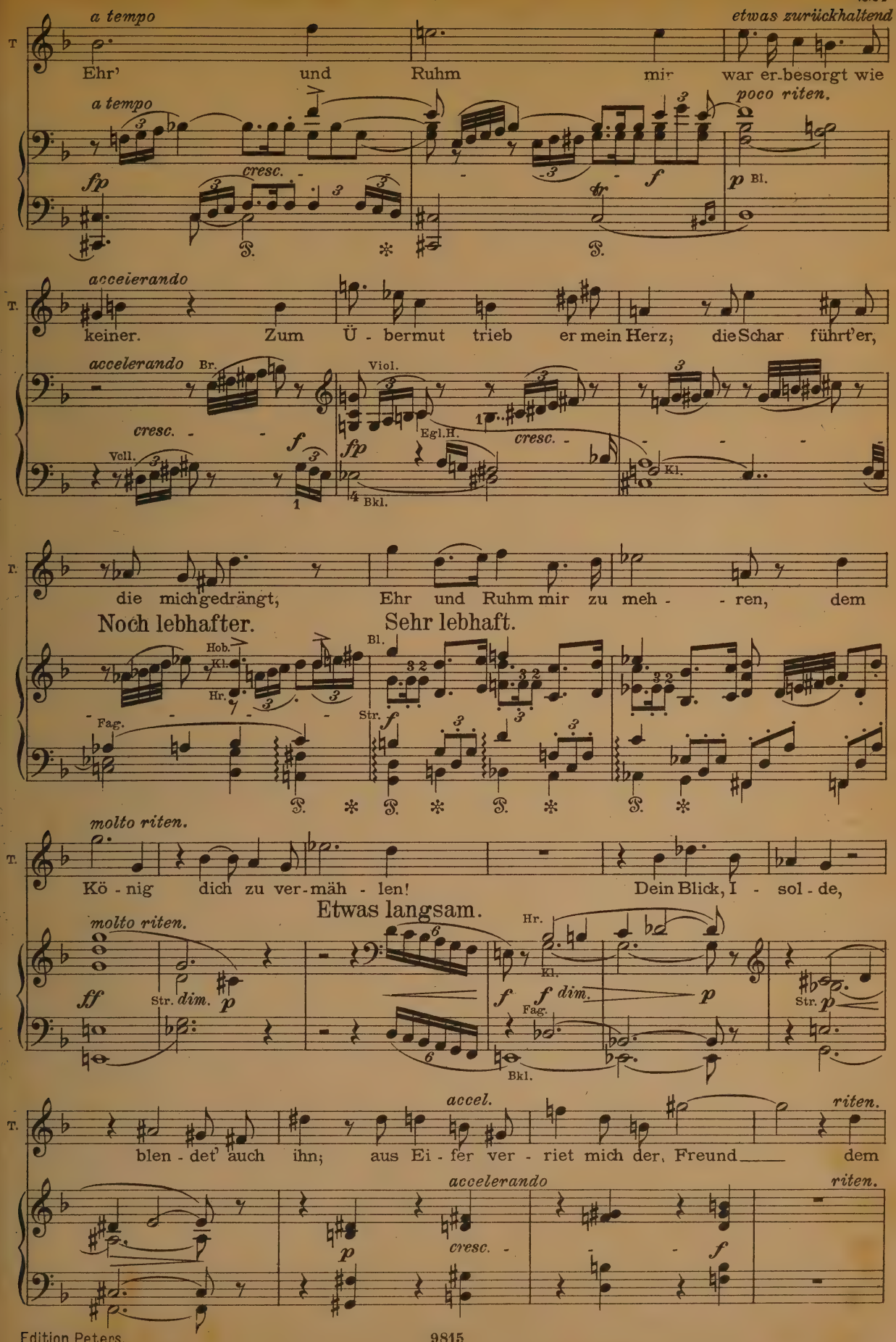
Str. (gedämpft) Holzbl. Viol. *mf* Hörn. Fag.

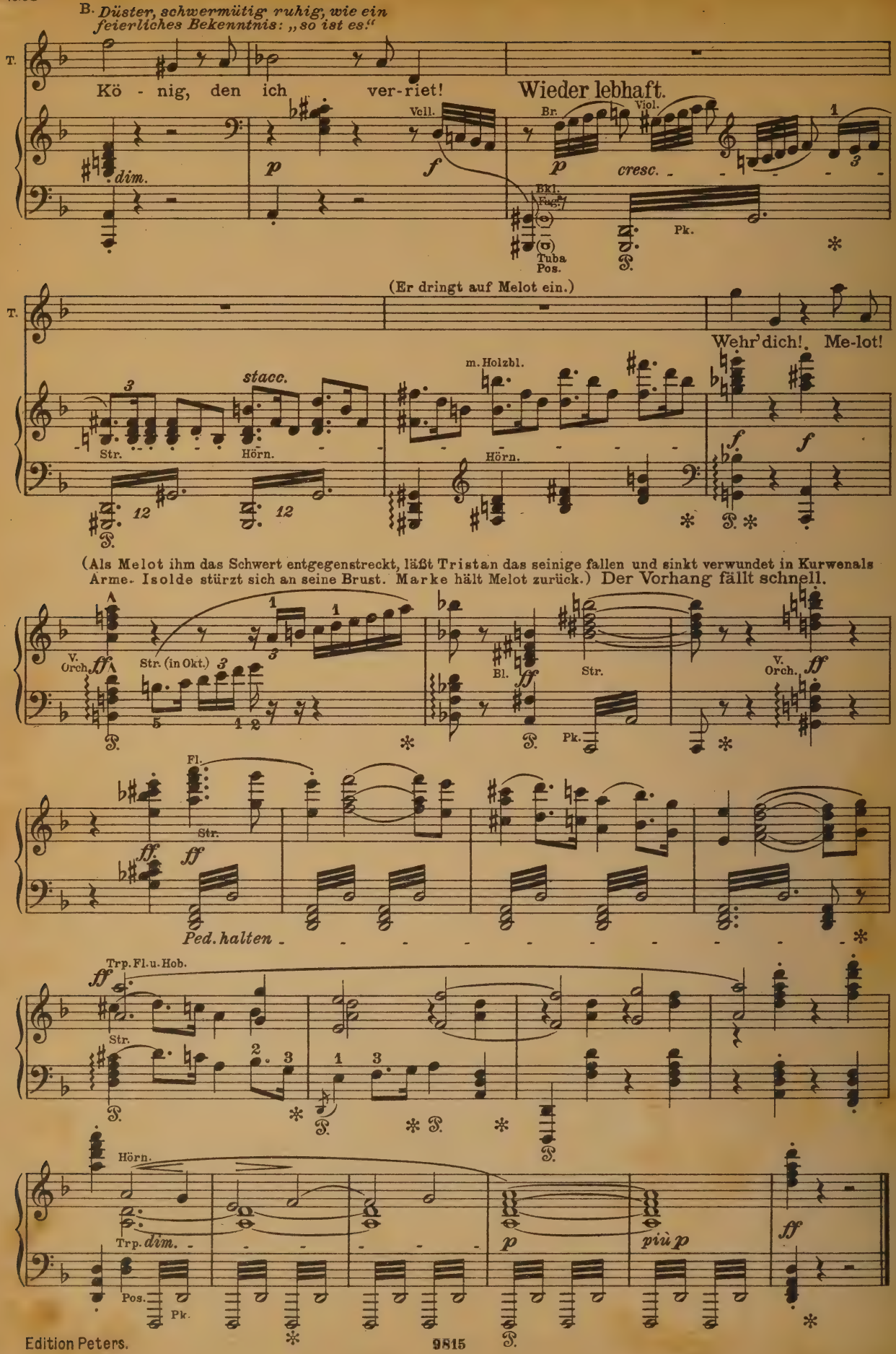

T.
Tri - stan schei - det, willst du, I - sold', ihm fol - gen?
dim.
più p
pp Str.
4 Hörn.
pp
1 3
poco riten.
Dem Land, das Tri - stan meint, der Son - ne Licht nicht
più p
Pk.
Str. pizz.
ppp
Vell.
Hörn. u.Pos.
pp
Tuba.
Kb.
a tempo
scheint: es ist das dun - - kel - nächt' - - ge Land, dar-aus die
Str. Orch. pp
Pk.
Mut - ter mich ent-sandt, als, den im To - - de sie em - pfan - gen, im
Kl.
Viel.
mit Hörn. Fag.u.Bkl.
pp dolce
Tod sie ließ an das Licht ge - lan - gen.
più p
Pk.


T.
Was, da sie mich ge - bar, ihr Lie-bes-ber-ge war, das Wun-der-reich der
Hob.
Hörn. u. Pos.
p
Pos.
Str. Orch.
dolce
Hörn.
Egl.H. Kl.
pp
Tuba.
Fag. Brl. Kl.
poco riten.
a tempo
T.
Nacht, aus der ich einst er - wacht: das bie-tet dir Tri-stan, da.
poco riten.
a tempo
Hr.u.Viol.
Str.
pp
Str. u. Hörn.
dolce
Pk.
T.
hin geht er vor - an: ob sie ihm fol - - - ge treu und hold,
m.Hob.
3
cresc.
Holzbl.
f
Viol.
dim.
p
Hr.
Fag.
I.
Isolde.
Als für ein fremdes Land der
B. Sehr sanft
T.
das sag' ihm nun I - sold'!
Etwas bewegt.
Vcll.
Str.
più p
Bl.
pp
Str.
p
p
Kb.
zurückhaltend
rall.
I.
Freund sie einstens warb, dem Un - hol - den treu und hold mußt' I - sol - de
langsamer
poco riten.
p
Hörn.
Holzbl.
più p

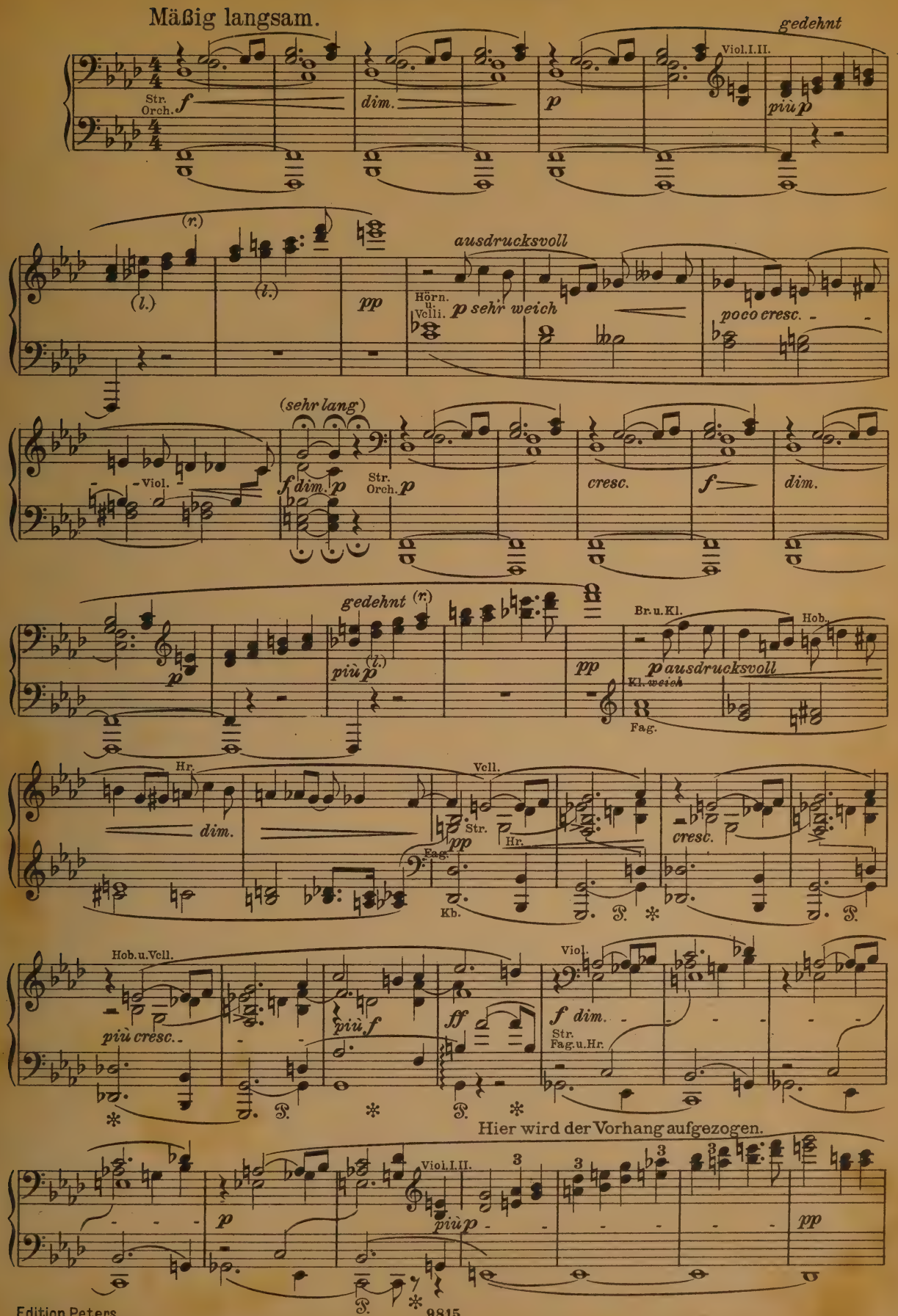

I.
a tempo
fol - gen. Nun führst du in dein Ei - - gen, dein Er - be mir zu
Viol.
p
più p
pp
Kl.
Bkl.
Vcll.u.Fag.
Hr. dolce
Kb.
zei - - gen; wie flöh' ich wohl das Land, das al - le Welt um -
Hob.
Str.
riten.
più p
Pos.
Fag. Bkl.
spannt? Wo Tristans Haus und Heim, da kehr' I - sol - - de ein: auf dem sie
Kl.u.Viol.
Str. u.Hörn.
dolce
cresc.
Vcll.u. Bkl.
fol - - - ge treu und hold, den Weg nun zeig I -
rallent.
molto rit.
Hob.
Egl.H.
Viol.
dim.
Pos.
Str.
Fag.
Kl.Hr.
Pk.
B. Isolde bleibt sitzen. (Tristan neigt sich langsam über sie und küßt sie sanft auf die Stirn.)
sold'!
Langsam und zögernd.
Kl.
pp dolcissimo
Bkl.


(Melot fährt wütend auf.)
I.
Egl.H.
Viol.
pp
morendo
Br.
Melot (das Schwert ziehend). B. Nicht vortretend, sondern schräg zu Marke.
Ver-rä-ter! ha! Zur Ra- -che, Kö-nig! Duldest du die-se Schmach?
Lebhaftes Zeitmaß.
Str. u. Fag.
Str.
Fag. u. Pos.
Tristan (zieht sein Schwert und wendet sich schnell um).
Wer wagt sein Le - ben an das mei-ne?
Hörn
stacc.
Str.
più f
Hörn.
Bässe.
Vcll.
Kb.
(Er heftet den Blick auf Melot.)
B. Ohne jede Ironie, sehr ernst.
T.
Mein Freund war
Bläs.
Br.
m. Fag. stacc.
Bkl.
dim.
cresc.
etwas zurückhalten.
der, er minn-te mich hoch und teu-er; um
poco riten.
Hob.
Vcll.
Fag
Kl. u. Hörn.
accelerando
Str.
cresc.
Bkl.


a tempo
etwas zurückhaltend
Ehr' und Ruhm mir war er besorgt wie
a tempo
poco riten.
cresc.
fp
f
p Bl.
accelerando
keiner. Zum Ü - bermut trieb er mein Herz; die Schar führt' er,
accelerando
Br.
Viol.
Egl.H.
Vcll.
Bkl.
Kl.
cresc.
die mich gedrängt, Ehr und Ruhm mir zu meh - - ren, dem
Noch lebhafter.
Sehr lebhaft.
Hob.
Kl.
Hr.
Fag.
Bl.
Str.
molto riten.
Kö - nig dich zu ver - mäh - len! Dein Blick, I - sol - de,
Etwas langsam.
molto riten.
ff
Str.
dim.
p
Hr.
Kl.
f
f dim.
Fag.
Bkl.
Str. p
accel.
riten.
blen - det' auch ihn; aus Ei - fer ver - riet mich der Freund dem
accelerando
riten.
p
cresc.
f


B. Düster, schwermütig ruhig, wie ein feierliches Bekenntnis: „so ist es!"
T.
Kö - nig, den ich ver-riet!
dim.
p
Vcll.
f
Wieder lebhaft.
Br.
Viol.
p
cresc.
Bkl.
Fag.
Tuba
Pos.
Pk.
(Er dringt auf Melot ein.)
Wehr' dich! Me-lot!
stacc.
Str.
Hörn.
m. Holzbl.
Hörn.
f
(Als Melot ihm das Schwert entgegenstreckt, läßt Tristan das seinige fallen und sinkt verwundet in Kurwenals Arme. Isolde stürzt sich an seine Brust. Marke hält Melot zurück.) Der Vorhang fällt schnell.
V. Orch.
ff
Str. (in Okt.)
Bl.
Str.
Pk.
Fl.
Str.
ff
Ped. halten
Trp. Fl. u. Hob.
Str.
Hörn.
Trp.
dim.
Pos.
Pk.
p
più p
ff

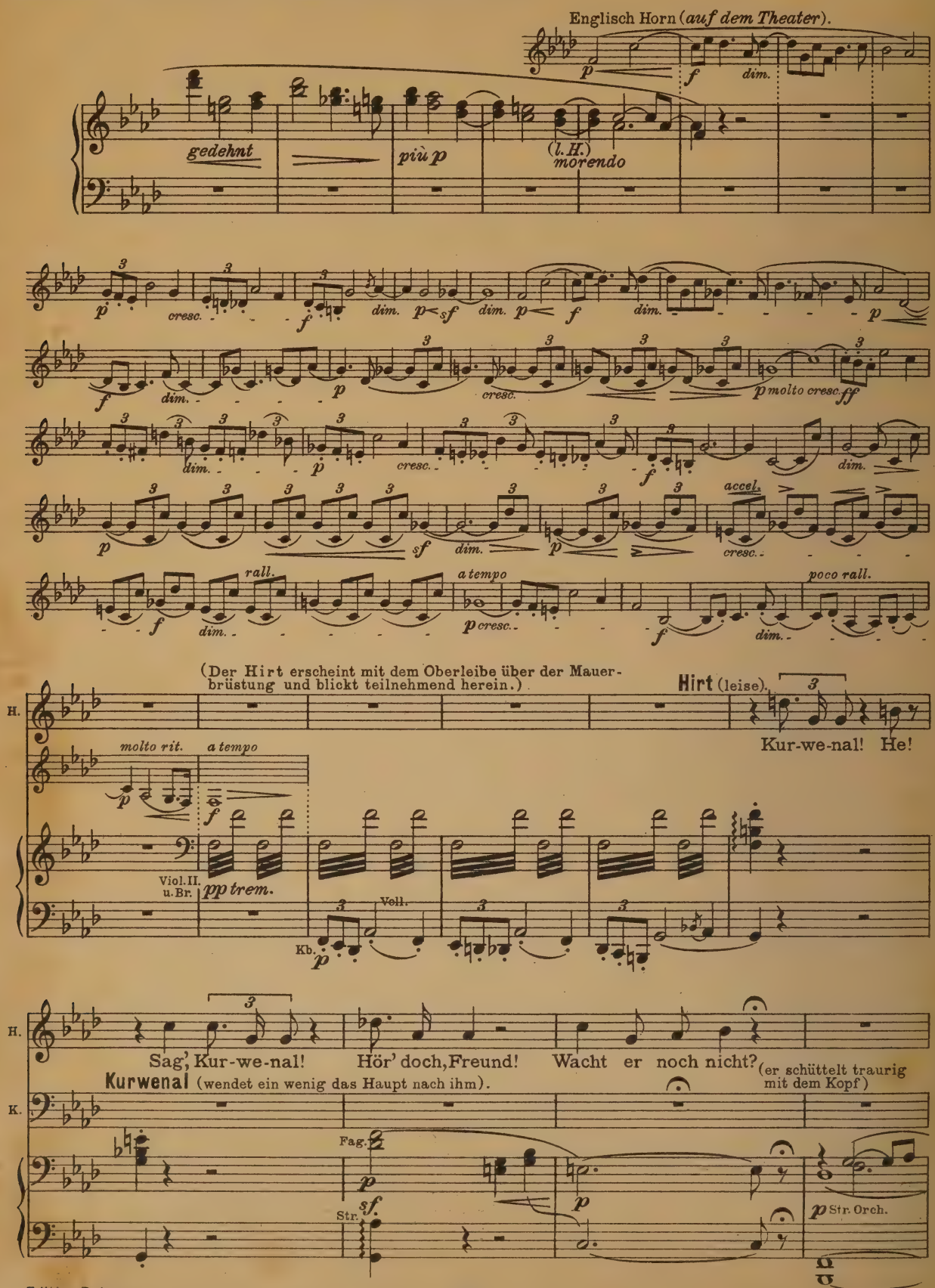
Dritter Aufzug.

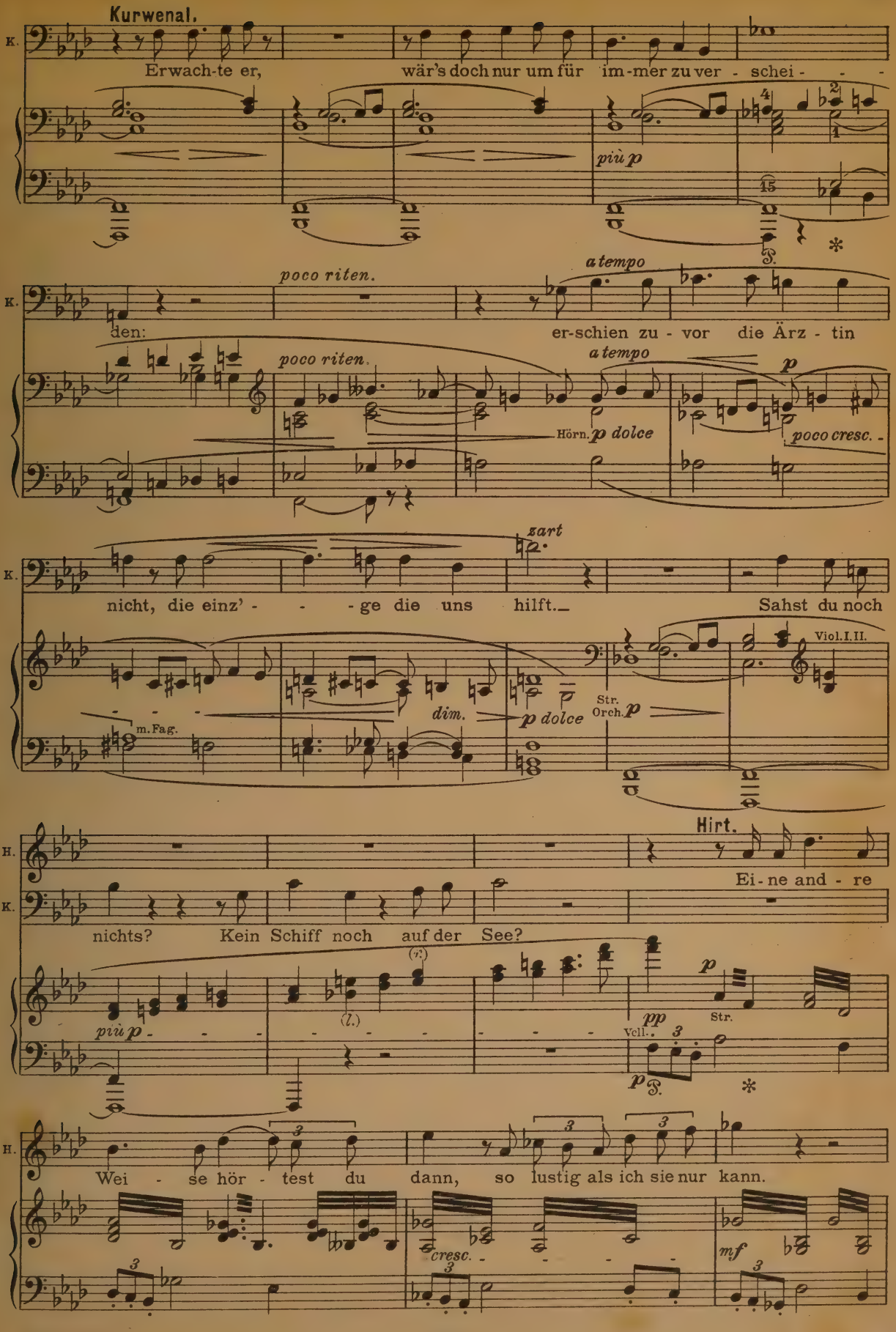


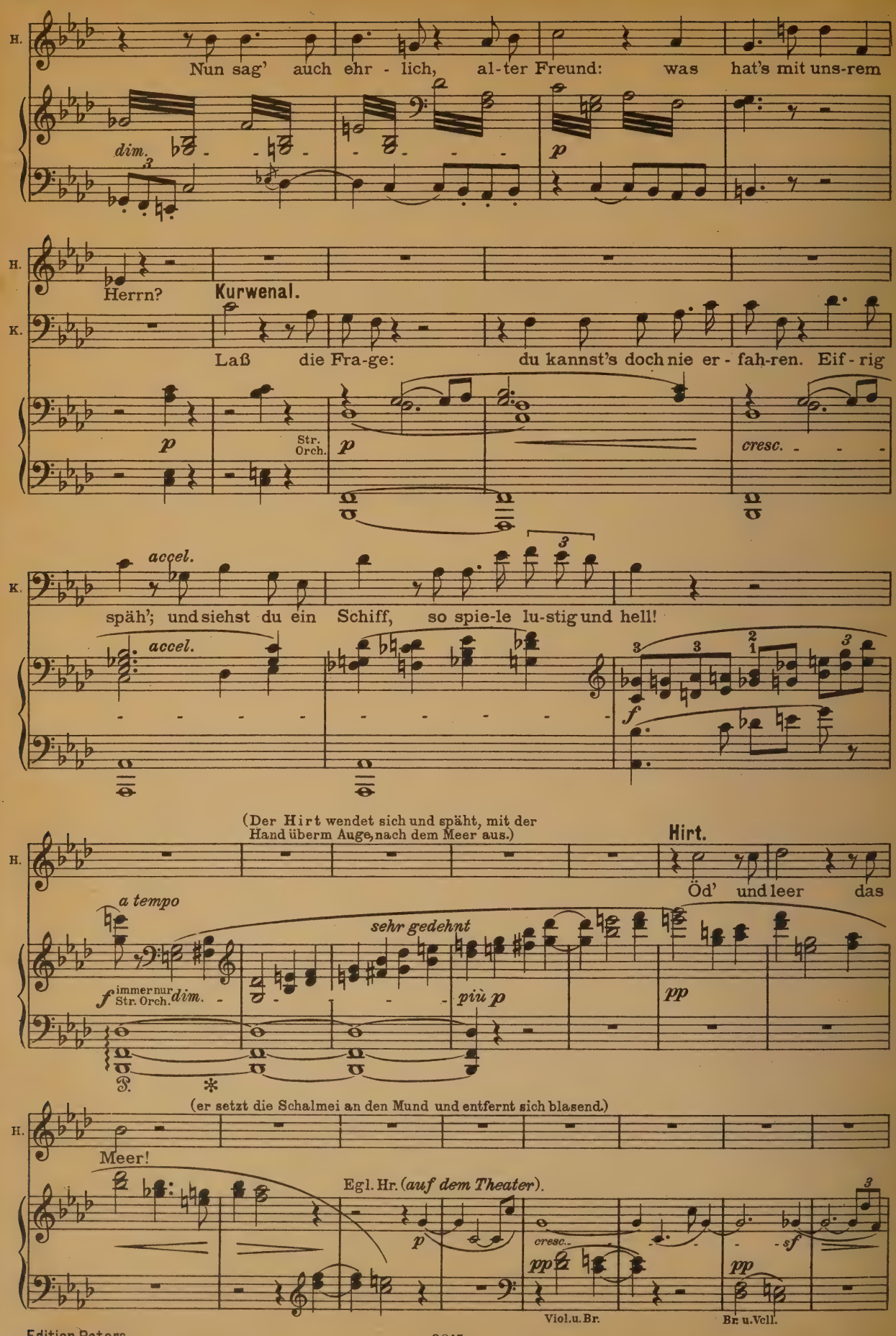
Erste Szene.

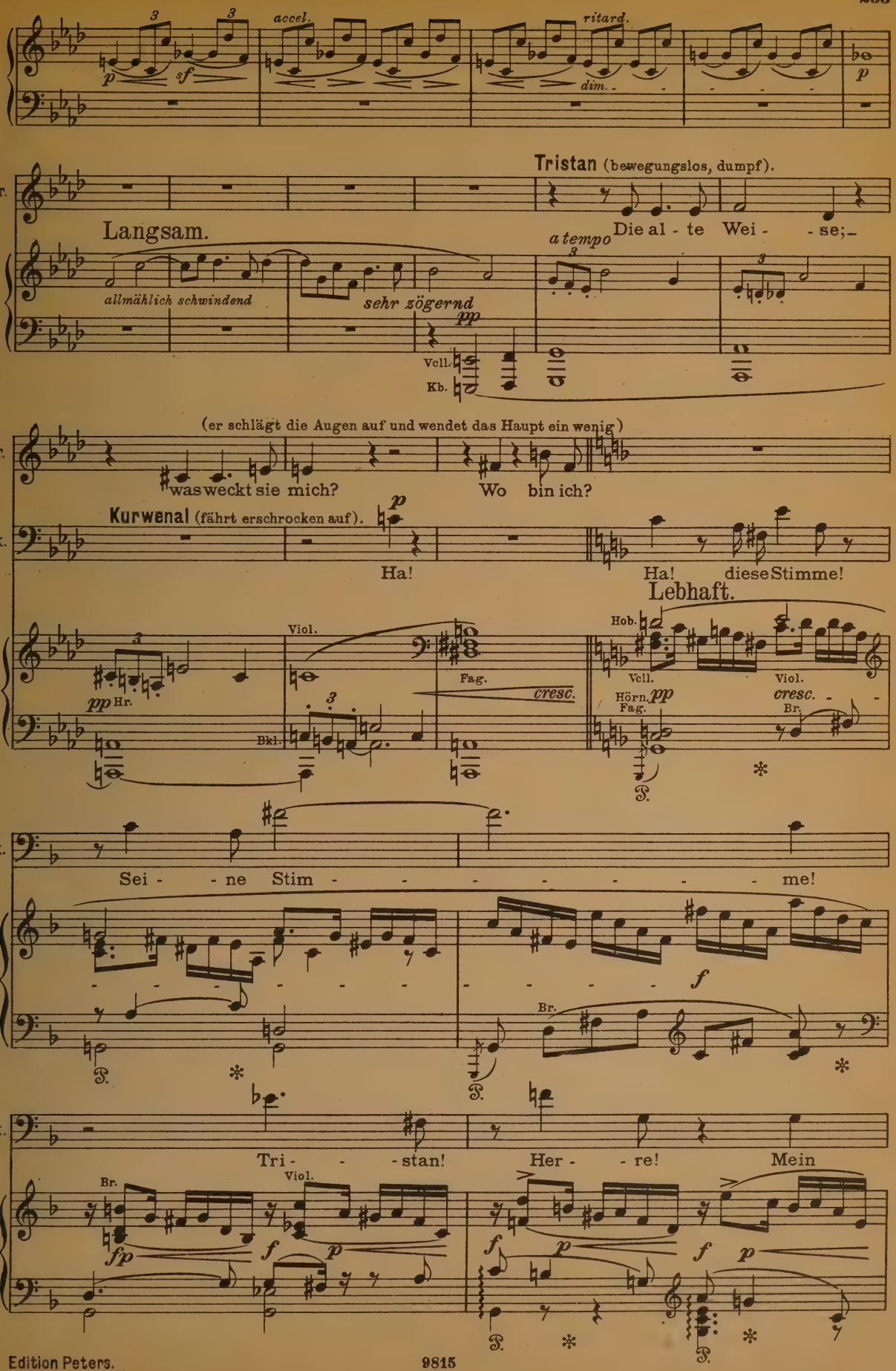
Burggarten. Zur einen Seite hohe Burggebäude, zur andren eine niedrige Mauerbrüstung, von einer Warte unterbrochen; im Hintergrunde das Burgtor. Die Lage ist auf felsiger Höhe anzunehmen; durch Öffnungen blickt man auf einen weiten Meereshorizont. Das Ganze macht den Eindruck der Herrenlosigkeit, übel gepflegt, hie und da schadhaft und bewachsen.

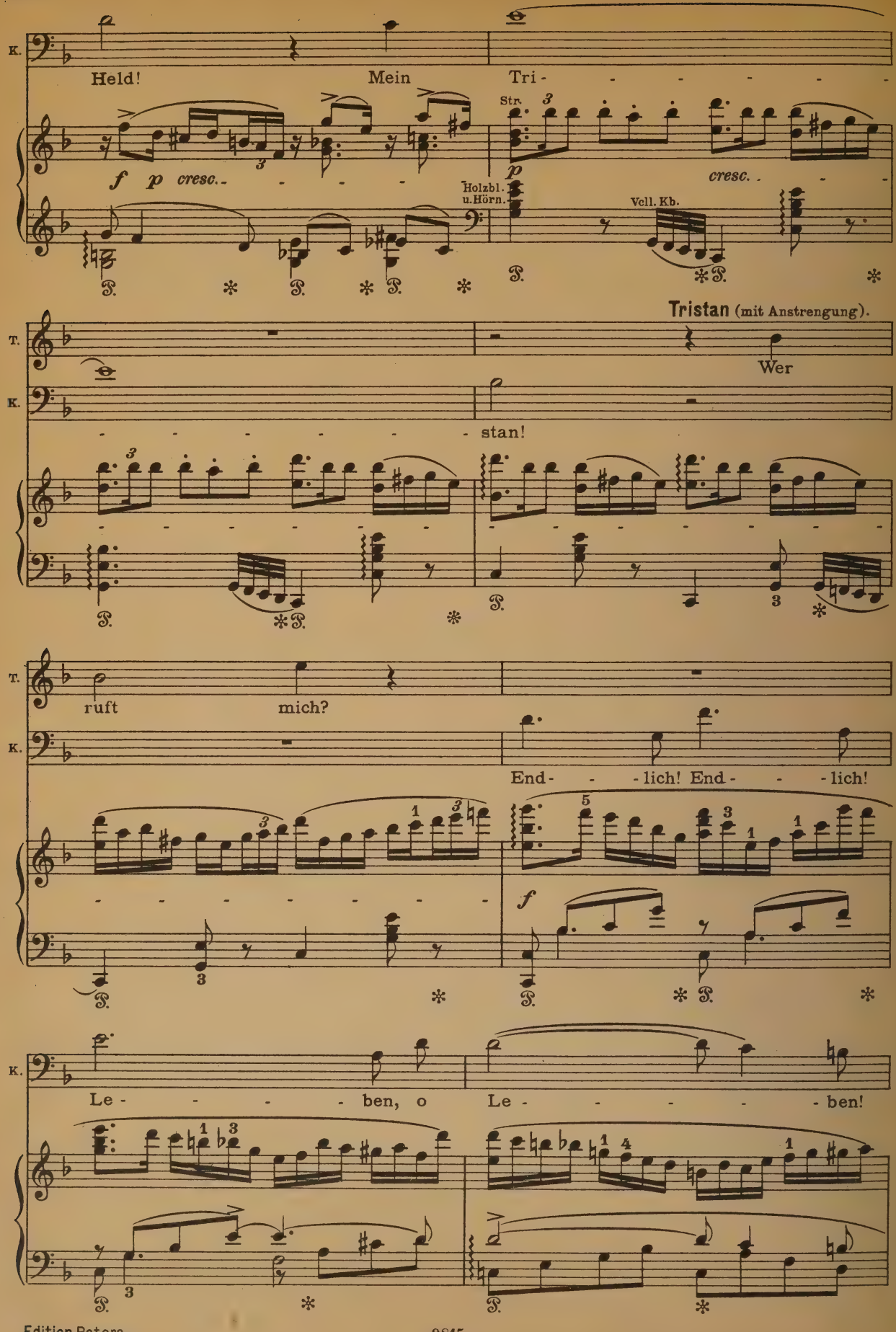
Im Vordergrunde, an der inneren Seite, liegt Tristan unter dem Schatten einer großen Linde, auf einem Ruhebett schlafend, wie leblos ausgestreckt. Zu Häupten ihm sitzt Kurwenal, in Schmerz über ihn hingebeugt, und sorgsam seinem Atem lauschend. — Von der Außenseite hört man einen Hirtenreigen blasen.

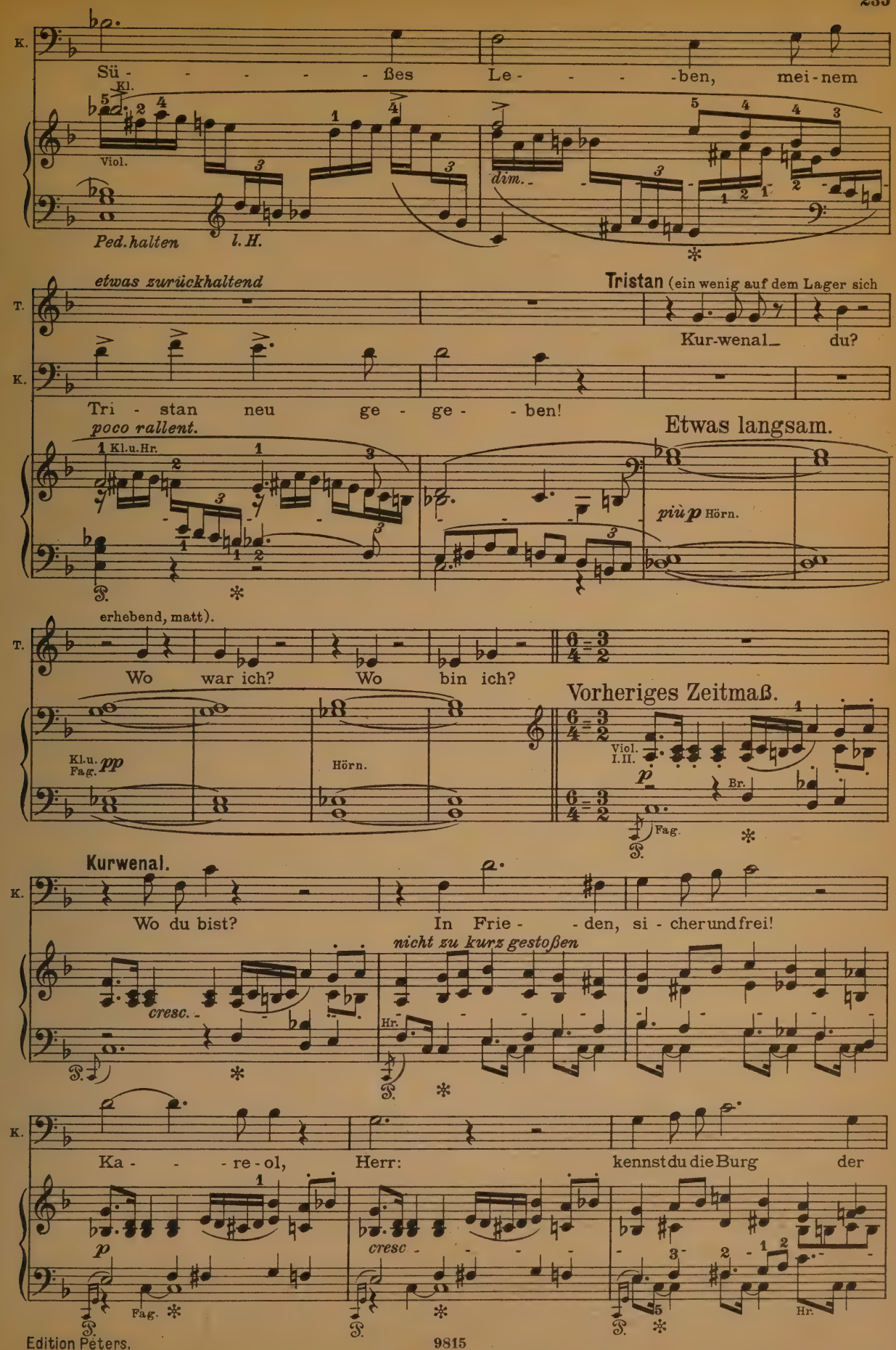


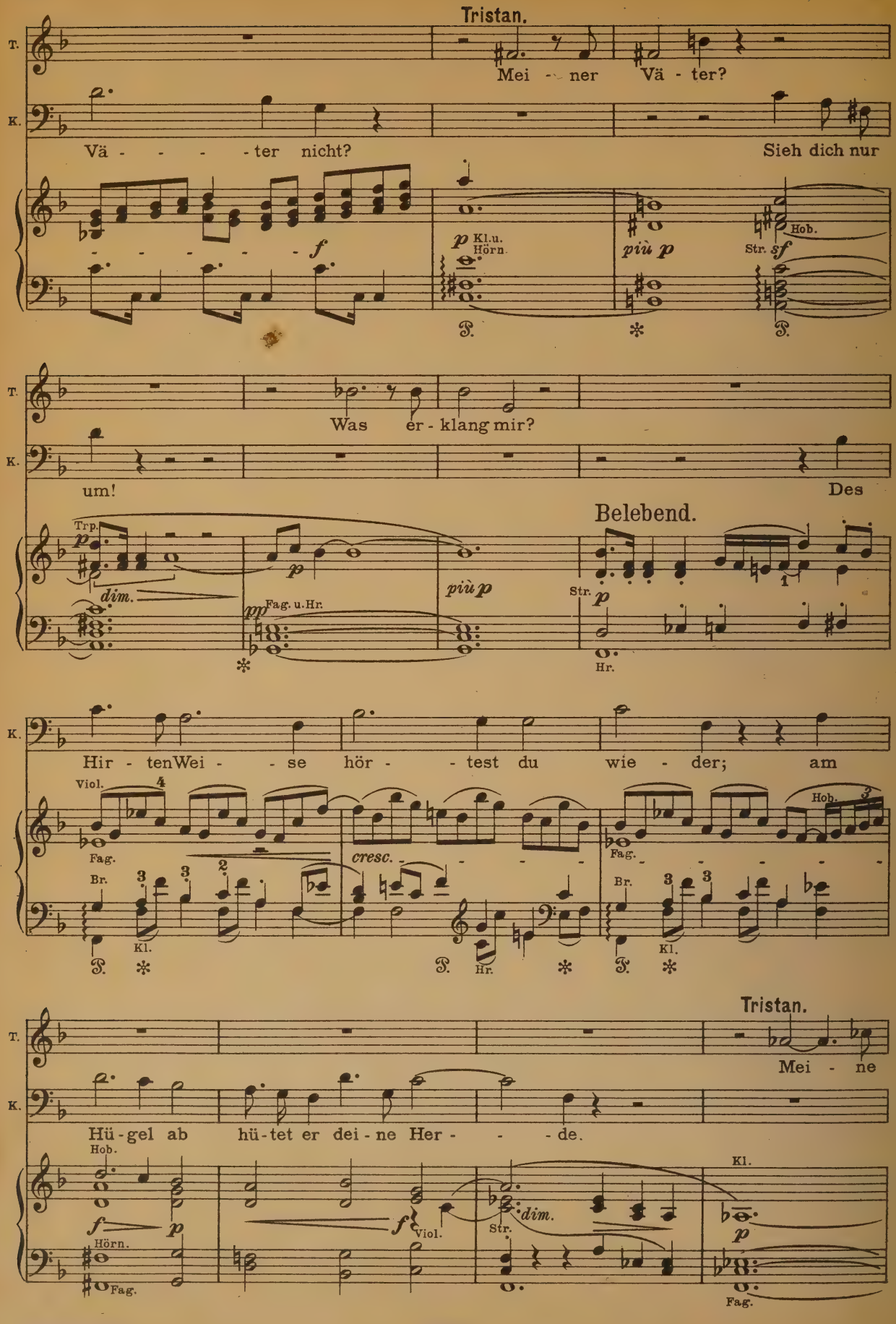

Kurwenal.
K.
Erwach-te er, wär's doch nur um für im-mer zu ver - schei - - -
più p
poco riten.
a tempo
den: er-schien zu - vor die Ärz - tin
Hörn. p dolce
poco cresc.
zart
nicht, die einz' - - - ge die uns hilft. Sahst du noch
m. Fag.
dim.
p dolce
Str. Orch. p
Viol. I. II.
H.
Hirt.
Ei - ne and - re
nichts? Kein Schiff noch auf der See?
più p
(l.)
pp
Vcll.
Str.
Wei - se hör - test du dann, so lustig als ich sie nur kann.
cresc.
mf

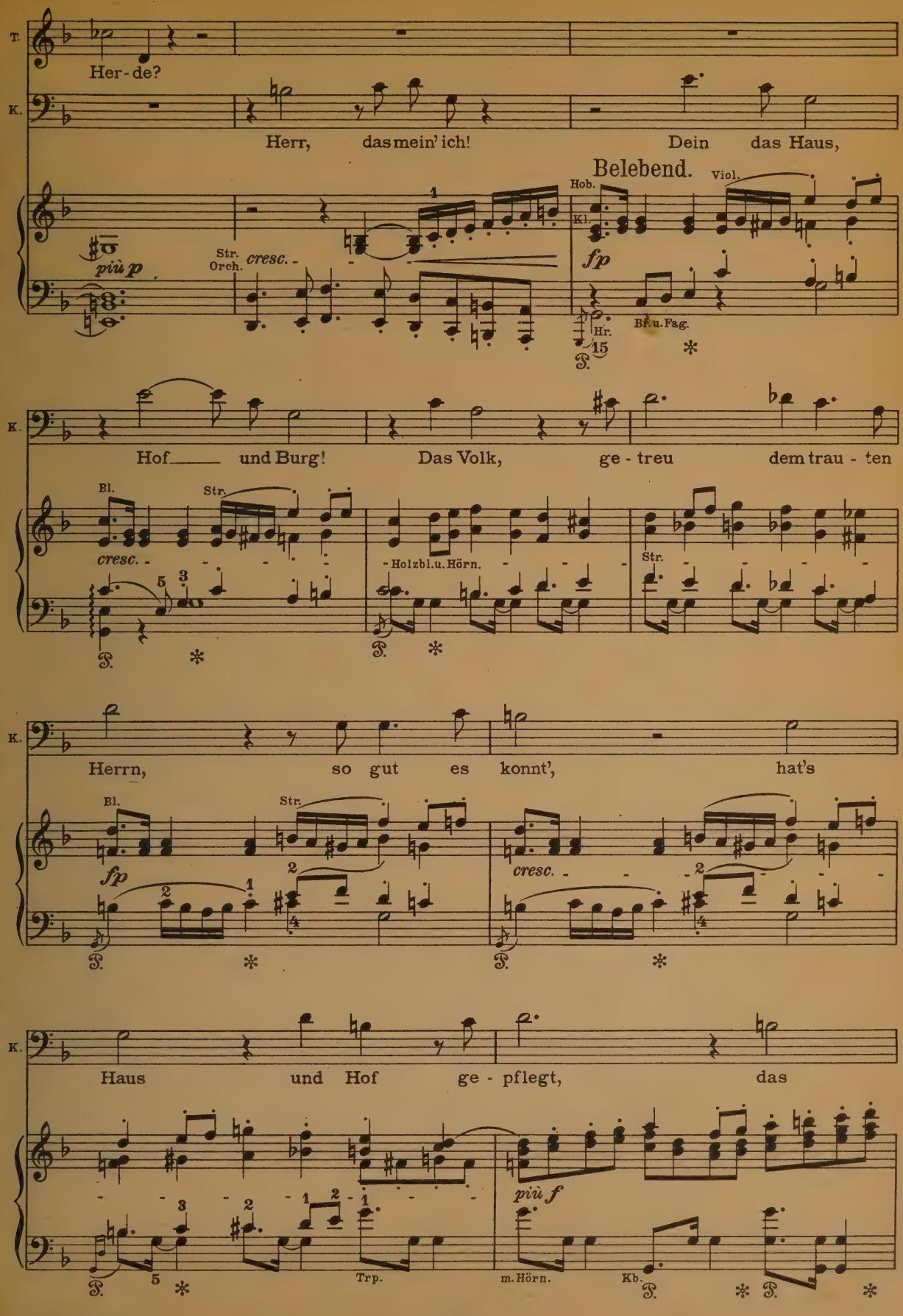

H.
Nun sag' auch ehr - lich, al-ter Freund: was hat's mit uns-rem
dim.
p
H.
Herrn?
Kurwenal.
K.
Laß die Fra-ge: du kannst's doch nie er - fah-ren. Eif - rig
p
Str. Orch.
p
cresc.
K.
accel.
späh'; und siehst du ein Schiff, so spie-le lu-stig und hell!
accel.
f
(Der Hirt wendet sich und späht, mit der Hand überm Auge, nach dem Meer aus.)
H.
Hirt.
Öd' und leer das
a tempo
sehr gedehnt
f immer nur Str. Orch. dim.
più p
pp
T.
(er setzt die Schalmei an den Mund und entfernt sich blasend.)
H.
Meer!
Egl. Hr. (auf dem Theater).
p
cresc.
pp
sf
pp
Viol. u. Br.
Br. u. Vcll.

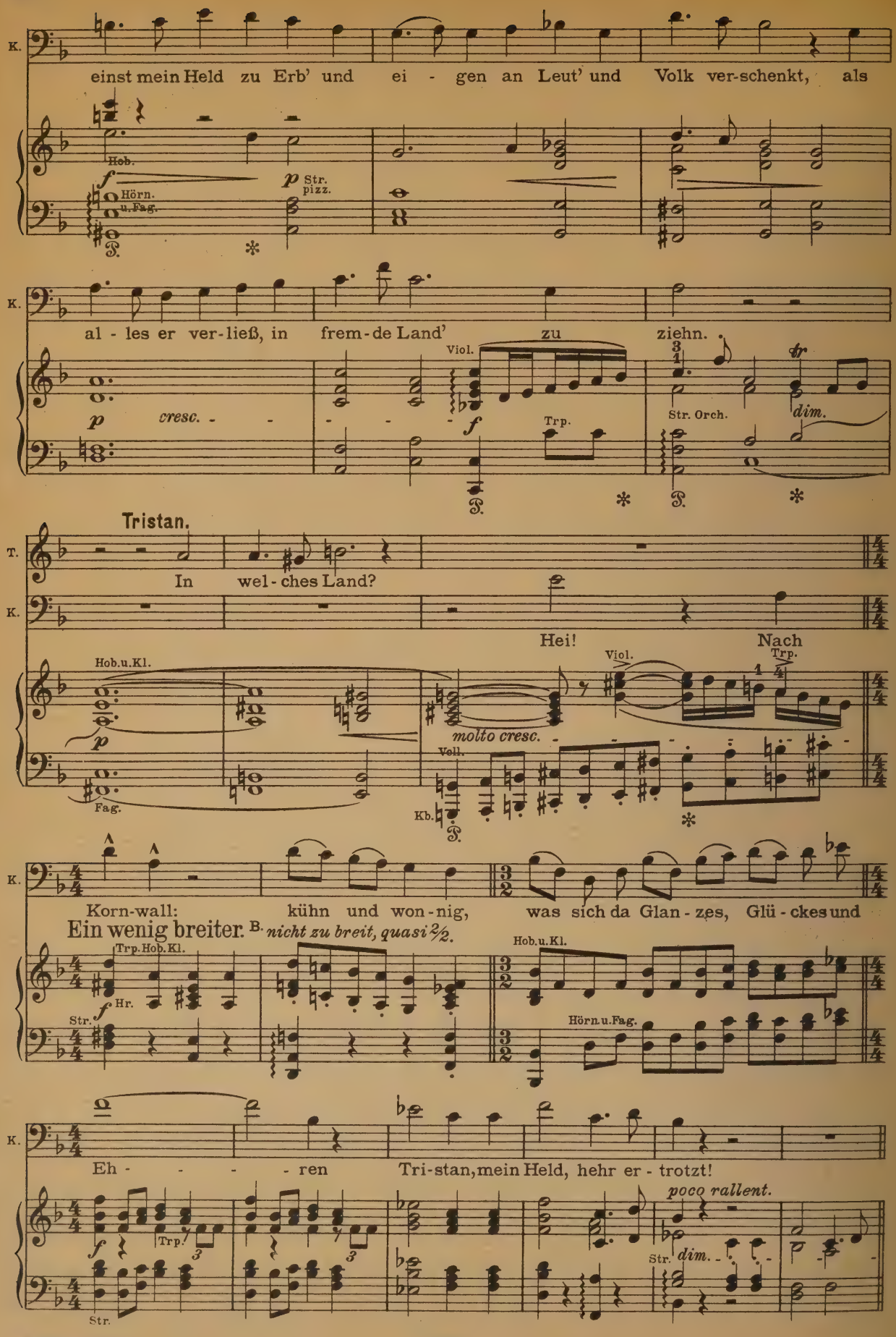

accel.
ritard.
dim.
Tristan (bewegungslos, dumpf).
Langsam.
allmählich schwindend
sehr zögernd
a tempo
Die al - te Wei - - se;
Vcll.
Kb.
(er schlägt die Augen auf und wendet das Haupt ein wenig)
was weckt sie mich?
Wo bin ich?
Kurwenal (fährt erschrocken auf).
Ha!
Ha! diese Stimme!
Lebhaft.
Viol.
Fag.
cresc.
Hob.
Vcll.
Hörn.
Fag.
Br.
Hr.
Bkl.
Sei - - ne Stim - - - - - - - - me!
Tri - - - stan! Her - - re! Mein

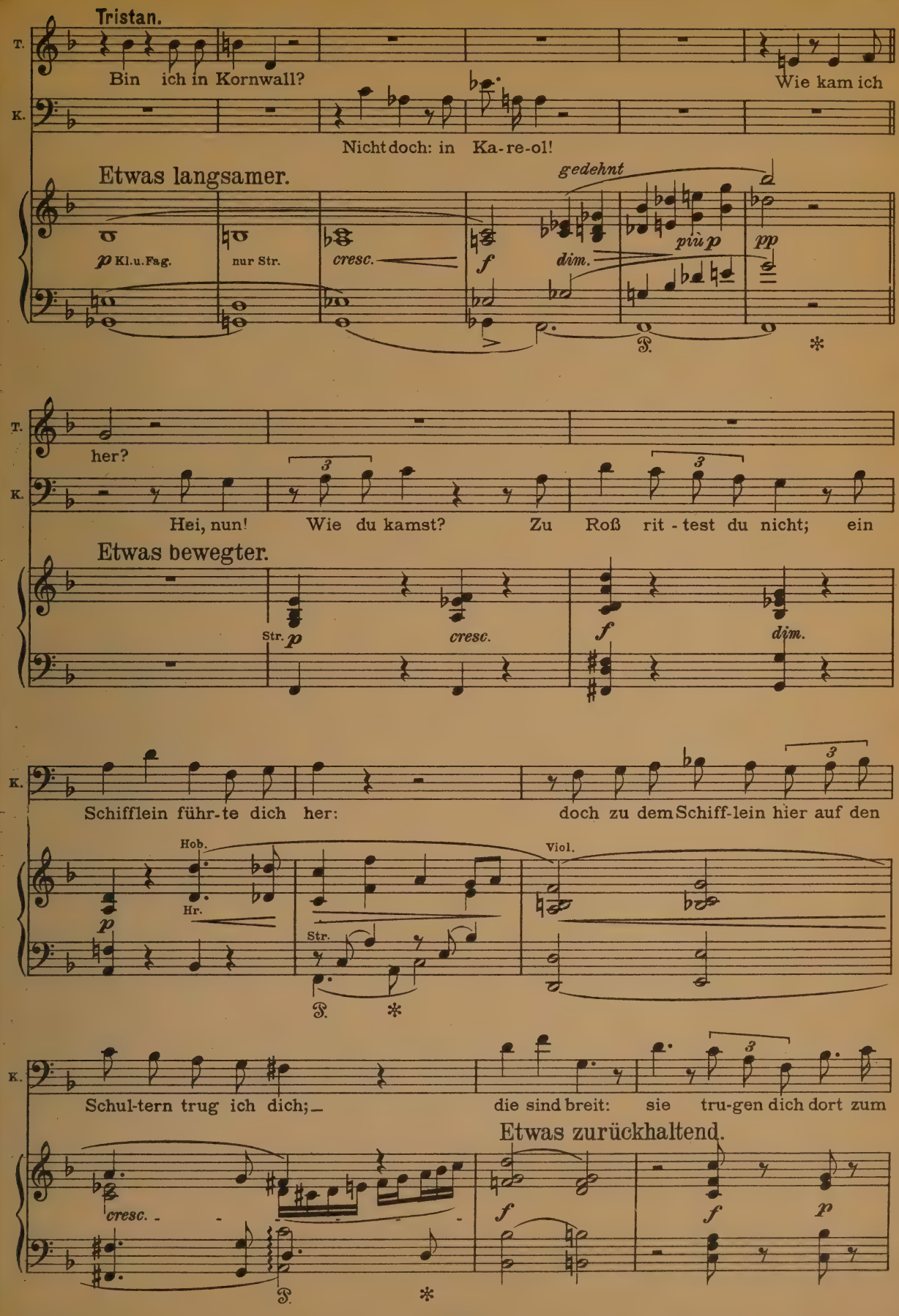

K.
Held! Mein Tri-
Str.
f p cresc.
Holzbl. u. Hörn.
p cresc.
Vcll. Kb.
T.
Tristan (mit Anstrengung).
Wer
K.
stan!
T.
ruft mich?
K.
End- -lich! End- -lich!
f
K.
Le- -ben, o Le- -ben!

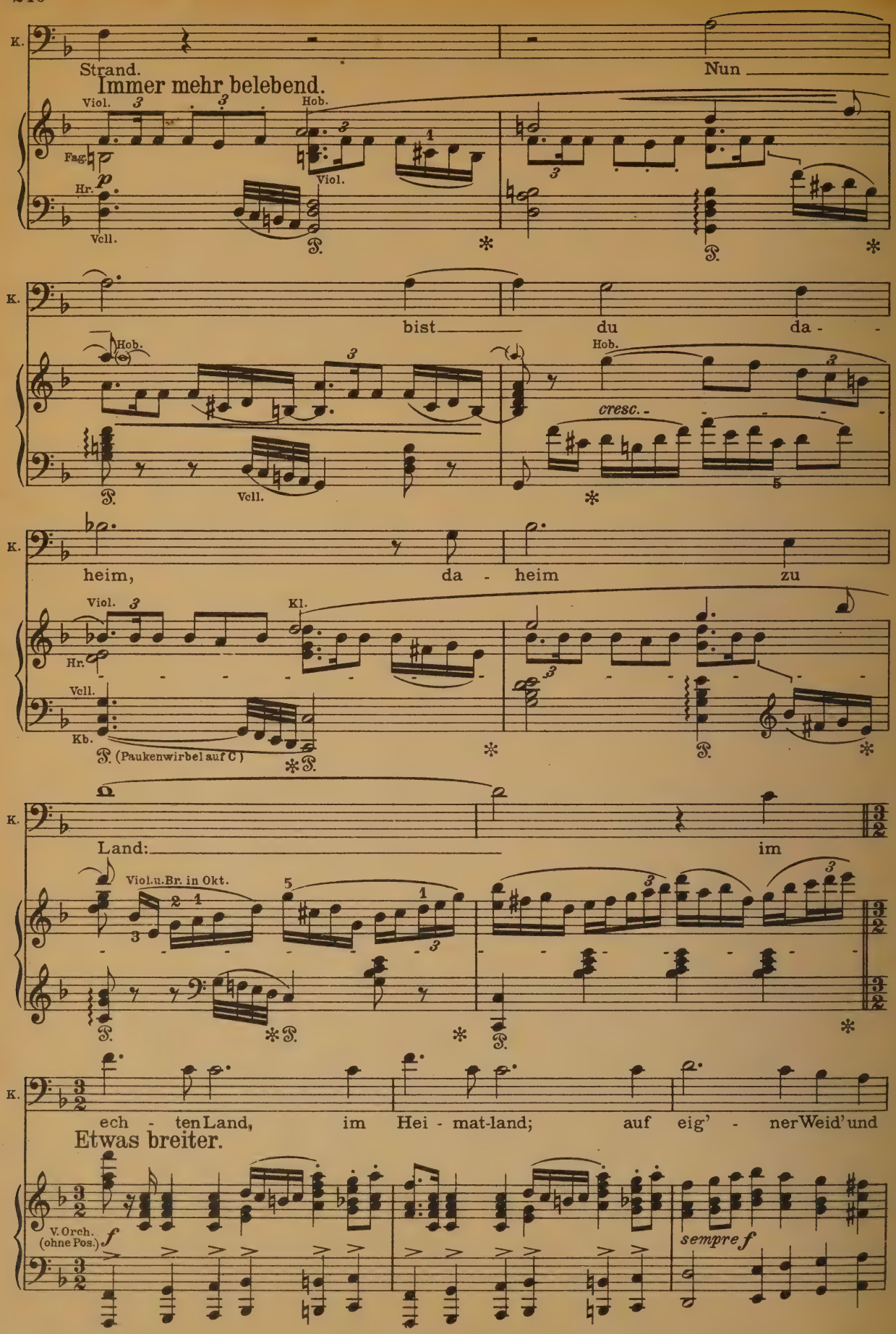

K.
Sü - - - - - ßes Le - - - -ben, mei-nem
Kl.
Viol.
Ped. halten
l. H.
dim.
etwas zurückhaltend
T.
Tristan (ein wenig auf dem Lager sich
Kur-wenal_ du?
Tri - stan neu ge - ge - - ben!
poco rallent.
1 Kl.u.Hr.
Etwas langsam.
più p Hörn.
erhebend, matt).
Wo war ich? Wo bin ich?
Kl.u. Fag. pp
Hörn.
Vorheriges Zeitmaß.
Viol. I. II.
p
Br.
Fag.
Kurwenal.
Wo du bist?
In Frie - - den, si - cherundfrei!
nicht zu kurz gestoßen
cresc.
Hr.
Ka - - - re-ol, Herr: kennst du die Burg der
p
Fag.
cresc.
Hr.

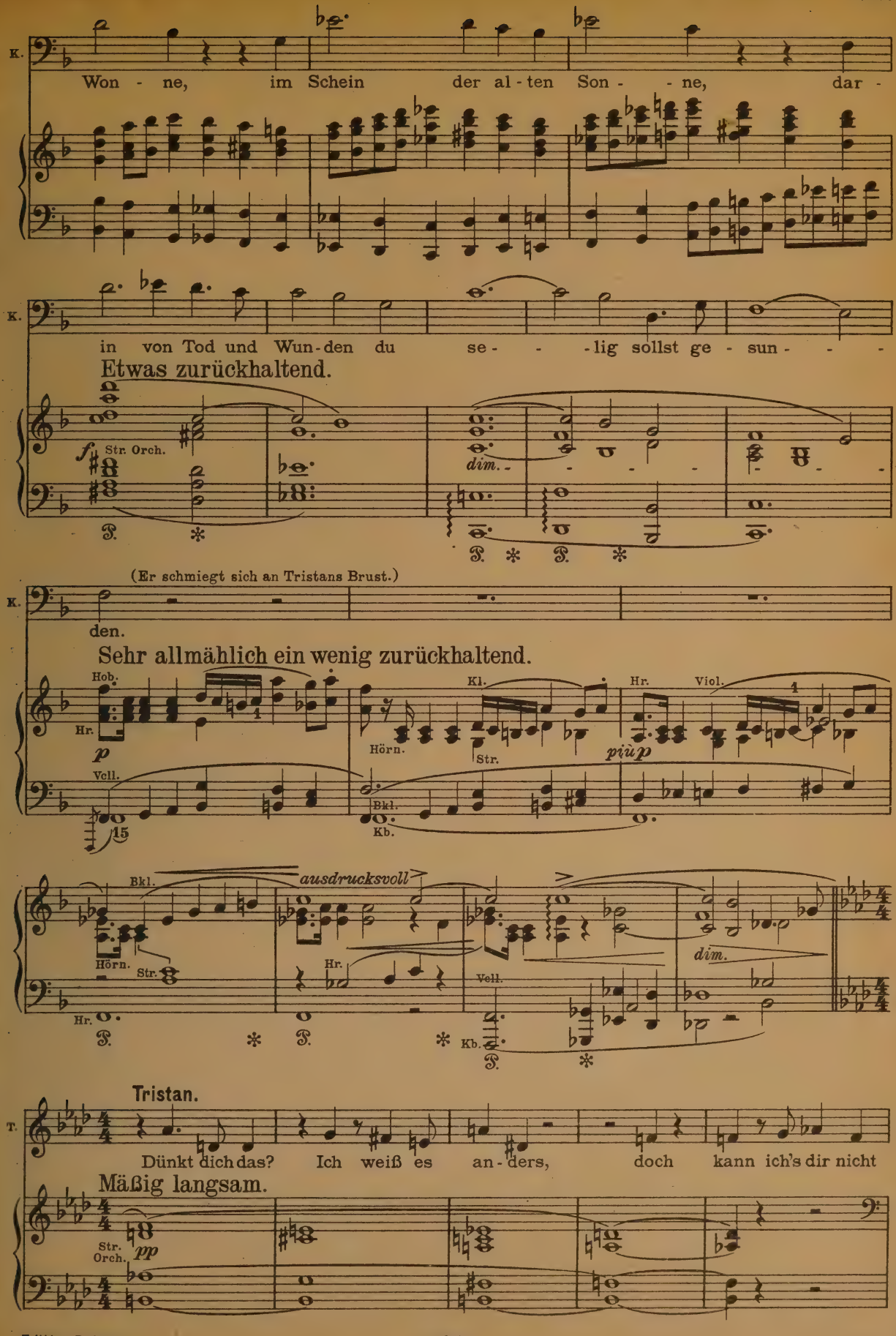

Tristan.
T.
K.
Mei - ner Vä - ter?
Vä - - - - ter nicht?
Sieh dich nur
f
p Kl.u. Hörn.
più p
Hob.
Str. sf
Was er - klang mir?
um!
Des
Belebend.
Trp.
dim.
pp Fag. u. Hr.
Str.
Hr.
Hir - ten Wei - se hör - test du wie - der; am
Viol.
Fag.
Br.
Kl.
cresc.
Hob.
Tristan.
Mei - ne
Hü - gel ab hü - tet er dei - ne Her - - de.
Hörn.
Viol.
Str.
dim.
Kl.

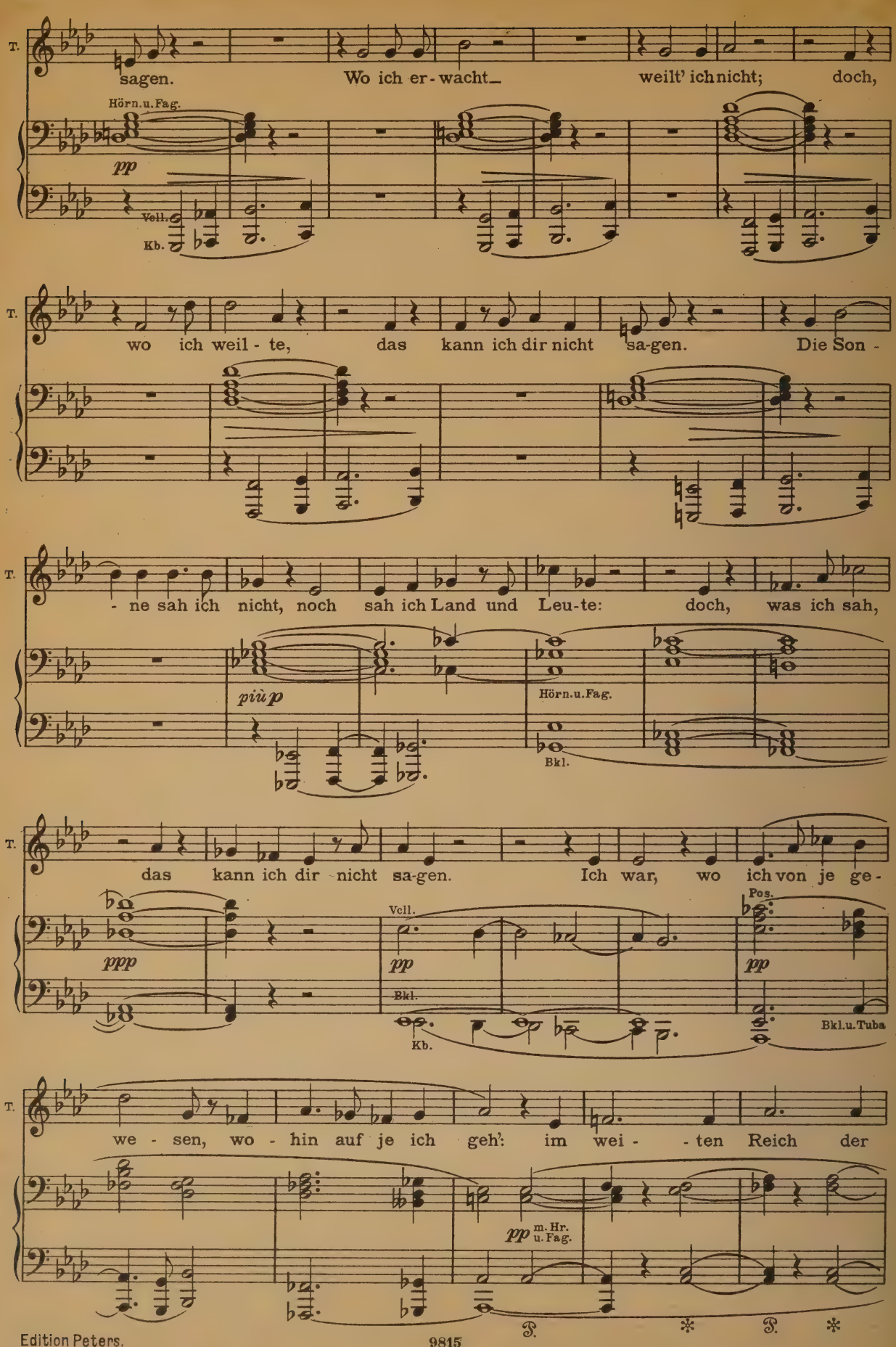

T.
Her - de?
K.
Herr, das mein' ich! Dein das Haus,
Belebend.
Hob.
Viol.
Kl.
più p
Str.
Orch.
cresc.
fp
Hr.
Bl. u. Fag.
K.
Hof und Burg! Das Volk, ge - treu dem trau - ten
Bl.
Str.
cresc.
Holzbl. u. Hörn.
Str.
K.
Herrn, so gut es konnt', hat's
Bl.
Str.
fp
cresc.
K.
Haus und Hof ge - pflegt, das
più f
Trp.
m. Hörn.
Kb.

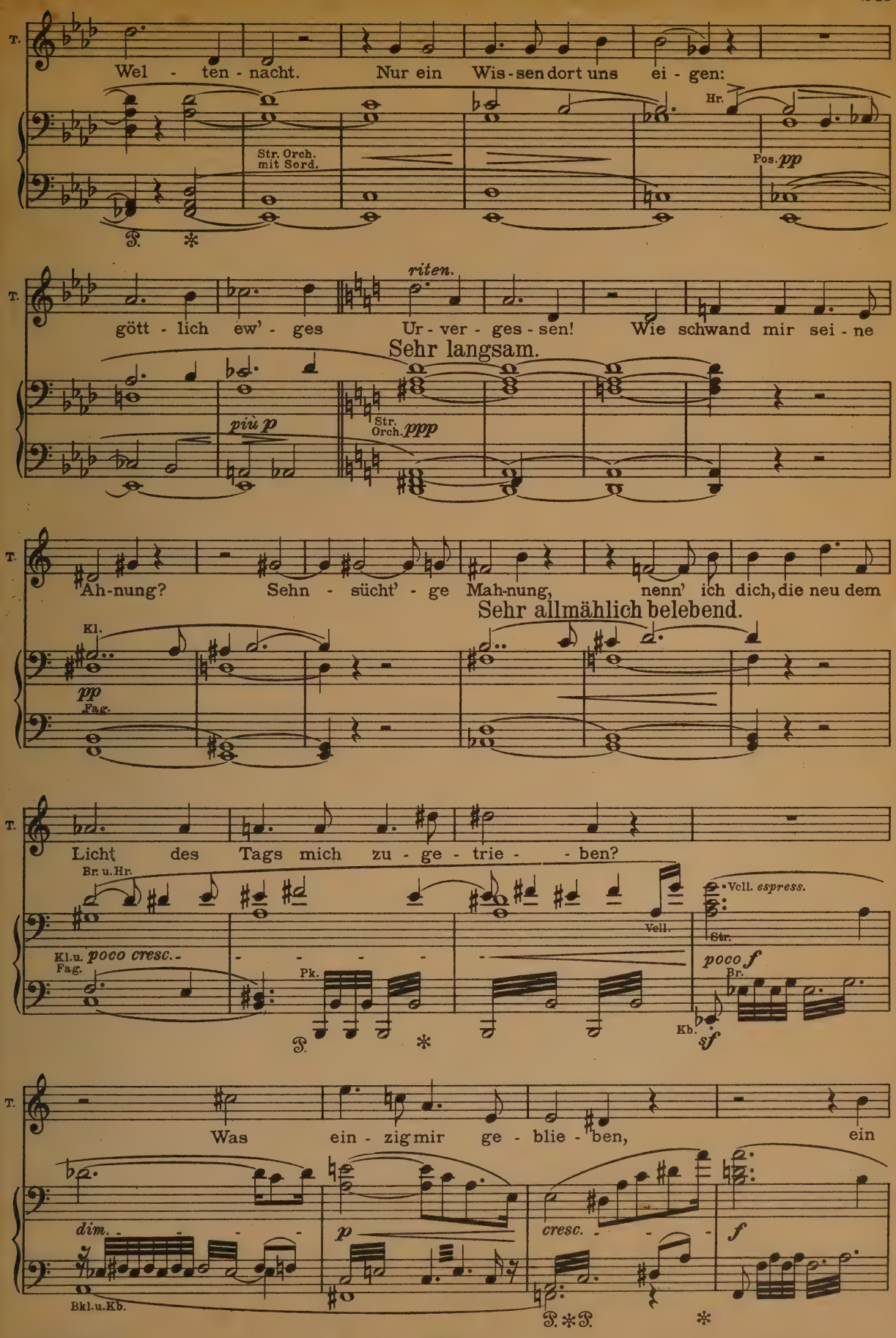

K.
einst mein Held zu Erb' und ei - gen an Leut' und Volk ver-schenkt, als
Hob.
Hörn. u. Fag.
Str. pizz.
K.
al - les er ver-ließ, in frem-de Land' zu ziehn.
Viol.
Trp.
Str. Orch.
dim.
Tristan.
T.
In wel - ches Land?
K.
Hei! Nach
Hob. u. Kl.
Viol.
Trp.
molto cresc.
Vcll.
Kb.
Fag.
K.
Korn-wall: kühn und won - nig, was sich da Glan - zes, Glü - ckes und
Ein wenig breiter.
B. nicht zu breit, quasi 2/2.
Trp. Hob. Kl.
Hr.
Str.
Hob. u. Kl.
Hörn. u. Fag.
K.
Eh - - - - ren Tri-stan, mein Held, hehr er - trotzt!
poco rallent.
Trp.
Str.
dim.

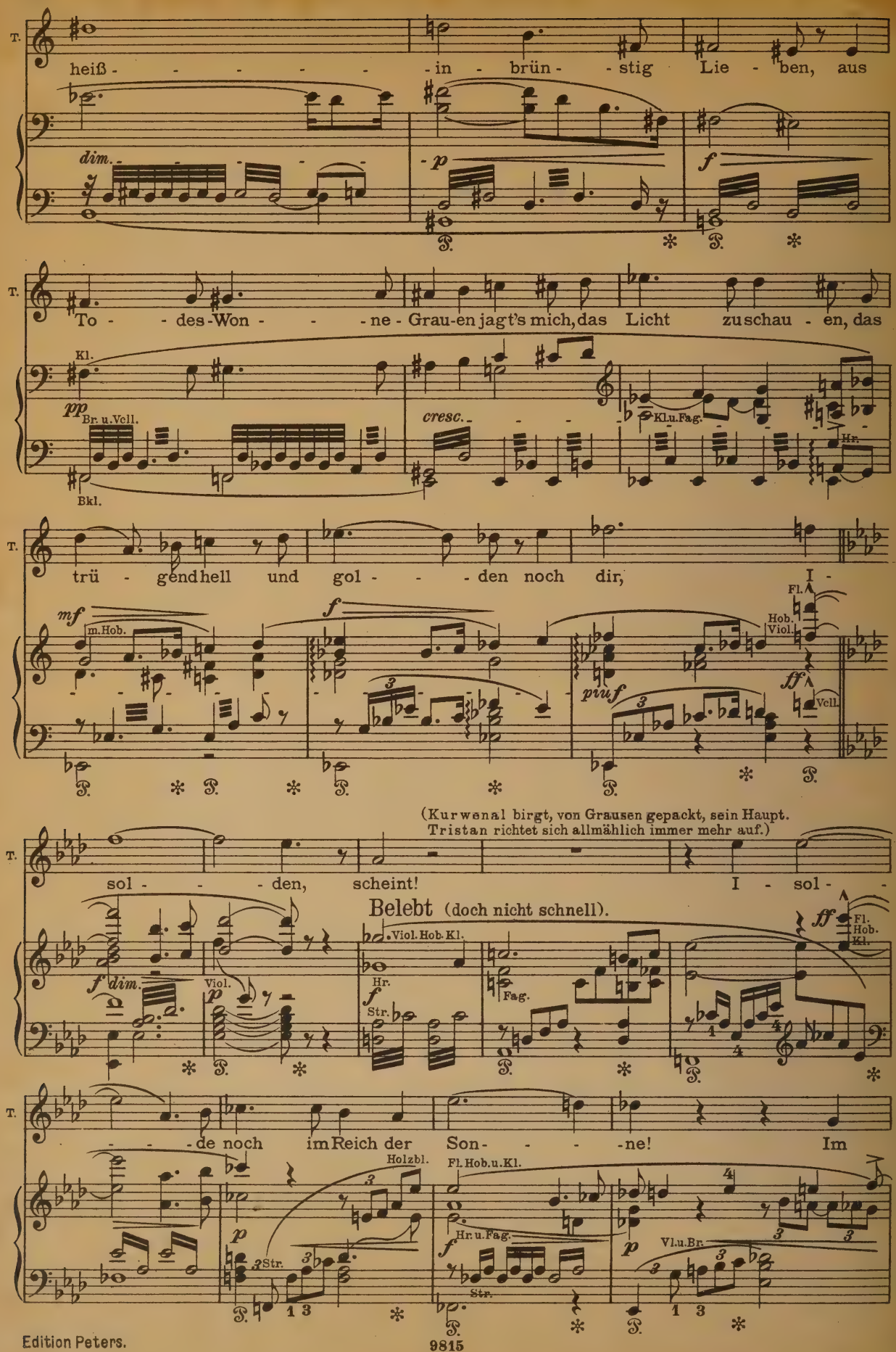

Tristan.
T.
K.
Bin ich in Kornwall?
Wie kam ich
Nicht doch: in Ka-re-ol!
Etwas langsamer.
gedehnt
p Kl.u.Fag.
nur Str.
cresc.
f
dim.
più p
pp
her?
Hei, nun! Wie du kamst? Zu Roß rit-test du nicht; ein
Etwas bewegter.
Str. p
cresc.
f
dim.
Schifflein führ-te dich her: doch zu dem Schiff-lein hier auf den
Hob.
Hr.
Str.
Viol.
Schul-tern trug ich dich; die sind breit: sie tru-gen dich dort zum
Etwas zurückhaltend.
cresc.
f
f
p

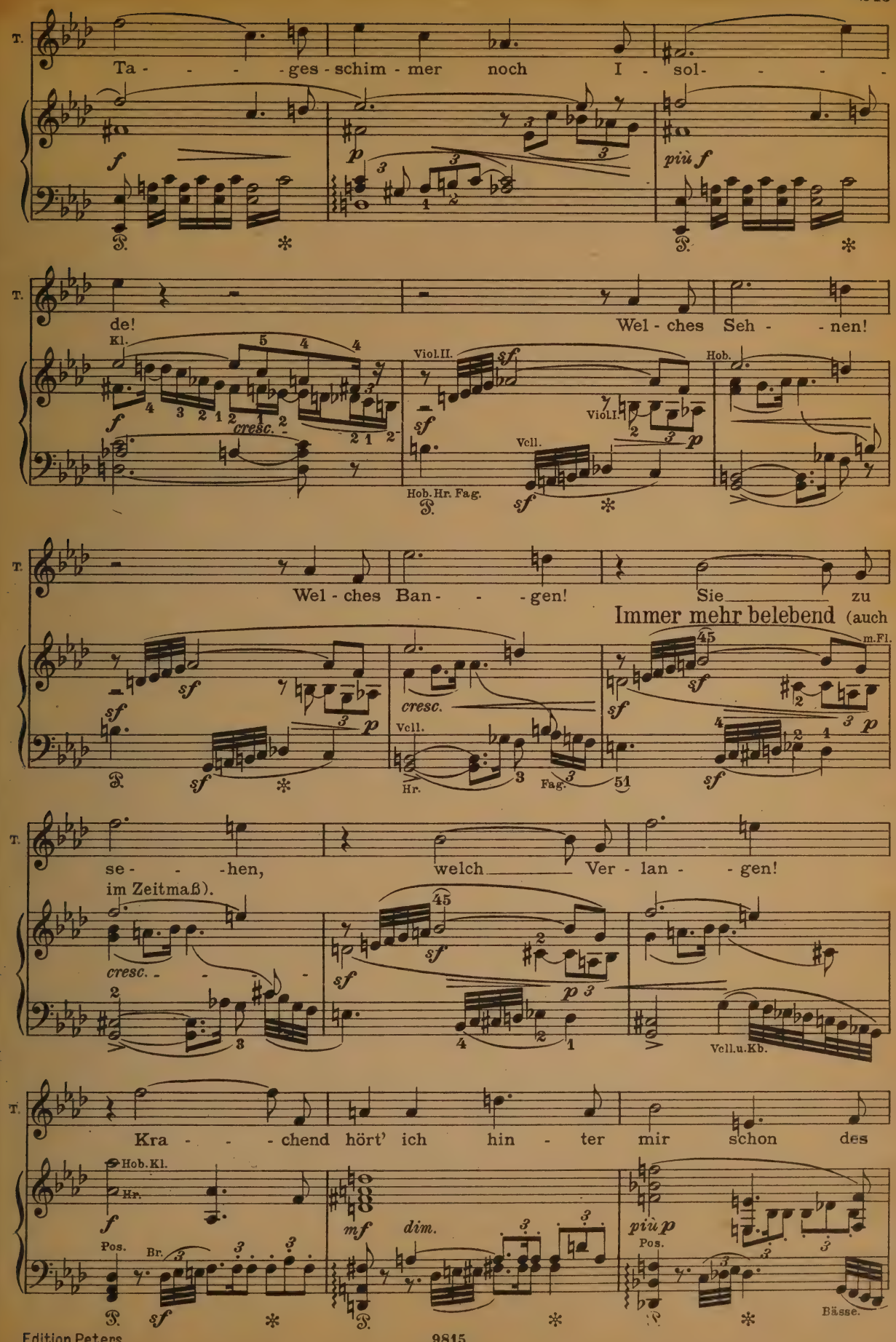

K.
Strand.
Nun
Immer mehr belebend.
Viol.
Hob.
Fag.
Hr.
p
Vcll.
Viol.
bist
du
da -
Hob.
cresc.
Vcll.
heim,
da - heim
zu
Viol.
Kl.
Hr.
Vcll.
Kb.
P. (Paukenwirbel auf C)
Land:
im
Viol.u.Br. in Okt.
ech - ten Land,
im Hei - mat-land;
auf eig' - ner Weid' und
Etwas breiter.
V. Orch. (ohne Pos.)
f
sempre f

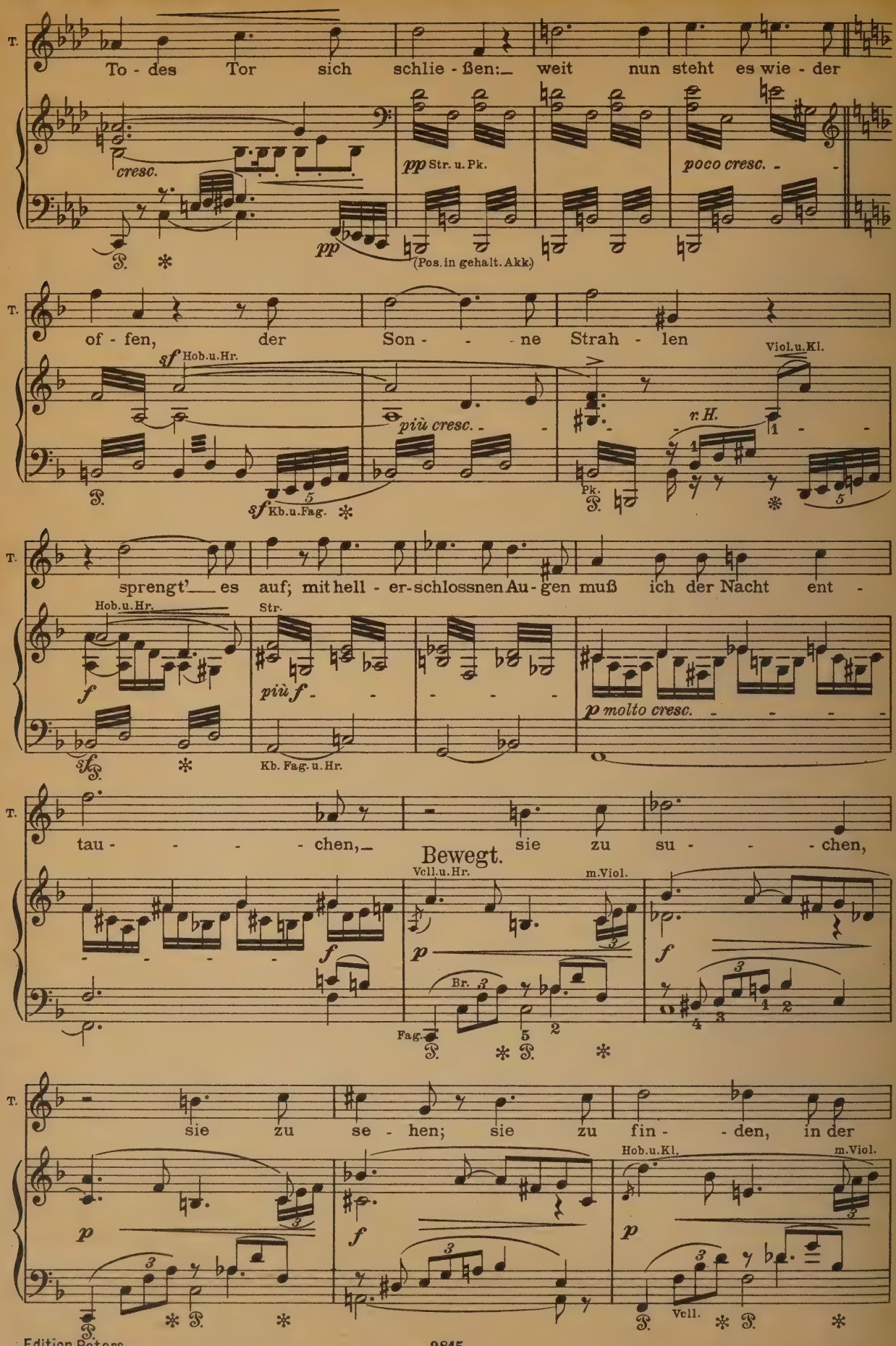

K.
Won - ne, im Schein der al - ten Son - - ne, dar -
K.
in von Tod und Wun-den du se - - -lig sollst ge - sun - - -
Etwas zurückhaltend.
f Str. Orch.
dim.
(Er schmiegt sich an Tristans Brust.)
K.
den.
Sehr allmählich ein wenig zurückhaltend.
Hob.
Hr.
p
Vcll.
Kl.
Hörn.
Str.
Hr.
Viol.
più p
Bkl.
Kb.
Bkl.
ausdrucksvoll
Hörn.
Str.
Hr.
Hr.
Vcll.
Kb.
dim.
Tristan.
T.
Dünkt dich das? Ich weiß es an-ders, doch kann ich's dir nicht
Mäßig langsam.
Str. Orch.
pp

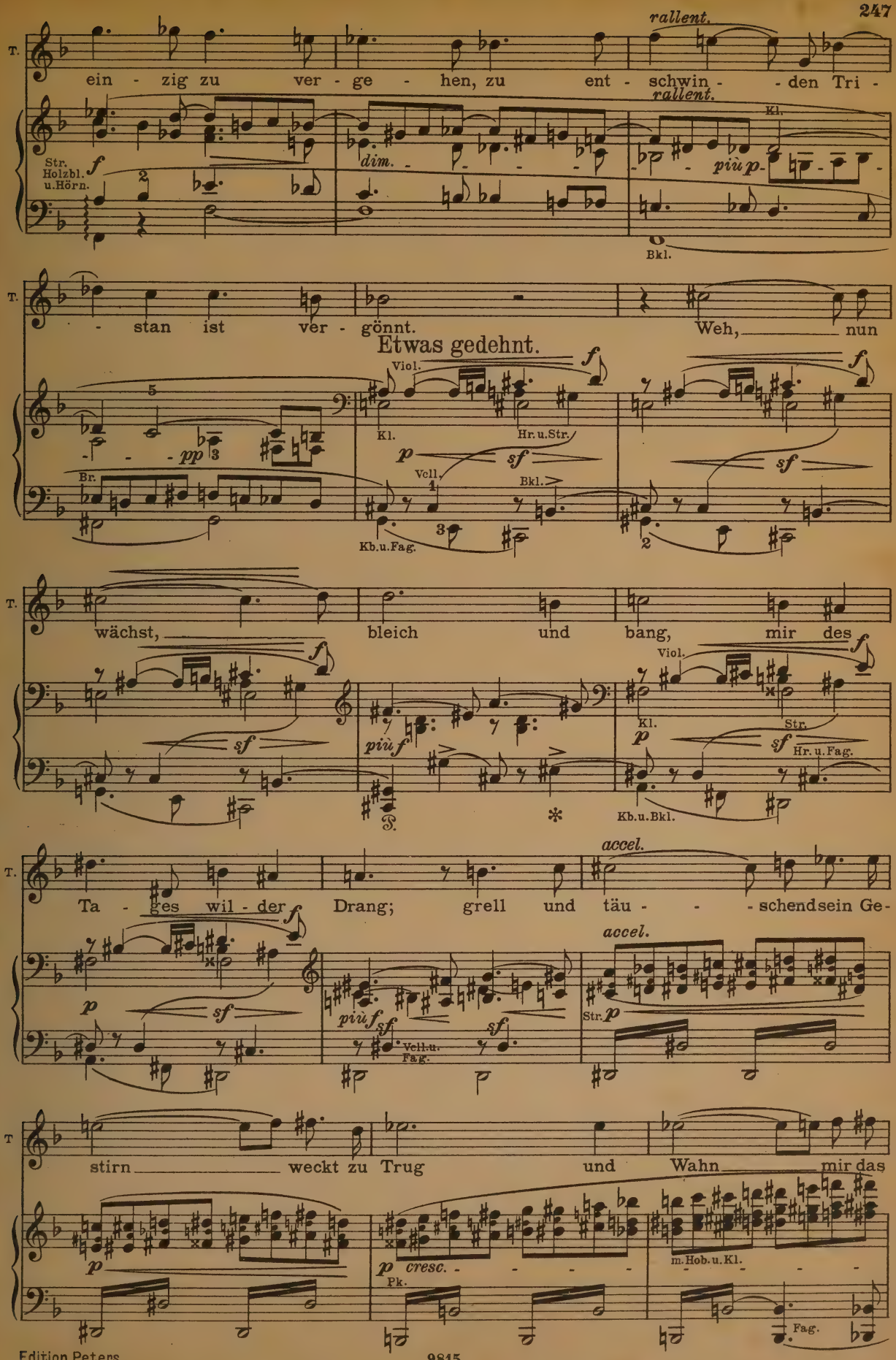

T.
sagen. Wo ich er - wacht_ weilt' ich nicht; doch,
Hörn.u.Fag.
pp
Vcll.
Kb.
T.
wo ich weil - te, das kann ich dir nicht sa-gen. Die Son -
T.
- ne sah ich nicht, noch sah ich Land und Leu-te: doch, was ich sah,
più p
Hörn.u.Fag.
Bkl.
T.
das kann ich dir nicht sa-gen. Ich war, wo ich von je ge -
ppp
Vcll.
pp
Bkl.
Kb.
Pos.
pp
Bkl.u.Tuba
T.
we - sen, wo - hin auf je ich geh': im wei - - ten Reich der
pp m. Hr. u. Fag.

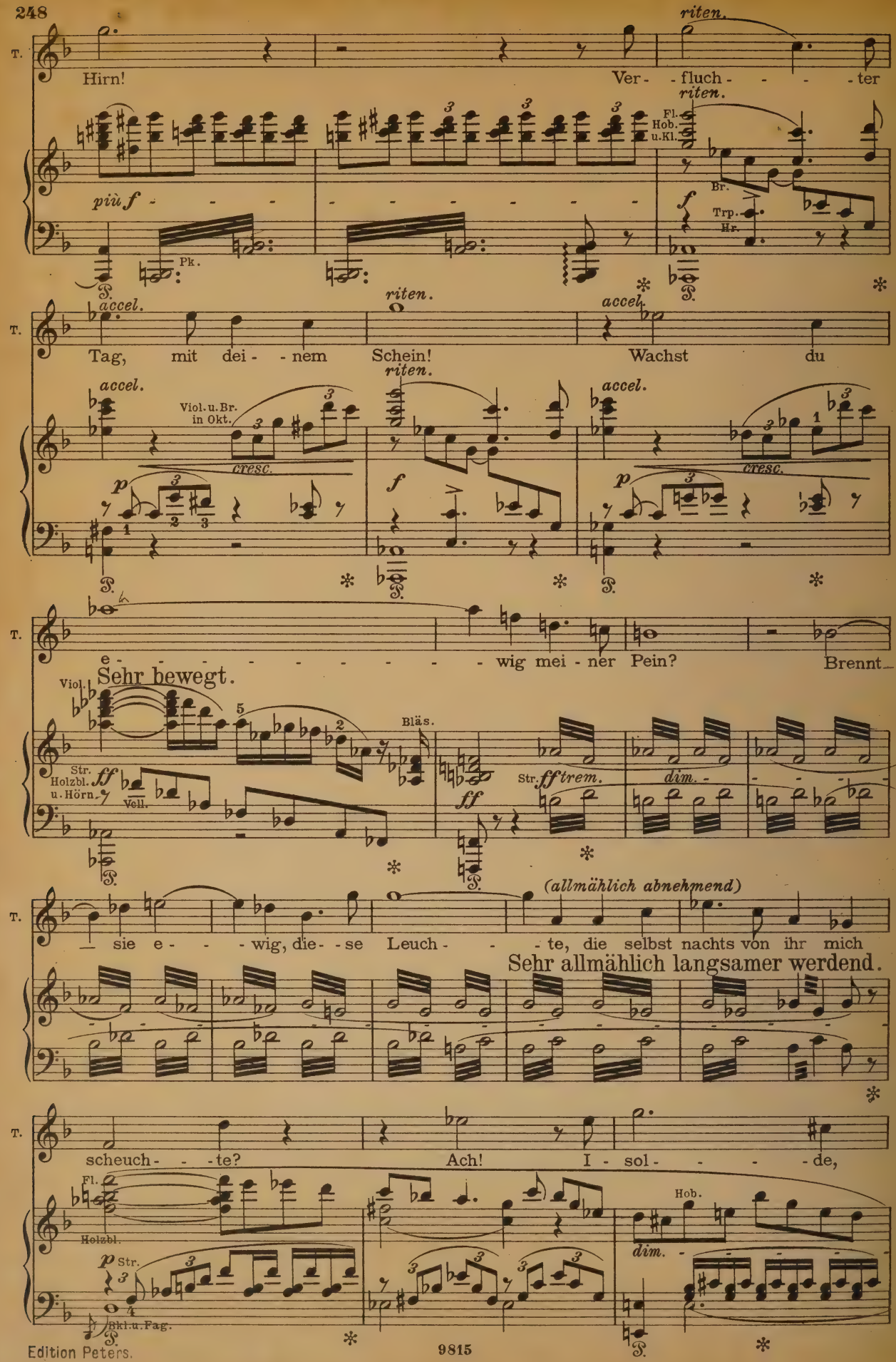

T.
Wel - ten - nacht. Nur ein Wis - sen dort uns ei - gen:
Str. Orch. mit Sord.
Hr.
Pos. pp
riten.
gött - lich ew' - ges Ur - ver - ges - sen! Wie schwand mir sei - ne
Sehr langsam.
più p
Str. Orch. ppp
Ah-nung? Sehn - sücht' - ge Mah-nung, nenn' ich dich, die neu dem
Sehr allmählich belebend.
Kl.
pp
Fag.
Licht des Tags mich zu - ge - trie - - ben?
Br. u. Hr.
Kl. u. Fag. poco cresc.
Pk.
Vcll. espress.
Vcll.
Str.
poco f
Br.
Kb.
sf
Was ein - zig mir ge - blie - ben, ein
dim.
Bkl. u. Kb.
p
cresc.
f

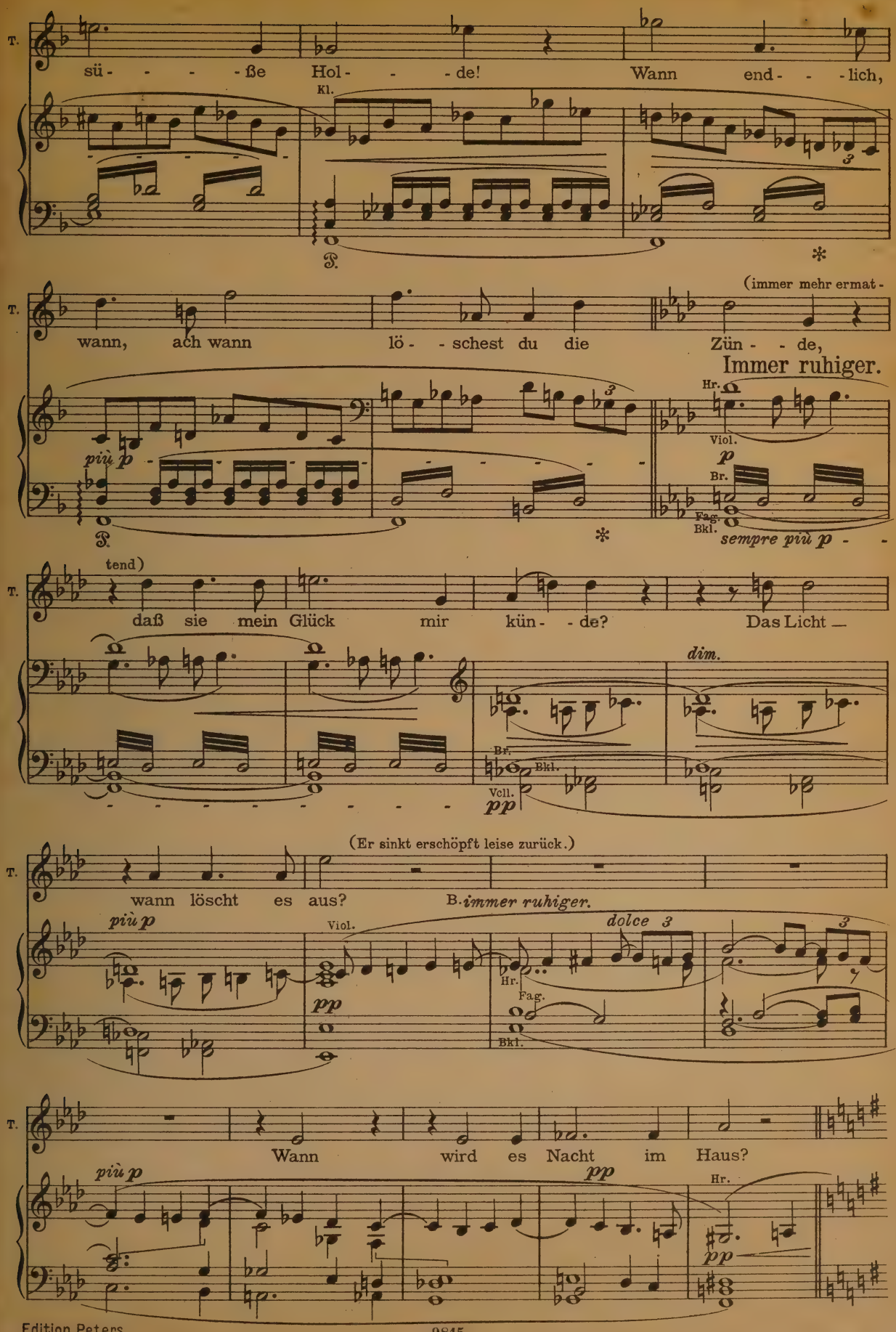

T.
heiß - - - - - - in - brün - - stig Lie - ben, aus
dim.
p
f
To - - des-Won - - - ne - Grau-en jagt's mich, das Licht zu schau - en, das
Kl.
pp
Br. u. Vcll.
Bkl.
cresc.
Kl. u. Fag.
Hr.
trü - gend hell und gol - - - den noch dir, I -
mf
m. Hob.
f
piuf
Fl.
Hob.
Viol.
ff
Vcll.
(Kurwenal birgt, von Grausen gepackt, sein Haupt.
Tristan richtet sich allmählich immer mehr auf.)
sol - - - den, scheint! I - sol - -
Belebt (doch nicht schnell).
f dim.
Viol.
p
Viol. Hob. Kl.
Hr.
f
Str.
Fag.
ff
Fl.
Hob.
Kl.
- - - de noch im Reich der Son - - - ne! Im
Holzbl.
p
Str.
Fl. Hob. u. Kl.
Hr. u. Fag.
f
Str.
p
Vl. u. Br.

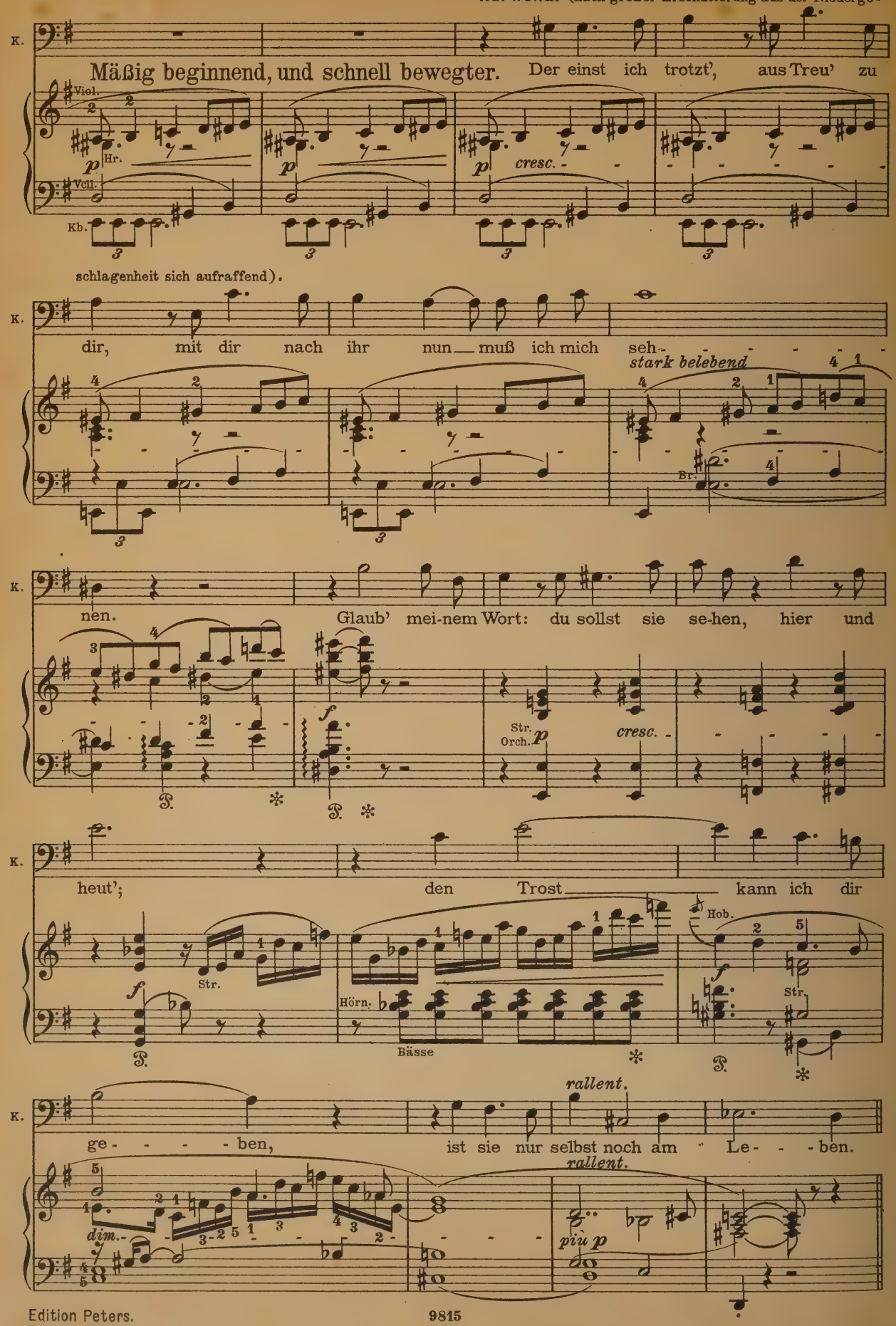

T.
Ta - - - - ges - schim - mer noch I - sol- - - -
f
p
più f
de!
Wel - ches Seh - - nen!
Kl.
cresc.
Viol.II.
Viol.I.
Vcll.
Hob.
Hob. Hr. Fag.
Wel - ches Ban- - - gen!
Sie zu
Immer mehr belebend (auch
m.Fl.
cresc.
Vcll.
Hr.
Fag.
51
se- - - -hen,
welch Ver - lan - - gen!
im Zeitmaß).
cresc.
Vcll.u.Kb.
Kra - - - - chend hört' ich hin - ter mir schon des
Hob. Kl.
Hr.
Pos.
Br.
dim.
più p
Pos.
Bässe.

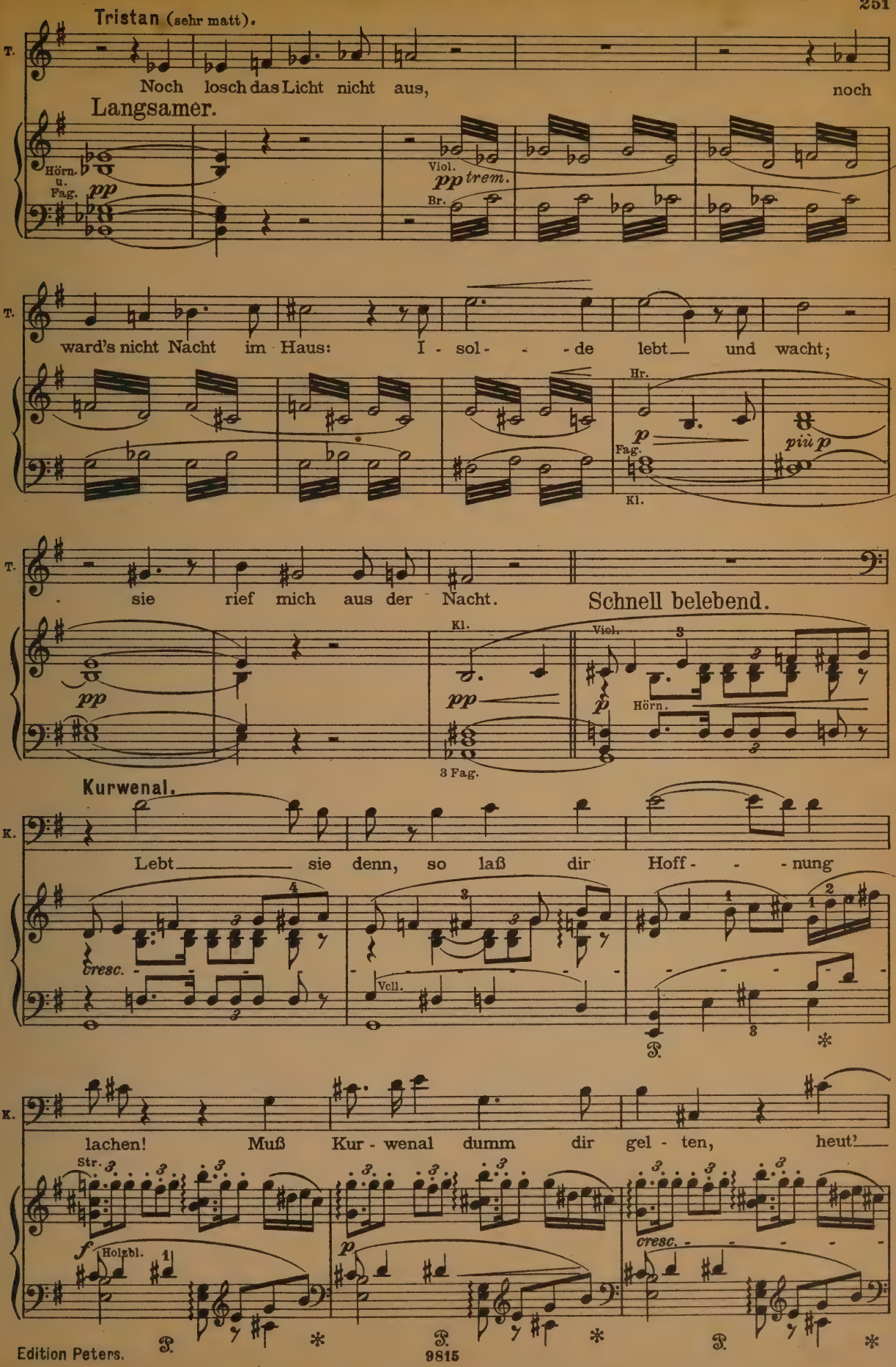

T.
To - des Tor sich schlie - ßen: weit nun steht es wie - der
cresc.
pp Str. u. Pk.
poco cresc.
pp
(Pos. in gehalt. Akk)
T.
of - fen, der Son - - - ne Strah - len
sf Hob. u. Hr.
più cresc.
Viol. u. Kl.
r. H.
sf Kb. u. Fag.
Pk.
T.
sprengt' es auf; mit hell - er - schlossnen Au - gen muß ich der Nacht ent -
Hob. u. Hr.
Str.
f
più f
p molto cresc.
Kb. Fag. u. Hr.
T.
tau - - - - - chen, sie zu su - - - chen,
Bewegt.
Vcll. u. Hr.
m. Viol.
f
p
Br.
Fag.
T.
sie zu se - hen; sie zu fin - - den, in der
Hob. u. Kl.
m. Viol.
p
f
p
Vcll.
T.

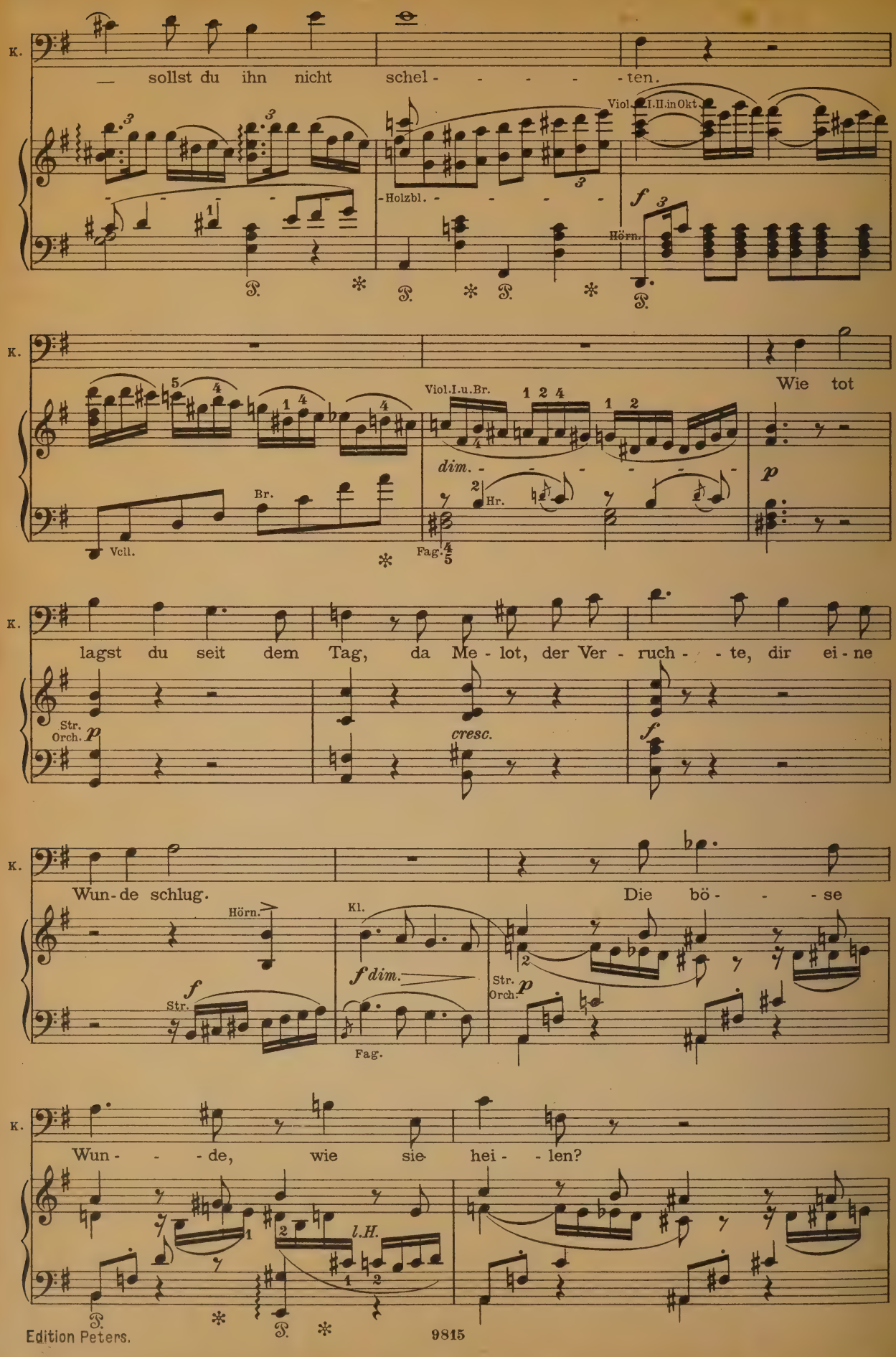

T.
ein - zig zu ver - ge - hen, zu ent - schwin - den Tri -
rallent.
rallent.
Str. Holzbl. u.Hörn.
f
dim.
più p
Kl.
Bkl.
- stan ist ver - gönnt. Weh, nun
Etwas gedehnt.
Viol.
f
pp
Br.
Kl.
Hr.u.Str.
p
sf
Vcll.
Bkl.
Kb.u.Fag.
wächst, bleich und bang, mir des
più f
Viol.
Kl.
Str.
Hr.u.Fag.
Kb.u.Bkl.
Ta - ges wil - der Drang; grell und täu - - - schendsein Ge-
accel.
accel.
più f
Vcll.u. Fag.
Str.
stirn weckt zu Trug und Wahn mir das
p cresc.
Pk.
m.Hob.u.Kl.
Fag.

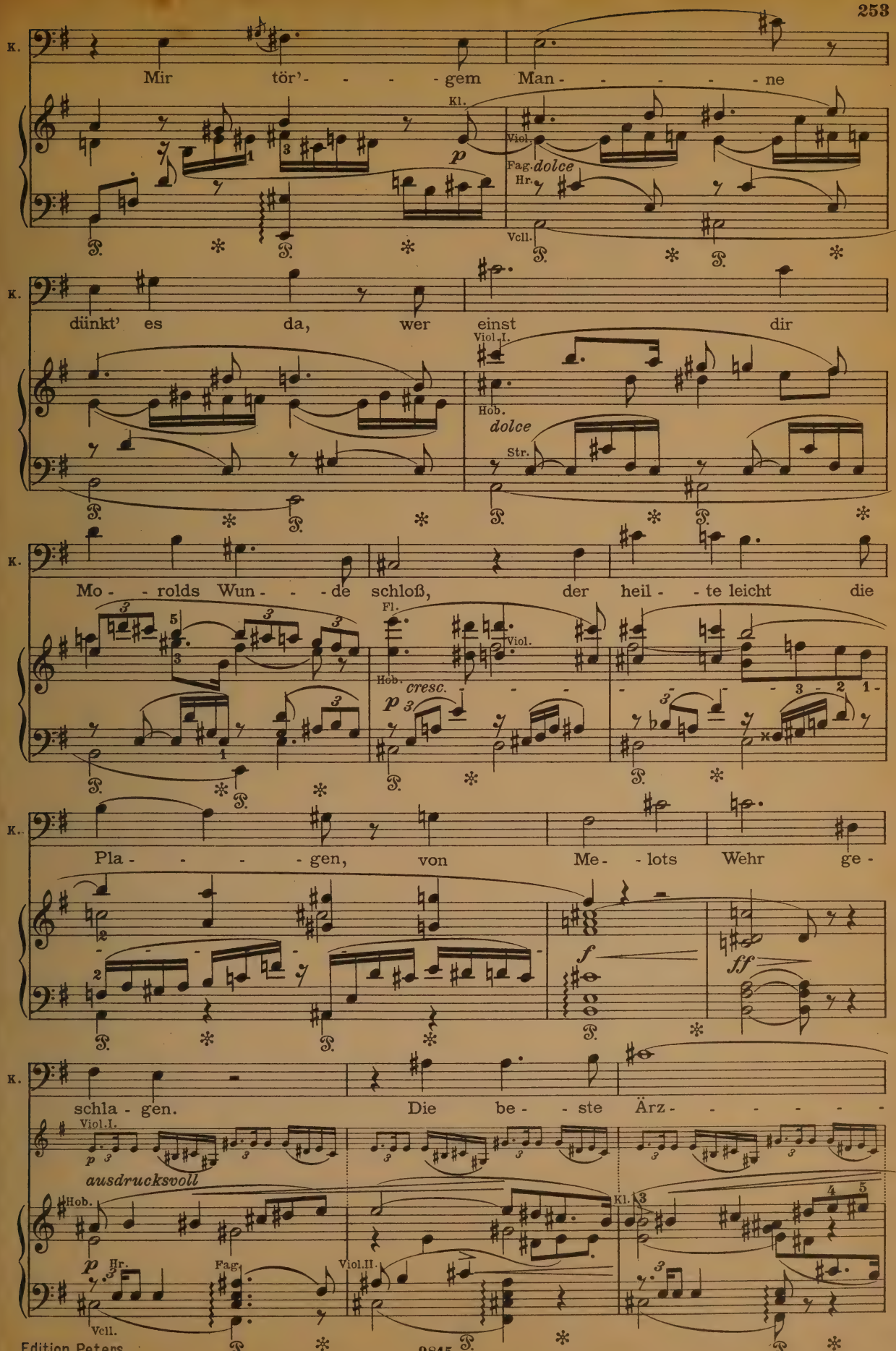

T.
Hirn!
Ver- -fluch- - - -ter
riten.
riten.
Fl. Hob. u. Kl.
Br.
Trp. Hr.
più f
Pk.
accel.
riten.
accel.
Tag, mit dei- -nem Schein!
Wachst du
Viol. u. Br. in Okt.
cresc.
e- - - - - - - - - - wig mei- ner Pein?
Brennt
Sehr bewegt.
Viol.
Bläs.
Str. Holzbl. u. Hörn
Vcll.
Str.
trem.
dim.
(allmählich abnehmend)
sie e- - -wig, die- -se Leuch- - -te, die selbst nachts von ihr mich
Sehr allmählich langsamer werdend.
scheuch- - -te?
Ach!
I - sol- - - -de,
Fl.
Holzbl.
Str.
Hob.
Bkl. u. Fag.

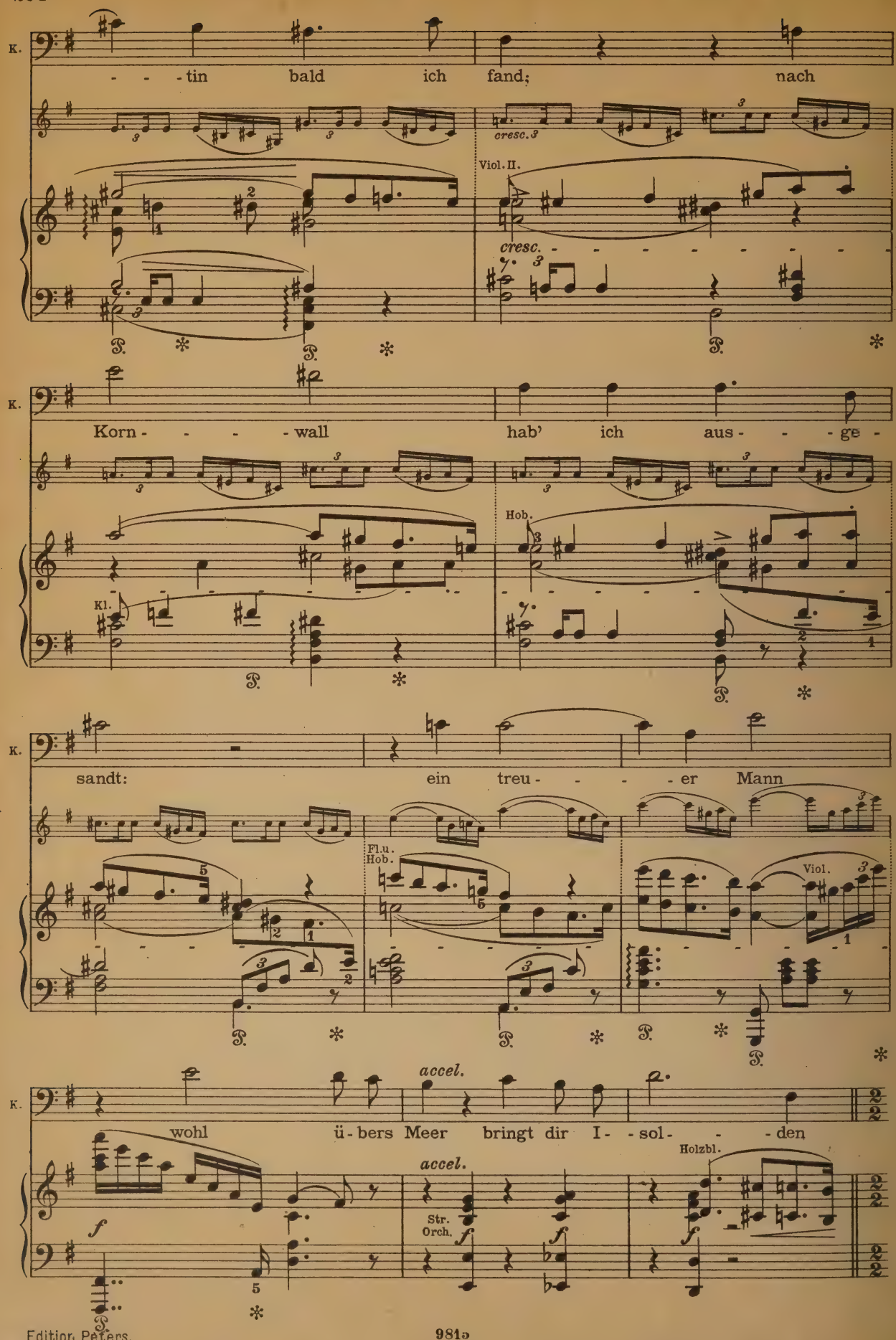

T.
sü - - - - ße Hol - - - de! Wann end - - - lich,
Kl.
P.
(immer mehr ermat -
wann, ach wann lö - - schest du die Zün - - de,
Immer ruhiger.
più p
Hr.
Viol.
p
Br.
Fag.
Bkl.
sempre più p - -
tend)
daß sie mein Glück mir kün - - de? Das Licht —
dim.
Br.
Bkl.
Vcll.
pp
(Er sinkt erschöpft leise zurück.)
wann löscht es aus?
B. immer ruhiger.
più p
Viol.
dolce
pp
Hr.
Fag.
Bkl.
Wann wird es Nacht im Haus?
più p
pp
Hr.
pp

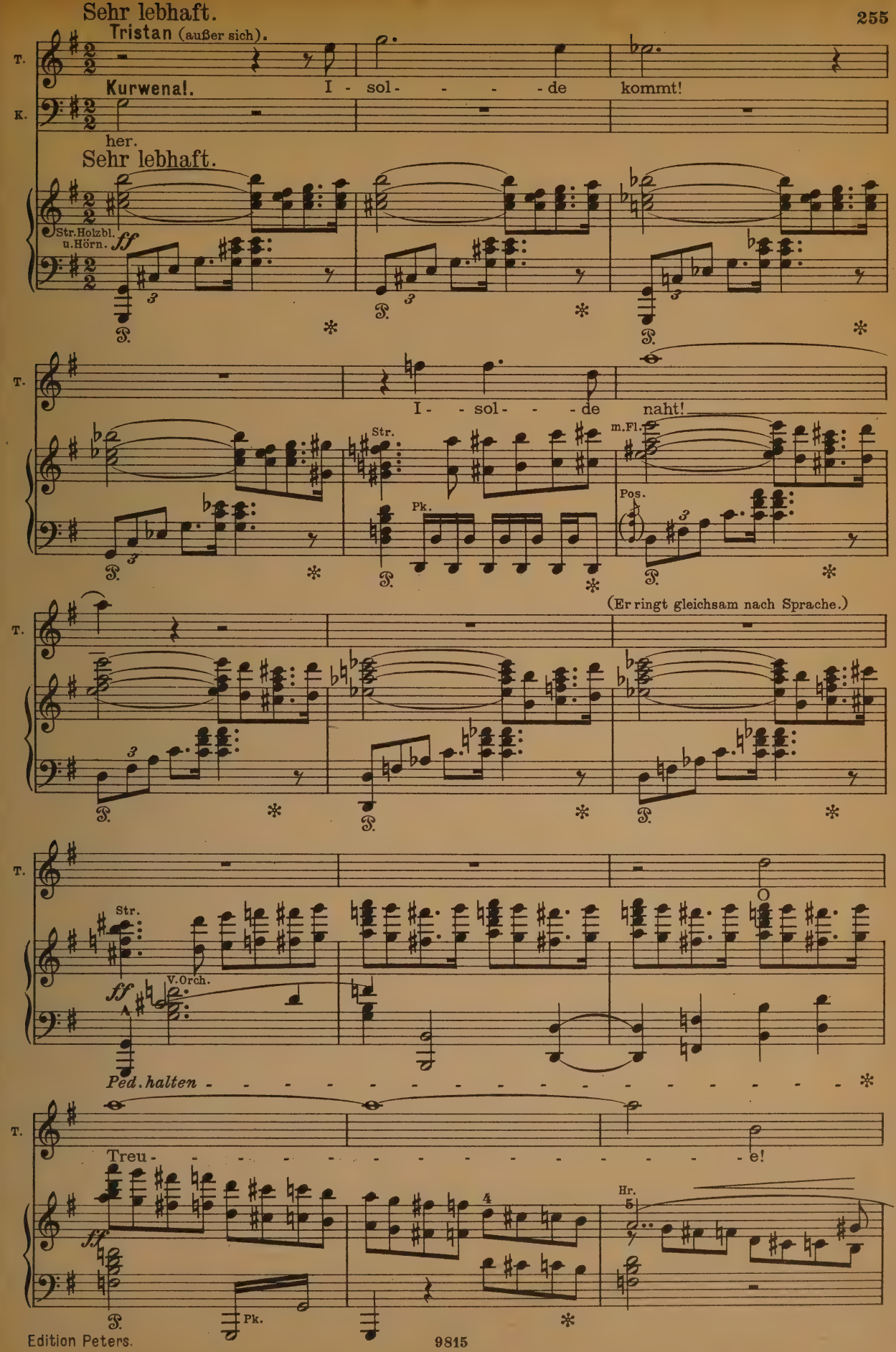

K.
Mäßig beginnend, und schnell bewegter. Der einst ich trotzt', aus Treu' zu
Viol.
Hr.
Vcll.
Kb.
p
cresc.
schlagenheit sich aufraffend).
dir, mit dir nach ihr nun muß ich mich seh-
stark belebend
Br.
nen. Glaub' mei-nem Wort: du sollst sie se-hen, hier und
Str.
Orch.
cresc.
heut'; den Trost kann ich dir
Hob.
Hörn.
Bässe
rallent.
ge- - - - ben, ist sie nur selbst noch am Le- - - ben.
dim.
più p

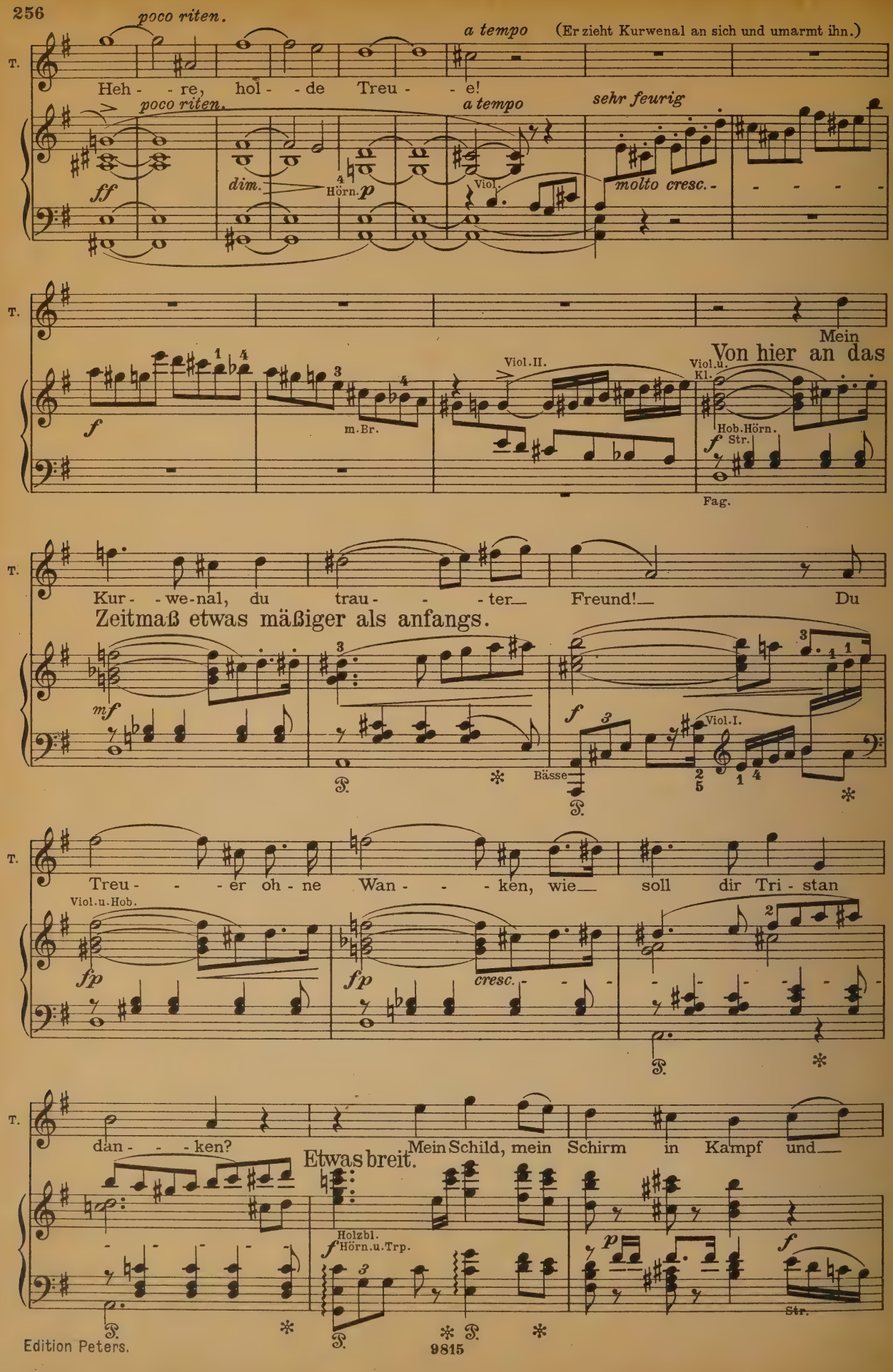

Tristan (sehr matt).
T.
Noch losch das Licht nicht aus, noch
Langsamer.
Hörn. u. Fag.
pp
Viol.
pp trem.
Br.
T.
ward's nicht Nacht im Haus: I - sol - - - de lebt und wacht;
Hr.
p
Fag.
Kl.
piu p
T.
sie rief mich aus der Nacht.
Schnell belebend.
Kl.
Viol.
pp
pp
p
Hörn.
3 Fag.
Kurwenal.
K.
Lebt sie denn, so laß dir Hoff - - nung
cresc.
Vcll.
K.
lachen! Muß Kur - wenal dumm dir gel - ten, heut'
Str.
f
Holzbl.
p
cresc.

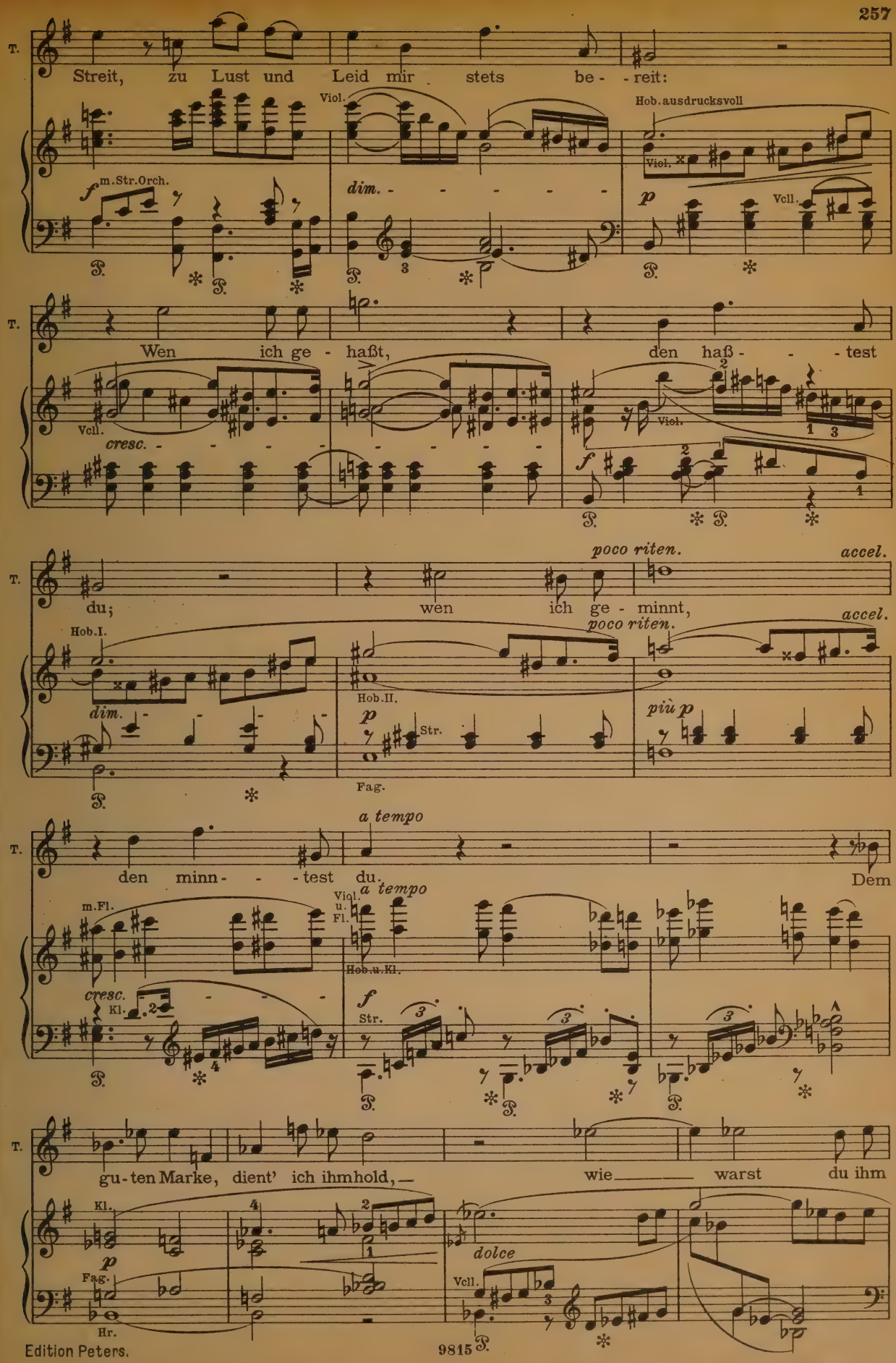

K.
— sollst du ihn nicht schel - - - - - - ten.
Viol. I. II. in Okt.
Holzbl.
Hörn.
f
K.
Wie tot
Viol. I. u. Br.
dim.
Hr.
Br.
Vcll.
Fag.
p
K.
lagst du seit dem Tag, da Me - lot, der Ver - ruch - - te, dir ei - ne
Str.
Orch.
p
cresc.
f
K.
Wun - de schlug.
Die bö - - - se
Hörn.
Kl.
f
Str.
f dim.
Fag.
Str.
Orch.
p
K.
Wun - - - de, wie sie hei - - len?
l.H.

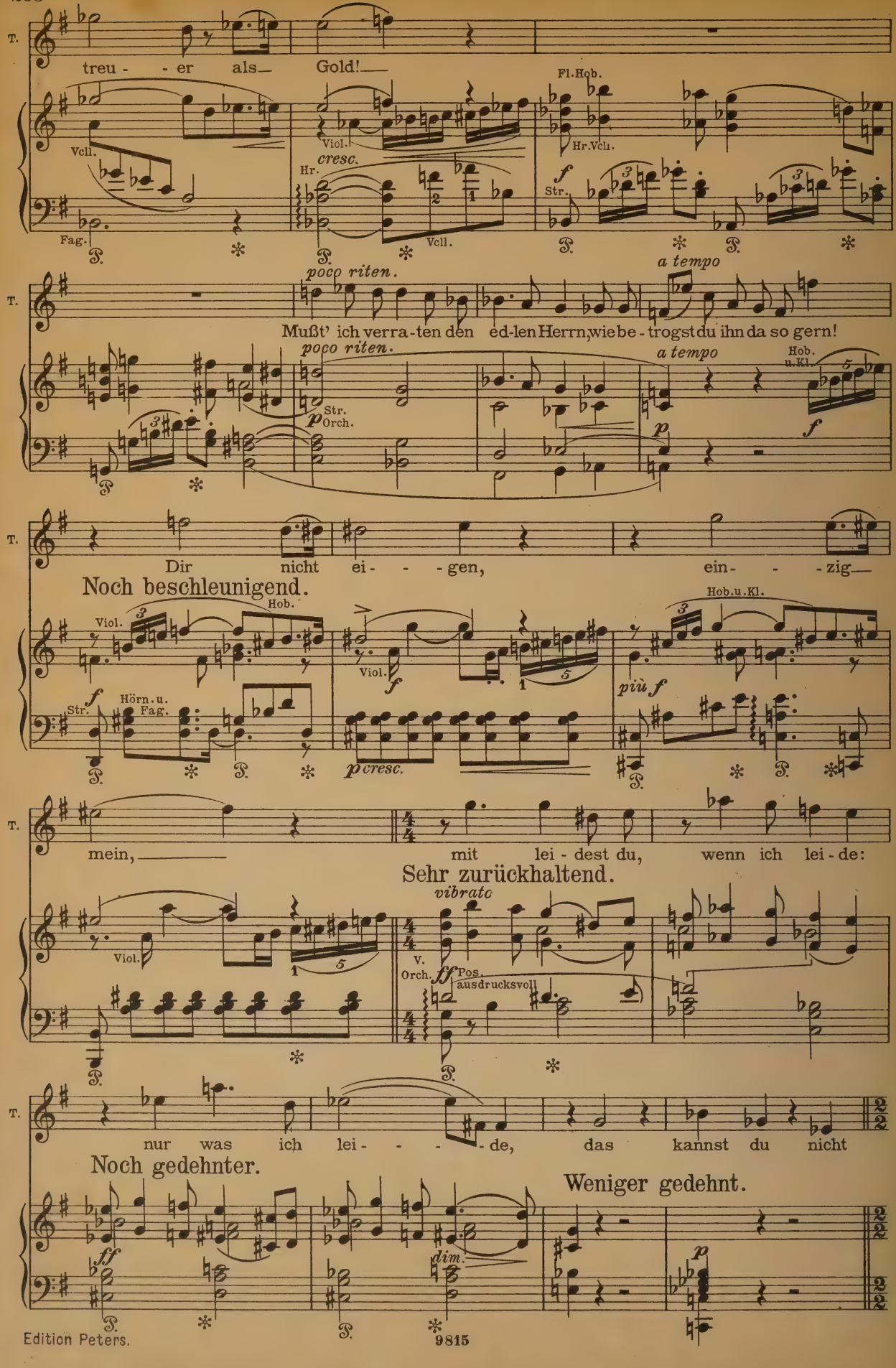

K.
Mir tör'- - - - gem Man- - - - - - ne
Kl.
Viol.
Fag.
Hr.
Vcll.
dolce
p
K.
dünkt' es da, wer einst dir
Viol. I.
Hob.
Str.
dolce
K.
Mo- - rolds Wun- - - de schloß, der heil- - te leicht die
Fl.
Viol.
Hob.
cresc.
p
K.
Pla- - - - gen, von Me- - lots Wehr ge-
f
ff
K.
schla- gen. Die be- - ste Ärz- - - - - -
Viol. I.
p
ausdrucksvoll
Hob.
Hr.
Fag.
Viol. II.
Kl.
Vcll.

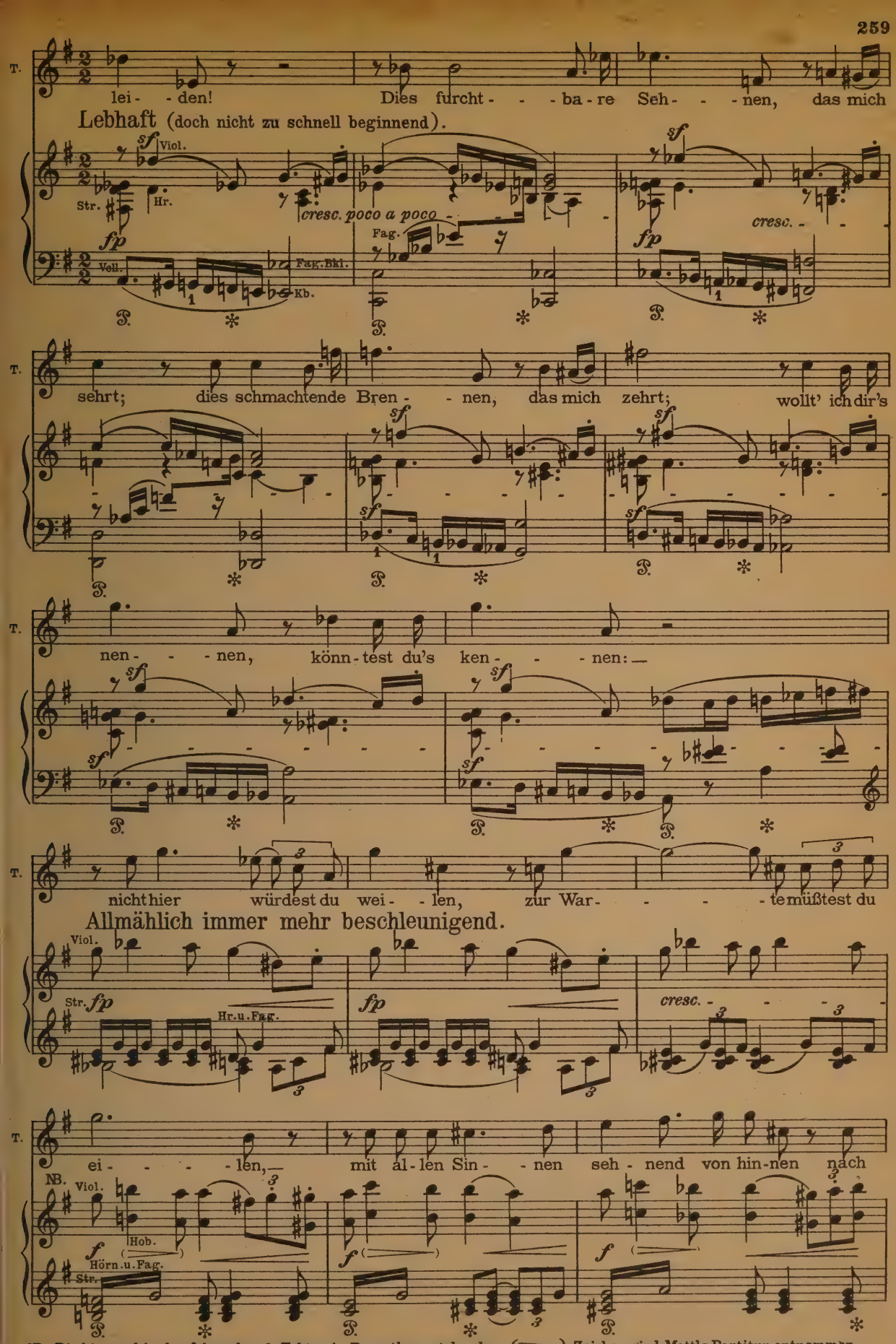

K.
- - - tin bald ich fand; nach
cresc.
Viol. II.
cresc.
K.
Korn - - - - wall hab' ich aus - - - ge -
Kl.
Hob.
K.
sandt: ein treu - - - - er Mann
Fl.u. Hob.
Viol.
K.
wohl ü - bers Meer bringt dir I - sol - - - den
accel.
accel.
Holzbl.
Str. Orch.
f


Sehr lebhaft.
Tristan (außer sich).
T.
Kurwenal.
I - sol - - - - de kommt!
K.
her.
Sehr lebhaft.
Str. Holzbl. u. Hörn.
ff
I - - sol - - - de naht!
Str.
Pk.
m.Fl.
Pos.
(Er ringt gleichsam nach Sprache.)
Str.
ff
V. Orch.
Ped. halten
Treu - - - - - - - - - - - - - - - e!
Hr.
ff
Pk.

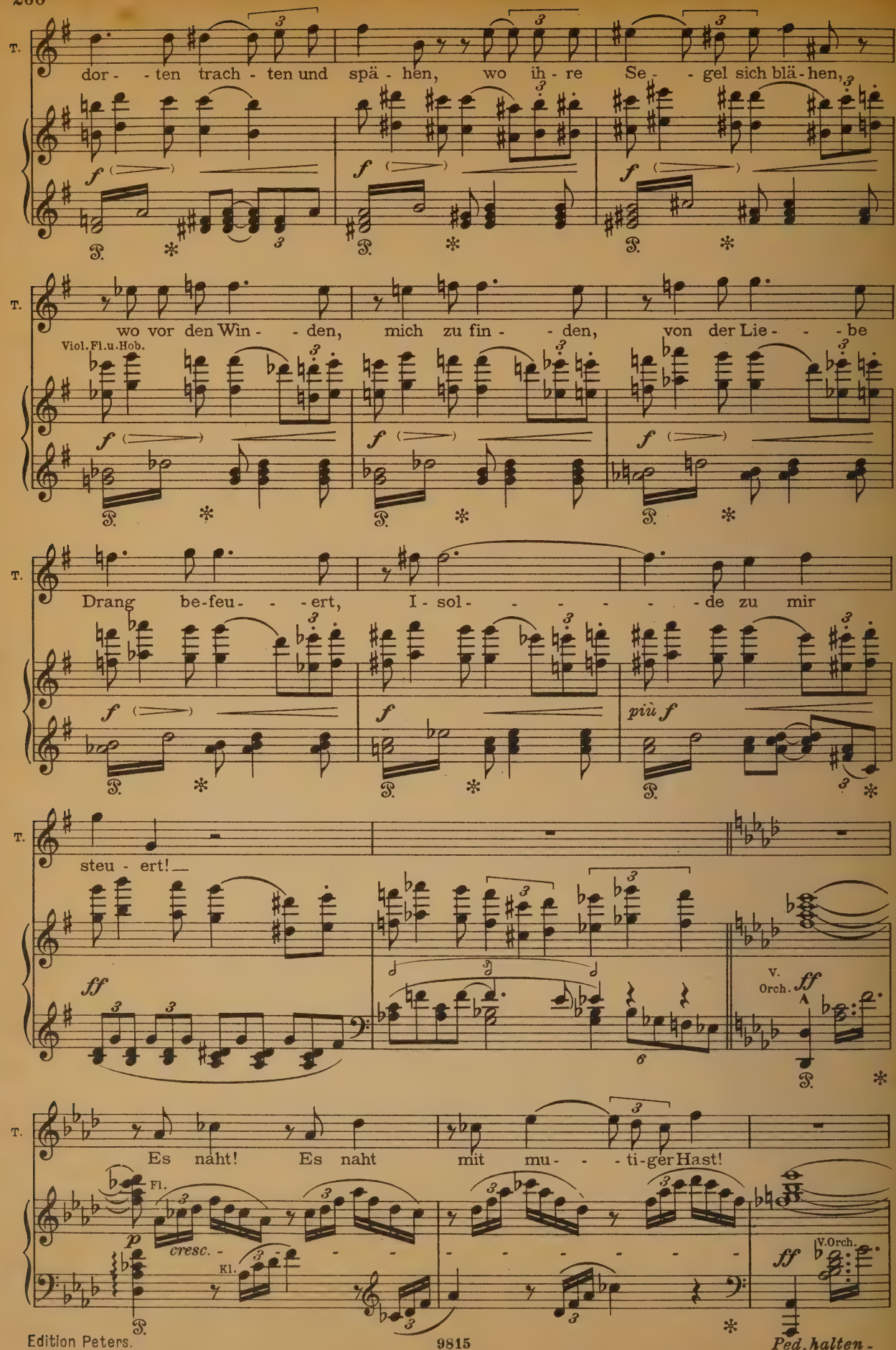

poco riten.
a tempo
(Er zieht Kurwenal an sich und umarmt ihn.)
T.
Heh - - re, hol - - de Treu - - e!
poco riten.
a tempo
sehr feurig
ff
dim.
4 Hörn. p
Viol.
molto cresc.
f
m.Br.
Viol.II.
Viol.u. Kl.
Mein
Von hier an das
Hob.Hörn.
f Str.
Fag.
Kur - we-nal, du trau - - - ter Freund! Du
Zeitmaß etwas mäßiger als anfangs.
mf
Bässe
Viol.I.
Treu - - - er oh - ne Wan - - - ken, wie soll dir Tri - stan
Viol.u.Hob.
fp
cresc.
dan - - - ken?
Mein Schild, mein Schirm in Kampf und
Etwas breit.
Holzbl.
f Hörn.u.Trp.
p
f
Str.

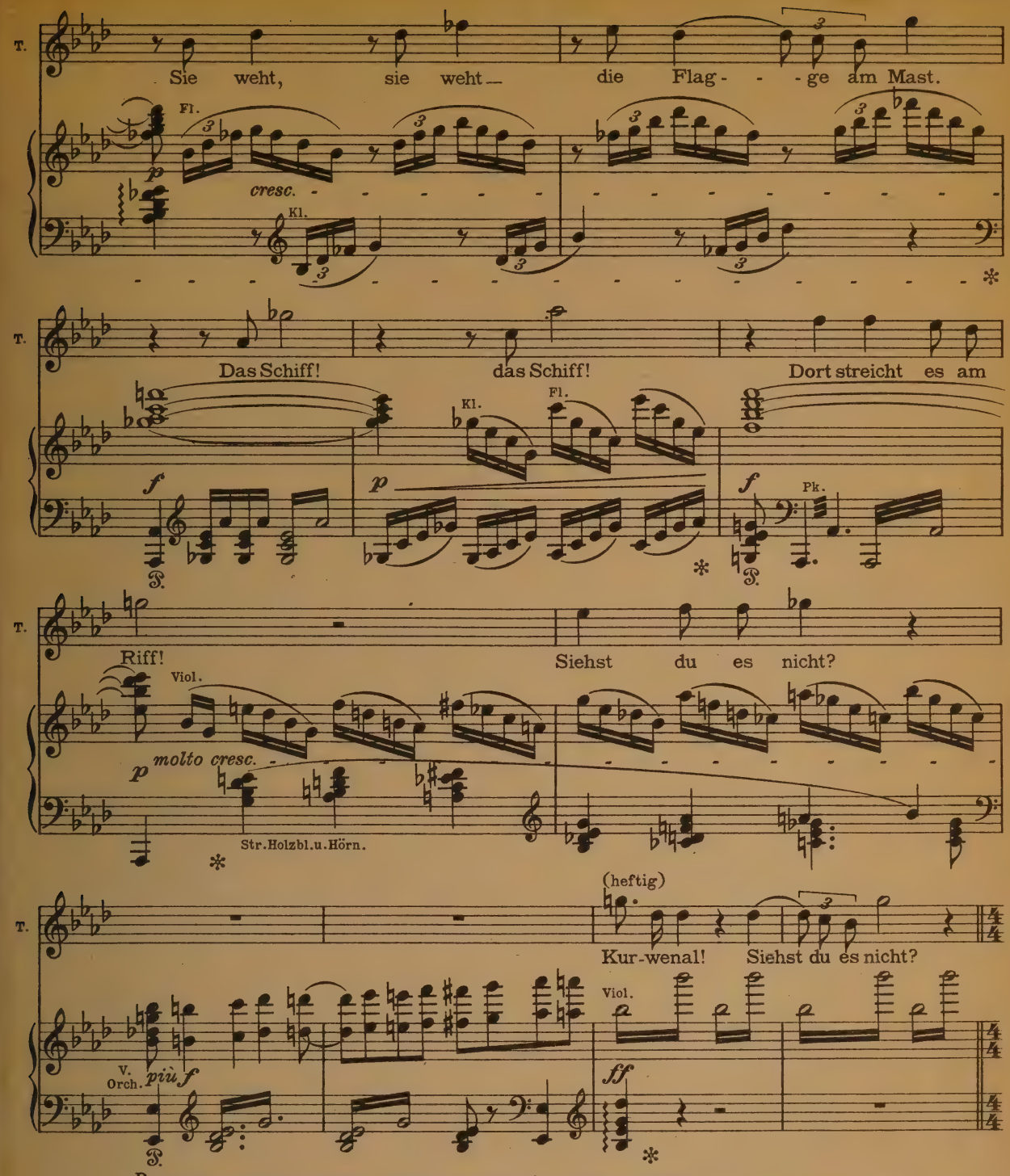

T.
Streit, zu Lust und Leid mir stets be- - reit:
Viol.
Hob. ausdrucksvoll
Viol.
f m.Str.Orch.
dim.
p
Vcll.
T.
Wen ich ge - haßt, den haß- - - test
Vcll.
cresc.
Viol.
f
T.
poco riten.
accel.
du; wen ich ge - minnt,
Hob.I.
poco riten.
accel.
dim.
Hob.II.
p
Str.
più p
Fag.
T.
a tempo
den minn- - - test du.
Dem
m.Fl.
Viol. u. Fl.
a tempo
Hob.u.Kl.
cresc.
Kl.
f
Str.
T.
gu-ten Marke, dient' ich ihm hold, — wie warst du ihm
Kl.
p
Fag.
Hr.
dolce
Vcll.


T.
treu - - er als Gold!
Vcll.
Fag.
Viol.
cresc.
Hr.
Vcll.
Fl.Hob.
Hr.Vcl.
f
Str.
poco riten.
a tempo
Mußt' ich verra-ten den ed-len Herrn, wie be-trogst du ihn da so gern!
poco riten.
Str.
Orch.
p
a tempo
Hob.
u.Kl.
f
Dir nicht ei- - -gen, ein- - -zig
Noch beschleunigend.
Viol.
Hob.
f
Str.
Hörn.u.
Fag.
Viol.
f
pcresc.
Hob.u.Kl.
più f
mein, mit lei-dest du, wenn ich lei-de:
Sehr zurückhaltend.
vibrato
Viol.
V.
Orch.
ff
Pos.
ausdrucksvoll
nur was ich lei- - - -de, das kannst du nicht
Noch gedehnter.
ff
dim.
Weniger gedehnt.
p

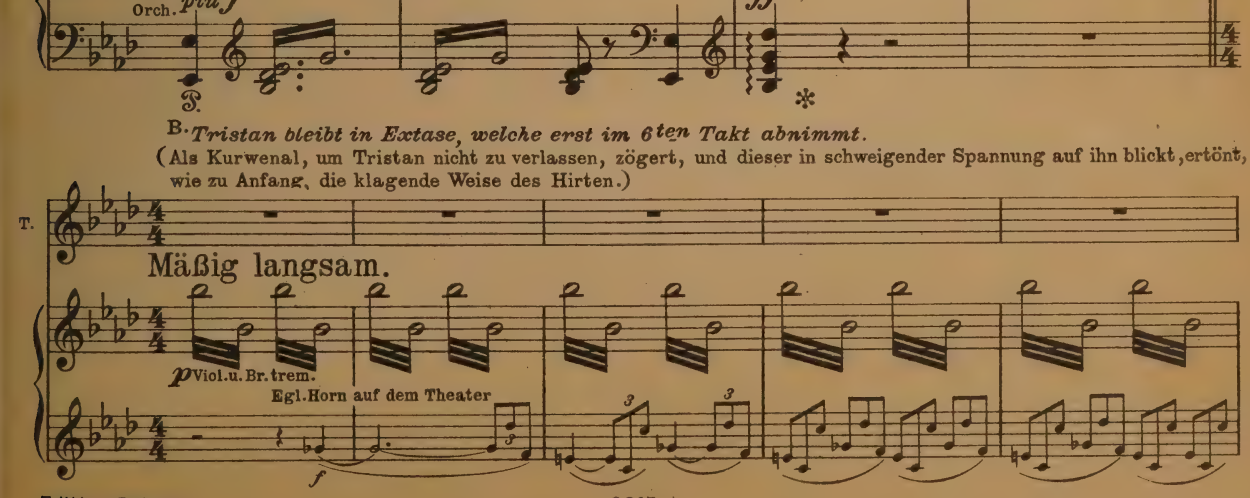


NB. Die hier und in den folgenden 9 Takten in Parenthese stehenden: (═══) Zeichen sind Mottls Partitur entnommen.

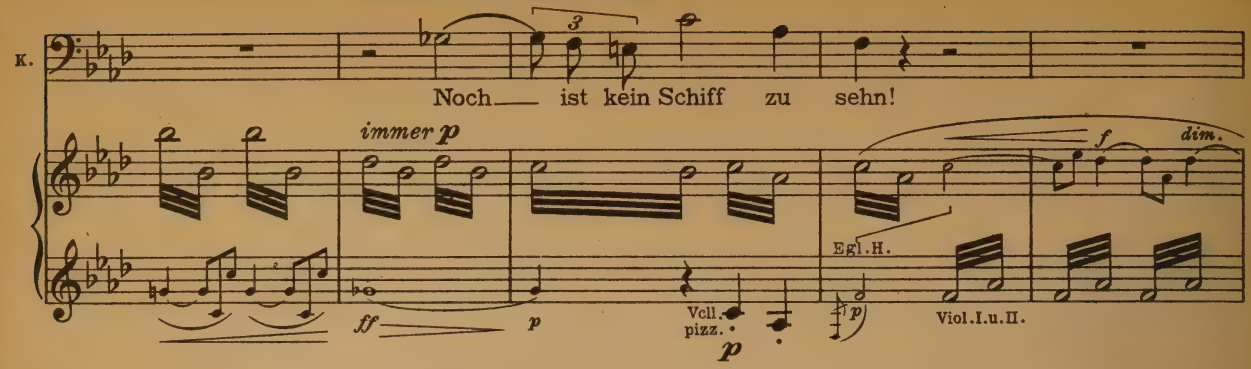

T.
dor - - ten trach - ten und spä - hen, wo ih - re Se - - gel sich blä - hen,
f
T.
T.
wo vor den Win - - den, mich zu fin - - den, von der Lie - - - be
Viol. Fl. u. Hob.
f
T.
T.
Drang be-feu - - - ert, I - sol - - - - - - de zu mir
f
più f
T.
T.
steu - ert!
ff
T.
V.
Orch.
ff
T.
Es naht! Es naht mit mu - - - ti-ger Hast!
Fl.
p
cresc. -
Kl.
T.
V. Orch.
ff
Ped. halten -



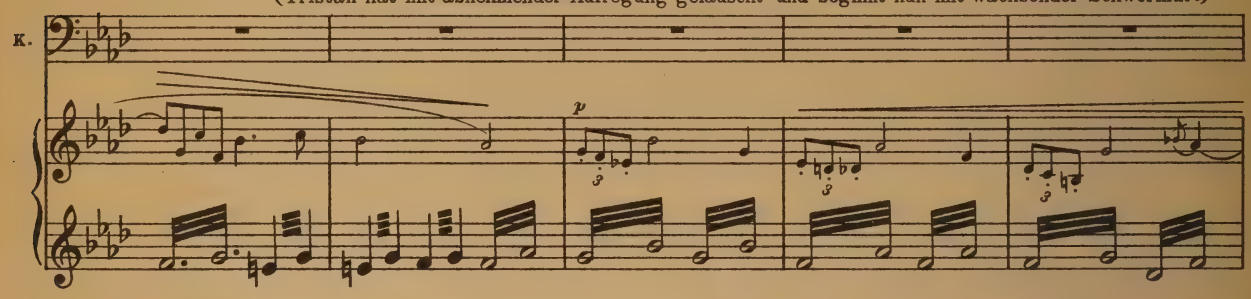
B. *Tristan bleibt in Extase, welche erst im 6ten Takt abnimmt.*
(Als Kurwenal, um Tristan nicht zu verlassen, zögert, und dieser in schweigender Spannung auf ihn blickt, ertönt, wie zu Anfang, die klagende Weise des Hirten.)



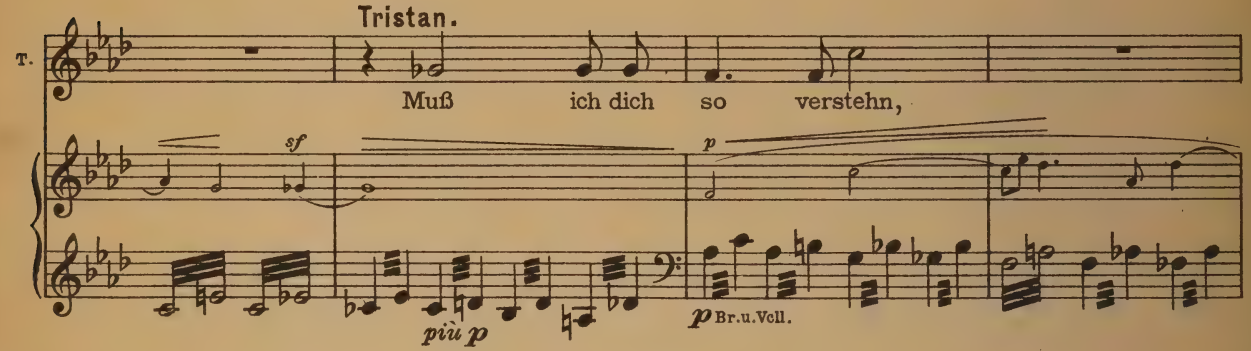
Kurwenal (niedergeschlagen).

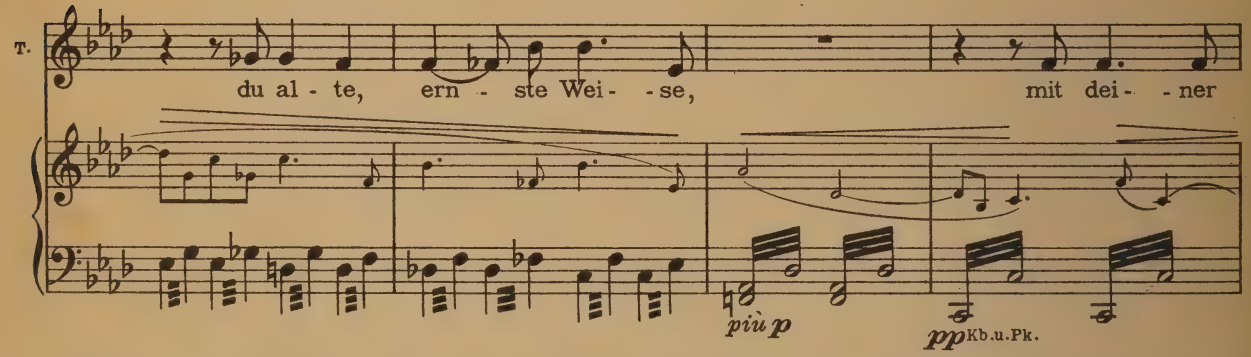


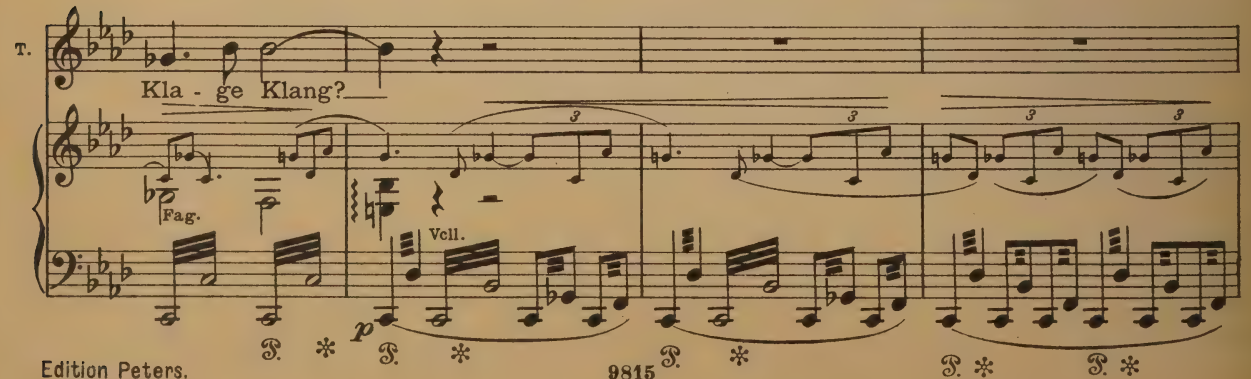
(Tristan hat mit abnehmender Aufregung gelauscht und beginnt nun mit wachsender Schwermut.)

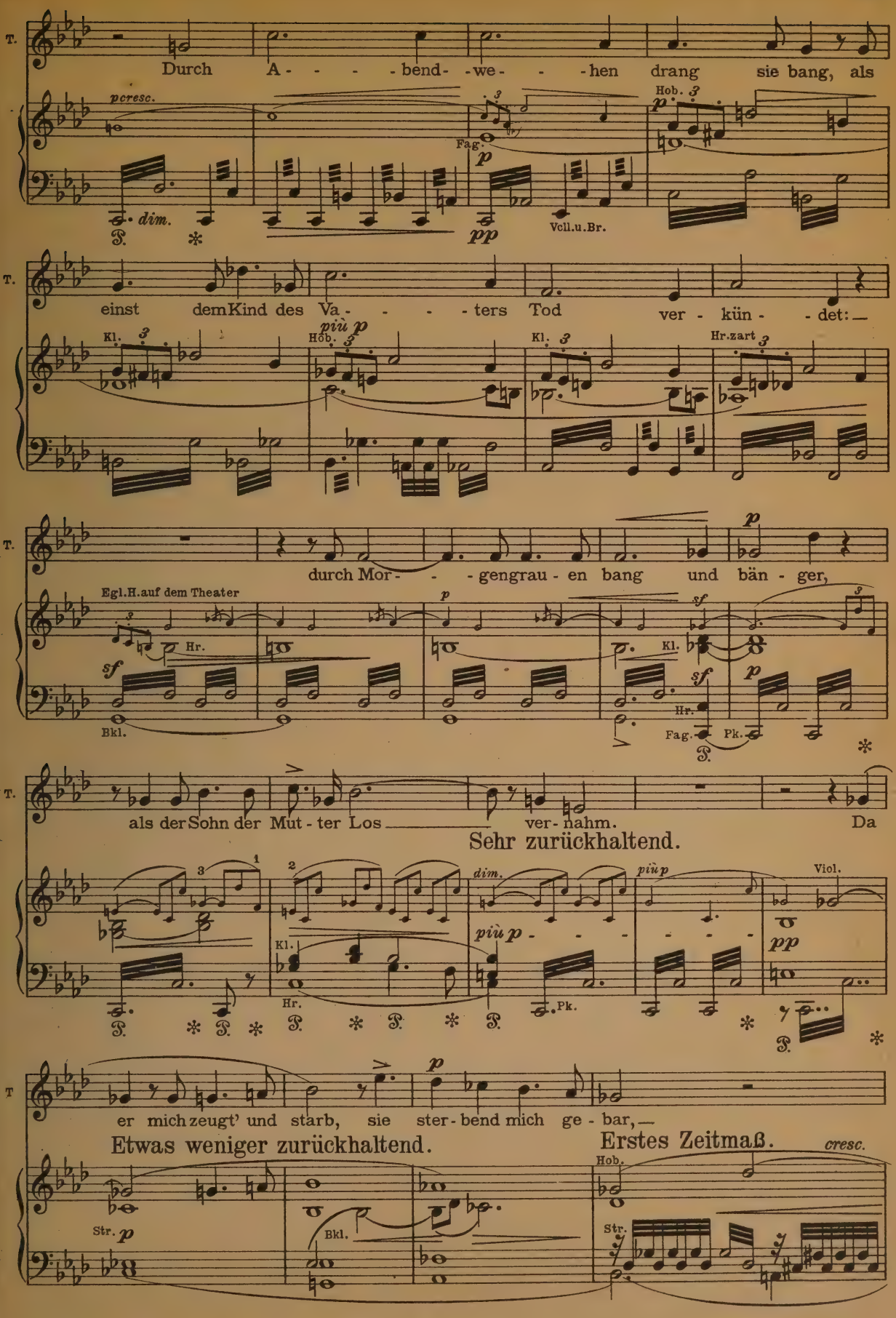


Tristan.








T.
Durch A - - - - bend- we- - - hen drang sie bang, als
pcresc.
dim.
Fag.
Hob.
Vcll.u.Br.
T.
einst dem Kind des Va- - - - ters Tod ver - kün - det:—
Kl.
più p
Hob.
Kl.
Hr.zart
T.
durch Mor- - - gengrau - en bang und bän - ger,
Egl.H.auf dem Theater
Hr.
Bkl.
Kl.
Hr.
Fag.
Pk.
T.
als der Sohn der Mut - ter Los ver - nahm. Da
Sehr zurückhaltend.
Kl.
Hr.
dim.
più p
Pk.
più p
Viol.
pp
T
er mich zeugt' und starb, sie ster - bend mich ge - bar,—
Etwas weniger zurückhaltend.
Erstes Zeitmaß.
cresc.
Str.
Bkl.
Hob.
Str.

T. die al- - -te Wei- -se sehn- - - -

f *dim.* Fag.

T. - - - - sucht- - -bang zu ih- - - -nen wohl auch

più p Kl. Bkl.

T. kla- - - - -gend drang, die einst mich

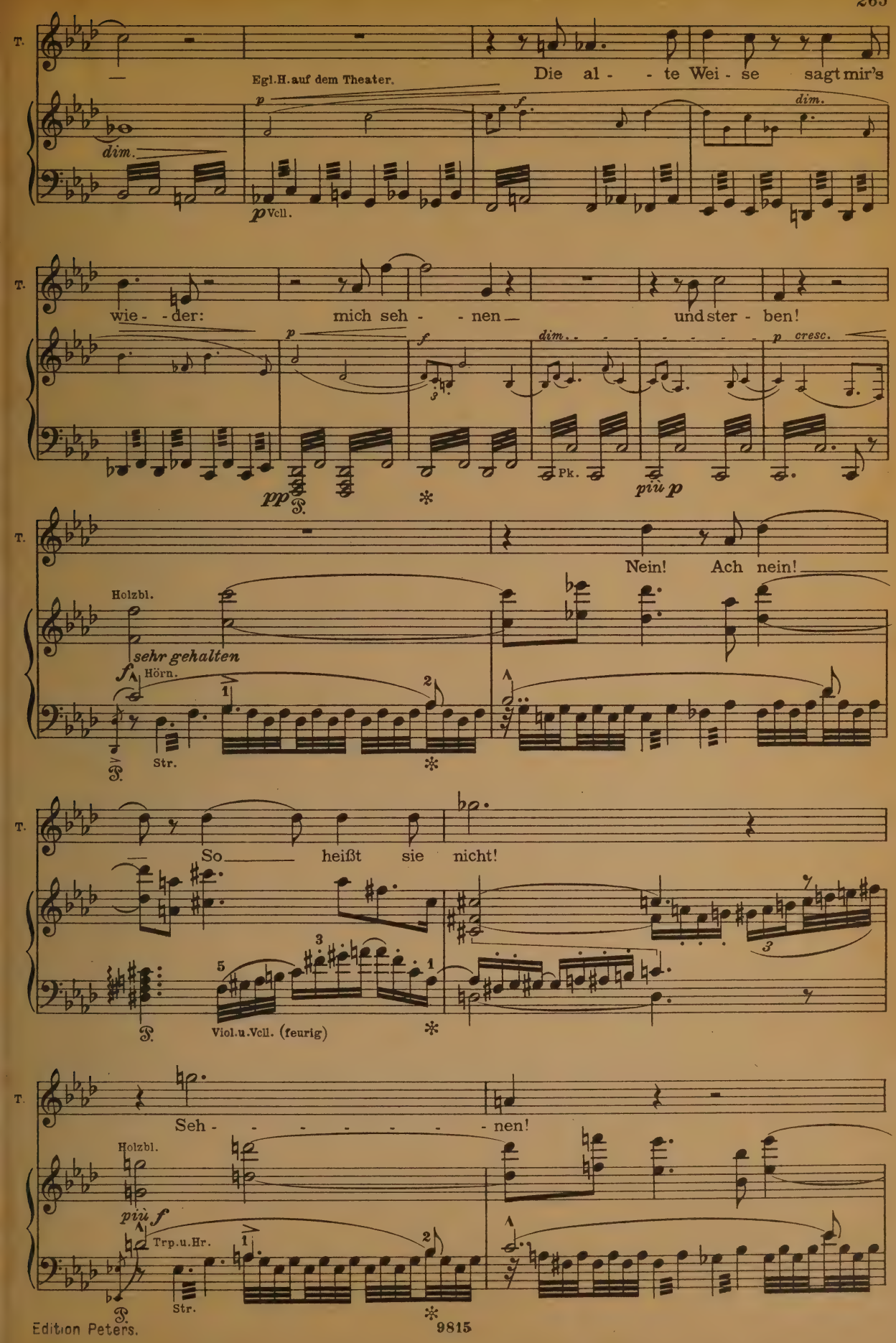
3 3 Hob. *sf* 3 *p* *sf* Hr. Br.u.Vcll.

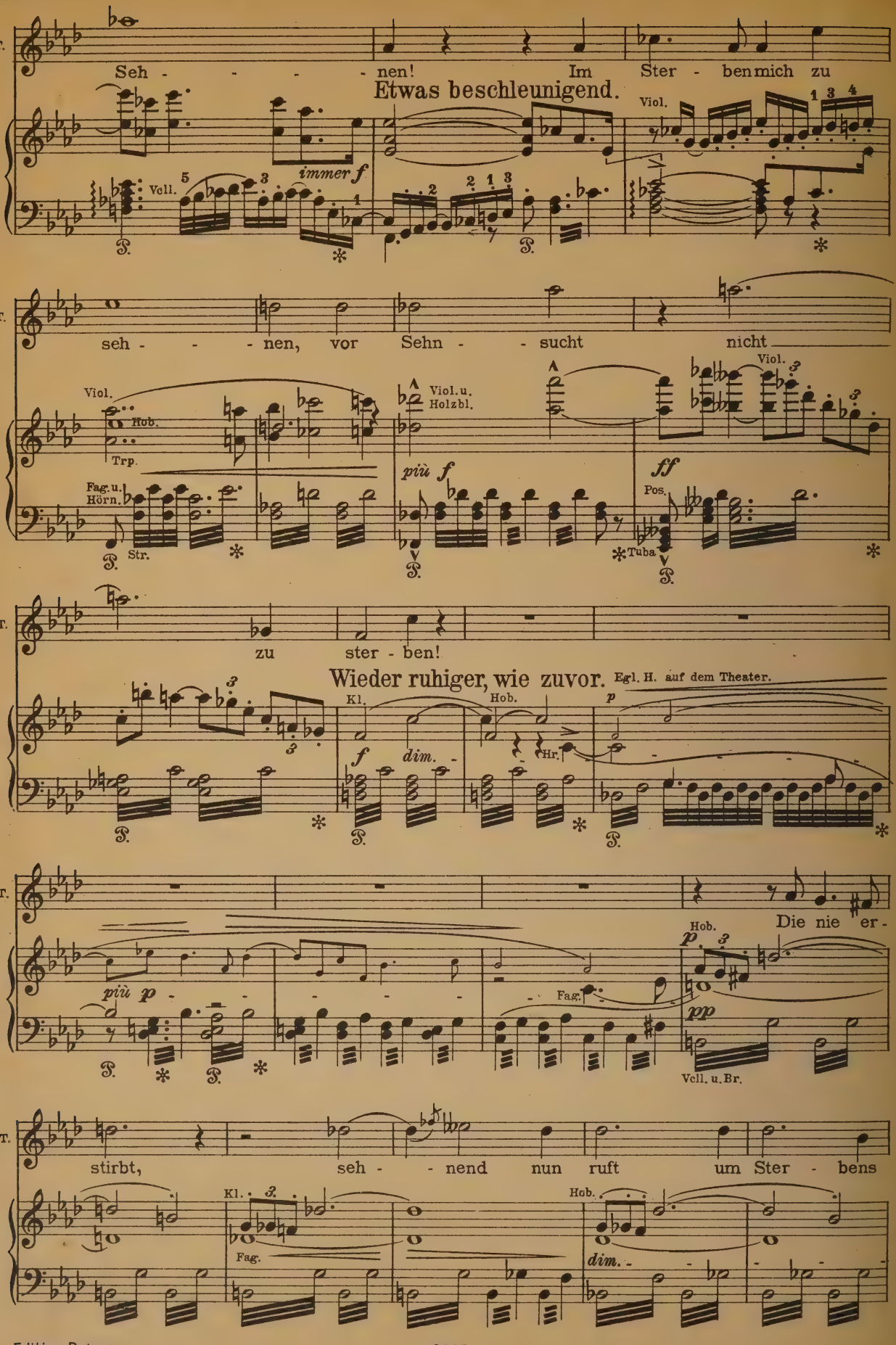
T. frug, und jetzt mich frägt: zu wel- chem Los er-

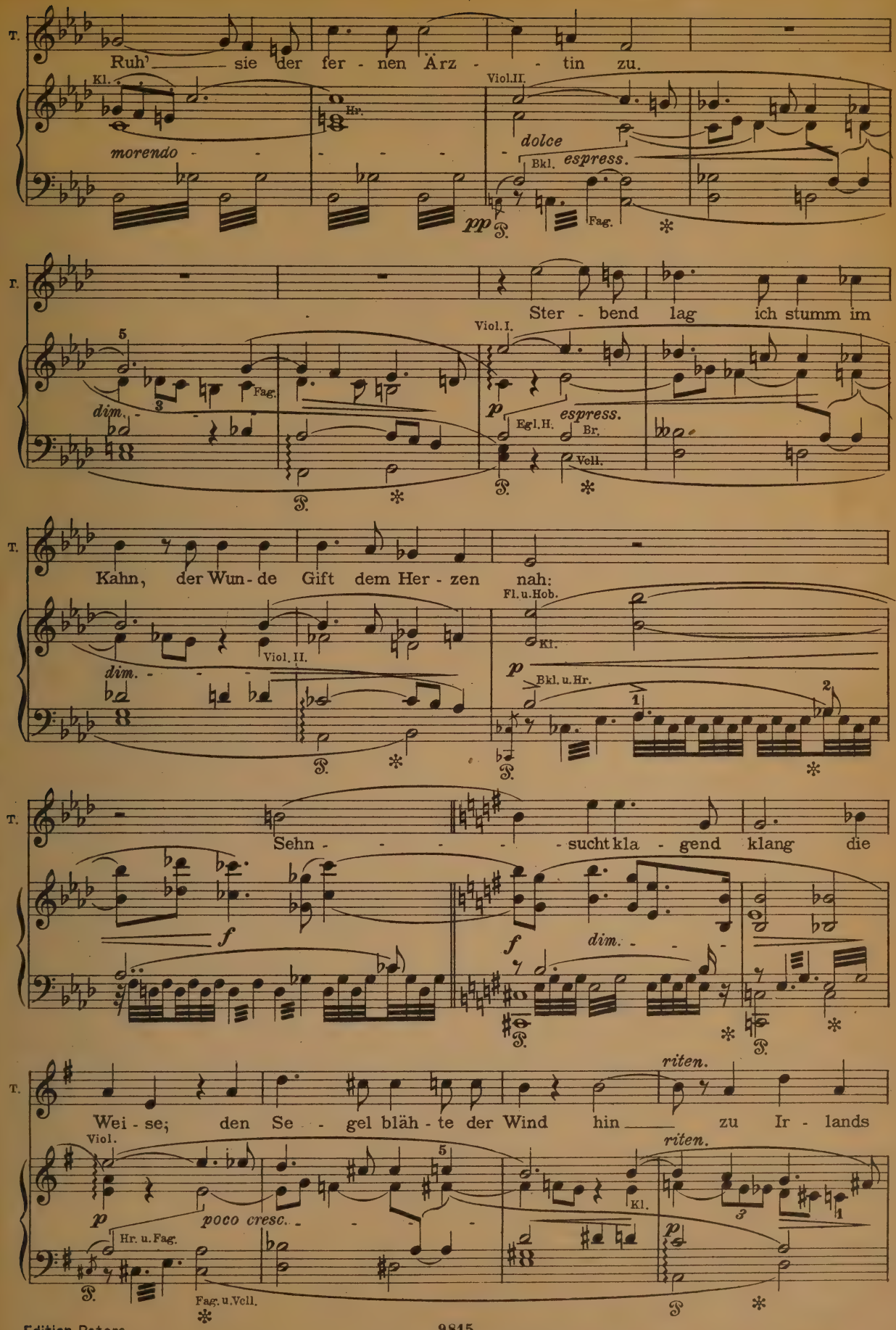
Hob.u.Fag. Hr. *sf* Hob. *p*

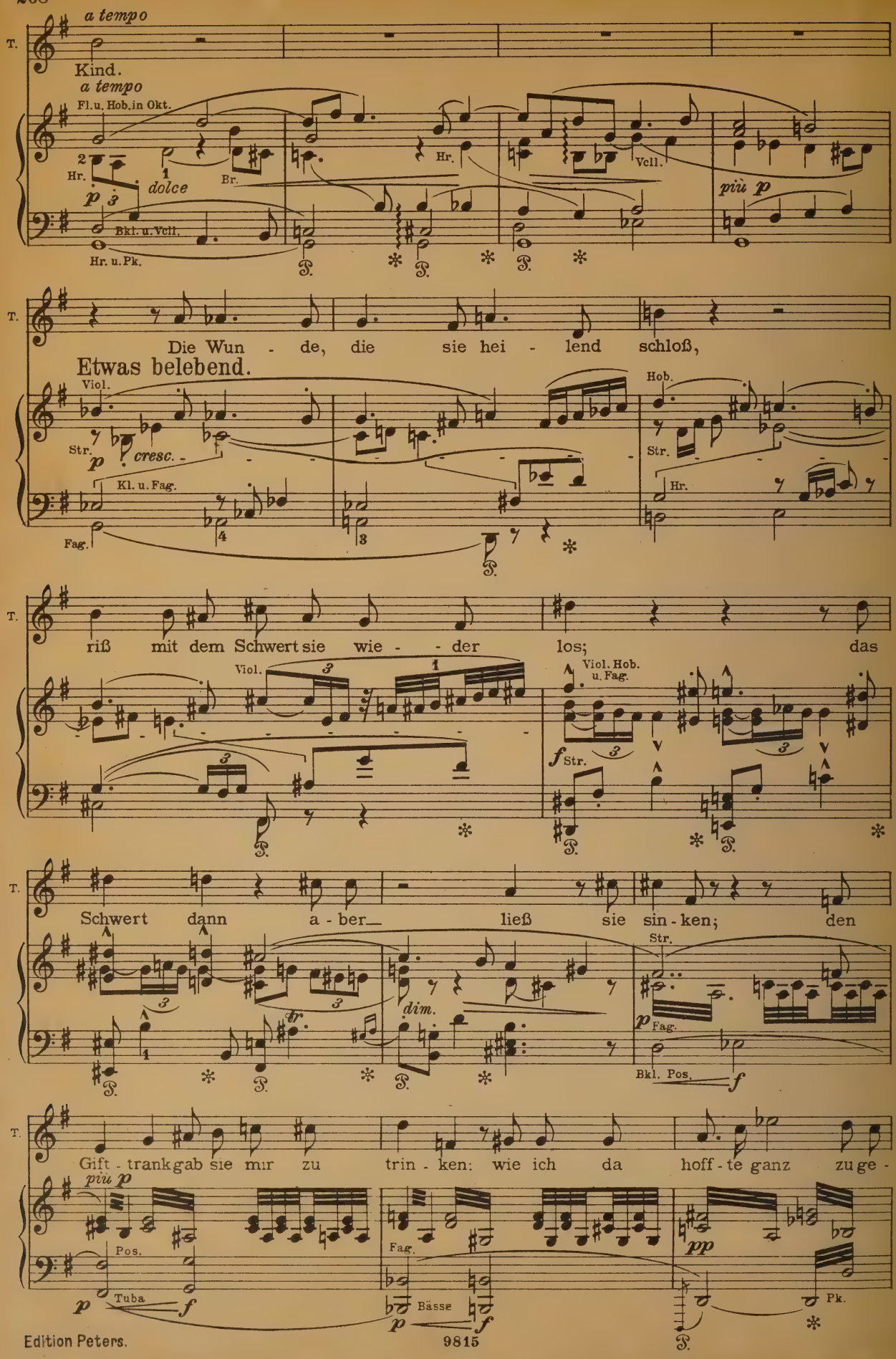
T. ko- ren, ich damals wohl ge- bo- ren? zu wel- chem Los?

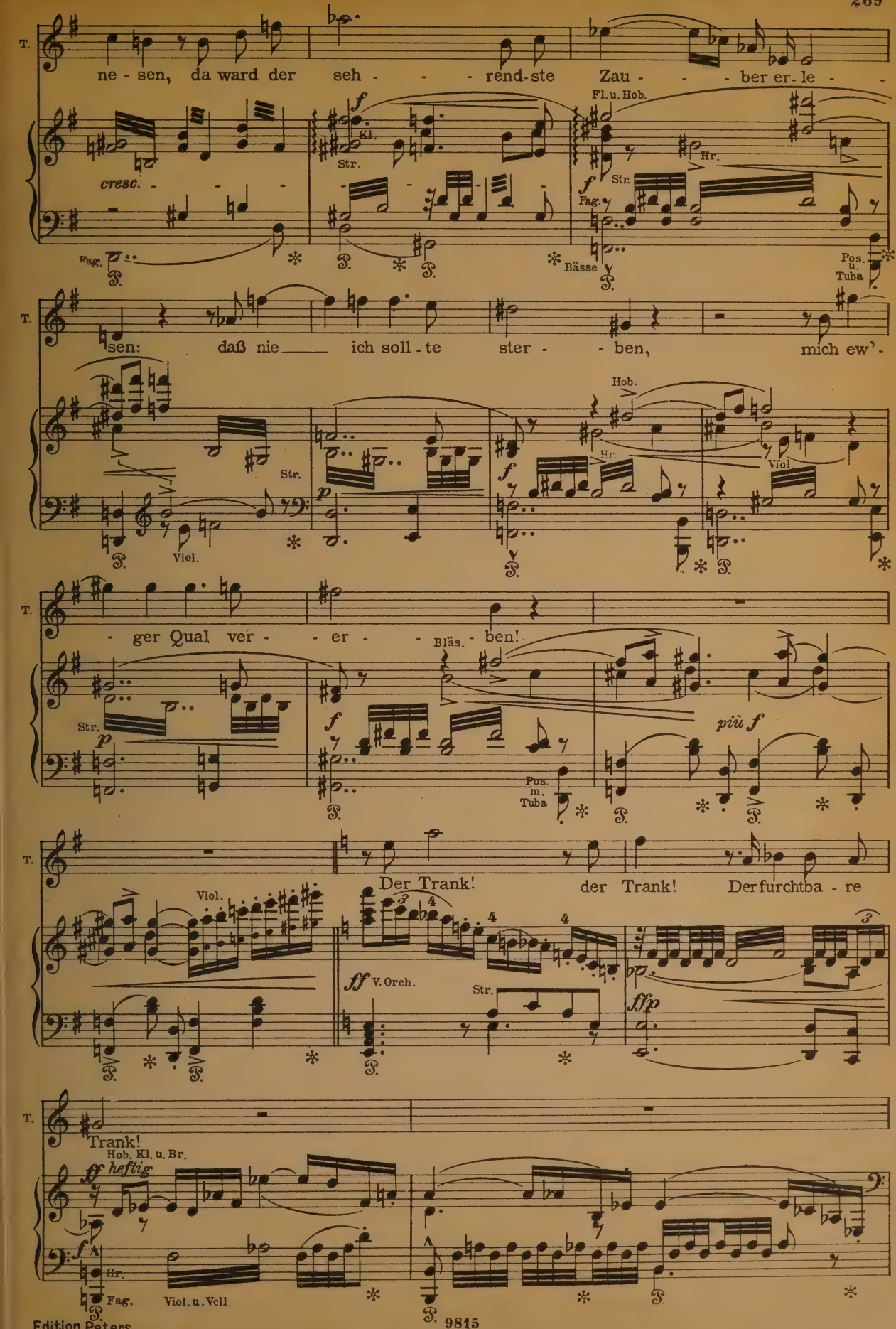
Kl. *p* Hob. *sf* Kl. *p* Hr. *accelerando* 3 3 m. Hob. Hr. Fag. *sf*


T.
Egl.H. auf dem Theater.
Die al - - te Wei - se sagt mir's
dim.
p Vcll.
wie - - der: mich seh - - nen und ster - ben!
dim.
p cresc.
pp
Pk.
più p
Nein! Ach nein!
Holzbl.
sehr gehalten
Hörn.
Str.
So heißt sie nicht!
Viol.u.Vcll. (feurig)
Seh - - - - - - - nen!
Holzbl.
più f
Trp.u.Hr.
Str.


T.
Seh - - - - - nen! Im Ster - ben mich zu
Etwas beschleunigend.
immer f
Vcll.
Viol.
seh - - - nen, vor Sehn - - sucht nicht
Viol.
Hob.
Trp.
Fag. u. Hörn.
Str.
Viol. u. Holzbl.
più f
ff
Pos.
Tuba
zu ster - ben!
Wieder ruhiger, wie zuvor.
Egl. H. auf dem Theater.
Kl.
Hob.
Hr.
f
dim.
p
più p
Fag.
Die nie er -
pp
Vcll. u. Br.
stirbt, seh - - nend nun ruft um Ster - bens
Kl.
Fag.
Hob.
dim.


T.
Ruh' sie der fer - nen Ärz - - tin zu.
Kl.
Hr.
morendo
Viol.II.
dolce
Bkl.
espress.
pp
Fag.
T.
Ster - bend lag ich stumm im
Viol.I.
5
Fag.
dim.
3
p
Egl.H.
espress.
Br.
Vcll.
T.
Kahn, der Wun - de Gift dem Her - zen nah:
Fl.u.Hob.
Viol.II.
dim.
Kl.
p
Bkl.u.Hr.
1
2
T.
Sehn - - - - - sucht kla - gend klang die
f
f
dim.
T.
riten.
Wei - se; den Se - - gel bläh - te der Wind hin zu Ir - lands
Viol.
riten.
p
poco cresc.
5
Kl.
3
Hr.u.Fag.
p
Fag.u.Vcll.


a tempo
T.
Kind.
a tempo
Fl. u. Hob. in Okt.
Hr.
Br.
Hr.
Vcll.
dolce
più p
Bkl. u. Vcll.
Hr. u. Pk.
Die Wun - de, die sie hei - lend schloß,
Etwas belebend.
Viol.
Hob.
Str.
cresc.
Kl. u. Fag.
Hr.
Fag.
riß mit dem Schwert sie wie - - der los; das
Viol.
Viol. Hob. u. Fag.
Str.
Schwert dann a - ber ließ sie sin - ken; den
dim.
Str.
Fag.
Bkl. Pos.
Gift - trank gab sie mir zu trin - ken: wie ich da hoff - te ganz zuge -
più p
Pos.
Tuba
Fag.
Bässe
pp
Pk.


T.
ne - sen, da ward der seh - - - rend-ste Zau - - - ber er-le - -
cresc. - - -
Kl.
Str.
Fl. u. Hob.
Hr.
Fag.
Bässe
Pos. u. Tuba
sen: daß nie ich soll-te ster - - ben, mich ew'-
Hob.
Viol.
- ger Qual ver - - er - - ben!
Bläs.
Pos. m. Tuba
più f
Der Trank! der Trank! Der furchtba - re
Viol.
ff V. Orch.
ffp
Trank!
Hob. Kl. u. Br.
ff heftig
Viol. u. Vcll.

T. Wie vom Herz zum Hirn er wü - tend mir drang! Kein

Kl. u. Br. Viol. u. Hob. Hörn. Fag.

T. Heil nun kann, kein sü - ßer Tod je mich be - frein

Str. Br. u. Vcll.

T. von der Sehn - - - sucht Not;

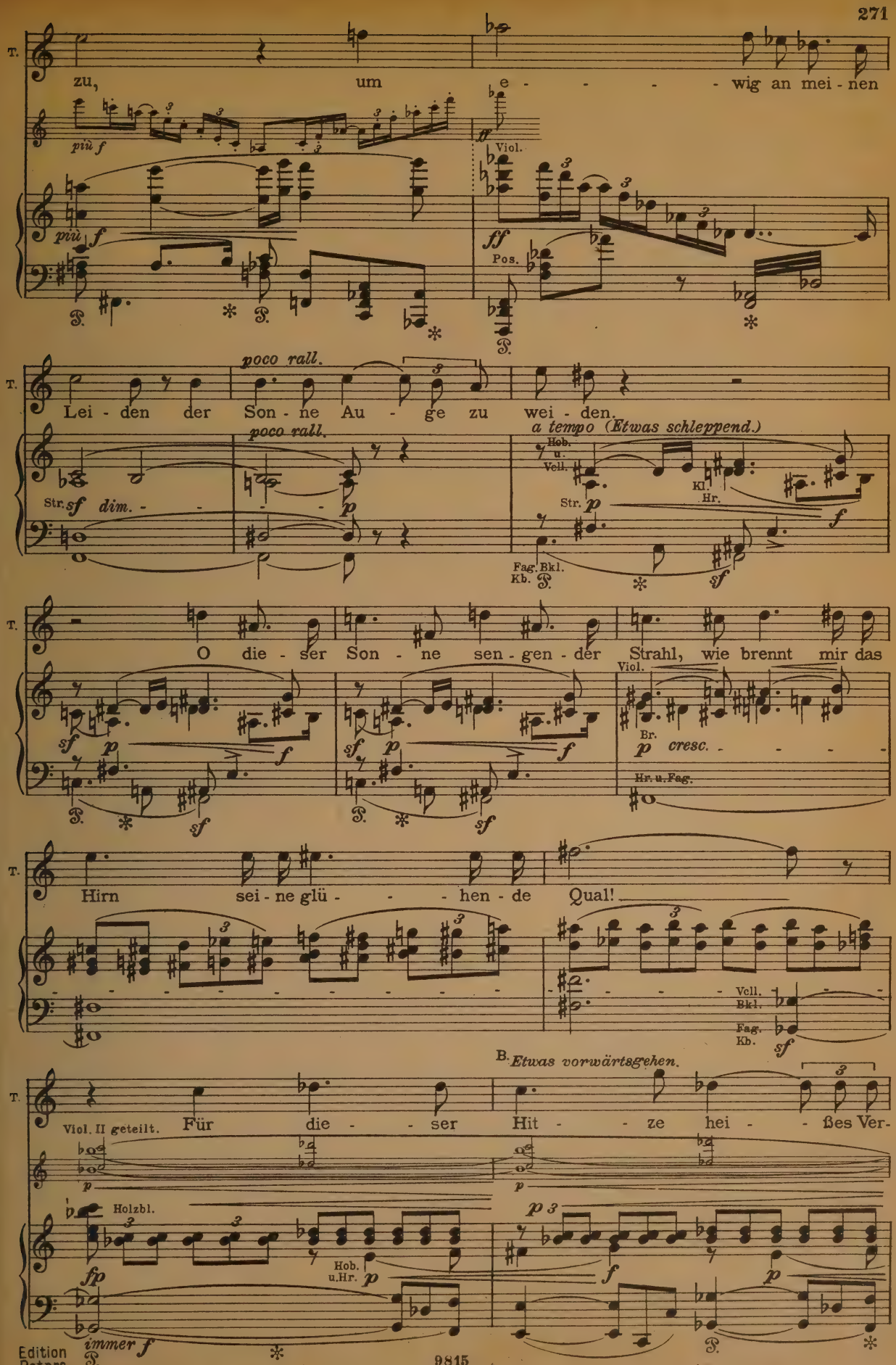
Viol. u. Br.

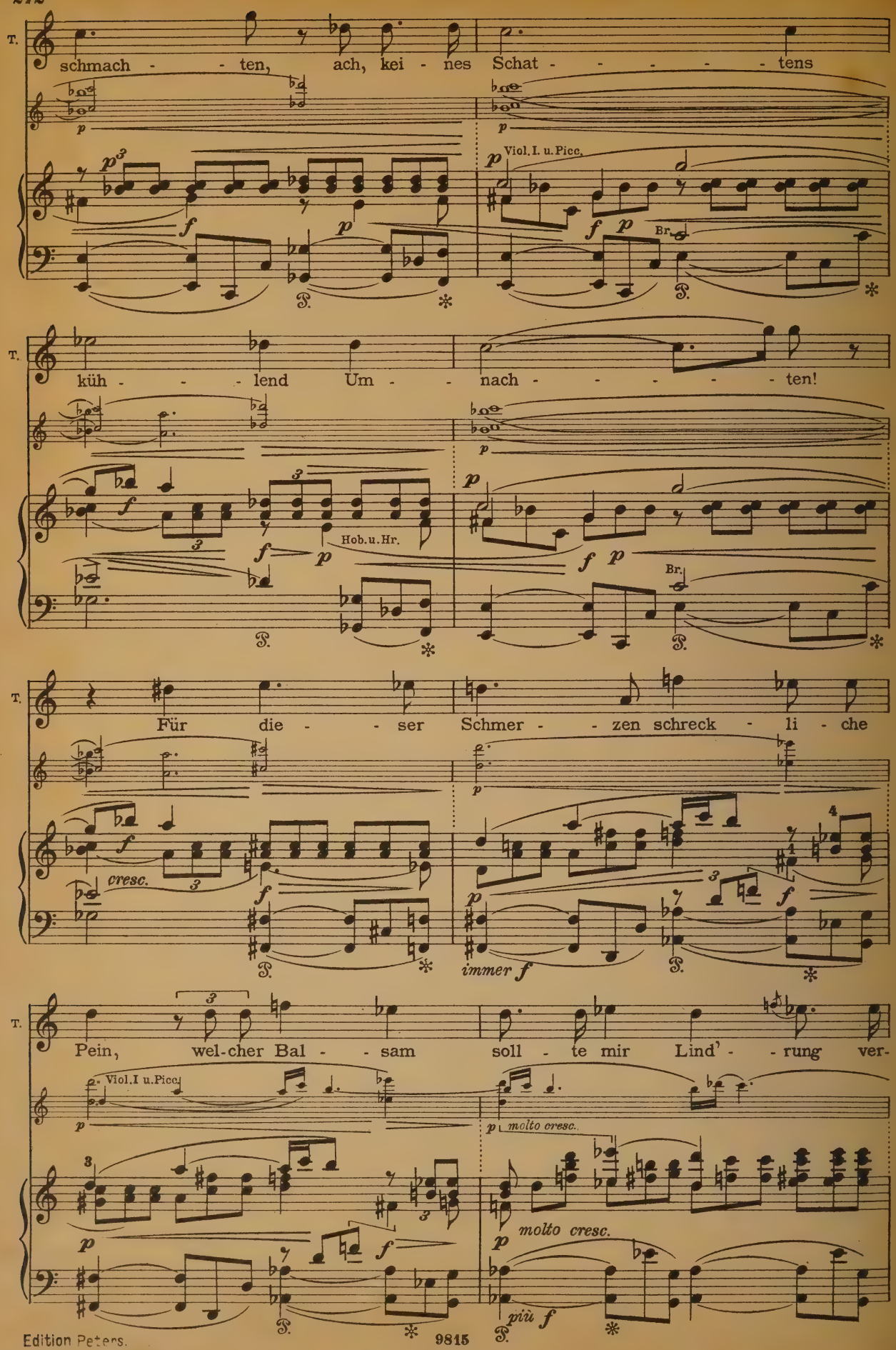
T. nir - gends, ach nir - gends find' ich

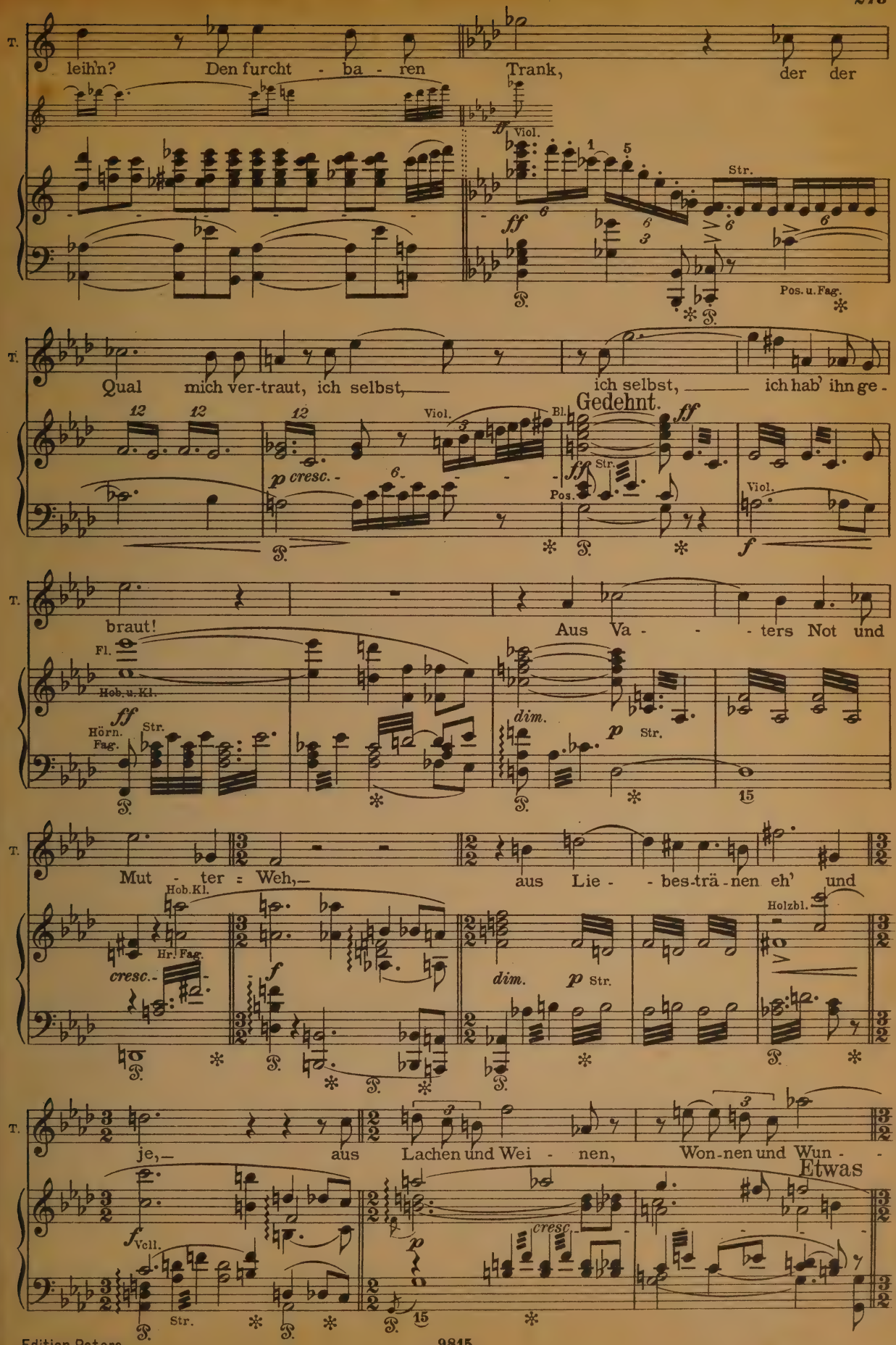
B. *Nicht eilen.*

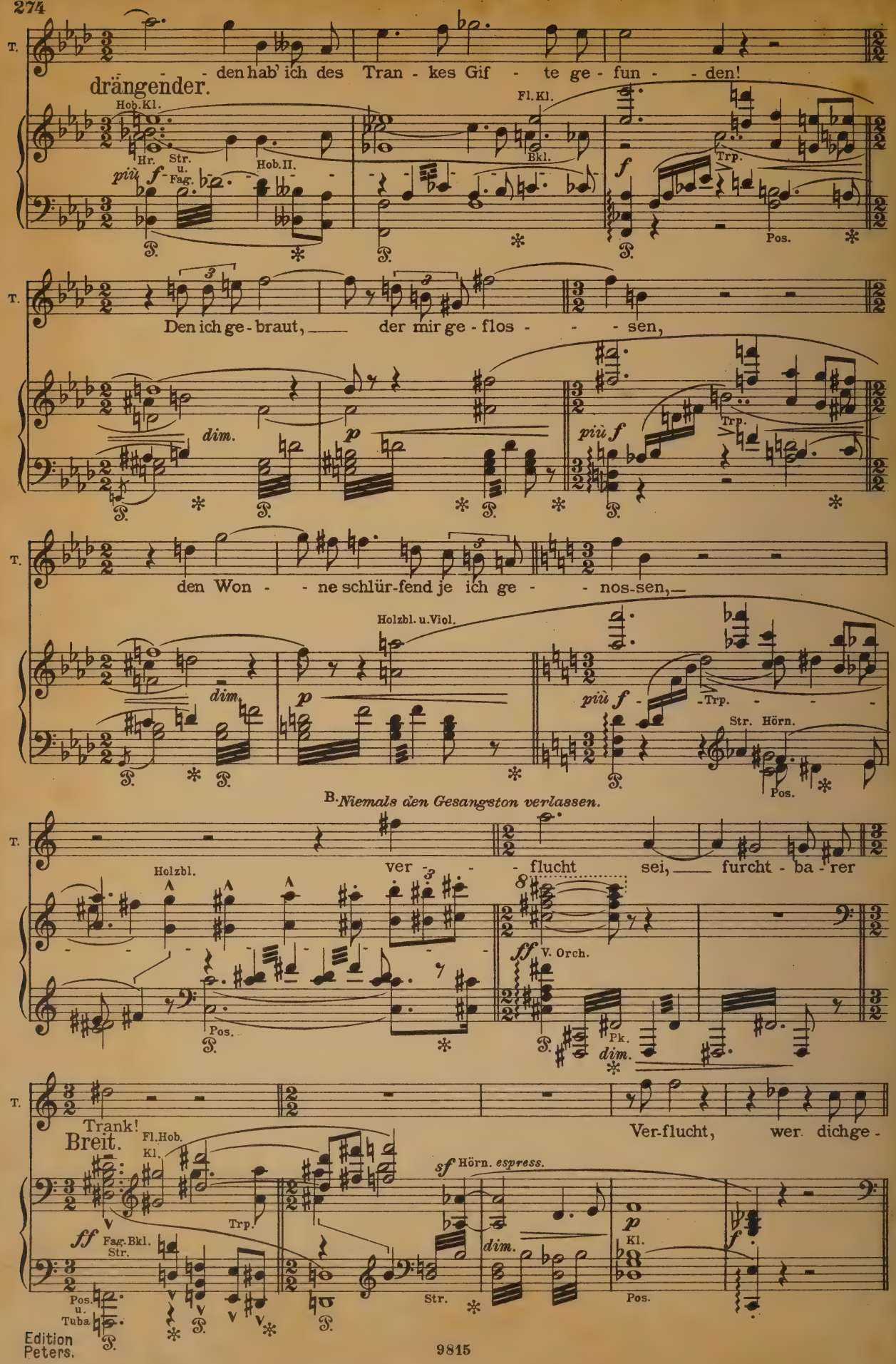
T. Ruh': mich wirft die Nacht dem Ta - ge

Viol. Fl. Hobl. Hr. u. Fag. Viol.


T.
zu, um e - - - - - wig an mei - nen
più f
più f
ff
Viol.
Pos.
poco rall.
Lei - den der Son - ne Au - ge zu wei - den.
poco rall.
a tempo (Etwas schleppend.)
Str. sf dim.
p
Hob. u. Vell.
Kl. Hr.
Str. p
f
Fag. Bkl. Kb.
sf
O die - ser Son - ne sen - gen - der Strahl, wie brennt mir das
sf p f
Viol.
Br. p cresc.
Hr. u. Fag.
Hirn sei - ne glü - - - hen - de Qual!
Vell. Bkl. Fag. Kb.
sf
B. Etwas vorwärtsgehen.
Viol. II geteilt.
Für die - - ser Hit - - ze hei - - ßes Ver-
p
Holzbl.
fp
Hob. u. Hr. p
p
f
immer f


T.
schmach - - ten, ach, kei - nes Schat - - - - - tens
Viol. I. u. Picc.
Br.
küh - - - lend Um - - nach - - - - - ten!
Hob. u. Hr.
Br.
Für die - - ser Schmer - - zen schreck - li - che
cresc.
immer f
Pein, wel-cher Bal - - sam soll - te mir Lind' - - rung ver-
Viol. I u. Picc.
molto cresc.
molto cresc.
più f


T.
leih'n? Den furcht - ba - ren Trank, der der
Viol.
Str.
Pos. u. Fag.
Qual mich ver-traut, ich selbst, ich selbst, ich hab' ihn ge-
Gedehnt.
Viol.
Bl.
Str.
Pos.
braut! Aus Va - - - ters Not und
Fl.
Hob. u. Kl.
Hörn.
Fag.
Str.
Mut - ter - Weh, aus Lie - - bes-trä - nen eh' und
Hob. Kl.
Hr. Fag.
Holzbl.
je, aus Lachen und Wei - nen, Won-nen und Wun -
Etwas
Vcll.
Str.


T.
den hab' ich des Tran - kes Gif - te ge - fun - den!
drängender.
Hob.Kl.
Hr.
Str. u. Fag.
Hob.II.
più f
Fl.Kl.
Bkl.
f
Trp.
Pos.
Den ich ge - braut, der mir ge - flos - sen,
dim.
p
più f
Trp.
den Won - ne schlür-fend je ich ge - nos-sen,—
Holzbl. u.Viol.
Str. Hörn.
B. Niemals den Gesangston verlassen.
ver - flucht sei, furcht - ba - rer
Holzbl.
Pos.
ff
V. Orch.
Pk.
Trank!
Breit.
Fl.Hob.
Kl.
Ver-flucht, wer dichge -
sf Hörn. espress.
Fag.Bkl.
Str.
Pos. u. Tuba.
Kl.

(Er sinkt ohnmächtig zurück.)

T. braut.

Kurwenal (der vergebens Tristan zu mäßigen suchte, schreit entsetzt auf:)

K. Mein Her - re! Tri - stan! Schreck - li - cher

Schnell und heftig.

Kl. Str. Horn. Fag. Pos. Tuba, Bkl.

K. Zau - ber! O Min - - - ne - trug!

Holzbl. Hr. Pos. Str. Viol. Str. Orch. stacc. cresc.

K. O Lie - - - - bes - zwang! Der Welt hol - de - ster

Holzbl. cresc.

(sehr getragen und gedehnt)

K. Wahn! Wie ist's um dich ge - tan! Hier liegt er nun,

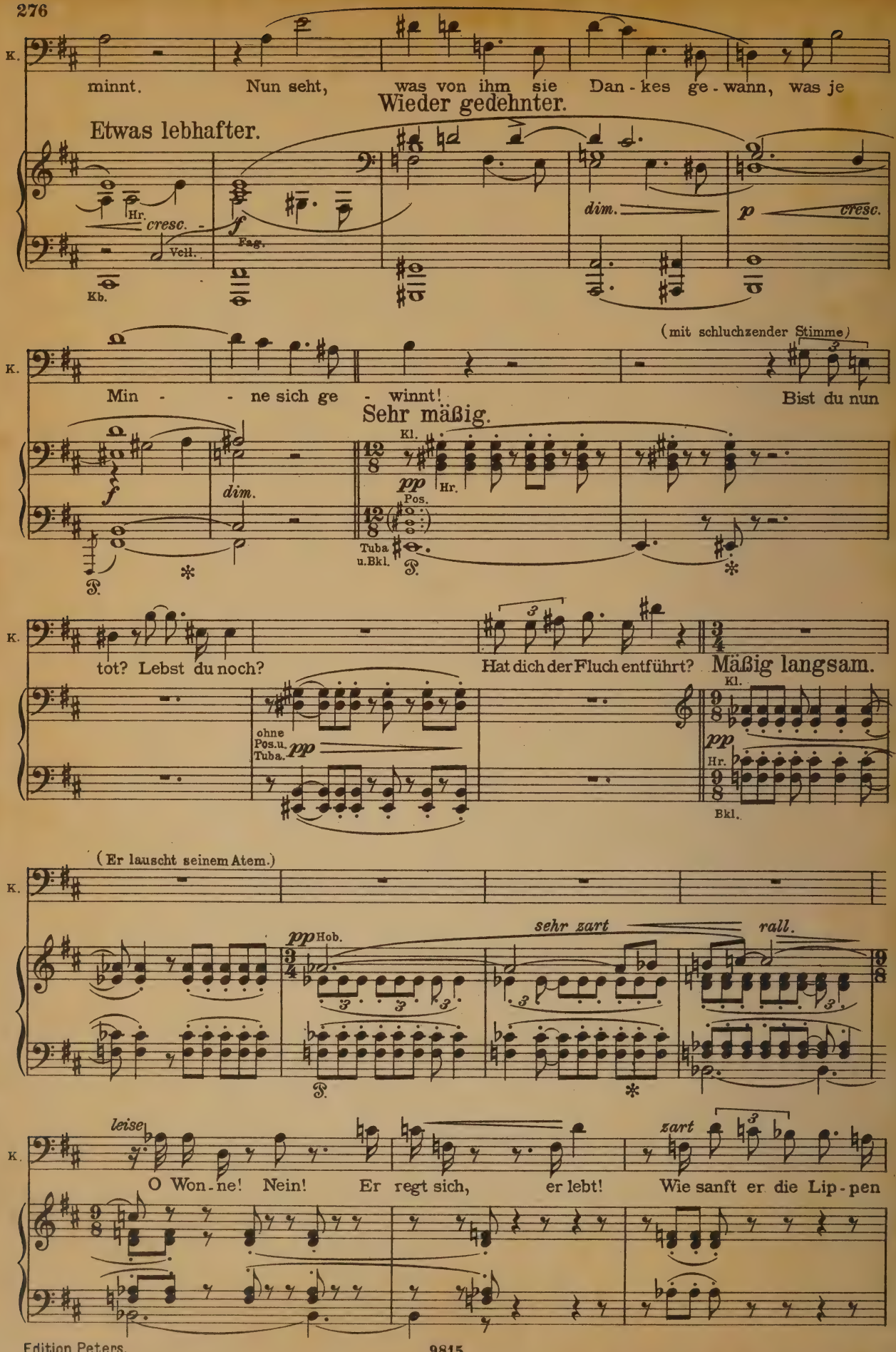
Zurückhaltend. sehr gedehnt Sehr zurückhaltend

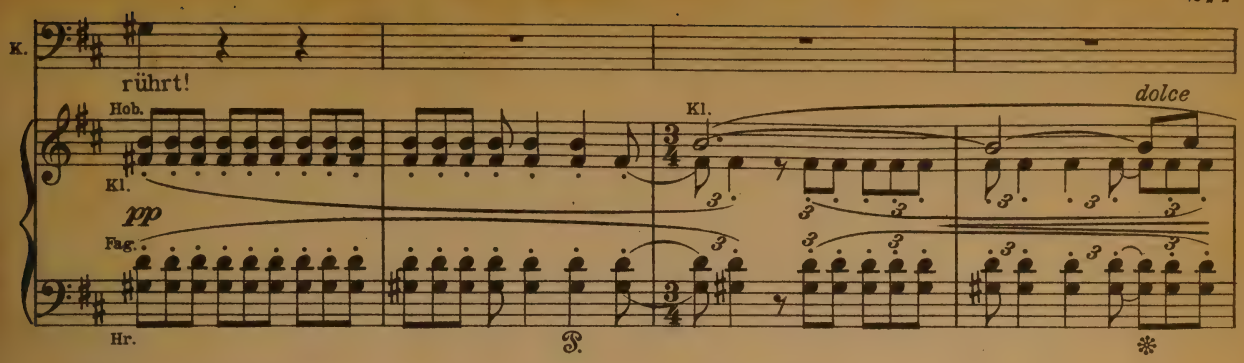
m. Hob. u. Hr. Br. Str. dim. Fag. dim. Bässe u. Fag.

K. der won - ni - ge Mann, der wie kei - ner ge - liebt und ge -

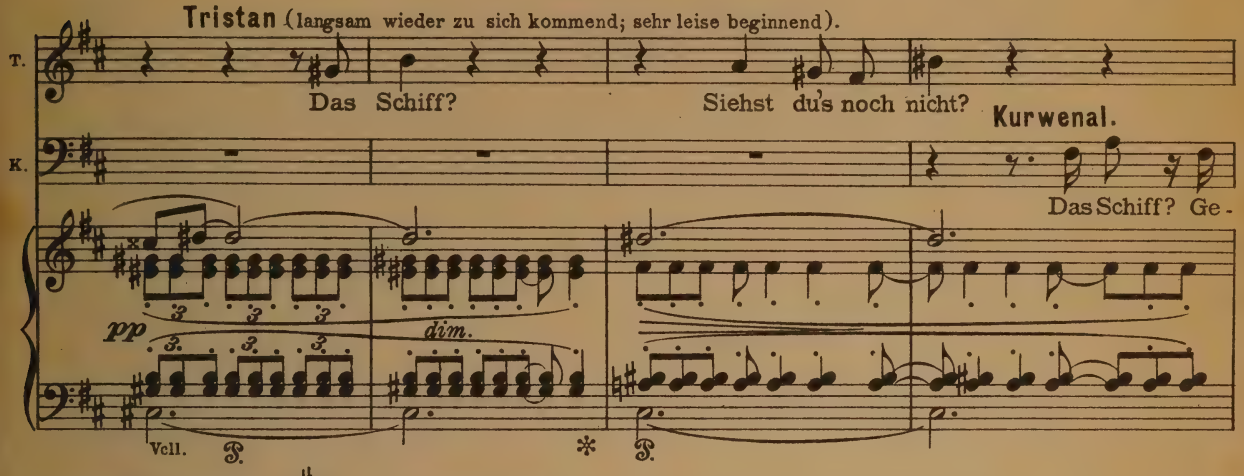
Mäßig.

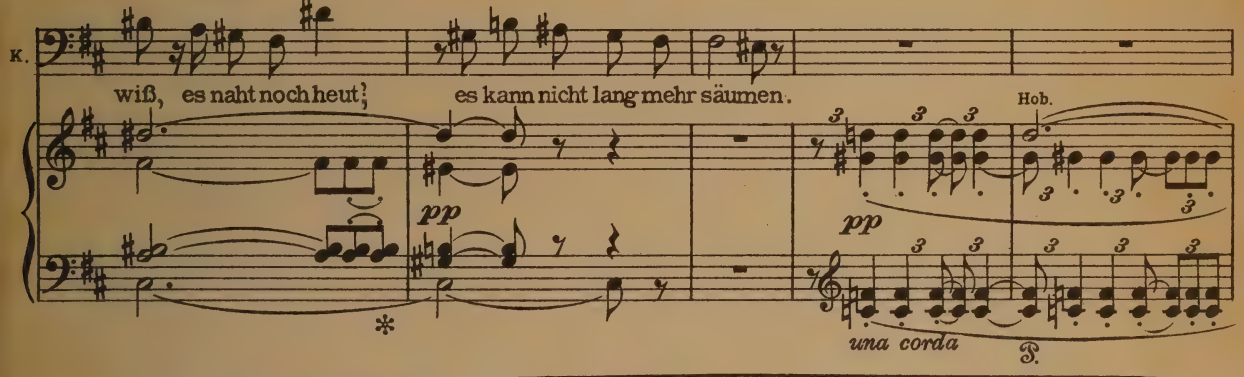
Str. Viol. Hr.

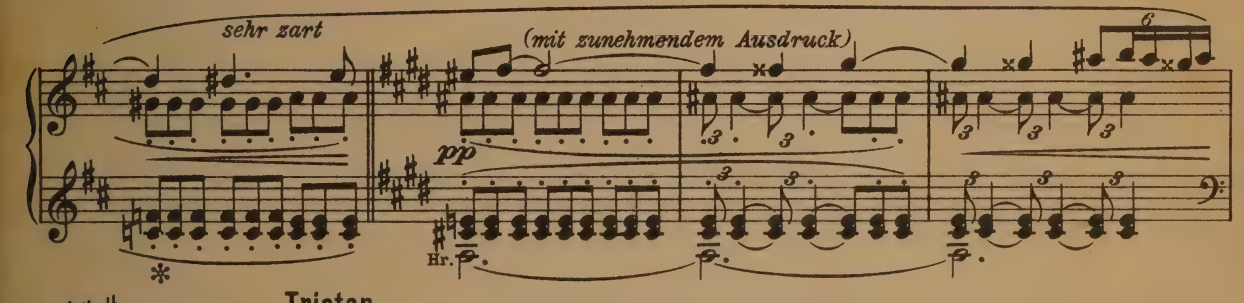

K.
minnt. Nun seht, was von ihm sie Dan - kes ge - wann, was je
Wieder gedehnter.
Etwas lebhafter.
Hr.
cresc.
Vcll.
Kb.
f
Fag.
dim.
p
cresc.
(mit schluchzender Stimme)
Min - - ne sich ge - winnt! Bist du nun
Sehr mäßig.
Kl.
pp
Hr.
Pos.
Tuba u.Bkl.
tot? Lebst du noch?
Hat dich der Fluch entführt?
Mäßig langsam.
ohne Pos.u. Tuba.
Bkl.
(Er lauscht seinem Atem.)
pp Hob.
sehr zart
rall.
leise
O Won - ne! Nein! Er regt sich, er lebt!
zart
Wie sanft er die Lip - pen



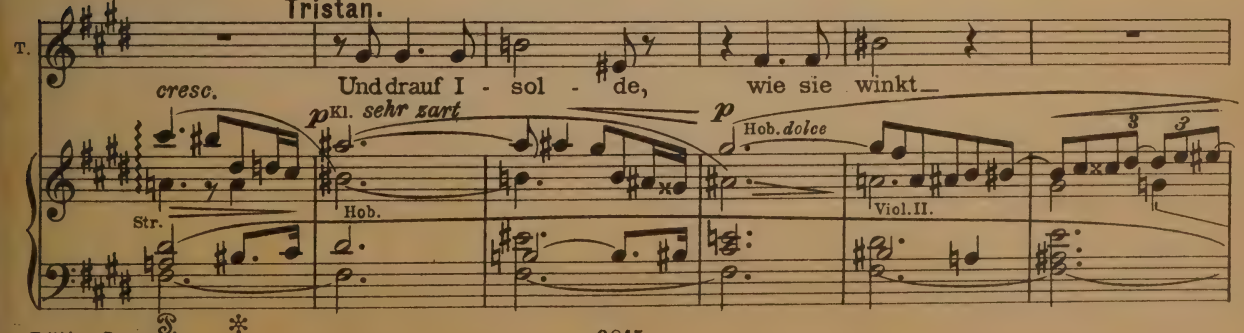
Tristan (langsam wieder zu sich kommend; sehr leise beginnend).

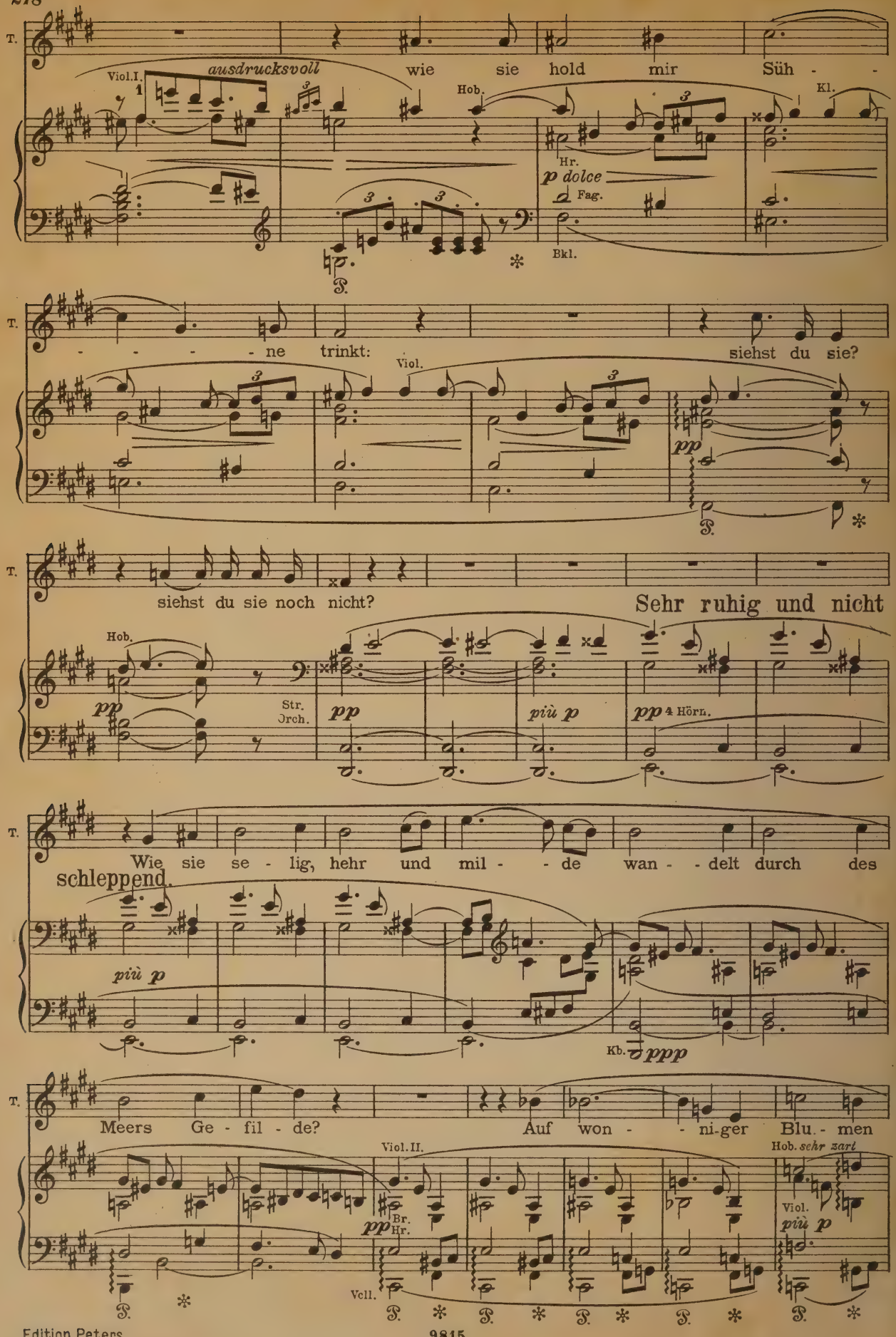


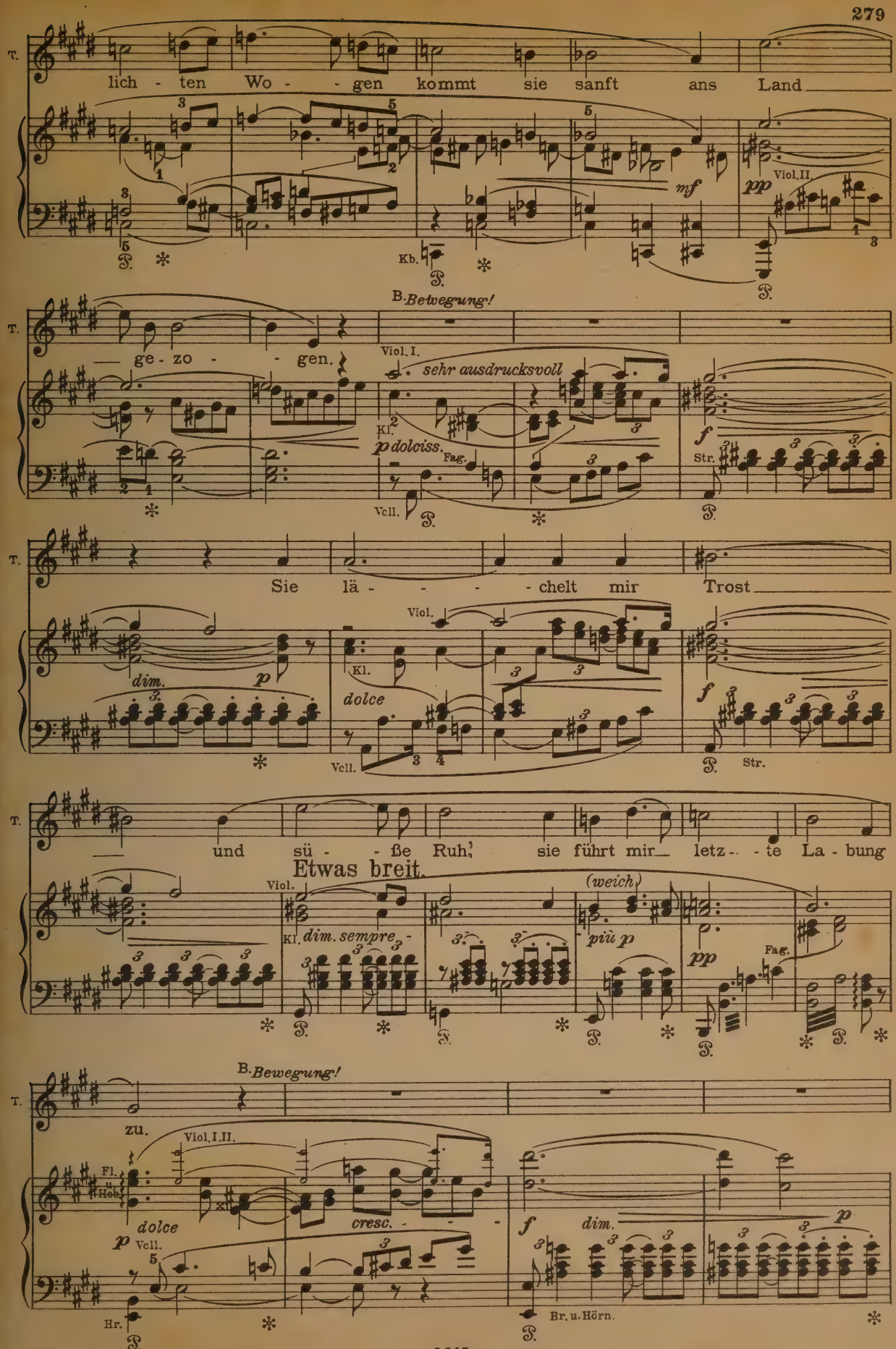


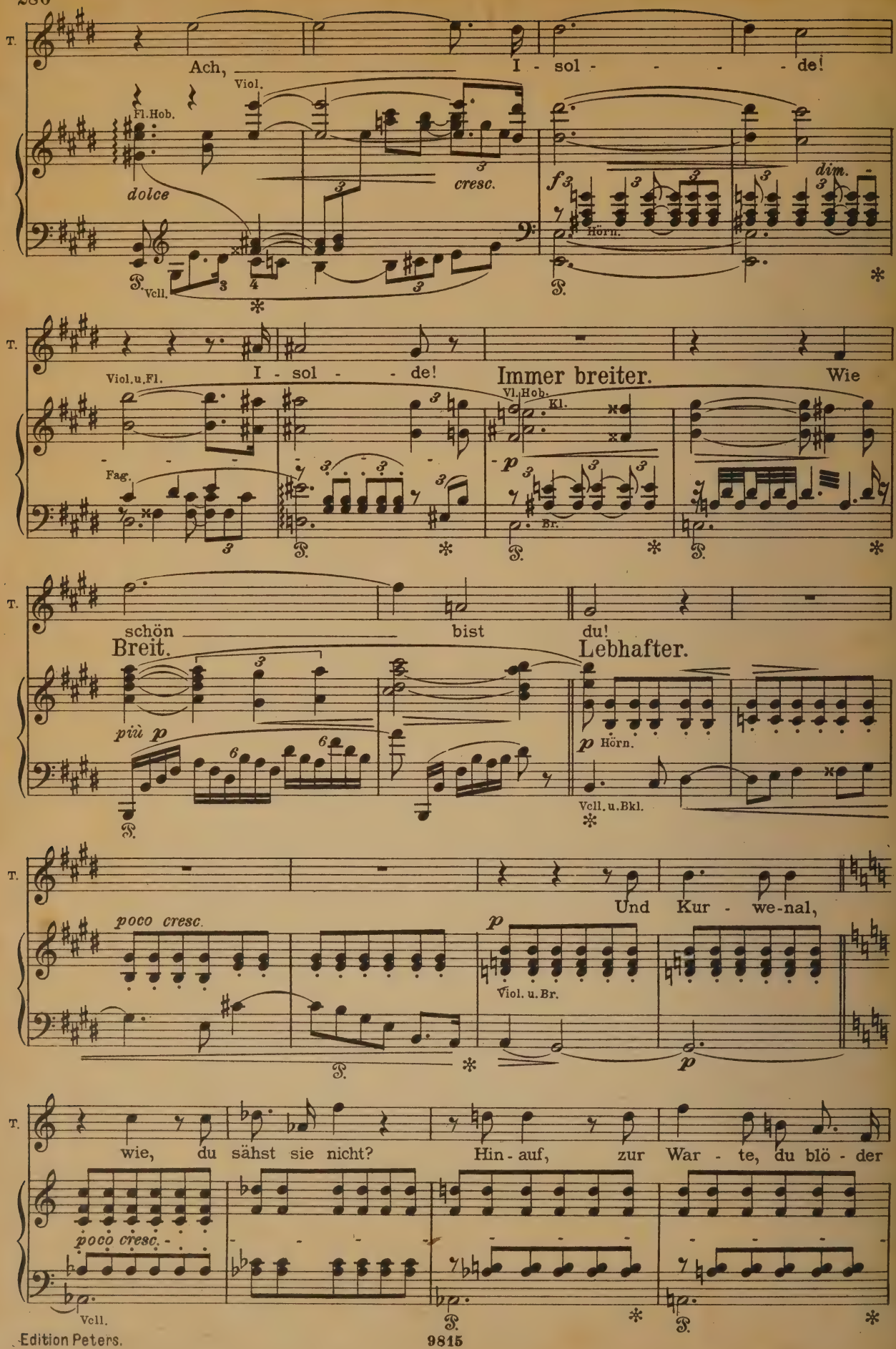


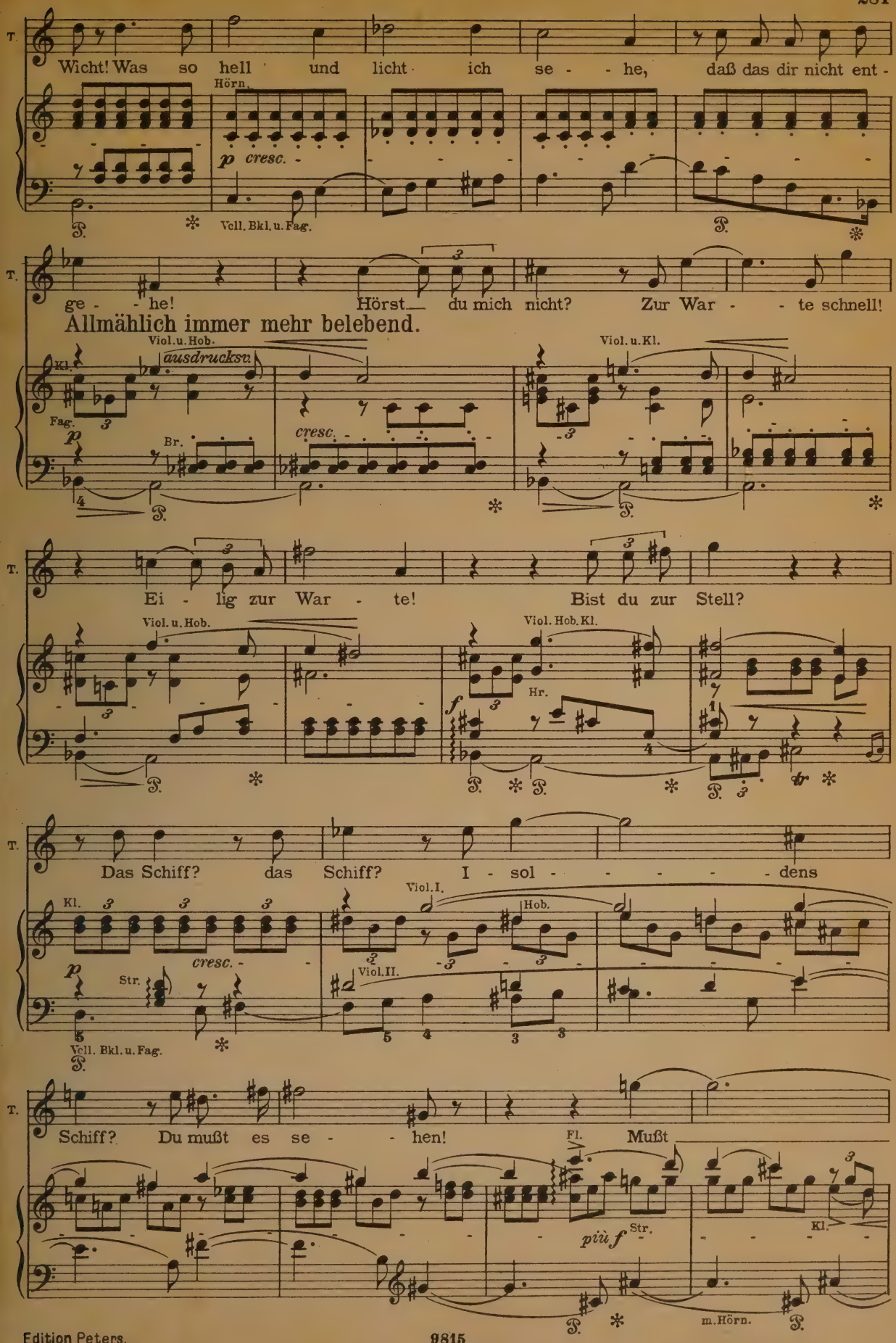
Tristan.

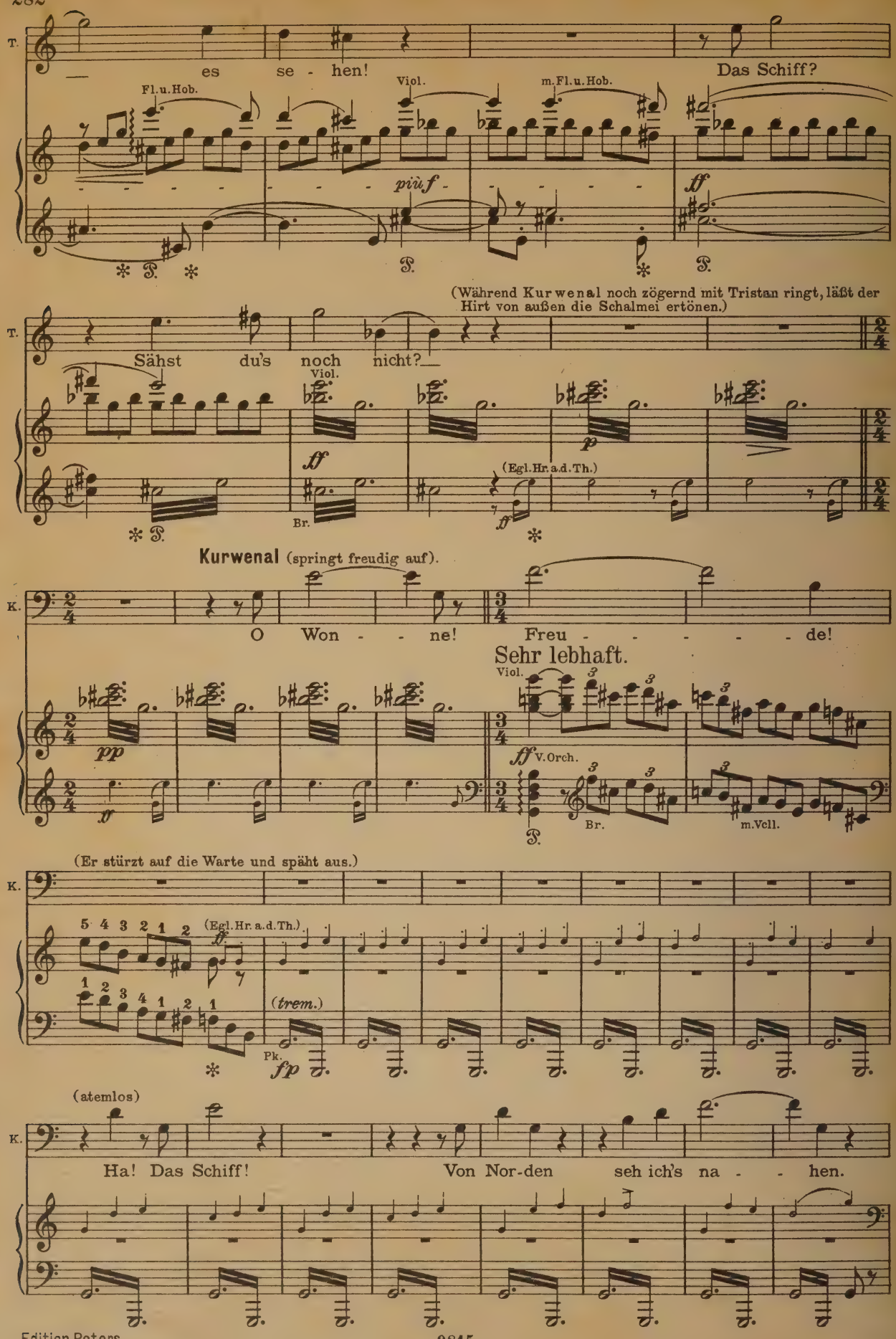


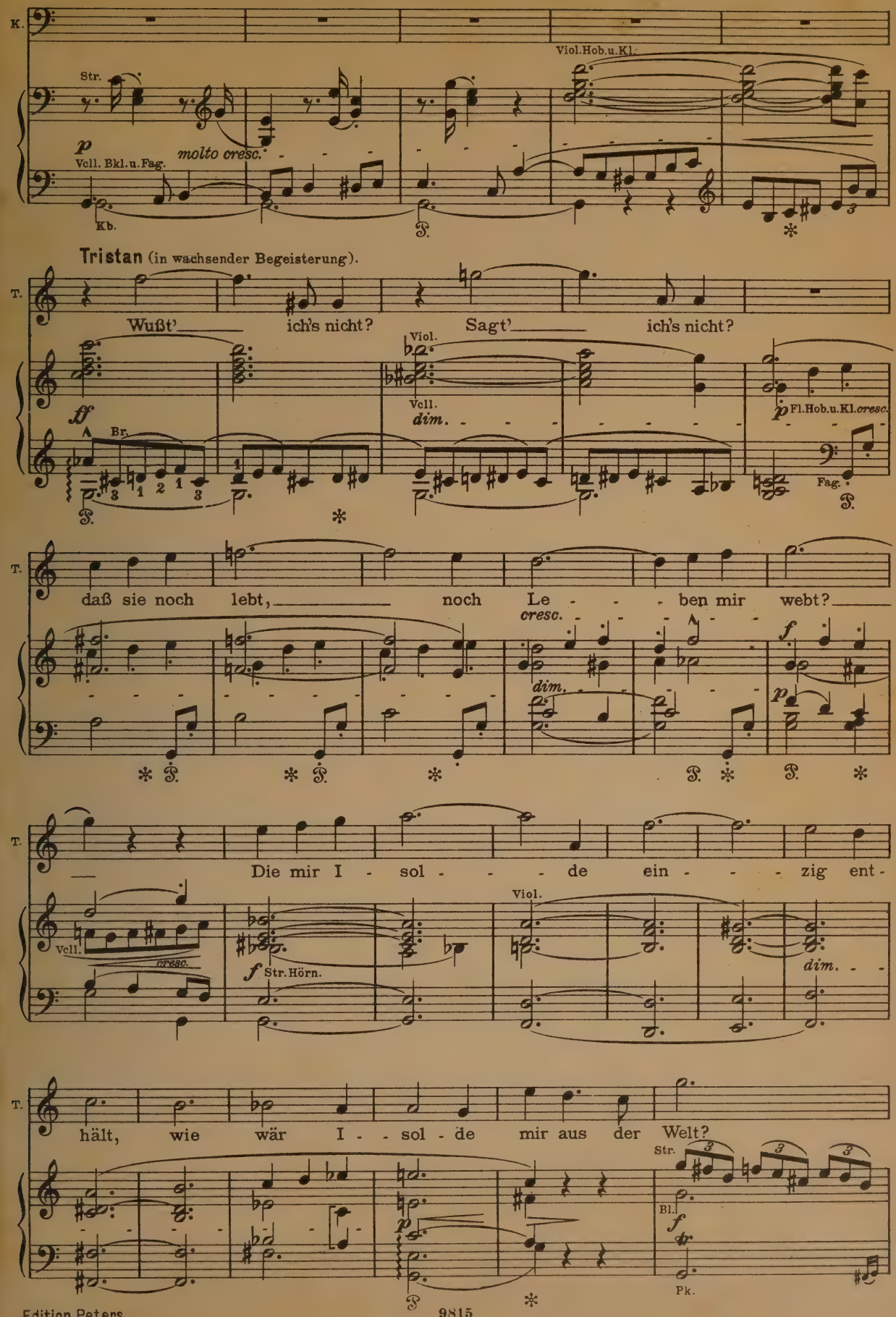

T.
Viol.I.
ausdrucksvoll
wie sie hold mir Süh - -
Hob.
Kl.
Hr.
p dolce
Fag.
Bkl.
- - - - ne trinkt:
Viol.
siehst du sie?
pp
siehst du sie noch nicht?
Sehr ruhig und nicht
Hob.
pp
Str.
Orch.
pp
più p
pp 4 Hörn.
Wie sie se - lig, hehr und mil - - de wan - - delt durch des
schleppend.
più p
Kb.
ppp
Meers Ge - fil - de?
Auf won - - ni-ger Blu - men
Viol.II.
Hob. sehr zart
pp
Br.
Hr.
Vcll.
Viol.
più p

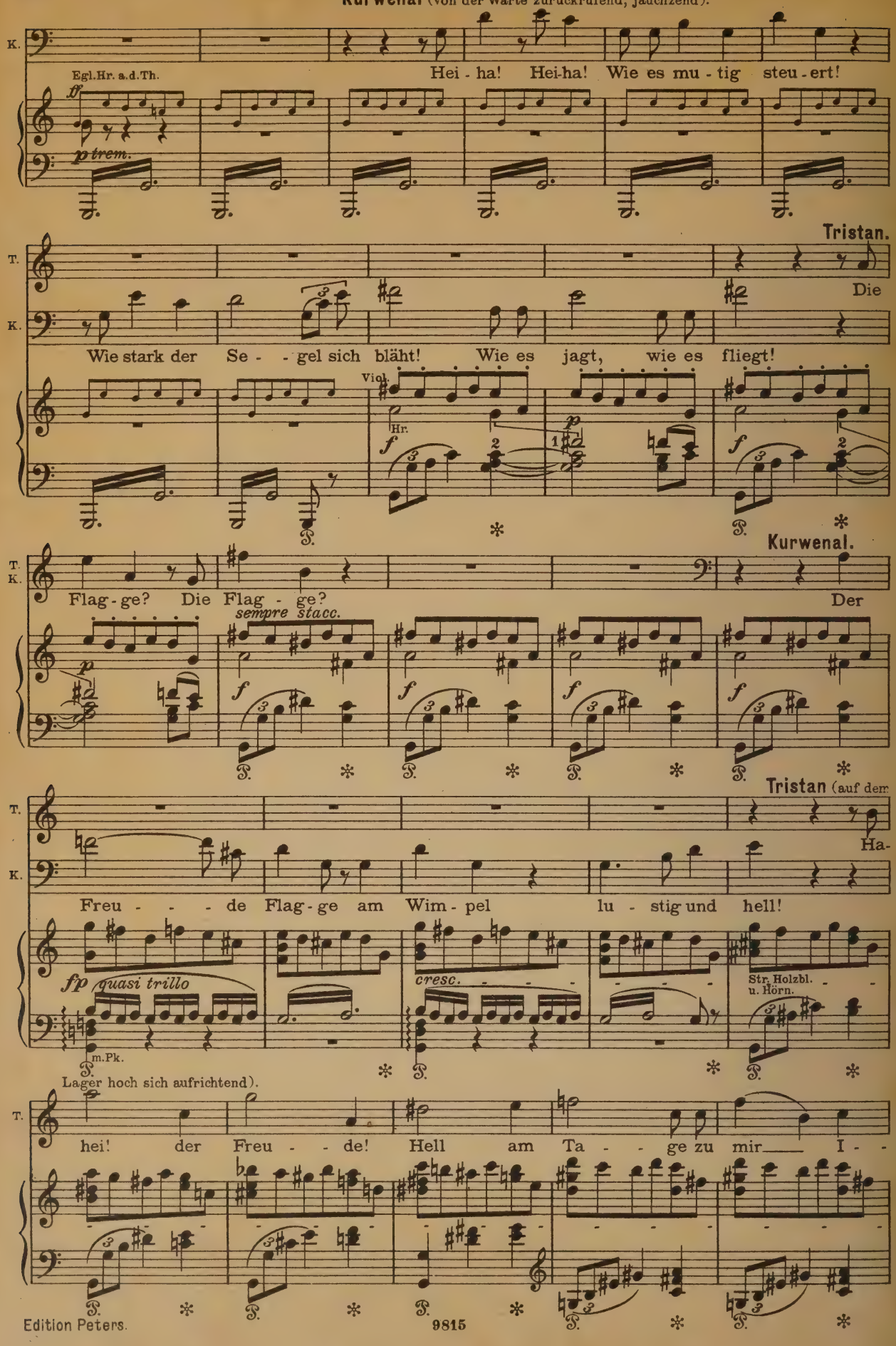

T.
lich - ten Wo - - gen kommt sie sanft ans Land
mf
pp
Viol. II.
Kb.
B. Bewegung!
ge - zo - - gen.
Viol. I.
sehr ausdrucksvoll
Kl.
p dolciss.
Fag.
Vcll.
f
Str.
Sie lä - - - - chelt mir Trost
Viol.
dim.
p
dolce
und sü - - ße Ruh, sie führt mir letz - - te La - bung
Etwas breit.
(weich)
più p
dim. sempre
B. Bewegung!
zu.
Viol. I. II.
Fl. u. Hob.
cresc.
Br. u. Hörn.

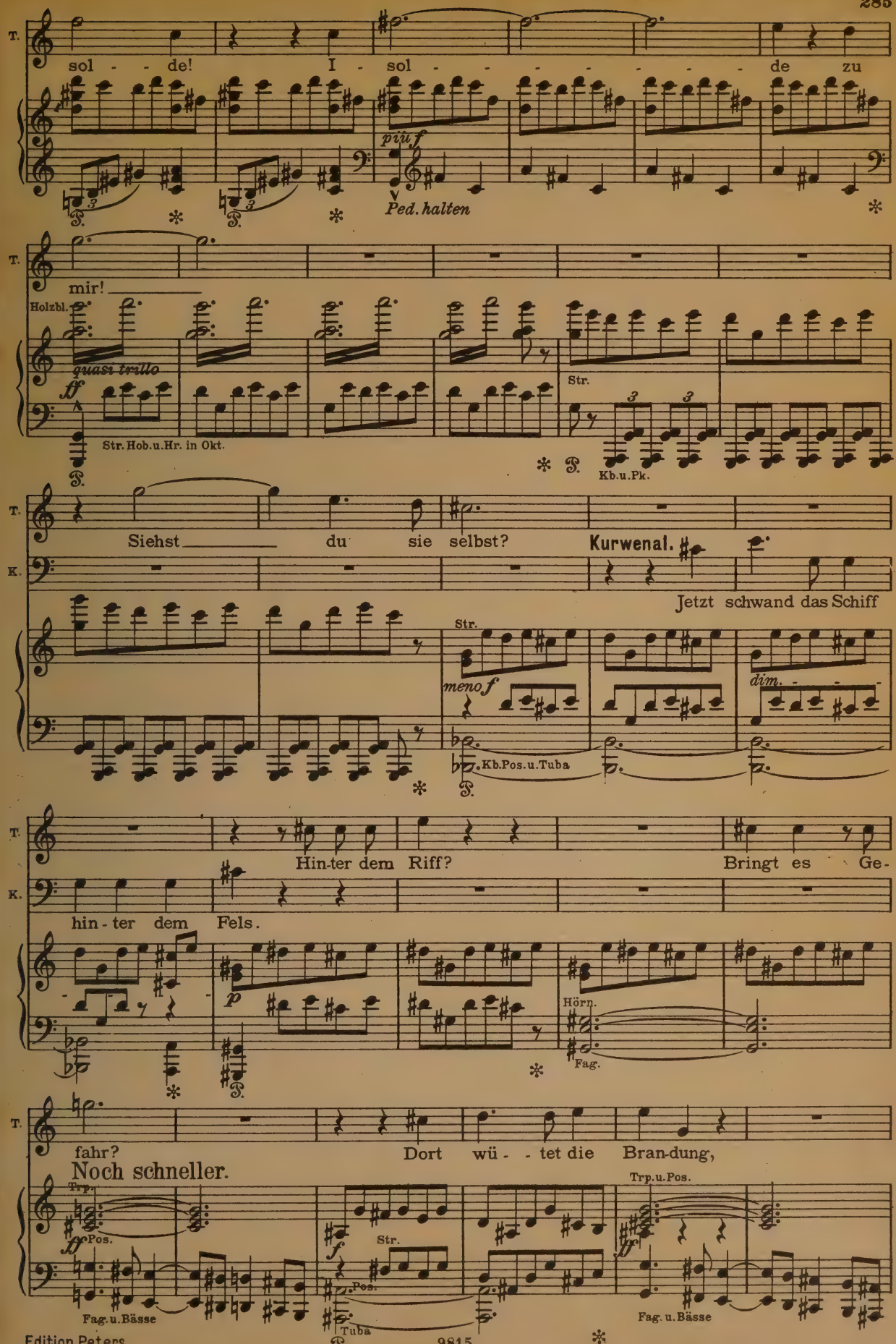

T.
Ach, I - sol - - - - de!
Viol.
Fl.Hob.
dolce
cresc.
f
dim.
Hörn.
Vcll.
T.
Viol.u.Fl.
I - sol - - de!
Immer breiter.
Wie
Vl.Hob.
Kl.
Fag.
p
Br.
T.
schön bist du!
Breit.
Lebhafter.
più p
p Hörn.
Vcll. u. Bkl.
T.
Und Kur - we-nal,
poco cresc.
p
Viol. u. Br.
p
T.
wie, du sähst sie nicht? Hin - auf, zur War - te, du blö - der
poco cresc.
Vcll.

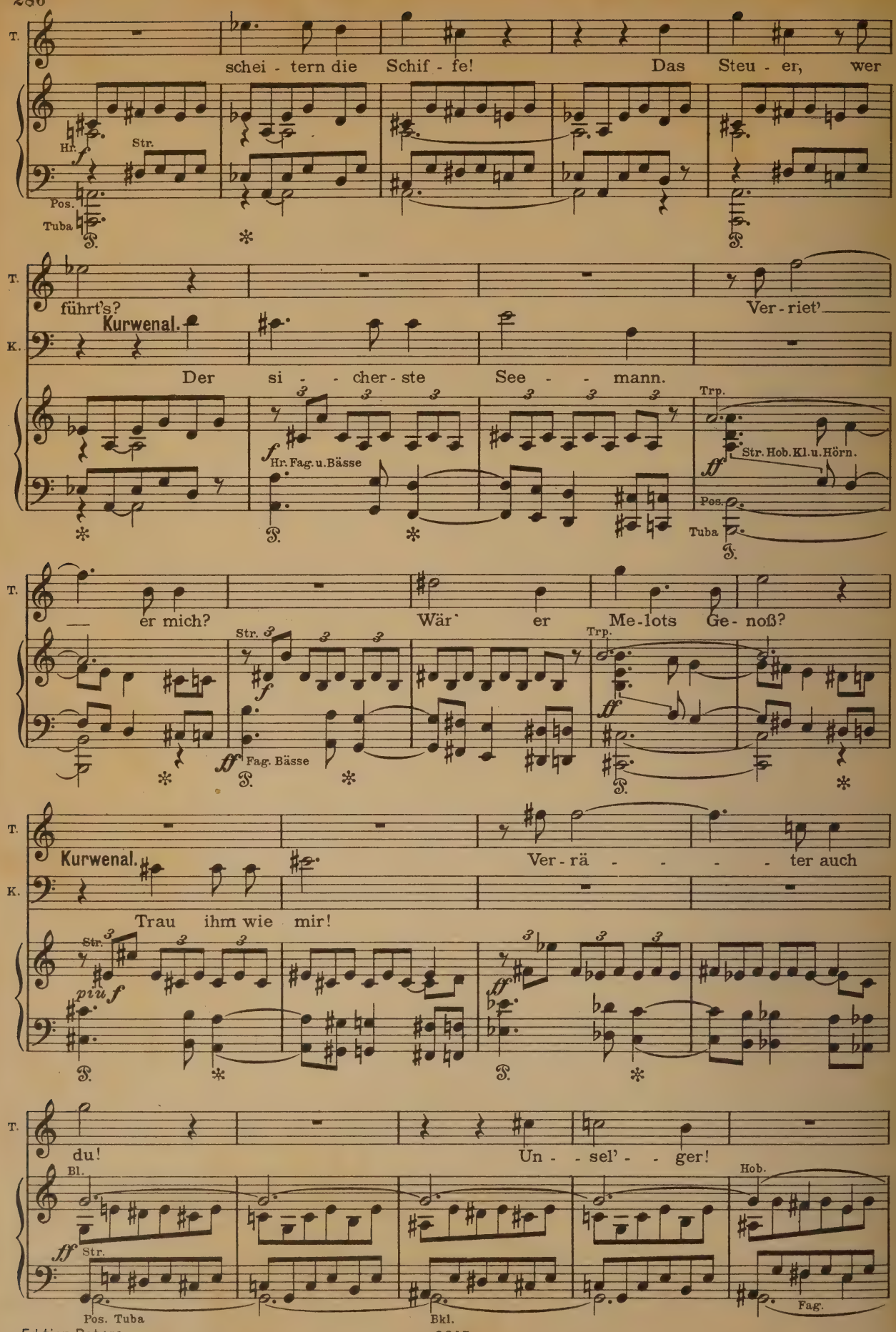

T.
Wicht! Was so hell und licht ich se - - he, daß das dir nicht ent -
Hörn.
p cresc.
Vcll. Bkl. u. Fag.
ge - - he! Hörst du mich nicht? Zur War - - te schnell!
Allmählich immer mehr belebend.
Viol. u. Hob.
ausdrucksv.
Kl.
Fag.
p
Br.
cresc.
Viol. u. Kl.
Ei - lig zur War - te! Bist du zur Stell?
Viol. u. Hob.
Viol. Hob. Kl.
Hr.
f
Das Schiff? das Schiff? I - sol - - - - - dens
Kl.
cresc.
Str.
Viol. I.
Hob.
Viol. II.
Vcll. Bkl. u. Fag.
Schiff? Du mußt es se - - hen!
Fl.
Mußt
più f
Str.
Kl.
m. Hörn.

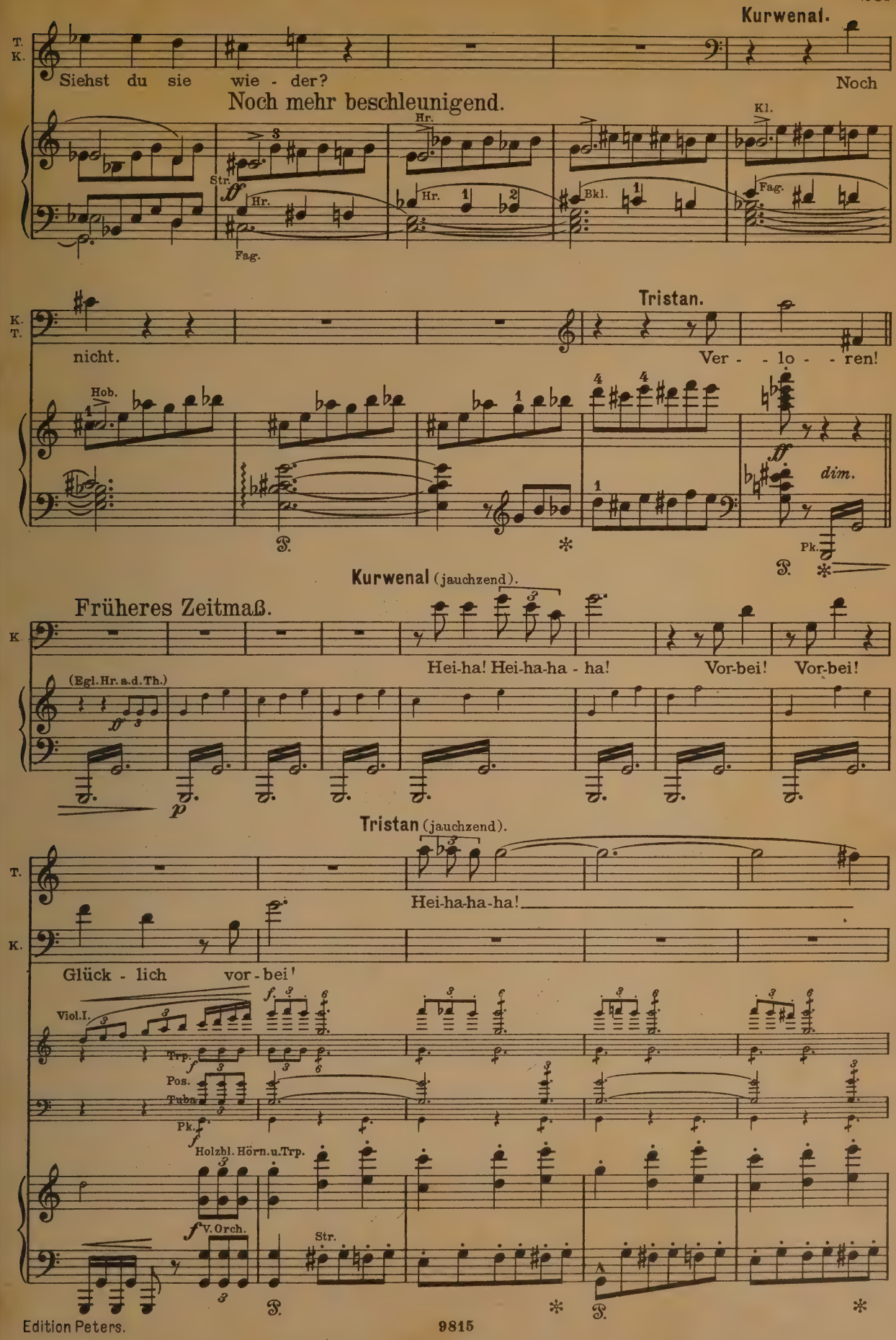

T.
es se - hen!
Das Schiff?
Fl.u.Hob.
Viol.
m.Fl.u.Hob.
più f
ff
(Während Kurwenal noch zögernd mit Tristan ringt, läßt der Hirt von außen die Schalmei ertönen.)
Sähst du's noch nicht?
Viol.
ff
p
(Egl.Hr.a.d.Th.)
Br.
Kurwenal (springt freudig auf).
K.
O Won - - ne! Freu - - - - - de!
Sehr lebhaft.
Viol.
pp
ff
V.Orch.
Br.
m.Vcll.
(Er stürzt auf die Warte und späht aus.)
(Egl.Hr.a.d.Th.)
(trem.)
Pk.
fp
(atemlos)
Ha! Das Schiff! Von Nor-den seh ich's na - - hen.

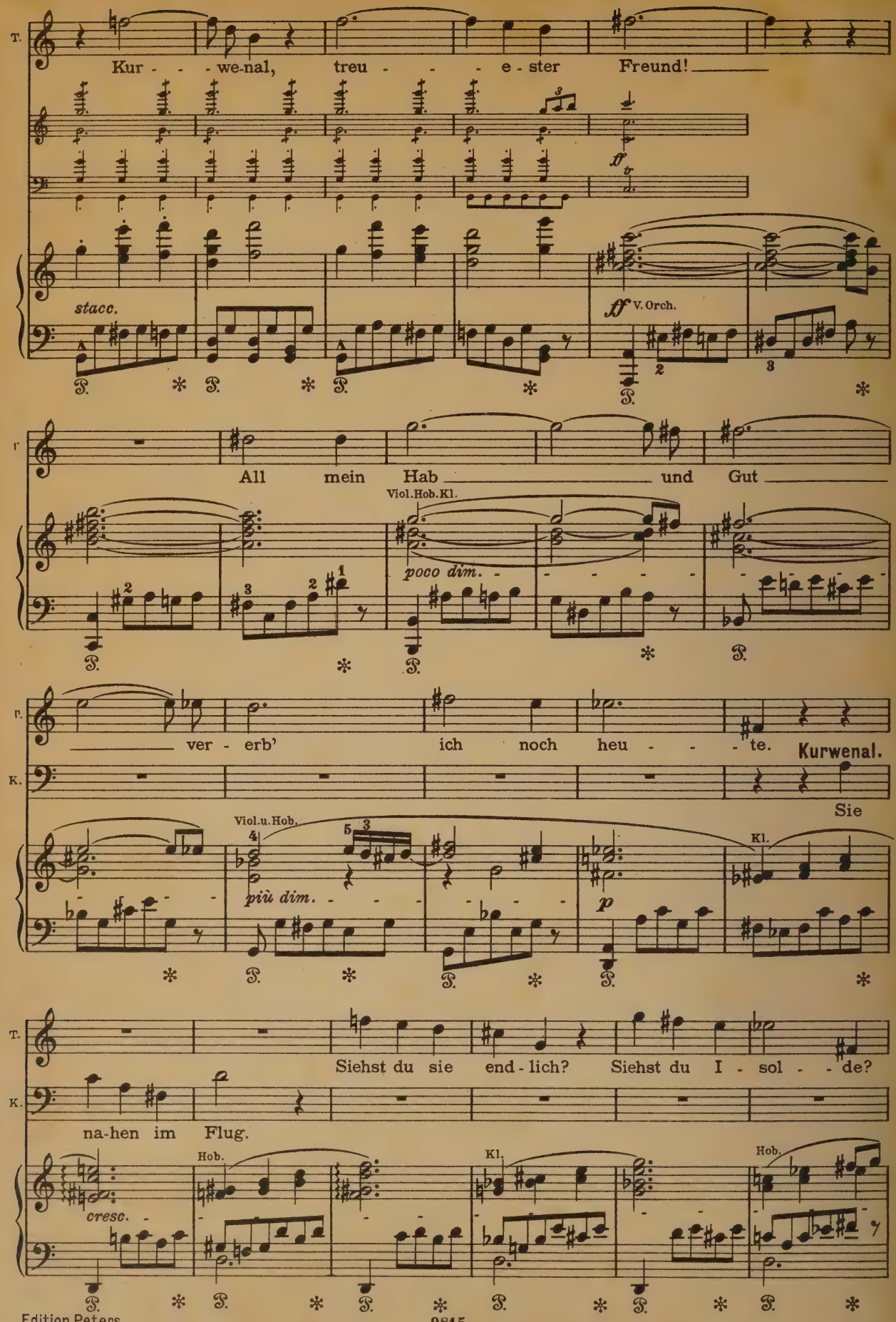

K.
Str.
p
Vcll. Bkl. u. Fag.
molto cresc.
Kb.
Viol. Hob. u. Kl.
Tristan (in wachsender Begeisterung).
T.
Wußt' ich's nicht? Sagt' ich's nicht?
Viol.
Vcll.
dim.
ff
Br.
p
Fl. Hob. u. Kl. cresc.
Fag.
daß sie noch lebt, noch Le - - - ben mir webt?
cresc.
dim.
f
p
Die mir I - sol - - - de ein - - - zig ent -
Vcll.
cresc.
f Str. Hörn.
Viol.
dim.
hält, wie wär I - - sol - de mir aus der Welt?
Str.
Bl.
f
tr
Pk.


Kurwenal (von der Warte zurückrufend, jauchzend).
K.
Egl.Hr. a.d.Th.
ff
p trem.
Hei - ha! Hei-ha! Wie es mu - tig steu - ert!
Tristan.
T.
K.
Die
Wie stark der Se - - gel sich bläht! Wie es jagt, wie es fliegt!
Viol.
Hr.
f
p
Kurwenal.
T.
K.
Flag - ge? Die Flag - ge?
Der
sempre stacc.
Tristan (auf dem
T.
K.
Ha-
Freu - - - de Flag - ge am Wim - pel lu - stig und hell!
fp quasi trillo
cresc.
Str. Holzbl. u. Hörn.
m.Pk.
Lager hoch sich aufrichtend).
T.
hei! der Freu - - de! Hell am Ta - - ge zu mir ___ I - -


T.
sol - de! I - sol - - - - - - de zu
piu f
Ped. halten
mir!
Holzbl.
quasi trillo
ff
Str. Hob. u. Hr. in Okt.
Str.
Kb. u. Pk.
Siehst du sie selbst?
K.
Kurwenal.
Jetzt schwand das Schiff
Str.
meno f
dim.
Kb. Pos. u. Tuba
Hin-ter dem Riff?
Bringt es Ge-
hin - ter dem Fels.
p
Hörn.
Fag.
fahr?
Dort wü - - tet die Bran-dung,
Noch schneller.
Trp.
Pos.
Fag. u. Bässe
Str.
Tuba
Trp. u. Pos.
Fag. u. Bässe


T.
schei - tern die Schif - fe!
Das Steu - er, wer
Hr.
Str.
Pos.
Tuba
führt's?
Ver - riet'
Kurwenal.
K.
Der si - - cher - ste See - - mann.
Trp.
Hr. Fag. u. Bässe
Str. Hob. Kl. u. Hörn.
Pos.
Tuba
er mich?
Wär' er Me - lots Ge - noß?
Str.
Trp.
Fag. Bässe
Kurwenal.
Ver - rä - - - - ter auch
Trau ihm wie mir!
Str.
piu f
du!
Un - - sel' - - ger!
Bl.
Hob.
Str.
Pos. Tuba
Bkl.
Fag.


Kurwenal.
T. K.
Siehst du sie wie - der?
Noch
Noch mehr beschleunigend.
Hr.
Kl.
Str.
Hr.
Hr.
Bkl.
Fag.
Fag.
Tristan.
K. T.
nicht.
Ver - - lo - - ren!
Hob.
dim.
Pk.
Kurwenal (jauchzend).
Früheres Zeitmaß.
K.
Hei-ha! Hei-ha-ha - ha!
Vor-bei! Vor-bei!
(Egl. Hr. a. d. Th.)
Tristan (jauchzend).
T.
Hei-ha-ha-ha!
K.
Glück - lich vor - bei!
Viol. I.
Trp.
Pos.
Tuba
Pk.
Holzbl. Hörn. u. Trp.
V. Orch.
Str.


T.
Kur - - - we-nal, treu - - - - e - ster Freund!
ff tr
stacc.
ff V. Orch.
All mein Hab und Gut
Viol. Hob. Kl.
poco dim.
T.
ver - erb' ich noch heu - - - te.
Kurwenal.
K.
Sie
Viol. u. Hob.
più dim.
p
Kl.
Siehst du sie end - lich? Siehst du I - sol - - de?
na-hen im Flug.
cresc.
Hob.
Kl.
Hob.

Kurwenal.

K.

Sie ist's! Sie winkt!

Str. Viol. Kl.

f Holzbl. u. Hörn. *p* *f*

Fag. u. Bässe Hörn. Fag. Bässe

Tristan.

T.

O se - - - - lig - stes Weib!

Viol. Fl. Kl.

p *cresc.* *f*

Hörn.

Kurwenal.

K.

Im Ha - - -

f Fag. u. Hörn. *più f* *e più f*

Vcll. Kb. u. Trp.

K.

- - fen der Kiel! (♩=♩) I - sol - - de,

ff

Br. u. Vcll.

Tristan.

T.

Her -

K.

ha! mit ei-nem Sprung springt sie vom Bord ans Land.

fp Str. Orch. *cresc.*

T. ab von der War - te, mü - - ßi-ger Gaf-fer! Hin - ab! Hin-ab an den

Immer beschleunigend.

f

T. Strand! Hilf ihr! Hilf meiner Frau! **Kurwenal.**

K. Sie trag ich her - auf: trau meinen

ff *f*

K. Ar-men! Doch du, Tri-stan, bleib' mir treu-lich am Bett!

poco riten. *accel.*

f *dim.* *p*

Zweite Szene.

(Kurwenal eilt fort. — Tristan, in höchster Aufregung auf dem Lager sich mühend.)

Sehr lebhaft.

Holzbl. u. Hörn. *sf*

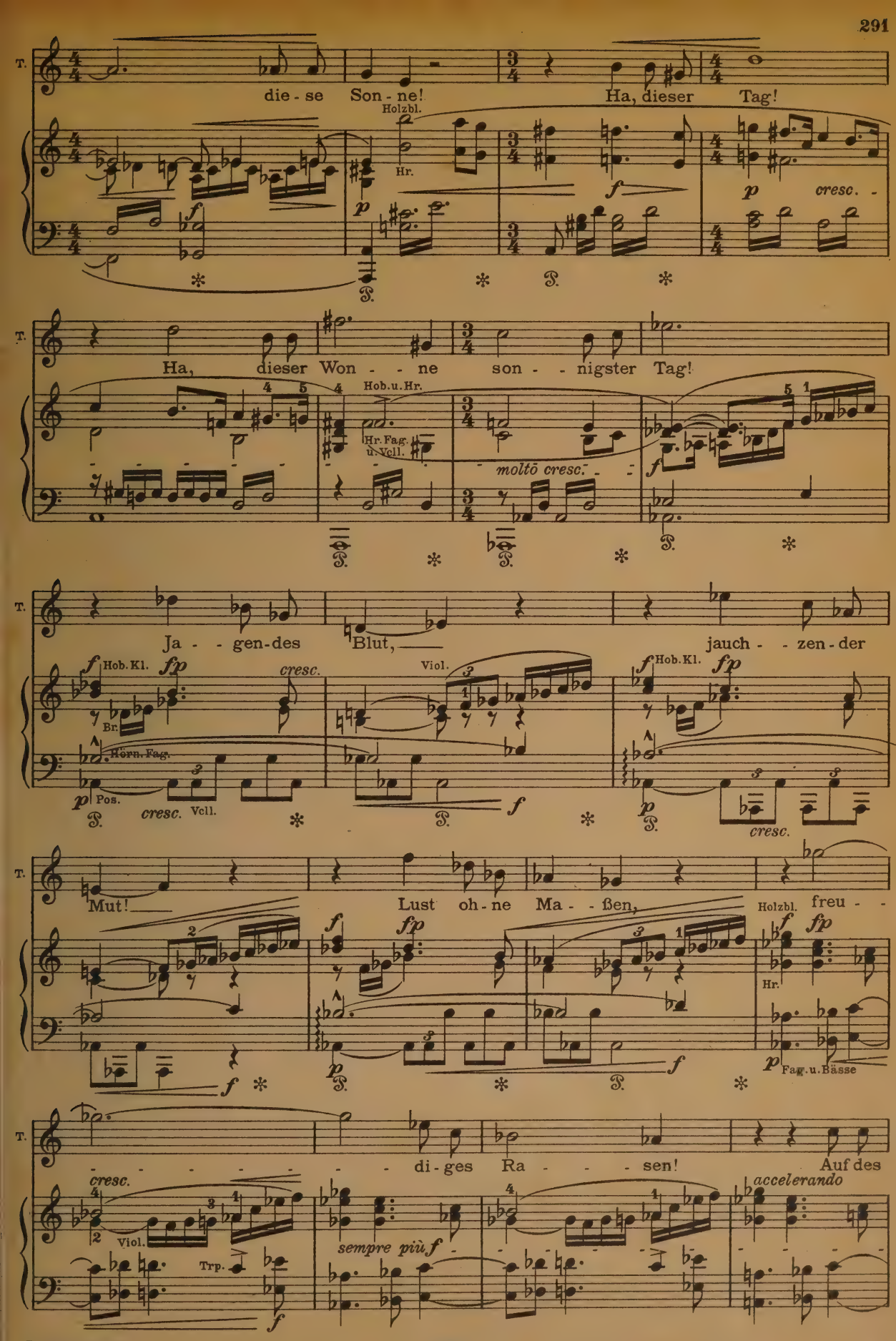
Str. *p* *molto cresc.* *f* *p*

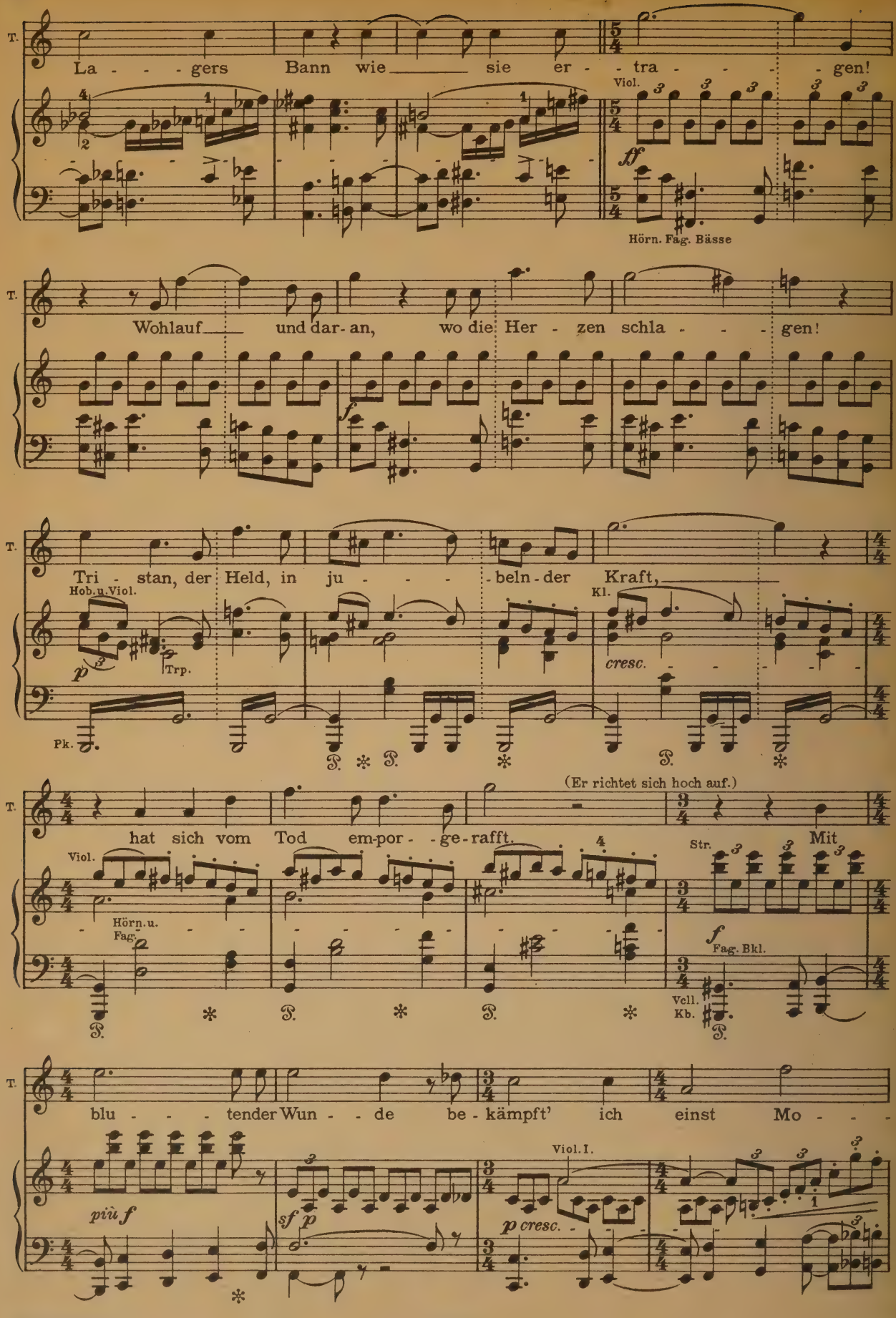
Pos. Tb. Bässe. Fag. u. Bkl.

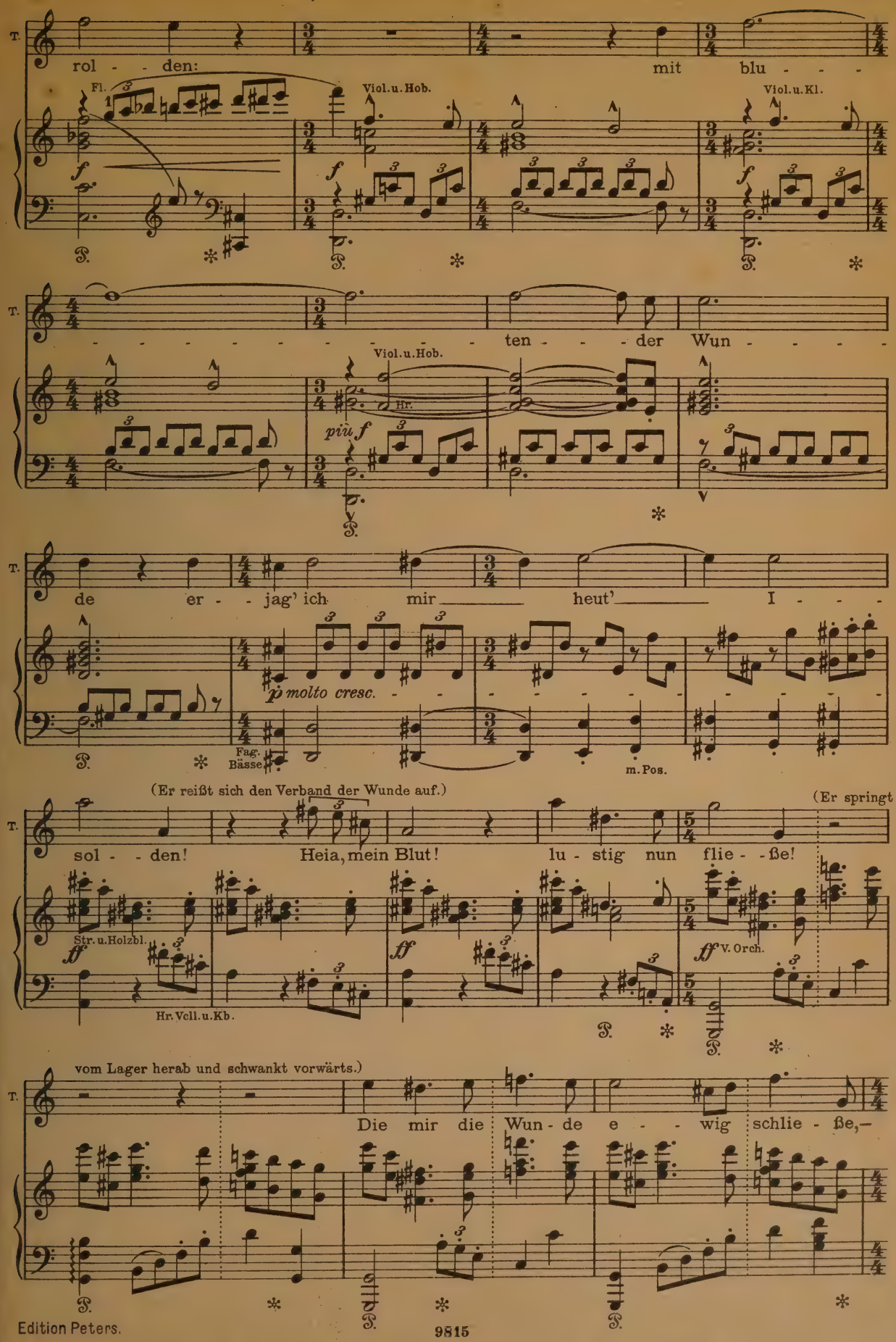
T. **Tristan.**

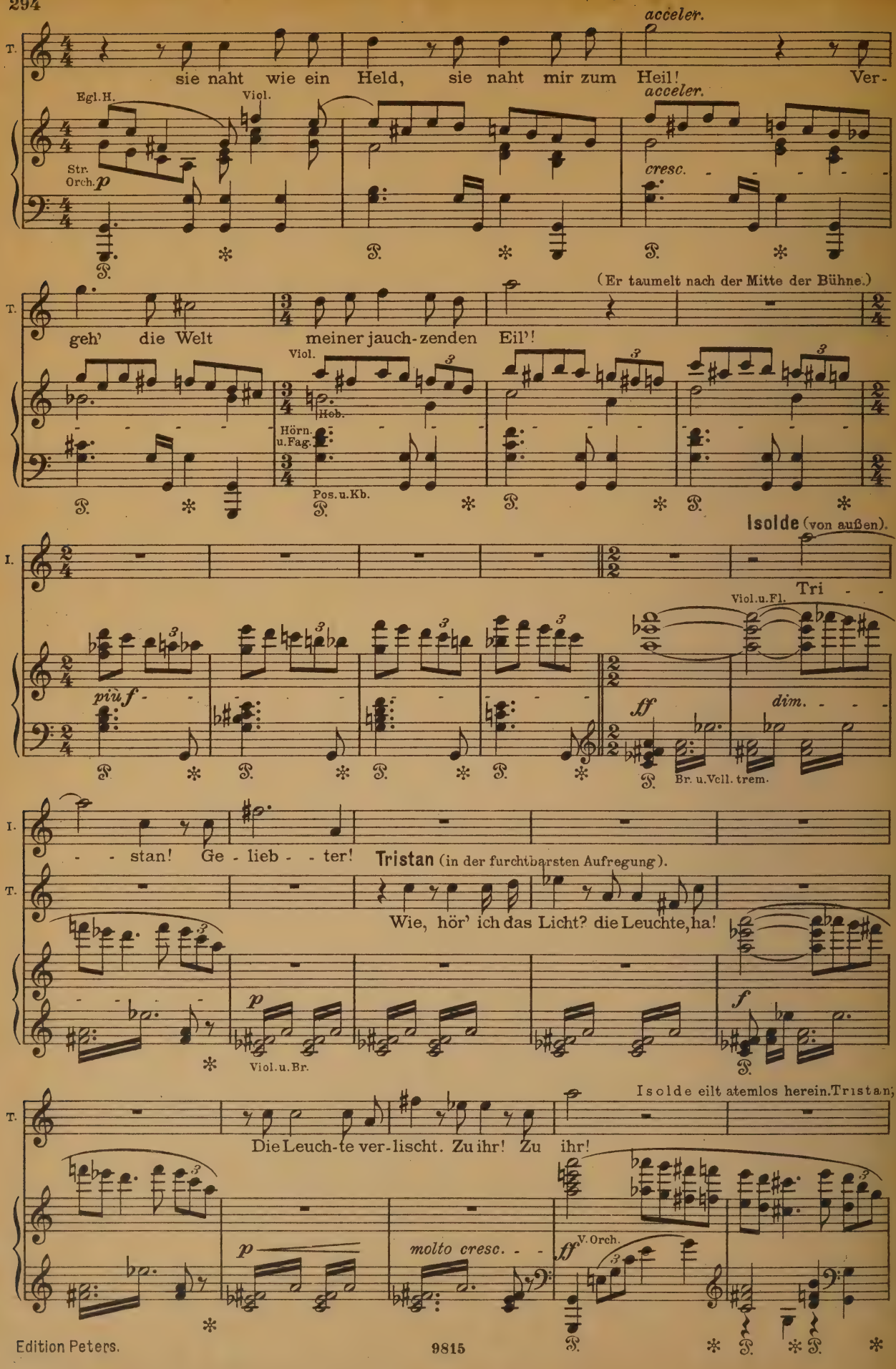
f *p* *f*

Viol. Hörn. *p* Str. Pos. Tuba

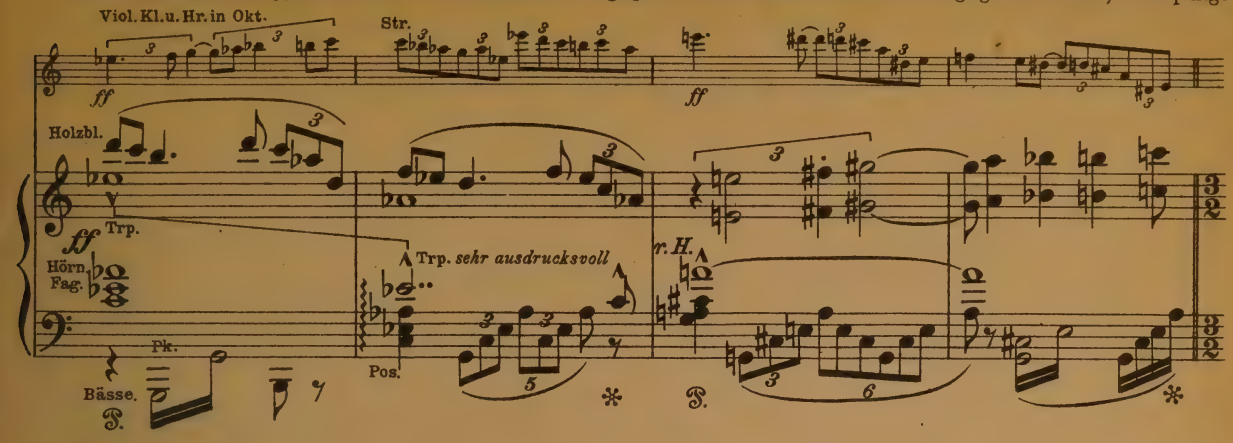

T.
die - se Son - ne!
Ha, dieser Tag!
Holzbl.
Hr.
cresc. -
Ha, dieser Won - - ne son - - nigster Tag!
Hob.u.Hr.
Hr.Fag. u.Vcll.
molto cresc. - -
Ja - - gen-des Blut,
jauch - - zen-der
Hob.Kl.
Br.
Horn.Fag.
Pos.
cresc. Vcll.
Viol.
Mut!
Lust oh-ne Ma - - ßen,
Holzbl. freu - -
Hr.
Fag.u.Bässe
- - - - - - - - di-ges Ra - - - - sen! Auf des
cresc.
Viol.
Trp.
sempre più f
accelerando


T.
La - - - gers Bann wie sie er - - tra - - - - gen!
Viol.
ff
Hörn. Fag. Bässe
T.
Wohlauf und dar-an, wo die Her - zen schla - - - gen!
f
T.
Tri - stan, der Held, in ju - - - - beln-der Kraft,
Hob.u.Viol.
p
Trp.
Pk.
Kl.
cresc.
(Er richtet sich hoch auf.)
T.
hat sich vom Tod em-por - - ge-rafft. Mit
Viol.
Hörn.u. Fag.
Str.
f
Fag. Bkl.
Vcll. Kb.
T.
blu - - - tender Wun - - de be-kämpft' ich einst Mo - - -
più f
sf p
Viol.I.
p cresc.


T.
rol - - den: mit blu - - -
Fl.
Viol. u. Hob.
Viol. u. Kl.
f
- - - - - - - - - - - ten - - - der Wun - - - -
Viol. u. Hob.
Hr.
più f
de er - - jag' ich mir heut' I - - -
p molto cresc.
Fag. Bässe
m. Pos.
(Er reißt sich den Verband der Wunde auf.)
(Er springt
sol - - den! Heia, mein Blut! lu - stig nun flie - - ße!
Str. u. Holzbl.
ff
Hr. Vcll. u. Kb.
V. Orch.
vom Lager herab und schwankt vorwärts.)
Die mir die Wun - de e - - wig schlie - ße, –


acceler.
T.
sie naht wie ein Held, sie naht mir zum Heil! Ver-
Egl.H.
Viol.
Str.
Orch.
p
acceler.
cresc.
(Er taumelt nach der Mitte der Bühne.)
geh' die Welt meiner jauch-zenden Eil'!
Viol.
Hörn.
u.Fag.
Heb.
Pos.u.Kb.
Isolde (von außen).
I.
Tri - -
Viol.u.Fl.
più f
ff
dim.
Br. u.Vcll. trem.
- - stan! Ge - lieb - - ter!
Tristan (in der furchtbarsten Aufregung).
Wie, hör' ich das Licht? die Leuchte, ha!
p
Viol.u.Br.
f
Isolde eilt atemlos herein. Tristan;
Die Leuch-te ver-lischt. Zu ihr! Zu ihr!
p
molto cresc.
ff
V. Orch.

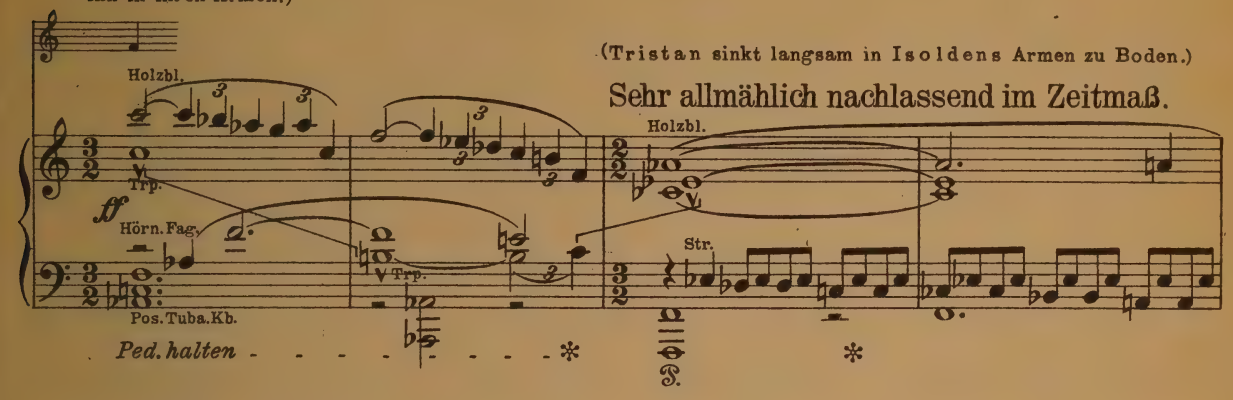
seiner nicht mächtig, stürzt sich ihr schwankend entgegen. In der Mitte der Bühne begegnen sie sich; sie empfängt



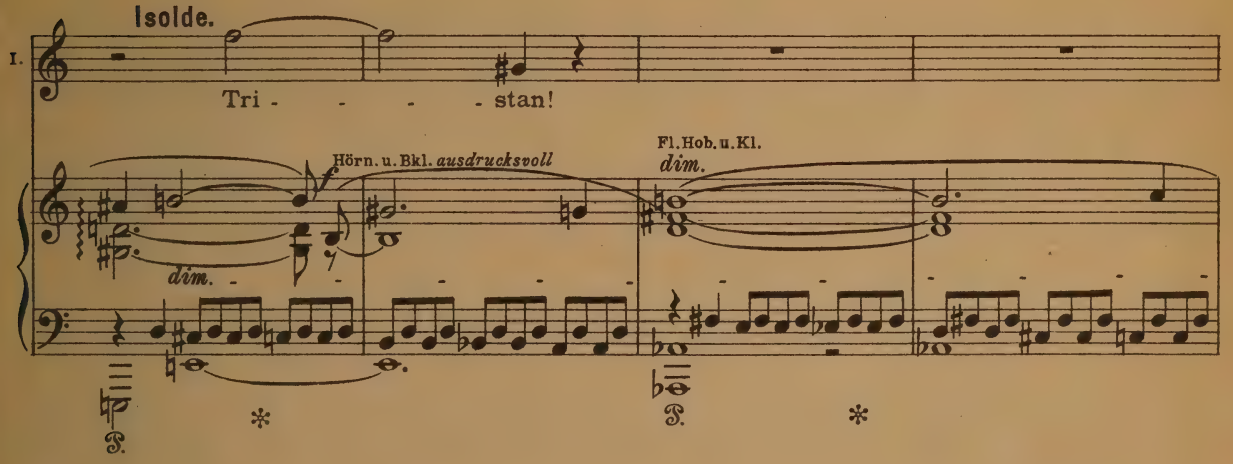
ihn in ihren Armen.)

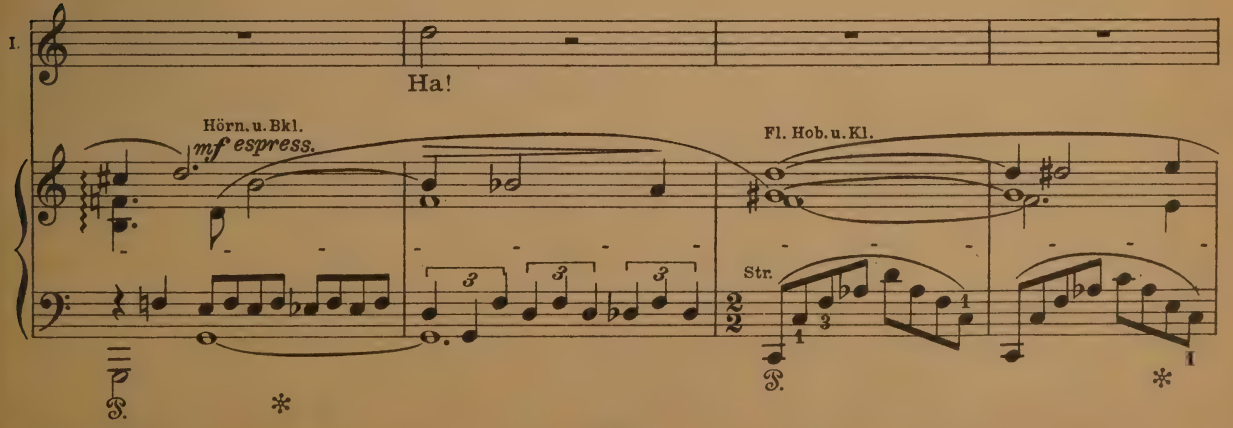
(Tristan sinkt langsam in Isoldens Armen zu Boden.)

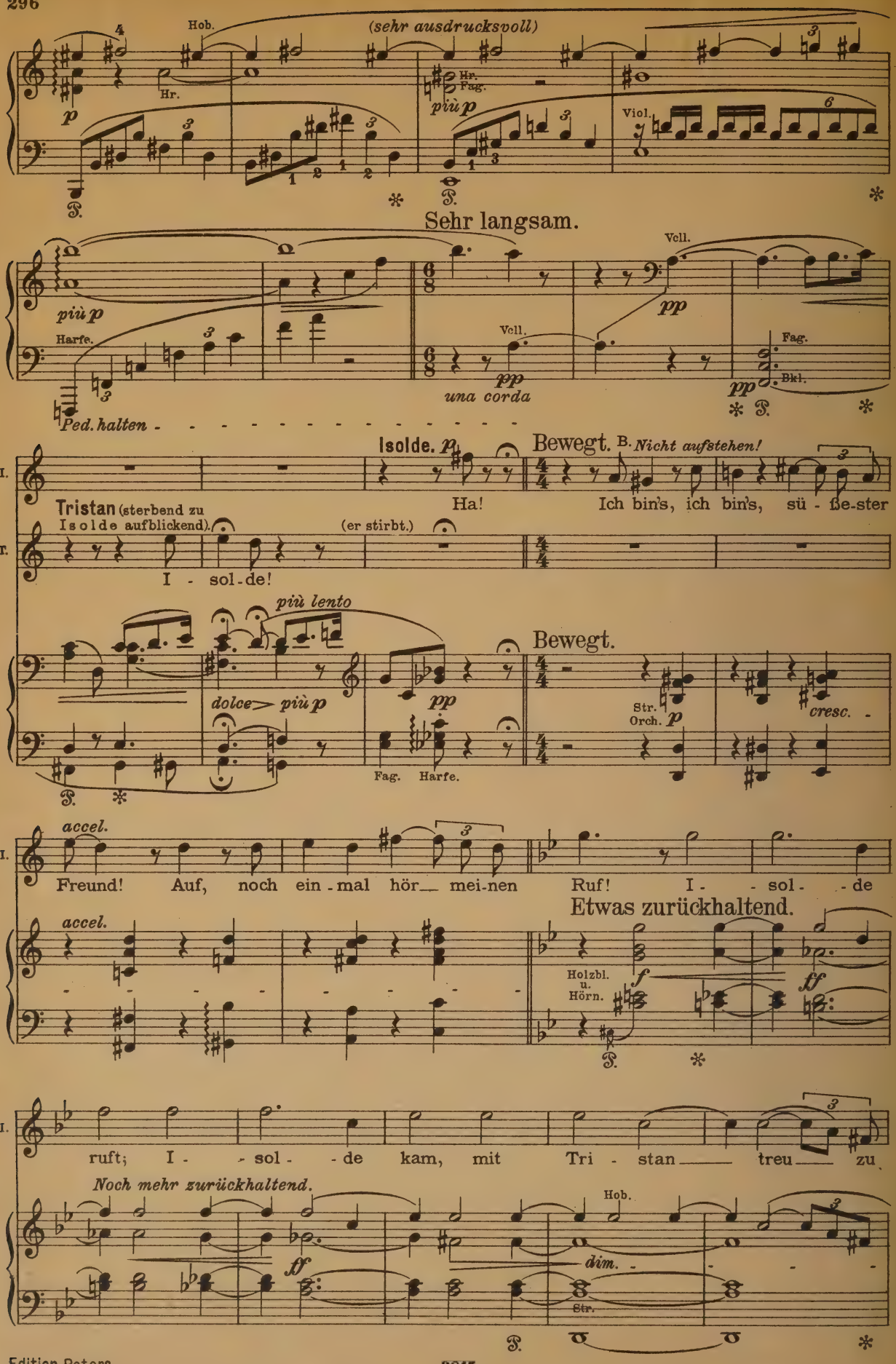
Sehr allmählich nachlassend im Zeitmaß.

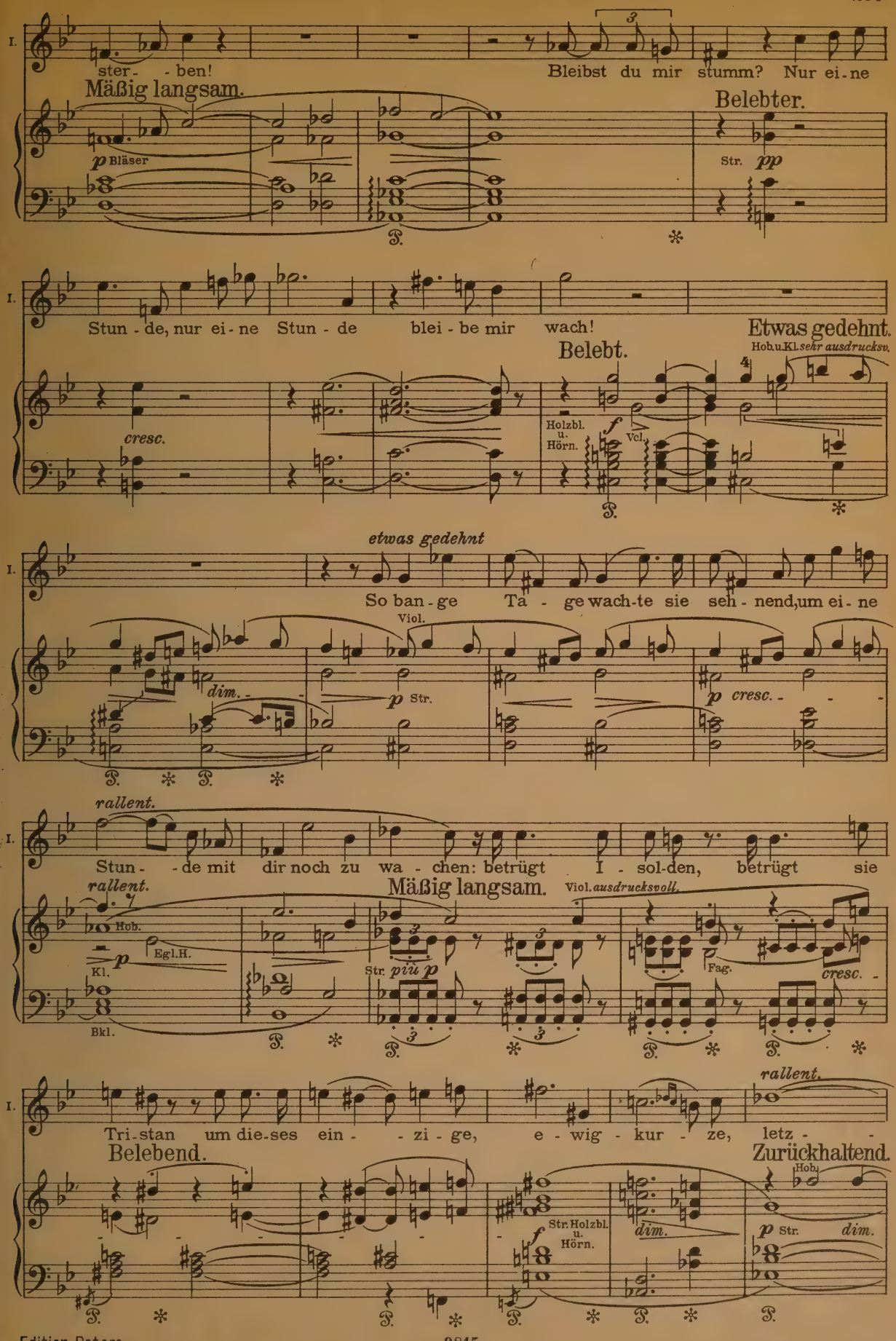


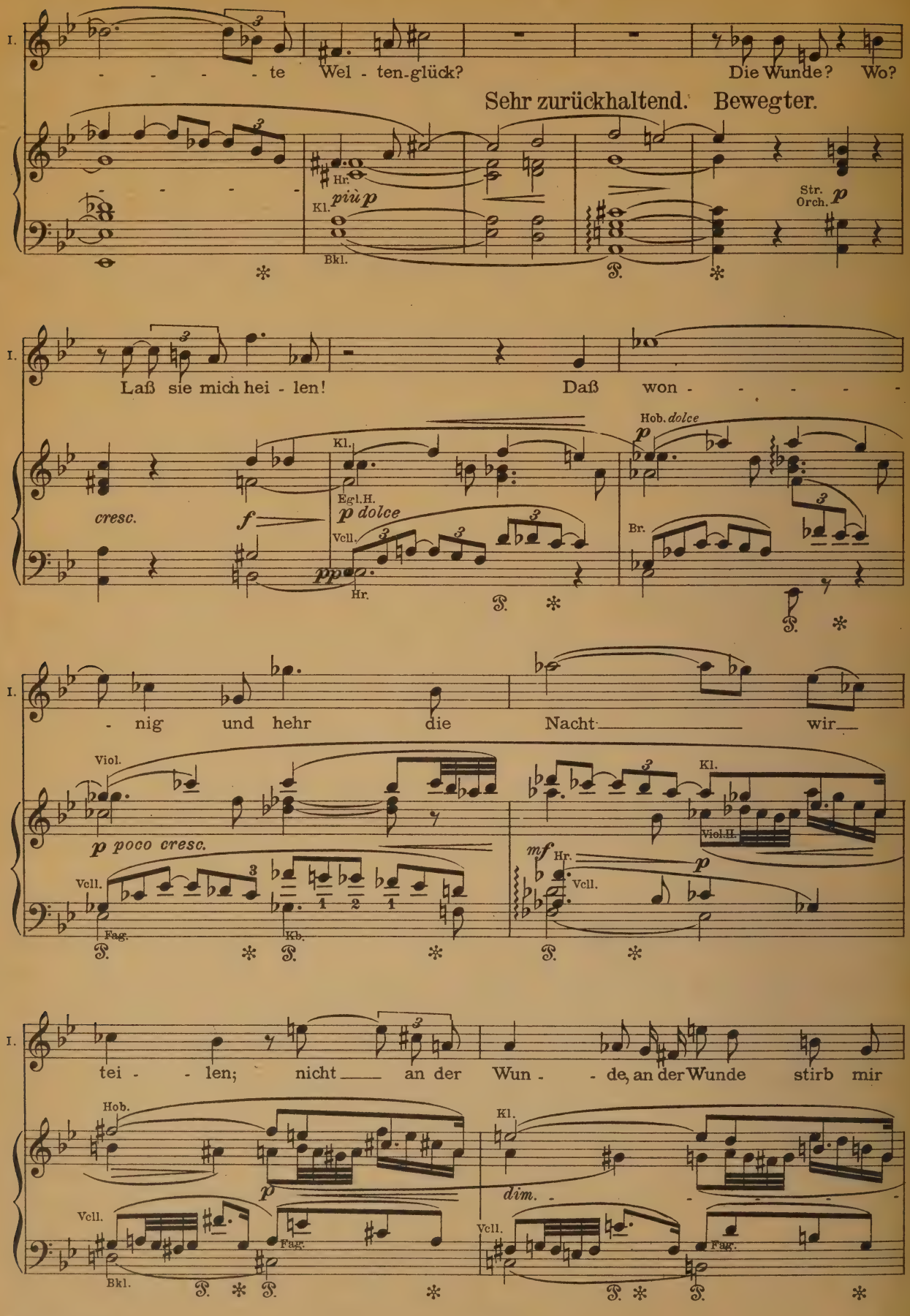
Isolde.

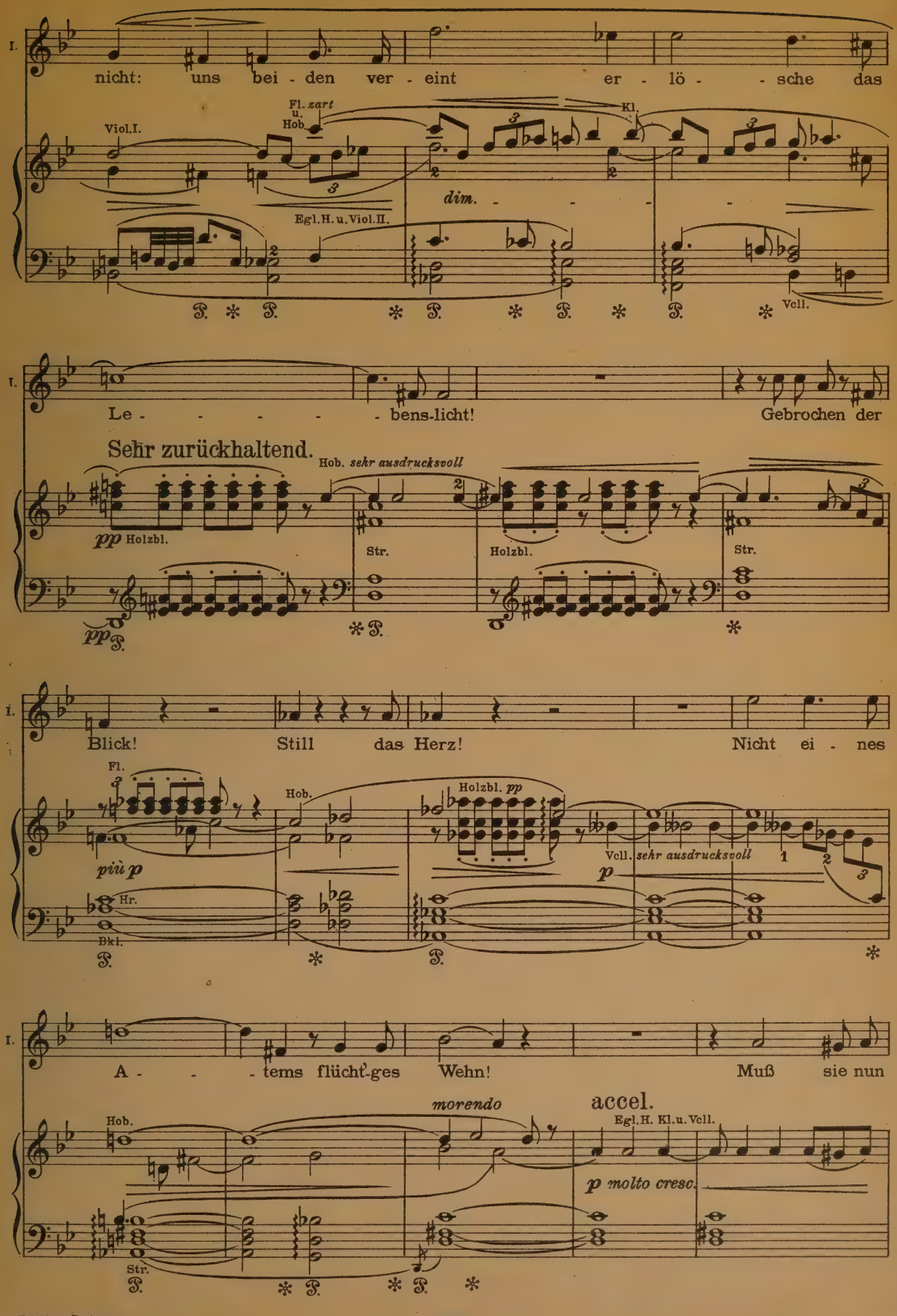


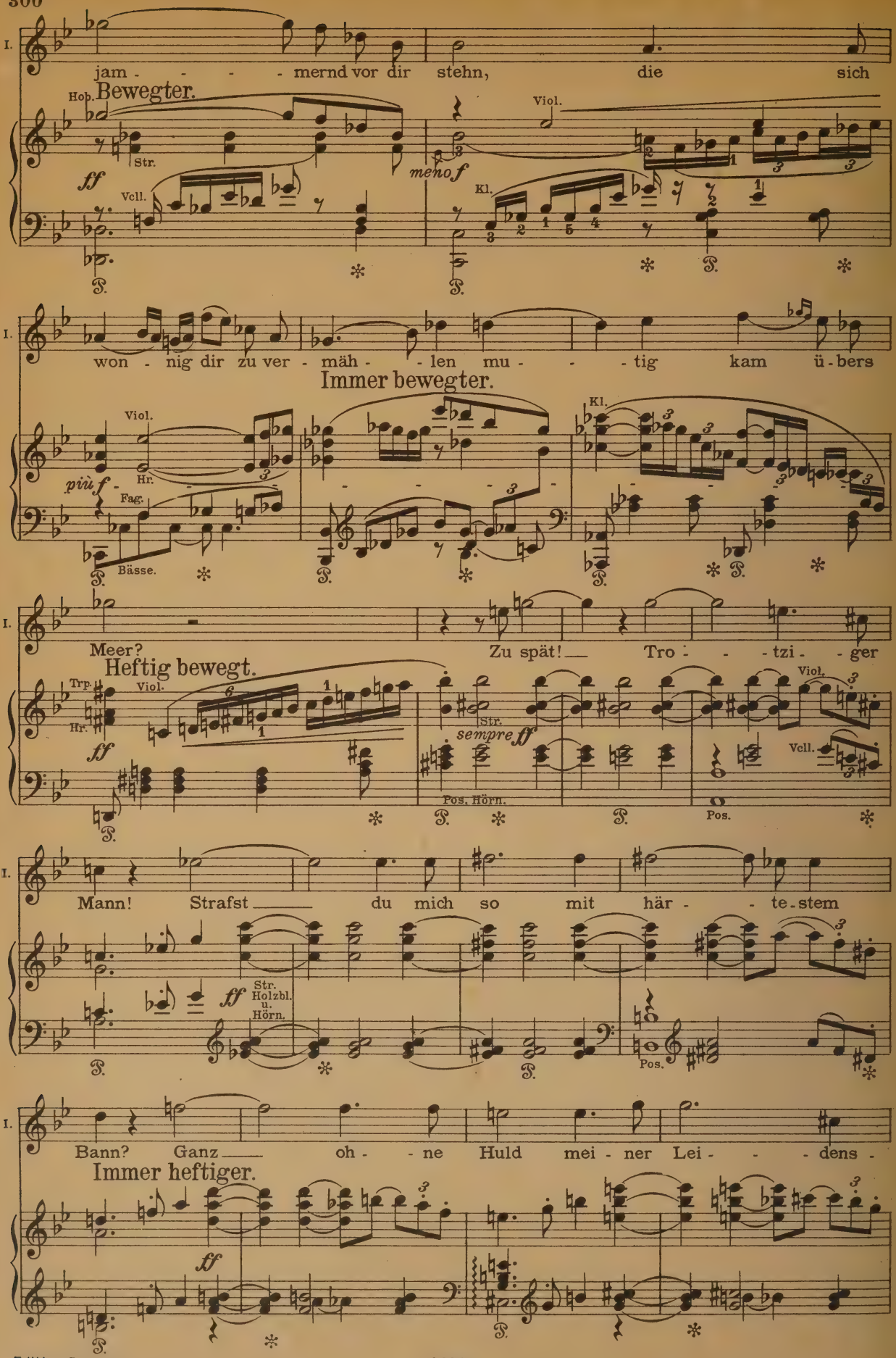


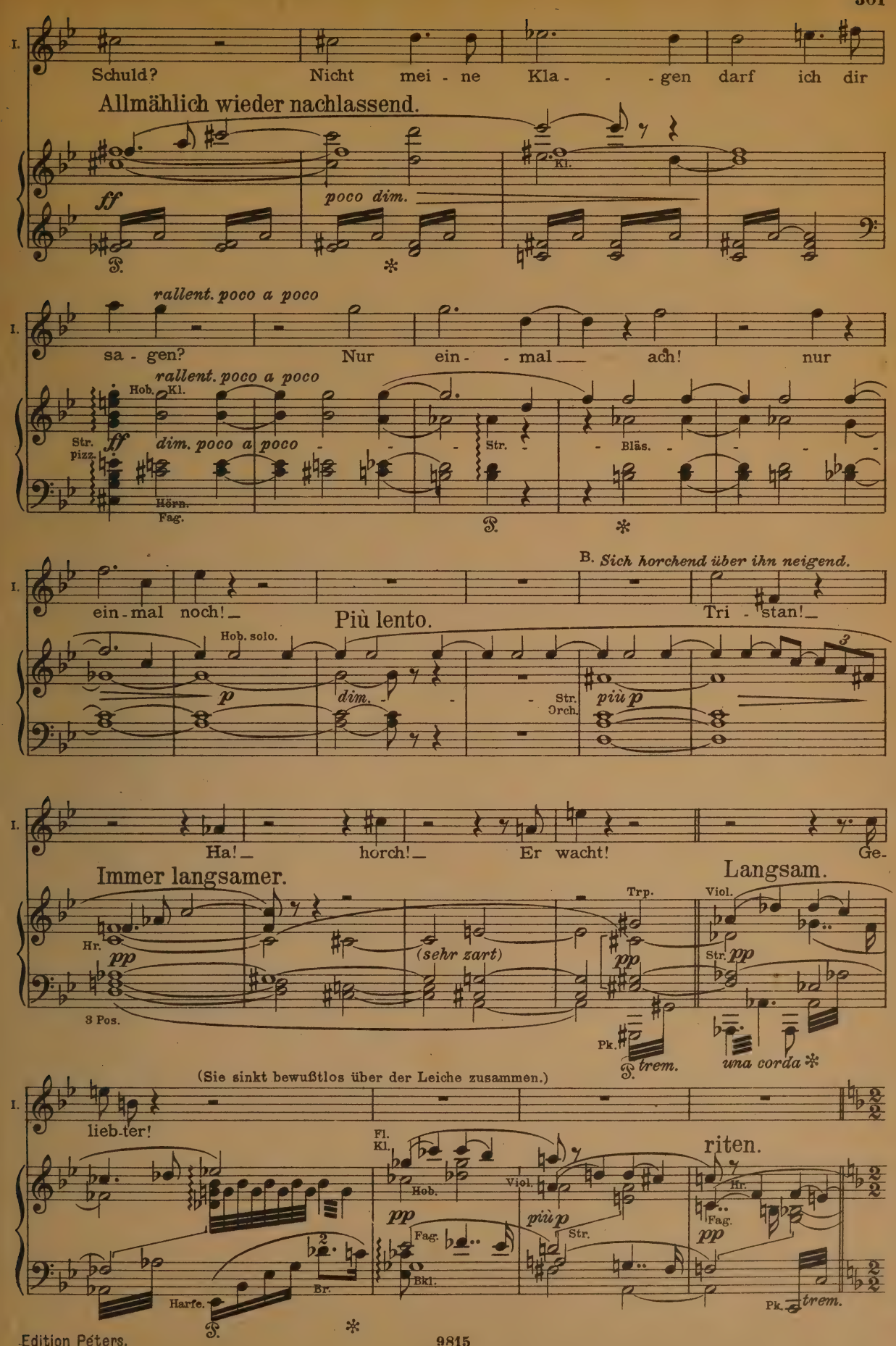

Hob.
(sehr ausdrucksvoll)
Hr.
Hr. Fag.
più p
Viol.
Sehr langsam.
più p
Harfe.
Vcll.
pp
Vcll.
pp
una corda
Fag.
Bkl.
pp
Ped. halten
Isolde. p
Bewegt. B. Nicht aufstehen!
I.
Tristan (sterbend zu Isolde aufblickend).
(er stirbt.)
Ha! Ich bin's, ich bin's, sü - ße-ster
T.
I - sol-de!
più lento
Bewegt.
dolce
più p
pp
Fag. Harfe.
Str. Orch. p
cresc.
accel.
I.
Freund! Auf, noch ein-mal hör mei-nen Ruf! I - sol - de
accel.
Etwas zurückhaltend.
Holzbl. u. Hörn.
f
ff
I.
ruft; I - sol - de kam, mit Tri - stan treu zu
Noch mehr zurückhaltend.
Hob.
ff
dim.
Str.


I.
ster- - ben!
Bleibst du mir stumm? Nur ei-ne
Mäßig langsam.
p Bläser
Belebter.
Str. pp
Stun-de, nur ei-ne Stun-de blei-be mir wach!
Etwas gedehnt.
Hob.u.Kl. sehr ausdrucksv.
Belebt.
cresc.
Holzbl. u. Hörn.
f
Vcl.
etwas gedehnt
So ban-ge Ta-ge wach-te sie seh-nend, um ei-ne
Viol.
dim.
p Str.
p cresc.
rallent.
Stun- -de mit dir noch zu wa-chen: betrügt I-sol-den, betrügt sie
rallent.
Mäßig langsam.
Viol. ausdrucksvoll.
Hob.
Egl.H.
Kl.
p
Bkl.
Str. più p
Fag.
cresc.
Tri-stan um die-ses ein- -zi-ge, e-wig-kur-ze, letz- -
rallent.
Belebend.
Zurückhaltend.
Hob.
Str. Holzbl. u. Hörn.
f
dim.
p Str.
dim.


I.
- - - - - te Wel - ten-glück?
Die Wunde? Wo?
Sehr zurückhaltend. Bewegter.
Hr.
Kl.
più p
Bkl.
Str. Orch. p
Laß sie mich hei - len!
Daß won - - - - -
cresc.
f
Kl.
Egl.H.
p dolce
Vcll.
pp
Hr.
Hob. dolce
p
Br.
- nig und hehr die Nacht wir
Viol.
p poco cresc.
Vcll.
Fag.
Kb.
Kl.
Viol.H.
mf
Hr.
p
Vcll.
tei - - len; nicht an der Wun - - de, an der Wunde stirb mir
Hob.
p
Vcll.
Fag.
Bkl.
Kl.
dim.
Vcll.
Fag.

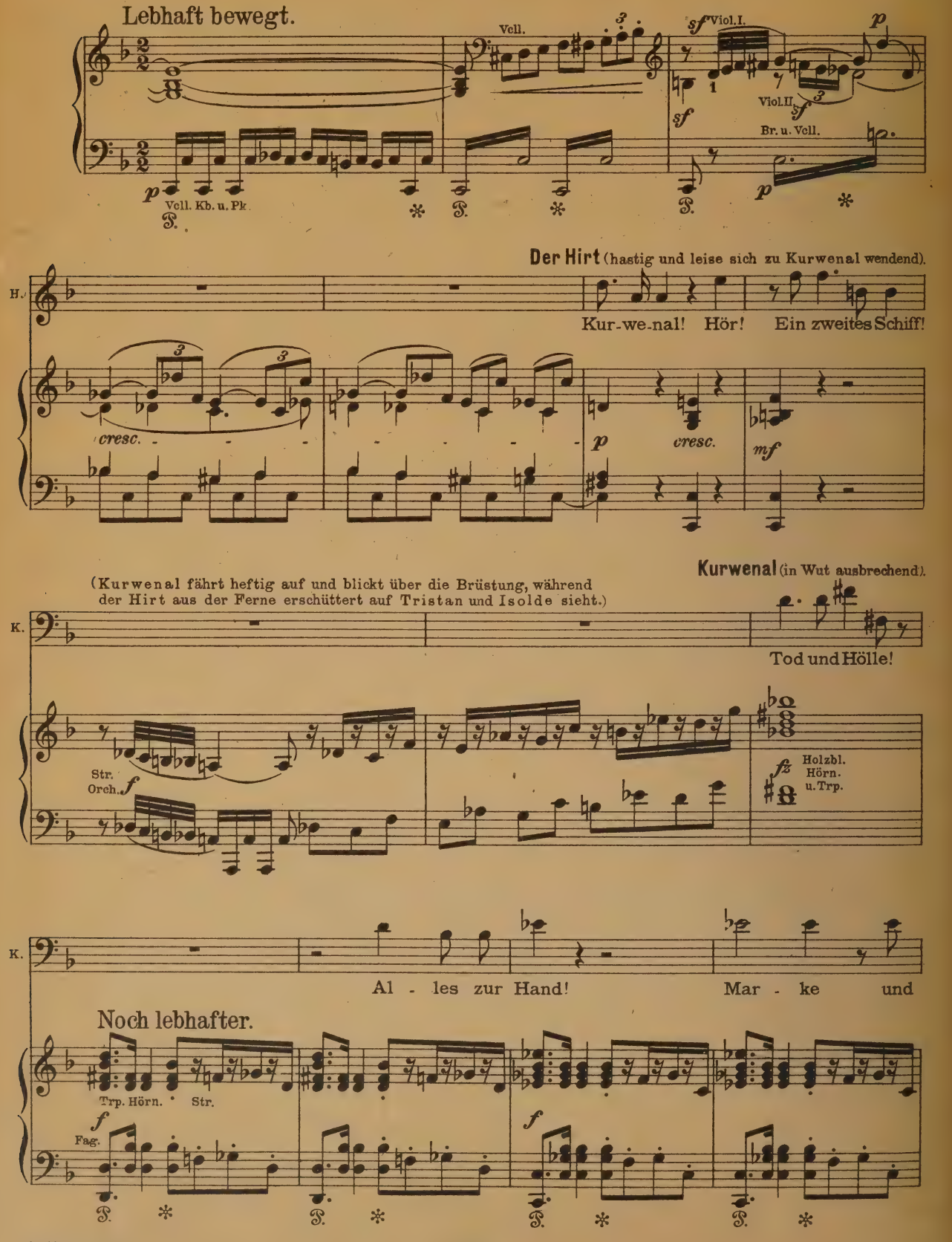

I.
nicht: uns bei - den ver - eint er - lö - - sche das
Viol.I.
Fl. zart u. Hob.
Kl.
dim.
Egl.H. u. Viol.II.
Vcll.
I.
Le - - - - - bens-licht! Gebrochen der
Sehr zurückhaltend.
Hob. sehr ausdrucksvoll
pp Holzbl.
Str.
Holzbl.
Str.
pp
I.
Blick! Still das Herz! Nicht ei - nes
Fl.
più p
Hob.
Holzbl. pp
Hr.
Bkl.
Vcll. sehr ausdrucksvoll
p
I.
A - - - tems flücht-ges Wehn! Muß sie nun
morendo
accel.
Hob.
Egl.H. Kl.u. Vcll.
p molto cresc.
Str.

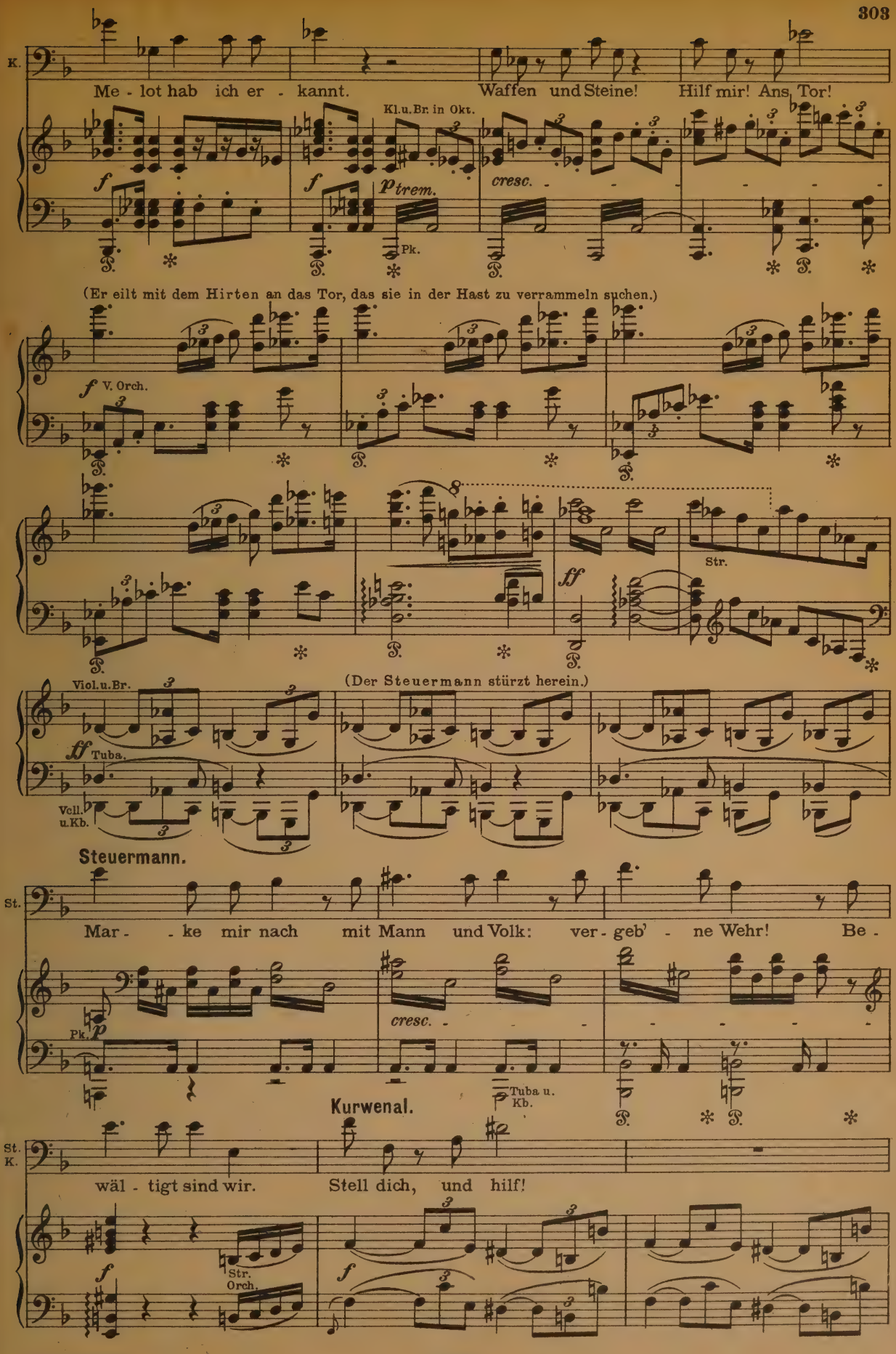

I.
jam - - - - mernd vor dir stehn, die sich
Hob.
Bewegter.
Str.
ff
Vcll.
meno f
Viol.
Kl.
I.
won - nig dir zu ver - mäh - - len mu - - - tig kam ü - bers
Immer bewegter.
Viol.
più f
Hr.
Fag.
Bässe.
Kl.
I.
Meer?
Zu spät! Tro - - - tzi - - ger
Heftig bewegt.
Trp.
Hr.
Viol.
ff
Str.
sempre ff
Pos. Hörn.
Viol.
Vcll.
Pos.
I.
Mann! Strafst du mich so mit här - - te - stem
ff
Str.
Holzbl.
u.
Hörn.
Pos.
I.
Bann? Ganz oh - - ne Huld mei - ner Lei - - - dens -
Immer heftiger.
ff

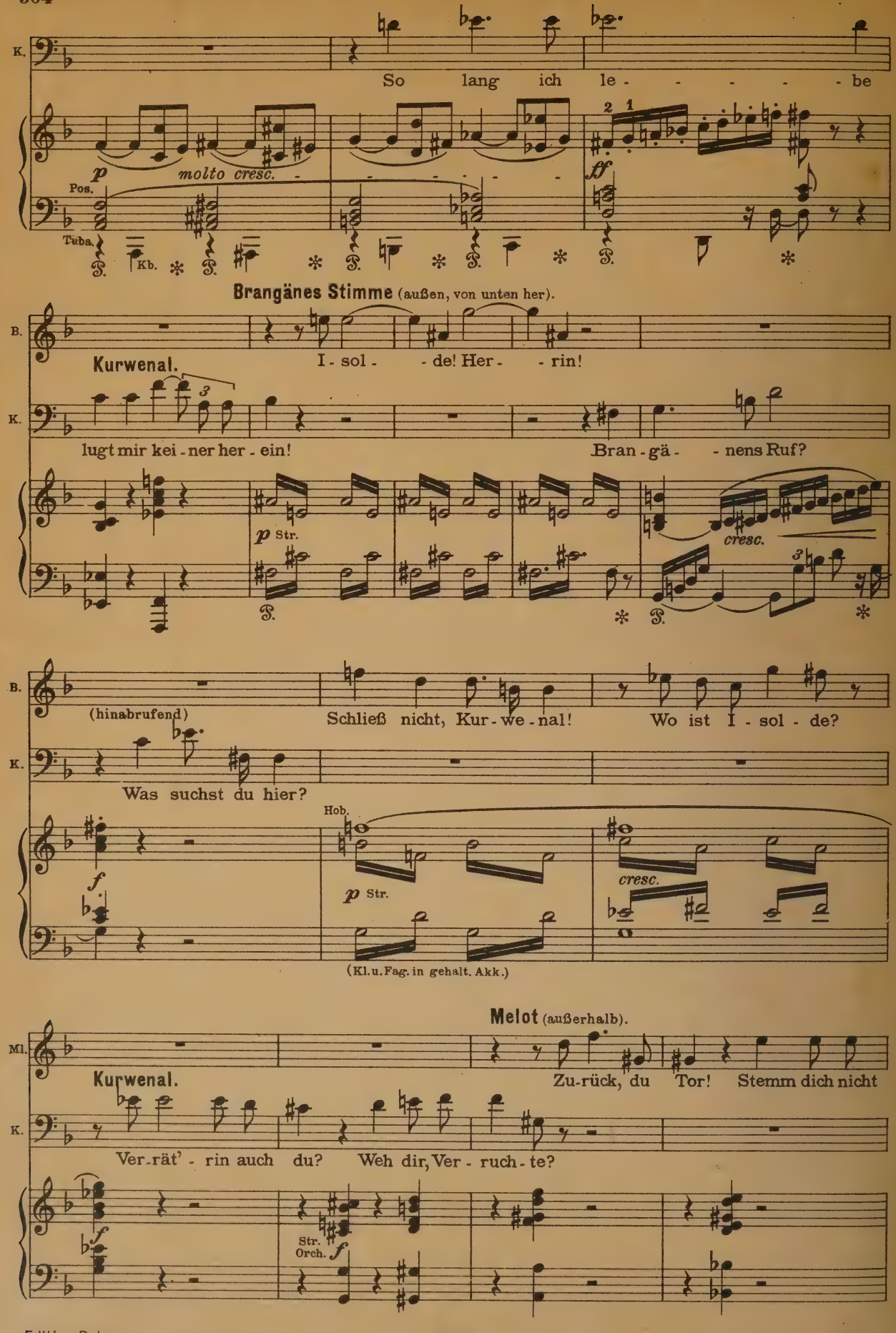

I.
Schuld? Nicht mei - ne Kla - - - gen darf ich dir
Allmählich wieder nachlassend.
ff
poco dim.
Kl.
rallent. poco a poco
sa - gen? Nur ein - - mal ach! nur
Hob. Kl.
Str. pizz.
dim. poco a poco
Str.
Bläs.
Hörn. Fag.
B. Sich horchend über ihn neigend.
ein - mal noch! Tri - stan!
Più lento.
Hob. solo.
dim.
Str. Orch.
più p
Ha! horch! Er wacht! Ge-
Immer langsamer.
Langsam.
Hr.
(sehr zart)
Trp.
Viol.
Str.
3 Pos.
Pk.
trem.
una corda
(Sie sinkt bewußtlos über der Leiche zusammen.)
lieb-ter!
Fl. Kl.
Hob.
Fag.
Bkl.
Viol.
Str.
riten.
Hr.
Fag.
Harfe.
Br.
Pk.
trem.

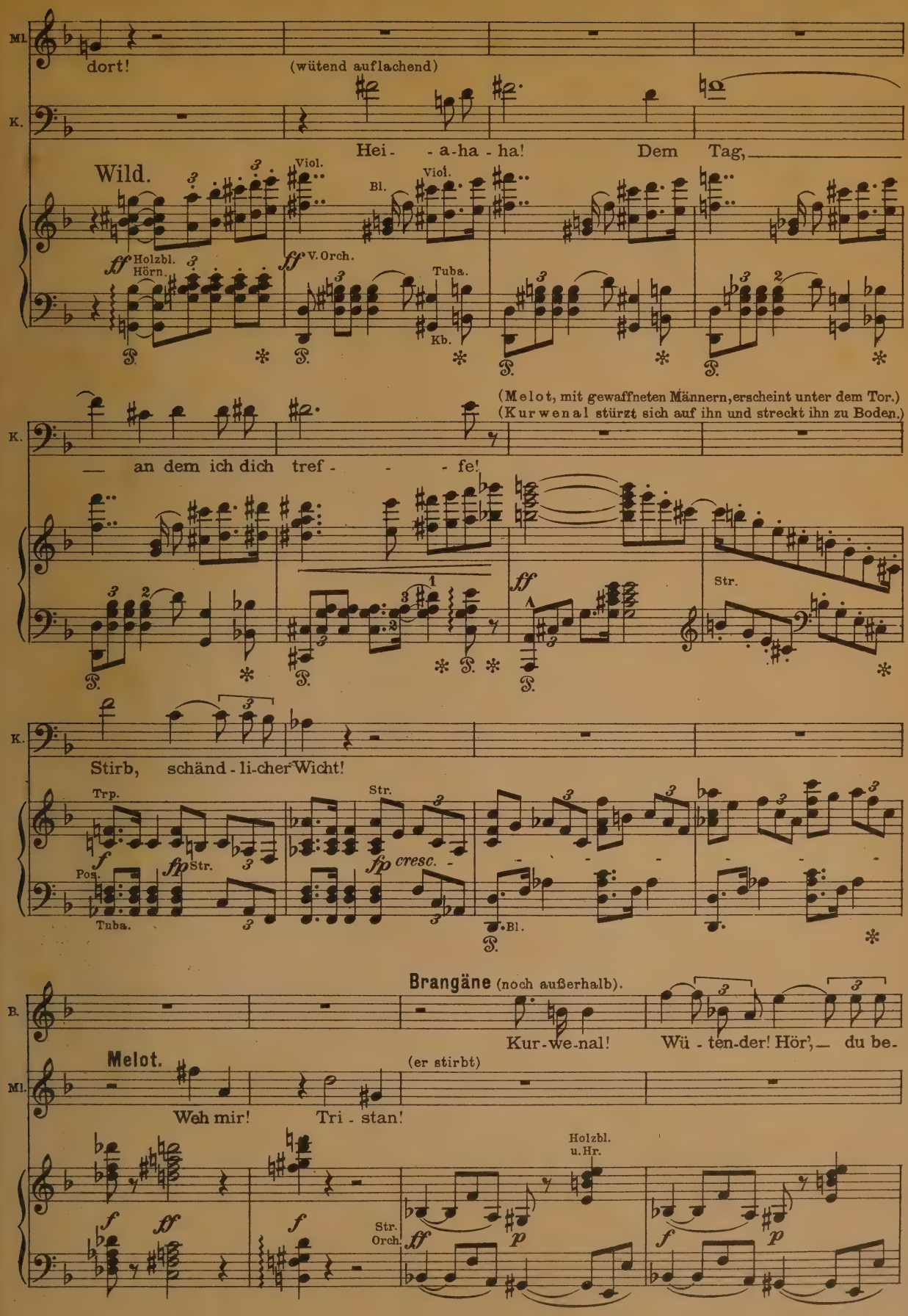
Dritte Szene.

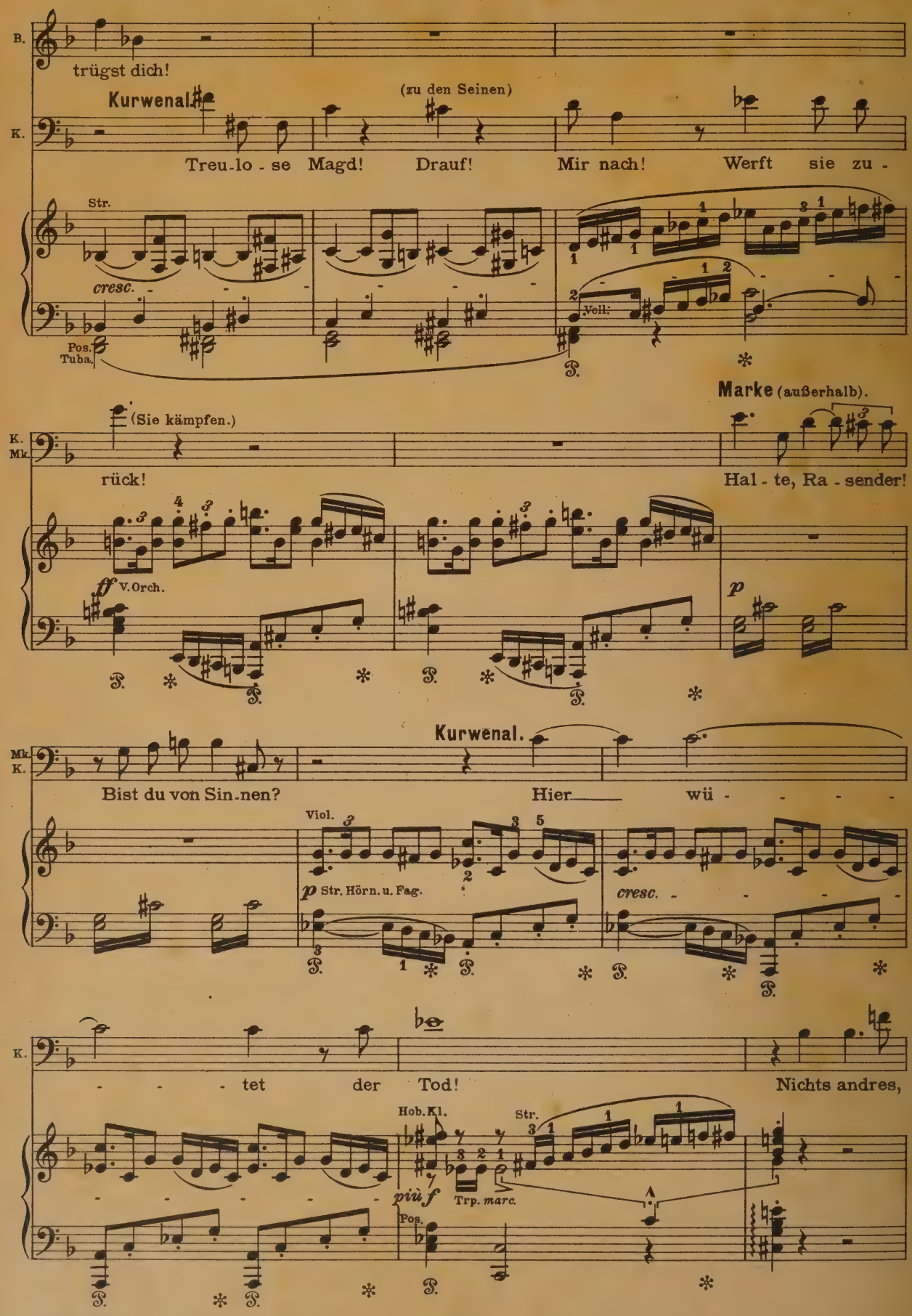
Kurwenal war sogleich hinter Isolde zurückgekommen; sprachlos in furchtbarer Erschütterung hat er dem Auftritte beigewohnt und bewegungslos auf Tristan hingestarrt. Aus der Tiefe hört man jetzt dumpfes Gemurmel und Waffengeklirr. — Der Hirt kommt über die Mauer gestiegen.

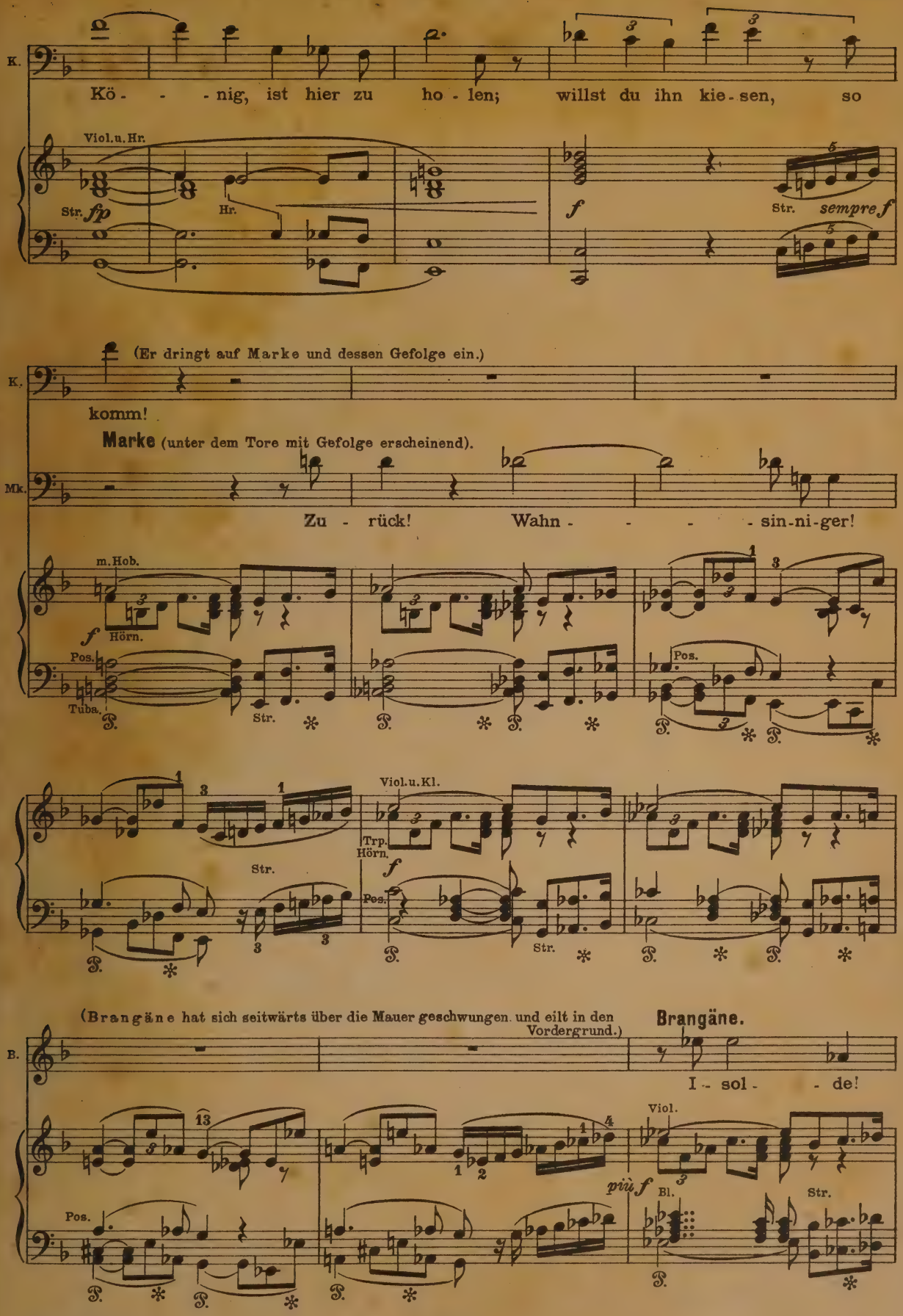


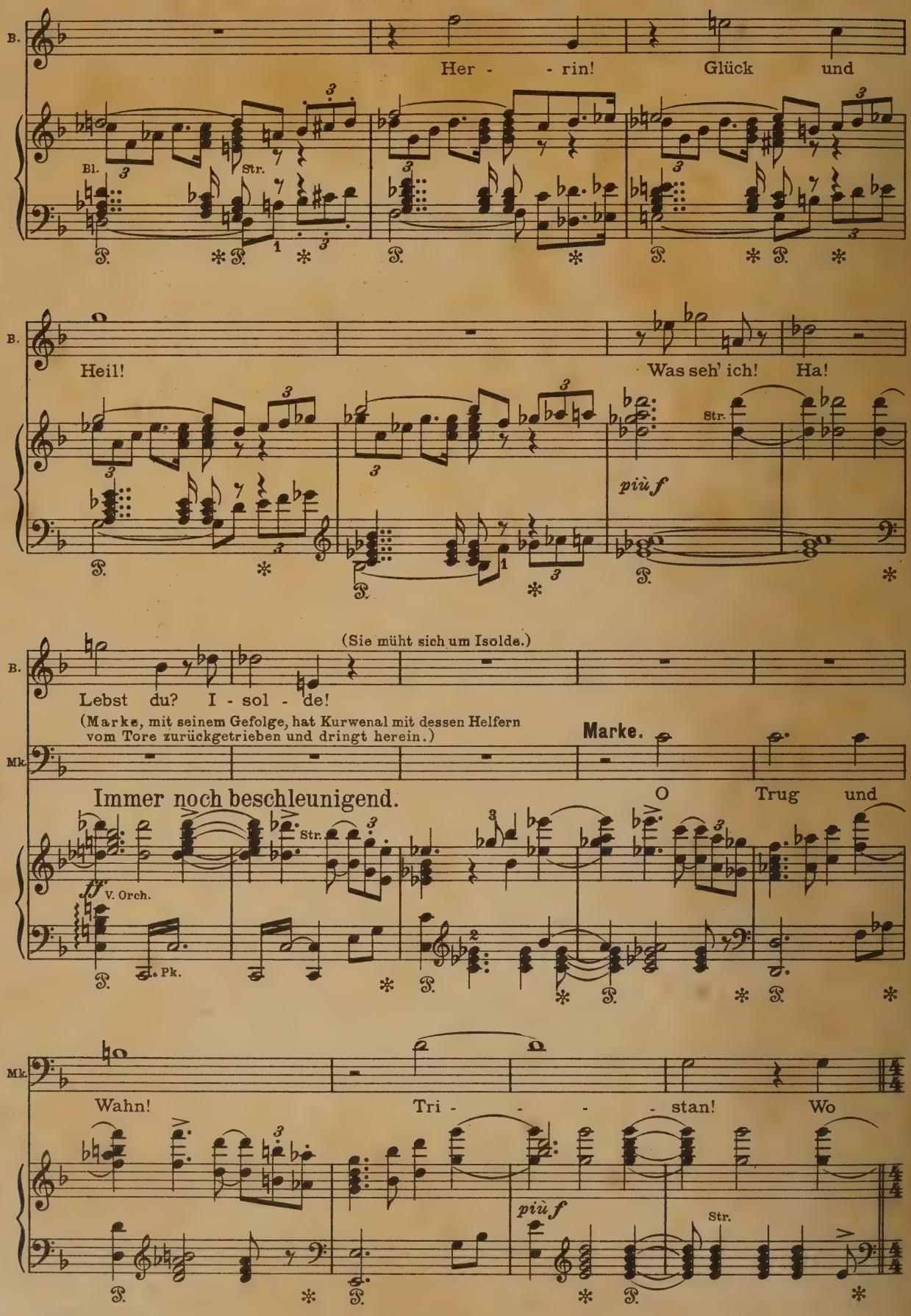

K.
Me - lot hab ich er - kannt.
Waffen und Steine! Hilf mir! Ans Tor!
Kl.u.Br. in Okt.
f
p trem.
cresc.
Pk.
(Er eilt mit dem Hirten an das Tor, das sie in der Hast zu verrammeln suchen.)
f V. Orch.
ff
Str.
(Der Steuermann stürzt herein.)
Viol.u.Br.
ff Tuba.
Vcll. u.Kb.
Steuermann.
St.
Mar - - ke mir nach mit Mann und Volk: ver - geb' - ne Wehr! Be -
Pk.
p
cresc.
Tuba u. Kb.
Kurwenal.
St.
K.
wäl - tigt sind wir.
Stell dich, und hilf!
f
Str.
Orch.
f

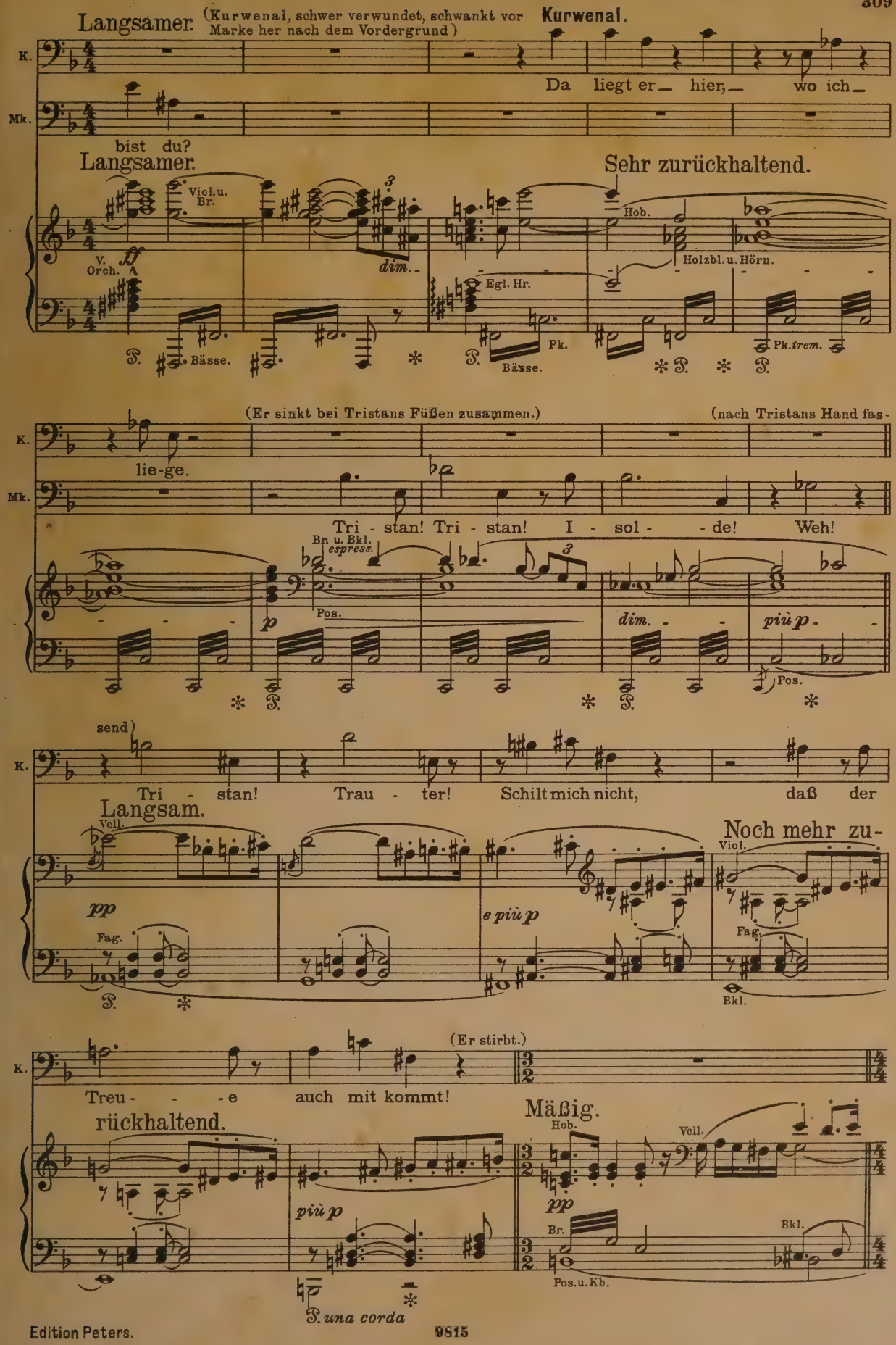

K.
So lang ich le - - - - - - be
p molto cresc.
Pos.
Tuba.
Kb.
ff
Brangänes Stimme (außen, von unten her).
B.
Kurwenal.
I - sol - - de! Her - - rin!
K.
lugt mir kei - ner her - ein!
Bran - gä - - nens Ruf?
p Str.
cresc.
B.
(hinabrufend)
Schließ nicht, Kur - we - nal!
Wo ist I - sol - de?
K.
Was suchst du hier?
Hob.
f
p Str.
cresc.
(Kl.u.Fag. in gehalt. Akk.)
Melot (außerhalb).
Ml.
Kurwenal.
Zu-rück, du Tor! Stemm dich nicht
K.
Ver-rät' - rin auch du? Weh dir, Ver - ruch - te?
Str.
Orch.
f

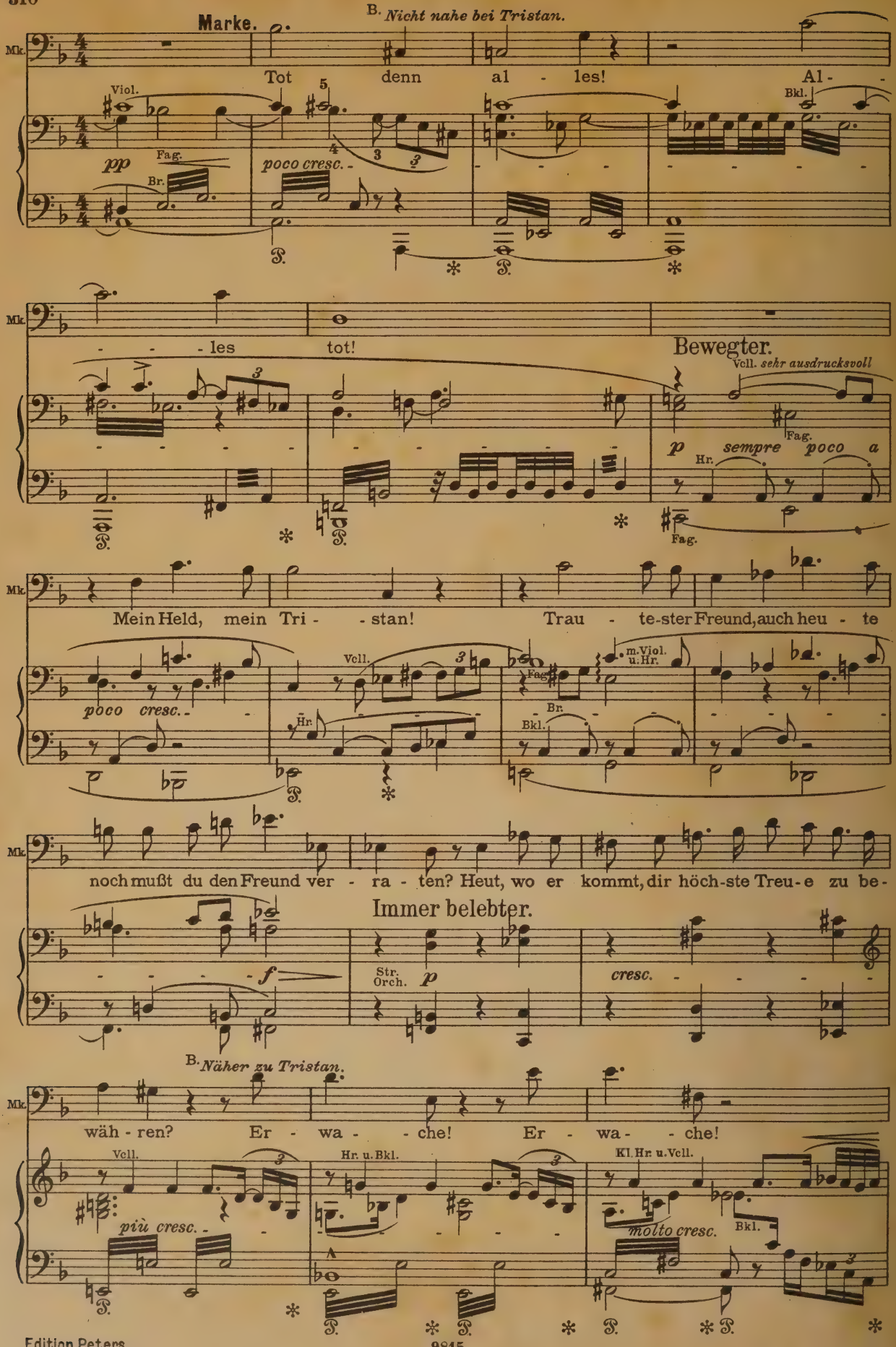

Ml.
dort!
(wütend auflachend)
K.
Hei - - a-ha - ha! Dem Tag,
Wild.
Viol.
Bl.
Viol.
ff Holzbl. Hörn.
ff V. Orch.
Tuba.
Kb.
(Melot, mit gewaffneten Männern, erscheint unter dem Tor.)
(Kurwenal stürzt sich auf ihn und streckt ihn zu Boden.)
K.
— an dem ich dich tref - - - fe!
ff
Str.
K.
Stirb, schänd - li-cher Wicht!
Trp.
Str.
f
fp Str.
fp cresc.
Pos.
Tuba.
Bl.
Brangäne (noch außerhalb).
B.
Kur-we-nal! Wü - ten-der! Hör', — du be-
Melot.
(er stirbt)
Ml.
Weh mir! Tri - stan!
Holzbl. u. Hr.
Str. Orch.
ff
p
f
p

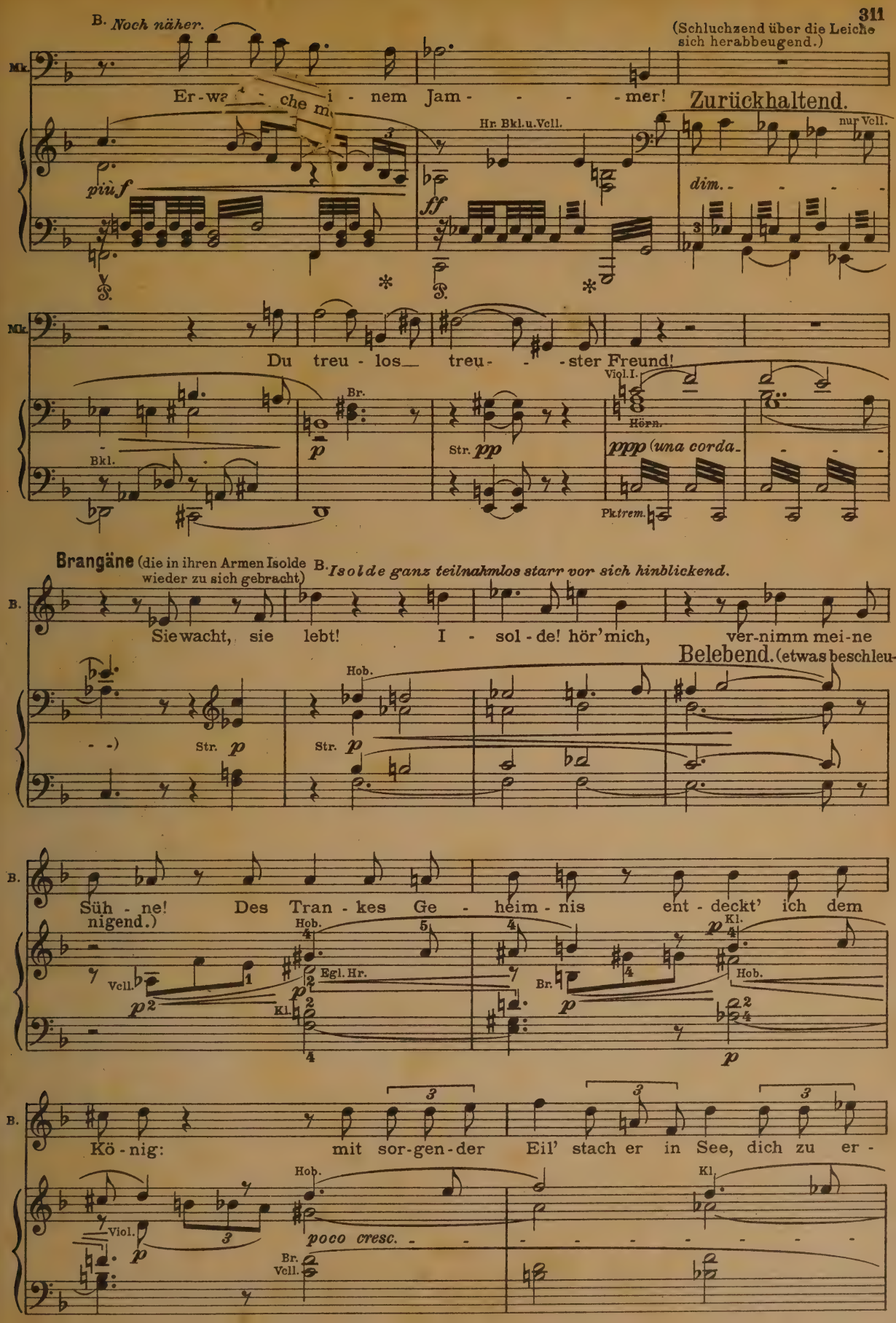

B.
trügst dich!
Kurwenal.
(zu den Seinen)
K.
Treu-lo-se Magd! Drauf! Mir nach! Werft sie zu-
Str.
cresc.
Pos. Tuba.
Vell:
Marke (außerhalb).
(Sie kämpfen.)
K. Mk.
rück!
Hal-te, Ra-sender!
ff V. Orch.
p
Mk. K.
Kurwenal.
Bist du von Sin-nen?
Hier wü-
Viol.
p Str. Hörn. u. Fag.
cresc.
K.
-tet der Tod!
Nichts andres,
Hob. Kl.
Str.
più f
Trp. marc.
Pos.

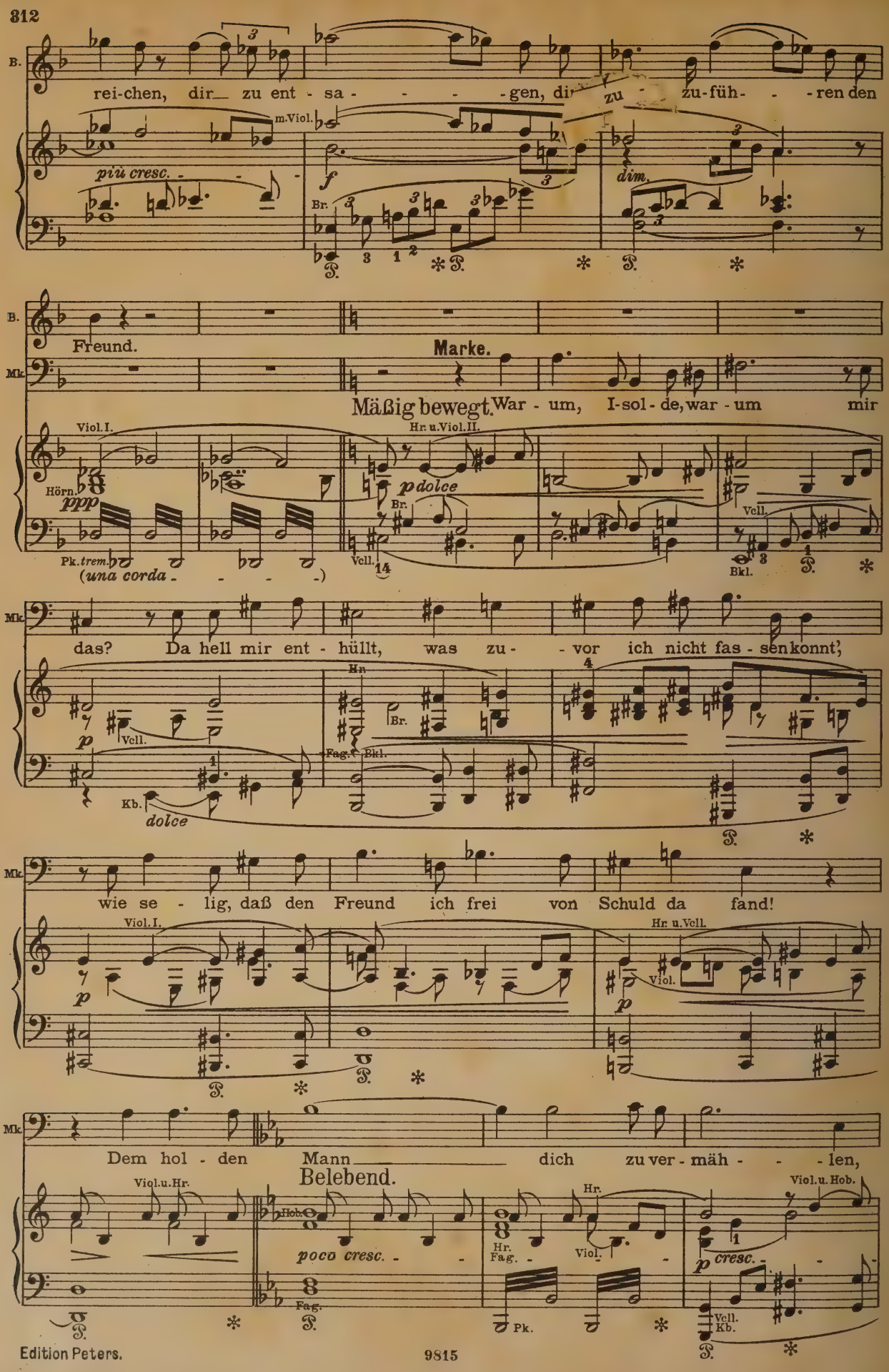

K.
Kö - - - nig, ist hier zu ho - len; willst du ihn kie - sen, so
Viol.u.Hr.
Str. fp
Hr.
f
Str. sempre f
(Er dringt auf Marke und dessen Gefolge ein.)
K.
komm!
Marke (unter dem Tore mit Gefolge erscheinend).
Mk.
Zu - rück! Wahn - - - - sin-ni-ger!
m.Hob.
f
Hörn.
Pos.
Tuba.
Str.
Pos.
Viol.u.Kl.
Trp.
Hörn.
f
Str.
Pos.
Str.
(Brangäne hat sich seitwärts über die Mauer geschwungen und eilt in den Vordergrund.)
Brangäne.
B.
I - sol - - de!
Viol.
più f
Bl.
Str.
Pos.

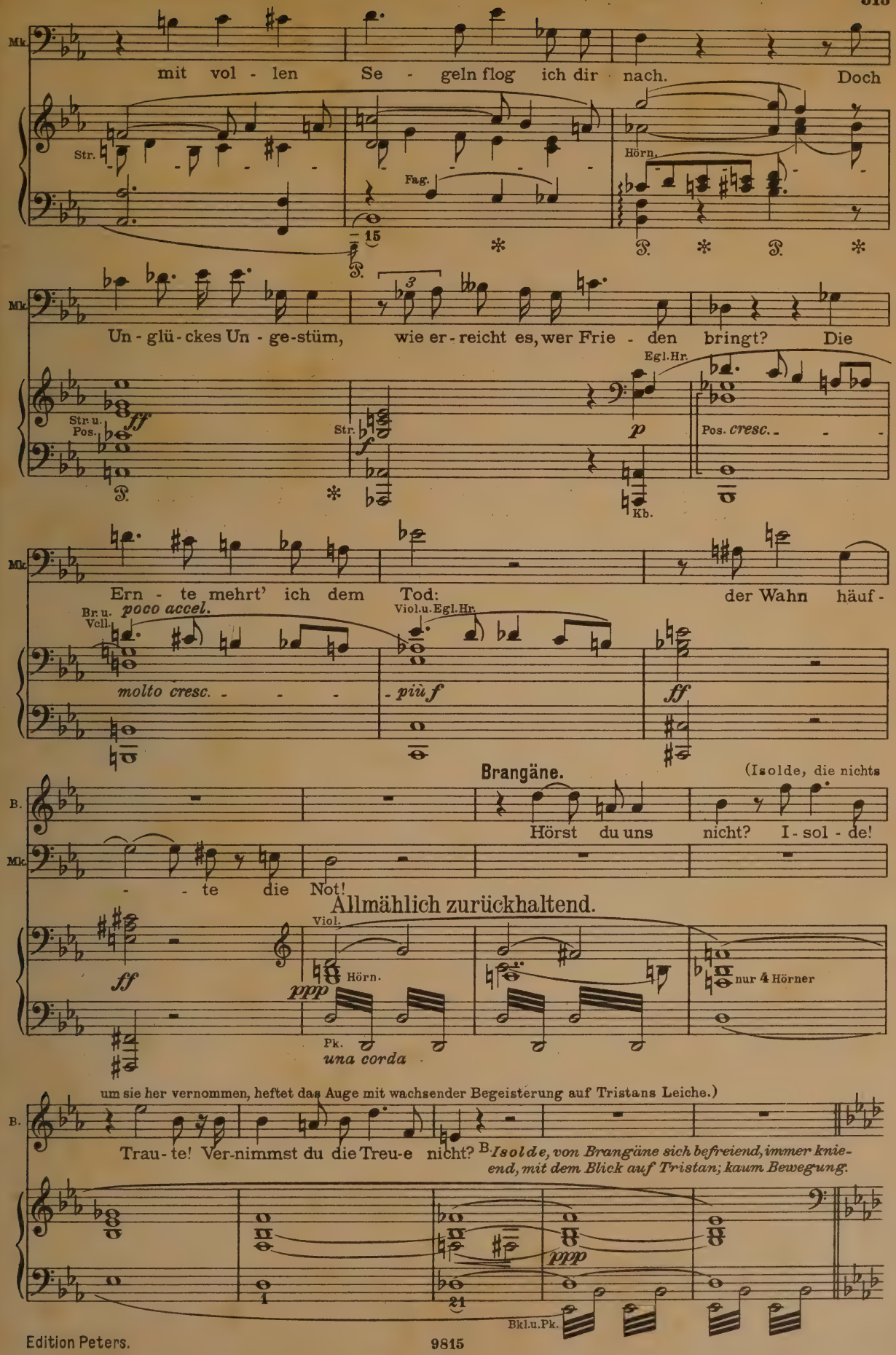

B.
Her - - rin! Glück und
Bl.
Str.
B.
Heil!
Was seh' ich! Ha!
Str.
più f
(Sie müht sich um Isolde.)
B.
Lebst du? I - sol - de!
(Marke, mit seinem Gefolge, hat Kurwenal mit dessen Helfern vom Tore zurückgetrieben und dringt herein.)
Mk.
Marke.
Immer noch beschleunigend.
O Trug und
Str.
ff
V. Orch.
Pk.
Mk.
Wahn! Tri - - - - stan! Wo
più f
Str.

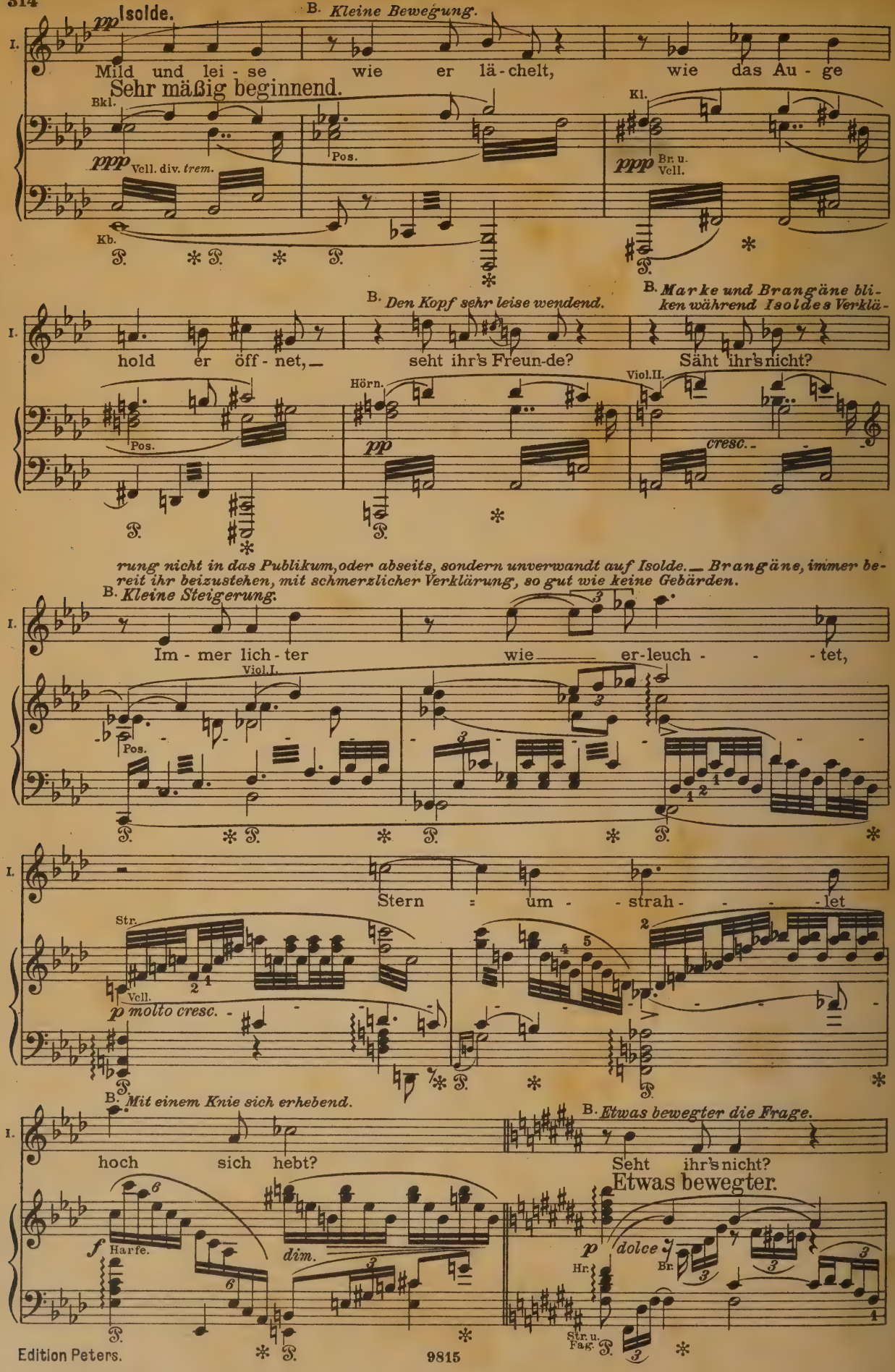

Langsamer.
(Kurwenal, schwer verwundet, schwankt vor Marke her nach dem Vordergrund)
Kurwenal.
K.
Mk.
Da liegt er hier, wo ich
bist du?
Langsamer.
Sehr zurückhaltend.
Viol. u. Br.
v. Orch.
ff
dim.
Hob.
Holzbl. u. Hörn.
Egl. Hr.
Pk.
Pk. trem.
Bässe.
(Er sinkt bei Tristans Füßen zusammen.)
(nach Tristans Hand fas-
lie-ge.
Tri - stan! Tri - stan! I - sol - de! Weh!
Br. u. Bkl.
espress.
Pos.
p
dim.
più p
send)
Tri - stan! Trau - ter! Schilt mich nicht, daß der
Langsam.
Vcll.
pp
Fag.
e più p
Noch mehr zu-
Viol.
Bkl.
(Er stirbt.)
Treu - - - e auch mit kommt!
rückhaltend.
Mäßig.
Hob.
Vcll.
più p
Br.
Pos. u. Kb.
S. una corda


Marke.
B. Nicht nahe bei Tristan.
Mk.
Tot denn al - les! Al -
Viol.
Bkl.
pp
Fag.
Br.
poco cresc.
- les tot!
Bewegter.
Vcll. sehr ausdrucksvoll
p sempre poco a
Hr.
Fag.
Mein Held, mein Tri - - stan! Trau - te-ster Freund, auch heu - te
poco cresc.
Vcll.
Hr.
m. Viol. u. Hr.
Fag.
Br.
Bkl.
noch mußt du den Freund ver - ra - ten? Heut, wo er kommt, dir höch-ste Treu-e zu be-
Immer belebter.
f
Str. Orch.
p
cresc.
B. Näher zu Tristan.
wäh - ren? Er - wa - - che! Er - wa - - che!
Vcll.
Hr. u. Bkl.
Kl. Hr. u. Vcll.
più cresc.
molto cresc.
Bkl.


B. Noch näher.
(Schluchzend über die Leiche sich herabbeugend.)
Mk.
Er-wa - che m - nem Jam - - - - mer!
Zurückhaltend.
Hr. Bkl.u.Vcll.
nur Vcll.
più f
ff
dim.
Mk.
Du treu - los_ treu - - ster Freund!
Viol.I.
Br.
Hörn.
Bkl.
p
Str. pp
ppp (una corda
Pktrem.
Brangäne (die in ihren Armen Isolde wieder zu sich gebracht)
B. Isolde ganz teilnahmlos starr vor sich hinblickend.
Sie wacht, sie lebt! I - sol - de! hör' mich, ver-nimm mei-ne
Belebend. (etwas beschleu-
Hob.
Str. p
Str. p
Süh - ne! Des Tran - kes Ge - heim - nis ent - deckt' ich dem
nigend.)
Vcll.
Egl. Hr.
Kl.
Br.
Hob.
Kl.
Kö - nig: mit sor-gen-der Eil' stach er in See, dich zu er -
Viol.
poco cresc.
Hob.
Kl.
Br.
Vcll.


B.
rei-chen, dir zu ent - sa - - - - gen, di zu - zu-füh- - -ren den
m.Viol.
più cresc.
f
Br.
dim.
Freund.
Marke.
Mk.
Mäßig bewegt.
War - um, I-sol - de, war - um mir
Viol.I.
Hr.u.Viol.II.
Hörn.
ppp
p dolce
Br.
Pk. trem.
(una corda - - - -)
Vcll.
Bkl.
das? Da hell mir ent - hüllt, was zu- - vor ich nicht fas - sen konnt;
p
Vcll.
Hr.
Br.
Fag.
Bkl.
Kb.
dolce
wie se - lig, daß den Freund ich frei von Schuld da fand!
Viol.I.
Hr.u.Vcll.
Viol.
p
Dem hol - den Mann dich zu ver - mäh - - -len,
Belebend.
Viol.u.Hr.
Hob.
Hr.
Viol.u.Hob.
poco cresc.
Fag.
Pk.
p cresc.
Vcll.
Kb.


Mk.
mit vol - len Se - geln flog ich dir nach. Doch
Str.
Fag.
Hörn.
15
Un - glü - ckes Un - ge-stüm, wie er - reicht es, wer Frie - den bringt? Die
Str. u. Pos.
Egl.Hr.
Kb.
Pos. cresc.
Ern - te mehrt' ich dem Tod: der Wahn häuf -
Br. u. Vcll.
poco accel.
molto cresc.
Viol. u. Egl.Hr.
più f
B.
Brangäne.
(Isolde, die nichts
Hörst du uns nicht? I - sol - de!
- - te die Not!
Allmählich zurückhaltend.
Viol.
Hörn.
Pk.
una corda
nur 4 Hörner
um sie her vernommen, heftet das Auge mit wachsender Begeisterung auf Tristans Leiche.)
Trau - te! Ver-nimmst du die Treu-e nicht?
Isolde, von Brangäne sich befreiend, immer knieend, mit dem Blick auf Tristan; kaum Bewegung.
Bkl. u. Pk.


Isolde.
B. Kleine Bewegung.
Mild und lei - se wie er lä - chelt, wie das Au - ge
Sehr mäßig beginnend.
Bkl.
Pos.
Kl.
Vcll. div. trem.
Br. u. Vcll.
Kb.
B. Den Kopf sehr leise wendend.
B. Marke und Brangäne blicken während Isoldes Verklä-
hold er öff - net, seht ihr's Freun-de? Säht ihr's nicht?
Hörn.
Viol.II.
cresc.
rung nicht in das Publikum, oder abseits, sondern unverwandt auf Isolde. Brangäne, immer bereit ihr beizustehen, mit schmerzlicher Verklärung, so gut wie keine Gebärden.
B. Kleine Steigerung.
Im - mer lich - ter wie er-leuch - - - tet,
Viol.I.
Stern = um - - strah - - - let
Str.
Vcll.
p molto cresc.
B. Mit einem Knie sich erhebend.
B. Etwas bewegter die Frage.
hoch sich hebt? Seht ihr's nicht?
Etwas bewegter.
Harfe.
dim.
p dolce
Hr.
Br.
Str. u. Fag.

B. *Isolde, sich weiter erhebend, sieht Tristan vor sich.* B. *Leise Abenddämmerung.*

I. Wie das Herz ihm mu - - - tig schwillt,

immer sehr ruhig

Kl. *dolce* Hob.

Str. Hr. Fag.

I. voll und hehr im

Kl. Hob.

p Br.

I. Bu - sen ihm quillt? Wie den

dim. Viol. *dolce* u. Vcll. Hr. Br.

I. Lip - - - - - pen, won - - - - - nig

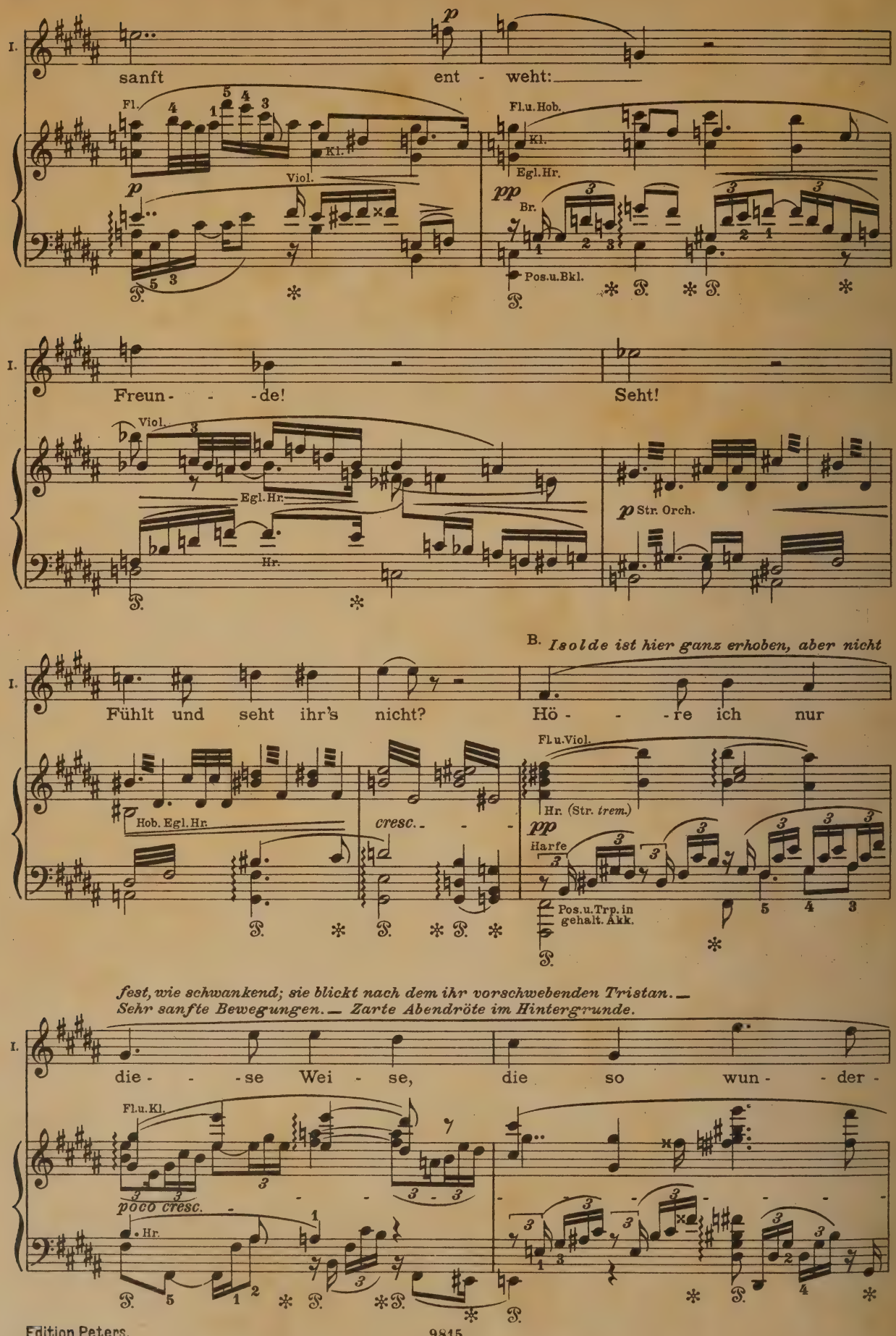
dolce Kl. Viol. I.

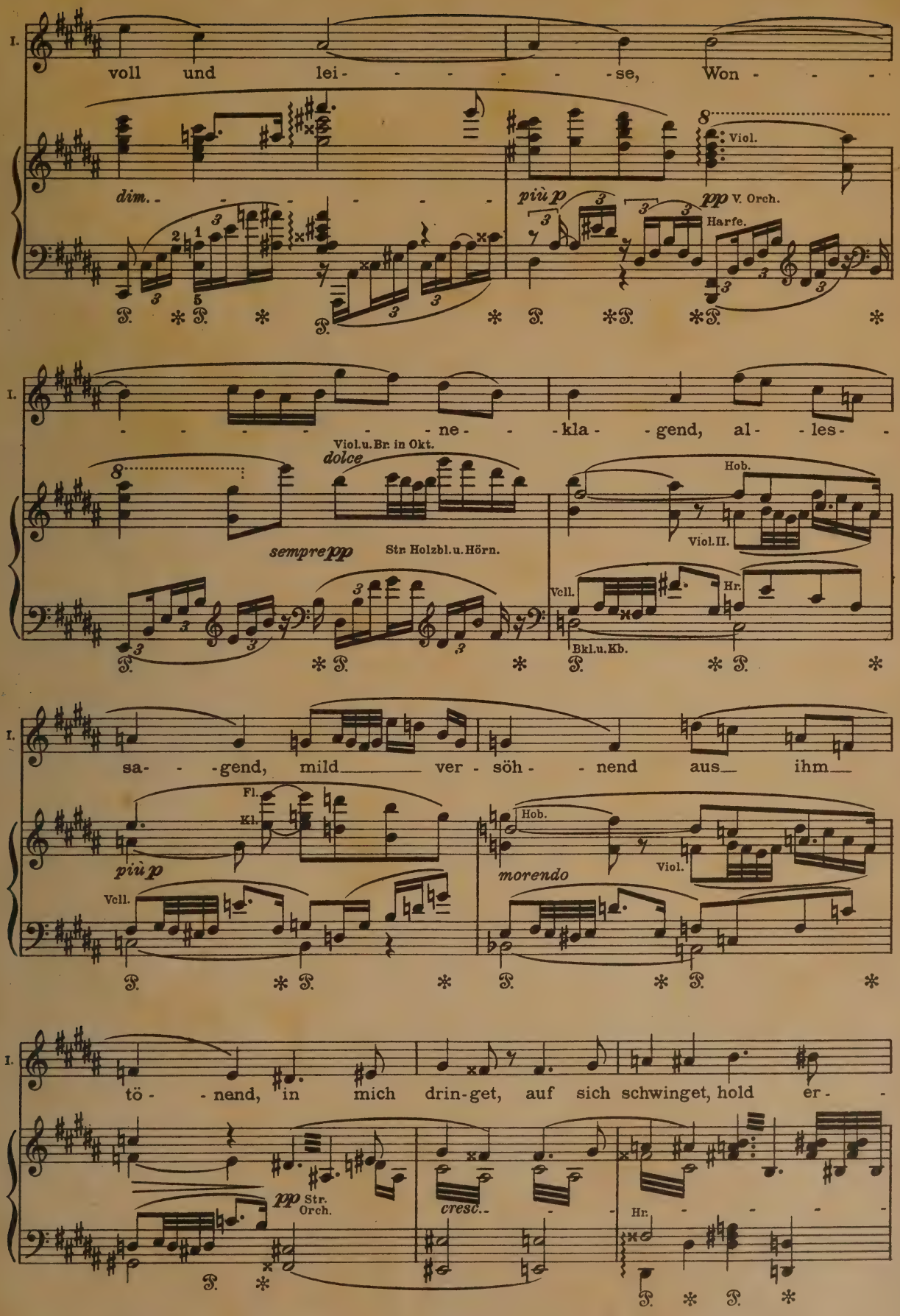
p sempre dolciss. Fag. Br. Hr. Viol. II.

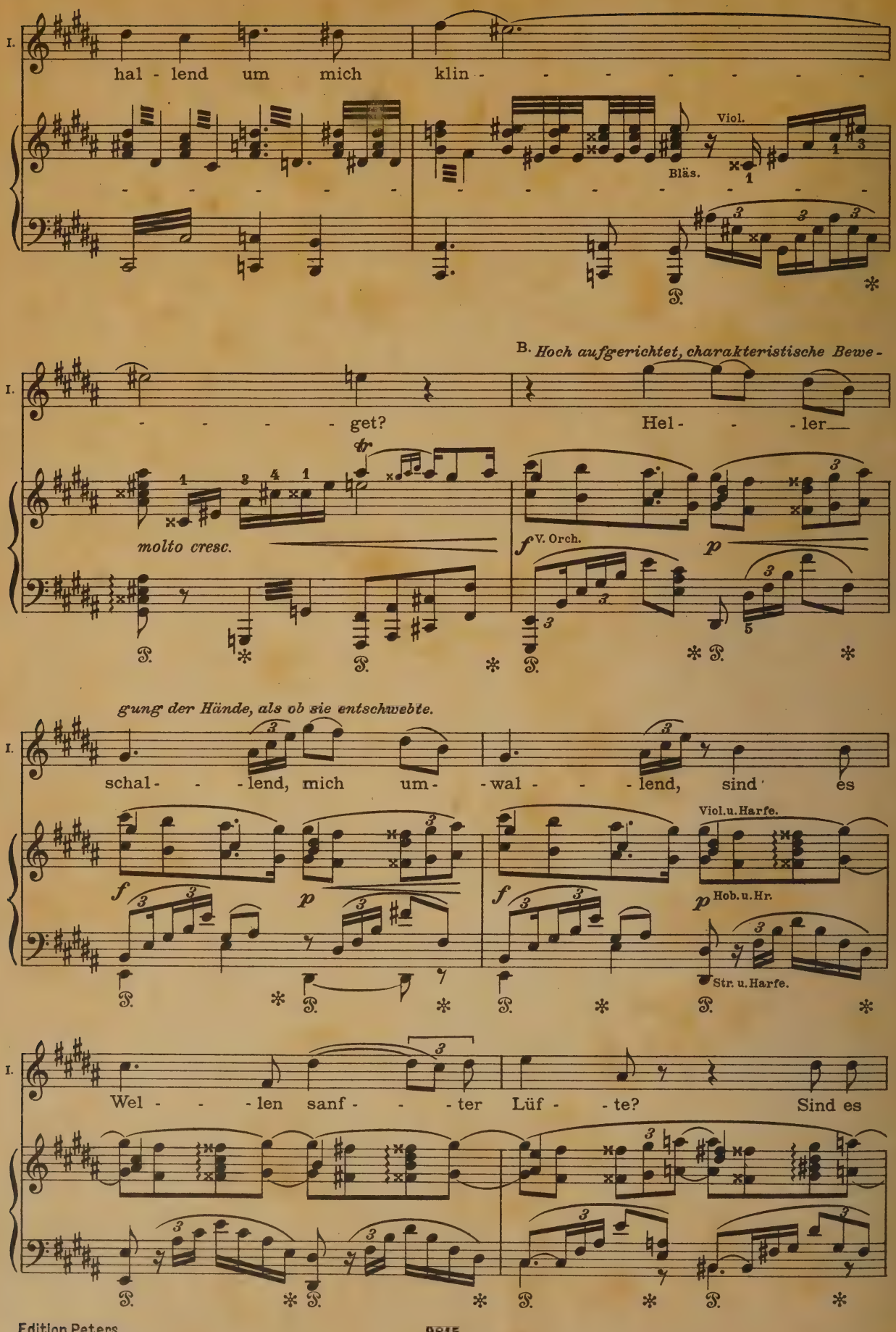
I. mild, sü - - - - ßer A - tem

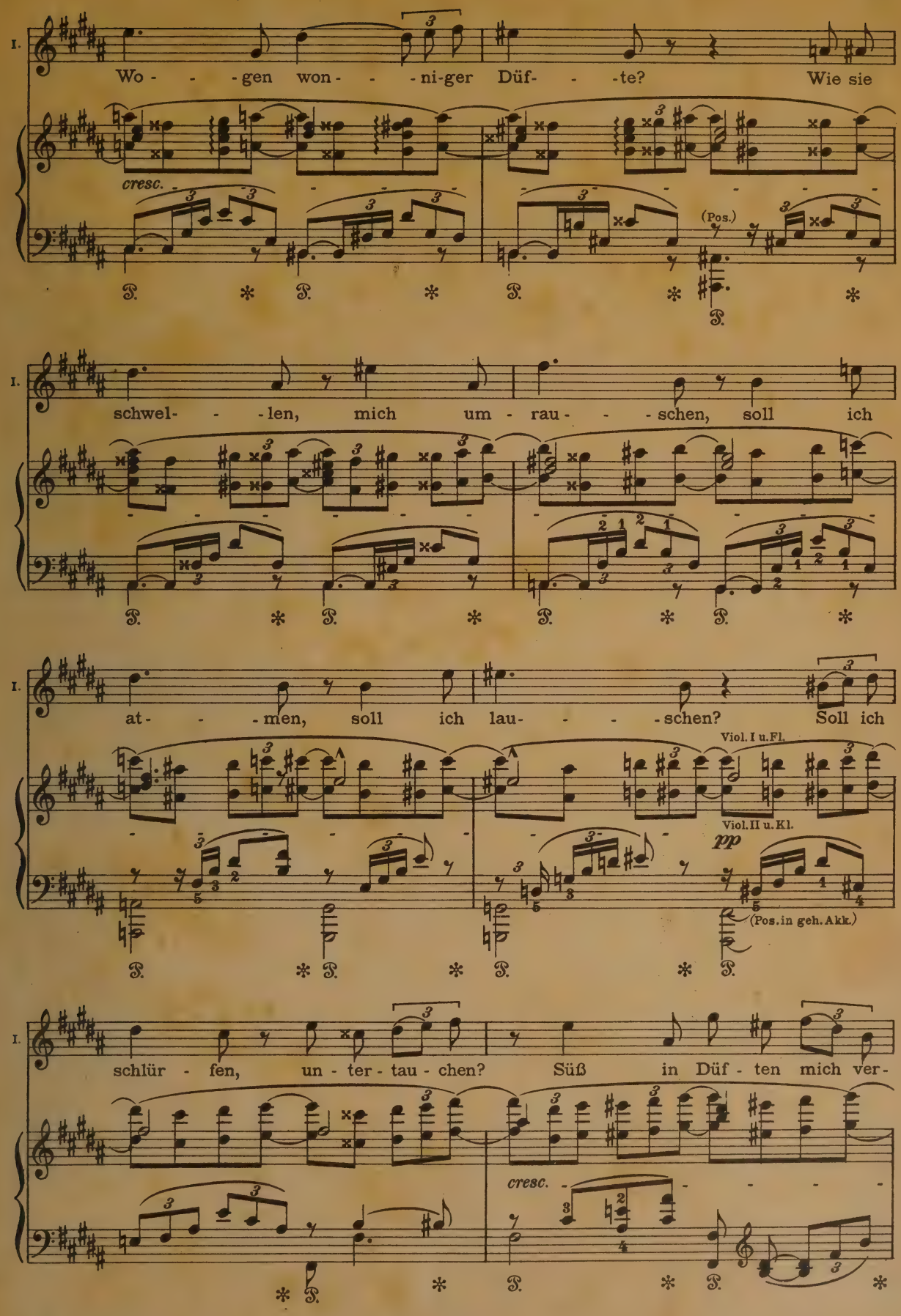
Hob. *dolce* Kl.

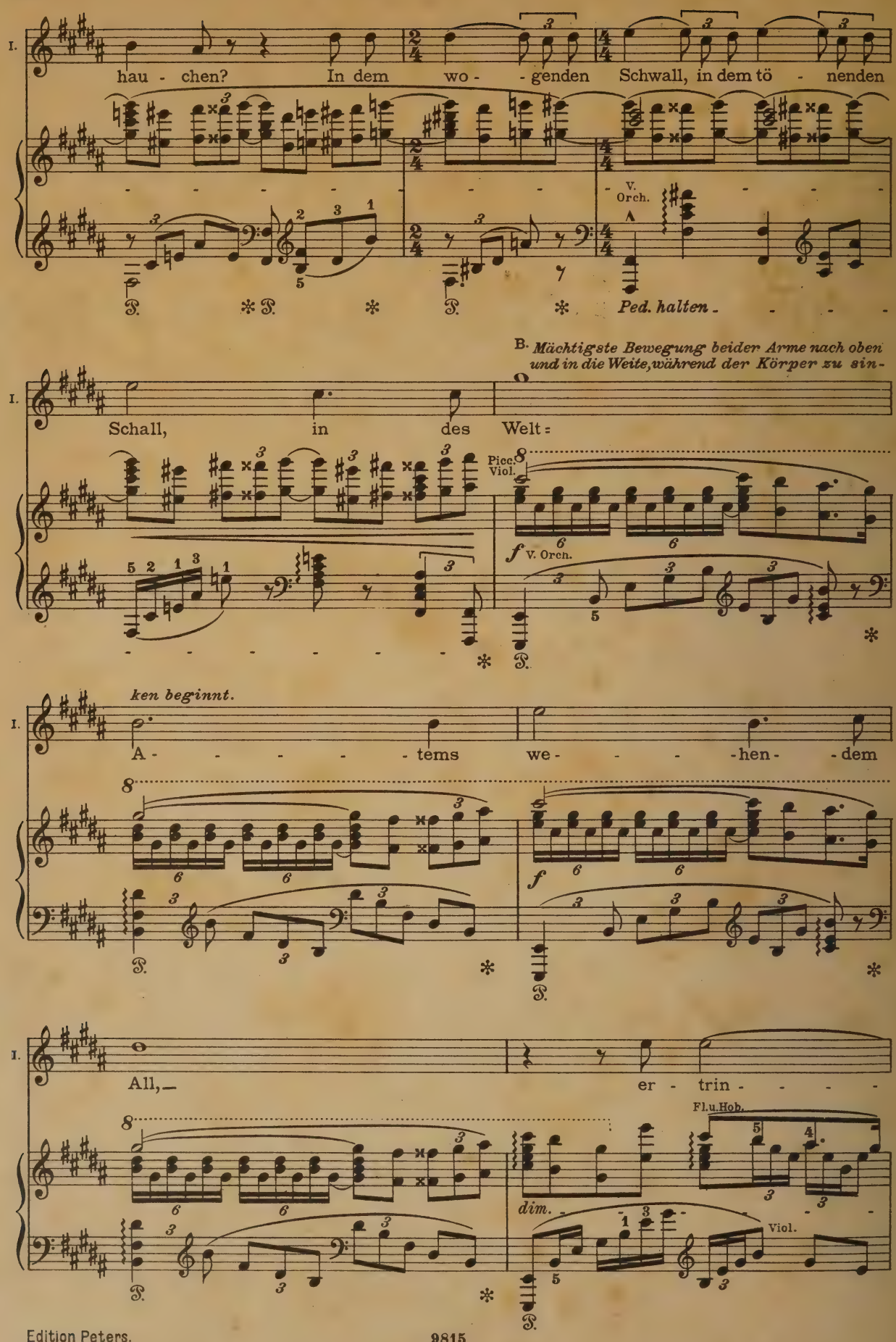
Fag.

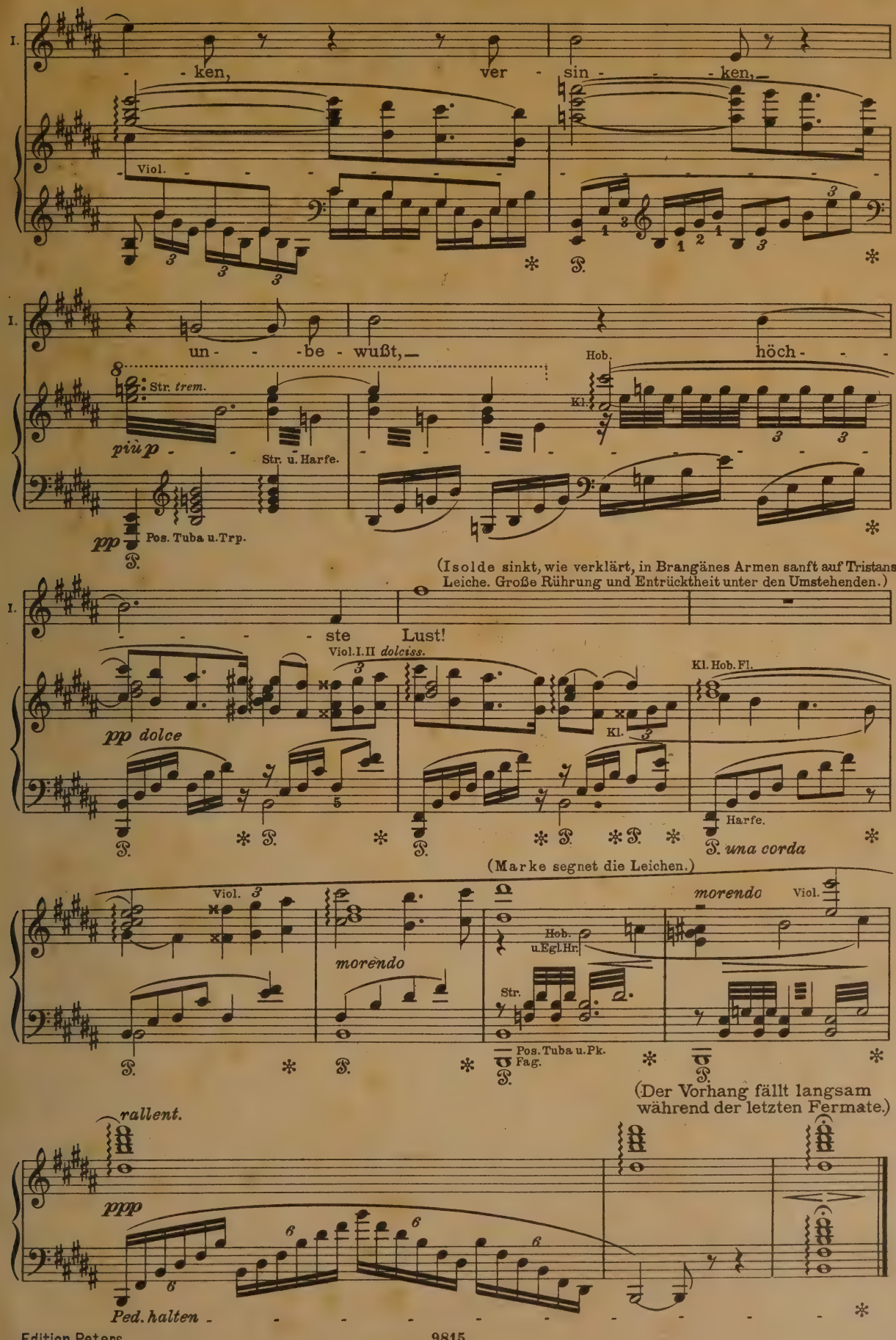

I.
sanft ent - weht:
Fl.
Kl.
Viol.
Fl.u.Hob.
Egl.Hr.
Br.
Pos.u.Bkl.
Freun - - - de!
Seht!
Viol.
Egl.Hr.
Hr.
Str. Orch.
B. Isolde ist hier ganz erhoben, aber nicht
Fühlt und seht ihr's nicht?
Hö - - - re ich nur
Hob. Egl.Hr.
cresc.
Fl.u.Viol.
Hr. (Str. trem.)
Harfe
Pos.u.Trp. in gehalt. Akk.
fest, wie schwankend; sie blickt nach dem ihr vorschwebenden Tristan.
Sehr sanfte Bewegungen. Zarte Abendröte im Hintergrunde.
die - - - se Wei - se, die so wun - - der -
Fl.u.Kl.
poco cresc.
Hr.


I.
voll und lei - - - - - - - se, Won - - -
dim. - - - - - - -
Viol.
più p
pp V. Orch.
Harfe.
I.
- - - - - - - ne - - - kla - - gend, al - - les - -
Viol.u.Br. in Okt.
dolce
Hob.
sempre pp
Str. Holzbl.u.Hörn.
Viol.II.
Vcll.
Hr.
Bkl.u.Kb.
I.
sa - - - gend, mild ver - söh - - nend aus ihm
Fl.
Kl.
più p
Hob.
morendo
Viol.
Vcll.
I.
tö - - nend, in mich drin-get, auf sich schwinget, hold er - -
pp Str. Orch.
cresc.
Hr.


I.
hal - lend um mich klin - - - - - - - -
Viol.
Bläs.
B. Hoch aufgerichtet, charakteristische Bewe -
- - - - - get? Hel - - - - ler
molto cresc.
V. Orch.
gung der Hände, als ob sie entschwebte.
schal - - - - lend, mich um - - wal - - - - lend, sind es
Viol. u. Harfe.
Hob. u. Hr.
Str. u. Harfe.
Wel - - - - len sanf - - - - ter Lüf - - te? Sind es


I.
Wo - - -gen won - - -ni-ger Düf - - -te? Wie sie
cresc.
(Pos.)
I.
schwel- - -len, mich um - rau - - - -schen, soll ich
I.
at - - -men, soll ich lau- - - - -schen? Soll ich
Viol. I u. Fl.
Viol. II u. Kl.
pp
(Pos. in geh. Akk.)
I.
schlür - fen, un - ter - tau - chen? Süß in Düf - ten mich ver -
cresc.


I.
hau - chen? In dem wo - - genden Schwall, in dem tö - nenden
V. Orch.
Ped. halten
B. Mächtigste Bewegung beider Arme nach oben und in die Weite, während der Körper zu sin-
Schall, in des Welt =
Picc. Viol.
f V. Orch.
ken beginnt.
A - - - - - - tems we - - - - - hen - dem
f
All, —
er - trin - - - -
Fl.u.Hob.
dim.
Viol.


I.
- ken, ver - sin - - - ken, —
Viol.
I.
un - - - be - wußt, —
höch - - -
Hob.
Kl.
Str. trem.
più p
Str. u. Harfe.
pp
Pos. Tuba u. Trp.
(Isolde sinkt, wie verklärt, in Brangänes Armen sanft auf Tristans Leiche. Große Rührung und Entrücktheit unter den Umstehenden.)
I.
ste Lust!
Viol. I. II dolciss.
Kl. Hob. Fl.
pp dolce
Kl.
Harfe.
una corda
(Marke segnet die Leichen.)
Viol.
morendo
Hob. u. Egl. Hr.
Str.
Pos. Tuba u. Pk.
Fag.
(Der Vorhang fällt langsam während der letzten Fermate.)
rallent.
ppp
Ped. halten